



Mit Sicherheit meine schönsten Reisen.

reisen schönste zeit 2026 erlebnisreich

Bus- & Flussreisen auf den schönsten Routen
Flugs in faszinierende Reiseländer





herzlich willkommen!





















„Das Glück ist auf Reisen zuhause.“ Jean Paul (Deutscher Dichter)

Reisen 2026, der nunmehr 180 Seiten umfassende sabtours Katalog ist weiter gewachsen: Neue Reisesparten wie **Flussreisen mit Busanreise und Reiseleitung** wurden aufgenommen. Die stark nachgefragten **begleiteten Flugreisen** unter dem Motto „flugs zu den schönsten Reisezielen“ wurden ausgebaut. Und unsere **beliebten Busreisen** in den sabtours BUSINESSCLASS Fernreisebussen, gelenkt von erfahrenen Chauffeuren, wurden überarbeitet und um **neue Reiseziele** ergänzt. Die mit Liebe, Kreativität und Sorgfalt arrangierten Reisen führen in über **25 Länder Europas**. Sie werden stets von erfahrenen Reiseleiterinnen und Reiseleitern geleitet, die Ihnen Land & Leute, Kultur und Kulinarik der bereisten Regionen mit Leidenschaft näher bringen. Wir leben Qualität und sind der Innovation verpflichtet. Herzlichkeit, Spaß und gute Laune gehören ebenso dazu, denn, und so meinen wir das - „**unsere Reisen sind Urlaube**“!

Den vielen treuen Stammkunden sei an dieser Stelle gedankt und allen Neuen sagen wir „herzlich willkommen“.

Und vor allem - wir freuen uns auf Sie!

Mag. Carl Raml

	Tagesfahrten	14
	Österreich	16
	Deutschland	30
	Schweiz	61
	Frankreich	70
	BeNeLux	84
	England	94
	Italien	96
	Slowenien	134
	Kroatien/Montenegro	138
	Mazedonien	146
	Rumänien	148
	Slowakei	150
	Tschechien	153
	Polen	158
	Baltikum	164
	Dänemark	166
	Schweden	168
	Spanien	170
	Portugal	172
	e-bike Reisen Übersicht	8
	Zustiegsstellen	6
	Reiseversicherung	12
	Reisekalender	13
	Reisebedingungen	176

IMPRESSUM: sabtours Touristik GmbH, 4020 Linz, Heizhausstraße 10; Produktion sabtours Veranstalter; Layout: Studio Nordlicht, Ingrid Bauer-Grubauer sowie Veranstalter sabtours. Satz- und Rechenfehler vorbehalten.



sabtours Flugreisen

Flugs geht's in faszinierende Länder begleitet ab/bis Österreich, geführt von lokalen deutschsprachigen Guides.



Tut Gut Reisen

Wellnesstage – wie ich sie schon immer wollte! Spa-Urlaub mit Entspannung pur und Ausflugsprogramm.



Themenreisen

sabtours ist Spezialist für Themenreisen wie Opern- & Musikreisen, Literaturreisen, Gartenreisen, Kunstreisen, etc.



sabtours e-bike Reisen

Gemeinsam mit Gabi Erdt und lokalen Rad Guides geht es auf getesteten Routen durch die Natur und ans Meer.



natur & hautnah

Authentische Landstriche und Naturparks, angereichert mit schmackhafter Kulinarik sowie kleinen Wanderungen.



Flussreisen

Ausgewählte Reisen auf Europas Flüssen mit Busanreise, inkludiertem Ausflugspaket & Reiseleitung.

erlebnisreich reisen

Jede sabtours Reise beginnt mit einem Lächeln.

Lebensfreude | Unsere Reiseleiterinnen und Reiseleiter machen aus jeder Reise ein Erlebnis. So lernen Sie am besten Land und Leute kennen, kosten aus regionaler Küche und Keller und verbringen gemeinsam gesellige Tage mit **Humor und Lebensfreude**.

Reiselust | Eine **detaillierte Beschreibung** zu den thematisch abgestimmten Reisen finden Sie in den Länderkapiteln dieses Katalogs, einen **Reisekalender** mit Seitenangaben auf Seite 13. Wir wünschen viel Spaß beim Ausforschen Ihrer Reiselust.



KLIMASCHUTZ

Wie betrifft das Sie, als unseren Reisegast?

Sie können sicher sein, wenn Sie auf eine von sabtours veranstaltete Busreise dieses Katalogs gehen, werden die CO₂-Emissionen durch die Förderung eines ausgewählten Klimaschutzprojektes kompensiert. Sie reisen damit **überaus klimafreundlich**.

Bei **allen unseren ausgeschriebenen und eigenveranstalteten Busreisen** setzen wir dies bereits seit dem Jahr 2021 um. Die **CO₂ Kompensation** der Busfahrten ist **im Reisepreis bereits inkludiert!**

Flugreisen veranstalten wir dann, wenn eine Bus- oder Bahnvariante schwer umsetzbar ist. Natürlich liegen noch viele weitere Maßnahmen vor uns, aber ein erster wichtiger Schritt ist damit getan.



BOKU
Kompetenzstelle
für Klimaneutralität



sab-Komfort plus

Ihr freier Nebensitzplatz im Bus

Für die meisten mehrtägigen Reisen kann bei der Buchung ein **GARANTIERT FREIER Nebensitzplatz** dazu gebucht werden. Genießen Sie den Luxus eines zweiten Sitzplatzes! Mit einer geringen Aufzahlung ist er für Sie schon reserviert!

Kosten stets pro Person bei 2-Tage-Reisen EURO 20,-, bei 3 Tagen EURO 25,- und für jeden weiteren Reisetag zusätzlich EURO 5,-. Die freien Nebensitzplätze sind begrenzt – früh buchen wird da ebenso belohnt! Die erste Sitzreihe ist davon ausgenommen.

♥ An die Zukunft denken

Als einer der **ersten Reiseveranstalter Österreichs** bietet sabtours allen Besitzern eines zum Reiseterrmin **gültigen KlimaTickets** eine **Sonderermässigung** von **€ 20,-** für das Reisen mit den sabtours-Bäderbussen an. Näheres im neuen **maresol-Katalog** 2026 für Hotels an der italienischen Oberen Adria und in der kroatischen Kvarner-Bucht.

URLAUB AB DER 1. MINUTE

Von hier starten unsere Busse

Fahrplan WEST via Salzburg	Nr. 2	Nr. 1
Linz/Urfahr, Hinsenkamplatz	05.40	06.40
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ehem. ABC-Buffer)	06.00	07.00
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	06.10	07.10
Pasching, Traunerkreuzung/Parkplatz McDonalds	06.15	07.15
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer-Str.	06.45	07.45
Wels, Parkhaus Gerstl nahe Welios/Messe	06.55	07.55
Sattledt, Rasthaus Landzeit	07.15	08.15
Regau, Autobahnabfahrt, Pendlerparkplatz	07.35	08.35
Salzburg, Flughafen, Busterminal	08.15	09.15

Fahrplan NORDWEST via Passau / via München	Nr. 7	Nr. 8	Nr. 9	Nr. 10
Linz/Urfahr, Hinsenkamplatz	05.40	06.40	05.40	06.40
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ehem. ABC-Buffer)	06.00	07.00	06.00	07.00
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	06.10	07.10	06.10	07.10
Sattledt, Rasthaus Landzeit	06.35	07.35	06.35	07.35
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer-Str.	07.00	08.00	07.00	08.00
Aistersheim, Rasthaus Landzeit	07.15	08.15	07.15	08.15
Suben, Raststation „Schiff“ (Shell)	07.40	08.40	–	–

Fahrplan OST	Nr. 4	Nr. 6	Nr. 5
Wels, Parkhaus Gerstl nahe Welios/Messe	05.05	06.05	07.05
Wels, Bhf, Reisebus Hst., Dr. Schauer Str.	05.10	06.10	07.10
Pasching, Traunerkreuzung/Parkplatz McDonalds	05.40	06.40	07.40
Linz, Wegscheid, Interspar O-Bus Hst.	05.50	06.50	07.50
Linz Hbf, Reisebus-Terminal (Post/ehem. ABC-Buffer)	06.00	07.00	08.00
Enns, Eni / AGIP Tankstelle	06.30	07.30	08.30
St. Valentin, Rasthaus Landzeit	06.40	07.40	08.40
Amstetten, Naturbad	07.10	08.10	09.10
Melk, OMV Tankstelle	07.40	08.40	09.40
St. Pölten, BP Tankstelle / ÖAMTC	08.00	09.00	10.00

extras inklusive

Wohlfühlen – umsorgt sein – genießen.

♥ Sicherheit und Gemütlichkeit

Unsere Busflotte zählt zu den modernsten und sichersten in Österreich und erfüllt die höchsten Umweltschutzkriterien. Fast alle unsere Busse entsprechen der **BUSINESSCLASS** mit Sitzabständen von mindestens 80 cm.

♥ Ihr reservierter Sitzplatz im Bus

Natürlich reservieren wir bei Ihrer Buchung kostenlos Ihren **persönlichen Sitzplatz** im Reisebus. Bitte berücksichtigen Sie aber, dass sich diese Platzreservierung in Ausnahmefällen ändern kann.

♥ Frühstück bei Anreise inklusive

Bei allen **Busreisen ab 4 Tagen** erhalten unsere Gäste bei der Abfahrt einen kostenlosen Snack als kleine Aufmerksamkeit.



REISELEITER & REISELEITERINNEN



Hannes Baumgartner

Hat sich als Absolvent der Reiseleiterakademie selbständig gemacht. Er liebt Wanderungen & Kultur in Italien, Frankreich & Spanien.



Hans Brandlmayr

Geographie, Kunst, Kultur & Kulinarik sind seine Passion, 35 Jahre Erfahrung sowie seine Sprachgewandtheit zeichnen ihn aus.



Marcus Doneus

Führt Musikreisen als Gesamtkulturerlebnis, das viele Interessensgebiete und möglichst alle Sinne ansprechen soll.



Gabriele Erdt

Immer interessiert an neuen Begegnungen und Orten. Diese per Rad oder zu Fuß zu erkunden, bereiten ihr die größte Freude.



Walter Forer

„Walter“ vermittelt die Faszination anderer Länder, deren Kulturen & Menschen mit großer Leidenschaft, die eine Reise zum Erlebnis macht.



Sibylle Goblirsch

Mehrere Jahrzehnte Erfahrung in Gestaltung und Betreuung von Reisen zeichnen „Sibylle“ aus. Sie liebt es, Menschen zu begeistern.



Silvia Reschreiter

Die geprüfte Fremdenführerin ist begeistert von Natur & Kultur, hat in Italien gelebt und war quer durch Europa unterwegs.



Andrea Unger

Sie machte ihr Hobby zum Beruf. Getreu dem Motto „man sieht nur das, was man weiß“ - wird jede Reise von ihr umsichtig gestaltet.



Rudolf Wallner

Der ausgebildete Opernsänger hat in vielen Ländern Opernhäuser und Konzertsäle besucht und grandiose Einführungsvorträge gestaltet.



Gertraud Weghuber

Sie ist zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Literaturvermittlerin und Spezialistin für „literarische Touren“ im In- und Ausland.

Sicherheit

Mehr Raum für weniger Gäste

Alle unsere mehrtägigen Reisen werden, falls nichts anderes vermerkt, bereits **ab 15 Personen durchgeführt**, Tagesfahrten ab 20 Personen. Eine ganze Reihe von Reisen sind außerdem auf max. 25 Personen begrenzt, um unseren Reisegästen mehr Raum im Bus zu geben, und um das individuelle Reiseerlebnis zu steigern. 35 Personen ist die übliche Maximalteilnehmerzahl bei den übrigen Reisen.

Reiseversicherung & Stornoschutz

Wir empfehlen dringend den Abschluss eines umfangreichen Versicherungspakets der Europäischen Reiseversicherungs AG. Näheres auf **Seite 12** und unter >> sabtours.at/reiseversicherung

VORTEILE EINER SABTOURS E-BIKE REISE

- Kleingruppen-Touren mit meist max. 25 Teilnehmern (siehe Reisebeschreibung)
- Verladeorte Linz & Wels sowie je nach Route auch in Sattledt, Aistersheim & St. Valentin
- Sichere Verladung durch den Busfahrer
- Durchdachte Radtour mit Pausen für Fotos & vorgesehene Besichtigungen
- Einweisung durch professionelle Radguides bezüglich Verhaltensregeln in der Gruppe
- Das e-bike kann Konditionsunterschiede ausgleichen - Rücksicht ist dennoch geboten.

NEUER MODERNER SABTOURS-RADANHÄNGER

- Platz für bis zu 30 e-bikes
- Auffahrtsrampe mit Antirutschmatte zum bequemen Verladen der Fahrräder
- Schnelles Verladen durch einen „e-bike Lifter“
- Durch die spez. Fahrradordnung (schräg) kommt es zu keinen Berührungen der Fahrräder
- Lackschonende Befestigung der Fahrräder
- Fahrräder werden stehend transportiert – daher kein Entnehmen der e-bike-Akkus notwendig
- Speziell gefederte Achsen für den schonenden Fahrradtransport
- Eigenes Verschluss-System zur Diebstahlsicherung

e-bike reisen

Aktiv Natur und Kultur erleben.

e-bike Reisen bei sabtours bieten eine tolle Kombinationsmöglichkeit **bei leichter Aktivität Natur- und Kulturerlebnisse** miteinander zu verbinden. Mit dem eigenen e-bike ist es möglich, ohne große Anstrengungen in freier Natur durch die Lande zu ziehen. Im **modernen sabtours-Radanhänger** sind die e-bikes im Nu verladen und sicher für den Transport untergebracht.

Die Routen sind gut befahrbare Strecken mit geringen Steigungen und haben genügend Stopps für Pausen, Fotos und vorgesehene Besichtigungen sowie Rundgänge. Alle Touren werden von der **sabtours Radbegleitung** und einer **professionellen ortskundigen Radreiseleitung** begleitet.



GABRIELE ERDT

Immer interessiert an neuen Begegnungen und Orten. Diese per Rad bzw. zu Fuß zu erkunden, bereiten ihr die größte Freude. Gabriele **leitet die sabtours e-bike Reisen**. Es ist ihr ein großes Anliegen diese Touren zu einem gemeinsamen Erlebnis für alle Teilnehmer zu machen.

REISEKALENDER E-BIKE REISEN

ab Seite

04. - 08. Mai 2026

Kvarner Bucht 5 Tage 142

11. - 16. Mai 2026

Emilia Romagna 6 Tage 114

26. - 29. Mai 2026

Südmähren 4 Tage 153

30. Mai 2026

Traisentalradweg 1 Tag 15

01. - 03. Juni 2026

Böhmisches Bäderdreieck
3 Tage 154

14. - 18. Juni 2026

Moravske 4-Ländereck
5 Tage 134

04. Juli 2026

Inntalradweg 1 Tag 15

18. - 21. Juli 2026

Radeln, Wein & Therme Zrece
4 Tage 135

27. - 30. August 2026

Neusiedlersee 4 Tage 24

20. - 24. September 2026

Moravske 4-Ländereck
5 Tage 134

06. - 09. Oktober 2026

Kärnten & Alpe Adria 4 Tage 25

12. - 16. Oktober 2026

Kvarner Bucht 5 Tage 142

19. - 23. Oktober 2026

Istrien 5 Tage 143



G. Forstner



G. Forstner



G. Forstner





kunstsinniges erlebnis

Oper – Musik – Literatur – Kunst & Architektur

„Kunst wird erst dann interessant, wenn wir vor irgendetwas stehen, das wir nicht gleich restlos erklären können.“

Zitat: Christoph Schlingensief. Der deutsche Film- und Theaterregisseur zeigt damit die Tiefe der Kunst auf, die ein Öffnen aller Sinne bedarf, um in sie einzutauchen. Kunstsinniges will genau das – will Freiraum geben für die eigene Empfindung, aber auch jenen ein Gelände anbieten, die nach diesem greifen wollen.

„Wenn es eine Freude ist, das Gute zu genießen, ist es eine größere, das Bessere zu empfinden. Und in der Kunst ist das Beste gut genug!“ Mit diesem Goethe-Zitat als ständigem Vorsatz kreieren wir diese Reisen. Kommen auch Sie mit, wenn Sie das Besondere suchen. Neu an Bord ist der erfahrene **Musik-Fachreiseleiter Marcus Doneus**. Rudolf Wallner geht nach fast 50 Jahren in den verdienten Ruhestand.

Wir freuen uns auf Sie. Ihr sabtours-Veranstalter Team.



REISEKALENDER OPER, KUNST & LITERATUR

ab Seite

31. März - 04. April 2026 Musikreise Hamburg (5 Tage)	31
10. - 12. April 2026 Opernreise Triest (3 Tage)	96
21. - 24. April 2026 Kunst & Literatur Bayerisches Oberland (4 Tage)	35
06. - 07. Mai 2026 Musisches Baden (2 Tage)	18
08. - 11. Mai 2026 Abschiedsreise R. Wallner (4 Tage)	33
09. - 10. Mai 2026 Opernreise Graz (2 Tage)	30
29. - 30. Mai 2026 Opernreise München (2 Tage)	30
25. - 28. Juni 2026 Opernreise Leipzig (4 Tage)	32
26. - 28. Juli 2026 Bregenzer Festspiele (3 Tage)	27
06. - 08. August 2026 Festspiele Arena di Verona (3 Tage)	97
26. - 28. August 2026 Domstufen Festspiele Erfurt (3 Tage)	34
10. - 13. September 2026 „Sprachsatz 2026“ (4 Tage)	19
15. - 19. September 2026 Die niederländischen Meister (5 Tage)	92
17. - 19. September 2026 Trencin – Kulturhauptstadt 2026 (3 Tage)	152
21. - 24. September 2026 La Biennale di Venezia (4 Tage)	99
01. - 04. Oktober 2026 Opernreise Mailand (4 Tage)	98
05. - 08. November 2026 Janacek-Festival 2026 (4 Tage)	157

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reiseversicherung der Europäischen Reiseversicherung.

Table with 3 main sections: Reisestorno, Reiseabbruch, and Verspätungsschutz. It lists various travel-related incidents and the corresponding insurance coverage amounts.

Table showing pricing for KomplettSchutz and BusBahnAuto-KomplettSchutz across different regions (Europa, Weltweit) and trip durations (Reisepreis bis).

Der BusBahnAuto-KomplettSchutz gilt nur für Bus-, Bahn- und Autoreisen (inkl. Fahren und Motorradreisen) – nicht für Flug- oder Schiffsreisen - und beinhaltet die gleichen Leistungen wie der KomplettSchutz.
Familie: bis zu 7 gemeinsam reisende Personen, davon maximal 2 Erwachsene (21. Geburtstag vor dem Tag des Reiseantritts).
Europa: Europa im geografischen Sinn, alle Mittelmeerränderstaaten und -inseln, Jordanien, Madeira, Azoren und die Kanarischen Inseln, mit Ausnahme von Belarus, Russland, Syrien, der Krim und den Regionen Donezk, Saporischschja, Cherson und Luhansk.
Weltweit: weltweit, mit Ausnahme von Belarus, Iran, Nordkorea, Russland, Syrien, der Krim und den Regionen Donezk, Saporischschja, Cherson und Luhansk.
Gültig für eine Reise bis max. 31 Tage.
Vollständige Informationen erhalten Sie in Ihrem Reisebüro.
Es gelten die EUROPÄISCHEN Reiseversicherungsbedingungen ERV-RVB 2024.
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stand: Juni 2024

REISEKALENDER MEHRTÄGIG 2026

März 2026

	Seite
13. - 15.03. Benvenuti Venezia - 3 Tage	100
16. - 21.03. Mandelblüte in Südfrankreich - 6 Tage	71
16. - 20.03. Berlin & Potsdam - 5 Tage	37
20. - 22.03. Spa- & Relaxtage in Moravske - 3 Tage	137
21. - 28.03. Frühlingsreise nach Sizilien - 8 Tage	126
23. - 27.03. Oberitalienische Seen - 5 Tage	106
27. - 31.03. Im Zug von den Bergen zu den Palmen - 5 Tage	62
28.03. - 02.04. Italien in Blütenpracht - 6 Tage	108
29.03. - 02.04. Karwoche auf der Insel Rab - 5 Tage	138
29.03. - 02.04. Spa am Meer in Portorose - 5 Tage	136
31.03. - 04.04. Musikreise Hamburg - 5 Tage	31

April 2026

	Seite
07. - 12.04. Flanieren an der Côte d'Azur - 6 Tage	72
07. - 12.04. Von Küste zu Küste - 6 Tage	110
10. - 12.04. Opernreise Triest - 3 Tage	96
11. - 18.04. Lebenslust & Kultur im Herzen Spaniens - 8 Tage	170
12. - 15.04. Grado & Triest - 5 Tage	101
14. - 18.04. Höhepunkte der Toskana - 5 Tage	112
19. - 24.04. Die Algarve und der Alentejo - 7 Tage	172
21. - 25.04. Gardasee - Mantua - Bergamo - 5 Tage	104
21. - 24.04. Kunst & Literatur im Bayerischen Oberland - 4 Tage	35
23. - 29.04. Die bunte Vielfalt Portugals - 7 Tage	174
25. - 30.04. Sternfahrt Marken - 6 Tage	116
26. - 29.04. Schwarzwald & Elsass - 4 Tage	38

Mai 2026

	Seite
03. - 07.05. Schweizer Genussmomente - 5 Tage	64
04. - 09.05. Flugreise Sorrent - Capri - Amalfi - Neapel - 6 Tage	130
04. - 08.05. e-bike Reise Kvarner Bucht - 5 Tage	142
06. - 07.05. Musisches Baden - Badens Museumsjuwelen - 2 Tage	18
07. - 09.05. GenieBertage im Weinviertel - 3 Tage	20
08. - 11.05. Abschiedsreise Rudolf Wallner - 4 Tage	33
09. - 10.05. Opernreise Graz - 2 Tage	30
10. - 13.05. Sternfahrt Franken - 4 Tage	39
11. - 16.05. e-bike Reise Emilia Romagna - 6 Tage	114
12. - 18.05. Faszinierendes Mittelalter im Burgund - 7 Tage	74
14. - 19.05. Geheimnisvolle Südtoskana & Latium - 6 Tage	118
14. - 19.05. Zentralmassiv & Tarn Schlucht - 6 Tage	76
15. - 22.05. Schleswig-Holstein - ein grünes Paradies - 8 Tage	44
17. - 20.05. Sternfahrt zum Molvenosee - 4 Tage	105
26. - 29.05. e-bike Reise Südmähren - 4 Tage	153
26. - 30.05. Zaubenhaftes Rheinland - 5 Tage	42
29. - 30.05. Opernreise München - 2 Tage	30
31.05. - 06.06. Best of England - 7 Tage	94
31.05. - 07.06. Flussreise „Rhein erleben Holland & Flandern“ - 8 Tage	84
31.05. - 06.06. Der Süden der Emilia Romagna - 7 Tage	115

Juni 2026

	Seite
01. - 03.06. e-bike Reise Böhmisches Bäderdreieck - 3 Tage	154
04. - 07.06. Südtirol erleben - 4 Tage	102
07. - 14.06. Badeurlaub in der Kvarner Bucht - 8 Tage	140
07. - 13.06. Schnupperurlaub Insel Elba - 7 Tage	120
08. - 13.06. Rundreise Masuren & Danzig - 6 Tage	158
08. - 11.06. Königgrätz - Böhmens Geheimtipp! - 4 Tage	155
14. - 18.06. e-bike-Reise Moravske 4-Ländereck - 5 Tage	134
15. - 18.06. Tschechiens geheime Schätze - 4 Tage	156
15. - 21.06. Lavendel in der Provence - 7 Tage	78
18. - 21.06. Füßen & Schloss Neuschwanstein - 4 Tage	36
21. - 26.06. Insel Rügen & Hiddensee - 6 Tage	46
25. - 28.06. Musik- und Opernreise Leipzig - 4 Tage	32
25. - 29.06. Hohe Tatra & Kulturhauptstadt Trenčín - 5 Tage	150
25.06. - 02.07. Flugreise Lettland & Estland - 8 Tage	164
27. - 30.06. Würzburg & Weinland Mainschleife - 4 Tage	40

Juli 2026

	Seite
01. - 06.07. Auf Saar, Mosel & Rhein nach Straßburg - 6 Tage	58
01. - 06.07. Zügig durch die Schweiz mit Matterhorn - 6 Tage	66
03. - 09.07. Zaubenhaftes Loire-Tal - 7 Tage	80
05. - 12.07. Badeurlaub in der Kvarner Bucht - 8 Tage	140

11. - 18.07. Rumänien Rundreise - 8 Tage	148
12. - 17.07. Ostfriesland - wo die Nordseewellen klingen - 6 Tage	48
18. - 19.07. Seefestspiele Mörbisch - 2 Tage	28
18. - 21.07. Radeln, Wein & Terme Zrece - 4 Tage	135
19. - 22.07. Der Donau auf der Spur - 4 Tage	41
26. - 28.07. Bregenzer Festspiele - 3 Tage	27
26.07. - 01.08. Dänemark & Schleswig-Holstein - 7 Tage	166
31.07. - 02.08. St. Margarethen & Mörbisch - 3 Tage	29

August 2026

	Seite
03. - 08.08. Großartige Höhepunkte in Flandern - 6 Tage	86
06. - 08.08. Festspiele Arena di Verona - 3 Tage	97
09. - 12.08. Sommerfrische im Tiroler Bergdorf Serfaus - 4 Tage	22
09. - 15.08. Weltkulturerbe in Polen - 7 Tage	160
09. - 13.08. Rund um den Vierwaldstättersee - 5 Tage	68
11. - 17.08. Südschwedische Wald- & Seenlandschaft - 7 Tage	168
12. - 19.08. Flussreise durch Flandern & Holland - 8 Tage	88
14. - 19.08. Zügig durch die Schweiz mit Matterhorn - 6 Tage	66
15. - 16.08. Römersteinbruch St. Margarethen - 2 Tage	28
16. - 25.08. Normandie & Bretagne - 10 Tage	82
19. - 22.08. Musikfestival Luzern - 4 Tage	61
22. - 26.08. Bregenzerwald & Insel Mainau - 5 Tage	21
23. - 27.08. Schlesische Legenden - 5 Tage	162
26. - 28.08. Domstufen Festspiele Erfurt - 3 Tage	34
27. - 30.08. e-bike Reise Neusiedlersee - 4 Tage	24
30.08. - 04.09. Naturerlebnis & Hansestädte an der Ostsee - 6 Tage	50

September 2026

	Seite
01. - 06.09. Dreiländereck Deutschland - Belgien - Holland - 6 Tage	56
01. - 05.09. Spätsommer in der Emilia Romagna - 6 Tage	122
05. - 11.09. Schnupperurlaub Insel Elba - 7 Tage	120
06. - 10.09. Kärntner Bergwelt - 5 Tage	26
06. - 11.09. Der Harz und sein Vorland - 6 Tage	52
10. - 13.09. Literaturfestival „Sprachsatz 2026“ - 4 Tage	19
12. - 19.09. Begeisterndes Mazedonien - 8 Tage	146
13. - 20.09. Badeurlaub in der Kvarner Bucht - 8 Tage	140
13. - 20.09. Sommer verlängern auf der Insel Rab - 8 Tage	139
14. - 19.09. Entdeckungsfahrt Rhein - Mosel - Saar - 6 Tage	56
15. - 19.09. Die niederländischen Meister - 5 Tage	58
17. - 19.09. Trenčín - Europäische Kulturhauptstadt 2026 - 3 Tage	152
20. - 24.09. e-bike-Reise Moravske 4-Ländereck - 5 Tage	134
20. - 27.09. Sommer verlängern auf der Insel Rab - 8 Tage	139
21. - 25.09. Märchenhaftes Schloßerland Hessen - 5 Tage	54
21. - 24.09. La Biennale di Venezia 2026 - 4 Tage	99
24. - 27.09. Südliches Veneto mit Bus & Schiff - 5 Tage	107
26. - 30.09. Oberitalienische Seen - 5 Tage	106
27.09. - 04.10. Paradiesisches Sardinien - 8 Tage	128
27.09. - 04.10. Sommer verlängern auf der Insel Rab - 8 Tage	139
29.09. - 06.10. Geheimtipp Apulien mit Besuch in Matera - 8 Tage	132

Oktober 2026

	Seite
01. - 04.10. Opernreise Mailand - 4 Tage	98
01. - 04.10. Sternfahrt Trentino - 4 Tage	103
03. - 07.10. Sternfahrt Südtoskana - 5 Tage	124
05. - 09.10. Sternfahrt Friaul - 5 Tage	125
06. - 09.10. e-bike Reise Kärnten & Alpe Adria - 4 Tage	25
11. - 18.10. Dalmatien & Montenegro - 8 Tage	144
12. - 16.10. e-bike Reise Kvarner Bucht - 5 Tage	142
12. - 15.10. Grado & Triest - 5 Tage	101
15. - 19.10. Gardasee - Mantua - Bergamo - 5 Tage	104
16. - 18.10. Vulkanland - Steirische Weinstraße - 3 Tage	20
18. - 22.10. Spa am Meer in Portorose - 5 Tage	136
19. - 23.10. e-bike Reise Istrien - 5 Tage	143
22. - 24.10. „Auto – Auto“ Erlebnisreise - 3 Tage	60
22. - 26.10. Höhepunkte der Toskana im Herbst - 5 Tage	113

November 2026

	Seite
03. - 06.11. Spa- & Relaxtage in Moravske - 4 Tage	137
05. - 08.11. Janáček-Festival 2026 in Brunn - 4 Tage	157
13. - 15.11. Benvenuti Venezia - 3 Tage	100
20. - 22.11. Spa- & Relaxtage in Moravske - 3 Tage	137

Regensburg mit Schifffahrt & Walhalla



Die „Kristallprinzessin“ besticht durch eine Ausgestaltung mit Kristallelementen. Erleben Sie das Weltkulturerbe Regensburg vom Schiff aus und besuchen Sie die Walhalla, ein klassizistischer Bau, entstanden im Auftrag des bayerischen Königs Ludwig I.

SA 09. Mai, 26. September 2026

€ 109,-

Fahrt von Linz 07.15 Uhr über Wels 08.00 Uhr nach Regensburg. Bummel durch die Altstadt oder auch zum Besuch des Schlosses St. Emmeram. Möglichkeit zum Mittagessen in der berühmten Wurstkuchl. Um 14.30 Uhr Fahrt mit dem Schiff „Kristallprinzessin“ von Regensburg bis zur Walhalla, wo Sie den mit kostbarem Marmor innen und außen verkleideten und von Säulen umgebenen Tempel, aus dem 19. Jh., besichtigen. Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Schifffahrt, Eintritt Walhalla, Reisebegleitung
RDERK

Das Narzissenfest in Bad Aussee



Das größte Blumenfest Österreichs, das Narzissenfest im Ausseerland, findet 2026 in Bad Aussee statt. Bestaunen Sie die im Mittelpunkt stehenden Narzissen-Figuren in ihrem prächtigen und beeindruckenden Blütenkleid!

SO 31. Mai 2026

€ 90,-

Fahrt von Linz 07.30 Uhr - Wels 08.15 Uhr über Sattledt - Regau - Bad Ischl nach Bad Aussee. Besichtigung der in liebevoller Handarbeit gefertigten Narzissenfiguren, welche im ganzen Ort verteilt zu besichtigen sind. Um 15.00 Uhr wird über Lautsprecher der Gewinner verkündet. Für das leibliche Wohl sorgen Verköstigungsstellen mit Schmankerln aus der Region. Am Nachmittag Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Eintritt Narzissenfest, Reiseleitung
RATNA

Stift Heiligenkreuz & Seegrotte Hinterbrühl & Sooß



Das Stift Heiligenkreuz ist eine der bedeutendsten Zisterzienserabteien Europas und beeindruckt durch die barocke Pracht. In der Seegrotte Hinterbrühl erleben Sie eine atemberaubende Bootsfahrt über Europas größten unterirdischen See.

SA 27. Juni, 12. September 2026

€ 125,-

Fahrt von Wels 09.00 Uhr über Linz 09.40 Uhr Richtung Wienerwald nach Heiligenkreuz. Möglichkeit zum Mittagessen im Klostersgasthof. Anschließend Führung durch das Stift Heiligenkreuz. Kurze Fahrt nach Hinterbrühl. Besuch der größten unterirdischen Seegrotte Europas, wo Sie mit Booten durch den Berg fahren. Anschließend Einkehr bei einem Heurigen an der Sooßer Weinstraße und gemütlicher Ausklang. Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Wels um ca. 22.00 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Eintritt & Führung Stift Heiligenkreuz, Seegrotte Hinterbrühl, Reiseleitung
RATSH

Die Steyrtalbahn & Burgruine Losenstein



Die älteste Schmalspurbahn Österreichs fährt durch Wald- und Auenlandschaften mit ihren restaurierten Loks und Wagons auf der Strecke zwischen der Romantikstadt Steyr mit dem Ort Grünburg, von wo es nicht weit zur Burgruine Losenstein ist.

SO 05. Juli, 30. August 2026

€ 99,-

Fahrt von Wels 08.30 Uhr über Linz 09.15 Uhr nach Steyr zum Museum Arbeitswelt, wo Sie eine Führung erwartet. Anschließend individuelle Mittagspause. Am Nachmittag besteigen Sie die Steyrtal Museumsbahn. Vorbei an Christkindl, Neuzeug, Wiesen und unberührter Auenlandschaft geht es nach Grünburg. Nach Ankunft Besuch der Burgruine Losenstein und Führung durch die älteste Burgranlage Oberösterreichs. Anschließend Rückfahrt und voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Museumsbahn, Führung Museum Arbeitswelt & Losenstein, Reiseleitung
RATST

Auffahrt auf den Schafberg mit der Nostalgie-Dampflokomotive



Bereit für ein einzigartiges Erlebnis? Mit der über 130 Jahre alte Nostalgiegarnitur zu einem abendlichen Naturschauspiel auf den Schafberg dampfen. Mit etwas Wetter-Glück zeigt sich das Salzkammergut von seiner wohl schönsten Seite!

SA 11. Juli 2026

€ 199,-

Fahrt von Linz 12.30 Uhr - Wels 13.10 Uhr über Sattledt nach St. Wolfgang. Aufenthalt und Möglichkeit zum Kaffeebesuch im berühmten „Weissen Rössl“. Am späten Nachmittag geht es mit der nostalgischen Zahnrad-Dampflokomotive auf den Schafberg, und zu Fuß zur Himmelspforte. Genießen auf 1.783 Meter bei einem Begrüßungsgetränk und einem köstlichen Bratl die herrliche Aussicht. Um 21.00 Uhr geht es wieder ins Tal und Rückfahrt. Voraussichtliche Ankunft in Wels um ca. 00.00 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Schafbergbahnfahrt, Begrüßungsgetränk und „Bratl“, Reiseleitung
RATSW

Unterhofalm Schönste Alm Österreichs



Zu den schönsten Zeiten des Jahres möchten wir Sie in die heimische Bergwelt entführen. Die Landschaft rund um Sengsengebirge, Warscheneck und Dachstein leuchtet in prächtigen Farben, im Hofalmgebiet lässt es sich gut wandern.

SO 23. Juli, 10. September 2026

€ 79,-

Fahrt von Linz 07.00 Uhr über Wels 07.40 Uhr über Sattledt - Spital am Pyhrn - Pyhrnpass ins Ennstal und weiter nach Schladming. Ortsrundgang durch die Altstadt, welche durch die langjährige Bergbaugeschichte geprägt ist. Anschließend kurze Fahrt nach Ramsau am Dachstein, Besichtigung der einzigartigen Lodenwalke. Fahrt zur Unterhofalm bei Filzmoos, Mittagspause und Wandermöglichkeit. Über Annaberg/Lammertal - Pass Gschütt - retour nach Wels bzw. Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, Besichtigung Lodenwalke, Reisebegleitung
RATUH

e-bike Tagesfahrt Traisentalweg von St. Aegyd nach St. Pölten



Der Traisentalweg ist einer der beliebtesten Radwege. Bei dieser Tour wird das Teilstück von Sankt Aegyd über Lilienfeld bis nach St. Pölten befahren. Entlang des malerischen Ufers der Traisen geht es gemächlich dahin.

SA 30. Mai 2026

€ 85,-

Von Sattledt 07.00 Uhr geht es über Wels - Linz und St. Valentin nach Sankt Aegyd am Neuwalde in Niederösterreich. Von dort startet die Tour mit dem e-bike auf idyllischen Uferwegen entlang der Traisen mit leichtem Gefälle bis nach Lilienfeld, berühmt für das gleichnamige imposante Stift. Südwestlich der Klosteranlage befindet sich außerdem der Stiftspark. Im Anschluss radeln wir entlang der Traisen und weiter nach St. Pölten. Von dort geht es mit dem Bus zurück nach OÖ. Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, e-bike Transport im sabtours-Radanhänger, sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt
VRATM

e-bike Tagesfahrt Inntalradweg Radeln entlang des Inns



Abwechslungsreiche Landschaften, kulturelle Schätze, sonnige Aussichtsplattformen und historische Wegkapellen finden sich entlang des gut ausgebauten Inntalradweges. Regionale Gasthöfe locken und das malerische Flusssufer lädt zu einer Pause ein.

SA 04. Juli 2026

€ 75,-

Von Linz 6.15 Uhr geht es über Sattledt - Wels 8.30 Uhr nach Braunau am Inn. Von der historischen Stadt radeln wir durch das Europareservat Unterer Inn. Auf gut ausgebauten Wegen radeln wir durch die vielfältige Flora und Fauna. Die Strecke führt uns nach Obernberg, zum Augustiner-Chorherrenstift Reichersberg und nach Suben. Am Nachmittag erreichen wir die barocke Stadt Schärding, wo noch etwas Zeit bleibt. Rückfahrt mit dem Bus und voraussichtliche Ankunft in Linz um 19.00 Uhr.

Leistungen: Busfahrt, e-bike Transport im sabtours-Radanhänger, sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt
VRATI

Internationaler Frauentag am 8. März 2026

„Frauen bauen Brücken“

In der vielfältigen Landschaft der Stadt Mödling fanden Musiker sowohl Ruhe als auch Anregungen. Als Mödling zu einer berühmten Sommerfrische wurde, und ein lebendiges Kulturzentrum entstand, wurde es auch Heimstätte für berühmte Komponisten wie Ludwig van Beethoven, Richard Wagner, Hugo Wolf, Arnold Schönberg und Anton von Webern, aber auch Komponistinnen wie Anna Maria Leopoldine Blahetka und Tzvetia Dimitrova. Musik verbindet ebenso wie Brücken, die nach berühmten Frauen benannt wurden.

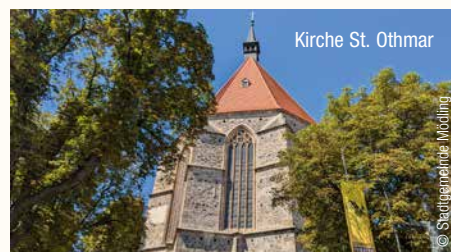


Mödling



Rathaus

Reiseverlauf: Anreise von Wels über Linz nach Mödling. Beginn des frauenspezifischen Spaziergangs (ca. 2 Std.) durch die Stadt unter dem Motto „Frauen bauen Brücken“. Frau Riki Fida führt Sie durch Mödling und über Brücken, die nach berühmten Mödlinerinnen umbenannt wurden, z.B. nach Lisl Engels - eine Malerin; Waltraut Eschelmüller - Schauspielerin; Leopoldine Juhasz - Kinodirektorin, sie erbaute und betrieb das heutige Stadttheater „Mödlinger Bühne“, und andere. Anschließend Mittagspause im ältesten Mödliner Gasthaus, denn auch hier ist die Besitzerin eine Frau. Am Nachmittag Lesung von Sylvia Unterrader, Autorin aus Mödling, Mitbegründerin der „edition umbruch“ und Vorsitzende der Gesellschaft für Kulturpolitik. Sie widmet sich in ihrer Literatur u.a. den starken Frauen der Stadt, porträtiert historische Persönlichkeiten und Alltagsheldinnen. Ihr Werk verbindet lokale Geschichte mit weiblicher Perspektive. Anschließend gemütlicher Ausklang bei Kaffee und Kuchen. Um ca. 17.00 Uhr Rückfahrt. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.



Kirche St. Othmar

LITERATUR-TAGESFAHRT

SO 08. März 2026

€ 169,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Themenspezifische Stadtführung in Mödling
- Lesung von Frau Sylvia Unterrader
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT3

Steinbruch St. Margarethen

Operntagesfahrt

Römersteinbruch: **TOSCA** (G. Puccini)

Wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder eine besondere Tagesfahrt zum beeindruckenden Römersteinbruch St. Margarethen anbieten zu können. Tauchen Sie ein in die Welt der Oper und erleben Sie die triumphale Rückkehr von Giacomo Puccinis Meisterwerk Tosca. Genießen Sie eine musikalische Achterbahn der Gefühle um Liebe, Eifersucht, Gewalt und Intrigen, eingebettet in atemberaubende Klänge und die einzigartige Kulisse des Steinbruchs.



Römersteinbruch

Reiseverlauf: Anreise von Wels 13.50 Uhr über Linz 14.30 Uhr - Westautobahn nach St. Margarethen. Vor der Vorstellung haben Sie Gelegenheit, in der näheren Umgebung ein Abendessen zu genießen. Anschließend geht es weiter zum Festspielgelände, wo Sie die imposante Naturkulisse des imposanten Römersteinbruchs erwartet. Die gewaltigen Felsformationen bilden eine spektakuläre Bühne unter freiem Himmel und schaffen eine einzigartige Atmosphäre, die ihresgleichen sucht. Erleben Sie Giacomo Puccinis Meisterwerk „TOSCA“ auf einer der beeindruckendsten Freiluftbühnen Europas. Lassen Sie sich von einer der beliebtesten Opern der Welt verzaubern: eine packende Handlung, die Sie vom ersten Ton an in ihren Bann zieht. Höhepunkt des Abends ist sicherlich die berühmte Arie „E lucevan le stelle“ („Und es leuchteten die Sterne“), die in dieser einzigartigen Kulisse eine ganz besondere Magie entfaltet. Die Kombination aus dramatischer Musik, großartigen Stimmen und der monumentalen Felslandschaft macht diesen Opernabend zu einem unvergesslichen Erlebnis. Nach der Vorstellung Rückfahrt. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 03.00 Uhr in der Früh.



OPERN-TAGESFAHRT

SA 08. August 2026

€ 169,-

Aufzahlung 2. Kategorie

€ 67,-

Aufzahlung 3. Kategorie

€ 44,-

Aufzahlung 4. Kategorie

€ 20,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Opernkarte 5. Kategorie
- sabtours Reiseleitung

MTNZ: 18 Personen **Sonderfahrplan**

OATTS

Literarisches Flanieren im Steyrtal

Zu Besuch bei den Schwarzen Grafen

In einem romantischen Seitental in Leonstein liegt ein unvermutetes Juwel der Eisenstraße. Bei einem Spaziergang beginnt man das vergangene Reich zu erahnen: jenes der Schwarzen Grafen in der Schmiedleithen. Reich waren sie, die Besitzer der Sensenwerke. Die begehrte Blaue Sense aus der Eisenwurz wurde teuer gehandelt und brachte den Hammerherren Wohlstand. Sie lebten feudal in ihren Herrenhäusern und entwickelten ihre eigene Standestracht. Es war die große Zeit der Schwarzen Grafen.



Alte Schmidten



Schmiedleithen

Reiseverlauf: Anreise von Linz um 07.30 Uhr - Wels über Sattledt nach Leonstein/Steyrtal. Kurzer Spaziergang zum Museums Ensemble. Führung durch die wunderschön erhaltenen Herrenhäuser, Gärten, Schmiede- und Gesindehäuser. In der „Schmiedstub'm“ erwartet Sie nach einem Imbiss eine Lesung aus Brita Steinwendtners „Gesicht im blinden Spiegel“. Anschließend kurze Fahrt nach Molln zum fakultativen Mittagessen. Am Nachmittag Besuch der „Alten Schmidten bei der Lacken“, einem Museum für alte Schmiedekunst und der Werkstatt, in der seit dem 14. Jahrhundert geschmiedet wird. In Handarbeit entstehen auch Erzeugnisse für internationale Opern- und Schauspielhäuser. Einen literarischen Bezugspunkt erleben Sie in der gemütlichen Holzfällerhütte beim Wilderer Museum, in dem sich auch eine kleine Ausstellung zu Marlen Haushofer findet. In ihrem Roman „Die Wand“ wird die unsichtbare Wand zur existenziellen Grenze zwischen der Ich-Erzählerin und der Welt – Symbol für Isolation und Selbstfindung. Auch Johannes in Brita Steinwendtners „Gesicht im blinden Spiegel“ begegnet Wänden: seinem entstellten Gesicht, gesellschaftlichem Ausschluss und inneren Barrieren.

Beide Romane thematisieren, wie Menschen an physischen und psychischen Grenzen wachsen, scheitern oder neue Wege finden. Die Wand wird dabei zum Spiegel des inneren Zustands. Während der Lesung genießen Sie Kaffee und hausgemachte Mehlspeisen. Rückfahrt um ca. 17.00 Uhr. Voraussichtliche Ankunft in Linz ca. 19.00 Uhr.

LITERATUR-TAGESFAHRT

DI 01. September 2026 € 165,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Kleiner Imbiss in der Schmiedstub'm
- Kaffee und Mehlspeise in der Holzfällerhütte
- Führung in der „Schmiedleithen“
- Führung „Alte Schmidten“
- Eintritt Wilderer Museum
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

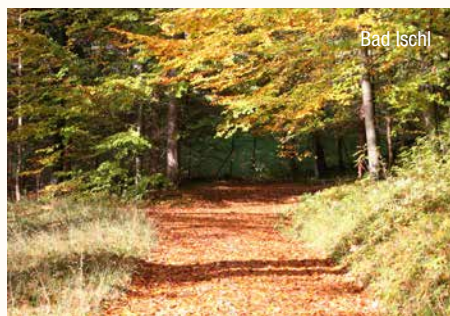
MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKAT9

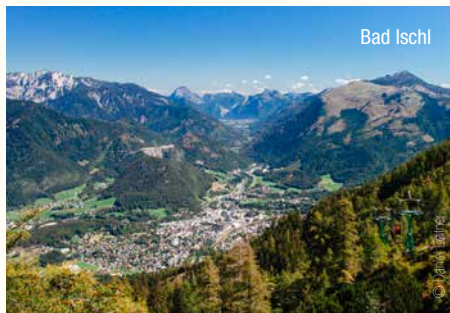
„Die Ischler Luft wird das Beste machen!“

Auf den Spuren literarischer Sommerfrischler

Bad Ischl wird auch gern als Geburtsort der Sommerfrische gesehen. Denn mit dem urlaubenden Kaiser kamen auch viele andere Persönlichkeiten, die sich fabelhafte Villen bauen ließen und damit das Bild der Stadt bis heute prägen. Außer dem Kaiser besuchten zahlreiche Schriftsteller Bad Ischl, verbrachten hier ihre Sommerfrische und sorgten für Anekdoten. Bekannte Namen wie Zweig, Grillparzer, Lenau, Nestroy, Altenberg, Schnitzler, Doderer, Bernhard und andere begegnen Ihnen hier.



Bad Ischl



Bad Ischl

Reiseverlauf: Anreise von Linz, Reisebusterminal um 07.15 über Wels - Sattledt nach Bad Ischl. Um 10.00 Uhr Beginn des literarischen Stadtrundgangs mit einer Stadtführerin und ergänzenden Texten mit Bezug zu den Schriftstellern. Eine Gedenktafel erinnert an Stefan Zweig, Adalbert Stifter besuchte als Schulinspektor die örtlichen Schulen des Salzkammergutes, Marc Twain wurde auf der Ischler Kurliste des Jahres 1898 geführt. Lassen Sie sich überraschen, wem Sie noch begegnen! Nach der Mittagspause setzen Sie den Spaziergang durch den Kaiserpark zum Marmorschloss fort. Hier soll auch Kaiserin Elisabeth so manches Gedicht geschrieben haben. Das Marmorschloss wurde um 1860 im Kaiserpark errichtet und von Kaiser Franz Joseph I. und Kaiserin Elisabeth als Frühstückssalon benutzt. Jährlich wechselnde Kunstausstellungen locken zahlreiche kunstaffine Besucher:innen an. Rückreise um ca. 17.00 Uhr. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.



Marmor Schloß

LITERATUR-TAGESFAHRT

FR 02. Oktober 2026 € 139,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Literarischer Stadtpaziergang
- Eintritt Kaiserpark & Marmorschloß
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

ZKATO

Musisches Baden – Badens Museumsjuwelen

NEU!

Literatur, Musik, Kunst und Kultur in der Biedermeierstadt

Beim Eintauchen in die literarische und kulturelle Vielfalt der charmanten Biedermeierstadt Baden begegnen Ihnen große Namen wie Franz Grillparzer, Arthur Schnitzler, Stefan Zweig und Marlene Streeruwitz. Zitate und Geschichten entlang des Weges lassen die Vergangenheit lebendig werden. Ein Schmuckstück Badens ist das Rosarium im Doblhoffpark. Die Badener Museumstour lässt Geschichte, Architektur und zeitgenössische Kunst lebendig werden. Ein bedeutender historischer Ort erwartet Sie in Mayerling.



Baden bei Wien



Rosarium



Hauptplatz Baden

1. Tag: Anreise nach Baden und literarische Stadtführung

06.05.: Anreise von Sattledt über Wels - Linz nach Baden. Hier wird Ihnen bei einem kurzweiligen Literaturspaziergang die bedeutsame kulturelle Vergangenheit dieser zauberhaften Stadt nahegebracht. Ein häufiger Besucher war Franz Grillparzer, der gerade im Sommer viele Male in Baden war, Arthur Schnitzler hat die Stadt im Drama „Das weite Land“ verewigt. Auch Stefan Zweig verarbeitet den prägenden Moment des Kriegeausbruchs in „Die Welt von gestern“. Gerhard Tötschinger, Schauspieler und Autor, widmete der Stadt sein Buch „Baden, persönlich“. Aber auch herausragende Frauen haben ihre Spuren hinterlassen. Faszinierend ist Betty Paoli, die über 40 Sommer in Baden verbrachte und mit feinsinnigen Gedichten beeindruckt. Marlene Streeruwitz, eine der bedeutendsten Gegenwartsautorinnen, wurde in Baden geboren. Nach der Mittagspause kurze Fahrt zum Hotel Herzoghof Baden und Zimmerbezug. Den Nachmittag verbringen Sie mit Ihrer Reiseleitung bei einem Spaziergang durch das Badener Rosarium im Doblhoffpark, wo Sie genügend Zeit zum Bewundern haben. Österreichs größter Rosengarten begeistert mit über 30.000 Rosenstöcken und rund 800 Sorten auf 75.000 qm. Der Park, einst Teil des Schlosses Weikersdorf bietet nicht nur Blütenpracht, sondern auch geschichtlichen Charme. Im Café Doblhoffpark

am Teich können Sie die Seele baumeln lassen. Anschließend Fahrt zum Hotel, Abend zur freien Verfügung.

2. Tag: Badener Museumstour - Jagdschloss Mayerling

07.05.: Nach dem Frühstück erwartet Sie ein Tag, an dem Sie Geschichte, Architektur und zeitgenössischer Kunst begegnen. Bei der Badener Museumstour beginnen Sie zuerst mit einer Führung durch das Arnulf Rainer Museum, anschließend folgt ein Besuch des Beethovenhauses und schließlich des Kaiserhauses. Sie erleben bei den Führungen drei außergewöhnliche Häuser mit bewegter Geschichte und spannender Architektur. Die Tour endet mit einem Lunch im At the Park Hotel am Kurpark. Im Anschluss Weiterfahrt nach Mayerling. Der kleine Ort Mayerling, in der beeindruckenden Landschaft des Wienerwaldes, ist besonders geschichtsträchtig. Denn genau dort, wo heute die Kirche des Karmelklosters steht, gehen Kronprinz Rudolf und Mary Vetsera am 30. Jänner 1889 in den Tod. Im Rahmen einer Führung erfahren Sie mehr über die Tragödie eines gescheiterten Kronprinzen, besuchen aber auch das von Kaiser Franz Joseph I. 1889 gestiftete Kloster. Nach der Führung kurze Zeit zum Verweilen und anschließend Rückfahrt über Linz nach Wels. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



Baden bei Wien

2 Tage LITERATUR-REISE

06. - 07. Mai 2026

€ 419,-

Zuschlag DZ zur Alleinbenützung

€ 54,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das traditionsreiche **** **Hotel Herzoghof** befindet sich in einem Jugendstilgebäude aus dem 20. Jahrhundert. Das Casino und der Kurpark sind in unmittelbarer Nähe. Alle Zimmer sind komfortabel eingerichtet und verfügen über Safe, Sat-TV, WLAN.

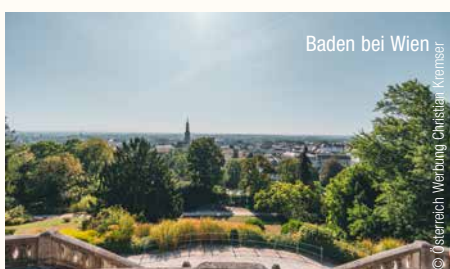
Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstücksbuffet im **** Hotel Herzoghof
- Stadtführung Baden
- Badener Museumstour inkl. Lunch
- Eintritt & Führung Jagdschloss Mayerling
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

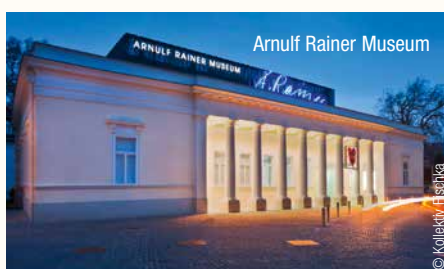
MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

Sonderfahrplan

ZKATB



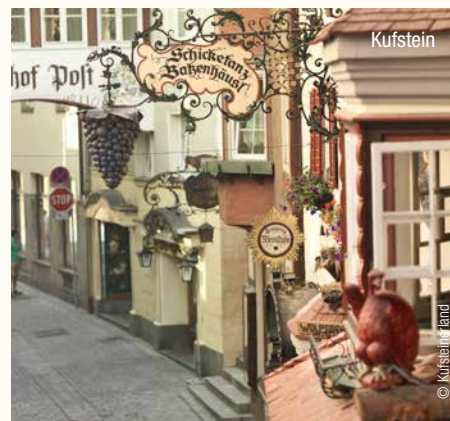
Baden bei Wien



Arnulf Rainer Museum

Kufstein – Hotspot der Gegenwartsliteratur

Das Literaturfestival „Sprachsalz“ versammelt Autoren und Autorinnen aus vielen Ländern. Ihre Werke zeigen persönliche Schicksale, politische Abgründe und poetische Grenzgänge. Höhepunkt ist der literarische Sprachsalz-Abend am Festival-Samstag, der den interkulturellen Austausch in besonderer Atmosphäre erlebbar macht. Dass Kufstein aber auch abseits des Festivals vieles zu bieten hat, erleben Sie in besonderer Weise bei einer Stadtführung. Eingebettet in die majestätische Tiroler Bergwelt und durchzogen vom Inn, verzaubert Kufstein mit historischem Charme, gelebter Tradition und kultureller Vielfalt.



Ein Besuch der Festung mit Führung wird mit einem Konzert auf der Freiluftorgel zu einem ganz besonderen Erlebnis! Bei einer literarischen Rundwanderung tauchen Sie in die wunderbare Natur rund um Kufstein ein.

1. Tag: Anreise - Stadtrundgang Kufstein

10.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg nach Kufstein zum **** Hotel Andreas Hofer. Möglichkeit das Gepäck aufzubewahren und Gelegenheit zum Mittagessen. Am Nachmittag Stadtführung durch Kufstein. Die liebevoll restaurierte Altstadt gilt als wahres Juwel – mit engen, verwinkelten Gassen, eindrucksvollen Fassaden und der weithin sichtbaren Festung, die hoch über der Stadt thront. Den Eröffnungsabend des Festivals „Sprachsalz“ verbringen Sie als geladene Gäste im Theatersaal. Anschließend findet in der Weinbar „Vitus & Urban“ ein öffentliches Konzert statt.

2. Tag: Wanderung und Beginn des Literatur-Festivals „Sprachsalz“

11.09.: Nach einem gemütlichen Frühstück steht eine literarische Wanderung zur Thierberg-Kapelle auf dem Programm. Diese gilt nicht nur als Kraftplatz, sondern bietet auch ein wunderbares Panorama. Im komplett restaurierten Burgfried am Thierberg begibt man sich auf eine geschicht-

liche Reise zwischen Bayern und Tirol. Besonders reizvoll sind der gut erhaltene Kreuzweg sowie der Aussichtsturm mit Blick auf Kufstein, das Inntal und das Kaisergebirge. Der Rückweg endet beim Gasthof Neuhaus, wo Sie die fakultative Mittagspause verbringen. Am Nachmittag Beginn des offiziellen Literatur-Festivals. Die Lesungen finden hauptsächlich im Theater-Saal des Kultur Quartiers und in der Bar „Vitus & Urban“ statt. Beide Veranstaltungsorte sind nur wenige Gehminuten vom Hotel entfernt. Die Autor:innen wechseln stündlich und lesen Kostproben aus ihren Büchern. Ende der Lesungen ca. 21.00 Uhr.

3. Tag: Festung Kufstein - Literatur-Festival

12.09.: Am Morgen werden Sie von Ihrer örtlichen Stadtführerin beim Besuch der Festung Kufstein begleitet. Sie war Schauplatz zahlreicher kriegerischer Auseinandersetzungen und heiß umkämpftes Objekt zwischen Bayern und Tirol. Um 12.00 Uhr lauschen Sie dem Konzert der Heldenorgel im überdachten Auditorium im Festungsneuhof. (Dauer ca. 15 min.) Diese wurde 1931 als Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs errichtet. Anschließend Rückkehr zum Hotel. Am Nachmittag Besuch des Literatur Festivals. Überraschendes verspricht der „Sprachsalz-Festabend“ im großen Saal des Kultur-Quartiers.

4. Tag: Erl - Heimfahrt

13.09.: Kurze Busfahrt nach Erl. Bekannt durch seine 400-jährige Geschichte der Passionsspiele, liegt es umgeben von der beeindruckenden Kulisse des Kaisergebirges. Hier finden seit mehr als 25 Jahren herausragende Konzerte und Musiktheateraufführungen statt. Nach der Führung im Festpielhaus Erl Möglichkeit zum Mittagessen. Anschließend Rückfahrt zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



4 Tage LITERATUR-REISE

10. - 13. September 2026 € 739,-
Einbettzimmerzuschlag € 99,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das familiengeführtes, traditionsreich **** **Hotel Andreas Hofer** liegt im Herzen der Stadt. Die Zimmer sind ausgestattet mit Safe, Minibar, Direktwahltelefon, TV und Fön im Bad.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **** Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstücksbuffet im **** Hotel Andreas Hofer
- Stadtführung Kufstein
- Führung Festung Kufstein
- Literaturwanderung mit Lesung
- Teilnahme Literatur-Festival „Sprachsalz“
- Teilnahme am „Sprachsalz-Festabend“
- Führung Festpielhaus Erl
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ①

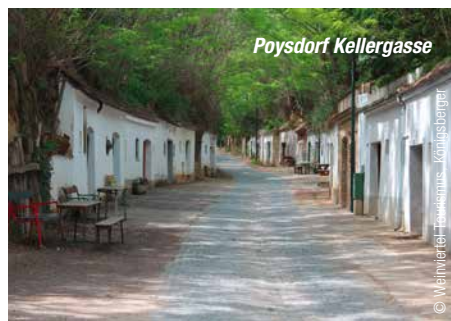
ZKATT



Geniebertage im Weinviertel

Heurige und Kellergassen in Poysdorf und Falkenstein

Die Niederösterreichische Weinstadt Poysdorf bezaubert mit ihren sanften Weinhügeln, romantischen Kellergassen und urigen Heurigen. Erfahren Sie mehr über die lokale Geschichte in der „Wein + Trauben Welt“, entdecken Sie allerlei Verrücktes im Noseum und schlendern Sie durch das historische Ambiente des Museumsdorfes Niedersulz. Bei den regionalen Winzern können Sie hervorragendes Essen genießen und mit einem Glas Wein auf die schöne Zeit anstoßen.



Poysdorf Kellergasse

© Weinviertel-Hauswirtschaftsverband



Falkenstein

© V. Heizen

1. Tag: Anreise Kreuzenstein - Poysdorf

07.05.: Anreise von Wels über Linz - St. Pölten zur märchenhaften Burg Kreuzenstein. Nach einer Führung durch die Burg besteht die Möglichkeit zum individuellen Mittagessen in der Taverne. Fahrt nach Poysdorf und Zimmerbezug im *** Wein-Hotel Rieder. Am späten Nachmittag sehen Sie bei einer Erlebniskellerführung die wunderschöne Kellergasse Radweg und am Abend erwartet Sie eine traditionelle Heurigenjause im Veltlinerhof.

2. Tag: Poysdorf & Falkenstein

08.05.: Heute besichtigen Sie die „Wein + Trauben Welt“, wo Sie einiges über die Geschichte von Poysdorf erfahren. Im „Vinoversum“ können Sie dann einen regionalen Wein probieren. Danach besuchen Sie einen, in der Nähe gelegenen, Winzer inklusive Weinkost. Nach individueller Mittagspause steht am Nachmittag das „Nonseum“ auf dem Programm, bevor eine kurze Fahrt nach Falkenstein führt. Hier haben Sie Gelegenheit, in der Kellergasse „Oagossn“, mit Blick auf die von Weinbergen umgebene Burgruine, die heimischen Spezialitäten zu genießen. Späte Rückfahrt nach Poysdorf.

- Kellergasse Poysdorf
- Weinverkostungen
- Museumsdorf



3. Tag: Rückreise über Niedersulz

09.05.: Fahrt nach Niedersulz ins Weinviertel Museumsdorf inklusive Mittagessen. Rückfahrt und voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.

3 Tage BUS-REISE

07. - 09. Mai 2026

Einbettzimmerzuschlag

€ 539,-

€ 40,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im *** Hotel Rieder
- 1x Heurigenjause im Veltlinerhof
- Museumsdorf Niedersulz mit Mittagessen
- Besuch Weingut mit Verkostung
- Erlebniskellerführung in Poysdorf
- Eintritte „Wein + Trauben Welt“, Nonseum
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ⑥

RATNW

Vulkanland – Steir. Weinstraße

Keller, Kulinarik und beste Laune

Das Vulkanland erstreckt sich auf rund 1.524 ha Rebfläche und prägt mit seinen einzigartigen Weinlagen an den Hängen erloschener Vulkane das Landschaftsbild. „Was hier wächst, hat Wert“ ist nicht umsonst der Slogan dieser Region. Kommen Sie mit, auf einen Streifzug durch das Weinbaugebiet wo Sie, neben einem Feuerwerk an Gaumenfreuden, interessante Einblicke in die Herstellung regionaler Schmankerln erhalten werden.



1. Tag: Anreise Riegersburg - Lebring

16.10.: Anreise von Linz über Wels - Kirchdorf ins Vulkanland nach Riegersburg. Führung durch die ortsansässige Käsemanufaktur, sowie Verkostung von Wein und Käse. Danach Fahrt zum Schloss Kapfenstein mit dem Weingut Winkler-Hermaden. Kellerführung und Weindegustation. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Gollner in Lebring.

2. Tag: Südsteirische Weinstraße

17.10.: Führung Bischofsschloss Seggau mit römischem Lapidarium, barocker Schlosskapelle sowie größter historischen Glocke der Steiermark, der „Seggauer Liesl“. Verkostung im historischen Weinkeller, Mittagspause im Schlossrestaurant. Nachmittags Panoramafahrt über die Südsteirische Weinstraße. Führung mit Verkostung am Weingut Schneeberger und Einkehr in einer Buschenschank zum Abendessen. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Rückreise über Graz

18.10.: Besuch der Kernölprelle Lebring mit Probe. Zum Abschluss nach Graz mit Freizeit und zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft ca. 18.30 Uhr.



- Weinkost Schloss Kapfenstein
- Schloss Seggau
- Weingut Schneeberger



3 Tage BUS-REISE

16. - 18. Oktober 2026

Zuschlag DZ zur Alleinbenützung

€ 599,-

€ 55,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im *** Hotel Gollner
- 1x Abendessen im Hotel
- 1x Abendessen in einer Buschenschank
- Käse- und Weinverkostung in Riegersburg
- Kellerführung & Weinverkostung Weingut Winkler-Hermaden, Schloss Seggau, Weingut Schneeberger
- Führung & Verkostung Kernölprelle
- Führung im Schloss Seggau
- Örtliche Reiseleitung am 2. Reisetag
- Betreuung Fahrer bei An- und Rückreise

Fahrplan: ① bis Sattledt

RATVS

Bregenzerwald & Insel Mainau

Erlebnisreise in unser westlichstes Bundesland Vorarlberg

Üppige Blumenpracht das ganze Jahr über, ein Park mit einem über 150 Jahre alten Baumbestand, der barocke Glanz von Schlossanlage und Kirche, das ist Mainau, die Blumeninsel im Bodensee. Mindestens so berühmt ist auch der Bergkäse, dessen Herkunft Sie bei unserer Reise nachspüren.



Schwarzenberg



- Bregenzer Käsestraße
- Insel Mainau
- Schokomanufaktur Fenkart
- Brauereibesuch



Blumeninsel Mainau

1. Tag: Anreise nach Schoppernau/ Bregenzerwald

22.08.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Chiemsee - nach Innsbruck. Mittagspause und kleiner Rundgang. Anschließend Fahrt über Landeck ins Stanzer Tal und über die alte Arlbergstraße und den Flexen Pass, durch die bekannten Skiorte Zürs und Lech zum Hochtannberg nach Schoppernau im Bregenzerwald. Zimmerbezug im gemütlichen **** Sporthotel Krone und gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Bodensee & Insel Mainau

23.08.: Heute besuchen Sie die Blumeninsel Mainau. Fahrt über Bregenz, den Bodensee entlang, nach Friedrichshafen und schließlich Meersburg. Von dort bringt Sie die Fähre ans andere Ufer des Bodensees. In kurzer Fahrt erreichen Sie dann die Blumeninsel Mainau. Die gräfliche Familie Bernadotte besitzt dort das schöne Barockschloss mit dem wundervollen Blumen- und Pflanzenpark. Sie werden begeistert sein! Rückfahrt mit der Fähre über den See und mit dem Bus ins Hotel zum Abendessen.



Sporthotel Krone

3. Tag: Bier & Schokolade im Ländle

24.08.: Morgens Fahrt nach Dornbirn und Spaziergang über den herrlichen Marktplatz mit Besuch der Kirche. Anschließend Führung in der ältesten Brauerei Vorarlbergs mit Weißwurstessen. Danach geht es weiter nach Hohenems zur Schokomanufaktur Fenkart. Nach einem kleinen Rundgang inkl. Verkostung Weiterfahrt in die mittelalterliche Stadt Feldkirch mit Rundgang. Am späteren Nachmittag Rückfahrt durch das Große Walsertal nach Schoppernau. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Bregenzer Wald & Käsestraße

25.08.: Nach dem Frühstück besuchen Sie zuerst die neben dem Hotel gelegene Bergkäserei und erfahren einige interessante Tatsachen über die Käseherstellung. Außerdem lernen Sie den Käseroboter „Franz Michl“ kennen. Anschließend begeben Sie sich unter kundiger Führung auf die Bregenzerwald Käsestraße. Durch das Tal der Bregenzer Ache führt die Fahrt über Egg und Hittisau nach Sulzberg, den Balkon des Bregenzerwaldes. Nach einem Aufenthalt mit Einkehrmöglichkeit weiter über Schwarzenberg nach Bezaun. Dort geht es mit der Gondelbahn hinauf zum Berghaus Sonderdach. Vom Bergrestaurant können Sie einen wunderbaren Rundblick auf das „Vorsäßgebiet“, wo die Kühe die Milch für den guten Bergkäse liefern, genießen. Abendessen im Hotel.

5. Tag: Rückreise - Garmisch-Partenkirchen

26.08.: Am Morgen Fahrt durch die Bergwelt über Garmisch-Partenkirchen, vorbei an Walchen- und Kochelsee über Benediktbeuern nach Bad Tölz (Aufenthalt). Heimreise über die Autobahn. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

22. - 26. August 2026 € 999,-
Einbettzimmerzuschlag € 90,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im familiengeführten **** **Sporthotel Krone** in Schoppernau mit Wohlfühlloase mit Hallenbad, Sauna etc. inkl. Bademantel und -schuhen. Die komfortablen Zimmer haben einen Balkon.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im **** Sporthotel Krone in Schoppernau
- 4x viergängiges Abendessen im Hotel
- Freie Nutzung der Wohlfühlloase: Hallenbad, Römische Therapie, Aromadampfbad, Sauna, Infrarot-Kabine, etc.
- Käsereibesichtigung
- Führung inkl. Weißwurstessen in der Brauerei
- Rundgang inkl. Verkostung Schokomanufaktur Fenkart
- Fahrt mit der Gondelbahn Bezaun
- Schiffsüberfahrt & Eintritt Insel Mainau
- Örtliche Reiseleitung an der Käsestraße
- sabbours Reiseleitung

MTNZ 18 Personen

Fahrplan: ②

RATBW

Sommerfrische im Tiroler Bergdorf Serfaus

Ausflüge über die Gletscherstraße ins Kaunertal und nach Südtirol

Traumhafte Ausblicke auf heimische Berge, saftige Almwiesen, glitzernde Bergseen in wunderbarer Natur sowie der Duft von Tiroler Gröstl lassen das Herz höherschlagen. Der Besuch des Reschensees, einer mittelalterliche Burg in Südtirol, sowie historischer Orte und der Landeshauptstadt Innsbruck runden das Programm ab.



Hall in Tirol

Super.Sommer.Card können Sie diese gerne nach Belieben ausprobieren. Zimmerbezug im **** Hotel Gabriela und freie Zeit, um den Ort zu erkunden. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Ausflug ins Kaunertal

10.08.: Nach dem Frühstück geht die Fahrt ins Kaunertal. Das westlichste Tal der Öztaler Alpen beginnt in Prutz. Von hier geht die Fahrt vorbei an Kauns mit der berühmten Burg Berneck, tiefer ins Tal, wo Sie der Anblick der am Talschluss aufsteigenden Weißseespitze und dem mächtigen Gepatschferner begeistern wird. Die Kaunertaler Gletscher-Panoramastraße ist eine der schönsten Hochgebirgsstraßen Europas und bietet jedem Besucher während der Fahrt bis auf eine Höhe von 2.750 m einmalig schöne Naturlandschaften, wie uralte Zirbenwälder oder saftige Almwiesen. Am Nachmittag geht es in Begleitung von einem örtl. Führer mit der Komperdellbahn hinauf auf die Komperdellalm, die sich mitten in der Samnaungruppe befindet. Bei schönem Wetter haben Sie hier einen herrlichen Ausblick auf viele 3000er wie den Furgler oder den Hexenkopf. Ein kurzer Spaziergang durch den Wald führt zur wunderschönen Seealm auf Hög. Von hier geht es dann mit der Alpkopfbahn wieder zurück ins Tal zum Abendessen im Hotel.



Kaunertal

3. Tag: Ausflug nach Südtirol

11.08.: Fahrt über Nauders zum Reschenpass und vorbei am versunkenen Kirchturm von Graun durchs Etschtal nach Glurns. Die Stadt gilt mit der Ringmauer, den Ringtürmen und Wehrtürmen als einzig erhaltene geschlossene Wehranlage in den Alpen. Bei einem kurzen Rundgang spazieren Sie durch die alten Gassen einer der schönsten Orte Italiens. Gegen Mittag kurze Fahrt ins nahe gelegene Schluderns, wo Sie bereits von weitem die Churburg auf dem Sonnenberg über der Stadt thronen sehen. Nach einem kurzen Weg in den Ort über den Fluss Etsch können Sie zu einem individuellen Mittagessen einkehren. Am Nachmittag wird dann die imposante Churburg besichtigt. Hier findet man eine beeindruckende Sammlung an Rüstungen, prächtige Säle aus verschiedenen Epochen, bezaubernde Wandbemalungen und einen atemberaubenden Ausblick über den Vinschgau. Danach Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.



Reschensee

1. Tag: Anreise nach Serfaus

09.08.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Rosenheim bis nach Hall in Tirol. Während einer Mittagspause haben Sie Gelegenheit die größte mittelalterliche Altstadt von Österreich zu erkunden. Schlendern Sie durch die engen Gassen, betrachten Sie die gotischen Bürgerhäuser und die Burg Hasegg mit dem Münzerturm und machen Sie Rast an einem der zahlreichen Plätze, die zum Verweilen einladen. Am Nachmittag erreichen Sie das autofreie Dorf Serfaus, in der sich die kleinste und höchstgelegene, auf Luftkissen schwebende, U-Bahn der Welt befindet. Mit der inkludierten

4. Tag: Rückreise über Innsbruck

12.08.: Nach dem Frühstück geht es in die Landeshauptstadt Innsbruck. Bei einem Rundgang mit der Reisleitung sehen Sie das Goldene Dachl, die Hofburg, den Dom, die lebhaft bunten Häuser an der Herzog-Friedrich-Straße und die malerische Altstadtgassen. Zu Mittag haben Sie individuell Zeit, um noch einmal die Tiroler Gastlichkeit zu genießen und die majestätischen Berge zu bewundern. Am Nachmittag Rückfahrt über Salzburg nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.





Samnaungruppe

Die Samnaungruppe ist eine Gebirgsgruppe, die sich zwischen Nordtirol und dem schweizerischen Graubünden erstreckt, Namensgeber ist der Ort Samnaun in der Schweiz. Sie wird im Norden von den Lechtaler Alpen, im Osten von den Ötztaler Alpen, im Süden von der Sesvennagruppe und im Nordwesten von der Verwallgruppe begrenzt. Einige Dreitausender, wie der Piz Rots und der Furgler, und einige Skigebiete wie die Silveretta Arena und auch Serfaus-Fiss-Ladis machen die Berggruppe besonders bekannt. Serfaus-Fiss-Ladis liegt wunderbar auf einem Sonnenplateau, direkt am Fuße der Samnaungruppe, und bietet mit spektakulären Panoramablicken, klarer Bergluft und idyllischen Bergseen ein ideales Ziel.



- Kaunertal
- Komperdellalm
- Churburg Schluderns
- Innsbruck



4 Tage BUS-REISE

09. - 12. August 2026 € 879,-

Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 149,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Serfaus nächtigen Sie im familiär geführten **Hotel Gabriela**, in perfekter zentraler Lage! Die liebevoll eingerichteten Zimmer sind ausgestattet mit Sat-TV und WLAN. Das Hotel verfügt außerdem über einen Wellnessbereich mit Sauna, Dampfbad und Infrarotkabine und bietet ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Badetasche mit Wohlfühl-Bademantel und Badeschuhe auf dem Zimmer. Das Abendessen wird im hoteleigenen Restaurant serviert.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **Hotel Gabriela**
- 3x Abendessen im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Geführter Spaziergang Komperdellalm
- Eintritt Churburg Schluderns
- Super.Sommer.Card
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ●

RATSF

e-bike Reise Neusiedlersee

NEU!

Pannonische Schilflandschaft, Weinlagen und verträumte Ausblicke aufs Wasser

Die flachen Routen rund um den Neusiedlersee eignen sich wunderbar um die einzigartige Naturlandschaft zu genießen. Es warten dichte Schilfgürtel, Steppenwiesen und Salzlacken sowie eine reiche Vogelwelt, Wollschweine und weiße Esel. Entlang der sanften Weinberge begeistern idyllische Dörfer und gemütliche Heurige.



Neusiedlersee



- Leitha Radweg
- Seewinkeltour
- Ungarn-Tour nach Sopron
- Weinverkostung



Seewinkel

1. Tag: Anreise - Leitha Radweg (ca. 50 km)

27.08.: Anreise von Sattledt über Wels - Linz - St. Valentin vorbei an Heiligenkreuz nach Loretto im Burgenland. Hier laden wir die e-bikes aus, machen eine kurze Mittagspause und werfen einen Blick in die imposante Basilika Maria Loretto. Dann starten wir auf dem Leitha Radweg Richtung Leitha Podersdorf und folgen dem Fluss bis zum schönen Neufeldersee. Die Route führt uns über Steinbrunn vorbei an zahlreichen Heurigen bis in die Landeshauptstadt Eisenstadt. Im idyllischen Schlosspark Esterhazy legen wir eine Rast ein, bevor wir noch eine kurze Etappe nach Trausdorf an der Wulka absolvieren. Hier beziehen wir die Zimmer im beliebten **** Hotel Wilhelminenhof. Abends erwarten uns in einem regionalen Heurigen Burgenländische Spezialitäten.

2. Tag: Seewinkeltour (ca. 70 km)

28.08.: Heute starten wir unsere Radtour durch den Nationalpark Neusiedlersee beim Hotel. Der Weg führt vorbei an Rust nach Mörbisch am See, wo wir Nahe der pompösen Seebühne die Fahrradfähre besteigen. Die Schifffahrt über den Neusiedlersee ans gegenüberliegende Ufer ist eine willkommene Entspannung und lässt unsere Blicke schweifen. Illmitz, das romantische Dorf im Seewinkel begeistert mit seiner Vogelwelt, den Salzwiesen und einer kleinen, seltenen Herde weißer Esel. Weiter geht's am Radweg Richtung Podersdorf, vorbei an Salzlacken und den süßen Mangalitzschweinen, auch Wollschweine genannt, bis wir die Windmühle von Podersdorf erblicken. Natürlich darf auch ein Fotostopp beim bekannten Leuchtturm am See nicht fehlen. Die letzte Etappe führt uns nach Mönchhof zum Dorfmuseum, wo die Zeit still zu stehen scheint.

Wir besichtigen Häuser mit Werkstätten, Wohnungen und Geschäften, die einen Einblick in vergangene Zeiten geben. Rückfahrt mit dem sabtours Bus zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Ungarn-Tour nach Sopron (ca. 70 km)

29.08.: Nach dem Frühstück radeln wir vorbei am bekannten Römersteinbruch von St. Margarethen und weiter durch die typische Steppenlandschaft nach Ungarn. Unser Ziel ist die Stadt Ödenburg (Sopron), die wir bei einem kurzen Rundgang erkunden: Wir sehen den Feuerturm, das Wahrzeichen der Stadt aus dem 13. Jh., den Hauptplatz mit der Pestsäule und das Rathaus, die Orsolya-Kirche und Teile der alten Stadtmauer sowie die sehr sehenswerte alte Synagoge. Nach der Mittagspause (die meisten Gasthäuser akzeptieren neben Kartenzahlung auch Euro) geht es über Fertőrákos mit seinem Felsentheater vorbei an Mörbisch nach Rust. Hier legen wir eine Pause ein und bummeln durch die charmante Kleinstadt. Das letzte Stück zum Hotel geht's leicht aufwärts (ca. 60 hm), wo später wieder das Abendessen wartet.

4. Tag: Kirschblüten Radweg - Rückreise (ca. 50 km)

30.08.: Vom Hotel radeln wir ein Stück am Neusiedlersee Radweg. Entlang der Felder geht es vorbei an Winden am See zur Hexenbründl Quelle, bis das bekannte Weinbaugebiet von Jois, Heimat feiner Winzer, erreicht ist. Weiter führt die Route entlang des Leithagebirges von Jois bis Purbach am Neusiedler See. Hier erwartet uns unser Bus sowie eine abschließende, gemütliche Weinverkostung in der Kellergasse. Am Nachmittag Rückreise und voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.

4 Tage BUS-E-BIKE-REISE

27. - 30. August 2026

Einbettzimmerzuschlag

€ 890,-

€ 109,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Trausdorf an der Wulka erwartet uns das traditionsreiche **** **Hotel Wilhelminenhof**. Das Hotel bietet einen solarbeheizten Außenpool mit Liegewiese, Sauna mit Dampfbad sowie einen Ruhebereich mit Dachterrasse. Die Küche im hotel-eigenen Restaurant wird sehr gelobt. Die eleganten Zimmer verfügen über Kabel-TV, Minibar und Safe.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radananhänger
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Wilhelminenhof
- 2x Abendessen im Hotelrestaurant
- 1x Burgenländischer Heurigenabend
- 1x Weinverkostung
- Fähre Mörbisch - Illmitz
- Ausflüge lt. Programm
- Eintritt Dorfmuseum Mönchhof
- Ortskundige Radreiseleitung für 4 Tage
- sabtours Radbegleitung

Achtung Reisepass nötig für die Tour nach Ungarn! Max. 25 Pers.

Fahrplan: Sonderfahrplan

VRATN

e-bike Reise Kärnten & Alpe Adria



Wörthersee & Ossiacher See, Drau- & Alpe-Adria Radweg

Der malerische Wörthersee, das romantische Rosenthal und die Natur entlang der Drau laden ob ihrer schönen Landschaft zu e-bike Touren ein. Am Alpe-Adria Radweg wird eine der schönsten Etappen von Tarvis nach Venzone befahren, eine gemütliche Strecke, die durch Karnischen und Julischen Alpen führt.



1. Tag: Anreise - Wörthersee (ca. 32 km)

06.10.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Kirchdorf - Bosruck in die Landeshauptstadt von Kärnten nach Klagenfurt. Hier treffen wir die örtliche Radreiseleitung und unternehmen eine kurze Stadtführung, ehe wir die e-bikes bestiegen. Entlang des Südufers geht es über ruhige Landstraßen zum idyllischen Maria Wörth. Die wunderschön gelegene Kirche auf der Halbinsel eignet sich perfekt als Fotomotiv. Von dort radeln wir weiter durch die Natur bis zum mondänen Kurort Velden. Hier befindet sich auch das bekannte Schloss am Wörthersee an der Uferpromenade. Prachtvollen Villen und stilvollen Seehäuser erwarten uns auch in Pörtschach, wo wir im **** Seehotel Astoria unsere Zimmer beziehen. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Wörthersee & Drautal (ca. 67 km)

07.10.: Nach dem Frühstück geht es mit dem Rad vom Hotel vorbei an Velden zum Rosental Radweg. Der Weg schlängelt sich durch lichten Wald, vorbei an kleinen Bauernhäusern Richtung Schloss Rosegg. Danach folgen wir dem Drau Radweg entlang des Flusses, vorbei an Wiesen und kleinen Orten. Nach dem Ort Weizelsdorf führt die Tour Richtung



Wörthersee. Zur individuellen Mittagpause kehren wir je nach Gegebenheit in einem Restaurant oder Heurigen ein. Über Viktring erreichen wir schließlich den See und radeln entlang des Nordufers vorbei an Krumpendorf zurück nach Pörtschach. Im Hotel erwartet uns ein gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Alpe-Adria Radweg (ca. 57 km)

08.10.: Heute geht es zuerst mit dem Bus über die Grenze nach Italien in die Stadt Tarvis, wo wir einen Teil des Alpe-Adria Radwegs befahren. Die beliebte meist abfallende Etappe verläuft auf einer alten Bahntrasse durch das Kanaltal, vorbei an charmannten Orten und malerischen Bergdörfern. Entlang des Flusses Fella passieren wir Pontebba, ein Ort aus der Römerzeit. Durch die Bergwelt der Alpen geht es weiter über Chiusaforte und Resiutta nach Moggio Udinese. Hier entdecken wir die Abtei San Gallo, den mittelalterlichen Turm in Moggio di Sopra und eine alte Steinbrücke. Das Ende unserer Tour ist im schönen Ort Venzone. Dort holt uns der Bus ab und bringt uns zurück ins Hotel zum Abendessen.

4. Tag: Ossiacher See - Rückreise (ca. 48 km)

09.10.: Am Morgen starten wir vom Hotel zur letzten Radtour. Über Velden radeln wir zum Drauradweg, wo wir der herrlichen Flusslandschaft bis nach St. Magdalen folgen. Weiter führt uns die Route durch Seebach und Treffnerbach direkt an den Ossiacher See. Entlang des Nordufers führt uns die Route zum Bleistätter Moor und weiter dem Südufer entlang bis nach Ossiach. Möglichkeit zu einer kurzen Stiftsbesichtigung bzw. zum Mittagessen in einem der Restaurants am Seeufer. Am Nachmittag treten wir die Rückreise über die Tauernautobahn - Salzburg nach Oberösterreich an. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



- Wörthersee Radweg
- Idyllisches Drautal
- Alpe-Adria Radweg



4 Tage BUS-E-BIKE-REISE

06. - 09. Oktober 2026 € 899,-
Einbettzimmerzuschlag € 129,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Seehotel Astoria** liegt direkt am Ufer des Wörthersees. Es bietet einen Wellnessbereich mit verschiedenen Saunen, Infrakotkabine und Ruhebereich. Die eleganten Zimmer verfügen über Flachbild-Sat-TV und kostenloses WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radananhänger
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Seehotel Astoria
- 3x Abendessen im Hotelrestaurant
- Ausflüge lt. Programm
- Ortskundige Radreiseleitung für 4 Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

Achtung Reisepass nötig für die Tour nach Italien!
Max. 25 Pers.

Fahrplan: Sonderfahrplan bis Sattledt VRATK

Kärntner Bergwelt

Traumhafte Bergpanoramen und herzhafte Schmankerl

Das Maltatal, mit zahlreichen Wasserfällen, der Biosphärenpark Nockalm und das Großglockner-Gebiet zählen zu den schönsten Bergregionen in Österreich. Freuen Sie sich auf sattgrüne Almen und versteckte Täler und natürlich auf die schönen Kärntner Seen. Ein Abstecher führt auch ins nahe Südtirol.



- Maltatal
- Velden & Klagenfurt
- Schifffahrt am Millstätter See
- Nockalmstraße



1. Tag: Maltatal & Obervellach

06.09.: Fahrt über Salzburg und die Tauernautobahn bis in die Künstlerstadt Gmünd. Lohnenswert ist auch der Besuch der alten Burg, in der sich ein nettes Restaurant befindet. Am Nachmittag geht es weiter durch das Maltatal vorbei an den zahlreichen Wasserfällen bis zum Kölnbreinspeicher mit der riesigen Staumauer. Auf dem Airwalk der Kölnbreinsperre haben Sie eine fabelhafte Aussicht auf das Maltatal. Danach Fahrt mit dem Bus zurück Richtung Gmünd und ins Mölltal nach Obervellach. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Pacher.

2. Tag: Kärntner Seen

07.09.: Heute geht es entlang des Millstätter Sees durch das Oberkärntner Seental, vorbei am Ossiachersee bis nach Velden am Wörthersee. Schlendern Sie entlang der Seepromenade zum Schloss am Wörthersee, bummeln Sie durch die schicken Boutiquen oder kehren Sie in eines der gemütlichen Straßencafés ein. Weiterfahrt zu einem Stopp bei der romantischen Kircheninsel Maria Wörth, mit der bekannten Hochzeitskirche. Danach steht Kärntens Hauptstadt Klagenfurt auf dem Programm, die oft auch als Renaissance-Juwel bezeichnet wird. Nach Erkundung der Innenstadt bringt Sie der Bus wieder zurück zum Hotel mit Abendessen.

3. Tag: Nockalmstraße & Millstätter See

08.09.: Fahrt durch das Mölltal ins Liesertal und weiter über Kramsbrücke in die Innerkrems, wo der Weg hinauf auf die Nockalmstraße führt. Mit sanfter Steigung schlängelt sich die Panoramastraße auf

den Berg bis zum Windebensee, wo Sie die herrliche Berg- und Almenlandschaft genießen können. Natürlich darf auch der Besuch einer urigen Gebirgshütt'n nicht fehlen. Zurück im Tal geht es nach Millstatt. Hier startet eine gemütliche Schiffsrundfahrt auf dem Millstätter See. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Drei Zinnen & Misurinasee

09.09.: Nach dem Frühstück geht es zur Dolomiten-Rundfahrt, zuerst durch das Mölltal, über den Iselsberg, durch das Pustertal und vorbei an Toblach nach Südtirol, zum Misurinasee. Dieser liegt herrlich inmitten der Dolomiten, ist umgeben von den Drei Zinnen, dem Monte Piana und dem Monte Cristallo. Möglichkeit zur Mittagspause direkt am See. Am frühen Nachmittag Fahrt über Sillian nach Lienz. Aufenthalt und Zeit für eine Kaffeepause in der mediterran angehauchten Stadt in Osttirol. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Großglockner Hochalpenstraße - Rückreise

10.09.: Am Morgen Fahrt nach Heiligenblut, dem Ausgangspunkt der Großglockner-Hochalpenstraße. Hier haben Sie Zeit, die gotische Wallfahrtskirche und den Bergsteigerfriedhof zu besichtigen. Im Anschluss geht es über die Panoramastraße hoch hinauf auf die Kaiser-Franz-Josefshöhe. Von dort haben Sie einen einzigartigen Ausblick auf den Großglockner und die umliegenden Dreitausender. Möglichkeit zum Mittagessen im Restaurant. Danach geht es übers Hochtor, dem höchsten Punkt der Alpenstraße und hinab ins Salzburger Land sowie über Salzburg zurück nach OÖ. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

06. - 10. September 2026 € 975,-
Einbettzimmerzuschlag € 135,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das charmante *** **Landhotel Pacher** in Obervellach im Mölltal verfügt über einen Wellnessbereich mit finnischer Sauna und Dampfbad. Ein Frühstücksbuffet und ein dreigängiges Wahlmenü mit Salatbuffet aus traditioneller Kärntner Küche runden Ihren Aufenthalt ab.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im *** Landhotel Pacher
- 4x Abendessen im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Schifffahrt am Millstättersee
- Mautgebühren Maltatal, Nockalmstraße & Großglockner Hochalpenstraße
- sabbours Reiseleitung Hannes Baumgartner

Achtung Reisepass nötig für den Italien Ausflug!

Fahrplan: ①

RATKB

Bregenzer Festspiele

sabtours bietet: Hotel in Lindau und Schifffahrt zur Seebühne!

Im Jahr 2026 steht zum 80. Jubiläum bei den Seefestspielen in Bregenz ein Klassiker am Programm: Damiano Michieletto inszeniert Giuseppe Verdis **LA TRAVIATA** – eine tragische Liebesgeschichte mit ergreifenden Arien und packenden Chorszenen vor einer wunderbaren Kulisse. Bei einer Führung werden wir auch einen Blick hinter die Kulissen der Produktion werfen. Ein Besuch auf der Blumeninsel Mainau rundet das Programm ab.



Lindau

© Hari-Pulko Lindau Tourismus



Bregenzer Festspiele

© Bregenzer Festspiele Anja Köhler

1. Tag: Anreise nach Lindau, Opernaufführung

26.07.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - München - Memmingen nach Bregenz. Hier erwartet uns bei einer Führung ein Blick hinter die Kulissen des Theaterbetriebs. Wir erfahren viel Wissenswertes über die Aufführung am Abend sowie über die Geschichte und Entwicklung der Festspiele. Kurze Weiterfahrt nach Lindau. Zimmerbezug im *** Hotel vis à vis direkt auf der romantischen Halbinsel. Um 20.00 Uhr fahren wir vom Hafen, der nur wenige Schritte vom Hotel entfernt liegt, mit dem Schiff direkt zur Seebühne. Um 21.15 Uhr Beginn der Vorstellung von Giuseppe Verdis **LA TRAVIATA**, die erstmals auf der Seebühne aufgeführt wird. Die Inszenierung entführt uns in die glanzvolle Welt der „Roaring Twenties“. Kurz nach Mitternacht bringt uns das Schiff wieder zurück nach Lindau.

2. Tag: Blumeninsel Mainau & Lindau

27.07.: Der heutige Ausflug führt den Bodensee entlang, über Friedrichshafen nach Meersburg. Von dort bringt uns die Fähre ans andere Ufer



Blumeninsel Mainau

© Insel Mainau Park & Gästehaus



Bregenzer Festspiele

© Bregenzer Festspiele

des Sees. Nach einer kurzen Weiterfahrt erreichen wir die beliebte Blumeninsel Mainau. Die gräfliche Familie Bernadotte besitzt dort das schöne Barockschloss mit dem berühmten Garten und Pflanzenpark. Fürs Mittagessen ist passend zum Ambiente ein sogenanntes „Blumenmenü“ für uns bestellt. Am Nachmittag Rückfahrt nach Lindau und geführter Stadtrundgang durch die charmante Altstadt mit den schmalen Gassen und liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern. Unser Spaziergang gibt einmal Blicke auf den glitzernden See, ein andermal auf die umliegenden Berge frei – ein traumhaftes Ensemble. Der Abend steht zu freier Verfügung.

3. Tag Heimreise über Starnberg

28.07.: Nach dem Frühstück fahren wir vorbei an Memmingen ins bayerische Starnberg, idyllisch am Nordufer des gleichnamigen Sees gelegen. Aufenthalt und Mittagspause. Am frühen Nachmittag Rückreise über Salzburg nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.

Seebühne Bregenz: **LA TRAVIATA** (G. Verdi)

3 Tage OPERN-BUSREISE

26. - 28. Juli 2026	€ 799,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 140,-
Aufzahlung DZ Komfort	€ 18,-
Opernkarte 3. Kategorie	€ 146,-
Opernkarte 4. Kategorie	€ 114,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Wir nächtigen im gemütlichen und sehr zentral gelegenen *** **Hotel vis à vis** direkt auf der Insel Lindau - ein bewährtes Haus mit persönlichem Flair, frischem Ambiente, warmen Farben und vor allem mit einem überaus reichhaltigen Frühstücksbuffet! Die Schifffahrt befindet sich nur wenige Schritte vom Hotel entfernt. Die Zimmer sind mit TV, Radio, Telefon, Wlan und Zimmersafe ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im *** Hotel vis à vis
- 1x Mittagessen Insel Mainau
- Besichtigungen und Ausflüge lt. Programm
- Schifffahrt Lindau - Seefestspiele - Lindau
- Führung Seefestspiele „Hinter den Kulissen“
- Stadtführung Lindau
- sabtours Fachreiseleitung Andrea Unger

Fahrplan: ☉

OATBF

Seefestspiele Mörbisch

„Ein Käfig voller Narren“

2026 wird mit „Ein Käfig voller Narren“ eine weltberühmte Erfolgskomödie aus den 70ern als Musical auf die Seebühne Mörbisch gezaubert. Die Naturkulisse des Neusiedler Sees, die unvergleichliche Atmosphäre und die einzigartige Open-Air-Bühne sorgen für ein magisches Gesamterlebnis.



1. Tag: Eisenstadt - Mörbisch

18.07.: Anreise von Sattledt über Wels - Linz auf der Westautobahn nach Eisenstadt. Aufenthalt und Rundgang mit Besuch der Bergkirche. Anschließend Weiterfahrt nach Parndorf, Zimmerbezug im **** Pannonia Tower Hotel und frühes Abendessen. Fahrt nach Mörbisch und Besuch des turbulent-mitreibenden Musicals „Ein Käfig voller Narren“ (La Cage aux Folles) auf der Seebühne. Rückkehr ins Hotel nach der Vorstellung.

2. Tag: Stift Klosterneuburg - Rückfahrt

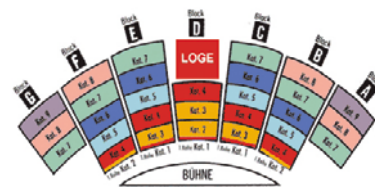
19.07.: Nach einem späteren Frühstück Fahrt über die Wiener Höhenstraße zum Kahlenberg, einem der bekanntesten Aussichtspunkte Wiens. Kurzer Stopp mit beeindruckendem Blick über die Stadt und die Donau. Anschließend Weiterfahrt nach Klosterneuburg, wo Sie eine geführte Besichtigung des Stifts Klosterneuburg, einer der bedeutendsten Klosteranlagen Österreichs mit reicher Geschichte und Kunstschätzen, erwartet. Am Nachmittag Rückfahrt auf der Autobahn über St. Pölten nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.

- Musical auf der Seebühne
- Stift Klosterneuburg
- Eisenstadt



2 Tage BUS-REISE

18. - 19. Juli 2026 € 369,-
Einbettzimmerzuschlag € 55,-
Musikalkarte „Ein Käfig voller Narren“ ab € 40,-



Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Halbpension im **** Hotel Pannonia Tower
- Eintritt & Führung Stift Klosterneuburg
- sabtours Reiseleitung

Sonderfahrplan

RATSM

Römersteinbruch St. Margarethen

„Tosca“

Erleben Sie die grandiose Oper „Tosca“ im Römersteinbruch St. Margarethen. Giacomo Puccini's Melodramma um Liebe, Eifersucht, Gewalt und Intrigen trifft auf atemberaubende Klänge im imposanten Steinbruch, auf der schönsten Freiluft Bühne Europas – ein unvergessliches Kulturerlebnis unter freiem Himmel.



1. Tag: Eisenstadt - Margarethen

15.08.: Anreise von Sattledt über Wels - Linz auf der Westautobahn - St. Pölten nach Eisenstadt. Aufenthalt und Rundgang mit Besuch der Bergkirche. Weiterfahrt nach Parndorf, Zimmerbezug im **** Pannonia Tower Hotel und frühes Abendessen. Danach Fahrt zum Römersteinbruch St. Margarethen und Besuch der Oper „Tosca“, eine der beliebtesten Opern der Welt. Rückfahrt ins Hotel.

2. Tag: Stift Klosterneuburg - Rückfahrt

16.08.: Nach einem späteren Frühstück Fahrt über die Wiener Höhenstraße zum Kahlenberg, einem der bekanntesten Aussichtspunkte Wiens. Dort genießen Sie einen Stopp auf der Panoramaterrasse mit beeindruckendem Blick über die Stadt und die Donau. Weiterfahrt nach Klosterneuburg, wo Sie eine geführte Besichtigung des Stifts Klosterneuburg, einer der bedeutendsten Klosteranlagen Österreichs mit reicher Geschichte und Kunstschätzen, erwartet. Am Nachmittag Rückfahrt auf der Autobahn über St. Pölten nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.

- Oper im Steinbruch
- Stift Klosterneuburg
- Eisenstadt



2 Tage BUS-REISE

15. - 16. August 2026 € 369,-
Einbettzimmerzuschlag € 55,-
Opernkarte „Tosca“ ab € 62,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie sind im **** Pannonia Tower Hotel in Parndorf neben dem Designer-Outlet und wenige Minuten vom Neusiedler See entfernt, untergebracht. Das Hotel verfügt über geräumige, modern eingerichtete Zimmer und bietet auch eine sehr gute Küche.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Halbpension im **** Hotel Pannonia Tower
- Eintritt & Führung Stift Klosterneuburg
- sabtours Reiseleitung

Sonderfahrplan

RATRM

St. Margarethen & Mörbisch

„Tosca“ und „Ein Käfig voller Narren“

In der Saison 2026 steht mit „Tosca“ eine der beliebtesten Opern der Welt im Römersteinbruch St. Margarethen auf dem Spielplan. Und auf der imposanten Seebühne inmitten der atemberaubenden Naturkulisse des Neusiedler Sees erleben Sie das Musical „Ein Käfig voller Narren“. Haben Sie Spaß an der weltberühmten Erfolgskomödie aus den 70ern.

- Eisenstadt
- Schloss Laxenburg
- Stift Klosterneuburg



Römersteinbruch

© Andreas Tischler



Seefestspiele Mörbisch

© Seefestspiele Mörbisch

1. Tag: Eisenstadt - Margarethen

31.07.: Anreise von Sattledt über Wels - Linz auf der Westautobahn - St. Pölten nach Eisenstadt. Aufenthalt und Rundgang mit Besuch der Bergkirche. Anschließend Weiterfahrt nach Parndorf, Zimmerbezug im **** Pannonia Tower Hotel und frühes Abendessen. Danach Fahrt zum Römersteinbruch St. Margarethen und Besuch der Oper „Tosca“, Giacomo Puccinis Welterfolg. Rückkehr ins Hotel nach der Vorstellung.

2. Tag: Schloss Laxenburg & Mörbisch

01.08.: Am späten Vormittag Fahrt nach Laxenburg. Mit dem Bummelzug erkunden Sie den Schlosspark und nach einer kurzen Fährüberfahrt erreichen Sie die Franzensburg. Bei einer Führung durch die Burg tauchen Sie ein in die Geschichte der Habsburgerdynastie. Rückfahrt ins Hotel und frühes Abendessen. Anschließend Fahrt nach Mörbisch und Besuch des Musicals „Ein Käfig voller Narren“ auf der Seebühne. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Stift Klosterneuburg - Rückfahrt

02.08.: Nach einem späteren Frühstück Fahrt über

die Wiener Höhenstraße zum Kahlenberg, einem der bekanntesten Aussichtspunkte Wiens. Kurzer Stopp mit beeindruckendem Blick. Weiterfahrt nach Klosterneuburg, wo Sie eine geführte Besichtigung des Stifts erwartet. Am Nachmittag Rückfahrt auf der Autobahn über St. Pölten nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.

3 Tage BUS-REISE

31. Juli - 02. August 2026	€ 619,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 110,-
Karte „Tosca“	ab € 62,-
Karte „Ein Käfig voller Narren“	ab € 40,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Halbpension im **** Hotel Pannonia Tower
- Eintritt & Führung Schloss Laxenburg & Stift Klosterneuburg
- sabtours Reiseleitung

Sonderfahrplan

RATMM

Steinbruch St. Margarethen

„Tosca“ - Operntagesfahrt



© Oper im Steinbruch

Wir freuen uns, Ihnen im heurigen Jahr wieder eine Tagesfahrt nach St. Margarethen anbieten zu können. Erleben Sie Puccinis TOSCA und genießen Sie eine musikalische Achterbahn der Gefühle um Liebe, Eifersucht, Gewalt und Intrigen.

SA 08. August 2026

ab € 169,-

Fahrt von Wels 13.50 Uhr über Linz 14.30 Uhr - Westautobahn - Eisenstadt nach St. Margarethen. Vor der Vorstellung Möglichkeit zum Abendessen. Anschließend geht es zum Festspielgelände. Erleben Sie Giacomo Puccinis Meisterwerk „Tosca“ auf einer der beeindruckendsten Freiluftbühnen Europas. Lassen Sie sich von einer der beliebtesten Opern der Welt verzaubern. Nach der Vorstellung Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 03.00 Uhr in der Früh.

Leistungen: Busfahrt, Opernkarte 5. Kategorie (inkl. Bearbeitungsgebühr), Reiseleitung, Aufzahlung auf höhere Kategorien möglich! OATTR

Seefestspiele Mörbisch

„Ein Käfig voller Narren“- Tagesfahrt



see
fest
spiele
mörbisch

**EIN KÄFIG
VOLLER
NARREN**

La Cage aux Folles

16. Juli bis 22. August 2026

Wird & Choreografiert von
JERRY HERMAN | Inszeniert
HARVEY FIERSTEIN | Musik von
JEAN POIRET

Auch 2026 haben wir wieder eine Tagesfahrt nach Mörbisch! Die weltberühmte Erfolgskomödie aus den 70ern kommt auf die Seebühne. Die Naturkulisse, die unvergleichliche Atmosphäre und die einzigartige Open-Air-Bühne sorgen für ein Gesamterlebnis.

SA 15. August 2026

ab € 149,-

Fahrt von Wels 13.20 Uhr - Linz 13.50 Uhr - Westautobahn - Alland - Eisenstadt nach Rust. Gelegenheit zum Abendessen und Zeit für einen kleinen Spaziergang. Weiterfahrt nach Mörbisch zum Festspielgelände. Besuch der Vorstellung „Ein Käfig voller Narren“ auf der Seebühne Mörbisch. Sicher Sie sich rasch Ihre Karten für diese einzigartige Aufführung! Nach der Vorstellung Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 03.00 Uhr in der Früh.

Leistungen: Busfahrt, Eintrittskarte Kat. 9 (inkl. Bearbeitungsgebühr), Reiseleitung, Aufzahlung auf höhere Kategorien möglich! OATTM

Opernreise Graz

NEU!

Oper Graz:
DER ROSENKAVALIER (R. Strauss)

Besuch der Premierenvorstellung

Die Oper Graz gilt zu Recht als eines der schönsten Opernhäuser Europas. Gebaut nach Plänen des berühmten Architektenbüros Fellner & Helmer und eröffnet 1899, besticht das Haus noch heute durch seine Eleganz und neobarocke Pracht. Geradezu ideal passt in dieses Ambiente Richard Strauss' musikalische Komödie DER ROSENKAVALIER. Ergänzend zum musikalischen Programm erkunden wir die schönsten Plätze des Weltkulturerbes Graz/Schloss Eggenberg.



Oper Graz

© Oliver Wolf



Graz

© Marco Jersch-Hick

1. Tag: Anreise nach Graz - Opernbesuch

09.05.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Pyhrnautobahn nach Graz. Spaziergang durch die gepflegten Parkanlagen von Schloss Eggenberg und Führung durch die Prunkräume des prächtigen Schlosses. Nach der Mittagspause beziehen wir die Zimmer im zentralen, direkt an der Mur gelegenen **** Hotel Das Weitzer. Danach erkunden wir zu Fuß jenen Teil der historischen Altstadt um den Grazer Dom, der als „Stadtkrone“ bezeichnet wird. Anschließend ist Zeit zur freien Gestaltung. Um 18.00 Uhr beginnt die Premierenvorstellung von Richard Strauss' Meisterwerk DER ROSENKAVALIER in der Oper. In einer Inszenierung von Philipp M. Krenn erleben wir die gefeierte ungarische Sopranistin Polina Pastirchak als Marschallin, Tetiana Miyus als Sophie und Publikumsliebbling Wilfried Zelinka als Ochs von Lerchenau.

2. Tag: Stift Rein - Rückreise

10.05.: Am Vormittag setzen wir die Altstadt-Besichtigung mit dem Grazer Schlossberg fort, bevor wir zum nahegelegenen Stift Rein weiterfahren. Nach der Mittagspause Führung durch das älteste, ununterbrochen bestehende Zisterzienserstift der Welt mit

seiner faszinierenden 900jährigen Geschichte. Nach der Besichtigung Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

2 Tage OPERN-BUSREISE

09. - 10. Mai 2026	€ 359,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 75,-
Opernkarte 2. Kategorie	€ 105,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Das Weitzer
- Stadtrundgänge Graz
- Eintritt & Führung Eggenberg und Stift Rein
- Operneinführung
- sabtours Fachreiseleitung Marcus Doneus

MTNZ: 16 Pers., **Fahrplan:** ● bis Sattledt OATGR

Opernreise München

mit zentral gelegenem Hotel in München

Die bayerische Metropole München steht in Sachen Lebensqualität an der Spitze aller deutschen Städte. Die „Weltstadt mit Herz“ punktet mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten, erholsamen Grünanlagen und bietet mit ihren Schlössern, Museen und Konzerthäusern ein reiches Kulturangebot. Im Herzen der Stadt, nahe der Residenz, liegt das Bayerische Nationaltheater. Wir erleben dort einen der absoluten Höhepunkte der Belcanto-Oper mit Bellinis Meisterwerk NORMA in Starbesetzung u.a. mit Sonya Yoncheva und Erwin Schrott.



Bayerische Staatsoper

© Wilfried Hees



München

1. Tag: Anreise München - Opernbesuch

29.05.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg und den Chiemgau nach München zu unserem **** Hotel An der Oper. Von diesem idealen Standort aus erkunden wir die pittoreske Münchner Innenstadt mit dem Alten Hof, den Marienplatz mit Rathaus, die Frauenkirche, den Hofgarten u.a.m. Im Gebäudekomplex der Residenz ist das spätbarocke „Cuvilliés-Theater“ untergebracht. Führung und anschließend Zeit zur freien Gestaltung. Um 19.00 Uhr Beginn der „lyrischen Tragödie“ NORMA mit der unvergleichlichen Belcanto-Arie „Casta Diva“ im Münchner Nationaltheater.

2.Tag: München - Chiemsee - Rückreise

30.05.: Am Vormittag Stadtrundfahrt zu weiteren sehenswerten Münchner Orten wie z.B. dem Karolinenplatz, dem Königsplatz, dem Kunstareal mit den Pinakotheken und dem Olympiagelände. Wir besichtigen das prächtige Barockschloss Nymphenburg mit dem einzigartigen Rokoko-Juwel Amalienburg. Mittagspause und Fahrt an den Chiemsee. Nach einem Aufenthalt im Chiemseepark Bernau-Felden Rückfahrt nach Salzburg und

Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

2 Tage OPERN-BUSREISE

29. - 30. Mai 2026	€ 459,-
Einbettzimmerzuschlag Standard	€ 65,-
Einbettzimmerzuschlag Comfort	€ 89,-
Aufzahlung DZ superior	€ 16,-
Opernkarte 2. Kat. / 3. Kat.	€ 130,- / € 110,-

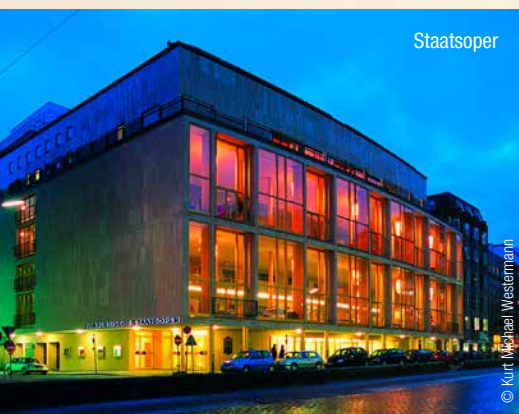
Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 1x Nächt./Frühstück im **** Hotel An der Oper
- Stadtbesichtigung München
- Eintritt & Führung Cuvilliés Theater
- Eintritt & Führung Schloss Nymphenburg mit Amalienburg
- Einführung in Bellinis Oper
- sabtours Fachreiseleitung Marcus Doneus

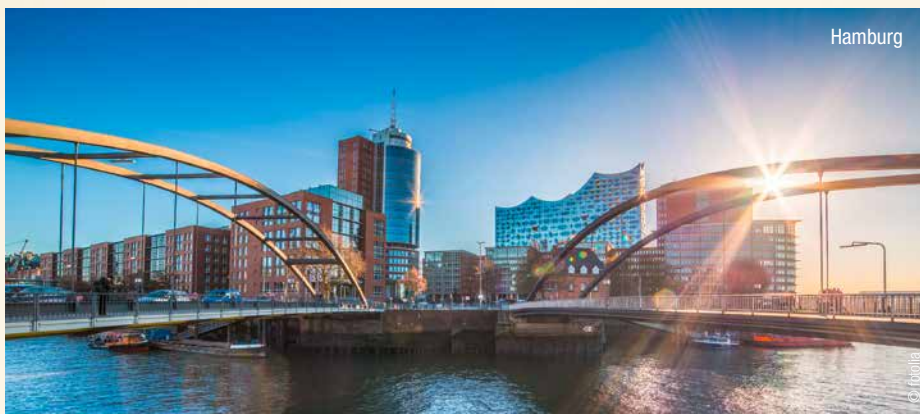
Fahrplan: ● MTNZ: 16 Pers. ODEMU

Konzerterlebnis Elbphilharmonie & Opernbesuch in der Staatsoper!

Als alte Hansestadt ist Hamburg ein Synonym für Weltoffenheit und Gastfreundschaft. Nicht nur als Hafen- und Handelsstadt, sondern auch als Musik- und Kulturstadt genießt Hamburg dank seiner einzigartigen Spielstätten - allen voran der Elbphilharmonie - einen exzellenten Ruf. Die Alsterseen sind über Stadtkanäle, sogenannte „Fleete“, mit der Elbe verbunden; das Wasser ist in dieser Stadt allgegenwärtig und sorgt zusammen mit den zahlreichen Grünanlagen für hervorragende Lebensqualität. Es erwartet uns eine abwechslungsreiche Musik-Kulturreise in eine der lebenswertesten Großstädte Deutschlands.



Staatsoper



Hamburg

1. Tag: Anreise nach Hamburg

31.03.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Regensburg - Nürnberg - Würzburg - Kassel - Hannover nach Hamburg. Pausen unterwegs etwa alle 3 Stunden. Unser charmantes **** Hotel Baseler Hof liegt wunderbar zentral direkt an der Binnenalster. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Hamburg

01.04.: Am späteren Vormittag erkunden wir die Elbmetropole im Rahmen einer Stadtrundfahrt. Zu den markanten Sehenswürdigkeiten zählen u.a. die Hafen-City, die spektakuläre Köhlbrandbrücke, St. Pauli und die noblen Alster-Bezirke. Nach der Mittagspause besteht die Möglichkeit, das Hamburger „Komponistenquartier“ kennenzulernen. Brahms, die Geschwister Mendelssohn-Bartholdy, C.P.E. Bach und andere große Komponisten werden in diesem Museum gewürdigt. Den Rest des Nachmittags verbringen wir mit einem geführten Stadtrundgang in der Hamburger Innenstadt und haben danach noch Zeit zur eigenen Gestaltung.

3. Tag: Hamburg – Elbphilharmonie

02.04.: Selten hat ein Neubau eines Konzerthauses einen derartigen Publikumsansturm ausgelöst wie jener der Hamburger Elbphilharmonie, einem optischen und akustischen Meisterwerk unserer Gegenwart. Freuen wir uns auf ein grandioses Konzerterlebnis mit der Star-Pianistin Elena Bashkistrova und der Staatsphilharmonie Nürnberg unter der Leitung von Nabil Shehata. In der Matinee am Gründonnerstag stehen Werke von W.A. Mozart,

Robert Schumann und Ludwig van Beethoven am Programm. Am Nachmittag Ausflug zum noblen Villenvorort Övelgönne mit Besuch des interessanten Museumshafens. Weiter entlang der Elbe nach Wedel. Im sogenannten „Willkomm Höft“ erfahren wir Wissenswertes über die ein- und auslaufenden Schiffe, die jeweils mit ihrer Nationalhymne begrüßt werden. Rückfahrt nach Hamburg. Am Abend Zeit zur freien Verfügung.

4. Tag: Hamburg - Oper LOHENGRIN

03.04.: Heute erleben wir Hamburg vom Wasser aus! Zunächst spazieren wir durch eines der Wahrzeichen der Stadt, den „Alten Elbtunnel“, zu einem grandiosen Aussichtspunkt. Anschließend ist eine Hafenrundfahrt geplant, bei der wir u.a. das UNESCO-Welterbe Speicherstadt und den eindrucksvollen Containerhafen mit den „dicken Pöten“ (gigantische 400 m lange Frachtschiffe) kennenlernen. Zur Mittagszeit besuchen wir ein weiteres Hamburger Wahrzeichen, die Hauptkirche St. Michaelis, von den Hamburgern liebevoll „Michel“ genannt. Beim anschließenden Mittagessen werden typische Nordsee-Gerichte serviert. Vor dem Opernbeginn um 16.00 Uhr steht noch ausreichend Zeit zur Verfügung. Das Opernhaus liegt nur wenige Gehminuten vom Hotel entfernt. Wir erleben Richard Wagners LOHENGRIN in einer anspruchsvollen Inszenierung von Starregisseur Peter Konwitschny. Dauer ca. 270 Min; Zwei Pausen von je ca. 25 Minuten nach dem ersten (nach ca. 60 Minuten) und nach dem zweiten Aufzug (nach ca. 170 Minuten).

5. Tag: Rückreise

04.04.: Rückfahrt über Braunschweig - Leipzig - Oberpfalz - Regensburg - Passau - Wels - Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Elbphilharmonie: Matinee am Gründonnerstag mit Werken von W.A. Mozart, Robert Schumann und Ludwig van Beethoven
Staatsoper Hamburg: LOHENGRIN (R. Wagner)

5 Tage MUSIK-BUSREISE

31. März - 04. Apr. 2026 (Karwoche) € 1.399,-
Einbettzimmerzuschlag € 270,-
Kartenpauschale (2 Aufführungen) € 225,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Wir wohnen im **** **Hotel Baseler Hof**, zentral gelegen zwischen Binnenalster und dem Park „Planten un Blomen“. Sowohl die Restaurantzone als auch Einkaufspassagen und das Opernhaus sind nur einige Schritte entfernt. Das privat geführte Haus ist eines der letzten großen Hotels in Familienbesitz in Hamburg und hat überdies ein sehr gemütliches Restaurant mit ausgezeichneter Küche und einer großen Auswahl an Weinspezialitäten.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 4 x Nächt./Frühstück im **** Hotel Baseler Hof
- Abendessen im Hotel am 1. Tag
- Mittagessen am 4. Tag
- Hafenrundfahrt
- Besuch Museumshafen Ölvengönne
- Rundgang Speicherstadt
- Stadtbeteiligungen in Hamburg
- Stadtrundfahrt mit örtl. Reiseleiter
- Einführungen in Oper und Konzert
- sabbours Fachreiseleitung Marcus Doneus

Fahrplan: ☉ MTNZ: 16 Pers. ODEHA



Hamburg Alster

Musik- und Opernreise Leipzig



Gewandhaus & Oper – Beethoven & Händel – Bayreuth & Halle

Kaum eine andere deutsche Stadt hat eine derart reiche und vielschichtige musikalische Vergangenheit aufzuweisen wie Leipzig. Allen voran der große Johann Sebastian Bach, der vor über 300 Jahren seine Stelle als Leipziger Thomaskantor antrat. Ebenso sind Namen wie Richard Wagner, die Geschwister Mendelssohn-Bartholdy, Clara Wieck und Robert Schumann Teil des musikalischen Erbes, das im Rahmen der „Leipziger Notenspur“ gepflegt wird. Wir erleben Händels grandioses Opernwerk **GIULIO CESARE IN EGITTO** im Opernhaus sowie ein **GROSSES KONZERT** mit Andris Nelsons und dem Starpianisten Lang Lang im Gewandhaus.



Gewandhaus Leipzig



Oper Leipzig

1. Tag: Anreise – Bayreuth – Leipzig

25.06.: Anreise von Linz - Wels – Passau - durch Niederbayern nach Regensburg und weiter zur oberfränkischen Hauptstadt Bayreuth. Nach der Mittagspause Gelegenheit für einen Besuch des Museums im großartig renovierten Markgräflichen Opernhaus. Weiterfahrt durch einen Teil der Bundesländer Thüringen und Sachsen-Anhalt in die sächsische Großstadt Leipzig. Unser **** Hotel Intercity liegt unmittelbar an der Innenstadt; Gewandhaus und Oper sind vom Hotel aus zu Fuß gut erreichbar. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Leipzig – Konzert Gewandhaus

26.06.: Wir beginnen den Vormittag mit einem Stadtrundgang auf der „Leipziger Notenspur“. Besonderer Höhepunkt ist die anschließende Führung durch das Bach-Museum inkl. Cembalo-Konzert! Mittagspause im legendären Auerbachs Keller mit Erinnerungen an Goethes „Faust“. Am Nachmittag erleben wir Leipzig aus einer ganz besonderen Perspektive, mittels einer Bootsfahrt durch den Stadtteil „Klein Venedig“ (wetterabhängig). Vor dem Beginn des Konzertes im Leipziger Gewandhaus Auffahrt auf die Panorama-Plattform des City-Hochhauses mit einmaliger Aussicht über die Stadt. Um 19.30 Uhr Konzertbeginn. Das Beethoven-Programm von Andris Nelsons, dem Gewandhausorchester und dem Starpianisten Lang Lang trägt den Titel „Tanz auf dem Olymp“. Ouvertüre zum Ballett „Die Geschöpfe des Prometheus“, 3. Konzert für Klavier und Orchester c-Moll, (Pause), 5. Konzert für Klavier und Orchester Es-Dur.

3. Tag: Händel in Halle und Leipzig

27.06.: Fahrt nach Halle an der Saale. Marktkirche und Roter Turm geben der „Stadt der fünf Türme“ eine unverwechselbare Silhouette. Führung durch die Altstadt von Halle mit Besuch des Händel-

Hauses. Rückfahrt nach Leipzig, Mittagspause und Zeit zur eigenen Gestaltung. Um 17.00 Uhr Beginn von Händels meisterhaftem Opernwerk **GIULIO CESARE IN EGITTO** in der Leipziger Oper in einer gefeierten Inszenierung von Damiano Michieletto mit Yuriy Mynenko, der bei den Salzburger Festspielen 2025 für Furore sorgte, und hier in seiner Paraderolle zu sehen und zu hören ist.

4. Tag: Zwickau – Oberpfalz – Rückreise

28.06.: Fahrt über Chemnitz nach Zwickau. Das Geburtshaus von Robert Schumann in Zwickau wurde bereits zu DDR-Zeiten als Musiker-Gedenkstätte für Robert und Clara Schumann eingerichtet. Es vermittelt die Atmosphäre eines bürgerlichen Wohnhauses des 19. Jahrhunderts und gibt einen umfassenden Eindruck über Leben und Werk des berühmten Komponisten-Paares. Nach dem Besuch Weiterfahrt in die Oberpfalz nach Weiden und über Regensburg - Passau zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.



Leipzig

Gewandhaus: **BEETHOVEN KONZERT** mit Andris Nelson
Oper Leipzig: **LA GIULIO CESARE IN EGITTO** (G. F. Händel)

4 Tage MUSIK-BUSREISE

25. - 28. Juni 2026	€ 899,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung	€ 200,-
Kartenpauschale:	
Oper PG I & Konzert Premium	€ 255,-
Oper PG II & Konzert PG I	€ 215,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Intercity Hotel Leipzig** ist ideal am Altstadtstrand gelegen. Das Opernhaus und Gewandhaus sind fußläufig erreichbar. Für einen angenehmen Aufenthalt sorgen die modern eingerichteten Hotelzimmer. Die Zimmer sind mit WLAN, Flatscreen-TV, Klimaanlage und Safe ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 3x Nächt./Frühstück im **** Hotel Intercity
- 1x Abendessen im Hotel
- 1x Mittagessen in Auerbachs Keller
- Bootsfahrt „Klein Venedig“ in Leipzig
- Cembalokonzert im Bachmuseum
- Geführter Spaziergang „Leipziger Notenspur“
- Stadtführung in Halle
- Eintritt & Führung Bachmuseum, Händelhaus, Schumannhaus
- Einführungen in Oper und Konzert
- sabtours Fachreiseleitung Marcus Doneus

Fahrplan: ② bis Wels

ODELE

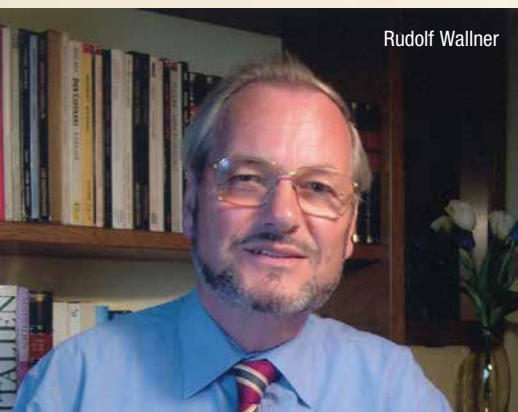
Abschiedsreise Rudolf Wallner

NEU!

DEUTSCHLAND

Perlen der deutschen und italienischen Oper

Diese Reise vereint alles, was fast ein halbes Jahrhundert lang der „rote Faden“ unserer Musikreisen war: interessante Städte, viel Geschichte, Architektur, Literatur und musikalische Kostbarkeiten: Repertoirewerke ebenso wie selten gespielte Schätze und die Beschäftigung mit musikgeschichtlich interessanten Themen. Mit diesem anspruchsvollen Programm wird sich Rudolf Wallner, der diese Reisesparte mit Raml Reisen aufgebaut und fast 50 Jahre betreut hat, von dieser Tätigkeit verabschieden. Eine letzte Gelegenheit für unsere Musikfreunde, von seiner profunden Kenntnis der Materie zu profitieren!



Rudolf Wallner



Nationaltheater Weimar

1. Tag: Anreise nach Weimar, Stadtrundgang

08.05.: Anreise von Linz über Wels - Suben - Regensburg - Hof - Jena nach Weimar, einem der herausragenden Kunst-, Musik- und Kulturzentren Deutschlands. Wir beziehen für zwei Nächte unser Quartier im **** Hotel Dorint Am Goethepark Weimar. Ein Stadtrundgang führt uns zu den geschichtlich und architektonisch bedeutendsten Punkten der liebevoll restaurierten Altstadt. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Goethe- & Schillerstätten, Opernbesuch

09.05.: Die vormittägliche Besichtigungstour „Auf den Spuren von Goethe und Schiller“ führt uns u.a. von Goethes Geburtshaus über das Wohnhaus von Friedrich Schiller bis zum Grab der berühmten Dichter in der Weimarer Fürstengruft. Am Nachmittag Zeit für individuelle Besichtigungen. Am Abend steht im Nationaltheater eines der absoluten Meisterwerke des jüngeren deutschen Opernrepertoires auf dem Programm: DIE TOTE STADT von Erich Wolfgang Korngold: ein musikalisch grandioses Seelendrama in einer Inszenierung von Dorian Dreher/ musikalische Leitung: Dominik Beykirch. In der Partie des Paul, einer der stimmlich forderndsten Rollen des gesamten Tenorrepertoires, ist der bekannte amerikanische Tenor Corby Welch angekündigt.

3. Tag: Hof/Saale, Rundgang, Opernaufführung

10.05.: Am Vormittag Fahrt nach Hof an der Saale. Beim Stadtrundgang steht erneut eine bedeutende künstlerische Persönlichkeit im Mittelpunkt: Jean

Paul (eigentlich Johann Paul Friedrich Richter), der erste deutsche Dichter, der von seiner literarischen Tätigkeit leben konnte und der seine Jugendjahre in Hof zugebracht hat. Da gibt es viel zu erzählen! Individuelle Mittagspause und anschließend Zimmerbezug im **** Hotel Central. Am Abend folgt der abschließende musikalische Höhepunkt der Reise, die Aufführung der überaus selten gespielten Oper GIULIETTA E ROMEO von Riccardo Zandonai. Die Tonsprache des einstigen Puccini-Konkurrenten ist grandios (Die berühmte „cavalcata“ aus seiner Shakespeare-Vertonung ist eine der packendsten Orchesternummern der italienischen Oper!). Inszenierung: Lothar Krause, Dirigent: Peter Kattermann.

4. Tag: Film- und Tondokumentation, Heimreise, Aufenthalt in Weiden

11.05.: Nach dem Frühstück wird Rudolf Wallner noch einmal eine seiner beliebten Musikdokumentationen bringen. Sie wird sich mit der „Magie des Taktstocks“ beschäftigen: eine filmische Revue mit historischen Aufnahmen der ganz großen Dirigenten der Vergangenheit mit viel Biografischem, Wissenswerten und einem Feuerwerk an Anekdoten. Lassen Sie sich überraschen! Anschließend Fahrt nach Weiden. Mittagspause in der hübschen oberpfälzischen Kleinstadt. Heimreise über Regensburg

Nationaltheater Weimar: DIE TOTE STADT (E.W. Korngold)
Theater Hof: GIULIETTA E ROMEO (R. Zandonai)
Filmdokumentation: MAGIE DES TAKTSTOCKS

- Passau - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

4 Tage OPERN-BUSREISE

08. - 11. Mai 2026 € 990,-
Einbettzimmerzuschlag € 189,-
Kartenpauschale 1. Kat. (2 Aufführungen) € 90,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Hotel Dorint Am Goethepark in Weimar und das **** Hotel Central in Hof sind sehr zentral gelegen. Die Sehenswürdigkeiten und die Theater sind fußläufig erreichbar. Die Zimmer verfügen über Fön, Flachbild-TV, Kühlschrank, Safe und Wlan.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Dorint Am Goethepark in Weimar
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Central in Hof
- 1x Abendessen am 1. Reisetag im Hotel
- Stadtbeteiligungen in Weimar und Hof
- Führungen & Eintritte in den Goethe- und Schiller-Stätten
- Einführungen in beide Opern
- Film-Dokumentation „Magie des Taktstocks“
- sabbours Fachreiseleitung Rudolf Wallner

MTNZ: 16 Pers., Fahrplan: ⑦ ODEWH



Nationaltheater Weimar



Theater Hof

Domstufen Festspiele Erfurt

NEU!

Sommerliches Musicalerlebnis JESUS CHRIST SUPERSTAR am Domplatz

Vor einer einzigartigen historischen Kulisse aus Mariendom und Severikirche findet am Domplatz der Thüringischen Hauptstadt Erfurt alljährlich ein begeisterndes Open Air Ereignis statt. 2026 erleben wir dort das Erfolgsmusical JESUS CHRIST SUPERSTAR von Andrew Lloyd Webber, das sich musikalisch in die Zeit von Woodstock eingliedert und zu einem der erfolgreichsten Stücke des 20. Jh. wurde. Überdies lernen wir die sehenswerten Altstädte von Erfurt, Bamberg, Gotha und Weimar kennen, die ein reiches kulturelles Erbe bewahren.



Erfurt



Erfurter Domstufen

1. Tag: Anreise Bamberg - Erfurt

26.08.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Regensburg ins fränkische Bamberg, dessen Altstadt kern außergewöhnlich gut erhalten ist und zum UNESCO Welterbe zählt. Mittagspause und Rundgang. Weiterfahrt in die thüringische Hauptstadt Erfurt zum zentral gelegenen modernen Hotel H2. Gemeinsames Abendessen in einem nahen Restaurant.

2. Tag: Ausflug Gotha - Erfurt - Musicalaufführung

27.08.: Am Vormittag unternehmen wir einen Ausflug in die ehemalige Residenzstadt des Herzogtums Sachsen-Gotha, nach Gotha. Rundgang durch die Altstadt zum Schloss Friedenstein, wo sich im Westflügel das „Ekho-Theater“ befindet. Es ist das älteste vollständig erhaltene Schlosstheater der Welt mit originaler barocker Bühnenmaschinerie. Wir besichtigen dieses Juwel der Theatergeschichte und die Ausstellung. Nach der Mittagspause und

Rückfahrt nach Erfurt folgt eine geführte Altstadtbesichtigung des „Thüringischen Roms“, wie Erfurt aufgrund der vielen Kirchen (allein in der Altstadt sind es 22!) auch genannt wird. Neben der Krämerbrücke besuchen wir das zum UNESCO Welterbe zählende „Jüdische Viertel“ mit der Alten Synagoge, die älteste bis zum Dach erhaltene Mitteleuropas sowie das großartige Ensemble von Dom und Severikirche am Domberg. Die 70 Stufen zwischen den beiden Kirchen verwandelt das Theater Erfurt vor der historischen Kulisse jährlich in eine opulente Open Air Bühne, die ihresgleichen sucht. Um 20.30 Uhr beginnt die 2,5-stündige (inkl. Pause) Aufführung von JESUS CHRIST SUPERSTAR von Andrew Lloyd Webber. „Dargestellt werden die letzten sieben Tage Jesus' von Nazareth in freier Anlehnung an die Bibel, jedoch nicht als Leidensgeschichte, sondern als Geschichte über Revolution, Unterdrückung, Geldgier und natürlich peace and love.“ (Theater Erfurt). Im Fall von Schlechtwetter werden am Domplatz Regenpelerinen angeboten. Spaziergang zurück zum Hotel.

Open Air Erfurter Domstufen:

JESUS CHRIST SUPERSTAR (A. L. Webber)

3. Tag: Weimar - Rückreise

28.08.: Am Vormittag unternehmen wir noch einen Abstecher in die Goethe- & Schillerstadt Weimar. Nach einem Rundgang Rückreise über die Oberpfalz - Regensburg - Passau nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

3 Tage MUSIK-BUSREISE

26. - 28. August 2026

€ 569,-

Zuschlag DZ zur Alleinbenützung

€ 115,-

Musikalkarte Domstufen-Festspiele

€ 75,-

Hotel-Arrangement: ★★★sup.

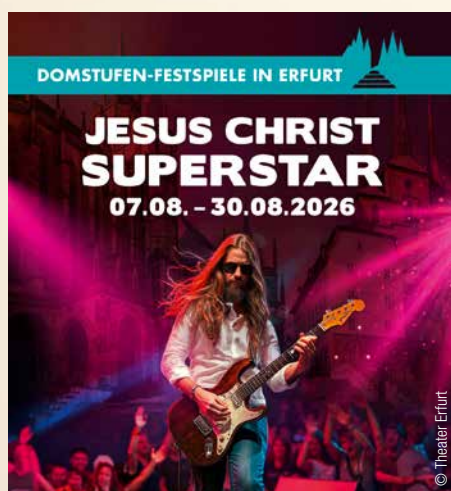
Das unlängst neu eröffnete moderne **Hotel H2 Erfurt** punktet vor allem durch seine zentrale Lage, die es ermöglicht die Altstadt zu Fuß zu erkunden. Alle Zimmer sind mit Klimaanlage, Sat-TV, Fön und gratis WLAN ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im ***sup. Hotel H2 in Erfurt
- 1x Abendessen in einem Restaurant
- Ausflug & Rundgänge lt. Programm
- Stadtführung in Erfurt
- Werkeinführung JESUS CHRIST SUPERSTAR
- sabtours Fachreiseleitung Marcus Doneus

Fahrplan: ⑦

ODEER



Weimar

© Naturschutz Weimar/Thomas Mueller

Erlebnisreise zwischen Bergen & Seen, Büchern & Bildern

Das bayerische Oberland bietet nicht nur atemberaubende Natur mit majestätischen Alpen, klaren Seen und grünen Hügeln, sondern ist auch ein Ort voller kultureller Inspiration. Städte wie München, Bad Tölz, Murnau und die Region um den Starnberger See haben über Generationen hinweg Künstler:innen, Schriftsteller:innen und Intellektuelle angezogen. München, die pulsierende Kulturmetropole, war im frühen 20. Jahrhundert nicht nur Heimat des „Blauen Reiter“, sondern auch ein Zentrum literarischer Inspiration. Künstler:innen wie Kandinsky, Marc und Münter prägten hier die Moderne, während Thomas Mann der Stadt literarische Denkmäler setzte.



Bad Tölz



Thomas Mann Haus



Murnau

Bis heute zieht München Kunst- und Literaturliebhaber an. In Murnau am Staffelsee fanden Gabriele Münter und Wassily Kandinsky einen Rückzugsort, der sie nachhaltig inspirierte. Die Künstlergruppe „Der Blaue Reiter“, zu der auch Franz Marc und August Macke gehörten, fand hier einen fruchtbaren Boden für ihre revolutionären Ideen. Auch Literaten wie Thomas Mann oder Ödön von Horváth ließen sich von der Landschaft und der besonderen Atmosphäre der Region inspirieren.

1. Tag: Anreise - auf den Spuren Thomas Mann

21.04.: Anreise von Linz über Salzburg nach München, wo Thomas Mann von 1894 bis 1933 lebte. Hier verfasste er die Romane „Die Buddenbrooks“, „Der Zauberberg“ sowie die Novelle „Der Tod in Venedig“, die seinen Weltruhm begründeten. Bei einer thematischen Stadtführung durch München folgen Sie seinen biographischen und literarischen Spuren. Anschließend Fahrt nach Bad Tölz. Zimmerbezug im *** Hotel und gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Stadtführung & Stadtbibliothek Bad Tölz

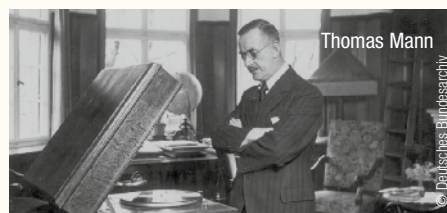
22.04.: Erfahren Sie bei einer historischen Stadtführung Geschichten rund um Bad Tölz. Im Anschluss geführte Wanderung entlang des Thomas Mann Weges, bei der Sie über die wichtigsten Stationen der Familie Mann informiert werden. In Bad Tölz schrieb Thomas Mann an der Novelle „Der Tod in Venedig“ und am Roman „Der Zauberberg“. Am Nachmittag besuchen Sie die Stadtbibliothek Bad Tölz, wo seit Herbst 2018 das sogenannte „Münchener Zimmer“ untergebracht ist. Es bietet Einblicke in das Leben und Wirken des Literaturnobelpreisträgers. Eine Lesung zu Thomas Mann rundet diesen Nachmittag ab. Abend zur freien Verfügung.

3. Tag: „Der Blaue Reiter“ - von Kandinsky bis Franz Marc

23.04.: Heute steht ein Tag, der bei Kunstliebhaber:innen das Herz höher schlagen lässt, am Programm. In der „MuSeenLandschaft Expressionismus“ gehen im Voralpenland Naturerleben und Kunstgenuss eine einzigartige Verbindung ein. Führung durch das Schlossmuseum Murnau, das eine bedeutende Sammlung von Werken Gabriele Münters, einer zentralen Figur des Expressionismus und Mitbegründerin der Künstlergruppe „Der Blaue Reiter“, beherbergt. Neben ihren Arbeiten werden auch Werke von Wassily Kandinsky, Alexej Jawlensky, Marianne von Werefkin und Franz Marc gezeigt. Im Schlossmuseum Murnau befindet sich die einzige ständige Dokumentation zu Leben und Werk des Schriftstellers Ödön von Horváth, der in den Jahren 1923 bis 1933 hier lebte. Möglichkeit zum Mittagessen. Anschließend Fahrt nach Kochel am See, Besuch des Franz Marc Museums, einem modernen Ausstellungsgebäude, welches neben der Sammlung der Franz Marc Stiftung, auch die Sammlung Stiftung Etta und Otto Stangl mit Werken der „Brücke“-Künstlergruppe beherbergt. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Bad Tölz. Abend zur freien Verfügung.

4. Tag: Rückreise über Chiemsee

24.04.: Am Morgen Abfahrt zum Chiemsee. Schifffahrt über die Herren- zur Fraueninsel. Das Kloster Frauenwörth ist das älteste Nonnenkloster Deutschlands, das bereits 772 vom Bayernherzog Tassilo III. gegründet wurde. Ihre Mittagspause können Sie an einem der schönsten Ufer des Chiemsees, der Westseite der Fraueninsel, verbringen. Anschließend Rückfahrt zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.



Thomas Mann

© Deutsches Bundesarchiv

4 Tage LITERATUR-REISE

21. - 24. April 2026

€ 890,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 119,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das traditionshaus *** Kolberbräu Posthotel & Gasthaus befindet sich in ausgezeichnetener Lage, in der historischen Fußgängerzone von Bad Tölz. Alle Zimmer sind individuell und liebevoll gestaltet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstücksbuffet im *** Hotel Kolberbräu
- Abendessen am 1. Abend im Hotel
- Schifffahrt am Chiemsee Prien-Herren-/Fraueninsel – Prien
- Stadtführungen München & Bad Tölz
- Besuch Stadtbücherei Bad Tölz und Lesung
- Führung in Murnau „Blaues Land“
- Eintritt Schlossmuseum Murnau
- Eintritt Franz Marc Museum
- Literarische Reisebegleitung G. Weghuber

MTNZ 15 Pers., max. 24 Pers.

Sonderfahrplan

ZKDEB

Füssen & Schloss Neuschwanstein

NEU!

Mit Musicalbesuch „Pretty Woman“ im Festspielhaus

Diese Reise führt Sie in den Schwangau und Ammergau, nach Garmisch-Partenkirchen und zum Märchenschloss Neuschwanstein. Von Füssen, entdecken Sie diese landschaftlich schöne Region. Sie besuchen das romantische Musical „Pretty Woman“ im Festspielhaus. Überdies bietet sich die Möglichkeit zur Auffahrt auf die Zugspitze.



Schloss Neuschwanstein



- Festspielhaus Neuschwanstein
- Schloss Neuschwanstein
- Kloster Ettal
- Musical „Pretty Woman“



Festspielhaus Neuschwanstein

1. Tag: Anreise Kloster Ettal - Füssen

18.06.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Rosenheim zum Benediktinerkloster Ettal. Mittagspause im Klosterrestaurant. Danach geführte Besichtigung der Anlage, die sich majestätisch vor den schroff aus dem Bergwald hervorragenden Felsen erhebt. Die barocke Basilika mit ihrer grandiosen Kuppel ist weltberühmt. Aus der ehemaligen Klosterapotheke entstand eine prämierte Likörmanufaktur, der Sie einen Besuch abstatten, und die legendären „Ettaler Liqueure“, dessen Rezept seit 400 Jahren unverändert ist, verkosten. Die Fahrt führt weiter über Oberammergau in den Schwangau nach Füssen. Zimmerbezug und Abendessen im **** Best Western Plus Hotel Füssen.

2. Tag: Ausflug Garmisch-Partenkirchen & fakultative Auffahrt Zugspitze

19.06.: Der Ausflug führt über das österreichische Reutte und Lermoos in den bayrischen Olympia-Ort Garmisch-Partenkirchen. Hier haben Sie die Wahl: Entweder Sie verbringen einen entspannten Tag in der bezaubernden Altstadt mit ihrer Fußgängerzone und nutzen die Möglichkeit das Olympia-Skistadion mit der Sprungschanze zu besuchen. Oder Sie nehmen an der fakultativen Auffahrt mit Ihrer Reiseleitung auf den höchsten Berg Deutschlands, der Zugspitze, teil: Zuerst geht es mit der Zahnradbahn durch den Zugspitztunnel auf das Zugspitzplatt. Weiter bringt Sie dann die Gletscherbahn bis zur Bergstation auf knapp 3.000 m. Von dort sind es nur wenige Meter bis zum Gipfelkreuz. Genießen Sie den einmaligen 4-Länder-Fernblick und lassen Sie sich in der Gastronomie verwöhnen. Es sind auch kleine Wanderungen möglich. Zurück geht es mit der Seilbahn zur Talstation Eibsee und weiter mit der

Zahnradbahn nach Garmisch-Partenkirchen. Am späten Nachmittag Rückfahrt über den Ammergau mit Panoramablick auf die Ammergauer Alpen ins Hotel und Abendessen.

3. Tag: Schloss Neuschwanstein - Musical Pretty Woman

20.06.: Heute tauchen Sie in die Welt von Ludwig II ein. Er galt zwar als menschen-scheuer Träumer, wird aber noch heute als „der Kini“ verehrt. Die Fahrt führt zum nahen Schloss Neuschwanstein, das nach Ludwigs Vorstellungen erbaut wurde. Es ist der Inbegriff eines getürmten, romantischen Schlosses. Der ca. 40-minütige Fußweg führt hinauf zum Schlosseingang; nach Verfügbarkeit ist auch die Fahrt mit einer Kutsche (gegen Aufzahlung) möglich. Die Führung durch die möblierten Räume verzauert alle Besucher. Nach dem Rückweg ist eine individuelle Mittagspause vorgesehen. Rückkehr ins Hotel, Zeit zum Frischmachen. Danach Bustransfer zum Festspielhaus Neuschwanstein und Besuch des Musicals „Pretty Woman“ - eine romantische Komödie mit mitreißender Musik. Nach Ende der Aufführung Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Füssen & Heimreise

21.06.: Nach dem Frühstück erkunden Sie Füssen bei einem Stadtrundgang. Die mittelalterliche Altstadt begeistert mit imposanten Klöstern und dem Hohen Schloss, das hoch über der Stadt thront. Danach fahren Sie über Steingaden nach Murnau am Staffelsee, bekannt geworden durch die Künstler des „Blauen Reiters“. Aufenthalt für einen kleinen Spaziergang und eine Mittagspause. Heimreise über Bad Tölz - Salzburg nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

4 Tage BUS-REISE

18. - 21. Juni 2026	€ 899,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 260,-
Musikalkarte „Pretty Woman“	ab € 90,-
Auffahrt zur Zugspitze	€ 90,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung erfolgt im **** **Best Western Plus Hotel Füssen**. Das Hotel liegt ca. 300 m von der historischen Innenstadt entfernt und ist mit allem Komfort ausgestattet.

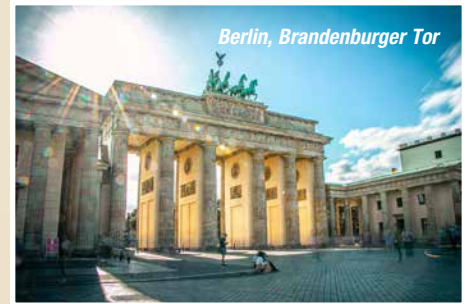
Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Best Western Plus Hotel Füssen
- 3x Abendessen im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Eintritt und Führung Kloster Ettal inkl. Likörmanufaktur
- Eintritt und Führung Neuschwanstein
- Stadtführung Füssen
- sabtours Reiseleitung Andrea Unger

Fahrplan: ① MTNZ 18 Pers. ODEFM

Mondäne Hauptstadt und preußische Lebenskultur

Der frühe Frühling ist ein idealer Zeitpunkt, um Berlin einen Besuch abzustatten. Die Berliner Schlösser stehen bei dieser Reise ebenso am Programm wie Sanssouci im nahen Potsdam, das aber bei weitem mehr zu bieten hat. Kommen Sie mit und tauchen Sie ein in die Gegensätzlichkeit dieser beiden Deutschen Hauptstädte.



- Schlösser Charlottenburg & Sanssouci
- Humboldtforum - Berliner Schloss
- Geführter "Mauer-Rundgang"
- Friedrichstadt-Palast



1. Tag: Anreise nach Berlin

16.03.: Anreise von Linz über Wels - Autobahn Passau - Hof - vorbei an Leipzig nach Berlin zum **** Hotel Park Inn by Radisson direkt am Alexanderplatz. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Berlin heute & damals

17.03.: Nach dem Frühstück lernen Sie im Rahmen einer Stadtrundfahrt die Highlights der deutschen Hauptstadt kennen. Ihre Mittagspause verbringen Sie im Stadtteil Berlin-Mitte. Am legendären Check-Point Charlie, dem geschichtsträchtigen ehemaligen Übergang zwischen West- und Ostberlin, startet am frühen Nachmittag ein geführter Rundgang unter dem Titel „Berliner Mauer“, der Ihnen interessante Details über die Zeit der Teilung der Stadt während der DDR näherbringt. Rücktransfer ins Hotel und Abendessen.

3. Tag: Ausflug in das imperiale Potsdam

18.03.: Nach dem Frühstück Fahrt ins benachbarte Potsdam, der Hauptstadt Brandenburgs, das grandiose Kulturschätze beherbergt. Sie starten mit einer Innenbesichtigung im Schloss Sanssouci (was übersetzt „ohne Sorgen“ bedeutet). Es liegt an den Weinbergterrassen abseits des Trubels von Berlin, nach den Ideen von Friedrich dem Großen, als „Lustschloss“ erbaut. Danach kehren Sie ganz in der Nähe zu einem inkludierten Mittagessen ein. Im Anschluss lernen Sie die ehemalige Residenzstadt bei einer Stadtrundfahrt mit kleinem Rundgang kennen. Es geht durch das historische Potsdam bis zur Glienicker Brücke, von der sich unter anderem Ausblicke auf die kaiserliche Schloss- und Parkanlage von Babelsberg anbieten. Am späteren Nachmittag Rückfahrt nach Berlin ins Hotel.

4. Tag: Schlösser Berlins - Friedrichstadt-Palast

19.03.: Nach dem Frühstück Fahrt zum Schloss Charlottenburg, einer Sommerresidenz der preußischen Könige. Erbaut in mehreren Etappen, machte es Friedrich II., der Große, - auch „Alter Fritz“ genannt - zu seiner Residenz. Innenführung durch die prächtigen Räumlichkeiten. Dann geht es zurück ins Stadtzentrum auf die Spree-Insel zum Nicolaiviertel, dem ältesten Siedlungsgebiet der Stadt, das Ende der 1980er Jahre wiederaufgebaut wurde. Dort erwartet Sie in einem typisch Berliner Restaurant ein Preußisches Mittagsmenü. Nur wenige Schritte entfernt liegt das „neu“ erbaute „Berliner Schloss“, das heutige Humboldtforum. Es folgte dem von der DDR errichteten „Palast der Republik“ wieder an jener Stelle, wo das Berliner Schloss einst stand. Sie haben genügend Zeit für einen Ausstellungsbesuch oder für individuelle Besichtigungen. Gegen 16.00 Uhr können Sie mit dem Bus zurück ins Hotel fahren oder am roten Rathaus vorbei zurück zum Alexanderplatz spazieren (das Hotel ist nur ca. 1km/15min entfernt) bzw. die Zeit individuell nutzen. Auch der Abend steht zur eigenen Verfügung: Nutzen Sie die Möglichkeit für einen Aufführungsbesuch im berühmten Variété-Theater Friedrichstadt-Palast (ideal erreichbar mit der S-Bahn vom Alexanderplatz nach Friedrichstraße (nur 1 Station) und ca. 7min zu Fuß). Die Grand Show „BLINDED BY DELIGHT“ wird Sie begeistern.

5. Tag: Rückreise von Berlin

20.03.: Nach dem Frühstück treten Sie mit Ihrem sabtours Bus die entspannte Rückreise an, bei der Sie die vielen Eindrücke Revue passieren lassen können. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

16. - 20. März 2026 € 999,-
Einbettzimmerzuschlag € 249,-
Aufführung BLINDED BY DELIGHT im Friedrichstadt-Palast
Kat 1 € 79,- / Kat. 2 € 69,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Park Inn by Radisson Berlin Alexanderplatz** befindet sich direkt am Alexanderplatz und damit im Zentrum Berlins, es ist auch öffentlich perfekt angeschlossen. Es ist das höchste Hotel Berlins und bietet eine schöne Aussicht über die Stadt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im **** Park Inn by Radisson Berlin Alexanderplatz
- 2x Abendessen im Hotel
- 1x Mittagessen in Potsdam
- 1x Mittagessen in Berlin/Nicolaiviertel
- Stadtrundfahrten Berlin & Potsdam
- Geführter Rundgang „Berliner Mauer“
- Eintritt & Führung im Schloss Charlottenburg
- Eintritt und Audioguide Schloss Sanssouci
- sabtours Reiseleitung Hannes Baumgartner

Fahrplan: ⑦ MTNZ: 18 Pers.

RDEBP

Schwarzwald & Elsass

Der Rhein – die verbindende Grenze mit Fachwerk, Wein & Kougelhopf

Besuchen Sie eine Region am Rhein, die oft getrennt war, aber doch verbunden ist. Zur schönsten Jahreszeit führt die Reise von den bewaldeten Hügeln des Schwarzwaldes hinab in die Rheinebene und über die Weinlagen des Kaiserstuhls bis zur Elsässer Weinstraße mit ihren farbenfrohen Dörfern und der Fachwerkstadt Colmar.



- Freiburg im Breisgau
- Rheintal & Kaiserstuhl
- Elsässer Weinstraße
- Colmar



1. Tag: Anreise - Ulm - Gutach-Bleibach

26.04.: Anreise von Linz über Wels - Aistersheim - Braunau - Autobahn München nach Ulm. Mittagspause und kleiner Stadtrundgang. Weiterfahrt über Stuttgart in den Schwarzwald nach Gutach-Bleibach zum **** Hotel Silberkönig, das außerhalb des Ortes idyllisch am Waldrand gelegen ist. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Freiburg - Breisach - Kaiserstuhl

27.04.: Fahrt nach Freiburg im Breisgau, das Sie bei einer Stadtführung kennenlernen. Die Universitätsstadt im Schwarzwald ist für sein von kleinen Bächen durchzogenes mittelalterliches Stadtzentrum bekannt. Weiterfahrt nach Breisach am Rhein. Der dortige Münsterberg war bereits vor 4.000 Jahren besiedelt und viele Völker haben seit damals ihre Spuren hinterlassen. Der Rhein ist hier Grenze und Verbindung zugleich. Rundgang durch die Altstadt und Mittagspause. Danach folgt ein Spaziergang hinauf zum bekannten Münster St. Stefan, von wo Sie einen schönen Blick auf die Rheinebene und hinein ins Elsass haben. Dem Rhein folgend fahren Sie nun durch die berühmten Weinlagen hinauf nach Vogtsburg im Kaiserstuhl. Bummeln Sie durch die Gassen oder unternehmen Sie eine kleine Wanderung in dieser idyllischen

Landschaft, geprägt vom Wein. Kosten Sie auch ein Gläschen in den Probierstuben der Winzer. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

3. Tag: Ausflug Colmar & Elsässer Weinstraße

28.04.: Der heutige Ausflug nach Frankreich führt über die Rheinbrücke vorerst ins elsässische Eguisheim, das zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt. Nach einem kurzen Stadtbummel durch dieses charmante kleine Dorf, fahren Sie weiter nach Colmar. Im Rahmen eines Rundgangs erkunden Sie die mit vielen Blumen geschmückte bezaubernde Altstadt, typisch elsässisch mit Fachwerkhäusern und ihren Spitzdächern. Nach der Mittagspause geht es entlang der Elsässer Weinstraße nach Riquewih, ebenfalls geprägt durch seine Fachwerkhäuser, sein Kopfsteinpflaster und die vielen Weinhandlungen. Sie besuchen das bekannte Weingut Dopff mit Weinverkostung und dem traditionellen „Kougelhopf“. Rückfahrt in den Schwarzwald ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Rückreise über den Bodensee

29.04.: Fahrt über Bad Dürrenheim - Ludwigshafen und entlang des Bodensees nach Meersburg und über München - Braunau - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.



4 Tage BUS-REISE

26. - 29. April 2026 € 890,-
Einbettzimmerzuschlag € 125,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Schwarzwaldhotel Silberkönig** ist in schöner Lage am Waldrand inmitten des Schwarzwaldes gelegen und ein idealer Ausgangspunkt für Rundfahrten und Ausflüge in alle Richtungen. Die Zimmer sind komfortabel eingerichtet, WLAN ist kostenlos. Das regional-typische Abendessen wird in Form eines Buffets bzw. als 3-Gang Menü eingenommen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Silberkönig im Schwarzwald
- 3x Abendessen im Hotel
- Weinverkostung mit „Kougelhopf“ in Riquewih
- Ausflug Rheintal & Kaiserstuhl
- Ausflug ins Elsass
- Stadtrundgänge in Freiburg & Colmar
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ⑨

RDESE

Städte Bayreuth, Bamberg, Kronach, Coburg und Nürnberg

Altehrwürdige Schlösser, spektakuläre Festungsanlagen, historische Altstädte mit verschlungenen Gassen, schöne Fachwerkhäuser und bunte Fassadenmalereien – das ist Franken. Hinzu kommen mittelalterliche Geschichten über Bürger und Adelige sowie fränkische Spezialitäten und traditionelles Bier, serviert mit gelebter Gastfreundschaft.



Bamberg

1. Tag: Anreise nach Bayreuth

10.05.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Suben - Regensburg nach Bayreuth. Die Stadt bietet stilvolle Schlösser, historische Parkanlagen, die Eremitage mit Grotten und Wasserspielen und das prunkvolle Festspielhaus. Nach einer Mittagspause und dem Zimmerbezug im **** Hotel Rheingold lernen Sie Bayreuth ausführlich bei einer Stadtführung kennen. Sie sehen das Schloss, das Markgräflische Opernhaus, die Grabstätte von Richard Wagner und die Altstadt. Im Anschluss haben Sie freie Zeit, ehe Sie das Abendessen im Hotel erwartet.

2. Tag: Ausflug Bierstadt Bamberg

11.05.: Heute geht es zu einem Ausflug nach Bamberg, bekannt für die Bierkultur und die hübsche Altstadt mit zahlreichen historischen Gebäuden. Bei der Stadtführung „Das Welterbe in Bamberg“ erfahren Sie mehr über die vielen Facetten der Stadtgeschichte. Sie sehen unter anderem den imposanten Kaiserdom und das fotogene Fachwerk-Rathaus über der Regnitz. Im Anschluss genießen Sie ein typisch fränkisches Mittagsgesicht in einem Altstadtlokal. Dort werden Sie unter fachkundlicher Anleitung einige Biere verkosten und bekommen deren Herstellung erklärt. Gestärkt geht dann es zu



Nürnberg

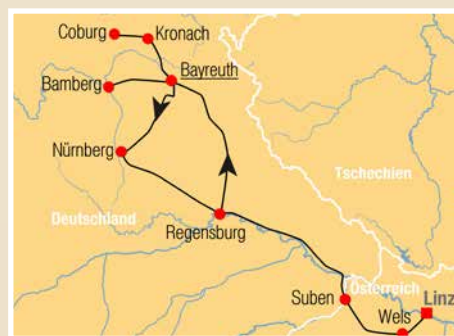
einer speziellen Stadtführung über die Bamberger Biergeschichte, die bereits über 900 Jahre alt ist. Schon im 12. Jh. wurde das Bier exportiert und war damit für den Wohlstand der Stadt mitverantwortlich. Rückfahrt nach Bayreuth ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Ausflug Kronach & Coburg

12.05.: Fahrt in die Stadt Kronach, die Geburtsstadt von Lucas Cranach, am Fuße des Frankenwaldes. Nach einem kleinen Rundgang durch die spätmittelalterliche Obere Stadt erreichen Sie die Festung Rosenberg, eine der schönsten und größten Festungsanlagen Europas. Bei einer Führung erkunden Sie die Außenanlagen und haben danach noch Gelegenheit in der Mittagspause individuell einen Blick ins Museum zu werfen. Am Nachmittag widmen Sie sich der Stadt Coburg - Wiege des europäischen Adels. Nach einem kurzen Rundgang durch die Altstadt besuchen Sie das Schloss Ehrenburg im Rahmen einer Führung und können sich in die Zeit zurückversetzen als die britische Queen Victoria und die weitläufige Verwandtschaft des Hauses Sachsen-Coburg und Gotha dort gastierten. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

4. Tag: Heimreise über Nürnberg

13.05.: Auf der Heimreise besuchen Sie die geschichtsträchtige Stadt Nürnberg. Bei einer Stadtführung sehen sie u. a. den Hauptmarkt, das Rathaus, die Sankt Sebalduskirche, den Tiergärtnerplatz und das Albrecht-Dürer-Haus. Im Anschluss individuelle Mittagspause, z.B. mit einer typischen Bratwurst. Am Nachmittag Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



- Historisches Bayreuth
- UNESCO Stadt Bamberg
- Schloss Ehrenburg
- Bamberger Bierspezialitäten



Bayreuth

4 Tage BUS-REISE

10. - 13. Mai 2026

Einbettzimmerzuschlag

€ 890,-

€ 149,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** Hotel Rheingold, nahe der Bayreuther Altstadt. Nach kurzem Fußweg erreichen wir die Fußgängerzone und in ca. 10 Gehminuten das Markgräflische Opernhaus. Die Zimmer sind mit Boxspring-Betten, Fön, Telefon, Wlan, LED-TV und Klimaanlage ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Rheingold
- 3x Abendessen im Hotel
- 1x Mittagessen in Bamberg
- Bierführung inkl. Verkostung in Bamberg
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Eintritte/Führungen Festung Rosenberg und Schloss Ehrenburg
- Stadtführungen in Bayreuth, Bamberg und Nürnberg
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RDEFR

Würzburg & Weinland Mainschleife

Mit einem Ausflug zu den Burgen im Spessart

In Würzburg paaren sich grandiose Kulturdenkmäler aus der Fürstbischöflichen Zeit mit gemütlichen Gastgärten sowie Weingütern wie dem „Juliuspital“, deren Lagen bis in die Stadt hinein reichen. Der Spessart, eines der größten Waldgebiete Deutschlands, begeistert mit seinen Burgen und romantischen Plätzen.



1. Tag: Anreise über Rothenburg ob der Tauber

27.06.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Suben - Regensburg, vorbei an Nürnberg nach Rothenburg ob der Tauber und Mittagspause. Bei einem geführten Stadtrundgang über kopfsteingepflasterte Straßen, vorbei an grandiosen Fachwerkhäusern in der durch Stadtmauern, Torhäusern und Türmen umfassten Altstadt wird das Mittelalter wieder lebendig. Das Ensemble des „Plönlein“ (Kleiner Platz am Brunnen) mit seinem schiefen, krummen Haus sowie den beiden Türmen im Hintergrund gilt als Wahrzeichen der Stadt. Am späteren Nachmittag kurze Weiterfahrt nach Würzburg. Zimmerbezug und Abendessen im zentralen *** City Partner Hotel Strauss.

2. Tag: Ausflug in den Spessart

28.06.: Heute steht ein Ausflug in den Spessart mit seinen Burgen und Schlössern am Programm. Zuerst fahren Sie den Main entlang nach Karlstadt mit guten Blick auf die Burgruine Karlsburg, wunderbar auf einem Felssporn am Mainufer gelegen. Weiterfahrt nach Lohr. Bei einem Stadtrundgang erfahren Sie, warum die Stadt auch „Schneewittchenstadt“ genannt wird. Sie entdecken auch die liebevoll restaurierten Fachwerkhäuser in der Altstadt sowie das Schloss. Nach der Mittagspause Weiterfahrt durch die Waldlandschaft des Spessart zum Schloss Mespelbrunn. Das Wasserschloss aus dem 15. Jh., das Sie besichtigen werden, liegt in einem abgelegenen Seitental des Elsava-Tals und hat sich damit in den Jahrhunderten nicht verändert. Danach wird Wertheim erreicht, wo die Tauber in den Main fließt. Aufenthalt und kleiner Rundgang in der mittelalterlichen Residenzstadt. Die imposante gleichnamige Burg ist eine der größten Burgruinen Süddeutschlands. Rückfahrt nach Würzburg und Abendessen im Hotel.

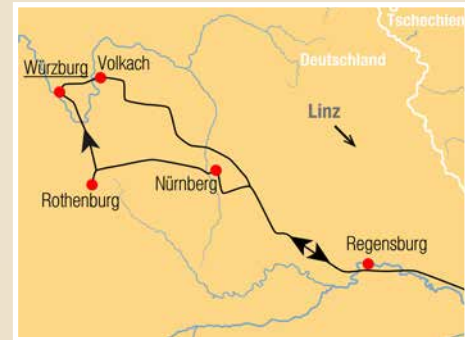
sante gleichnamige Burg ist eine der größten Burgruinen Süddeutschlands. Rückfahrt nach Würzburg und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Besichtigungen in Würzburg

29.06.: Bei einer ausführlichen Stadtführung am Morgen lernen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten der Barock- und Rokoko-Stadt kennen, die auch durch den Weinbau, sowie den zahlreichen Weinschenken, als Zentrum des fränkischen Weinbaus gilt. Probieren Sie die schmackhaften Weine in den Bocksbeutelflaschen, die heute ganz und gar nicht mehr „süß“ sind. Nach der Mittagspause Möglichkeit zu einer fakultativen, geführten Stadtrundfahrt (bei Buchung bekannt geben!), die Ihnen die weniger Fußläufigen Höhepunkte näherbringt. Oder Sie besuchen auf eigene Faust etwa die Residenz. Es bleibt genügend Freizeit auch für Shopping und Weinverkostungen in den netten Weinschenken. Gerade im Sommer lebt die Stadt im Freien mit ihren vielen Lokalen und Weinkellereien auf.

4. Tag: Mainschleife/Volkach - Rückreise

30.06.: Kurze Fahrt zur bekannten Mainschleife bei Volkach (Aussichtspunkt mit Fotostopp), wo der Fluss mehrfach seine Richtung ändert. Nach wenigen Kilometern ist die Stadt erreicht, die sich auch durch den Weinbau einen Namen gemacht hat. Bei der Führung „Von Tor zu Tor“ wird unter anderem das barocke Schelfenhaus besichtigt. Im Anschluss genießen Sie zwei Weine eines Volkacher Winzers bei einer kleinen Weinprobe. Nach der Mittagspause Rückfahrt über Regensburg - Passau - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



- Romantisches Rothenburg o.T.
- Würzburger Altstadt
- Volkach & die Mainschleife
- Burgen & Schlösser im Spessart



4 Tage BUS-REISE

27. - 30. Juni 2026	€ 799,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 90,-
Fakultative Stadtrundfahrt Würzburg am NM (MTNZ 10 Pers.)	€ 29,-

Hotel-Arrangement: ★★★

In Würzburg nächtigen Sie im über 5 Generationen familiär geführten, gemütlichen *** **City Partner Hotel Strauss**. Der Würzburger Marktplatz und das für seine hervorragenden Weine bekannte „Juliuspital“ liegen in unmittelbarer Nähe. Das hoteleigene Restaurant serviert gehobene fränkische Küche und internationale Speisen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im *** City Partner Hotel Strauss
- 2x Abendessen im Hotel
- Stadtführung in Rothenburg ob der Tauber
- Stadtrundgang in der Würzburger Altstadt
- Stadtrundgang in Lohr am Main
- Eintritt und Führung Burg Mespelbrunn
- Geführter Rundgang mit Weinprobe in Volkach an der Mainschleife
- sabtours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ⑦

RDEWU

Der Donau auf der Spur

Von Regensburg bis zu den Quellen von Brigach und Breg

Die Donau entspringt im Schwarzwald, einem intakten Ökosystem mit vielen Naturschauspielen, wo die Bäche „Brigach und Breg sie zu Weg“ bringen“. Kommen Sie mit zum Ursprung und zu weiteren wichtigen Stationen der „Jungen Donau“ und ihren Städten Ulm und Regensburg.



1. Tag: Donaudurchbruch - Donaueschingen

19.07.: Anreise von Linz über Wels - Passau nach Regensburg. Stadtrundgang durch die UNESCO-Weltkulturerbe Stadt. Weiterfahrt nach Kelheim, wo Sie mittags das Schiff besteigen und durch den berühmten, landschaftlich reizvollen Donaudurchbruch nach Weltenburg fahren. Korallen und Schwämme bauten vor 150 Millionen Jahren aus Kalk mächtige Riffe auf. Auf einer Strecke von rund 5 Kilometern strömt heute die Donau zwischen den bis zu 70 m aufragenden Kalkfelsenwänden hindurch. In Weltenburg angekommen, erwartet Sie ein Mittagessen in der Klosterschenke. Danach geht es weiter bis nach Donaueschingen, wo Sie für drei Nächte die Zimmer im *** Hotel „Zum Hirschen“ beziehen. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Brigach-& Bregquelle - Titisee

20.07.: Fahrt durch das Brigachtal ins nahe Villingen und Rundgang durch die historische Altstadt, die von einer nahezu intakten Stadtmauer umgeben ist, und mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten, wunderschönen Fachwerkhäusern sowie romantischen Gässchen begeistert. Weiterfahrt nach St. Georgen zum „Hirzbauernhof“, wo sich die Quelle der Brigach, einem der beiden Ursprungsbäche der Donau befindet. Die Quelle wurde an einem Platz vor dem Hirzbauernhof neu gefasst. Ursprünglich lag sie im Keller des Bauernhofes. Danach geht es nach Triberg an der Gutach, das für seine Wasserfälle, übrigens mit 163 m die höchsten Deutschlands, bekannt ist. Nach diesem Naturschauspiel fahren Sie ins Bregtal zur Bregquelle, wo sich auch die Martinskapelle befindet. Aufenthalt mit Einkehrmöglichkeit im famili-

ären Kolmenhof. Anschließend Fahrt entlang der Breg in die für die Uhrenherstellung bekannte Stadt Furtwangen und weiter zum Titisee. Eingebettet in die traumhafte Wald- und Hügellandschaft des Hochschwarzwalds gilt der Titisee als einer der schönsten Seen Deutschlands. Aufenthalt und Zeit für Spaziergänge bzw. für einen nachmittäglichen Kaffee - natürlich mit Schwarzwälder Kirschtorte. Rückfahrt nach Donaueschingen ins Hotel mit Abendessen.

3. Tag: Donauversickerung - Donauquelle - Donauursprung

21.07.: Fahrt nach Möhringen, wo Sie bei einer geführten kurzen Wanderung (feste Schuhe empfohlen!) dem Naturphänomen der Donauversickerung auf die Spur kommen. Danach kurzer Abstecher nach Aach und zurück nach Donaueschingen zur individuellen Mittagspause. Die Stadt ist geprägt durch das fürstliche Schloss der Familie Fürstenberg, in dessen Park die sogenannte „Donauquelle“ zu sehen ist. Im Rahmen einer weiteren kleinen geführten Wanderung gelangen Sie dann bis zum „Donauursprung“, dem Zusammenfluss von Brigach und Breg, welche die junge Donau dann „zu Weg“ bringen. Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Donautal - Ulm - Rückreise

22.07.: Fahrt im Tal der „Jungen Donau“ über Sigmaringen in die Donaustadt Ulm. Stadtrundgang und Mittagspause. Zu den interessantesten Sehenswürdigkeiten zählen das gotische Münster und das historische Rathaus. Rückfahrt vorbei an Augsburg - München - Braunau - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.



- Quellen von Brigach & Breg
- Donauquelle & -versickerung
- Donaudurchbruch
- Regensburg & Ulm



4 Tage BUS-REISE

19. - 22. Juli 2026

Einbettzimmerzuschlag

€ 879,-

€ 79,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Die Unterbringung erfolgt in Donaueschingen im familiengeführten, zentral gelegenen und bei unseren Gästen beliebten *** Hotel „Zum Hirschen“. Freuen Sie sich auf eine regionale Küche, die stets gelobt wird.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im *** Hotel „Zum Hirschen“
- 3x Abendessen im Hotel
- 1x Mittagessen in Weltenburg
- Schifffahrt Donaudurchbruch
- Ausflüge, Führungen und Rundgänge lt. Programm
- Triberger Wasserfälle inkl. Eintritt
- Wanderung Donauversickerung
- sabbours Reiseleitung Hannes Baumgartner

Fahrplan: ☉ MTNZ 18 Pers.

RDEJD

Zauberhaftes Rheinland



Burgen, Wein und Romantik am Mittelrhein

Erleben Sie das wohl schönste Stück vom Rhein flussabwärts von Mainz bis Bonn. Freuen Sie sich auf herrliche Ausblicke während der Schifffahrt sowie entlang der Busroute am linken Flussufer: Klingende Namen wie Rüdesheim, Boppard, Loreley, Koblenz, Drachenfels stehen für interessante Besichtigungen und spannende Erlebnisse.



1. Tag: Anreise nach Wiesbaden

26.05.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Suben - Regensburg - Würzburg nach Wiesbaden. Nach der Ankunft am Nachmittag Zimmerbezug im **** Intercity Hotel Wiesbaden. Bei einem geführten Stadtrundgang durch die „Stadt der heißen Quellen“, wie der Weltkurort auch genannt wird, spazieren Sie an prachtvollen historischen Bauten, dem großen Kurpark, dem Schlossplatz und der schönen Marktkirche vorbei. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Mainz - Rüdesheim

27.05.: Kurze Fahrt von der Landeshauptstadt Hessens auf die andere Seite des Rheins in die Landeshauptstadt von Rheinland-Pfalz, nach Mainz. Eine Stadtführung bringt Ihnen die Stadtgeschichte von der Römerzeit bis zur modernen Innenstadt näher. Besonders sehenswert sind der Dom mit seinem „Domgebirge“ und die historische Altstadt mit den hübschen Fachwerkhäusern und malerischen Plätzen. Nach der Mittagspause Fahrt das rechte Rheinufer entlang nach Rüdesheim. Das charmante Städtchen, malerisch zwischen Weinbergen direkt am Rheinufer gelegen, ist bekannt für seinen schmackhaften Wein. Bei einer Verkostung können Sie diesen auch probieren. Anschließend Zeit zum Bummel durch die bekannte Drosselgasse. Zu jeder vollen Stunde ist das Glockenspiel am Rüdesheimer Schloss zu hören. Gegen Abend Rückfahrt nach Wiesbaden und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Rheinschifffahrt - Loreley Felsen - Boppard - Koblenz - Bonn

28.05.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt auf der linken Rheinseite nach Bingen. Hier besteigen Sie das Schiff, das Sie in begeisternder Fahrt entlang des „Romantischen Rhein“ (UNESCO-Welterbe) nach St. Goar bringt. Den sagenumwobenen

Loreley-Felsen werden Sie ebenso erspüren wie Burgen, Weinberge und idyllische Orte. In St. Goar erhaschen Sie einen Blick auf die mächtige Burg Rheinfels. Hier wartet schon der Bus und bringt Sie die linke Rheinseite entlang nach Boppard. Kleiner Rundgang und Zeit für einen Mittagssnack im schönen Ferienort. Anschließend weiter flussabwärts nach Koblenz. Lernen Sie bei einer Stadtführung eine der ältesten Städte Deutschlands kennen. Machen Sie eine Reise in die Vergangenheit und entdecken Sie malerische Gassen, imposante Kirchen, das Kurfürstliche Schloss und den wasserspeienden „Schängelbrunnen“. Während der Weiterfahrt nach Bonn werfen Sie einen Blick auf Linz am Rhein, den Drachenfels und Königswinter. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Dorint.

4. Tag: Beethovenstadt Bonn - Drachenfels

29.05.: Am Morgen steht eine Stadtführung in der Beethovenstadt am Programm. Sie wandeln auf den Spuren der Römer und Kurfürsten, sehen das Beethoven-Denkmal, die Münsterbasilika und das Kurfürstliche Schloss mit dem Hofgarten. Nach der Führung können Sie noch eigenständig das Beethoven-Haus besuchen. Am frühen Nachmittag kurze Busfahrt rechtsrheinisch nach Königswinter. Hier besteigen Sie die dienstälteste Zahnradbahn Deutschlands, die hinauf durch das Siebengebirge bis zum Drachenfelsplateau führt, von wo Sie eine spektakuläre Aussicht über das Rheintal haben. In der Zwischenstation können Nibelungenhalle und Schloss Drachenfels besichtigt werden. Spätnachmittags Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Rückreise

30.05.: Nach dem Frühstück Rückreise über Frankfurt - Würzburg - Nürnberg - Passau zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.





Siebengebirge Bonn



- Wiesbaden & Mainz
- Weinstadt Rüdesheim
- Rheinschiffahrt mit Blick auf Loreley
- Beethovenstadt Bonn
- Drachenfels



Bonn

5 Tage BUS-REISE

26. - 30. Mai 2026 € 1.159,-
Einbettzimmerzuschlag € 40,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Wiesbaden beziehen Sie für zwei Nächte das, von Matteo Thun designte ****** Intercity Hotel Wiesbaden**. Hier erwarten Sie modern eingerichtet Zimmer und ein hoteleigenes Restaurant. In Bonn nächtigen Sie im ****** Dorint Hotel**. Das Hotel liegt nahe dem Stadtzentrum und hat eine wunderbare Restaurant-Terrasse mit Rheinblick.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im ****** Intercity Hotel Wiesbaden**
- 2x Nächtigung/Frühstück im ****** Dorint Hotel Bonn**
- 4x Abendessen in den Hotels
- Weinprobe Rüdesheim
- Rheinschiffahrt Bingen – St. Goar
- Fahrt mit der Drachenfelsbahn
- Stadtführungen in Wiesbaden, Mainz, Koblenz und Bonn
- sabbours Reiseleitung Sibylle Goblirsch

Fahrplan: ⑦

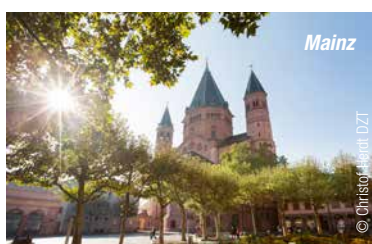
RDERH



Boppard



Wiesbaden



Mainz

Der Rhein

Der Rhein mit seinen knapp 1.233 km Länge ist eine der wichtigsten Wasserstraßen der Welt. Sein Ursprung liegt in Graubünden in der Schweiz, in den Niederlanden fließt er schließlich in die Nordsee. Besonders der Mittelrhein, im Herzen Europas gelegen, ist berühmt für seine malerische Landschaft, die zahlreichen Höhenburgen, Weinberge und verwinkelte Dörfer am schmalen Ufersaum. Heinrich Heines berühmtes Gedicht „Die Loreley“ setzte den sagenumwobenen Felsen besonders in Szene und ließ die Gegend weltweit bekannt werden.



Schleswig-Holstein – ein grünes Paradies

NEU!

Wattenmeer & Inselzauber an der Nord- und Ostseeküste

Deutschlands nördlichstes Bundesland beeindruckt einerseits mit historischen Städten, Schlössern und Gärten und andererseits mit Natur pur. Besonders das Wattenmeer ist mit seiner Tier- und Pflanzenvielfalt ein landschaftlicher Glanzpunkt. Nicht zu vergessen sind die vorgelagerten Nordseeinseln mit ihren endlosen Sandstränden.

1. Tag: Anreise nach Lübeck

15.05.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Hof - Wismar nach Lübeck. Zimmerbezug im **** Park Inn by Radisson Lübeck. Gleich nach der Ankunft, gemeinsames Abendessen im Hotel. Es liegt nur wenige Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt.

2. Tag: Lübeck & Travemünde

16.05.: Nach dem Frühstück treffen Sie Ihren örtlichen Stadtführer. Bei einem Rundgang erleben Sie prächtige Backsteinbauten, das Holstentor, eindrucksvolle Kirchen, das Lübecker Rathaus und verwinkelte Gassen – ein Ausflug in die Gegenwart und Vergangenheit der stolzen "Königin der Hanse". Am Nachmittag bringt Sie der Bus ins nahegelegene Seebad Travemünde. Schlendern Sie über die Promenade und lassen Sie die Seebadarchitektur auf sich wirken. Der Höhepunkt des Tages ist die frühabendliche Rückfahrt nach Lübeck mit dem Panoramaschiff.

3. Tag: Holsteinische Schweiz

17.05.: Der heutige Tag bringt Sie in die Region der Holsteinischen Schweiz. Erster Halt ist in der Stadt Eutin beim gleichnamigen Schloss. Diese prachtvolle Anlage liegt malerisch am Großen Eutiner See. Bei einer Führung durch den Schlossgarten erleben Sie eines der bedeutendsten Gartendenkmale in Schleswig-Holstein. Mittagspause in der kleinen Stadt, die durch historische Fachwerkhäuser und kleine Gassen geprägt wird. Am Nachmittag geht es weiter über den Kurort Malente, im Herzen der Holsteinischen Schweiz, nach Plön. Die ehemalige Residenzstadt ist vom Wasser umgeben und bezaubert mit einer historischen Innenstadt und dem beeindruckenden Plöner Schloss, dem Wahrzeichen der Stadt. Ein besonderer Tipp ist ein kleiner Spaziergang auf die Prinzeninsel, die nur zu Fuß erreichbar ist. Am späten Nachmittag Weiterfahrt nach Husum, wo Sie für vier Nächte das **** Boutique-Hotel Myn Utspann beziehen. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Wattenmeer & Husum

18.05.: Heute steht ein besonderes Highlight am Programm. Nach einem gemütlichen Frühstück kurze Fahrt an den Strand. Hier wartet schon der Wattmeer-Führer auf Sie. Bei einer ca. 1,5 h Wanderung über das Watt finden Sie eine Vielzahl von Lebewesen wie den Wattwurm, die Herzmuschel und die Strandkrabbe und lernen die herrliche Natur auf einzigartige Weise kennen. (Gerne können Sie barfuß gehen, alternativ sind Badeschuhe bzw. Wattsocken empfohlen.) Am Nachmittag lernen Sie bei einer Stadtführung Husum, die Geburtsstadt des berühmten Dichters Theodor Storm, kennen. Eine bezaubernde Altstadt mit urigen Gassen und eindrucksvollen Giebelfronten zeugt von einer langen Tradition als Handelsplatz. Der maritime Binnenhafen hat einen besonderen Charme. Abendessen im Hotel.

5. Tag: Ausflug Insel Föhr

19.05.: Nach dem Frühstück machen Sie sich auf zu einem weiteren besonderen Erlebnis an der Nordsee. Vom Hafen in Dagebüll geht es mit dem Schiff in die Hafenstadt Wyk auf der Insel Föhr, der zweitgrößten Nordseeinsel. Mit dem örtlichen Inselbus unternehmen Sie eine Rundfahrt, bei der Sie die einzigartige Pflanzenvielfalt, zahlreiche historische Plätze und kilometerlange Sandstrände entdecken. Beim Blick über den Deich erspähen Sie die Nachbarinseln Amrum und Sylt. Auch genug Zeit für eigene Erkundungen ist eingeplant. Besonders sehenswert sind der Wyker Glockenturm und der kleine Leuchtturm an der Strandpromenade. Am Nachmittag Rückfahrt mit der Fähre nach Dagebüll, und zurück ins Hotel nach Husum, wo das Abendessen wartet.

6. Tag: Ostsee - Flensburg & Glücksburg

20.05.: Heute steht zuerst die Ostseestadt Flensburg am Programm. Die Nähe zu Dänemark bringt ihr das typisch skandinavische Flair: Gemütliche Altstadtgassen, ein maritimer Hafen und historische Kaufmannshöfe. Bekannt wurde Flensburg durch die Zuckerproduktion als Rum-Stadt. Bei einer Stadtführung besuchen Sie neben den bekannten Sehenswürdigkeiten auch ein „Rum-Haus“ in einem alten Speicher. Natürlich darf ein kleiner Verkostungsschluck nicht fehlen. Nach der Mittagspause geht es weiter nach Glücksburg. Das gleichnamige Wasserschloss gehört zu den bedeutendsten Schlossanlagen in Norddeutschland. Kunsthistorische Schätze, eine Porzellan- und Silbergeschirrsammlung, prächtige Gänge und Salons, aber auch das einstige Gefängnis und die Küche mit Vorratsräumen werden Sie bei einer Führung in frühere Zeiten zurückversetzen. Vor der Rückfahrt nach Husum, machen Sie noch einen Abstecher auf die Halbinsel Holnis: Diese nördlichste Stelle des deutschen Festlandes lädt zu einem kleinen Spaziergang mit wunderbaren Fotomotiven ein. Abendessen im Hotel.

7. Tag: Magdeburg

21.05.: Nach dem Frühstück Fahrt vorbei an Hamburg und Hannover nach Magdeburg. Die Otto-Stadt liegt malerisch an der Elbe, besitzt den ältesten gotischen Dom Deutschlands, und mit der „Grünen Zitadelle“ das letzte Bauwerk von Friedensreich Hundertwasser. Bei einer Stadtführung erfahren Sie spannende Anekdoten und lernen die vielfältige Kultur und Sehenswürdigkeiten, wie das Rathaus und den „Goldenen Reiter“, kennen. Zimmerbezug und Abendessen im zentralen **** Hotel in Magdeburg.

8. Tag: Rückreise

22.05.: Nach dem Frühstück treten Sie die direkte Heimreise über Leipzig - Hof - Regensburg - Passau zurück nach Oberösterreich an. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.





Flensburg

- Hansestadt Lübeck
- Holsteinische Schweiz
- Nordseeinsel Föhr
- Ostseestadt Flensburg



Travemünde

8 Tage BUS-REISE

15. - 22. Mai 2026

€ 1.985,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 335,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Lübeck nächtigen Sie im **** **Hotel Park Inn by Radisson**, direkt in der Nähe der Altstadt und des berühmten Holstenstores gelegen. In Husum haben wir für Sie das **** **Boutiquehotel Myn Utspann** ausgewählt. Die angenehme Atmosphäre und die individuell ausgestatteten Zimmer lassen sofort Erholung aufkommen. Die letzte Nacht in Magdeburg verbringen Sie im **** **Hotel Magdeburg City Center by Leonardo**, nahe der Innenstadt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Park Inn by Radisson
- 4x Nächtigung/Frühstück im **** Boutiquehotel Myn Utspann
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Magdeburg City Center by Leonardo
- 6x Abendessen in den Hotels
- Stadtführungen in Lübeck, Husum, Flensburg, Magdeburg
- Schifffahrt Travemünde – Lübeck
- Schlossgartenführung Eutin
- Wattwanderung
- Schifffahrt auf die Insel Föhr inkl. Inselrundfahrt im örtlichen Bus
- Schlossführung Glücksburg
- sabbours Reiseleitung

Fahrplan: Sonderfahrplan Nordwest

RDESH



Husum

© Francesco Carvillano DZI



Schloss Eutin



Schloss Glücksburg

© Francesco Carvillano DZI



Wattenmeer

Das Wattenmeer entlang der dänischen, deutschen und niederländischen Nordseeküste ist mit seinen ca. 11.500 qkm das größte zusammenhängende Ökosystem der Welt. Durch den Einfluss von Gezeiten und Wind hat sich eine beeindruckende Landschaft geformt, die Heimat unzähliger Tier- und Pflanzenarten ist. Jedes Jahr ist das Gebiet auch Rast- und Brutplatz vieler Zugvögel. Zweimal am Tag wechseln sich im Gezeitenlauf Hoch- und Niedrigwasser ab. Es ist eines der weltweit wichtigsten Ökosysteme für Biodiversität und Küstenschutz.

Insel Rügen & Hiddensee

Deutschlands größte Ostseeinsel

Deutschlands wohl schönste Insel bietet eine große landschaftliche Vielfalt. Malerische Alleen, verträumte Fischerdörfer, idyllische Buchten, Bodden und Binnenseen sowie üppige Buchenwälder prägen das Landschaftsbild. Im Juni erleben Sie die ganze Schönheit dieser Insel in voller Pracht!



Stralsund



Kreidefelsen

1. Tag: Anreise nach Rügen

21.06.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Hof - Rostock nach Stralsund. Von dort aus führt die Rügen Brücke auf die gleichnamige Ostseeinsel. Weiterfahrt nach Bergen und Zimmerbezug im Parkhotel Rügen und spätes Abendessen.

2. Tag: Rasender Roland & Rügens Seebäder

22.06.: Nach dem Frühstück Abfahrt zur fürstlichen Residenzstadt Putbus. Kurzer Rundgang durch die Stadt mit den klassizistischen weißen Häusern und dem romantischen Schlosspark. Dann besteigen Sie den Dampfzug „Rasender Roland“, der Sie in das Ostseebad Binz bringt. Nach einem längeren gemütlichen Aufenthalt im Ambiente der bemerkenswerten Bäderarchitektur und einer Mittagspause, bringt Sie dann der „Rasender Roland“ zum Ostseebad Göhren an der Ostspitze der Insel. Hier können Sie die typische Bäderarchitektur bewundern. Die Seebücke Göhren ist der erste Neubau seit der

deutschen Wiedervereinigung. Sie ist 350 m lang und ragt 270 m in die Ostsee hinein. Am späteren Nachmittag Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Arkona - Sassnitz - Kreidefelsen

23.06.: Der heutige Ausflug führt in den Norden der Insel. Vorbei am angeblichen Geburtsort des Seeräubers Klaus Störtebeker beim Spyckerschen See geht es über die „Schaabe“ auf die Halbinsel Wittow zum Kap Arkona, den nördlichsten Punkt der Insel. Zum Kap und zum etwas südlich gelegenen malerischen Fischerörtchen Vitt kommen Sie entweder zu Fuß (ca. 2 km) oder mit der „Arkona-Bahn“. Danach entdecken Sie die Hafenstadt Sassnitz auf der Halbinsel Jasmund mit ihrer netten historischen Altstadt und unternehmen eine Bootsfahrt zur Kreideküste mit dem Königsstuhl. Vom Boot haben Sie einen grandiosen Ausblick auf die berühmten, schon von Caspar David Friedrich gemalten Kreidefelsen. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Insel Hiddensee

24.06.: Am Morgen Stadtrundgang in der Stadt Bergen, bevor es am späteren Vormittag mit dem Schiff von Schaprode nach Kloster auf die autofreie Insel Hiddensee geht. Bereits seit mehr als 100 Jahren begeistert die Insel Dichter, Maler, Schauspieler und Künstler. Lassen Sie sich treiben, genießen Sie das Pfeifen des Windes, das Meeresrauschen und das Kreischen der Möwen. Hier auf der Insel Hiddensee ist es einfach die Seele baumeln zu lassen. Nutzen Sie die Gelegenheit zu einer kleinen Wanderung in das Naturschutzgebiet Dornbusch, einer Strandwanderung oder machen Sie eine Kutschenfahrt über die Insel zum Leuchtturm. Nachmittag Rückfahrt nach Schaprode und mit dem Bus zurück ins Hotel zum gemeinsamen Abendessen.

5. Tag: Stralsund - Potsdam

25.06.: Am frühen Morgen verlassen Sie die Insel über die Brücke nach Stralsund. Die altehrwürdige Hansestadt liegt am Strelasund, der Meerenge zwischen der Insel Rügen und dem Festland. Bei einer Stadtführung durch die zum UNESCO Welterbe zählende Altstadt erfahren Sie mehr über die deutsche Hanse und das atemberaubende Rathaus im Stil der norddeutschen Backsteingotik. Aufenthalt und Mittagspause. Am Nachmittag geht die Fahrt weiter nach Potsdam. Zimmerbezug im zentralen **** Holiday Inn Potsdam und Abendessen im Restaurant „Zum Fliegenden Holländer“.

6. Tag: Potsdam - Rückfahrt

26.06.: Am Morgen erwartet Sie eine unterhaltssame Führung durch die historische Innenstadt von Potsdam. Imposante Plätze und prunkvolle Fassaden nach italienischen Vorbildern prägen das Stadtbild. Rückfahrt über Hof und Suben zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Hiddensee

- Bäderbahn Rasender Roland
- Seebad Insel Hiddensee
- Schifffahrt zum Königsstuhl
- Stralsund



Stralsund

6 Tage BUS-REISE

21. - 26. Juni 2026

€ 1.559,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 225,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Auf der Ostseeinsel Rügen nächtigen Sie im ****** Parkhotel Rügen** in Bergen, am Rande der Altstadt, etwa 7 Gehminuten vom Zentrum entfernt. Die Zimmer sind modern ausgestattet. Das ****** Holiday Inn Potsdam** wartet direkt in der Potsdamer Innenstadt auf Sie. Die Zimmer sind elegant und komfortabel eingerichtet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im ****** Parkhotel Rügen**
- 1x Nächtigung/Frühstücksbuffet im ****** Holiday Inn Potsdam**
- 4x Abendessen im **Parkhotel Rügen**
- 1x Abendessen „Zum Fliegenden Holländer“
- Bahnfahrten „Rasender Roland“ lt. Programm
- Ausflüge lt. Programm
- Schifffahrt ab Sassnitz zum Königsstuhl
- Schifffahrt auf die Insel Hiddensee
- Stadtführung Stralsund und Potsdam
- sabbours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ⑦

RDERU



Potsdam



Kap Arkona



Rasender Roland



Hiddensee

Insel Hiddensee

Die westlich von Rügen liegende Insel ist Teil des Nationalparks Vorpommersche Boddenlandschaft. Der private Kfz-Verkehr ist auf der gesamten Insel verboten, auch der übrige Verkehr ist eingeschränkt. Der Ort Kloster leitet seinen Namen von einem mittelalterlichen Zisterzienserkloster ab. Sehenswert sind dort die Inselkirche mit dem berühmten Rosenhimmel, das Gerhart-Hauptmann-Haus oder der Inselfriedhof mit dem Grab des Dichters. Der Leuchtturm Dornbusch im Norden der Insel kann besichtigt werden.

Ostfriesland – wo die Nordseewellen klingen

NEU!

Von Krabbenbrötchen, Fischern & Bier – mit Besuch von Bremen

Ostfriesland wurde bei uns durch den trockenen Humor von Otto Waalkes bekannt. Dieses landschaftlich sehr reizvolle Küstenland mit seinen Fischerorten hat aber kaum jemand bereist. Gerade im Sommer ist diese, durch die Nordseewinde kühlere Region am Wattenmeer, aber eine ideale Reisealternative. Und Bremen ist sowieso eine Reise wert!



Aurich

1. Tag: Anreise Osnabrück/Niedersachsen

12.07.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Suben - Regensburg - Nürnberg - Bamberg - Fulda - Kassel - Paderborn nach Osnabrück. Zimmerbezug im ***s Hotel Vienna House by Windham und Abendessen.

2. Tag: Meyer Schiffswerft - Emden

13.07.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Papenburg zur Meyer Werft - eine der größten und modernsten Schiffswerften der Welt. Hier werden seit Jahrzehnten luxuriöse Kreuzfahrtschiffe für internationale Reedereien gebaut. Im Besucherzentrum erkunden Sie bei einer Führung die Ausstellung und erfahren vieles über die Entstehung der Ozeanriesen. Weiterfahrt nach Leer, auch das Tor Ostfrieslands genannt. Nach der individuellen Mittagspause lernen Sie bei einer Stadtführung das nette Städtchen und deren Bedeutung kennen. Der Spaziergang führt durch die malerische Altstadt zum Museumshafen, wo liebevoll restaurierte Schiffe zu bestaunen sind. Kleine Läden, gemütliche Teestuben und schöne Restaurants laden zum Stöbern, Genießen und Verweilen ein. Weiterfahrt nach Emden und Zimmerbezug im **** Hotel Faldernpoort. Kleiner Rundgang im Viertel um das mächtige Rathaus und den Ratsdelft, wo historische Schiffe liegen. In unmittelbarer Nähe befindet sich auch „Dat Otto Huus“, das dem berühmten Komiker Otto Waalkes mit Shop und Museum gewidmet ist. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Krabbenbrötchen & Ostfriesentee

14.07.: Am Morgen kurze Fahrt nach Aurich. Geführter Stadtrundgang durch die historische Stadt u.a. mit dem Auricher Schloss, der „Ostfriesischen Landschaft“ - dem ehemaligen regionalen Ständeparlament, das in einem Neo-Renaissance Gebäudekomplex untergebracht war, der sehenswerten evangelisch-lutherischen Lambertikirche etc. Anschließend starten Sie zu einer Ostfriesland-

Küstenfahrt mit dem ersten Stopp im beliebten Bade- und Hafenort Neuharlingersiel, von wo aus Schiffe durch das Wattenmeer die Ostfriesische Insel Spiekeroog anlaufen. Bei einem kleinen Rundgang sehen Sie neben dem Hafen mit seinen Fischkuttern auch den schönen Sielhof, einem symmetrisch angelegten Herrenhaus aus dem späten 19. Jh. mit schönem Garten und Park. Zeit für einen Mittagssnack. Wir empfehlen ein frisches Fisch- oder Krabbenbrötchen mit ostfriesischen Bier oder einer Tasse der wohltuenden ostfriesischen Teemischungen. Weiterfahrt der Küste entlang über Norden ins Fischerdorf Greetsiel. Bummeln Sie entlang des tideunabhängigen Hafens, wo die größte Fischkutterflotte Ostfrieslands liegt. Rückfahrt nach Emden und Abendessen im Hotel.

4. Tag: Ausflug Insel Norderney

15.07.: Kurze Fahrt mit dem Bus nach Norddeich und Fährüberfahrt auf die zweitgrößte der Ostfriesischen Inseln, nach Norderney. Ein Großteil der Insel ist Naturschutzgebiet, besonders bekannt sind die traumhaften Strände und Dünenlandschaften. Bei einer Rundfahrt mit der Insel-Bimmelbahn fahren Sie quer über Norderney, bestaunen den Leuchtturm und den Yachthafen und natürlich auch die Dünenlandschaft. Zurück geht es wieder mit der Fähre nach Norddeich und mit dem Bus nach Emden, Abendessen im Hotel.

5. Tag: Bremen

16.07.: Nach dem Kofferladen führt die Reise in die sehr sehenswerte Hansestadt Bremen, direkt zum **** Hotel Dorint City am Herdentor. Nach dem Check-in erwartet Sie ein geführter Stadtrundgang unter dem Motto „Bremisch lecker“, wo Sightseeing mit Schlemmen vereint wird. Zwischen den kulinarischen Genüssen ist diese Tour gespickt und gewürzt mit unterhaltsamen Anekdoten und geschichtlichen Häppchen Ihres Guides. Die Hansestadt an der Weser ist eine ideale Mischung aus Tradition und Moderne, Großstadtatmosphäre trifft historische Stadtviertel. Hierbei sind Shopping und Genuss untrennbar verbunden – unter den vielzähligen Kaffeeröstereien finden sich viele Geheimtipps. Weltberühmt sind die Bremer Stadtmusikanten und auch der Bremer Roland, der als Sinnbild für Freiheit und Marktrechte steht. Im ältesten Quartier in Bremen, dem Schnoorviertel, sind die vielen kleinen, bunten Häuser besonders sehenswert wie auf einer Schnur aufgereiht. Am Abend können Sie die reizvolle Stadt noch selbstständig erkunden.

6. Tag: Rückreise

17.07.: Nach einem frühen Frühstück Rückreise vorbei an Hannover - Magdeburg - Leipzig - Regensburg - Passau nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.

HINWEIS: Programmänderungen beim Aufenthalt in Ostfriesland insbesondere aufgrund von Witterung und Gezeiten bleiben ausdrücklich vorbehalten.



Bremen



Norderney





Greetsiel



- Meyer-Werft
- Museumshäfen & Fischkutter
- Nordseeinsel Langeoog
- Rundgang „Bremisch lecker“



Nordsee

6 Tage BUS-REISE

12. - 17. Juli 2026

€ 1.549,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 259,-

Hotel-Arrangement: ★★★s/★

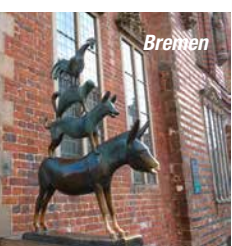
In Osnabrück nächtigen Sie im *****s Hotel Vienna House by Windham**, in Ostfriesland sind Sie drei Nächte in Emden im zentralen ****** Hotel Faldernpoort**, nahe dem Emden Delft und dem Otto Huus, untergebracht. Die letzte Nacht in Bremen verbringen Sie im sehr gut am Rande der Altstadt gelegenen ****** Hotel Dorint City**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★-Fernreisebus**
- 1x **Nächtigung/Frühstück** im *****s Hotel** in Osnabrück
- 3x **Nächtigung/Frühstück** im ****** Hotel** in Emden
- 1x **Nächtigung/Frühstücksbuffet** im ****** Hotel** in Bremen
- 4x **Abendessen** in den **Hotels** in Osnabrück & Emden
- **Schmankerlverkostung** in Bremen
- **Ganztägige Ostfrieslandrundfahrt**
- **Besuch der Nordseeinsel Norderney mit Fährüberfahrt**
- **Fahrt mit der Bimmelbahn auf Norderney**
- **Eintritt Meyer-Werft Besucherzentrum**
- **Geführte Stadtrundgänge** in Leer, Aurich, Bremen
- **sabours Reiseleitung Sibylle Goblirsch**

Fahrplan: ⑦

RDENO



Bremen



Neuhaulingersiel



Nordseehafen



Die Ostfriesischen Inseln

Die insgesamt sieben bewohnten Ostfriesischen Inseln sind eine Gruppe deutscher Nordseeinseln, die aufgereiht entlang der Ostfriesischen Halbinsel liegen und zum Bundesland Niedersachsen zählen. Borkum ist die größte, gefolgt von Norderney, Langeoog und Spiekeroog. Sie verfügen inklusive der weiteren kleinen unbewohnten Inseln über ca. 125 qkm Landfläche, wobei das natürlich vom Tidenhub stark abhängig ist; insgesamt wohnen in etwa 17.000 Menschen dort.



Naturerlebnis & Hansestädte an der Ostsee



Rostock – Wismar – Schwerin und die Mecklenburgische Seenplatte

Deutschlands Bundesland Mecklenburg-Vorpommern bietet mit der idyllischen Seenplatte und dem Naturraum Ostsee einzigartige Naturerlebnisse. Gepaart mit den geschichtsträchtigen Hansestädten Rostock und Wismar sowie dem Besuch der Landeshauptstadt Schwerin, warten bei dieser Reise erlebnisreiche Entdeckungen.



Ahhrenshoop

© Manfred Gargelan / DZ



Schloss Güstrow

© Sathiane Schlosser, Güstrow
Kunstsammlungen M.V. Infrimur, Güstrow

Wismar

© TZ Wismar 2007/10

1. Tag: Anreise nach Magdeburg

30.08.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Suben - Regensburg - Hof - Leipzig nach Magdeburg. Ankunft am späten Nachmittag. Vor dem Abendessen im **** Hotel Magdeburg City Center by Leonardo bleibt noch Zeit für einen kleinen Rundgang in der Stadt an der Elbe. Hier steht auch das letzte Bauwerk von Friedensreich Hundertwasser, die „Grüne Zittadelle“.

2. Tag: Mecklenburgische Seenplatte

31.08.: Heute geht es zur Mecklenburgischen Seenplatte. Waren an der Müritz liegt malerisch an Deutschlands größtem Binnensee. Liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser in der charmanten Altstadt laden zu einem Bummel ein, nach der individuellen Mittagspause unternehmen Sie eine 3-Seen-Tour. Die reizvolle Landschaft und die hübschen Orte ziehen gemütlich an Ihnen vorbei. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Güstrow, wo Sie für vier Nächte das schön gelegene **** Hotel am Schlosspark beziehen. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Güstrow & Halbinsel Zingst

01.09.: Bei einer kleinen Stadtführung durchstreifen Sie die historische Altstadt mit dem lebendigen Marktplatz, den prachtvollen Bürgerhäusern, dem stolzen gotischen Dom und dem Renaissanceschloss. Am frühen Nachmittag steht ein erster Ausflug am Programm. Fahrt mit dem Bus auf die Halbinsel Zingst-Darß-Fischland, die für ihre unberührte Natur im Nationalpark und die romantischen Küstenorte berühmt ist. Im Ostseeheilbad Zingst führt eine eindrucksvolle Seebrücke zur bekannten Tauchgondel. Das alte Seebad Prerow liegt eingebettet zwischen Ostsee, Bodden und dem Darßwald. Die reetgedeckten Häuser werden Sie begeistern. Der Künstlerort Ahrenshoop bietet einen wunderbaren Blick auf den Althäger Hafen. Rückfahrt nach Güstrow und Abendessen im Hotel.

4. Tag: Ausflug Rostock & Warnemünde

02.09.: Fahrt in die Hansestadt Rostock. Die über 800 Jahre alte Stadt gehörte im Mittelalter zu den bedeutendsten Hansestädten. Die typische Backsteingotik und Hansearchitektur verleihen der Stadt ihren eigenen Charme. Eine Stadtführung vom Kröpeliner Tor bis zum Neuen Markt führt Sie quer durch die Innenstadt mit anschließender Freizeit. Am Nachmittag fahren Sie in den Ortsteil Warnemünde, wo die Warnow in die Ostsee mündet. Hier steht eine Entdeckungstour am Ostseestrand am Programm – eine fachkundige Strandführung, bei der Sie allerlei Spannendes über den Naturraum Ostsee erfahren. Gegen Abend Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Ausflug Schwerin & Wismar

03.09.: Der heutige Ausflug bringt Sie zuerst in die Landeshauptstadt Schwerin. Bei einer Führung erwarten Sie der imposante Schweriner Dom, der Fernsehturm und die Altstadt mit ihren kleinen Gässchen. Das Herz der Stadt bildet das Schweriner Schloss, inmitten des gleichnamigen Sees. Sie besuchen auch den sehenswerten Schlossgarten. Hier treffen französischer Landschaftsstil und englische Gartenkunst aufeinander: Alleen, Laubengänge, Blumenrabatte und Skulpturen prägen die bedeutendste barocke Gartenanlage Norddeutschlands. Am Nachmittag steht eine Stadtführung in der Hansestadt Wismar am Programm. Mit seinen monumentalen Kirchen, dem beeindruckenden Marktplatz und den restaurierten Bürgerhäusern verfügt die Stadt an der Ostsee über einen sehr gut erhaltenen mittelalterlichen Stadtkern. Rückfahrt nach Güstrow und Abendessen im Hotel.

6. Tag: Rückreise

04.09.: Nach einem frühen Frühstück Heimreise über Leipzig - Hof - Regensburg - Passau zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.





- 3-Seen-Schiffahrt
- Halbinsel Fischland-Zingst-Darß
- Ostseestrandführung
- Schlossgarten Schwerin



6 Tage BUS-REISE

30. Aug. - 04. Sept. 2026 € 1.359,-
Einbettzimmerzuschlag € 115,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★ / ★

In Magdeburg nächtigen Sie im **** **Hotel Magdeburg City Center by Leonardo**, nahe der Innenstadt. In Güstrow haben wir das ***s **Hotel Am Schlosspark**, malerisch neben dem prachtvollen Schloss Güstrow gelegen, für Sie ausgewählt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** **Hotel Magdeburg City Center by Leonardo**
- 4x Nächtigung/Frühstück im ***s **Hotel Am Schlosspark**
- 5x Abendessen in den Hotels
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- 3-Seen-Schiffahrt Mecklenburgische Seenplatte
- Ostseeführung am Strand in Warnemünde
- Stadtführungen in Güstrow, Rostock, Schwerin, Wismar
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ⑦

RDEOS

Naturraum Ostsee

Die Ostsee, auch Baltisches Meer genannt, ist ein sogenanntes Binnenmeer des Atlantiks, dessen Gezeiten nur wenig ausgeprägt sind. Der Meeresboden setzt sich vorwiegend aus Seegraswiesen, Sandbänken und Steinriffen zusammen. In den letzten Jahren ist ein stetiger Anstieg der Wassertemperatur zu bemerken – die Strände machen dem Mittelmeer daher immer mehr Konkurrenz. Weitsichtig war die Einrichtung mehrerer Naturschutzgebiete, die die einzigartigen Landschaften und sensiblen Ökosysteme bewahren helfen.

Der Harz und sein Vorland

NEU!

Natur- und Kulturerbe beidseits des ehemaligen „Eisernen Vorhangs“

Eine reiche Geschichte erzählen Hildesheim und Wolfenbüttel, die von der Bernwards Tür, bis zu den Welfen reicht. Dazu tief eingeschnittene Täler, schroffe Felsen und klare Seen der Harzlandschaft mit den Fachwerkstädten Stolberg, Quedlinburg & Wernigerode. Highlights sind das ehemalige Silberbergwerk und die Harzer Schmalspurbahn.



1. Tag: Anreise nach Wolfenbüttel

06.09.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Suben - Regensburg - Hof vorbei an Leipzig und Halle in die ehemalige Residenzstadt des Fürstentums Braunschweig nach Wolfenbüttel am Fluss Oker gelegen. Die Oker, die in den Höhen des Harzes entspringt, war für die Entwicklung der im Westen gelegenen Braunschweiger Region mit der Welfenstadt Wolfenbüttel maßgeblich. Auf Lastkähnen wurden bereits im 15. Jh. Holz, Kalk und Steine hinabtransportiert und ermöglichten den Ausbau der Residenzstadt. Zimmerbezug im gemütlichen *** Parkhotel „Altes Kaffeehaus“ und Abendessen.

2. Tag: Wolfenbüttel - Hildesheim

07.09.: Nach dem Frühstück geführter Stadtrundgang durch die nahezu vollständig erhaltene Altstadt von Wolfenbüttel, die mit mehr als 1.000 Fachwerkhäusern, dem Welfenschloss und dem schönen Lessing-Haus, wo der Schriftsteller eines seiner berühmtesten Werke, „Nathan der Weise“, verfasste, begeistert. Anschließend geht es weiter ins historische Kleinod Hildesheim, wo Sie zuerst Ihre Mittagspause genießen. Danach lernen Sie die UNESCO Welterbeschätze bei einem geführten Rundgang kennen: Vom architektonisch eindrucksvollen Marktplatz geht es zur St. Michaelis Kirche, eine der schönsten frühromanischen Kirchen Europas, dann folgt der Mariendom, der unter Bischof Bernward um das Jahr 1015 reich mit Kunstwerken ausgestattet worden war. Ein kunsthistorisches Highlight ist die berühmte „Bernwards Tür“, die älteste figürlich geschmückte Bronzetür des Mittelalters. In grandioser Plastizität wird in 16 Feldern die biblische Heilsgeschichte vor Augen geführt. Nach den Besichtigungen Rückfahrt nach Wolfenbüttel und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Goslar - 19-Lachter-Stollen - Stolberg

08.09.: Kurze Fahrt in die UNESCO Welterbe Stadt Goslar. Bei einer Stadtführung tauchen Sie ein in über 1.100 Jahre Geschichte. Die mittelalterliche Stadtstruktur, das Rathaus mit dem berühmten Sternenhimmel und die charmanten Fachwerkgassen sind besonders sehenswert. Nach der Mittagspause kurze Fahrt nach Wildemann. Hier befindet sich der 19-Lachter-Stollen, eine der wichtigsten Anlagen des alten Oberharzer Silberbergbaus. Vor fast 500 Jahren wurde bereits mit seinem Bau begonnen. Bei einer Führung sehen Sie unterschiedliche Stollenausbauten in Eisen, Holz und Mauerwerk. Auch an einer untertägigen Radstube werden Sie vorbeigehen. Anschließend Weiterfahrt ins Städtejuwel Stolberg und Zimmerbezug im sehr bewährten *** Hotel Gasthof Kupfer mit Abendessen.

4. Tag: Stolberg - Quedlinburg

09.09.: Nach dem Frühstück entdecken Sie das von seinem Schloss überragte Städtchen Stolberg bei einem geführten Rundgang: Sie spazieren durch die engen Gassen der Altstadt, bewundern die malerischen Fachwerkhäuser und haben auch Zeit zur freien Verfügung sowie für die Mittagspause. Am Nachmittag Fahrt durch das liebevolle Selketal nach Quedlinburg, dessen Stadtbild, geprägt durch die insgesamt sieben Kirchen und 1.300 Fachwerkhäuser, zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Auf einem Sandsteinfelsen ragt schon von Weitem die im Jahr 1129 geweihte Basilika vor, die nun wieder besuchbar ist. Nach einem geführten Rundgang durch diese begeisternde Stadt geht es zurück über die Friedrichshöhe nach Stolberg zum Hotel mit Abendessen.

5. Tag: Harzer Schmalspurbahn - Wernigerode

10.09.: Die Reise führt Sie zunächst ins nahegelegene Nordhausen im Südhaz. Bei einem kleinen Rundgang durch die malerische Stadt können Sie die historischen Bauwerke und den Dom bewundern. Am späteren Vormittag besteigen Sie hier die Schmalspurbahn „Harzquerbahn“, die Sie vom Herzen des Südhazes über die Hochebenen, durch das Wanderparadies „Drei Annen Höhe“ bis nach Wernigerode bringt. Dort besichtigen Sie den aufwendig restaurierten historischen Stadtkern mit seinen farbenfrohen Fachwerkhäusern. Bei der Rückfahrt nach Stolberg machen Sie Halt am Hexentanzplatz. Der mystische Berg findet bereits in Goethes „Faust“ Erwähnung. Am Gipfel gibt es einige Restaurants, ein Museum, Souvenir-Shops und einen Panoramaweg. Abendessen im Hotel.

6. Tag: Rückreise über Waldsassen

11.09.: Auf der Rückreise machen Sie zur Mittagszeit Halt in Waldsassen. Das Kloster aus dem Jahr 1133, ist bekannt für seinen Bibliothekssaal und die Stiftsbasilika. Heimreise über Regensburg - Suben nach Linz. Voraussichtliche Ankunft um ca. 20.00 Uhr.





Hildesheim



- Wolfenbüttel & Hildesheim
- Silberbergwerk
19-Lachter-Stollen
- Stolberg & Quedlinburg
- Harzer Schmalspurbahn



Hotel GH Kupfer

6 Tage BUS-REISE

06. - 11. September 2026 € 1.179,-
Einbettzimmerzuschlag € 110,-

Hotel-Arrangement: ★★★/s

Die ersten drei Nächte sind Sie im *****s Parkhotel in Wolfenbüttel**, neben dem Theater liegend und mit sehr guter Küche, untergebracht. In Stolberg wohnen Sie in einem legendären Fachwerkhäus, dem ***** Hotel-Gasthof Kupfer**, wo regionale Speisen serviert werden. Das über 450 Jahre alte denkmalgeschützte Gebäude stammt aus der Blütezeit der niedersächsischen Fachwerkkunst und jedes Zimmer ist ein Unikat.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im ***** s Parkhotel in Wolfenbüttel**
- 3x Nächtigung/Frühstück im ***** Hotel GH Kupfer in Stolberg**
- 5x Abendessen in den Hotels
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Fahrt mit der Harzer Schmalspurbahn
- Eintritt und Führung im Silberbergwerk 19-Lachter-Stollen
- Stadtführungen in Hildesheim, Wolfenbüttel, Stolberg & Quedlinburg
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ⑦

RDEBH



Hildesheim



Hexentanzplatz



Quedlinburg



Harzer Schmalspurbahn

Im Harz gibt es drei separate Schmalspurbahnen – die Sektalbahn, die Brockenbahn und die Harzquerbahn, diese bilden mit ca. 140 km das längste Schmalspurnetz der Welt. Die Bahnen sind besonders bekannt für ihre Dampflokotiven, die ältesten stammen noch aus dem 19. Jh. Sie durchqueren die einzigartige Landschaft des Nationalparks Hochharzes, der höchste Bahnhof liegt am Brocken in 1.125 m Höhe, der tiefste in Quedlinburg auf 121 m.

© Sammlung HSB, Maik Bueker

Märchenhaftes Schlösserland Hessen

Auf den Spuren der Gebrüder Grimm und des Mittelalters

Nordhessen und das südliche Niedersachsen gehören zum deutschen Kernland und können von Kunstschatzen ersten Ranges bis zu ländlicher Natur alles bieten. Die Flüsse Fulda und Werra, die die Weser erschaffen, sowie geheimnisvolle Wälder haben die Fantasie der Dichter angeregt. Davon geprägt wurde es zum Zentrum der deutschen Märchenwelt.

1. Tag: Anreise Fulda - Kassel

21.09.: Anreise von Linz über Wels – Passau nach Fulda in Hessen. Stadtspaziergang und Besuch der Michaelskirche, die als eine der ältesten Kirchen in Deutschland gilt und bis auf das 9. Jh. zurückgeht. Das Stadtschloss in Fulda fällt besonders durch seine prunkvolle, barocke Architektur auf. Weiterfahrt in die drittgrößte Stadt Hessens, nach Kassel, mit ihrem breit gefächerten kulturellen Angebot. Nach dem Zimmerbezug im zentralen *** sup. Hotel Deutscher Hof, kleiner Spaziergang zum gemeinsamen Abendessen in die älteste Kneipe der Stadt (angefragt), dessen Geschichte bis auf das Jahr 1888 zurückgeht.

2. Tag: Kassel - Wilhelmshöhe - Grimmwelt

22.09.: Bei einer geführten Stadtbesichtigung per Bus und zu Fuß lernen Sie die Sehenswürdigkeiten von Kassel kennen und fahren anschließend exklusiv durch den Bergpark Wilhelmshöhe hinauf zur Herkules-Statue. Von der Anhöhe haben Sie einen schönen Blick auf die märchenhaft anmutende Löwenburg und das Schloss Wilhelmshöhe. Danach geht es zur „Grimmwelt“. In der Märchenwelt der Gebrüder Grimm bringt Ihnen eine Führung unter dem Motto „Aus dem Nähkästchen geplaudert“ das Leben der Familie von der Schulzeit in Kassel bis zu ihrer Professur in Göttingen näher. Zuvor wird im eigenen Restaurant „Falada“ ein Mittagessen serviert. Anschließend Zeit zur freien Verfügung für Museumsbesuche - Kassel ist bekannt für seine vielfältige und hochwertige Museumslandschaft – bzw. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Göttingen - Max & Moritz - Frau Holle

23.09.: Fahrt nach Göttingen und Führung "Rund ums Gänseliesel". Dieser Rundgang führt quer durch die Altstadt vom berühmten „Gänseliesel-Brunnen“ über das mittelalterliche Alte Rathaus, schöne Fachwerkhäuser bis zu den geschichtsträchtigen Universitätsgebäuden. Anschließend freie Mittagspause. Danach geht es ins nahe Ebergötzen, der „Max & Moritz-Hauptstadt“. Die Erlebnisse der beiden Freunde Wilhelm Busch und Erich Bachmann wurden zur Quelle für diese Geschichten. „Einiges ist wirklich passiert“ erinnert sich Wilhelm Busch später. Der Steg, über den der Schneider Böck ging, und das Haus der Witwe Bolte befanden sich in unmittelbarer Nachbarschaft der Mühle. Auch einen Lehrer Lämpel hatte Ebergötzen zu bieten. Unbestritten sehen „Max und Moritz“ Wilhelm und Erich ähnlich. Die Lausbubengeschichten sind weltweit bekannt. Zuerst Besuch des dortigen Europäischen Brotmuseums, dann nach einem kurzen Spaziergang, Besichtigung der berühmten „Wilhelm-Busch Mühle“, die in den Geschichten eine wichtige Rolle spielt. Weiterfahrt in die Fachwerkstadt Bad Sooden-Allendorf, dem Zentrum des „Frau-Holle-Lands“. Wand an Wand stehen in manchen Straßenzügen die Häuser mit

wertvoll geschnitzten Balken und Fassaden. Zu den schönsten Fachwerkhäusern Deutschlands zählt das Patrizierhaus „Löwe“. Auch Rathaus und Standesamt sind in prächtigen Bauten untergebracht. Vor der Rückkehr ins Hotel ist ein gemeinsames Abendessen in einem Traditions-Gasthof im auf der Strecke liegenden Ort Helsa vorgesehen. Danach kurze Rückfahrt nach Kassel.

4. Tag: Hameln - Corvey - Hann. Münden

24.09.: Am Morgen geht die Fahrt von Kassel zuerst nach Trendelburg mit kurzem Fotostopp. Diese Burg ist bekannt für den 40 m hohen Turm, der an das Märchen Rapunzel erinnert. Weiter über Höxter und die Münchhausenstadt Bodenwerder nach Hameln, die durch die Legende des „Rattenfängers von Hameln“ und die unterschiedlich interpretierten Sagen darüber – sowohl nach den Brüdern Grimm als auch nach Goethe bis hin zu Bertold Brecht – über die Grenzen hinaus berühmt wurde. Geheimnisvoll und ohne Happy End ist seine Geschichte. Man sagt, die historische Rattenfänger-Sage sei die weitverbreitetste Sage in der ganzen Welt. Sie zieht Jung und Alt gleichermaßen in ihren Bann. Begleitet von verführerischer Musik gehen Sie mit dem Pfeifer zu den Tatorten von damals. Nach der Mittagspause Fahrt zurück entlang der Weser zum Schloss Corvey und Besuch mit Führung durch das 1.200-jährige ehemalige Benediktinerkloster, welches zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Hier befindet sich das älteste und einzige fast vollständig erhaltene Karolingische Westwerk der Welt sowie besondere archäologische Relikte der Karolingerzeit, die Zeugen der reichen Kulturgeschichte dieser Region sind. Der Weser südwärts folgend geht es nach Hann. Münden am Zusammenfluss von Werra und Fulda, die dort zur Weser werden. Die Altstadt ist ein wahres Fachwerkjuwel im Weserbergland, prachttvolle Bauten stehen dicht an dicht: stimmungsvolle Gassen, imposante Fachwerkgebäude – da ist das Mittelalter noch lebendig. Die zwischen 1155 und 1183 gegründete Stadt gelangte durch das von Herzog Otto I. von Braunschweig 1247 verliehene „Stapelrecht“ schnell zu Wohlstand und Reichtum. Der besondere Reichtum an Fachwerkformen und -stilen geht auf diese Zeit zurück. Hann. Münden ist auch Heimat des „Doktor Eisenbart“. An ihn erinnern u. a. das Glockenspiel im Rathausgiebel und die Statue an seinem Sterbehause. Um ca. 17.30 Uhr kehren Sie ein ins Ratsbrauhaus Hannoversch Münden, wo exklusiv das „Dr. Eisenbart-Bier“ gebraut und ausgeschenkt wird. Es folgt ein uriges Abendessen in der regional typischen Brauwirtschaft. Gegen 19.00 Uhr Rückfahrt ins Hotel in Kassel.

5. Tag: Bamberg - Heimreise

25.09.: Fahrt ins fränkische Bamberg, das auch durchs Mittelalter geprägt wurde. Kleiner Rundgang und Mittagspause. Rückreise über Regensburg - Passau - Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.



Löwenburg



- „Grimmwelt“ Kassel
- Corvey & Hameln
- Hann. Münden
- Fulda & Bamberg



Corvey, Karolingisches Westwerk



5 Tage BUS-REISE

21. - 25. September 2026 € 1.199,-
Einbettzimmerzuschlag € 99,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

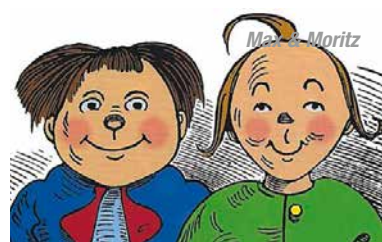
Das **★★★★ Hotel Deutscher Hof** liegt im Zentrum von Kassel am Lutherplatz, mit Shops und einem reichen Gastronomieangebot in der Nähe. Die geschmackvoll und modern eingerichteten Zimmer verfügen über Flat-TV und haben Wlan inklusive.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im zentralen ★★★★★ Hotel Deutscher Hof
- 3x Abendessen in Kassel, Helsa und Hann. Münden
- 1x Mittagstisch in der Grimmwelt/Kassel
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Stadtrundfahrt/Rundgang in Kassel und Göttingen
- Rattenfänger-Rundgang in Hameln
- Führungen/Eintritte Grimmwelt, Corvey, Brotmuseum, Wilhelm-Busch Mühle
- sabbours Reiseleitung

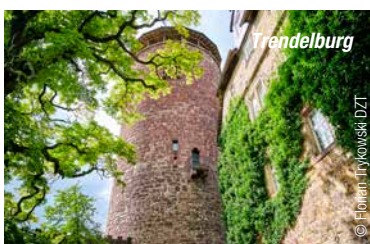
Fahrplan: ⑦ MTNZ: 18 Pers. RDEKM

Gänseliesel



Max & Moritz

Trendelburg



Grimms Märchen

Die Märchen der Gebrüder Grimm, Jacob und Wilhelm, sind zeitlose Geschichten voller Magie und Moral. Von "Aschenputtel" bis "Rotkäppchen" bieten sie faszinierende Einblicke in Menschlichkeit, Tugend und das Überwinden von Herausforderungen. Diese märchenhaften Erzählungen sind ein kulturelles Erbe, das Generationen mit zeitlosen Weisheiten begeistert und inspiriert. Highlight für alle Märchenfans ist der Besuch der „Grimmwelt“ in Kassel: „Der fantastische Raum, den die Märchen (...) in den unterschiedlichsten Gattungen wie z.B. Film, Theater, Literatur und Comic eröffnet haben, wird für das Publikum sichtbar gemacht.“



Entdeckungsfahrt Rhein – Mosel – Saar

Mit Trier, Koblenz, Rudesheim, Mettlach

Zur wohl besten Jahreszeit bieten wir Ihnen eine Reise zu den schönsten Landschaften in Deutschland: vom lieblichen Moseltal mit seinen zahlreichen Flussbiegungen und dem romantischen Mittelrheintal mit der Loreley als Höhepunkt bis zum unvergesslichen Naturwunder Saarschleife.



Domkirche Trier

Einrichtung aus acht Jahrhunderten. Sie bietet unter anderem eine Rüst- und Schatzkammer mit Gold- und Silberarbeiten von Weltrang. Am Nachmittag Rückkehr ins Hotel.

3. Tag: Rheintal mit Schifffahrt

16.09.: Nach einem gemütlichen Frühstück Fahrt nach St. Goar. Dort besteigen Sie das Rheinschiff zu einer sagenhaften Burgen- und Loreley-Tour im Herzen des Mittelrheintals zwischen St. Goar und Rudesheim. Die Pfalz bei Kaub und die Feste Schönbürg bei Oberwesel halten stolze Wacht über das Tal der sagenhaften Loreley, welche bei St. Goarshausen die Besucher anlockt. Gelegenheit zum Mittagessen an Bord. Nach der Ankunft in Rudesheim Rundgang durch den romantischen Weinort mit seiner weltbekannten Drosselgasse. Überfahrt nach Bingen mit Blick auf das sonnenbeschienene attraktive Ostufer der linken Seite des Rheintals und über St. Goar zurück zum Hotel.



Burg Eltz

4. Tag: Moseltal - Trier

17.09.: Morgens Fahrt durch das romantische Moseltal bis Bernkastel-Kues. Beinahe hinter jeder Flussbiegung präsentieren sich wunderschöne Panoramen und pittoreske Städtchen. Nach der Mittagspause geht es weiter nach Trier. Besichtigung der vor über 2.000 Jahren gegründeten ältesten Stadt Deutschlands. Die römischen Baudenkmäler wie Porta Nigra, Konstantinbasilika, Kaiserthermen, Römerbrücke sowie der bedeutende Dom zählen zum Weltkulturerbe. Zimmerbezug im **** Four Side Plaza Hotel Trier und gemeinsames Abendessen.



Mosel

1. Tag: Anreise an die Mosel

14.09.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Nürnberg nach Heidelberg. Aufenthalt in der vom Neckar geprägten Studentenstadt mit ihren verwinkelten Altstadtgassen. Auf der Autobahn geht es weiter über Alzey und durch den Hunsrück nach Moselkern. Zimmerbezug und Abendessen im *** Landhotel Ringelsteiner Mühle.

2. Tag: Koblenz und Burg Eltz

15.09.: Am Vormittag Fahrt nach Koblenz. Die Stadt ist eine der ältesten Deutschlands. In der Stadtmitte markiert das Kaiser-Wilhelm-Denkmal den Ort, an dem Vater Rhein auf Mutter Mosel trifft - das sogenannte Deutsche Eck. Zu Fuß und mit dem Bus lernen Sie die schönsten Plätze der Stadt kennen. Am frühen Nachmittag geht es zur einzigartigen Burg Eltz. Eingebettet im Eltzer Wald thront sie auf einem Felsen und liegt trotzdem verstoßen im Tal. Sie überstand unbeschadet alle Kriege und ist bis heute im Besitz und in der Fürsorge einer einzigen Familie. Begeistert ist die Original-

5. Tag: Mettlach - Saarschleifen-Schifffahrt

18.09.: Mettlach ist vielleicht eine kleine, überschaubare Stadt, jedoch international fast bekannter als Saarbrücken. Denn in Mettlach befinden sich zwei der größten Highlights vom Saarland: das Weltunternehmen Villeroy & Boch, dessen hochklassige Produkte bis in die entferntesten Ecken der Erde zu finden sind. Bei einem Besuch in der „Villeroy & Boch Welt“ erfahren Sie von der Designfindung über den Herstellungsprozess allerlei Wissenswertes. Sie haben auch noch die Möglichkeit den Showroom und das Outlet Center zu besuchen. Als zweites Highlight entdecken Sie am Nachmittag das Wahrzeichen des Saarlandes - die Saarschleife! Es erwartet Sie eine wunderschöne Schiffsrundfahrt durch das großartige Naturschutzgebiet rund um die Saar und Sie gelangen zu der Stelle, wo der Fluss in Jahrmillionen eine 300° Schleife in den Felsen gegraben hat. Am späten Nachmittag Rückfahrt ins Hotel.

6. Tag: Rückreise

19.09.: Rückfahrt auf der Autobahn über Heidelberg nach Ansbach. Aufenthalt und Mittagspause. Weiter über Regensburg - Passau zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.





Schiffahrt am Rhein zur Loreley

Die Loreley ist ein Schieferfels im UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal bei Sankt Goarshausen, um den sich zahlreiche Mythen und Sagen ranken. Diese Stelle zählt zu den gefährlichsten Abschnitten des Rheins. Auf dem gesamten Streckenabschnitt zwischen Oberwesel bis St. Goarshausen wird der Schiffsverkehr durch Lichtsignale geregelt. Der Fels liegt mitten im UNESCO Welterbe Oberes Mittelrheintal, das sich von Koblenz bis Bingen erstreckt. Hier gibt es zahlreiche Burgen und idyllische Städtchen zu beiden Seiten des Rheins zu sehen.



- Koblenz
- Burgen- und Loreleytour mit dem Rheindampfer
- Schiffsrundfahrt Saarschleife
- Burg Eltz
- Trier



6 Tage BUS-REISE

14. - 19. September 2026 € 1.299,-
Einbettzimmerzuschlag € 125,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im familiengeführten, sehr gemütlichen ***** Landhotel Ringelsteiner Mühle** in Moselkern an der Mosel. Das Haus bietet freundliche und helle Zimmer in ruhiger Lage und hervorragende regionale Küche. Das ****** Hotel Four Side Plaza Trier** zeichnet sich durch seine zentrale Lage und das moderne Design aus.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im ***** Hotel Ringelsteiner Mühle** an der Mosel
- 2x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel Four Side Plaza Trier**
- 5x Abendessen in den Hotels
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführungen Koblenz & Trier
- 2 Schiffsfahrten auf Rhein & Saar
- Überfahrt auf den Rheinfähren
- Führung Burg Eltz mit Schatzkammer
- Eintritt „Villeroy & Boch Welt“
- sabtours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: 🕒

RDERM

Auf Saar, Mosel & Rhein nach Straßburg

NEU!

Fluss- & Busreise mit Besuch von Trier, Cochem, Rüdesheim & Straßburg

Erleben Sie drei der schönsten Flusstäler Deutschlands: Die Durchfahrt durch die berühmte Saarschleife, das Dahingleiten auf der sich durch die steilen Weinlagen schlängelnden Mosel und schließlich die Fahrt durch das UNESCO Welterbe „Romantischer Rhein“ mit der Lorely und den zahlreichen Burgen bis südwärts in die Europastadt Straßburg, wird Sie begeistern.



Saarschleife



Zell an der Mosel

© Francesco Carvillano DZT



Cochem

© Florian Trkovski DZT

1. Tag: Anreise und Einschiffung in Saarlouis

01.07.: Anreise am frühen Morgen von Linz über Sattledt - Wels - Aistersheim - Nürnberg - Heilbronn - Kaiserslautern nach Saarlouis. Einschiffung am späten Nachmittag. Während Sie nach dem Kabinenbezug bei dem Willkommensempfang die Besatzung kennen lernen, verlässt Ihr Schiff Saarlouis und startet zur ersten Etappe Ihrer Kreuzfahrt Richtung Merzig. Sie nehmen im Restaurant Platz, genießen das erste Abendessen an Bord und lassen den Abend an der Bar des Salons gemütlich ausklingen. Währenddessen erreicht Ihr Schiff seinen Liegeplatz in Merzig.

2. Tag: Flussreise Merzig - Saarburg - Trier

02.07.: Morgens verlässt die MS LA BOHEME Merzig und gleitet weiter auf der Saar, die dem Bundesland seinen Namen gab. Genießen Sie die beeindruckende Fahrt inmitten der bergigen Landschaft durch die berühmte Saarschleife, in der Sie kleine Inseln ausmachen können, auf denen Wildvögel nisten. Gegen Mittag legen Sie in Saarburg, der ehemaligen Residenz der Kurfürsten von Trier an. Hier erwartet Sie der sabtours-Reisebus mit einem Lunchpaket zum Ausflug in die geschichtsträchtige Stadt Trier. Kurze Rundfahrt vorbei an der Kaisertherme zur berühmten Porta Nigra und Freizeit in der Innenstadt für eine individuelle Mittagspause. Nach der Rückkehr an Bord setzt

Ihr Schiff seine Fahrt durch die Bilderbuchlandschaft des Moseltals fort. Die herrlichen Ausblicke auf Weinberge, Steilhänge und sanfte Täler sollten Sie unbedingt durch die großen Panoramafenster des Salons oder, wenn es das Wetter erlaubt, vom Sonnendeck aus genießen.

3. Tag: Flussreise Cochem - Koblenz

03.07.: Am Vormittag macht Ihr Hotelschiff in Cochem fest, wo Sie in einem nahe gelegenen Weinkeller zu einer Weinprobe erwartet werden. Bummeln Sie anschließend auf den romantischen engen Gässchen durch das schöne Städtchen mit mittelalterlichem Flair und sehen Sie das schöne Barockrathaus am Marktplatz. Im Laufe des Nachmittags geht die Fahrt weiter moselabwärts, bis Sie am frühen Abend ihren Liegeplatz für die Nacht in Koblenz erreichen.

4. Tag: Flussreise Koblenz - Rüdesheim

04.07.: Während des Frühstücks gleitet Ihr Schiff durch eine der schönsten Landschaften Europas, den „romantischen Rhein“. Sie passieren den sagenumwobenen Loreley-Felsen, die Burg Pfalzgrafenstein, die Heimbürg, die Burg Rheinstein, die Burg Ehrenfels und viele weitere Burgen und Schlösser, die eingebettet in bekannten Weinlagen liegen. Gegen Mittag erreichen Sie das alte Weinbaustädtchen Rüdesheim, bekannt durch seine reizvolle Lage und die vorzüglichen Weine. Mit dem Bummelzug „Winzerexpress“ fahren Sie zum einzigartigen Musikmuseum, dessen Besuch inklusive ist. Danach Spaziergang mit Ihrer Reiseleitung durch die berühmte Drosselgasse zurück zum Schiff. Zurück an Bord geht es zur letzten Etappe Richtung Straßburg. Zum frühlichen Abschiedsabend an Bord erwartet Sie ein festliches Gala-Dinner im Restaurant mit Musik und Tanz im Salon.

5. Tag: Straßburg - Busreise Rastatt

05.07.: Heute heißt es Abschied nehmen von Schiff und Besatzung. Nach dem Anlegen in der Europastadt Straßburg steht Ihr sabtours-Reisebus bereit und transferiert Sie zum Ausstieg in der Innenstadt. Stadtrundgang mit Ihrer Reiseleitung zum berühmten Quartier „La Petite France“ und individuelle Mittagspause. Am späten Nachmittag Weiterfahrt nach Rastatt und Zimmerbezug im ***sup. Hotel ibis Styles und anschließend am Abendessen in einer nahen, beliebten Gaststätte.

6. Tag: Rastatt - Heimreise

06.07.: Rückreise über Karlsruhe - Ulm - München - Braunau - Aistersheim nach Wels und Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet! Programmänderungen insbesondere bedingt durch Wartezeiten an den Schleusen, Wasserstände und sonstige Umstände sind vorbehalten. Kreuzfahrt-Partner: CroisiEurope



Rüdesheim

© Francesco Carvillano DZT



Loreley-Felsen



- Saarschleife
- Moseltal mit Weinlagen
- Romantisches Rheintal
- Straßburg



6 Tage BUS & FLUSS-REISE

01. - 06. Juli 2026	ab € 1.699,-
2er Kabine Hauptdeck p. Pers.	€ 1.699,-
Zuschlag Oberdeck p. Pers.	€ 268,-
Zuschlag Einzelkabine (auf Anfrage)	
inkl. Einbettzimmerzuschlag im Hotel	€ 495,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Flussreise auf der MS LA BOHEME
- Hafengebühren
- 4 x Nächtigung mit Vollpension an Bord (Buffetfrühstück, Mittag- und Abendmenü)
- Getränke inklusive an Bord: Wein (8 offene Weine zur Auswahl), Bier, Wasser, Softgetränke und Kaffeespezialitäten; Bargetränke an Bord inklusive (ausgenommen Getränke der Exklusivkarte)
- Lunchpaket Ausflug Trier
- Willkommensempfang & Gala-Dinner an Bord
- Teilnahme an den Bordveranstaltungen
- 1x Nächtigung/Frühstück im ***sup. ibis Styles Hotel Rastatt/Rhein
- 1x Abendessen in Rastatt
- Weinprobe in Cochem
- sabbours-Ausflug nach Trier
- Fahrt mit dem Winzerexpress sowie Besuch des Musikmuseums in Rüdesheim
- Stadtrundgang in Straßburg
- Deutschsprachiger Gästeservice an Bord
- sabbours Reiseleitung

Sonderfahrplan MTNZ: 18 Personen KCESM



MS LA BOHEME

Das für die Saar & Mosel geeignete Schiff der französischen Reederei CroisiEurope verfügt über 2 Decks mit 79 Kabinen, die ca. 10 qm groß sind. Es ist 110 m lang, 11 m breit und wurde 2011 renoviert. Alle klimatisierten Kabinen verfügen über Panoramafenster (am Oberdeck sind weiters kleine Schiebefenster öffentbar) sowie zwei Betten, TV, Safe, Bad mit Dusche/WC und Föhn. Die geschmackvoll und freundlich eingerichteten Gesellschaftsräume (klimatisierter Salon mit Bar und Restaurant) bieten stets einen guten Blick auf die vorbeiziehende Landschaft. Mahlzeiten als Buffetfrühstück und am Tisch serviertes Mittag- und Abendmenü. Auf dem großen Sonnendeck stehen Liegestühle zur Verfügung.

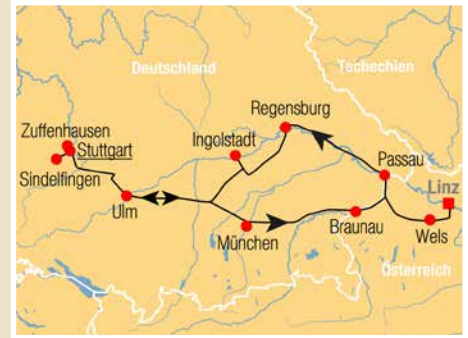


„Auto – Auto“ Erlebnisreise

NEU!

Faszinierende Blicke hinter die Kulissen von Audi, Mercedes & Porsche

Autofreunde aufgepasst! Diese Reise führt Sie in die Regionen Ingolstadt und Stuttgart. Hier sind drei der angesehensten Automarken beheimatet – Audi, Mercedes und Porsche. Bei speziellen Werksführungen bekommen Sie tolle Einblicke in die Produktion, die dazugehörigen Museen erzählen die Automobilgeschichte.



- Audi Forum Ingolstadt
- Mercedes Werk Sindelfingen
- Porsche Museum Zuffenhausen



1. Tag: Ingolstadt - Audi Forum & Audi-Werk

22.10.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Regensburg nach Ingolstadt zum „Audi Forum“. Nach einem Buffet-Mittagessen besuchen Sie das „Audi museum mobile“, das in einem außergewöhnlichen Gebäude untergebracht ist. Neben der Unternehmensgeschichte ist auch ein Rückblick auf die gesamte Geschichte des Automobils im 20. Jh. dargestellt. Im Anschluss steht das Highlight des heutigen Tages am Programm: Bei einer Führung durch das Audi-Werk erhalten Sie Einblicke in den gesamten Entstehungsprozess eines Audis. (Festes Schuhwerk wird empfohlen!) Anschließend geht es weiter nach Stuttgart mit Zimmerbezug im gut gelegenen **** Maritim Hotel. Der Abend steht zur freien Verfügung.

2. Tag: Mercedes Werk Sindelfingen & Mercedes Benz Museum

23.10.: Ausflug nach Sindelfingen zum Mercedes Werk. Bei einer Tour durch einen der

Produktionsbereiche erhalten Sie einen faszinierenden Einblick in die moderne Automobilproduktion. Im Anschluss geht es zurück nach Stuttgart und Freizeit für eigene Erkundungen. Am Nachmittag folgt eine Führung im „Mercedes Benz Museum“. Im imposanten Gebäude finden Sie auf neun Ebenen und 16.500 qm Ausstellungsfläche unterschiedliche historische Kollektionen. Hier erleben Sie aus der Sicht von Daimler-Benz die Entwicklung vom ersten Automobil bis zur Gegenwart. Freie Abendgestaltung.

3. Tag: Porsche Museum Zuffenhausen

24.10.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt zum „Porsche Museum“ nach Zuffenhausen. Bei einer Führung erfahren Sie allerlei Wissenswertes über die Unternehmensgeschichte des Zuffenhausener Sportwagenherstellers, von den Anfängen bis heute. Am frühen Nachmittag Rückreise über Ulm - München - Braunau zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.



3 Tage BUS-REISE

22. - 24. Oktober 2026

€ 699,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 129,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Stuttgart übernachten Sie im **** **Maritim Hotel**, direkt am grünen Hoppenlau-Park nahe der Einkaufsmeile gelegen. Die Zimmer sind modern gestaltet, die Restaurants servieren internationale Gerichte. Die Piano-Bar lädt zu einem abendlichen Drink ein.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Maritim
- Mittagessen im Audiforum Ingolstadt
- Werksführungen bei Audi und Mercedes
- Eintritte & Museumsführungen Audi, Mercedes, Porsche
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ⑨

RDEAS

Lucerne-Festival mit Ausflügen zum Pilatus & ins Berner Oberland

Die Eindrücke, die Sie bei dieser Musikreise erwarten dürfen, sind in jeder Hinsicht beeindruckend. Zum einen der fantastische „KKL-Konzertsaal“ in Luzern, ein Prachtbau des Stararchitekten Jean Nouvel, zum anderen die großartigen landschaftlichen und kulturellen Schönheiten der Zentralschweiz. Das „Lucerne Festival“ ist eine hochkarätige Veranstaltung von internationalem Rang. Details zu unserem Konzertabend werden ab Ende Jänner 2026 veröffentlicht – fragen Sie nach bzw. blicken Sie auf unsere Webseite – Sie können sich jedoch bereits jetzt auf ein vielseitiges, attraktives Musikprogramm freuen!



1.Tag: Anreise Linz - Luzern

19.08.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - München - Allgäu - Bregenz - Hohenems. Nach der Mittagspause weiter über den Walen- und Zürichsee zur Kantonshauptstadt Zug, am gleichnamigen See gelegen. Spaziergang durch die idyllisch verwinkelten Altstadtgassen und Aufenthalt an der herrlichen Seepromenade. Fahrt auf landschaftlich schöner Route nach Luzern zu unserem zentral gelegenen Standorthotel Rothaus. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2.Tag: Luzern - Pilatus - Lucerne-Festival

20.08.: Heute unternehmen wir am Vormittag einen Ausflug auf den Pilatus, den sagenumwobenen Luzerner Hausberg. Die „Silberne Rundfahrt“ führt zunächst mit der Panoramagondel auf 2.218m Höhe zur Bergstation Pilatus Kulm mit atemberaubender Aussicht auf den Vierwaldstättersee und zu den höchsten Gipfeln der Schweizer Alpen. Aufenthalt mit Gelegenheit zu einfachen Spaziergängen. Mit der steilsten Zahnradbahn der Welt geht es anschließend talwärts nach Alpnachstad und mit dem Bus wieder in Richtung Luzern. Am Weg liegt Tribtschen, wo wir das Museum in der Richard-Wagner-Villa besuchen. Mittagspause in Luzern und Stadtführung durch die Altstadt. Wir sehen die Kapellbrücke, die Jesuitenkirche, das Rathaus und die schönen alten Bürgerhäuser. Zeit zur freien Gestaltung. Am Abend besuchen wir eine Konzertveranstaltung des „Lucerne-Festivals“ im beeindruckenden Kunst- und Kongresszentrum Luzern (KKL) - fußläufig vom Hotel - einem der besten Konzerthäuser der Welt; Details ab Ende Jänner 2026.

3.Tag: Berner Oberland - Zentralschweiz

21.08.: Ein Tag voll herrlicher Landschaftserlebnisse liegt vor uns: Zunächst Panoramafahrt über Emmental und den Biosphärenpark Entlebuch zum

Schallenbergpass und weiter nach Thun. Rundgang und Mittagspause in der zauberhaften Aare-Stadt. Ein weiterer Höhepunkt ist die Fahrt im Berner Oberland über Interlaken und den Briener See zum Sustenpass auf 2.260 m. Seehöhe. Zurück geht es über die bekannte Kirche von Wassen auf der Gotthardstraße nach Flüelen am Vierwaldstättersee und nach Luzern.

4.Tag: Luzern - Einsiedeln - Feldkirch

22.08.: Fahrt nach Einsiedeln. Der bedeutendste Wallfahrtsort der Schweiz liegt am Jakobsweg und kann auf eine mehr als 1000jährige Geschichte verweisen. Die Benediktiner-Klosterkirche in ihrer heutigen Form ist ein barockes Meisterwerk der Familien Moosbrugger und Asam. Weiterfahrt nach Feldkirch. Mittagspause und weiter über Bregenz - Allgäu - München - Salzburg nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



Kunst- und Kongresszentrum Luzern (KKL) :
Lucerne-Festival

4 Tage MUSIK-BUSREISE

19. - 22. August 2026 € 1.079,-
Einbettzimmerzuschlag € 185,-
Konzertkarte in Ausarbeitung

Hotel-Arrangement: ★★★

In Luzern erwartet uns das ***** Hotel Rothaus** in der Innenstadt nur wenige Minuten vom Fluss Reuss und der bekannten Kapellbrücke entfernt. Das Kultur- und Kongresszentrum ist fußläufig erreichbar. Die superior Zimmer verfügen über Sat-TV, Fön, Kaffee- und Teezubereitungsmöglichkeiten sowie kostenloses WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
 - 3x Nächtigung/Frühstück im *** Hotel Rothaus
 - 1x Abendessen im Hotel
 - Ausflüge lt. Programm
 - Auffahrt auf den Pilatus „Silberne Rundfahrt“
 - Stadtführung Luzern
 - Eintritt & Führung R. Wagner Museum
 - Eintritt Kloster Einsiedeln
 - sabbours Fachreiseleitung Marcus Doneus
- Fahrplan: ☺ OCHLU

Im Zug von den Bergen zu den Palmen

NEU!

Das mondäne Zürich, der „Treno Gottardo“ und das sonnenreiche Tessin

Am Zürichsee liegt neben dem mondänen Zürich auch die Schokoladenmanufaktur Lindt, in Zug wartet die historische Altstadt und mit dem „Treno Gottardo“ geht es nach Bellinzona ins italienischsprachige Tessin, sowie in die schöne Stadt Lugano, mit Aussicht vom Berg San Salvatore.



1. Tag: Anreise nach Zürich

27.03.: Anreise von Linz über Wels - München - Allgäu - Bregenz in die bekannte Finanzmetropole Zürich. Die Stadt am Fluss Limmat und dem schönen Zürichsee gelegen, beeindruckt nicht nur durch die Natur, sondern hat auch kulturell einiges zu bieten. Zimmerbezug und Abendessen im **** Mercure Zürich City.

2. Tag: Zürich erkunden

28.03.: Nach dem Frühstück geht es, vorbei am Bahnhof und dem Landesmuseum, in die Innenstadt. Bei einer Stadtführung sehen Sie die bekannte Bahnhofstraße, schlendern über den Limmatquai und können die malerischen Zunfthäuser der Altstadt sowie das Rathaus betrachten. Natürlich darf auch ein Blick auf die Kirchen St. Peter, Grossmünster und Fraumünster nicht fehlen. Die Münsterbrücke bietet eine fabelhafte Aussicht auf den Fluss bis hin zum Zürichsee. Gönnen Sie sich zu Mittag ein Züricher Geschnetzeltes mit Röstli oder lassen Sie sich ein typisch Schweizer Käse-Fondue schmecken. Nachmittags besteht die Möglichkeit, mit unserer Reisleitung das Fraumünster mit den

bekannten Glasfenstern von Marc Chagall zu besuchen, oder Sie bummeln individuell über die an Boutiquen reiche Bahnhofstraße und werfen Sie einen Blick auf die Stadt vom Lindenhof. Am späteren Nachmittag von einem zentralen Treffpunkt aus Transfer mit dem Bus ins Hotel oder Sie verbringen den freien Abend gleich im Anschluss in der Innenstadt.

3. Tag: Lindt Schokolade & „Treno Gottardo“

29.03.: Heute widmen Sie sich dem Thema Schokolade im Lindt Home of Chocolate, wo Sie alles über die Ursprünge des Kakaos und die Geschichte der Schokolade erfahren. Lernen Sie etwas über die wichtigsten Schweizer Schokoladenpioniere und verkosten Sie verschiedene Lindt-Schokoladenspezialitäten. Auch ein Foto beim größten Schokoladenbrunnen der Welt darf nicht fehlen, ehe es mit dem Bus weiter in den Ort Zug am gleichnamigen Zugersee geht. Hier haben Sie Zeit, Ihre Mittagspause beim See zu verbringen, oder durch die verwinkelten Gassen der mittelalterlichen Altstadt zu flanieren. Entlang des Sees erreichen Sie den Bahnhof in Arth-Goldau, wo Sie den „Treno Gottardo“ besteigen. Der Zug fährt in ca. 2 Stunden über die klassische Gotthard-Panoramastrecke von der deutschsprachigen Schweiz ins italienischsprachige Tessin. Dort erwarten Sie mediterranes Flair, unvergleichliche Ausblicke, schroffe Bergwände und glitzernde Seen. Die Zugfahrt endet in der schönen Stadt Bellinzona, wo Sie ihr Zimmer im *** Hotel & SPA Internazionale beziehen und gemeinsam abendessen.

4. Tag: Bellinzona & Lugano

30.03.: Nach dem Frühstück brechen Sie zu einem geführten Stadtrundgang durch Bellinzona auf, das vor allem für die drei Burgen bekannt ist, welche zum UNESCO Weltkulturerbe zählen. Ein kurzer Bummel durch die historische Altstadt führt Sie zum Lift im Felsen, der Sie gemütlich hinauf auf die Burg Castelgrande bringt. Von dort haben Sie einen atemberaubenden Ausblick über die Stadt und zu den gegenüberliegenden Burgen Castello di Montebello und Castello di Sasso Corbaro. Danach bringt Sie der Bus an das Nordufer des Luganersees in die mediterrane Stadt Lugano. Hier haben Sie Zeit, mit Ihrer Reiseleitung durch die Altstadt zu schlendern, und eine Mittagspause in einem der Cafés und Bistros zu verbringen. Am Nachmittag geht es dann mit der Zahnradbahn auf den Berg San Salvatore, der eine unvergleichliche Aussicht bietet. Sie besuchen auch die kleine Kirche, ehe es wieder hinab ins Tal geht. Rückfahrt und Abendessen im Hotel.

5. Tag: Heimreise

31.03.: Am Morgen treten Sie nach dem Frühstück die Heimreise an. Die Route führt über Chur, vorbei an Vaduz über Bregenz - Allgäu - München zurück nach Linz bzw. Wels. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.





Zürich



- Mondänes Zürich
- Lindt Home of Chocolate
- „Treno Gottardo“
- Bellinzona & Lugano



Lugano

5 Tage BUS-REISE

27. - 31. März 2026 € 1.649,-
Einbettzimmerzuschlag € 399,-

Hotel-Arrangement: ★★/★

In Zürich nächtigen Sie im **** **Mercure Zürich City** in Altstetten, ca. 10 min. mit der S-Bahn von der Innenstadt entfernt. Das Hotel bietet ein Restaurant, eine Bar, einen Mini-Markt, einen Wellnessbereich und eine Terrasse. In Bellinzona erwartet Sie das zentrale *** **Hotel & SPA Internazionale**, das über einen großen Wellnessbereich und ein Restaurant mit internationaler und mediterraner Küche verfügt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** **Mercure Zürich City**
- 2x Nächtigung/Frühstück im *** **Hotel & SPA Internazionale**
- 1x Abendessen im **Mercure Zürich City**
- 2x Abendessen im **Hotel in Bellinzona**
- Bahnfahrt „Treno Gottardo“
- Bergausflug Monte San Salvatore
- Stadtführungen in Zürich und Bellinzona
- Eintritt Lindt Home of Chocolate
- sabbours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☉

RCHZB



Lindt



Lugano



San Salvatore

UNESCO Burgen von Bellinzona

Die drei Burgen in der italienischen Schweiz sind ein herausragendes Beispiel mittelalterlicher Wehrarchitektur und zeugen von der historischen Bedeutung dieser Region als strategisches Verteidigungsbollwerk. Die imposanten Festungen Castelgrande, Montebello und Sasso Corbaro beeindruckend mit ihren mächtigen Mauern und Türmen. Sie stehen majestätisch auf den Felsen über Bellinzona und bieten Besuchern atemberaubende Ausblicke auf die umliegende Landschaft. Bei einem Besuch erfahren Sie mehr über die Geschichte der Region und den damaligen Verkehr über die Alpen.



© Schweiz Tourismus Nicola Klarer

„Früeligs-Gfühl“ vom Berg bis ins Tal

Genießen Sie einen Bummel durch die Stadt Bern sowie den herzhaften Schweizer Käse, das mondäne Flair am Genfersee, im Kontrast zu den beschaulichen autofreien Orten und die beeindruckende Alpenwelt mit Blick auf die Eiger Nordwand. Verkosten Sie gemeinsam typisch Schweizer Gerichte und kreieren Sie ihren persönlichen Genussmoment.



1. Tag: Anreise nach Bern

03.05.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - München - Bregenz - Zürich in die Bundesstadt Bern. Die Stadt ist ein wahres Gesamtkunstwerk, deren Altstadt zum UNESCO Welterbe zählt. Zimmerbezug im *** Kreuz Bern Modern City Hotel, das sich nur wenige Schritte vom Bärenplatz, dem Zeitglockenturm und dem Bundeshaus entfernt, befindet. Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt.

2. Tag: Bern & Emmental

04.05.: Nach dem Frühstück lernen Sie Bern, eine der schönsten Städte der Schweiz, bei einer Stadtführung kennen. Erkunden Sie die vielen interessanten Brunnen, die Zytglogge, das Berner Münster, den Bärenpark und schlendern Sie durch die Arkaden. Gönnen Sie sich zu Mittag ein typisches Schweizer Rösti oder genießen Sie den Ausblick auf die Aare von der Münsterplattform. Am Nachmittag bringt Sie der Bus ins Emmental, wo Sie erfahren, wie die Löcher in den Käse kommen. Es erwartet Sie ein geführter Rundgang durch die Emmentaler Schaukäserei mit anschließender Käsedegustation. Auf der Rückfahrt gibt es einen kurzen Halt beim fotogenen Schloss Burgdorf, ehe es zum Hotel und einem gemeinsamen Abendessen geht.

3. Tag: Bern - Gruyère - Montreux

05.05.: Heute besichtigen Sie zuerst die Festungsstadt Gruyère im Kanton Freiburg, welche ebenfalls für den gleichnamigen Käse bekannt ist. Bei einer Führung erkunden Sie die autofreie Stadt und das Schloss aus dem 13. Jh. und erfahren etwas über die Geschichte und Kultur der Region. Zur Mittagszeit wird die Stadt Montreux am Genfer See erreicht, welche neben den stilvollen Belle Époque Gebäuden auch für Freddie Mercury bekannt ist. Nutzen Sie die Zeit für einen Spaziergang an der Uferpromenade und einen Imbiss. Am Nachmittag besteigen Sie den GoldenPass Panoramic Express, der sich entlang der Weinreben hinauf in die Berge schlängelt, vorbei am bekannten Nobelort Gstaad über Spiez nach Interlaken. Hier beziehen Sie ihr Zimmer im **** The Hey Hotel, wo Sie beim gemeinsamen Abendessen auch ein Käsefondue als ersten Gang verkosten dürfen.

4. Tag: Kleine Scheidegg & Jungfrauojoch

06.05.: Am Vormittag geht es in den Ort Lauterbrunnen mit dem 300 m hohen Staubbachfall, einer der höchsten frei fallenden Wasserfälle Europas. Hier besteigen Sie die Bergbahn, die sich gemütlich hoch zur Kleinen Scheidegg schlängelt, wo ein Mittagessen wartet. Von der Kleinen Scheidegg bietet sich ein überwältigendes Panorama auf die Berge Jungfrau, Mönch und Eiger. Fakultativ besteht dort die Möglichkeit, am Jungfrauojoch mit der Zahnradbahn zur höchst gelegenen Bahnstation Europas zu fahren und einen Blick auf den Aletschgletscher zu werfen. Nachmittags geht es dann mit der Seilbahn vorbei an der Eiger-Nordwand, hinunter nach Grindelwald. Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

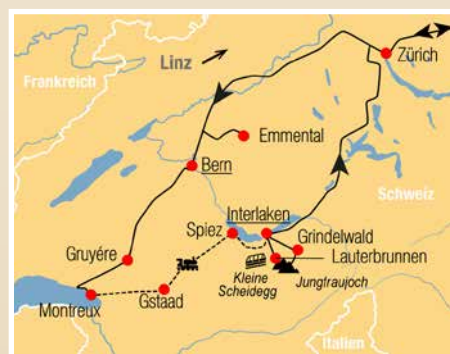
5. Tag: Heimreise

07.05.: Nach einem gemütlichen Frühstück erfolgt die Heimreise vorbei an Bregenz über München und Passau zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunftszeit in Linz um ca. 20 Uhr.





Bern



- **Bundesstadt Bern**
- **Emmental & Gruyère**
- **Eiger-Nordwand**
- **GoldenPass Express**



© Jungfrau Railways AG

5 Tage BUS-REISE

03. - 07. Mai 2026	€ 1.569,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 229,-
Aufzahlung Jungfrauoch (MTNZ: 10 Pers.)	€ 140,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

In Bern nächtigen Sie im zentralen ***** Kreuz Bern Modern City Hotel** und in Interlaken sind Sie im ****** The Hey Hotel** untergebracht.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im ***** Kreuz Bern Modern City Hotel**
- 2x Nächtigung/Frühstück im ****** The Hey Hotel**
- 1x Abendessen in einem Restaurant in Bern
- 1x Abendessen im Hotel Kreuz Bern
- 2x Abendessen im Hotel in Interlaken
- 1x Mittagessen Kleine Scheidegg
- Fahrt im GoldenPass Panoramic
- Zahnradbahn & Eiger-Express
- Eintritt & Führung Emmentaler Schaukäserei
- Stadtführung Bern & Gruyère inkl. Schloss
- sabbours Reiseleitung Sibylle Goblirsch

Fahrplan: ☉

RCHSG



Interlaken

© Switzerland Tourism



Käsefondue Symbolfoto



Golden Pass

© MOB



„Top of Europe“

Unterhalb des berühmten Bergtrios „Eiger, Mönch und Jungfrau“ liegt auf 2.061 m die Kleine Scheidegg. Sie bietet eine spektakuläre Sicht auf die berühmt-berüchtigte Eiger Nordwand, sie ist aber auch Ausgangspunkt für viele Wanderungen und die Weiterreise zum Jungfrauoch – dem „Top of Europe“. Eine Zahnradbahn bringt Sie dort zur höchstgelegenen Bahnstation Europas. Auf 3.454 m taucht man ein in die faszinierende Welt aus Schnee, Eis und Gletscher und hat von den Aussichtsplattformen „Sphinx“ und „Plateau“ eine grandiose Weitsicht in die Bergwelt.



© Jungfrau Railways AG

Zülig durch die Schweiz mit Matterhorn

Bernina Express, Glacier Express & GoldenPass

Bei dieser Traumreise kommen Bahnfreunde voll auf ihre Rechnung. Drei der berühmtesten Bahnstrecken vermitteln einen Eindruck von der waghalsigen Ingenieurkunst der Eidgenossen und gewähren fantastische Ausblicke. Die verbindenden Busetappen erschließen weitere landschaftliche Höhepunkte.



Matterhorn



GoldenPass

1. Tag: Anreise ins Engadin

01.07./14.08.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Landeck nach Scuol, den Hauptort des Unterengadins. Sehenswert sind die typischen Häuser mit ihren bemalten Fassaden. Weiterfahrt über Susch nach Zernez. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Spöl.

2. Tag: Bernina Express

02.07./15.08.: Kurze Fahrt über Pontresina in das Val Bernina. In der Alp-Schaukäserei Morteratsch erhalten Sie einen Einblick in die Herstellung von schmackhaftem Bergkäse. Über den 2.328 m hohen Bernina Pass führt die Route, vorbei an herrlichen Berggipfeln, durch das Puschlav in das Valtellina. Nach der Mittagspause besteigen Sie in Tirano den Bernina Express zurück nach Pontresina, wo Sie im Panoramawagen die kühne Streckenführung der über hundert Jahre alten, zum Weltkulturerbe der UNESCO zählenden Bahn bestaunen können. Rückfahrt ins Hotel zum Abendessen.

3. Tag: Glacier Express

03.07./16.08.: Morgens kurze Fahrt nach St. Moritz, wo Sie den Panoramawagen des Glacier Express besteigen, der Sie bis nach Zermatt bringt. Auf der spektakulären Albula-Strecke fahren Sie vorbei an Filisur über das berühmte Landwasser-

Viadukt, das sich über einen tiefen Flusskessel spannt und einen atemberaubenden Blick bietet. Über Tiefencastel und Chur geht es weiter durch die imposante Rhein-Schlucht nach Disentis. Während der Fahrt wird Ihnen am Platz ein Mittagsteller serviert. Währenddessen klettert der Zug über den 2.033 m hohen Oberalp Pass, den höchsten Punkt der Strecke, und gleitet hinunter nach Andermatt. Weiter führt Sie die Bahnreise über Visp, bis langsam die dunklen Nadelwälder des Mattertals auftauchen. Schließlich erreichen Sie Zermatt und können beim Verlassen des Bahnhofes einen Blick auf das majestätische Matterhorn werfen. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Holiday (Juli) bzw. *** Hotel Butterfly (August).

4. Tag: Zermatt

04.07./17.08.: Den ganzen Tag können Sie im berühmtesten, seit 1961 autofreien, Bergdorf der Schweiz verbringen. Nach Möglichkeit sollten Sie sich eine Fahrt mit der Bahn auf den Gornergrat gönnen, wo Sie nicht nur ein herrliches Panorama von berühmten Viertausendern erwartet, sondern vor allem auch der Ausblick auf das 4.478 m hohe Matterhorn, welches übrigens 1865 erstmals bestiegen wurde! Beinahe ein „Muss“ für den Reisenden ist aber auch der Besuch des Matterhorn Museums „Zermatlantis“, wo die Vergangenheit des Dorfes Zermatt mit Originalhäusern, Multimedia-Raum und Gegenständen der Erstbesteigung des Matterhorns im Mittelpunkt steht. Im Sommer werden Sie im Ort auch typische Folkloredarbietungen erleben. Allerdings sollten Sie in der Bahnhofstraße um 9 Uhr und um 17.00 Uhr Vorsicht walten lassen, da zu diesem Zeitpunkt im Hochsommer die tägliche „Geissenkehr“ stattfindet - lassen Sie sich überraschen!

5. Tag: GoldenPass Panoramic

05.07./18.08.: Durch das schöne Wallis, vorbei an den malerisch gelegenen Städten Siders und Sitten, führt die Reise nach Montreux am Genfersee. Aufenthalt in der Stadt mit ihrem südlichen Ambiente, Gelegenheit zum Mittagessen. Am frühen Nachmittag besteigen Sie den Panoramawagen des GoldenPass Panoramic, der Sie in einer romantischen Reise, vorbei an sprudelnden Bergbächen und grünen Wäldern, nach Montbovon bringt. Von dort geht die Fahrt mit dem Bus durch das Simmental und über Thun nach Bern. Abendliche Stadtführung. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Kreuz Bern Modern City.

6. Tag: Rückreise durch das Allgäu

06.07./19.08.: Rückreise auf der Autobahn über Lenzburg - vorbei an Zürich - Bregenz durch das Allgäu und vorbei an München zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.



Glacier Express





Bernina Express



- Bernina- & Glacier Express
- GoldenPass Panoramic
- Zermatt
- Bern



Montreux

6 Tage BUS-BAHN-REISE

01. - 06. Juli 2026	€ 2.199,-
14. - 19. August 2026	€ 2.199,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 345,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Sie wohnen in ausgesuchten guten ***** Hotels**: im Herzen von Zermatt im **Hotel Spöl**, in Zermatt erwartet Sie das **Hotel Holiday** (Juli) bzw. das **Hotel Butterfly** (August) und in Bern nächtigen Sie im zentral gelegenen **Kreuz Bern Modern City Hotel**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im ***** Hotel Spöl**
- 2x Nächtigung/Frühstück im ***** Hotel Holiday** (Juli) bzw. **Butterfly** (August)
- 1x Nächtigung/Frühstück im ***** Kreuz Bern Modern City Hotel**
- 5x Abendessen in den Hotels
- Tagesteller im Glacier-Express im Wert von ca. CHF 38,-
- alle Bahnfahrten 2. Klasse inkl. Platzreservierungen
- Pendelzug Zermatt - Täsch (Gepäcktransfer hin/zurück)
- Besuch Schaukäserei Morteratsch
- Stadtführung Bern
- sabtours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☺

RCHZU



ess in der Rheinschlucht

© Rhaetische Bahn, Thibert Keller



Zermatt



Bern



Bernina Express

Als spektakulärste Alpenüberquerung mit der höchsten Bahnstrecke über die Alpen, verbindet der Bernina Express den Norden Europas mit dem Süden. In Schlangenlinien und ohne Zahnrad schraubt sich die Bahn hoch hinauf zum Gletscherglitzern der Berge und tief hinab ins Palmenparadies Italiens. Bei dieser Reise fahren Sie auf der Strecke von Tirano bis nach Pontresina, welche zum UNESCO Welterbe gehört und genießen die unbeschränkte Sicht auf das unberührte Alpenpanorama in den modernen Bernina Express Panoramawagen.



© Rhaetische Bahn, Giorgio Murbach

Rund um den Vierwaldstättersee



Saftige Almwiesen, glasklare Seen und majestätische Berge

Von Luzern geht es auf die Rigi, die Königin der Berge, sowie zu einer Schifffahrt über den Vierwaldstättersee und in die historische Bundesstadt Bern. Ein Bummel durch die charmante Stadt Thun, ein Besuch auf der Habsburg und ein Blick in die pulsierende Metropole Zürich inklusive Schokolade und Käsefondue, runden das Programm ab.



1. Tag: Anreise nach Luzern

09.08.: Anreise von Linz über Wels - München - Allgäu - Bregenz nach Luzern, am Vierwaldstättersee. Zimmerbezug und Abendessen im zentral gelegenen *** Hotel Rothaus, am Rande der Altstadt.

2. Tag: Luzern & Rigi

10.08.: Nach dem Frühstück erkunden Sie die Sehenswürdigkeiten von Luzern bei einer Stadtführung. Sie sehen die historische Spreuerbrücke mit ihren Giebelgemälden und spazieren über die Kapellbrücke, dem berühmten Wahrzeichen der Stadt. Es geht durch enge Gassen und über historische Plätze mit zahlreichen verzierten Häuserfassaden zum interessanten Löwendenkmal. Im Anschluss bringt Sie der Bus nach Arth Goldau, wo Sie die Zahnradbahn hinauf zum Rigi Kulm besteigen. Vom Gipfel des Berges haben Sie einen spektakulären Ausblick auf die umliegende Alpen- und Seenlandschaft. Nahe der Haltstelle Rigi Staffel erwartet Sie dann ein spätes Mittagessen im Restaurant Lok 7. Danach haben Sie Zeit, um sich die Füße zu vertreten, und einen kleinen Spaziergang über den Panoramaweg zwischen Rigi Kaltbad und First zu unternehmen. Gegen Abend geht es auf der Strecke der ältesten Bergbahn Europas hinunter ins Tal auf die andere Seite nach Vitznau. Hier wartet bereits das Schiff, welches Sie über den Vierwaldstättersee zurück nach Luzern bringt, wo Sie ihren Abend individuell ausklingen lassen können.

3. Tag: Bern & Thun

11.08.: Am Morgen Fahrt in die Bundeshauptstadt Bern. Sie lernen die zum Weltkulturerbe gehörende Altstadt bei einer Stadtführung kennen. Besonders markant ist die Zytglogge, ein mittelalterlicher Uhrenturm mit Figurenspektakel. Das Berner Münster beeindruckt mit seinem reich verzierten Portal und von der Münsterplatte hat man einen wunderbaren Blick auf die Aare und das Einsteinhaus. Auch die zahlreichen, kunstvoll gestalteten Brunnen sind einen genaueren Blick wert. Bei einem Spaziergang über die Kramgasse, mit ihren typischen Lauben, findet man nette Geschäfte und Cafés. Nach einer individuellen Mittagspause steht am Nachmittag die Stadt Thun auf dem Programm. Ein kleiner Rundgang führt Sie durch die charmante Stadt am Thunersee, die vom mittelalterlichen Schloss Thun überragt wird. Genießen Sie das beschauliche Treiben in den urigen Gassen, ehe es wieder zurück ins Hotel und zum gemeinsamen Abendessen geht.

4. Tag: Habsburg & Zürich

12.08.: Nach einem gemütlichen Frühstück geht es in den Kanton Aargau, wo sich die Habsburger befanden, dem ehemaligen Stammsitz der Habsburger Dynastie. Bei einer Führung erhalten Sie Einblick in die Blütezeit des Schlosses und den Aufstieg der Habsburger. Ein erster Eindruck von Zürich folgt bei einer kurzen Orientierungsfahrt durch die Stadt. In einem Restaurant wird dann ein typisches Schweizer Käsefondue verkostet, ehe noch ein kleiner Rundgang durch die Innenstadt erfolgt. Werfen Sie einen Blick auf das Rathaus über der Limmat, die verschiedenen Zunftshäuser sowie das Grossmünster und das Frauenmünster. Am späten Nachmittag besuchen Sie die Lindt Schokoladenwelt und erleben bei einem Rundgang mit Audioguide die verschiedenen Stationen bei der Schokoladenherstellung, vom Anbau, über die Produktion bis hin zur schmackhaften Verkostung. Danach bringt Sie der Bus wieder zurück nach Luzern. Der Abend steht zur freien Verfügung.

5. Tag: Heimreise

13.08.: Nach dem Frühstück erfolgt die Heimreise, vorbei an Bregenz über München und Passau, zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



Vierwaldstättersee Blick von Rigi



- Bergfahrt Rigi Kulm
- Bundeshauptstadt Bern
- Habsburg
- Lindt Welt in Zürich



5 Tage BUS-REISE

09. - 13. August 2026 € 1.399,-
Einbettzimmerzuschlag € 229,-

Hotel-Arrangement: ★★★

In Luzern erwartet Sie das ***** Hotel Rothaus** in der Innenstadt nur wenige Minuten vom Fluss Reuss und der bekannten Kapellbrücke entfernt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im ***** Hotel Rothaus in Luzern**
- 2x Abendessen im Hotel
- 1x Mittagessen auf der Rigi
- 1x Käsefondue in Zürich
- Berg- und Talfahrt Rigi Kulm
- Schifffahrt Vitznau – Luzern
- Eintritt & Führung Habsburg
- Eintritt Home of Lindt inkl. Audioguide
- Stadtführungen in Luzern & Bern
- sabtours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☉

RCHLR

Schloss Habsburg

Auf der Burg im Schweizer Aargau wurde um das Jahr 1030 der Grundstein für die Habsburger Dynastie gelegt. Was im Steinhaus eines lokalen Adligen begann, entwickelte sich zu einer der größten Herrscherfamilien Europas. Spätestens als Rudolf der IV im Jahr 1273 zum römisch-deutschen König gewählt wurde, erschien die Habsburg zu klein und wenig repräsentativ. Der Schwerpunkt verlagerte sich nach Wien, wo ein bedeutenderes Herrschaftszentrum aufgebaut wurde. In weiterer Folge fiel die Habsburg nach zahlreichen Schlachten im 15. Jh. schließlich in die Hände der Schweizer Eidgenossen. Bei einem Rundgang durch die Burg erhält man Einblick in das Leben und Wirken der frühen Habsburger.



Mandelblüte in Südfrankreich

Blütenduft und Geschmackserlebnisse in der Provence

Die erblühenden Mandelbäume künden den Frühling an, wenn sich die Provence aus dem Schlaf erhebt und ihre Düfte und Aromen entfaltet. Das lebhaftes Treiben der provenzalischen Märkte, die charmanten Dörfer im Luberon, eine historische Olivenmühle, und der Besuch einer Parfümanufaktur, versprechen unvergessliche Momente.



Aix-en-Provence



Markt

1. Tag: Anreise nach Piacenza

16.03.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner, vorbei am Gardasee, nach Piacenza. Abendessen und Zimmerbezug im **** Grande Albergo Roma in der Altstadt von Piacenza, nahe der schönen Piazza dei Cavalli mit dem Palazzo Gotico und den prunkvollen Adelspalästen.

2. Tag: Piacenza - Sisteron - Pertuis

17.03.: Nach dem Frühstück geht es mit dem Bus, vorbei an Turin, über die französische Grenze, bis nach Sisteron. Die historische Kleinstadt liegt am Fluss Durance und schmiegt sich an einen markanten Felsen, auf dem sich eine Citadelle hoch über der Stadt erhebt. Gemütliche Cafés und Bistros laden zu einer späten Mittagspause ein, und bei einem kurzen Bummel durch die malerische Altstadt, kann man sich vom provenzalischen Charme bezaubern lassen. Am Nachmittag Weiterfahrt entlang des Flusses bis in die Kleinstadt Pertuis. Zimmerbezug für drei Nächte im *** ibis Styles Pertuis und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Mandelblüte im Luberon

18.03.: Heute geht es zuerst nach Lourmarin,

das zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt. Schlendern Sie durch die Gassen mit alten Steinhäusern, an denen sich die Pflanzen entlangranken, und werfen Sie einen Blick auf das imposante Schloss, ehe Sie durch den Nationalpark Luberon Richtung Apt fahren. Bei der Moulin de Salignan haben Sie Gelegenheit die Mandelbäume zu bewundern, bevor es zur Mittagspause nach Apt geht. Machen Sie einen Bummel durch das bezaubernde kleine Bergdorf oder kosten Sie in einer Brasserie typische Gerichte wie Crêpe, Ratatouille oder ein Omelett mit Trüffeln aus der Region. Am Nachmittag steht die Besichtigung einer historischen Olivenmühle auf dem Programm, bei der Sie natürlich auch probieren dürfen. Zum Abschluss haben Sie im Ort L'Isle-sur-la-Sorgue, der für seine schönen Kanäle bekannt ist, noch Zeit für Café oder Sie besuchen einen der vielen Antiquitätenhändler. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

4. Tag: Gréoux & Forcalquier

19.03.: Am Morgen starten Sie den Tag in Gréoux-les-Bains, wo Sie Gelegenheit haben, den großen provenzalischen Markt zu erkunden. Lassen Sie sich von den Gerüchen am Markt verzaubern. Neben Ständen mit Käse, Kräutern, Mandelnougat, Lavendel und ätherischen Ölen findet man auch Kleidung und vieles mehr. Weiter geht es zur Mittagspause nach Forcalquier, einem malerischen Städtchen mit mittelalterlicher Geschichte und einer Zitadelle, die über der Stadt thront. Hier besuchen Sie am Nachmittag eine Destillerie, welche die typischen Aromen der Provence nutzt, und daraus Pastis, Absinth oder RinQuinQuin herstellt. In kurzer Fahrt wird anschließend Manosque erreicht, wo Sie die Parfüm Manufaktur L'Occitane en Provence besichtigen. Tauchen Sie ein in die Welt der Düfte und erfahren Sie, wie Parfüm traditionell hergestellt wird. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

5. Tag: Aix-en-Provence - Sanremo

20.03.: Nach dem Frühstück geht es in die nahe gelegene Stadt Aix-en-Provence, in der einst auch der Maler Paul Cezanne wohnte. Hier haben Sie Zeit, über den Cours Mirabeau zu schlendern, ehe Sie mit einem kleinen Touristenzug zu einer Stadtrundfahrt starten. Sehen Sie die wunderschönen Belle Époque Häuser, den Place des Quatre Dauphines, den Rathausplatz und die Kathedrale. Im Anschluss können Sie die Mittagspause nutzen, um durch die Stadt zu bummeln, in einem der Bistros im Schatten der Platanen zu sitzen oder in einer Confiserie die berühmten Calissons aus Aix zu kosten. Am Nachmittag Fahrt mit dem Bus vorbei an Cannes und Nizza über die italienische Grenze nach Sanremo. Zimmerbezug und Abendessen im **** Grand Hotel & Des Anglais.

6. Tag: Rückreise

21.03.: Rückreise über Savona - Piacenza - Brenner - Innsbruck - Salzburg retour zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.



Dorf im Luberon





Provence



Dorf im Luberon



Provence



Mandelblüte in der Provence

Mitte März stehen die Mandelbäume im Département Vaucluse im Herzen der Provence in voller Blüte. Ob ganze Felder oder verstreut am Wegesrand, man findet die Bäume mit ihren zarten rosa Blüten auf der Hochebene von Valensole, in Apt und im Luberon auf dem Weg von Lourmarin nach Ansouis. Die Köstlichkeiten, die aus den Mandeln hergestellt werden, reichen von Mandelkeksen und Mandelmus, über das leckere Nougat bis hin zu den berühmten mit Mandeln gefüllten Calissons aus Aix-en-Provence.



- Provenzalischer Markt
- Parfüm Manufaktur L'Occitane en Provence
- Dörfer im Luberon
- Aix-en-Provence



Mandeln

6 Tage BUS-REISE

16. - 21. März 2026

€ 1.379,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 249,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

In Piacenza nächtigen Sie im **** **Grande Albergo Roma** in der Altstadt. In der Provence erwartet Sie das *** **ibis Styles Pertuis Portes du Luberon** in Pertuis und in San Remo übernachten Sie im **** **Grand Hotel & Des Anglais**. Die Hotels verfügen alle über ein hoteleigenes Restaurant und die Zimmer sind ausgestattet mit Sat-TV oder Kabelfernsehen, WLAN und Klimaanlage.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** **Grande Albergo Roma** in Piacenza
- 3x Nächtigung/Frühstück im *** **ibis Styles Pertuis Portes du Luberon**
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** **Grand Hotel & Des Anglais** in San Remo
- 5x Abendessen in den Hotels
- Kleiner Zug in Aix-en-Provence
- Ausflüge lt. Programm
- Markt in Gréoux-les-Bains
- Besichtigungen & Eintritte Olivenmühle, Destillerie, Parfüm Hersteller
- sabtours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ☉

RFRMB

Flanieren an der Côte d'Azur

Nizza, Cannes und Monaco warten im Frühling auf Ihren Besuch

Noble Ferienorte reihen sich entlang der malerischen Küste. Das mediterrane Klima sorgt bereits Anfang April dafür, dass die Natur der Côte d'Azur in voller Blüte steht. Jenseits des glitzernden Prunks warten altehrwürdige Bergdörfer mit einer traumhaften Aussicht auf das azurblaue Meer, sowie sonnige Morgenstimmungen über den Oleanderhecken und Pinien.



Monaco



Èze, Botanischer Garten



Grasse

1. Tag: Anreise nach Piacenza

07.04.: Anreise von Linz über Wels - Autobahn nach Salzburg - Innsbruck - Brenner - Gardasee nach Roveleto in der Nähe von Piacenza. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Le Ruote.

2. Tag: Antibes & Nizza

08.04.: Am Vormittag geht es entlang der ligurischen Küste in die Stadt Antibes, in der einst Picasso im Schloss Grimaldi lebte und arbeitete. Die Altstadt ist von Befestigungsmauern aus dem 16. Jh. umgeben und das sternförmige Fort Carré erhebt sich über den Jachthafen Port Vauban. Schlendern Sie durch die romantischen Gassen mit zahlreichen Boutiquen, Restaurants und Cafés, ehe es weiter in die UNESCO-Welterbestadt Nizza geht. Die Stadt wurde einst von den Griechen gegründet und war im 19. Jh. ein beliebter Erholungsort der europäischen Oberschicht, wie auch heute noch an den zahlreichen Belle Époque Häusern zu erkennen ist. Kurze Fahrt ins **** Novotel Nice Vieux Centre zu Zimmerbezug und gemeinsamem Abendessen.

3. Tag: Nizza & Cannes

09.04.: Nach einem gemütlichen Frühstück erkunden Sie die Innenstadt von Nizza bei einer Stadtführung. Sie besuchen den belebten Place Masséna, wandeln über den Blumenmarkt am Cours Saleya, werfen einen Blick auf das prunkvolle Opernhaus und in die Kathedrale von Nizza. Danach haben Sie Zeit, durch die verwinkelten Gassen der Altstadt von Nizza zu bummeln und in eines der netten Bistros rund um den Place Rosetti einzukehren. Am Nachmittag steht ein Ausflug in die Stadt der Filmfestspiele, nach Cannes, am Programm. Entlang der Promenade de la Croisette geht es, vorbei am Festspielhaus und dem Casino, zum alten Hafen und zu einem Schaufensterbummel in die Rue d'Antibes. Rückfahrt nach Nizza und gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Ausflug Seealpen & Parfümstadt Grasse

10.04.: Der heutige Tag bringt Sie nach Pont du Loup, wo Sie die Confiserie Florian besichtigen, die Konfekt und Bonbons aus Blumen und Pflanzen herstellt. Weiter geht es durch den engen Wolfscanyon in das Wehrdorf Gourdon, das wie ein Adlernest in die Felsen gebaut ist. Oben erwartet Sie ein atemberaubender Rundumblick und Sie haben Gelegenheit für eine Mittagspause. Der Ort versprüht mit seinen malerischen Gassen und kleinen Boutiquen einen einzigartigen Charme. In der nahe gelegenen Parfümstadt Grasse besichtigen Sie einen Parfümhersteller. Zum Abschluss geht es in die Töpferstadt Vallauris, in der Picasso dem Handwerk neue Impulse gab. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Èze & Monaco

11.04.: Am Morgen Fahrt über die malerische Küstenstraße vorbei an Villefranche-sur-Mer bis zum Ort Èze, der zu den schönsten Dörfern Frankreichs gehört. Schlendern Sie durch die engen, verträumten Gassen, durch Torbögen, vorbei an antiken Brunnen und liebevoll restaurierten Steinhäusern, mit entzückenden bunten Blumenkästen, bis hinauf zum exotischen Garten. Dieser befindet sich auf den Ruinen einer mittelalterlichen Festung und bietet eine spektakuläre Aussicht über die Küste und das Meer, umrahmt von blühenden Kakteen. Danach geht es in das Fürstentum Monaco zu einer Rundfahrt vorbei am Casino Monte-Carlo, der Oper, dem Hafen, der Kathedrale und der fürstlichen Residenz. Im Anschluss individuelle Mittagspause und Gelegenheit für eigene Erkundungen. Am Nachmittag Fahrt über die Grenze nach Italien und entlang der ligurischen Küste bis nach Arenzano. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Grand Hotel Arenzano.

6. Tag: Heimreise

12.04.: Heimreise über Piacenza - Brenner - Innsbruck - Salzburg retour zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



Èze





Nizza



- UNESCO Stadt Nizza
- Cannes & Antibes & Monaco
- Seealpen & Parfümstadt Grasse
- Exotischer Garten Èze



Hafen Nizza

6 Tage BUS-REISE

07. - 12. April 2026

€ 1.429,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 339,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Bei der Anreise nächtigen Sie im **** **Hotel Le Ruote** in der Nähe von Piacenza. In Nizza erwartet Sie das **** **Novotel Nice Vieux Centre** in der Innenstadt. Die letzte Nacht verbringen Sie im **** **Grand Hotel Arenzano** direkt am Meer. Alle Zimmer mit Wlan und Klimaanlage.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** **Hotel Le Ruote**
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** **Novotel Nice Vieux Centre**
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** **Grand Hotel Arenzano**
- 5x Abendessen in den Hotels
- Stadtrundfahrt Monaco
- Besichtigung Confiserie Fabrik Florian
- Bergdörfer Gourdon & Èze
- Parfümhersteller in Grasse
- Töpferstadt Vallauris
- Stadtführung Nizza
- Ausflug Cannes & Antibes
- Exotischer Garten Èze
- sabtours Reiseleitung Hannes Baumgartner

Fahrplan ② MTNZ 18 Pers

RFRNI



Tournettes



Cannes



Antibes



Welterbe-Stadt Nizza

300 Sonnentage im Jahr sowie das milde Winterklima in Nizza und dem Umland lockten bereits früh die ersten Adeligen aus Großbritannien und schließlich aus ganz Europa an. Die Stadt wuchs und wurde zum Symbol für Luxus, Prunk und Vergnügen. Die Engländer flanierten entlang des Strandes und gaben der berühmten „Promenade des Anglais“ ihren Namen. Seit Juli 2021 ist Nizza als „Winterurlaubsstadt an der Riviera“ Teil des UNESCO-Weltkulturerbes. Neben den noblen Hotels, dem Meer und dem Strand finden Sie farbenfrohe Märkte und eine ausgezeichnete Gastronomie.



Faszinierendes Mittelalter im Burgund

Frankreich zwischen Weinbergen, Klöstern und Fachwerkhäusern entdecken!

Die Region Burgund im östlichen Zentralfrankreich vereint atemberaubende Naturlandschaften, historische Orte, Genuss und französischen Charme in einer unwiderstehlichen Kombination. Von der mittelalterlichen Stadt Beaune, über das Weinbaugebiet Côte d'Or mit seinen weltberühmten Rotweinen bis nach Dijon, bekannt für den Senf, gibt es allerhand kulinarische und kulturelle Highlights zu entdecken.



1. Tag: Anreise Mulhouse

12.05.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Autobahn Passau - Nürnberg - Karlsruhe - Freiburg nach Mulhouse. Am Abend treffen Sie im **** Hotel Bristol Mulhouse im Stadtzentrum ein. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Arc-Et-Senans - Beaune

13.05.: Nach dem Frühstück verlassen Sie das Elsass Richtung Burgund und machen einen Halt bei der königlichen Saline von Arc-et-Senans. Dieses eindrucksvolle Bauwerk, welches zum UNESCO Welterbe zählt, symbolisiert die Macht des Absolutismus gegen Ende des 18. Jh. und wurde zur Salzgewinnung genutzt. Nach einer kurzen Mittagspause geht es ins Weingebiet von Burgund. Hier besichtigen Sie das Museum des wohl berühmtesten Weingutes, das historische Château du Clos de Vougeot. Im Anschluss gibt es eine Weinverkostung bei einem nahegelegenen Winzer. Kurze Fahrt nach Beaune. Zimmerbezug und Abendessen im **** Novotel Beaune.

3. Tag: Beaune & Châteauneuf-en Auxois

14.05.: Am Morgen gibt es eine Stadtführung durch die Gassen der mittelalterlichen Altstadt von Beaune, die von einer intakten Stadtmauer umgeben ist. Im Anschluss besichtigen Sie das Hôtel-Dieu de Beaune, ein ehemaliges Krankenhaus

aus dem 15. Jh. mit bunt glasierten Dachziegeln, das für die jährliche Weinauktion bekannt ist. Nach einer Mittagspause geht es mit dem Bus ins nahegelegene Châteauneuf-en Auxois, welches zu den schönsten Dörfern Frankreichs gehört. Nach einem kurzen Gang durch den denkmalgeschützten Ort besichtigen Sie die mittelalterliche Festung. Danach geht es zurück nach Beaune zu einer Weinverkostung in einem Weinkeller. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Auxerre & Vézelay

15.05.: Heute starten Sie mit einem Ausflug ins Département Yonne in die Stadt Auxerre und erleben bei einer Stadtführung schöne Fachwerkhäuser und majestätische religiöse Bauwerke. Nach der Mittagspause geht es weiter in einen nahegelegenen Weinkeller zur Verkostung eines regionalen Crémants. Am Nachmittag wartet der Wallfahrtsort Vézelay auf Sie, welcher ebenfalls zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt. Bei einer historischen Stadtführung besichtigen Sie den Stadthügel mit der Abteikirche von Vézelay, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Rückfahrt und Abendessen im Hotel.

5. Tag: Dijon & Fontenay

16.05.: Nach dem Frühstück Fahrt entlang der Weinstraße in die Stadt Dijon. Bei einem Stadtrundgang sehen Sie den Herzogspalast, den Place de la Libération, den Turm Philippe le Bon, die Rue des Forges mit ihren Stadtpalais, sowie imposante Kirchen und Kathedralen. Im Anschluss haben Sie Zeit für eine freie Mittagspause in Dijon. Am Nachmittag geht es dann zur Abtei Fontenay, ein wunderschön erhaltenes Zisterzienserkloster aus dem 12. Jh. Bei einer Führung durch das Kloster erfahren Sie mehr über dieses UNESCO Weltkulturerbe. Rückfahrt und Abendessen im Hotel.

6. Tag: Kaysersberg & Straßburg

17.05.: Morgens verlassen Sie Burgund in Richtung Elsass. Um die Mittagszeit erreichen Sie Kaysersberg. Bummeln Sie durch die reizende Altstadt mit den gepflasterten Gässchen und historischen Fachwerkhäusern und genießen Sie Ihre Mittagspause, ehe es weiter Richtung Straßburg geht. Am Nachmittag können Sie dann die Stadt Straßburg bei einem Stadtrundgang erkunden und gehen durch das Viertel La Petite France, welches im Mittelalter von Gerbern, Fischern und Müllern bewohnt wurde, und sehen das gotische Liebfrauenmünster mit der astronomischen Uhr. Am Abend Zimmerbezug im **** Hotel Aloft Strasbourg Etoile und Abendessen in einem Restaurant in der Nähe des Hotels.

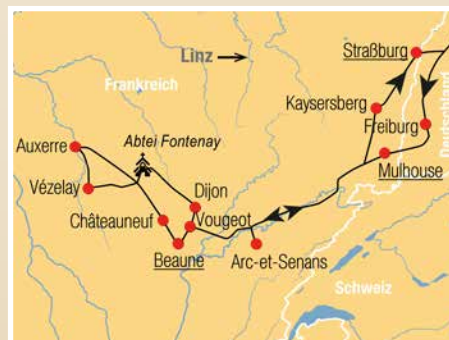
7. Tag: Heimreise

18.05.: Nach dem Frühstück geht es über Nürnberg Regensburg - Suben zurück nach Wels und Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Burgund



- Hôtel-Dieu de Beaune
- Basilika von Vézelay
- Abtei Fontenay
- Stadtführung Dijon



Vézelay

7 Tage BUS-REISE

12. - 18. Mai 2026

Einbettzimmerzuschlag

€ 1.899,-

€ 429,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen in Mulhouse im **** **Hotel Bristol** im Stadtzentrum. In Beaune ist das **** **Novotel Beaune** reserviert. In Straßburg ist das **** **Hotel Aloft Etoile** vorgesehen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** **Hotel Bristol** in Mulhouse
- 4x Nächtigung/Frühstück im **** **Novotel Beaune**
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** **Hotel Aloft Etoile** Straßburg
- 5x Abendessen in den Hotels
- 1x Abendessen im Restaurant in Straßburg
- 2x Weinverkostung im Weingebiet Côte d'Or und in Beaune
- Crémant Verkostung Auxerre
- Eintritt und Führung Saline Arc-Et-Senans, Abtei Fontenay, Basilika Vézelay
- Eintritte Museum Clos de Vougeot, Hôtel-Dieu inkl. Audioguide, Châteauneuf-en Auxois
- Stadtführungen und Rundgänge in Beaune, Dijon, Auxerre, Vézelay, Straßburg
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ⑦

RFRBU



Châteauneuf-en-Auxois



Kaysersberg



Straßburg



Hôtel-Dieu Museum – Hospices de Beaune

Das Hospital von Beaune ist ein ehemaliges Krankenhaus, das im spätgotischen Stil des 15. Jh. errichtet wurde und mit prachtvollen glasierten Dachziegeln verziert ist. Es ist weltweit für sein 60 Hektar großes Weingut bekannt und die Weinauktion, die am 3ten Novembersonntag jedes Jahr stattfindet. Auch heute noch werden Teile des Hospitals als Altersheim genutzt, während der Rest als Museum besichtigt werden kann. Hier können Sie ein weltweit einzigartiges Krankenhaus, sowie architektonisches und künstlerisches Erbe entdecken.

„natur & hautnah“ – Zentralmassiv & Tarn Schlucht

Naturerlebnisse, Kulinarik & UNESCO Welterbe im Südwesten Frankreichs
Eine Reise für Liebhaber, die eine Region vertiefend kennenlernen möchten



Weniger bekannte Regionen sind im Programm bei den „natur & hautnah“ Reisen von sabtours. Das französische Zentralmassiv, mit seinen Naturparks zwischen weitläufigen Berggipfeln und steilabfallenden Canyons, verzaubert jeden Besucher ob seinem vielfältigen Naturschauspiel, gastronomischen Reichtum und historischen Kulturgütern.



Albi



Le Puy en Velay

1. Tag: Flugreise Lyon - Le Puy en Velay

14.05.: Am Morgen fakultativer Bustransfer bzw. Zusammentreffen mit der sabtours Reiseleitung am Flughafen München und Flug (voraussichtlich um 10.55 Uhr) nach Lyon. Weiterreise mit dem Bus südwärts hinauf in das von Vulkankegeln geprägte Bergland, in dessen Mitte die geschichtsträchtige Stadt Le Puy en Velay liegt. Nach dem Zimmerbezug im zentralen *** Hotel The Originals Le Bristol, steht ein Rundgang durch die lebendige Altstadt mit der Besichtigung der mächtigen, auf einem der Vulkankegel thronenden Kathedrale an, deren Geschichte bis auf das 11. Jh. zurückreicht und ein grandioses Panorama bietet. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Naturpark Aubrac - Florac-Trois-Rivieres

15.05.: Am Vormittag erreichen Sie die Hochebene von Aubrac mit dem gleichnamigen Naturpark, der vom Jakobsweg durchquert wird. Dieser Teil des Zentralmassivs aus Granit und Basalt

ist durch weite Weideflächen und sanfte Hügel gekennzeichnet, Heimat der Aubrac-Rinder die dort gemächlich grasen. Im über 1.100 m hochgelegenen kleinen Ort Nasbinals starten Sie mit Ihrer Reiseleitung zu einer ca. 3-stündigen Wanderung (ca. 9 km) entlang des Jakobswegs bis nach Aubrac. Dort werden Ihnen in einem typischen „Buron“, einer altfranzösischen Steinhütte, regionale Köstlichkeiten serviert. Mit dem Bus führt dann die Reise weiter ins Département Lozère, in das bevölkerungsärmste Gebiet Frankreichs, bis nach Florac-Trois-Rivieres, dem touristischen Zentrum des Cevennen-Nationalparks. Das sympathische Städtchen liegt am Zusammenfluss mehrerer Flüsse, die dann den Tarn bilden. Nach dem Bezug des zentralen, in einem Park gelegenen *** Grand Hotel du Parc, kurzer Rundgang durch den Ort und individuelles Abendessen.

3. Tag: Ausflug Nationalpark Cevennen - Mont de Lozere

16.05.: Der heutige Tag ist einem Ausflug zum Bergmassiv des 1.700 m hohen „Mont de Lozere“ gewidmet. Mit dem Bus geht es hinauf über Pont de Montvert bis zu einem Parkplatz, von wo eine Wanderung von ca. 2,5 h (ca. 8 km / 290 hm) zum weitläufigen Gipfel des Berges angetreten wird. Die Landschaft strahlt Erhabenheit aus, Blicke streifen in die Ferne und Fotomotive finden sich zuhauf. Auf der Rückfahrt Aufenthalt im pittoresken Dorf Pont de Montvert. In kleinen Cafés und Restaurants entlang des Tarnflusses, den eine alte Steinbrücke überspannt, werden regionale Gerichte angeboten. Nach diesem inkludierten Mittagessen steht noch ein Besuch eines typischen Bauernhofs am Programm, wo regionale Käsespezialitäten, Wurstwaren und Kräuter angeboten werden. Zurück in Florac haben Sie Zeit zur eigenen Verfügung.

4. Tag: Ausflug Tarn Tal - Saint Enemie

17.05.: Ein weiterer Höhepunkt erwartet Sie heute: Zuerst führt die Fahrt über Le Pont du Tarn ins gleichnamige Flusstal bis Ispanac, und dann eine Schleife ins Bergland fahrend, wieder hinunter in den „Gorges du Tarn“. Diese grandiose bewaldete, Canyon ähnliche Schlucht, durch die sich der zeitweise wilde Fluss schlängelt, schafft mit der Symbiose aus Wasser, Natur und Steinhäusern eine Atmosphäre wie aus einem Märchen längst vergangener Zeit. Freuen Sie sich auf eine ausgedehnte Wanderung und Aufenthalt in diesem Tal, an dem sich die Berghänge fast senkrecht nach oben strecken. Waren es tags zuvor die Weite und Unendlichkeit, so ist es heute ein Weg durch die geballte Natur des Waldes und das stete Treiben des Flusses, das begeistert. Zurück in Lozère-Trois-Rivieres können Sie beim gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant die mannigfaltigen Eindrücke Revue passieren lassen.

5. Tag: Rodez - Bischofsstadt Albi

18.05.: Nach dem Frühstück geht es nach Rodez im Département Aveyron. Schon von weitem sehen Sie die Stadt auf ihrem Hügel mit der imposanten Kathedrale. Bei einem Rundgang durch das historische Zentrum, darf natürlich ein Blick in das gotische Wunderwerk aus dem 16. Jh. nicht fehlen. Individuelle Mittagspause und Zeit, durch die Gassen zu schlendern. Weiterfahrt in die geschichtsträchtige Bischofsstadt Albi und Zimmerbezug im *** Hotel Ibis Styles am Rande der Altstadt. Beim anschließenden Stadtrundgang besuchen Sie zuerst den eindrucksvollen Kreuzgang des Klosters Saint-Salvy. Danach betreten Sie die majestätische Kathedrale von Albi, die zum UNESCO Welterbe zählt, und mit ihrer Orgel und dem darunter liegenden Altarbild beeindruckt. Bei einem kurzen Spaziergang durch den Palastgarten haben Sie ein wunderbares Panorama auf die



Hannes Baumgartner

ist Absolvent der Reiseleiter-Akademie und hat sich nach über 30 Berufsjahren selbstständig gemacht. Seine Leidenschaft für die Natur und Kultur gibt er mit spürbarer Begeisterung, die ansteckt, weiter. Sein besonderes Anliegen ist es,

den Reisegästen außergewöhnliche Naturregionen - abseits der klassischen Touristenströme - anschaulich präsentieren zu können. Seine besonderen Vorlieben sind Wandern und Pilgern in Italien, Frankreich, Spanien und Portugal.



Mont de Lozère



Mont de Lozère



Floralac Trois Rivières



Cassoulet Symbolfoto



- „Mont de Lozère“
- Tarn-Schlucht
- Puy en Velay
- Bischofsstadt Albi



andere Stadtseite und die alte Brücke über die Tarn. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

6. Tag: Toulouse & Rückflug

19.05.: Am letzten Reisetag steht die Hauptstadt der Region Okzitanien, Toulouse, die dank der farbgebenden Ziegel auch als „La Ville Rose“ bezeichnet wird, am Programm. Bei einer kurzen Schifffahrt schippern Sie am berühmten Canal du Midi, der zusammen mit dem Garonne Seitenkanal, eine durchgehende Verbindung zwischen Atlantik und Mittelmeer herstellt. Im Anschluss Möglichkeit zum Mittagessen am Marché Victor Hugo. Der Nachmittag führt zuerst zum Place du Capitole mit

dem beeindruckenden Rathaus. Danach betreten Sie die Basilika St. Sernin, eine der größten romanischen Kirchen Europas und UNESCO Welterbe. Danach heißt es Abschied nehmen. Der Bus bringt Sie zum Flughafen, von wo Sie den Rückflug nach München (voraussichtlich um 17.55 Uhr) antreten. Fakultativer Bustransfer bzw. individuelle Heimreise nach Oberösterreich.

HINWEIS: Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet! Sie benötigen eine gute durchschnittliche Kondition für die Rundgänge und kleinen Wanderungen. Festes Schuhwerk und Wanderstock sollten nicht fehlen.



Tarnschlucht

6 Tage FLUG-REISE

14. - 19. Mai 2026	€ 1.699,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 219,-
Fakultativer Bustransfer Flughafen München & retour (MTNZ 12 Pers.)	€ 159,-

Hotel-Arrangement ★★ ★

In Le Puy en Velay nächtigen Sie im **★★★ The Originals Le Bristol** in der Altstadt. In Florac Trois Rivières haben wir das sympathische **★★★ Grand Hotel Du Parc** ausgesucht, das eine perfekte Ausgangslage für die Erkundung des Cevennen Nationalparks bietet. Am Rande der Altstadt von Albi erwartet Sie das **★★★ Hotel Ibis Styles Albi Centre Le Theatro**.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit Lufthansa, München - Lyon & Toulouse - München; Economy, 20kg Freigepäck
- Flugbezogene Taxen (dzt. € 85,-/Stand Juli 25; veränderbar)
- Transfers und Ausflüge im Reisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im **★★★ The Originals Le Bristol** in Le Puy en Velay
- 3x Nächtigung/Frühstück im **★★★ Grand Hotel Du Parc** in Florac Trois Rivières
- 1x Nächtigung/Frühstück im **★★★ Ibis Styles Albi Centre Le Theatro**
- 2x Abendessen in den Hotels
- 2x Mittagessen in Aubrac und Le Pont-de-Montvert
- 1x Abendessen in Florac Trois Rivières
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Bootsfahrt am Canal du Midi
- Besuch eines regionalen Bauernhofes - La Ferme des Cevennes
- **sabtoours Reiseleitung Hannes Baumgartner**

MTNZ: 15 Pers., max 20 Pers.

FFRZM

Lavendel in der Provence

Farben und Düfte Südfrankreichs

Lavendel ist in der Provence allgegenwärtig. Atmen Sie bei dieser Reise mal tief durch und genießen den wunderbaren Duft dieser tollen Pflanze. Ergänzt wird dieses duftende Erlebnis noch mit tollen Stadtbesichtigungen, kulturellen und landschaftlichen Highlights und natürlich dem französischen „Savoir-vivre“.



1. Tag: Anreise nach Turin

15.06.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner, vorbei an Mailand nach Turin. Zimmerbezug im *** Best Western Hotel Crimea. Abendessen im benachbarten Restaurant.

2. Tag: Turin - Sisteron - Cavaillon

16.06.: Morgens geht es über die Grenze, durch die französischen Alpen in die Kleinstadt Sisteron, das Tor zur Provence. In der malerischen Altstadt sehen Sie bei einem kleinen Rundgang die romanische Kathedrale, die Festungstürme, die mit alten Fassaden gesäumten Gassen, sowie Brunnen und Plätze, die den unvergleichlichen provenzalischen Charme versprühen. Nachmittags Weiterfahrt nach Cavaillon, das mit wunderbaren Ausblicken, netten Bars und Geschäften alles bietet, was man sich in der Provence erwartet. Die Geschichte der Stadt geht bis zu den Kelten zurück, einige Sehenswürdigkeiten wie die kleine Kapelle am Hügel St. Jacques, das „Arc Romain“, die „Porte d'Avignon“ oder auch die Synagoge erinnern an die lange Vergangenheit. Zimmerbezug für vier Nächte im bezaubernden *** Hotel du Parc und Abendessen im Restaurant.

3. Tag: Les Baux & Arles

17.06.: Am Vormittag steht etwas ganz Besonderes am Programm. Bei Les-Baux-de-Provence besuchen Sie die berühmten „Carrières du Lumières“. Hier werden im alten Bauxit-Steinbruch Bilder von Künstlern beeindruckend auf Wände und Böden dargestellt. Anschließend etwas Zeit zur freien Verfügung in Les Baux. Das wild zerklüftete Felsenest, das einst Sitz des provenzalischen Adelsgeschlechts war, gehört heute zu den schönsten Dörfern Frankreichs. Weiterfahrt nach St. Rémy mit Mittagessen. Dann geht es nach Arles. Bei einem Rundgang wandeln Sie auf den Spuren von Vincent van Gogh. Der Künstler lebte und malte in dieser lebenswerten, fröhlich bunten Kleinstadt. Gut erhaltene Bauten, wie das Amphitheater, erinnern an die Römerzeit. Rückfahrt nach Cavaillon und Zeit zur freien Verfügung.

4. Tag: Avignon & Luberon

18.06.: Am Vormittag Fahrt in die nahegelegene Stadt Avignon zu einer Stadtführung. Bekannt ist die ehemalige Stadt der Päpste vor allem für den imposanten Papstpalast und die Überreste der Bogenbrücke Saint-Bénézet, die im Lied „Sur le pont d'Avignon“ besungen wird. Gegen Mittag begeben Sie sich in das Gebiet des Luberon, auch Herz der Provence genannt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen entdecken Sie den Ort Lourmarin, der von einem Schloss dominiert wird. Hier schlendern Sie bei einer Stadtführung durch die kleinen Gässchen und erkunden die Besonderheiten des Dorfes. Am Nachmittag verkosten Sie bei einem nahegelegenen Winzer typische Weine aus der Provence, ehe es wieder zurück zum Hotel geht. Der Abend steht zur freien Verfügung.

5. Tag: Ocker & Lavendel

19.06.: Nach dem Frühstück geht es nach Roussillon, das mit seinen gepflegten Häusern zu den schönsten Dörfern Frankreichs gehört. Ocker ist allgegenwärtig, nicht nur als Fassadenfarbe. Ein besonderes Highlight ist eine kurze Wanderung am Ockerpfad (festes Schuhwerk wird empfohlen!). Es erwartet Sie ein grandioses Farbenspiel, unzählige Ockertöne sind zu finden. Im Anschluss gibt es noch einen Halt zum gemeinsamen Mittagessen, ehe das Lavendelmuseum besucht wird. Dort erfahren Sie alles Wissenswerte über das „Blaue Gold der Provence“. Anschließend können Sie bei einem kleinen Workshop ein duftendes Lavendelsäckchen selbst gestalten. Am späten Nachmittag gibt es noch einen kurzen Umweg zur L'Isle sur la Sorgue. In der hübschen Stadt mit den charmanten kleinen Gässchen und Kanälen haben Sie etwas Zeit zum Bummeln. Rückfahrt ins Hotel und Zeit für individuelle Abendgestaltung.

6. Tag: Aix-en-Provence - Grasse - San Remo

20.06.: Morgens Fahrt nach Aix-en-Provence, Heimatstadt des Malers Paul Cézanne. Rundgang durch die Altstadt mit ihren provenzalischen Märkten. Besonders sehenswert und farbenprächtig sind der Gemüsemarkt mit seinen kunstvoll arrangierten Produkten sowie der Blumenmarkt. Interessant ist auch der Gegensatz zwischen der mittelalterlichen Altstadt mit ihren engen Gassen sowie der „Neustadt“ mit den alten Stadtpalästen. Vergessen Sie auch nicht die berühmten Calissons - eine Confitiserie Spezialität aus Aix, zu probieren. Weiterfahrt nach Grasse, wo Sie einen bekannten Parfüm-Hersteller besuchen. Dann geht es über Cannes nach Savona. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Idea.

7. Tag: Heimreise

21.06.: Heimreise über Savona - Piacenza - Brenner - Innsbruck - Salzburg nach OÖ. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.





Lavendelfeld



Les Baux de Provence



Arles



Aix en Provence



Die Ockerfelsen in Roussillon

Die Ockerfelsen, in der Nähe von Roussillon, gehören zu den schönsten und bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Provence. Je nach Jahreszeit leuchten sie in den unterschiedlichsten Rot-, Orange- und Gelbtönen. Bei einer kleinen Wanderung können die Felsen mit ihrer beeindruckenden Farbintensität besichtigt werden. Auch in Roussillon ist der Ocker allgegenwärtig. Der Ort selbst wurde auf einen Felsen gebaut und bietet einen großartigen Rundumblick, nicht nur auf die Felsen. Auch die Fassaden der Häuser sind in Ockertönen gehalten.

© M. Haezen



- Carrières du Lumières
- Arles
- Lavendelworkshop
- Ockerpfad
- Parfüm in Grasse



Avignon

7 Tage BUS-REISE

15. - 21. Juni 2026

€ 1.599,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 309,-

Hotel-Arrangement: ★★★/★

In Turin nächtigen Sie im ***** Best Western Hotel Crimea**. In Cavaillon haben wir für Sie das ***** The Originals Hotel du Parc** gebucht. Es ist in einem malerischen Herrenhaus aus dem 19. Jh. gelegen. Das benachbarte Partnerrestaurant bietet allerlei Köstlichkeiten an. In Savona übernachten Sie im ****** Hotel Idea**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im ***** Hotel in Turin**
- 4x Nächtigung/Frühstück im ***** The Originals Hotel du Parc in Cavaillon**
- 1x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel in Savona**
- 1x Abendessen im Restaurant bei der Anreise
- 1x Abendessen im Restaurant in Cavaillon
- 1x Abendessen im Hotel auf der Rückreise
- 3x Mittagessen während der Ausflüge
- Weinverkostung in Lourmarin
- Lavendelworkshop & Besuch des Ockerpfades
- Besuch einer Parfümfabrik in Grasse
- Geführte Stadtrundgänge in Avignon, Arles, Aix-en-Provence
- Eintritt Les Carrières de Lumières
- sabtours Reiseleitung Sibylle Goblirsch

Fahrplan: ⑦

RFRPL

Zauberhaftes Loire-Tal

Märchenhafte Schlösser und charmante Städte

Das Loire-Tal mit seinen unzähligen Schlössern gilt als eine der sehenswertesten Gegenden in Frankreich. Wir haben für Sie die hübschesten und märchenhaftesten Schlösser herausgesucht und sie mit den historischen Städten verbunden. Wandeln Sie auf den Spuren von Herrschern und Adligen und versetzen Sie sich in eine andere Zeit.



Château Chenonceau



Azay-le-Rideau



Villandry

1. Tag: Anreise nach Reims

03.07.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Passau - Nürnberg - Mannheim - Heidelberg und über die französische Grenze - Metz nach Reims. Zimmerbezug im zentralen *** Hotel Residhome Centre, Abendessen im Restaurant.

2. Tag: Orléans - Chambord - Tours

04.07.: Morgens geht es auf der Autobahn, vorbei an Paris, nach Orléans. Die Stadt ist vor allem durch den Hundertjährigen Krieg und die Freiheitskämpferin Jeanne d'Arc bekannt. In der Kathedrale schildern Glasfenster Szenen aus dem Leben der „Jungfrau“. Nach der Mittagspause fährt die Loire abwärts nach Chambord. Führung durch das unter König Franz I. erbaute Prunk- und Jagdschloss. Es ist das größte und prächtigste Schloss der Region. Am Abend Ankunft in Tours, Zimmerbezug im *** Hotel Ibis Styles Tours Centre und Abendessen.

3. Tag: Tours, Azay-le-Rideau & Villandry

05.07.: Am Vormittag geführter Rundgang in Tours. Ein beliebter Treffpunkt in der Altstadt ist der Place Plumereau mit hübschen Bauten aus der Renaissance. Anschließend geht es zum Schloss

Villandry am Loire-Ufer, wo Sie im Schlossrestaurant ein regionales Mittagessen erwartet. Hier sind die berühmten Gärten eine echte Augenweide. Danach Fahrt in die 1000-jährige Festungsstadt Azay-le-Rideau, welche durch ihr elegantes, auf einer Insel im Fluss Indre errichtetes, Renaissanceschloss bekannt ist. Rückfahrt nach Tours und Möglichkeit zu individuellem Abendessen in der Altstadt.

4. Tag: Amboise & Chenonceau

06.07.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Amboise. Besichtigung von Schloss Clos Lucé. Hier lebte und arbeitete einst Leonardo da Vinci. In den Wohnräumen und im Park sind seine nachgebauten Erfindungen ausgestellt. Anschließend haben Sie Zeit für eine individuelle Mittagspause. Am Nachmittag begeben Sie sich zum Fluss Cher, einem Nebenfluss der Loire, zu einer einstündigen Schifffahrt zwischen Chisseaux und Chenonceau. Besichtigung des prächtigen Schlosses von Chenonceau, das quer über den Fluss gebaut ist. Hierbei handelt es sich um eine architektonische Meisterleistung. Das Schloss gilt als „Château des Dames“ und wird als das eleganteste, feinste und originellste der Loire-Schlösser bezeichnet. Rückfahrt nach Tours und Abendessen im Hotel.

5. Tag: Cheverny & Blois

07.07.: Morgens Fahrt in das prunkvoll ausgestattete Schloss Cheverny. Wer die Comics des Belgiers Hergé kennt, wird sich bei dessen Anblick an das „Schloss Mühlenhof“ in der Serie Tim & Struppi erinnern, diente doch das französische Schloss als Vorbild dafür. Dieses Anwesen wird seit mehr als 6 Jahrhunderten von derselben Familie bewohnt. Zu Mittag geht es in die nahegelegene Stadt Blois, wo Sie Zeit für eine Mittagspause haben. Die malerische Stadt an der Loire war im 15. und 16. Jh. königliche Residenz. Die hübsche Altstadt mit den Schieferdächern und roten Kaminen wird noch heute vom prächtigen Schloss und der Kathedrale überragt. Am Nachmittag erhalten Sie eine Führung durch das Schloss von Blois, das nicht weniger als 10 Königinnen und 7 Könige Frankreichs in seinen Mauern beherbergte. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

6. Tag: Heimreise Troyes & Metz

08.07.: Morgens Fahrt auf der Autobahn nach Troyes. Aufenthalt und Rundgang in der mittelalterlichen Stadt. Die vielen Fachwerkhäuser aus dem 16. Jh., die Renaissancebauten und die engen Gässchen bieten ein ganz besonderes Flair. Eine Besonderheit der Hauptstadt der Champagne ist, dass die Form des Stadtzentrums exakt der eines Champagnerkorkens gleicht. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Metz. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Mercure Metz Centre.

7. Tag: Rückreise

09.07.: Heimreise auf der Autobahn nach OÖ. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



Alle
Eintritte
inkludiert

Chateau Chambord



- Schloss Chambord
- Bootsfahrt Cher
- Gärten von Villedary
- Schloss Cheverny



Tours Rathaus

7 Tage BUS-REISE

03. - 09. Juli 2026

€ 1.759,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 309,-

Hotel-Arrangement: ★★/★

In Reims wohnen Sie im ***** Hotel Residhome Centre**, im Zentrum von Reims gelegen. In Tours haben wir für Sie das ***** Hotel Ibis Styles Tours Centre** ausgewählt. Das Hotel liegt ganz in der Nähe des historischen Zentrums. In Metz übernachten Sie im ****** Hotel Mercure Metz Centre**, im Herzen von Metz gelegen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im ***** Hotel Residhome Centre** in Reims
- 4x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel Ibis Styles Tours Centre**
- 1x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel Mercure Metz Centre**
- 5x Abendessen in den Hotels
- 1x Regionales Mittagessen in Villedary
- Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
- Schifffahrt auf der Cher
- Stadtführung Tours
- Schloss- bzw. Garteneintritte/Führungen
- sabtours Reiseleitung Hannes Baumgartner

Fahrplan: ⑦

RFRLO

Die märchenhaften Schlösser der Loire

Das Tal der Loire zwischen Orleans und der Mündung im Atlantik stellt gemeinsam mit den an ihren Nebenflüssen Indre und Cher gelegenen Schlössern eines der beliebtesten Reiseziele in Frankreich dar. Hier entstand eine einmalige Landschaft von Burgen und Schlössern aller Kunstepochen, welche großteils auf die französischen Könige und den verwandten Adel zurückgehen. Viele wurden einst als Jagdschlösser oder Sommerresidenzen genutzt. Die bekanntesten befinden sich in Amboise, Blois, Chambord und Chenonceau.



© Mark Pleyer

Normandie & Bretagne



Mystisch, wild und verzaubert: Frankreichs malerischer Nordwesten

Wunderschöne Augenblicke in einer wild-romantischen Landschaft mit zerklüfteten Felsklippen und sanften Hügeln. In der Normandie findet man charmante Hafenstädte und mittelalterliche Orte sowie Cidre und Calvados. Die Bretagne wartet mit keltischen Sagen, Legenden der Freibeuter und bretonischen Spezialitäten auf Sie.



Cap Fréhel

1. Tag: Anreise nach Metz

16.08.: Anreise über Passau - Nürnberg - Heidelberg über die französische Grenze nach Metz, wo Sie Ihr Hotel beziehen und Sie ein gemeinsames Abendessen erwartet.

2. Tag: Metz - Laon - Rouen

17.08.: Nach dem Frühstück führt die Fahrt vorbei an den Weinlagen der Champagne in die mittelalterliche Stadt Laon. Schon von weitem erhebt sich die Kathedrale über der Stadt, die von einer Stadtmauer umschlossen wird und mehr als 80 denkmalgeschützte Gebäude beherbergt. Schlendern Sie durch die alten Gassen, werfen Sie einen Blick in die gotische Kathedrale und nehmen Sie Platz in einem der Bistros zur Mittagsrast. Am Nachmittag geht es weiter nach Rouen, die Hauptstadt der Normandie, die gegen Abend erreicht wird. Die Hafenstadt an der Seine beeindruckt mit mittelalterlichen Fachwerkhäusern und der Kathedrale Notre-Dame, deren Türme das Stadtbild überragen. Anschließend Zimmerbezug und Abendessen im zentralen Hotel.

3. Tag: Rouen - Honfleur - Caen

18.08.: Am Vormittag besichtigen Sie die Altstadt von Rouen mit der berühmten gotischen Kathedrale, u.a. Krönungsort der normannischen Herzöge. Die Mittagszeit verbringen Sie dann in der Hafenstadt Honfleur. Lassen Sie sich vom Charme des Fischerdorfes verzaubern, das Hafenbecken mit den bunten Fischerhäusern, die hölzerne Seemannskirche, die kleinen Gassen und zahlreichen Restaurants sind einfach malerisch gelegen. Am Nachmittag erwartet Sie eine Calvados Brennerei. Sie werden in die Apfelbrandwein-Herstellung eingeweiht und verkosten das Nationalgetränk. Im Anschluss geht es weiter nach Caen zu Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

4. Tag: Caen & Saint-Malo

19.08.: Nach dem Frühstück besichtigen Sie die Abtei Saint-Étienne de Caen. Diese wurde bereits 1063 von Wilhelm dem Eroberer gegründet und beeindruckt mit ihrer Architektur, dem Kreuzgang aus dem 18. Jh. sowie der letzten Ruhestätte des normannischen Herzogs. Im Anschluss geht es in die Hafenstadt Saint-Malo, die von hohen Granitmauern umgeben ist und einst eine Hochburg der Freibeuter war. Nach einem Rundgang durch die Innenstadt haben Sie freie Zeit für individuelle Erkundungen.

Am Abend geht es in kurzer Fahrt zum nahen Hotel. Gemeinsames Abendessen.

5. Tag: Ausflug Mont Saint Michel

20.08.: Heute besuchen Sie den atemberaubenden Mont Saint Michel mit dem darauf thronenden Kloster – das Wahrzeichen der Normandie. Dieser befindet sich im Wattenmeer der Normandie und kann daher nur abhängig von den Gezeiten besichtigt werden. Ab dem Busparkplatz gibt es einen speziellen Transfer, der Sie zum Fuße des Mont Saint Michel bringt. Durch die engen Gassen der Altstadt, die sich um den Berg schmiegt, geht es zu Fuß hinauf zum eigentlichen Klosterkomplex. Hier besichtigen Sie die gotische Abteikirche und den wunderschönen Kreuzgang sowie die Gewölbe unterhalb der Kirche. Rückfahrt nach Saint-Malo und gemeinsames Abendessen in einem Restaurant.

6. Tag: Cap Fréhel - Saint Thégonnec - Brest

21.08.: Am Morgen geht es zum Cap Fréhel, einer Landzunge in der nordöstlichen Bretagne und wunderschönes Naturdenkmal sowie Vogelschutzgebiet. Majestätisch ragt noch immer der Leuchtturm über dem smaragdgrünen Meer empor, der früher den Schiffen den Weg wies. Der nächste Halt erfolgt an der Rosa Granit Küste bei Ploumanac'h, wo Sie ihre Mittagspause genießen. Im Anschluss geht es in das charmante Dorf Saint Thégonnec, das einige der schönsten religiösen Monumente der Bretagne besitzt. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Kirche zu besichtigen, ehe Sie weiter in die Hafenstadt Brest fahren. Die Stadt ist bekannt für ihre reiche Schifffahrtsgeschichte und als Marinestützpunkt. Nach einem Rundgang folgen Zimmerbezug und Abendessen im zentralen Hotel.

7. Tag: Pointe du Raz – Quimper - Vannes

22.08.: Finistère - auch bekannt als das Ende der Welt - steht heute auf dem Programm. Eine Reihe von Kaps und Felsvorsprüngen trotzen dem offenen Meer, dessen legendäre Landspitze der Pointe du Raz ist, mit dem beeindruckenden Leuchtturm in der tosenden See. Im Anschluss geht es zur Mittagspause in die malerische Kleinstadt Quimper. Der Nachmittag bringt Sie zu den berühmten Steinreihen von Carnac, wo Sie bei einer Führung mehr über deren Bedeutung erfahren. Kurze Fahrt ins Hotel in Vannes und Abendessen im Restaurant.

8. Tag: Rennes & Chartres

23.08.: Heute geht es nach Rennes, Hauptstadt der Bretagne, in der sich mittelalterlicher Charme und modernes Flair vereinen. Bei einem Rundgang durch das historische Zentrum sehen Sie die farbenfrohen Fachwerkhäuser, die schicken Bürgerhäuser und den weitläufigen Rathausplatz. Besuchen Sie ein gemütliches Café oder lassen Sie die bretonische Kultur beim Besuch eines Marktes auf sich wirken. Am Nachmittag verlassen Sie die Bretagne und erreichen am Abend die Stadt Chartres. Zimmerbezug im Hotel und Abendessen in einem nahen Restaurant.



Pointe du Raz



9. Tag: Chartres - Nancy

24.08.: Heute können Sie bei einem Rundgang durch die Altstadt von Chartres die imposante gotische Kathedrale bewundern, die zum UNESCO Welterbe gehört. Betrachten Sie die Buntglasfenster im lichtdurchfluteten Innenraum und halten Sie einen Moment inne. Danach geht es wieder ostwärts. Bei einer späten Pause wird Troyes, am Oberlauf der Seine, ein kurzer Besuch abgestattet. Weiter geht es nach Nancy, wo Sie am Abend Ihr Hotel beziehen, und bei einem letzten gemeinsamen Abendessen die Reise Revue passieren lassen können.

10. Tag: Heimreise

25.08.: Die Rückreise erfolgt nach dem Frühstück über Baden-Baden - München - Braunau retour zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



Saint-Malo



- Hafenstadt Honfleur
- Mont Saint Michel
- Pointe du Raz
- Kathedrale von Chartres



Nancy

10 Tage BUS-REISE

16. - 25. August 2026

€ 2.699,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 789,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

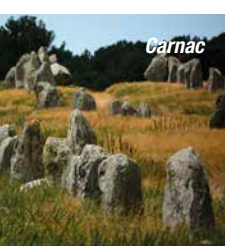
In Metz erwartet Sie das ****** Mercure Metz Centre**. In Rouen wohnen Sie im zentral gelegenen ****** Hotel Mercure Rouen Centre Cathedrale** und in Caen im ****** Hotel Mercure Caen Côte de Nacre**. In Saint-Malo verbringen Sie zwei Nächte im ****** Oré Saint-Malo** und in Brest nächtigen Sie im ****** Hotel Oceania Brest Centre**. In der Stadt Vannes sind Sie im ****** Hotel Kyriad Prestige** untergebracht und in Chartres nächtigen Sie im zentralen ****** Hotel Mercure Chartres Centre Cathédrale**. Zum Schluss wartet in Nancy das ****** Hotel Mercure Nancy Centre Gare** auf Sie.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 9x Nächtigung/Frühstück in ****** Hotels**
- 7x Abendessen in den Hotels
- 2x Abendessen in französischen Restaurants
- Verkostung in einer Calvados Brennerei
- Rundgänge in Rouen, Saint-Malo, Brest, Rennes, Chartres
- Eintritt & Führung Steinreihen von Carnac
- Eintritt Kloster Mont Saint-Michel und Kathedrale von Chartres inkl. Audioguide
- Eintritt Abtei Saint-Étienne de Caen
- sabtours Reiseleitung Sibylle Goblirsch

Fahrplan: ②

RFRNB



Carnac



Rouen



Honfleur



Mont Saint Michel

Der Mont Saint Michel und seine Bucht gehören seit 1972 zum UNESCO Welterbe und ist die am meisten besuchte Sehenswürdigkeit der Normandie. Die Ursprünge des Klosters gehen bereits auf das 8. Jh. zurück. Nachdem dem Bischof von Avranches dreimal der Erzengel Michael erschienen ist, errichtete er auf dem Felsen ein Heiligtum. Heute besteht der gewaltige Gebäudekomplex aus drei Ebenen, welche im Stil der Romantik, Gotik und des Klassizismus erbaut wurden.

Flussreise „Rheinerlebnis Holland & Flandern“

An Bord der A-ROSA BRAVA – Rotterdam - Gent - Antwerpen - Nimwegen - Duisburg

Die wohl angenehmste Möglichkeit Städte in Flandern und Holland zu besuchen, bietet eine Flussreise am unteren Rhein und auf seinen Mündungsarmen. Reich geworden durch den Handel mit allen Kontinenten, gibt es grandiose Bauwerke zu sehen sowie Weltoffenheit und schmackhafte Speisen aus aller Welt zu erhaschen.



Rotterdam



Rubensstadt Antwerpen

1. Tag: Ablegen in Köln 19.00 Uhr

31.05.: Am früheren Morgen Möglichkeit zur fakultativen Busanreise von Linz über Sattledt - Wels - Aistersheim vorbei an Nürnberg und Frankfurt nach Köln. Boarding auf die A-ROSA BRAVA und Bezug der Kabinen. Um 19.00 Uhr legt Ihr Flussschiff ab und nimmt Kurs den Rhein abwärts Richtung Rotterdam.

2. Tag: Rotterdam 11.00 - 18.00 Uhr

01.06.: Rotterdam ist nach Amsterdam die zweitgrößte Stadt der Niederlande und der größte Seehafen in Europa. Das "Manhattan an der Maas" strahlt mehr städtische und auch internationale Atmosphäre aus als irgendein anderer Ort der Niederlande. In den letzten Jahren hat sich Rotterdam zur Architekturhauptstadt gemauert. Große Architektenhäuser sind Kennzeichen der Moderne. Erleben Sie bei einer inkludierten Stadtbesichtigung diese abwechslungsreiche Stadt. Am frühen Abend geht die Reise weiter nach Belgien.

3. Tag: Gent 08.00 - 19.00 Uhr

02.06.: Gent, die Hauptstadt Ostflanderns, gehört neben Antwerpen, Brügge und Brüssel zum Quartett der flämischen Kunststädte. Zu den besonderen Schätzen der Universitätsstadt zählen die barocke Sint-Baafskathedraal (St.-Bavo-Kathedrale) und die imposante Wasserburg Gravensteen. Erleben Sie das mittelalterliche Flair während der inkludierten Bootstour und genießen Sie beim Kaffee die süßen belgischen Spezialitäten.

4. Tag: Antwerpen 04.00 - 13.00 Uhr (nächster Tag)

03.06.: Bereits in der Nacht erreicht Ihr Schiff das an der Schelde gelegene Antwerpen. Die Hafenstadt ist reich an Kunst und Kultur und

wird aufgrund ihres Diamantenhandels auch als Diamantstadt bezeichnet. Bei einer Stadtrundfahrt mit geführtem Stadtrundgang entdecken Sie unter anderem die Liebfrauenkathedrale „Onze-Lieve-Vrouwekathedraal“, die zu den Höhepunkten brabantischer Baukunst und zum UNESCO-Welterbe zählt. Danach spazieren Sie durch das alte Zentrum mit dem „Grote Markt“ und dem üppig verzierten Rathaus im Renaissance-Stil. Nützen Sie ihren eineinhalbtägigen Aufenthalt für individuelle Entdeckungen und schauen Sie auch im berühmten Diamantenviertel vorbei.

5. Tag: Antwerpen Ablegen 13.00 Uhr

04.06.: Am Vormittag liegt ihr Schiff noch in Antwerpen. Nachmittags genießen Sie das Bordleben, während die Flusslandschaften des Rhein-Maas-Schelde Deltas gemächlich vorbeiziehen.

6. Tag: Nimwegen 04.00 - 05.00 Uhr (nächster Tag)

05.06.: Am frühen Morgen hat die A-ROSA BRAVA bereits im holländischen Nimwegen festgemacht. Die Römer haben bereits vor gut 2.000 Jahren die perfekte Lage am Waal/Rhein wahrgenommen, als sie die älteste Stadt der Niederlande gründeten. Heute ist das Stadtbild der Hansestadt nicht nur von historischen Stätten der damaligen Zeit geprägt, sondern auch von einer lebendigen Gastroszene. Die Stadt mit ihren charmanten Gassen lässt sich sehr gut beim inkludierten Stadtrundgang erkunden. Auch am Abend bleibt Ihr Schiff noch in der Stadt.

7. Tag: Nimwegen ab 05.00 Uhr, Duisburg 14.00 - 20.00 Uhr

06.06.: Am Morgen geht es weiter den Rhein aufwärts in die Stadt Duisburg, die wirtschaftlich stark vom größten Binnenhafen der Welt profitiert. Durchstreifen Sie die Altstadt mit Ihrer Reiseleitung oder auf eigene Faust und gönnen Sie sich ein lokales „König Pilsener“, das liebste Bier der Duisburger.

8. Tag: Ankunft in Köln 06.00 Uhr

07.06.: Ihr Schiff legt am früheren Morgen wieder in Köln an. Nach der Ausschiffung Möglichkeit zur fakultativen Busrückreise nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Ausflugsprogramm vorbehaltlich Änderungen!

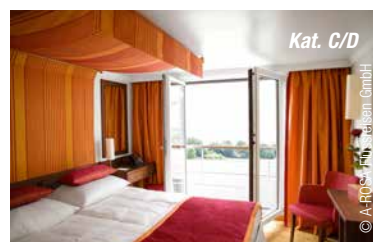
Veranstalter: A-ROSA Flussschiff GmbH, Loggerweg 5, 18055 Rostock, Deutschland.

Fakultativer sabtours Bustransfer

Von sabtours wird ein fakultativer Bustransfer mit Zustiegen in Linz - Sattledt - Wels und Aistersheim nach und von Köln/Schiffsanlegestellen angeboten. € 369,- pro Person (MTNZ 15 Pers.)

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet! Programmänderungen vorbehalten. Achtung gesonderte Stornobedingungen!

Ausflüge
inklusive!



Kat. C/D

© A-ROSA Flussschiff GmbH



Korenlei Gent



8 Tage FLUSS-REISE

31. Mai - 7. Juni 2026 ab € 1.479,-

- Kategorie S 2-Bett außen (Zuteilung) € 1.479,-
- Kategorie A 2-Bett Außenkabine € 1.579,-
- Kategorie C 2-Bett außen franz. BK € 1.939,-
- Kategorie D 2-Bett außen franz. BK € 2.039,-
- Einzelkabinenzuschlag auf Anfrage!

Aufzahlung Getränke Paket Premium "AI" € 170,-
Schenken Sie Ihrem Geschmack die große Vielfalt ein und genießen Sie zusätzlich zu den inkludierten Premium-Getränken bekannte Cocktails, Longdrinks und Spirituosen während der Baröffnungszeiten.

Neue Bonuspreise gültig bei Fixbuchung bis 27.02.26. Danach Erhöhung p.P. um je € 150,-

❖❖❖❖ Schiff & Kabinen

Alle Kabinen der **A-ROSA BRAVA** haben eine Größe von 14,5 qm und sind mit Safe, Klimaanlage, TV, Föhn, DU/WC, Saunatuch, Wolldecke und Telefon ausgestattet:

Kat. S/Deck 1: Komfortable Außenkabine (getrennte Betten)

Kat. A/Deck 1: Großzügig geschnittene Außenkabine (Doppelbett)

Kat. C/Deck 2: Großzügig geschnittene Außenkabine (Doppelbett) mit französischem Balkon (Fenster Türen öffnenbar)

Kat. D/Deck 3: Großzügig geschnittene Außenkabine (Doppelbett) mit französischem Balkon (Fenster Türen öffnenbar)

Unsere Leistungen

- **7x VollpensionPlus** an Bord der A-ROSA BRAVA mit umfangreichen Frühstücks-, Mittags- und Dinnerbuffets mit Live-Cooking, Einschiffungssnack, Kaffee- und Teestunde
- **Inkludierte Getränke:** Tee, Kaffee & Kaffeespezialitäten, Wasser, Softdrinks, Bier sowie Sekt und eine Auswahl an Weinen ganztags inklusive (innerhalb der Baröffnungszeiten)
- **Ausflugspaket (4 Ausflüge)** Wert € 210,-
- **Nutzung der Bordeinrichtungen** wie Sauna, Whirlpool und Fitnessbereich (nach zeitlicher Verfügbarkeit)
- **Bordunterhaltung mit lokalen Künstlern**
- **Bademantel & Slipper** (auf Anfrage an Rezeption)
- **Alle Hafengebühren**
- **Deutschsprachige Bordreiseleitung**
- **sabours Reisebegleitung**

MTNZ: 15 Personen

KARRN



Antwerpen



Nimwegen



Duisburg



A-ROSA BRAVA

Das beliebte Flussschiff ist 135 m lang, 11,4 m breit, hat vier Decks, wurde 2011 gebaut und fährt unter deutscher Flagge. Es verfügt über 99 Außenkabinen in 4 Kategorien. Die vielfältigen öffentlichen Einrichtungen befinden sich auf Deck 3: Lounge mit Tanzfläche & Lounge Bar, Café-Restaurant mit Genießer-Buffet & Live-Cooking, Marktrestaurant, „P'tit Bar am Schiffsheck (wetterbedingt), Spa- & Fitnessbereich mit Massage- und Beautyanwendungen (geg. Geb.).

Die Bordsprache ist Deutsch. Die zweite Bordsprache ist Englisch. Die Bordwährung ist Euro. Während der Reise nutzen Sie Ihre Kabinenkarte als bordeigene Kreditkarte.



© A-ROSA Flussreisen GmbH

Großartige Höhepunkte in Flandern

Leuven, Antwerpen, Gent, Brüssel, Brügge & Krabbenfischen Nordsee

Flandern besitzt reiche Kulturschätze, die wie die Glockentürme und Beginenhöfe zum Weltkulturerbe zählen. Grandiose Städte vermischt mit Geschichte und der belgischen Lebensart erwarten Sie. Eine besondere Attraktion im Sommer sind die Krabbenfischer zu Pferd an der Nordseeküste, die Sie bei ihrer Arbeit beobachten können!



Aachen, Dom

© Stadt Aachen FB Presse und Marketing



Brügge



Blankenberge Küste

© Visit Flanders

1. Tag: Anreise nach Aachen

03.08.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Passau über Nürnberg - Würzburg - Frankfurt - Köln nach Aachen. Zimmerbezug im **** Novotel Aachen City. Danach kurzer Fußweg in die Altstadt zum Abendessen ins Aachener Brauhaus.

2. Tag: Aachen - Antwerpen

04.08.: Nach dem Frühstück Rundgang durch die Altstadt zum historischen Marktplatz mit dem mittelalterlichen Rathaus sowie zum berühmten Aachener Dom und dem Elisenbrunnen. Weiterfahrt nach Antwerpen, das an der Schelde liegt und einen weitgehend erhaltenen historischen Stadtkern und den größten Hafen Belgiens besitzt. Die Besichtigung führt von der mittelalterlichen Burg Het Steen zum Grote Markt, wo Sie im Ambiente der schönen Bürgerhäuser Ihre Mittagspause genießen können. Danach schlendern Sie vorbei an der beeindruckenden Liebfrauenkathedrale zum Platin Moretus Museum. Hier besuchen Sie die einzig erhaltene Buchdruckerei aus der Zeit der Renaissance und des Barock, die zum UNESCO Welterbe gehört. Zum Abschluss sehen Sie bei einer kurzen Stadtrundfahrt das Hafenviertel, den imposanten Bahnhof und das

Diamantviertel. Zimmerbezug im **** Hotel Mercure Zuid Antwerpen und Abendessen.

3. Tag: Brügge & Gent

05.08.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Brügge und Besichtigung der Hauptstadt Westflanderns: Rathaus, Belfried, Heilig-Blut-Basilika, Beginenhof, Liebfrauenkirche. Anschließend unternehmen Sie eine interessante Grachtenrundfahrt. Lassen Sie in der Mittagspause das besondere Flair auf sich wirken, ehe es weiter nach Gent geht. Auch die Hauptstadt der Provinz Ostflandern weist eine sehenswerte Altstadt auf. Dominiert wird die Silhouette der Stadt von den Türmen der Sint-Niklaaskerk, dem Genter Belfried und dem Turm der St. Bavo-Kathedrale, welche auch den berühmten Genter Altar beherbergt. Besichtigung des weltberühmten Flügelaltarbildes und anschließende Rückfahrt nach Antwerpen. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Küstenfahrt mit Krabbenfischer

06.08.: Der heutige Tag ist von den Gezeiten der Nordsee abhängig. Im Badeort Oostduinkerke erwartet Sie ein besonderes Schauspiel - erleben Sie die Krabbenfischer zu Pferd bei ihrer Arbeit. Selbstverständlich können Sie den gekochten Fang anschließend auch gleich kosten! Danach geht es entlang der belgischen Küste über Oostende bis nach Blankenberge, das für den Sandstrand und die charmante Architektur bekannt ist. Bei einem Spaziergang entlang der Promenade warten schöne Belle-Époque-Villen und ein herrlicher Blick aufs Meer. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

Achtung: da die Krabbenfischerei nur im Zeitraum von etwa 2 Stunden bei Niedrigwasser betrieben werden kann, richtet sich das Tagesprogramm nach dem Gezeitenkalender! Es könnte auch in umgekehrter Reihenfolge stattfinden!

5. Tag: Brüssel - Löwen

07.08.: Nach dem Frühstück steht die belgische Hauptstadt Brüssel auf dem Programm. Bei einer Stadtführung in der Altstadt sehen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie den Grote Markt, das Rathaus und den Manneken Pis. Die mittelalterliche Altstadt bietet neben pompösen Bauten aus dem 19. Jh. auch viel Modernes. Anschließend haben Sie noch etwas Zeit, die Stadt selbstständig zu erkunden. Am frühen Nachmittag Fahrt auf der Autobahn nach Löwen, eine Studentenstadt mit historischem Charme, deren großer Beginenhof zum UNESCO Welterbe zählt. Bei einem Rundgang lernen Sie die Stadt besser kennen. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Novotel Leuven Centrum.

6. Tag: Rückreise

08.08.: Heute geht es bereits früh wieder zurück Richtung Österreich. Vorbei an Aachen, durch die Metropolregion Köln-Bonn und über Frankfurt - Nürnberg - Passau und Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Antwerpen

- Gent & Brüssel
- Platin Moretus Museum
- Beginenhöfe
- Grachten in Brügge
- Krabbenfischer



6 Tage BUS-REISE

03. - 08. August 2026 € 1.599,-
Einbettzimmerzuschlag € 299,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung in Aachen erfolgt im **** **Novotel Aachen City**. In Antwerpen wohnen Sie im **** **Hotel Mercure Zuid Antwerpen**. In Löwen nächtigen Sie im **** **Hotel Novotel Leuven** Centrum am Rande der Altstadt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Nächtigung/Frühstück in **** Hotels
- 3x Abendessen im **** Hotel Mercure Zuid Antwerpen
- 1x Abendessen im **** Hotel Novotel Leuven
- 1x Abendessen im Stadrestaurant in Aachen
- Küstenfahrt mit Besuch der Krabbenfischer
- Grachtenrundfahrt Brügge
- Eintritte Platin Moretus Museum, St. Bavo-Kathedrale (Genter Altar)
- Stadtführung bzw. Rundgänge in Aachen, Antwerpen, Brügge, Gent, Brüssel und Löwen
- sabtours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: 🕒

RBEFL



Krabbenfischer von Oostduinkerke

In der Sommersaison können Sie im flandrischen Küstenort Oostduinkerke bei Niedrigwasser ein ganz besonderes Schauspiel beobachten – Krabbenfischer zu Pferd. Es ist der einzige Ort an der Nordseeküste, wo diese traditionelle Tätigkeit noch ausgeübt wird. Der Fischer, bekleidet mit gelbem Ölzeug und Gummistiefel, sitzt dabei auf einem Pferd, das bis zur Brust im Wasser geht und ein Schleppnetz hinter sich herzieht. Der Fang wird von Zeit zu Zeit in seitlich befestigte Körbe umgefüllt, an Land gebracht, dort gekocht und vor Ort verkostet.



© Westthor APB

Flussreise durch Flandern & Holland

Auf der nickoSPIRIT nach Gorinchem - Gent - Brüssel - Antwerpen - Maastricht

Erleben Sie eine Flussreise der Superlative auf der modernen nickoSPIRIT, die mit innovativem Design und neuem An-Bordkonzept begeistert. Gleiten Sie mit ihr durch die Weiten Belgiens und Südhollands, besuchen sie grandiose mittelalterliche Städte am laufenden Band und lassen Sie sich an Bord verwöhnen.



Brüssel

1. Tag: Ablegen in Köln 16.00 Uhr

12.08.: Am frühen Morgen Busanreise von Linz über Sattledt - Wels - Aistersheim vorbei an Nürnberg und Frankfurt nach Köln. Ab 15.00 Uhr Boarding auf die nickoSPIRIT und Bezug der Kabinen. Dann legt Ihr Flussschiff ab und nimmt Kurs, den Rhein abwärts, Richtung Belgien.

2. Tag: Gorinchem 06.00 - 13.00 Uhr

13.08.: Am Morgen hat das Schiff in Gorinchem festgemacht. Nach dem Frühstück an Bord lernen Sie diese zauberhafte Festungsstadt mit ihrem einzigartigen kreisförmigen Wall bei einem inkludierten geführten Rundgang kennen. Die malerische Stadt ist reich an kulturellem Erbe, das es zu entdecken lohnt. Zu Mittag geht die Flussreise weiter durch die weitläufige Landschaft Flanderns. Genießen Sie die Ausblicke und den Aufenthalt an Bord.

3. Tag: Gent 05.00 - 13.00 Uhr

14.08.: Der heutige Vormittag steht ganz im Zeichen einer der wohl schönsten Städte Flanderns, Gent. Die Hafenstadt am Zusammenfluss von Leie und Schelde zeugt heute noch von ihrem Reichtum im Mittelalter, als sie ein mächtiger Stadtstaat war. Beim inkludierten Stadtrundgang durch die verkehrsberuhigte Altstadt spazieren Sie durch die malerischen Gassen und großen Plätze zur imposanten St. Bavo Kathedrale, in der sich imposante Kunstwerke befinden. Zum Mittagessen sind Sie wieder an Bord und die nickoSPIRIT fährt weiter Richtung belgischer Hauptstadt.

4. Tag: Brüssel 04.00 - 13.00 Uhr – Antwerpen ab 19.30 Uhr

15.08.: Wenn der Tag beginnt, sind Sie bereits in Brüssel angekommen. Ihre Reiseleitung begleitet Sie in die Innenstadt, wo sie nach Lust und Laune den Aufenthalt mit Besichtigungen oder Museumsbesuchen verbringen können. Laut unver-

bindlichen Vorinformationen findet zu dieser Zeit auch wieder der berühmte Blumentepich am Grand Place statt. Mittags geht es dann weiter in die faszinierende Hafenstadt Antwerpen, wo sie abends anlegen.

5. Tag: Antwerpen bis 14.00 Uhr

16.08.: Am Vormittag entdecken Sie die berühmte Diamantenstadt bei einer inkludierten Stadtrundfahrt sowie einem geführten Rundgang im historischen Teil mit der Liebfrauenkirche, der Burg Steen, dem ehemaligen Zunftshaus der Fleischer sowie dem grandiosen Grote Markt mit seinen historischen Bürgerhäusern, deren Geschichte bis ins 12. Jh. zurückreichen. Am Nachmittag entspannen Sie an Bord des Schiffes und genießen den lauen Fahrtwind am Sonnendeck oder verbringen angenehme Stunden im Salon.

6. Tag: Maastricht 08.00 - 15.00 Uhr

17.08.: Über die Nacht hat Ihr Hotelschiff das niederländische Maastricht erreicht. Die beliebte Universitätsstadt zeichnet sich durch ihre mittelalterliche Architektur und eine lebendige Kulturszene aus. Bummeln Sie durch die Innenstadt mit internationalem Flair und nehmen Sie Platz in einem der netten kleinen Cafés oder nutzen Sie die Zeit zum Shopping in den schönen Boutiquen. Am Nachmittag legt ihr Schiff dann ab Richtung Waal & Rhein.

7. Tag: Nimwegen 07.00 - 14.00 Uhr

18.08.: Am Morgen hat Ihr Schiff in Nimwegen festgemacht. Am Vormittag unternehmen Sie einen inkludierten geführten Stadtrundgang durch die gemütliche Hansestadt, die als älteste Stadt der Niederlande auf eine über 2000-jährige Geschichte zurückblickt. In den kleinen verwinkelten Gassen scheint das Mittelalter noch lebendig. Am Nachmittag geht es dann auf zur letzten Etappe zurück nach Köln. Genießen Sie noch einmal die Annehmlichkeiten des Bordlebens und lassen Sie die Ufer des Rheins an sich vorbeiziehen.

8. Tag: Ankunft in Köln 08.00 Uhr

19.08.: Am Morgen legen Sie wieder in Köln an. Nach der Ausschiffung sabtours-Busrückreise nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 22.00 Uhr.

Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet! Programmänderungen vorbehalten. Achtung gesonderte Stornobedingungen!

Veranstalter: sabtours Touristik GmbH, Kreuzfahrtpartner nicko cruises. Es gelten die Reisebedingungen ab Seite 176.

Fakultativer sabtours Bustransfer Von sabtours wird ein Bustransfer mit Zustiegen in Linz - Sattledt - Wels und Aistersheim nach und von Köln/ Schiffsanlegestellen angeboten. € 369,- pro Person (MTNZ 16 Pers.)



Antwerpen





Gent



8 Tage FLUSS-REISE

12. - 19. August 2026	ab € 1.619,-
Hauptdeck vorne	€ 1.619,-
Hauptdeck	€ 1.769,-
Mitteldeck absenkbare Fenster	€ 2.269,-
Oberdeck achtern absenkbare Fenster	€ 2.319,-
Oberdeck absenkbare Fenster	€ 2.519,-
Unterbringung in Doppelkabinen p.Pers.	
Einzelkabinen nur auf Anfrage!	

Aufzahlung Getränkepaket € 224,-
Genießen Sie zwischen 9 Uhr morgens und Mitternacht eine große Auswahl an warmen und kalten Getränken ohne Einschränkung. Folgende Getränke sind inkludiert: Offene Hausweine und Haussekt, Bier, Cocktails und Longdrinks sowie alle offenen alkoholfreien Getränke als auch alle Kaffeespezialitäten (ohne Alkohol), Heiße Schokolade und Tee.

Bei Fixbuchung bis 09.01.26, 11:00 Uhr, wird je Kategorie ein Bonus von p.P. € 150,- gewährt. Danach Kabinen und ev. neuer Bonuspreis je nach Auslastung auf Anfrage!

❖❖❖❖ Schiff & Kabinen

Die hellen Farben und das moderne Design in den ca. 14 qm großen Außenkabinen vermitteln eine luftige, elegante Atmosphäre. Die Doppelbetten können auf Wunsch getrennt werden. Auf Mittel- und Oberdeck sorgen die absenkbaren Panoramafenster für beste Aussichten. Auf dem Hauptdeck gibt es nicht zu öffnende schmale Fenster. Für Ihre Garderobe ist im Kleiderschrank Platz.

Unsere Leistungen

- 8 Tage Kreuzfahrt in einer Außenkabine
- 7x nicko cruises Vollpension an Bord der nickoSPIRIT mit reichhaltigem Frühstücksbuffet mit Kaffee/Tee & Säften, Mittag- und Abendessen mit mehrgängigen Menüs am Tisch serviert – wahlweise leichtes Mittagsbuffet, Festliches Gala-Dinner
- Kaffee/Tee nach Mittag- und Abendessen sowie Kaffee/Kuchen oder Mitternachtssnack je nach Tagesprogramm
- Kapitän Begrüßungs- & Abschiedsempfang
- Ausflugspaket (4 Ausflüge lt. Programm) inkl. Audio-System im Wert von € 149,-
- Unterhaltungsprogramm an Bord
- Alle Hafengebühren
- Deutschsprachige nicko cruises Kreuzfahrtleitung
- sabtours Reisebegleitung

MTNZ: 16 Personen

KNIBH



Garden Panorama Salon



Kabine Oberdeck



Nijmegen



© nicko cruises

nickoSPIRIT

Das moderne Flussschiff nickoSPIRIT ist ideal für das Fahrgebiet Rhein. Es ist 110 m lang, 11,4 m breit und verfügt über 4 Decks. Das Schiff vereint alles, was der moderne Kreuzfahrer begehrt: spontanes Genießen in einem der drei Restaurants, lichtdurchflutetes Interieur gepaart mit viel Raum für Individualität und die großflächigen ablenkbaren Panoramafenster (ab Mitteldeck) garantieren beste Aussichten auf die vorbeiziehende Uferlandschaft. Das weitläufige Sonnendeck lädt zum Erholen ein. Auch Entspannung und Wohlfühlen kommen nicht zu kurz im Wellness- und Fitness-Bereich mit Sauna.

HINWEIS: Kommunale Passagiergebühren (wie z.B. Kurtaxen, Tourismusabgaben etc.) sind im Reisepreis nicht inkludiert und werden tagesaktuell Ihrem Bordkonto belastet.

Dreiländereck Deutschland – Belgien – Holland

Grenzenloses Kulturerlebnis mit kulinarischer Vielfalt

Vom Standorthotel in Aachen geht es zu Ausflügen in die bezaubernde Fachwerkstadt Monschau, in die wallonische Stadt Lüttich und in die älteste Stadt Belgiens nach Tongern. Erholung wartet in der Stadt der Thermalbäder in Spa. In den Niederlanden stehen Maastricht und die geheimnisvolle Kleinstadt Valkenburg am Programm.



Monschau



Maastricht



Lüttich

1. Tag: Anreise nach Aachen

01.09.: Anreise von Linz über Wels - Passau - Nürnberg vorbei an Würzburg - Frankfurt - Köln ins Zentrum von Aachen. Zimmerbezug im **** Novotel Aachen City und gemeinsames Abendessen im Brauhaus Aachen.

2. Tag: Aachen & Monschau

02.09.: Am Vormittag lernen Sie die Stadt Aachen bei einer Stadtführung kennen. Besonders beeindruckend sind der Aachener Dom, ein UNESCO Weltkulturerbe, sowie das prachtvolle Rathaus. Anschließend haben Sie Zeit für eine Mittagspause und eigene Erkundungen, ehe es am Nachmittag in die Eifel zum beschaulichen Ort Monschau geht. Der mittelalterliche Charme und die malerische Umgebung mit bunten Fachwerkhäusern entlang der Rur, den engen Gassen und der Burg, die oberhalb der Stadt thront, bilden ein einzigartiges Ensemble. Hier besuchen Sie das Rote Haus, einst Wohnsitz eines wohlhabenden Tuchfabrikanten, das Ihnen Einblick in das Leben im 18. Jh. gibt. Danach bleibt noch Zeit für einen Kaffee oder einen Spaziergang zur Burg. Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Lüttich & Tongern

03.09.: Ein Ausflug nach Belgien führt in die ehemalige Bischofsstadt und einstige industrielle

Drehschreibe Lüttich, die heute durch ihre Mischung aus Tradition und Moderne begeistert. Bei einer Stadtführung sehen Sie den Place Saint-Lambert, das pulsierende Zentrum der Stadt, die Kathedrale Saint-Paul und den Fürstbischöflichen Palast. Zu Mittag erwartet Sie dann ein typisches Lütticher Menü in einem Restaurant. Danach geht es ins nicht weit entfernte Tongern, die älteste Stadt Belgiens. Diese bietet eine faszinierende Kombination aus römischer Vergangenheit und mittelalterlichem Charme. Sie besuchen das Teseum mit sakralen Schätzen, einem beeindruckenden Kreuzgang, und die gotische Liebfrauenbasilika. Rückfahrt ins Hotel und Abend zur freien Verfügung.

4. Tag: Die schönsten Dörfer Belgiens

04.09.: Nach dem Frühstück steht die belgische Stadt Spa auf dem Programm, heute im Englischen der Inbegriff für Wellness und Heilbäder. Einst lockten die Thermalquellen Könige und Adelige an und machten Spa zu einem beliebten Kurort. Bei einer Führung durch das UNESCO Welterbe können Sie einen Schluck von der Hauptquelle „Pouhon Pierre le Grand“ probieren und kommen an den prachtvollen Thermalbädern und am Casino vorbei. Nach einer Mittagspause besuchen Sie zwei der schönsten Dörfer in Wallonien. Zuerst wird Limburg, namensgebend für die Region und den Käse, erkundet. Bei einem Rundgang durch die historische Altstadt mit ihren schmalen Gassen und alten Häusern können Sie ins Mittelalter eintauchen. Danach folgt ein Stopp im beschaulichen Dorf Clermont-sur-Berwinne, ehe die Fahrt zurück nach Aachen führt. Abendessen im Hotel.

5. Tag: Maastricht & Valkenburg

05.09.: Heute geht es in die Niederlande, in die Universitätsstadt Maastricht, welche sich durch die mittelalterliche Architektur und eine lebendige Kulturszene auszeichnet. Spazieren Sie entlang des Ufers der Maas und erfahren Sie bei einer Stadtführung mehr über die Geschichte der Stadt und ihre Sehenswürdigkeiten. Im Anschluss erwartet Sie ein Mittagessen, bevor es in die nicht weit entfernte Stadt Valkenburg geht. Hier befindet sich unterhalb der Burg ein ausgedehntes Gänge-Labyrinth, welches Sie im Rahmen einer Führung erkunden werden. Es warten beeindruckende Wandmalereien, Inschriften, in die Wand gehauene Skulpturen und eine romantische Kapelle aus dem 18. Jh. Rückfahrt nach Aachen und Abend zur freien Verfügung.

6. Tag: Heimreise über Speyer

06.09.: Am nächsten Morgen verabschieden Sie sich von Aachen und fahren heimwärts Richtung Speyer. Bei einem Halt in einer der ältesten Städte in Deutschland haben Sie die Möglichkeit, einen Blick in den Speyerer Dom zu werfen, der zum UNESCO Welterbe gehört. Rückreise über Nürnberg zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Aachener Dom

- Aachener Dom
- Fachwerkstadt Monschau
- Lüttich, Tongern & Spa
- Maastricht & Valkenburg



Speyer

6 Tage BUS-REISE

01. - 06. September 2026 € 1.499,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 399,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **★★★★ Novotel Aachen City** befindet sich direkt im Zentrum von Aachen, nur wenige Minuten vom Dom entfernt. Die Zimmer verfügen über eine Klimaanlage, Sat-TV und WLAN und im hoteleigenen Restaurant erwarten Sie nordrhein-westfälische Gerichte.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Nächtigung/Frühstück im **★★★★ Novotel Aachen City**
- 2x Abendessen im Hotel
- 1x Abendessen im Brauhaus
- 2x Mittagessen
- Eintritt und Führung Valkenburg
- Eintritte: Rotes Haus Monschau, Teseum Tongern
- Stadtführungen in Aachen, Lüttich, Spa, Maastricht
- sabbours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ⑦

RBEAA



© Stefan Mathijssens Tongern Tongern

Tongern

Die Stadt in der Provinz Limburg ist die älteste Stadt Belgiens und entstand aus der römischen Siedlung Aduatuca Tungrorum. Doch nicht nur die Römer haben ihre Spuren hinterlassen, auch im Mittelalter war die Stadt ein reicher Handelsplatz. Die Liebfrauenbasilika zählt zu den schönsten gotischen Bauwerken Belgiens und kann durch das Teseum betreten werden. In diesem befinden sich auch der romanische Kreuzgang aus dem 12. Jh. und einer der größten und wertvollsten Kirchenschätze der Region.

Die niederländischen Meister

NEU!

Auf den Spuren von Vermeer, Rembrandt, Van Gogh und Mondriaan

Vom Goldenen Zeitalter der Niederlande im Barock bis hin zu den Zeiten des Post-Impressionismus und der klassischen Moderne, beeindrucken die niederländischen Künstler mit Ihren Meisterwerken. Die moderne Hafenstadt Rotterdam beeindruckt mit außergewöhnlicher Architektur und klassischen niederländischen Häppchen. Vom Hotel im Art-Déco-Stil geht es zu Ausflügen zu den typisch holländischen Windmühlen, sowie zu spannenden Führungen durch Kunstmuseen in Amsterdam und Den Haag. Die alten Backsteinhäuser und die mit Grachten durchzogenen Städte versprühen einen unvergleichlichen Charme.



Kinderdijk



Amsterdam

1. Tag: Anreise nach Rotterdam

15.09.: Zu Mittag treffen Sie Ihre sabtours Reiseleitung am Flughafen Wien. Nach dem Check-In und der Gepäckaufgabe fliegen Sie (voraussichtlich um 14.20 Uhr) nach Amsterdam. Dort wartet bereits der private Reisebus, der Sie zum Hotel in Rotterdam bringt. Die Stadt gilt als Metropole der modernen Architektur, angefangen bei den Kubus Häusern, über die Erasmusbrücke bis hin zur spektakulären Markthalle, gibt es hier Vieles zu entdecken. Direkt in der Innenstadt beziehen Sie Ihre Zimmer im **** Hotel NH Atlanta Rotterdam. Am Abend erwartet Sie ein typisch niederländisches Abendessen in einem nahe gelegenen Restaurant.

2. Tag: Architektur & Windmühlen

16.09.: Heute starten Sie mit einem Stadtrundgang durch das moderne Rotterdam, um die beeindruckende Architektur hautnah zu erleben. Im Anschluss besuchen Sie das historische Sonneveld Haus. Dieses wurde in den 30er Jahren vom Architekturbüro Brinkman en Van der Vlugt entworfen. Dieses hat auch die Van-Nelle-Fabrik

geplant, die zum UNESCO Weltkulturerbe zählt. Das Sonneveld Haus gilt als Ikone der niederländischen Moderne und lässt Sie in vergangene Alltagsvorstellungen eintauchen. Zu Mittag haben Sie dann Zeit für einen individuellen Imbiss, wie das für Rotterdam typische „Kapsalon“, aber auch Hering, Bitterballen oder Fleischkroketten sind sehr beliebt. Am Nachmittag erwarten Sie die Windmühlen des UNESCO-Weltkulturerbes Kinderdijk. Spazieren Sie über den Deich, machen Sie Fotos von den traditionellen Windmühlen, werfen Sie einen Blick hinein und erfahren Sie mehr über deren Funktion und das damalige Leben. Die freie Zeit am Abend in Rotterdam können Sie nutzen, um durch die riesige Markthalle zu schlendern und an einem der zahlreichen Stände oder in einem der Restaurants Abend zu essen.

3. Tag: Rembrandt & Van Gogh in Amsterdam

17.09.: Nach dem Frühstück geht es in das kulturelle Zentrum der Niederlande, nach Amsterdam. An der Museumsplein liegt das Rijksmuseum mit einer großen Kunstsammlung aus dem goldenen

Zeitalter der Niederlande. Bei einer Führung werden die Meisterwerke wie Rembrandts Nachtwache und Vermeers Milchmagd zum Leben erweckt. Ihr Guide enthüllt faszinierende Geschichten und den historischen Kontext hinter der niederländischen Malerei. Im Anschluss haben Sie Zeit für eine individuelle Mittagspause, ehe Sie das Van Gogh Museum besuchen. In der weltweit größten Sammlung seiner Werke befinden sich ikonische Meisterstücke, wie die Sonnenblumen und das Schlafzimmer. Bei einem Rundgang mit Audioguides verfolgen Sie Van Goghs dramatische künstlerische Entwicklung und sein Leben. Fahrt zurück nach Rotterdam, wo Sie ihr Abendprogramm frei gestalten können.

4. Tag: Vermeer in Den Haag & Delft

18.09.: Am Vormittag Fahrt in die Hauptstadt Den Haag, wo Sie das Kunstmuseum Mauritshuis besuchen. Bei einer Führung erfahren Sie mehr über die niederländischen Meister wie Rembrandt, Frans Hals, Rubens und sehen das bekannte Mädchen mit dem Perlenohrring von Vermeer. Im

Das Mädchen mit dem Perlenohrring

Im Kunstmuseum Mauritshuis in Den Haag befinden sich einige der bekanntesten Gemälde der niederländischen Malerei. Dazu zählt auch das fabelhafte Werk von Johannes Vermeer „Das Mädchen mit dem Perlenohrring“. Bewundern Sie Vermeers Spiel mit dem Licht, die zarten Hauttöne und den geheimnisvollen Blick des Mädchens, der das Bild lebendig werden lässt. Bei einer Führung durch das Museum erfahren Sie etwas über die verborgenen Details und künstlerischen Techniken sowie die Hintergründe zur Entstehung des Meisterwerks. Ein einmaliges Erlebnis für alle Kunstliebhaber und Kulturbegeisterte!



Delft



Rembrandt van Rijn - Die Nachtwache



Vincent van Gogh - Die Mandelblüte



Utrecht



Vermeer - Die Milchmagd



Piet Mondriaan

Anschluss erwartet Sie ein kulinarischer Höhepunkt, der seinen Ursprung in der Kolonialzeit hat. Die indonesische Rijsttafel ist eine Zusammenstellung vieler kleiner indonesischer Gerichte, die mit Reis serviert werden, und heute ein beliebter Bestandteil der niederländischen Küche sind. Am Nachmittag erfolgt ein kleiner Verdauungsspaziergang zu den Sehenswürdigkeiten in Den Haag. Im Anschluss geht es nach Delft, die malerische Stadt, in der Johannes Vermeer sein Leben verbracht hat. Die Stadt ist außerdem bekannt als Produktionsstandort der handbemalten, blauweißen Delfter Keramik. Bei einem kurzen Rundgang lernen Sie die Stadt kennen, ehe Sie nach Rotterdam zurückkehren. Hier können Sie das maritime Flair an der Maas genießen und Ihren Abend individuell verbringen.

5. Tag: Mondriaan & Utrecht

19.09.: Der letzte Tag führt Sie zum Haus des Künstlers Piet Mondriaan in Amersfoort. Im Rahmen einer fachkundigen Führung sehen Sie das Atelier von Piet Mondriaan, originale Gemälde und persönliche Skizzenbücher. Danach können Sie bei

einer entspannten Mittagspause in Utrecht regionale Spezialitäten in historischem Ambiente genießen. Abschließend erwartet Sie eine Grachtenfahrt durch die verwinkelten Wasserwege der Stadt. Sie fahren vorbei an mittelalterlichen Lagerhäusern, pittoresken Brücken, idyllischen Innenhöfen und sehen die charmante Architektur aus einer einzigartigen Perspektive. Danach geht es zurück zum Flughafen in Amsterdam und zum Rückflug nach Wien (voraussichtlich um 20.35 Uhr). Individuelle Heimreise vom Flughafen Wien.



Rotterdam



Rotterdam

5 Tage FLUG-REISE

15. – 19. September 2026
Einbettzimmerzuschlag

€ 1.898,-
€ 399,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Hotel NH Atlanta Rotterdam** befindet sich direkt im Zentrum der Stadt, gegenüber dem World Trade Centre Rotterdam. Das Hotel im Art-Déco-Stil bietet moderne Zimmer und ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. In fußläufiger Nähe befinden sich die Markthalle, der Hafen und das Shopping-Viertel sowie zahlreiche Restaurants und Bars.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit KLM, Wien – Amsterdam und retour; Economy, 20kg Freigepäck
- Flugbezogene Steuern (dzt. € 135,-/Stand Oktober 25; veränderbar)
- Transfers und Ausflüge im Reisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel NH Atlanta Rotterdam
- 1x Abendessen am Ankunftstag
- 1x Mittagessen in Den Haag
- Grachtenfahrt Utrecht
- Eintritt und Führung Rijksmuseum, Mauritshuis, Mondriaan Haus
- Eintritt und Audioguide Van Gogh Museum
- Eintritt Haus Sonneveld und Eintritt Kinderdijk
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

MTNZ 15 Pers., max. 18 Pers.

ZKNLR

Best of England im sabtours Bus

NEU!

Royale Orte & Weltkulturerbe vom Mittelalter bis zur Neuzeit

Imposante Kirchen, royale Schlösser, Klosterruinen und typisch britische Fachwerkhäuser säumen den Weg von Südost-England bis Yorkshire. Ein Blick auf die Tower Bridge in London, das Flair der Universitätsstadt Oxford und die Spuren von Robin Hood in Nottingham sind nur ein paar der Höhepunkte auf dieser Reise.

1. Tag: Anreise nach Löwen

31.05.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Passau und auf der deutschen Autobahn über Köln nach Löwen. Zimmerbezug im **** Novotel Leuven Centrum und spätes Abendessen im Hotel.

2. Tag: Dover & Canterbury

01.06.: Am Morgen geht es mit dem sabtours-Bus mit der Fähre in die englische Hafenstadt Dover. Unterwegs haben Sie die Möglichkeit zu einem Mittagessen im Bordrestaurant. Nach der Ausschiffung in Dover erreichen Sie am Nachmittag die Stadt Canterbury. Hier besichtigen Sie die imposante Canterbury Kathedrale, die mit ihren meisterhaften Bauwerken aus Romantik und Gotik zum UNESCO Welterbe zählt. Nach einem kurzen Rundgang durch die mittelalterliche Stadt mit ihren schönen Fachwerkhäusern geht es ins *** Hotel Holiday Inn Express Canterbury. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Canterbury - London - Oxford

02.06.: Heute steht die Weltmetropole London am Programm. Zuerst erkunden Sie den Stadtteil Greenwich bei einem kurzen Spaziergang durch den Park zum Nullmeridian. Weiter geht es vorbei am Maritimen Museum zum Schiff Cutty Sark, eines der schnellsten Segelschiffe seiner Zeit. Vom Greenwich Pier unternehmen Sie eine faszinierende Bootsfahrt bis zum Westminster Pier im Herzen der Metropole. Während der Fahrt auf der Themse bestaunen Sie die O2 Arena, die modernen Wolkenkratzer des Canary Wharf Financial District, den Tower of London und die imposante Tower Bridge, unter der Sie durchgleiten. In Westminster angekommen, spazieren Sie zur nahe gelegenen Westminster Abbey und dem berühmten Big Ben. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit für eine individuelle Mittagspause in einem der Pubs. Am Nachmittag führt eine Panorama Rundfahrt, je nach Verkehrslage, zu weiteren Sehenswürdigkeiten der britischen Hauptstadt. Gegen Abend Weiterfahrt in die Universitätsstadt Oxford. Zimmerbezug und Abendessen im *** Hotel Hampton By Hilton.

4. Tag: Oxford & Blenheim Palace

03.06.: Heute erkunden Sie Oxford bei einem Stadtrundgang. Die Universität der Stadt ist eine der ältesten und bekanntesten der Welt und beeindruckt durch ihre Geschichte, Architektur sowie Kultur. Die Universitätsgebäude sind über die gesamte Stadt verteilt und liegen dennoch nur wenige Minuten voneinander entfernt. Eines der berühmtesten Gebäude ist der runde Turm Radcliffe Camera neben dem All Souls College. Auch die prächtige gotische Kirche der Jungfrau Maria sowie die Bodleian Library grenzen an den Platz um den Turm. Gleich ums Eck befindet sich die Bridge of Sighs, die nach der Seufzerbrücke in Venedig benannt wurde. Auf der schönen Broad Street sehen Sie das eindrucksvolle Sheldonian Theatre, das Christopher Wren entworfen hat. Für die Mittagspause eignet sich ein Stopp

im The Covered Market, mit regionalen Produkten und heimischen Snacks. Am Nachmittag folgt die Besichtigung des größten Palastes von England: Der Blenheim Palace zählt zum UNESCO Welterbe und beeindruckt mit seiner barocken Architektur in der malerischen Landschaft. Staunen Sie bei einem Rundgang durch die Prunkräume über die zahlreichen Verzierungen und Wandmalereien. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Oxford - Nottingham - Cromford

04.06.: Am Morgen Weiterfahrt in die Stadt Nottingham, die als Heimat von Robin Hood bekannt ist. Bei einem Rundgang sehen Sie den Alten Markt, das Rathaus und schlendern durch das Stadtviertel Lace Market mit gregorianischen und viktorianischen Gebäuden einst Zentrum der Spitzenherstellung. Sie werfen einen Blick in die gotische St. Mary's Church und machen Halt am Nottingham Castle, das auf einem Sandsteinfelsen über der Stadt thront. Unterhalb befinden sich die Robin Hood Statue und das älteste Pub Englands „Ye Olde Trip To Jerusalem“. Nach der Mittagspause Fahrt nach Cromford. Hier besichtigen Sie die Cromford Mills, die Teil des UNESCO Weltkulturerbes sind, und einen Meilenstein der industriellen Revolution darstellen. In den gut erhaltenen Baumwollspinnereien aus dem 18. Jh. wird ein Einblick in die Geschichte der Textilindustrie geboten. Anschließend weiter nach Sheffield zum Zimmerbezug und Abendessen im **** Mercure Sheffield Kenwood Hall & Spa.

6. Tag: Leeds & York

05.06.: Nach dem Frühstück geht es Richtung Leeds, wo Sie die Kirkstall Abbey besuchen. Die Ruinen einer mittelalterlichen Zisterzienser Abtei sind ein beliebtes Fotomotiv. Die lichtdurchfluteten Räume in Kombination mit dem erhaltenen gotischen Mauerwerk bilden eine einzigartige Atmosphäre. Danach wartet die nahe Innenstadt von Leeds mit einem kurzen Spaziergang zum Kirkgate Market. In einem der größten Indoor-Märkte in Europa finden Sie eine Vielfalt an lokalen Produkten und Speisen und haben Zeit Ihre Mittagspause zu genießen. Am Nachmittag erkunden Sie die Stadt York, die einst von den Römern gegründet wurde. Bei einem kleinen Stadtrundgang sehen Sie die mittelalterlichen Stadtmauern, die beeindruckende York Minster Kathedrale sowie die gepflasterten Gassen der Shambles mit ihren Fachwerkhäusern. Gegen Abend geht es weiter nach Hull zur Einschiffung auf die Fähre nach Rotterdam. Nach dem Bezug der Kabine erwartet Sie ein gemeinsames Abendessen an Bord bei dem Sie die Erlebnisse noch einmal Revue passieren lassen können.

7. Tag: Rückreise

06.06.: Nach dem Frühstück an Bord legt die Fähre in Rotterdam an. Ausschiffung und direkte Heimreise auf der Autobahn über die Metropolregion Köln-Bonn - Nürnberg - Passau nach Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 23.00 Uhr.





London

- London inkl. Bootsfahrt
- Universitätsstadt Oxford
- Canterbury Kathedrale
- Cromford Mills



7 Tage BUS-REISE

31. Mai - 06. Juni 2026	€ 1.990,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 499,-
Aufzahlung Doppelkabine außen p.P.	€ 29,-
Aufzahlung Einbettkabine außen	€ 55,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

Bei der Anreise nächtigen Sie im **** **Novotel in Leuven**. In Canterbury sind Sie im *** **Holiday Inn Express** untergebracht und in Oxford erwartet Sie das *** **Hotel Hampton By Hilton**. Auf dem Weg zwischen Cromford und Leeds wohnen Sie im **** **Mercure Sheffield Kenwood Hall & Spa** und bei der Fährüberfahrt von Hull nach Rotterdam ist eine einfache Standard-Innenkabine ausgewählt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** **Novotel in Leuven**
- 1x Nächtigung/Frühstück im *** **Holiday Inn Express Canterbury**
- 2x Nächtigung/Frühstück im *** **Hampton By Hilton Oxford**
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** **Mercure Sheffield Kenwood Hall & Spa**
- 5x Abendessen in den Hotels
- 1x Halbpension am Fährschiff Hull-Rotterdam
- 1x Fährüberfahrt nach Dover
- Bootsfahrt von Greenwich nach Westminster
- Stadtführung bzw. Rundgänge in Canterbury, London, Oxford, Nottingham, Leeds, York
- Eintritte: Canterbury Kathedrale, Blenheim Palace inkl. Audioguide, Cromford Mills inkl. Audioguide, Kirkstall Abbey
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Online-Registrierung UK – ETA erforderlich!

Fahrplan: ⑦

RGBEN



York



Oxford



Kirkstall Abbey



Blenheim Palace

Das prächtige Anwesen in Oxfordshire gilt vor allem wegen der herausragenden barocken Architektur und Landschaftsgestaltung als UNESCO Weltkulturerbe. Der Palast wurde zum Dank für den Sieg von John Churchill, Herzog von Marlborough, nach der Schlacht von Blenheim errichtet. Zudem ist Blenheim Palace auch der Geburtsort von Winston Churchill, einem der bedeutendsten britischen Staatsmänner. Bei einem Rundgang erhalten Sie Einblick in die reiche Sammlung an Kunstwerken und Möbeln sowie in das Geburtszimmer von Churchill als auch die kunstvollen Gartenanlagen.

Opernreise Triest

K & K Flair an der Adria

Voller Eleganz und Grandezza schmiegt sich die Hafenstadt Triest von den friulischen Karsthügeln ans Ufer der Adria. Generationen von Schriftstellern und Künstlern haben sich von dieser Atmosphäre inspirieren lassen, vieles ist noch vom Geist des 19. Jahrhunderts zu spüren, in den stilvollen Cafés ebenso wie im ehrwürdigen Teatro Verdi. Wir erleben eine Aufführung von Giacomo Puccinis berührendem Meisterwerk **MADAMA BUTTERFLY** mit Olga Maslova in der Titelrolle.



Teatro Verdi Triest



Triest

1. Tag: Anreise - Udine - Triest

10.04.: Anreise von Linz - Salzburg - Tauernautobahn - Arnoldstein - Kanaltal nach Udine. Die zweitgrößte Stadt des Friaul ist vor allem im Altstadtzentrum venezianisch geprägt. Wir unternehmen einen Spaziergang zum Dom und zur Piazza della Libertà. Bei Schönwetter ist ein Aufstieg zum Schloßhügel mit Aussicht über die Stadt bis zu den Julischen Alpen besonders reizvoll. Weiterfahrt über Palmanova an die Adriaküste nach Triest zu unserem zentral gelegenen **** Hotel Continentale.

2. Tag: Triest - Opernbesuch

11.04.: Im Rahmen eines Stadtspaziergangs besuchen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Triest, darunter die hoch über der Stadt gelegene Kathedrale San Giusto und das Stadtzentrum rund um die monumentale Piazza Unità. Für die Mittagspause bietet sich eines der eleganten Cafés der Stadt an. Um 16.00 Uhr Beginn der Oper **MADAMA BUTTERFLY** im Teatro Verdi in Triest. Das Opernhaus ist nur wenige Gehminuten vom Hotel entfernt.



Teatro Verdi

3. Tag: San Daniele - Rückreise

12.04.: Nach dem Frühstück Fahrt zur Wallfahrtskirche Monte Grisa, hoch im friulanischen Karst gelegen. Von der Aussichtsterrasse bietet sich ein Panorama bis hin zur Halbinsel Istrien. Danach Fahrt zum Hauptort der friulanischen Prosciutto-Erzeugung nach San Daniele. Mittagspause in einer Prosciutto-Manufaktur mit Führung und Verkostung. Rückfahrt durch das Kanaltal nach Kärnten und über Salzburg nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.



Triest



Udine

Teatro Verdi: **MADAMA BUTTERFLY** (G. Puccini)

3 Tage OPERN-BUSREISE

10. - 12. April 2026	€ 699,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 199,-
Opernkarte Poltronissima	€ 90,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das hochwertige **** **Hotel Continentale** befindet sich in einer eleganten Fußgängerzone im Zentrum von Triest, mit Modegeschäften, originellen Cafés und typischen Restaurants. Das Teatro Verdi ist nur wenige Gehminuten davon entfernt. Die Zimmer verfügen über Klimaanlage, Flachbild-Sat-TV, WLAN, Minibar, Safe und Haartrockner.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Continentale
- 1x Schinkenverkostung in San Daniele
- Besichtigungen lt. Programm
- Stadtrundgänge Udine & Triest
- Einführung in Puccinis Oper
- sabtours Fachreiseleitung Marcus Doneus

MTNZ: 15 Pers., max. 25 Pers.

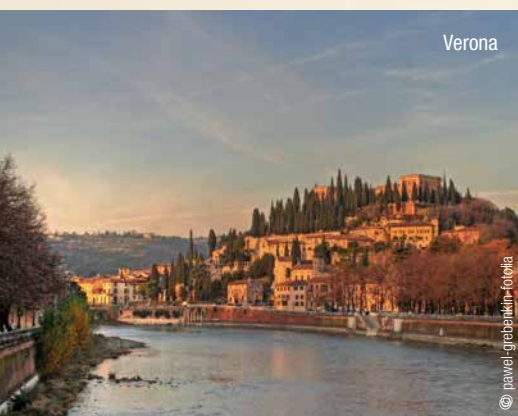
Fahrplan: ②

OITTR

Festspiele Arena di Verona

LA TRAVIATA & TURANDOT – zwei grandiose Opern von Verdi und Puccini

Seit über 100 Jahren ist die imposante Arena von Verona ein Fixpunkt im sommerlichen Festspielgeschehen. Auch 2026 wird wieder ein Spitzenprogramm geboten, die Unterkunft erfolgt wie immer im fußläufig erreichbaren Hotel. Wir erleben die tragische Liebesgeschichte von Violetta in Giuseppe Verdis LA TRAVIATA und die Premiere von Giacomo Puccinis letzter Oper TURANDOT, deren 100. Jubiläum wir mitfeiern werden, in einer märchenhaften Inszenierung von Franco Zeffirelli.



Verona



Arena di Verona

1. Tag: Anreise nach Verona - Opernbesuch

06.08.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg - Brennerautobahn direkt nach Verona, in die Stadt der Liebenden. Zimmerbezug im bewährten *** Hotel Italia direkt im Zentrum und Gelegenheit zum Abendessen. Aufgrund der idealen Lage des Hotels können wir die Arena, das weltweit größte noch erhaltene römische Amphitheater, gemütlich zu Fuß in ca. 20 min. erreichen. Der englische Schriftsteller William Shakespeare ließ seine berühmte Tragödie „Romeo und Julia“ aus dem Jahr 1596 in Verona spielen, wo sich im Hof des „Hauses der Julia“ auch der Balkon befindet, auf dem sie sich in ihrem Liebesschmerz mit den berühmten Worten „Romeo, oh Romeo, warum bist du Romeo?“, nach ihrem Geliebten sehnte. Die tragische Geschichte der beiden basiert im weitesten Sinn auf einer wahren Begebenheit. Um 21.00 Uhr Beginn der Neuinszenierung von Verdis LA TRAVIATA, einer ebenfalls tragischen Liebesgeschichte, die damit perfekt in die Stadt von Romeo und Julia passt. Nach Ende der Vorstellung kehren wir zu Fuß wieder ins Hotel zurück.

2. Tag: Stadtrundgang - Opernbesuch

07.08.: Am Vormittag geführter Rundgang mit Römerbrücke, Dom, Sant' Anastasia, Piazza Erbe, Piazza dei Signori, Castello Scaligero und natürlich dem „Casa di Giulietta“, Haus der Julia. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Dem Opernliebhaber sei eine Besichtigung des Opernmuseums im Palazzo Forti empfohlen, wo in über 30 Räumen die nunmehr 103-jährige Geschichte der Operaufführungen in der Arena dokumentiert wird. Um 21.00 Uhr Beginn der Premieren-Aufführung von TURANDOT. Die Oper feiert in der märchenhaften Inszenierung von Franco Zeffirelli ihren 100. Geburtstag - und wir sind dabei! Übrigens eine der erfolgreichsten Produktionen der Arena di Verona mit Kostümen der Oscar-Preisträgerin Emi Wada. Nach Ende der Vorstellung Spaziergang zurück ins Hotel.

3. Tag: Verona Stadtrundgang - Opernbesuch

08.08.: Am Vormittag Rückfahrt auf der Autobahn in die im Eisacktal gelegene Stadt Brixen. Mittagspause in der über Jahrhunderte von Fürstbischöfen regierte und eine der ältesten Städte der Region. Anschließend über die Brennerautobahn - Innsbruck - Salzburg zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Arena di Verona: **LA TRAVIATA** (G. Verdi)
TURANDOT (G. Puccini)

3 Tage OPERN-BUSREISE

06. - 08. August 2026	€ 559,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 79,-
Rangplatz 1. Sektor „Verdi“	€ 148,-
Rangplatz 2. Sektor „Puccini“	€ 122,-
Rangplatz 6. Sektor	€ 47,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das beliebte *** **Hotel Italia** befindet sich im Borgo Trento links der Etsch, fußläufig zur Altstadt. Es verfügt über gemütlich ausgestattete Standard-Zimmer sowie über eine Sommerterrasse. Die Doppelzimmer verfügen über Klimaanlage, Minibar, Minisafe, Tee- und Kaffeekeocher, Wlan, Sat-TV und Fön.

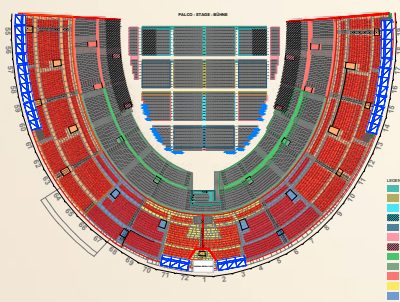
Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im *** Hotel Italia
- Programm lt. Ausschreibung
- Geführter Stadtrundgang in Verona
- Einführung in die Opern
- **sabtoours** Fachreiseleitung Marcus Doneus

MTNZ: 18 Pers.

Fahrplan: ☉

OITAV



Karten Arena di Verona

Seit mehreren Jahren sind die Kategorien neu geordnet. Überdies erhalten Personen unter 30 bzw. über 65 Jahren in den Kategorien „Rangplatz 1. Sektor“, „Rangplatz 2. Sektor“ und „Rangplatz 6. Sektor“ eine Ermäßigung, die wir ebenso gewähren. Bitte bei Buchung angeben!

Opernreise Mailand

mit Opernbesuch in der Mailänder Scala

Die Mailänder Scala gilt in der Opernwelt als Inbegriff für erlesenes Musiktheater. Der einzigartige Ruf des Hauses liegt wohl darin begründet, dass hier die größten italienischen Komponisten des 19. Jh. bedeutende Werke uraufgeführt haben – allen voran Giuseppe Verdi – und dass hier die bedeutendsten Opernstars der Gegenwart auftreten. Wir folgen Verdis Spuren in Busseto und Roncole und erleben einen Opernabend mit LA TRAVIATA in der Scala. In der Rolle der Mimi ist die gefeierte Sopranistin Nadine Sierra zu sehen und zu hören. Am Programm stehen noch weitere Besichtigungspunkte in Mailand und ein Ausflug zu einem besonderen Kunstjuwel.



Mailänder Scala



Mailand

1. Tag: Anreise nach Mailand

01.10.: Anreise über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner nach Südtirol. Nach der Mittagspause weiter nach Bozen, ins Trentino und in die Gegend des südlichen Gardasees. Vorbei an Brescia und Bergamo nach Mailand zu unserem zentral gelegenen **** Hotel Cavour (nur 750 m Fußweg zur Scala!). Abendessen im Hotel.

2. Tag: Mailand - Oper in der Scala

02.10.: Ein erster Stadtspaziergang führt uns zum Teatro alla Scala. Im Opernhaus ist ein sehenswertes Museum untergebracht, das uns mit der Geschichte des Hauses vertraut macht. Weiter zur nahegelegenen Galleria Vittorio Emanuele und zum Domplatz. Wir besichtigen den gewaltigen fünfschiffigen Mailänder Dom mit seinen herrlichen Kunstschatzen. Nach der Mittagspause, Fortsetzung des Besichtigungsprogramms und Zeit zur freien Gestaltung. Nach einem individuellen Abendessen Spaziergang zur Scala. Um 20.00 Uhr Beginn von Verdis dramatischem Meisterwerk LA TRAVIATA nach der Vorlage von A. Dumas' Kamliendame.

3. Tag: Ausflug Certosa di Pavia – Busseto – Roncole

03.10.: Fahrt zur Kartause von Pavia. Der Bau der großartigen Klosteranlage wurde im späten 14. Jh., zur selben Zeit wie der Mailänder Dom begonnen und dient als Grablege der Fürstenfamilien Visconti und Sforza. Nach der Besichtigung geht es weiter in die Region Emilia Romagna zu einem kulinarischen Höhepunkt - wir speisen im Ristorante Vecchio Mulino, wo wir u.a. die edle Schinken-Spezialität „Culatello di Zibello“ verkosten. Am Nachmittag besuchen wir Verdis Geburtshaus in Le Roncole, das als kleines Museum eingerichtet ist, und machen einen Abstecher ins nahe Busseto, wo wir das entzückende Teatro Verdi besichtigen. Rückfahrt nach Mailand und freie Abendgestaltung.

4. Tag: Rückreise über Südtirol

04.10.: Nach dem Frühstück Rückreise über Brescia ins Trentino, weiter nach Südtirol, über den Brenner ins Inntal und zurück nach Salzburg und Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Mailänder Scala: LA TRAVIATA (G. Verdi)

4 Tage OPERN-BUSREISE

01. - 04. Oktober 2026

€ 1.799,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 429,-

Opernkarte Parkett

€ 330,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Hotel Cavour liegt im Zentrum von Mailand. Die Scala di Milano und der Dom sind fußläufig erreichbar. Die Zimmer sind bestens gegen Geräusche isoliert, geschmackvoll eingerichtet, und komfortabel mit Minibar, Sat-TV, Klimaanlage, Safe, Wlan und Fön ausgestattet. Weiters verfügt das Hotel über ein Restaurant und eine Bar.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Cavour
- Abendessen im Hotel am 1. Tag
- Mittagessen in Roncole
- Stadtführung Mailand
- Eintritt Mailänder Dom
- Eintritt und Führung Scala Museum
- Eintritte Certosa di Pavia, Verdis Geburtshaus, Teatro Verdi
- Operneinführung
- sabtours Fachreiseleitung Marcus Doneus

MTNZ: 16 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ②

OITMI



Mailänder Scala



Busseto

La Biennale di Venezia 2026

Das großartige Kunstereignis in der Lagunenstadt

Auf Schritt und Tritt erspähen Sie in Venedig einzigartige Sehenswürdigkeiten und Kunstschatze. Die Stadt hat auch bedeutende Künstler hervorgebracht, wie etwa den Komödiendichter Carlo Goldoni, den Maler Tiziano Tizian, den Musiker Antonio Vivaldi – oder im 20. Jh. den Komponisten Luigi Nono. So ist es nicht verwunderlich, dass wiederkehrende internationale Kunstausstellungen genau hier stattfinden – allen voran, bereits seit 1895, die alle zwei Jahre stattfindende Kunstbiennale. Österreich war von Anbeginn dabei, seit 1935 mit einem eigenen Pavillon.

Zentrales
Hotel in
Venedig

KUNST



Venedig



Arsenale

Die heurige 61. Ausgabe der Biennale steht unter dem Titel „In Minor Keys“: Sie ist von der musikalischen „Moll-Tonart“ inspiriert, die oft mit Gefühlen, mit Melancholie, Intimität und Reflexion, verbunden ist. Das Konzept stammt von der inzwischen verstorbenen Kuratorin Koyo Kouoh. Sie arbeitete bis zum Lebensende am philosophischen Leitfaden der Ausstellung und konzipierte sie als eine Einladung, die „Moll-Frequenzen“ der Kunst zu erkunden.

1. Tag: Anreise nach Venedig

21.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn nach Venedig. Ankunft am frühen Nachmittag. Vom Busparkplatz Tronchetto geht es mit dem Linienboot zur Haltestelle „Zattere“ und dann noch wenige Meter zu Fuß zu Ihrem Hotel. Damit haben Sie schon das wichtigste Verkehrsmittel in der Lagunenstadt, das Vaporetto, kennengelernt. Nach dem Zimmerbezug haben Sie gemeinsam mit Frau Weghuber die Gelegenheit, einen ausgedehnten Spaziergang durch die Stadt zu unternehmen und sich auf den Ausstellungs-Event einzustimmen.

2. Tag: Giardini della Biennale

22.09.: Am Vormittag geht es zuerst zum



Rialtobrücke

Ausstellungsgelände „Giardini“, dem traditionellen Sitz der Kunstbiennale. Dort steht nicht nur der „Padiglione Centrale“, der in seinem Kern auf die erste Kunstausstellung 1895 zurückgeht. Im Laufe der Zeit wurden zusätzlich insgesamt 29 Ausstellungspavillons einzelner Staaten errichtet, manche davon von renommierten Architekten. Erwähnenswert sind dabei der von Gerrit Thomas Rietveld errichtete Bau der Niederlande (1953), der von Alvar Aalto geplante Holzpavillon Finnlands (1953) sowie der österreichische Bau des Architekten Josef Hoffmann (1935). Florentina Holzinger (1986 in Wien geboren) wird den österreichischen Pavillon bespielen. Die kraftvolle Künstlerin dekonstruiert Weiblichkeitsbilder und thematisiert Identität, Körper und Machtstrukturen. Sie ist von Aktionismus, Körperkunst und Performance inspiriert.

3. Tag: Arsenale

23.09.: Seit dem Jahr 1999 gibt es ein zweites Ausstellungsgelände – das „Arsenale“: Es sind dies die zum Großteil aus dem 16. Jh. stammenden Hallen der ehemaligen venezianischen Schiffswerften. Zusätzlich wurden dort auch permanente Installationen errichtet, wo sich Pavillons weiterer Länder befinden. Da sich die Zahl der teilnehmenden Nationen kontinuierlich erweitert, hat sich „La Biennale“ inzwischen sogar über die ganze Stadt verteilt. Diese neuen Ausstellungsorte sind Kirchen, Palazzi, „scuole“ oder aufgelassene Werkstätten.

4. Tag: Rückreise nach Österreich

24.09.: Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Genießen Sie die letzten Stunden in der Stadt der Gondeln, ein letzter Cappuccino, bevor es mittags retour zum Tronchetto geht. Rückfahrt mit dem Bus über Wels nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.



Biennale

4 Tage KUNSTREISE

21. - 24. September 2026

€ 1.090,-

Zuschlag DZ zur Alleinbenützung

€ 349,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Nächtigung im charmanten **★★★★ Hotel Belle Arti**, in bester Lage im Stadtteil Dorsoduro, nahe der Vaporetto-Station „Zattere“. Die Zimmer verfügen über Sat-TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im **★★★★ Fernreisebus**
- **3x Nächtigung/Frühstück** im **★★★★ Hotel Belle Arti**
- **1x Eintritt/Führung „Giardini“**
- **1x Eintritt/Führung „Arsenale“**
- **72 Stunden Vaporetto-Linienticket**
- **Buseinfahrtsgebühr und City-Tax**
- **sabtoours Reisebegleitung Gertraud Weghuber**

MTNZ 15 Pers., max. 25 Pers.

Fahrplan: ☉

ZKITV

Benvenuti Venezia

Hotel in bester Lage in der Lagunenstadt Venedig

Ob Renaissance oder Barock – die Stadt der Träume bringt ihre reiche Vergangenheit an jeder Ecke wieder zum Vorschein. Von Ihrem ideal gelegenen Hotel Belle Arti nahe des Canal Grande, können Sie die Stadt hervorragend erkunden, denn ein Vaporetto-Ticket für 48 Stunden ist bereits inkludiert.



- Hotel direkt in Venedig beim Canal Grande gelegen
- Vaporetto Ticket inklusive



1. Tag: Anreise nach Venedig

13.03./13.11.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn - Kanaltal - vorbei an Udine - Palmanova - Mestre nach Venedig. Ankunft um die Mittagszeit. Vom Busparkplatz Tronchetto geht es mit dem Linienboot zur Haltestelle Zattere und dann noch wenige Meter zu Fuß zu Ihrem Hotel. Damit haben Sie schon das wichtigste Verkehrsmittel in der Lagunenstadt, das Vaporetto, kennengelernt. Mit dem bereits im Arrangement inbegriffenen 48 Stunden Linienticket können Sie nach Lust und Laune auf den öffentlichen Linien der ACTV fahren, so oft Sie wollen. Damit kann die Entdeckung auf eigene Faust starten.

2. Tag: Besichtigungsmöglichkeiten in der Lagunenstadt

14.03./14.11.: Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten sind natürlich der Markusplatz mit Campanile,

Dogenpalast und Markus-Basilika. Am besten nehmen Sie dorthin das Vaporetto, welches den Canal Grande befährt. Somit können Sie auch die bekannten Brücken Rialto und Accademia vom Wasser aus bewundern. Es gibt in Venedig aber auch zahlreiche Museen und Kirchen zu entdecken. In der Kirche S. Geremia befinden sich etwa die Gebeine der Hl. Lucia. Auch ein Abstecher an den berühmten Lido oder auf die Inseln Murano (Glasmuseum) oder Burano (Spitzenmuseum) ist interessant.

3. Tag: Rückreise nach Österreich

15.03./15.11.: Am Vormittag ist noch genügend Zeit für weitere Besichtigungen bzw. Shopping. Um die Mittagszeit nehmen Sie wieder das Vaporetto zum Tronchetto, wo gegen 13.00 Uhr die Rückfahrt nach Österreich angetreten wird. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



3 Tage BUS-REISE

13. - 15. März 2026	€ 499,-
13. - 15. November 2026	€ 499,-
Zuschlag DZ Alleinbenützung	€ 125,-

Hotel-Arrangement: ★★ ★

Nächtigung im eleganten **★★★ Hotel Belle Arti**, in bester Lage, nahe einer Vaporetto-Station. Die Zimmer verfügen über Sat-TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstücksbuffet im **★★★ Hotel Belle Arti**
- 48 Stunden Linienticket
- Buseinfahrtsgebühr Venedig
- Betreuung durch den Fahrer bei An- und Rückreise

City Tax (dzt. € 4,50 p.P./Nacht) extra zu zahlen!

Fahrplan: ② MTNZ: 18 Pers. RITVE

Diese Reise führt auf die romantische Sonneninsel Grado. Schon zu K & K Zeiten war die Stadt an der gleichnamigen Lagune ein beliebtes Urlaubsziel. Beim Ausflugsprogramm in die Region Friaul-Julisch Venetien sind auch die Hafenstadt Triest, das herrliche Schloss Miramare und die Weinregion Collio inklusive.



1. Tag: Anreise nach Grado

12.04./12.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Tauernautobahn bis Udine. Rundgang durch die schöne Altstadt und Besichtigung der wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie Piazza della Libertà, Piazza San Giacomo und Castello di Udine. Weiterfahrt nach Grado, Zimmerbezug und Abendessen im **** Grand Hotel Astoria.

2. Tag: Ausflug Miramare & Triest

13.04./13.10.: Fahrt zum Märchenschloss Miramare, das nordwestlich von Triest auf einer Felsenklippe von Grignano liegt. Mit seinen weißen Türmen erinnert das Schloss an eine mittelalterliche Burg in neuem Gewand. Der wunderbare Park mit herrlichen Pflanzen lädt zu einem



Spaziergang ein. Nach einer Führung geht es in die Hafenstadt Triest, wo die habsburgische Tradition ihre Spuren hinterlassen hat. Zeugen davon sind etwa die prächtigen Palazzi oder die typischen Kaffeehäuser. Die Piazza dell' Unità d'Italia beeindruckt mit ihrer Größe und der großartigen Lage am Meer. Die Kathedrale San Giusto mit ihrem wunderschönen alten Bodenmosaik ist auch einen Besuch wert. Rückfahrt nach Grado und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Ausflug Görz & Weinregion Collio

14.04./14.10.: Nach dem Frühstück Rundgang durch die Stadt Grado, welcher schon Kaiser Franz Joseph 1892 das Prädikat „Kurort“ verliehen hat. Anschließend Fahrt durch die zauberhafte Landschaft nach Görz. Die kleine Stadt an der Grenze zu Slowenien war bis 2004 durch eine Mauer getrennt. Entdecken Sie bei einem Bummel das idyllische Zentrum der kleinen Stadt am Isonzo. Herzstück der Stadt ist die mittelalterliche Burg, von der Sie einen herrlichen Blick in die umliegende Landschaft haben. Anschließend Weiterfahrt in das Weinanbaugebiet Collio, wo Sie bei einer Weinprobe edle Tropfen mit friulanischen Spezialitäten verkosten werden. Am späten Nachmittag Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Heimreise über Venzone

15.04./15.10.: Fahrt ins mittelalterlich anmutende Venzone und Rundgang. Im Jahr 1976 vom Erdbeben zerstört, ist die Stadt nach jahrelangem Wiederaufbau heute wieder eines der schönsten Dörfer Italiens. Rückfahrt über die Tauernautobahn und Salzburg zurück zu Ihrer Zustiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



- Weinprobe im Colliogebiet
- Schloss Miramare
- Hafenstadt Triest
- Grenzstadt Görz



4 Tage BUS-REISE

12. - 15. April 2026	€ 799,-
12. - 15. Oktober 2026	€ 799,-
Zuschlag DZ Alleinbenützung	€ 135,-
Zuschl. BK/Meerseite im DZ p.P.	€ 60,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Grand Hotel Astoria ist ein beliebtes, traditionelles Hotel in der Altstadt von Grado mit großem Hallenbad. Von der Dachterrasse haben Sie eine bezaubernde Aussicht. Die Zimmer sind mit Sat-TV, Minibar und Klimaanlage ausgestattet.



Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Grand Hotel Astoria
- 3x Abendessen im Hotel
- Weinprobe mit Imbiss im Colliogebiet
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführung Triest
- Eintritt & Führung Schloss Miramare
- sabbours Reiseleitung Sibylle Goblirsch (April), Walter Forer (Oktober)

Fahrplan: ☉ MTNZ 18 Pers.

RITGT

Südtirol erleben

NEU!

Schlösser, Gärten, Wein & Bergwelt

Südtirol, wo mediterrane Lebensfreude auf alpine Bergwelt, Palmen auf Gletscher, und Schlösser auf Weinberge treffen. Entdecken Sie die Vielfalt der Region – von prächtigen Gärten über charmante Städte bis hin zu kulinarischen Genüssen. Das Hotel Post, ein traditionsreiches Haus, zeichnet sich durch herzliche Gastfreundschaft aus.



1. Tag: Anreise Brixen - Runkelstein - Bozen

04.06.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck über den Brenner in die traditionsreiche Bischofsstadt Brixen, wo Sie die Mittagspause verbringen. Schlendern Sie durch die romantischen Lauben, genießen Sie einen Espresso auf dem Domplatz oder lassen Sie die charmante Altstadt auf sich wirken. Am Nachmittag erwartet Sie ein kulturelles Highlight: das majestätisch auf einem Felsen thronende Schloss Runkelstein. Berühmt ist die Burg für ihre mittelalterlichen Fresken, die das Leben, die Turniere und die Feste vergangener Jahrhunderte lebendig werden lassen. Anschließend fahren Sie nach Bozen-Gries, wo Sie Ihr Zimmer im ***s Hotel Post beziehen, einen Begrüßungsdrink genießen und den ersten Tag beim Abendessen ausklingen lassen.

2. Tag: Meran - Trauttmansdorff - Messner Mountain Museum

05.06.: Heute besuchen Sie die schöne Kurstadt Meran. Als Erstes geht es in die preisgekrönten Gärten von Schloss Trauttmansdorff. Entdecken Sie exotische Gartenlandschaften sowie atemberaubende Ausblicke auf die umliegende Bergwelt und Meran. Im Anschluss Fahrt ins Stadtzentrum mit ausgedehnten Parks und grünen Promenaden. Die mediterrane Atmosphäre und das urbane Flair in der Altstadt, zwischen mittelalterlichen Laubengängen und Prunkbauten der Belle Époque, sind etwas ganz Besonderes. Rundgang und individuelle Mittagspause, ehe Sie auf der Rückfahrt nach Bozen das Messner Mountain Museum, ein einzigartiges Gesamtkunstwerk von Reinhold Messner, erwartet. In eindrucksvoller Architektur und inmitten der Natur erfahren Sie Spannendes über die Beziehung zwischen Mensch und Berg, Mythen, Religionen und

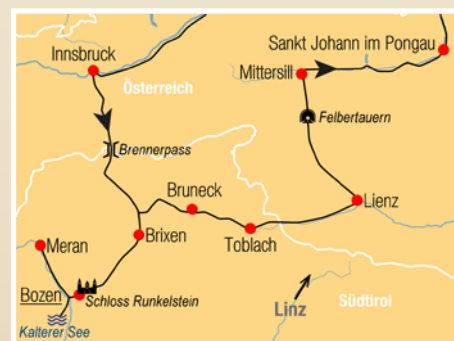
die Kultur der Bergvölker weltweit. Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

3. Tag: Bozen - Marktleben - Kalterer Weinstraße

06.06.: Der Vormittag gehört der lebendigen Landeshauptstadt Bozen. Bei einem geführten Rundgang entdecken Sie die Lauben mit ihren mittelalterlichen Arkaden, den belebten Waltherplatz und die gotische Dominikanerkirche. Besonders stimmungsvoll ist ein Bummel über den traditionellen Obst- und Gemüsemarkt, wo Südtiroler Köstlichkeiten von Käse über Speck bis hin zu süßen Spezialitäten angeboten werden. Im Anschluss haben Sie Zeit für eigene Erkundungen oder die Möglichkeit, fakultativ das berühmte Archäologiemuseum zu besuchen. Dort begegnen Sie der weltbekannten Gletschermumie „Ötzi“. Am Nachmittag führt Sie die Reise entlang der Südtiroler Weinstraße zum Kalterer See. Nach einem Spaziergang am Ufer erwartet Sie eine Weinverkostung in einem renommierten Weingut: Edle Tropfen sowie eine Kellerführung geben Ihnen einen authentischen Einblick in die Südtiroler Weintradition. Ein genussvoller Tag, den Sie abends im Hotel bei einem typischen 4-Gang-Menü gemütlich ausklingen lassen.

4. Tag: Heimreise mit Genussstopp

07.06.: Nach dem Frühstück verabschieden Sie sich von Bozen und fahren über Bruneck nach Toblach, wo Sie in einer traditionellen Sennerei den Herstellungsprozess von Käse und Milchprodukten hautnah erleben und natürlich auch verkosten dürfen. Weiterfahrt über Lienz, durch den Felbertauerntunnel, über St. Johann und Salzburg zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



- Schloss Runkelstein
- Gärten Trauttmansdorff
- Reinhold Messner Museum
- Kalterer Weinstraße



4 Tage BUS-REISE

04. - 07. Juni 2026	€ 959,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 99,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 265,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im *** sup. Hotel Post in Bozen nur wenige Gehminuten von der Altstadt entfernt und ideal für Ausflüge ins Umland. Alle Zimmer verfügen über Klimaanlage, einen Flachbild-Sat-TV, Safe, Fön und kostenloses WLAN. Im hoteleigenen Restaurant genießen Sie traditionelle Gerichte aus Südtirol.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstücksbuffet im ***s Hotel Post
- Begrüßungsdrink, 2x 3-Gangabendessen und 1x 4-Gangabendessen im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Besichtigung Weinkeller inkl. Verkostung
- Besichtigung Käserei inkl. Verkostung
- Eintritt & Führung Schloss Runkelstein
- Eintritt Schloss Trauttmansdorff
- Eintritt im Messner Museum
- Rundgänge in Brixen, Bozen und Meran
- sabtours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ②
RITBO

Eine erlebnisreiche Vielfalt aus Natur, Kultur & Genuss

Das Trentino wird liebevoll auch Herz der Alpen mit italienischer Seele genannt. Es erstreckt sich vom Gardasee bis zu den Dolomiten. Bei dieser Reise erkunden Sie von Trient aus das Val di Non mit seinem geschichtsträchtigen Castel Thun, besichtigen die Kleinstadt Rovereto im Etschtal und fahren mit dem „Dolomiti Express“.



1. Tag: Anreise nach Trient

01.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Kufstein und weiter zum Schloss Tratzberg, wo Sie im Rahmen einer Führung durch das romantische Schloss die original möblierten Räume und Stuben aus dem 16. Jh. besichtigen. Nach einer fakultativen Mittagspause beim Schlosswirt fahren Sie vorbei an Innsbruck und über den Brenner - Bozen nach Trient. Zimmerbezug und Abendessen im ***s Hotel Everest.

2. Tag: Trient & Rovereto

02.10.: Nach einem gemütlichen Frühstück werden Ihnen bei einer Stadtführung die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt des Trentino nähergebracht. Dazu gehören zahlreiche Kirchen, stattliche Häuser und Bauwerke im Stil der Gotik und der Renaissance, interessante Museen und historische Stätten. Besonders bekannt ist der Dom mit dem Domplatz und dem Neptunbrunnen, die vielen freskengeschmückten Fassaden und Türme und das Castello del Buonconsiglio. Individuelle Mittagspause und Zeit für eigene Besichtigungen, bevor Sie am Nachmittag gen Süden in die Stadt Rovereto fahren und diese bei einem Stadtbummel erkunden. Bekannt ist die Stadt für ihre zahlreichen Bürgerpaläste und Palazzi im Stil des



Barocks und außerdem beheimatet sie das MART, das Museum für moderne und zeitgenössische Kunst. Vor der Rückfahrt nach Trient steht noch eine Weinprobe, bei der Sie die bekanntesten Weine

aus der Region verkosten, auf dem Programm. Gemeinsames Abendessen im Hotel Everest.

3. Tag: Val di Non & Dolomiti Express

03.10.: Nach dem Frühstück machen Sie sich auf zu einer Rundfahrt durch das Val di Non. Zuerst besichtigen Sie das Castel Thun. In malerischer Lage auf einem kleinen Hügel liegt das Mitte des 13. Jh. erbaute Schloss im gotischen Stil mit massiven Schutzmauern, einer Zugbrücke und einem von Steinsäulen geprägten Innenhof mit mittelalterlichen Türmen. Kurze Weiterfahrt nach Sanzeno und individuelle Mittagspause. Eine kleine Wanderung auf einem in den Felsen geschlagenen Wanderweg, führt Sie zum Wallfahrtsort San Romedio. Auf einem Kalkfelsen sind mehrere Kirchen und Kapellen angeordnet. Die älteste Kirche wurde um das Jahr 1000 auf dem Grab des Hl. Romedius, dem Namensgeber, erbaut. Natürlich darf im Anschluss ein Stopp im Hauptort des Val di Non, Cles, der direkt am Ufer des Sees Santa Giustina liegt, nicht fehlen. Abschließend bestiegen Sie den Dolomiti-Express, den örtlichen Zug, der Sie zurück nach Trient bringt. Kurzer Spaziergang ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Kalterer Weinstraße - Käserei & Heimreise

04.10.: Fahrt über die Kalterer Weinstraße, vorbei am Kalterer See, nach Bozen und über Bruneck nach Toblach, wo Sie in der Schaukäserei 3 Zinnen Einblick in die Käseherstellung erhalten, inkl. Verkostung und Möglichkeit zum Einkauf. Weiterfahrt über Lienz, durch den Felbertauerntunnel, über St. Johann und Salzburg zurück nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.



- Schloss Tratzberg
- Fahrt mit dem Dolomiti Express
- Castel Thun
- Wallfahrtsort San Romedio
- Käsereibesuch



4 Tage BUS-REISE

01. - 04. Oktober 2026 € 829,-
Einbettzimmerzuschlag € 159,-

Hotel-Arrangement: ★★ ★ ★

Das ***s Hotel Everest in Trient liegt im Stadtteil Cristo Re, ein Viertel inmitten des urbanen Treibens, fußläufig von der Altstadt und dem Dom bzw. vom Bahnhof entfernt. Das Haus verfügt über ein Restaurant, wo typische Trentiner und internationale Gerichte serviert werden. Die modern eingerichteten Zimmer sind mit allem ausgestattet, was Sie für einen Aufenthalt in der Stadt benötigen, und bieten Wlan, LCD-TV, Safe und individuell regulierbarer Heizung bzw. Klimaanlage.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★ ★ ★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im *** sup. Hotel Everest
- 3x Abendessen im Hotel
- Weinverkostung
- Führung & Verkostung Sennerei 3 Zinnen
- Zugfahrt mit Dolomiti Express Cles-Trient
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführung Trient
- Eintritt & Führung Schloss Tratzberg
- Eintritt inkl. Audioguides Castel Thun
- sabbours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☉

RITTR

Gardasee – Mantua – Bergamo

Ins Land der Tortellini, Kultur und Gartenkunst

Die Südweststrecke des Gardasees zählt zu den schönsten Flecken dieser Region. Die Orte Salò und Sirmione begeistern die Besucher immer wieder. Aber auch die Herzogsstadt Mantua, der hübsche „Borghetto“ von Valeggio sul Mincio und die Kulturhauptstadt im Jahr 2023, „Bergamo“, sind bedeutende Sehenswürdigkeiten.



- Mantua
- Gärten von André Heller
- Bergamo



1. Tag: Anreise an den Gardasee

21.04./15.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner - Klausen (Aufenthalt und Mittagspause) nach Affi und weiter über Peschiera del Garda bis Sirmione. Zimmerbezug im **** Hotel Du Parc und Abendessen.

2. Tag: Mantua - Valeggio s/M.

22.04./16.10.: Fahrt auf der Autobahn nach Mantua. Besichtigung der prächtigen Altstadt, welche vom Palazzo Ducale beherrscht wird. Sehenswert sind auch die Basilika zum Hl. Andreas

und die Kirche zum Hl. Lorenz. Vielleicht treffen Sie aber auch den dort geborenen römischen Dichter Vergil oder den Hofnarren Rigoletto. Anschließend Fahrt nach Valeggio sul Mincio. Zu Mittag sollten Sie im „Borghetto“ unterhalb der Visconti-Brücke Tortellini essen, welche dort erfunden wurden. Rückkehr ins Hotel.

3. Tag: Gardone - Salò - Sirmione

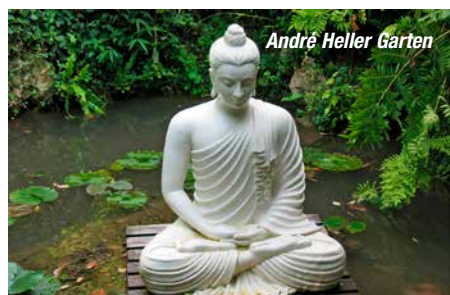
23.04./17.10.: Fahrt nach Gardone am Westufer des Gardasees. Hier besichtigen Sie die berühmten Gärten von André Heller oberhalb des Ortes. Anschließend Aufenthalt im malerisch gelegenen Ort Salò mit Einkaufsmöglichkeit. Nach der Mittagspause Fahrt mit dem Schiff nach Sirmione. Rundgang und Spaziergang zurück ins Hotel.

4. Tag: Bergamo - Weingut

24.04./18.10.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Bergamo. Bei einer Panoramarundfahrt durch die Unterstadt und entlang der Stadtmauern und einer Führung zu Fuß durch die Oberstadt lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt kennen. Mittagspause und Freizeit. Auf der Rückfahrt an den Gardasee steht noch eine Weinverkostung auf dem Programm.

5. Tag: Rückfahrt nach Österreich

25.04./19.10.: Fahrt über Caprino Veronesi nach Spiazzi. Kurze Wanderung zur berühmten, auf einem Felsen hoch über dem Etschtal thronenden Wallfahrtskirche Madonna della Corona. Danach Rückreise über Trient - Brenner - Innsbruck - Salzburg nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



5 Tage BUS-REISE

21. - 25. April 2026	€ 939.-
15. - 19. Oktober 2026	€ 949.-
Zuschlag DZ Alleinbenützung	€ 169,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das beliebte **** **Hotel Du Parc** liegt auf der grünen Halbinsel von Sirmione, am Hafen von Colombare. Die Zimmer sind klimatisiert und mit Sat-TV ausgestattet und haben einen Balkon bzw. eine kleine Terrasse im Erdgeschoß. Das Hotel verfügt über ein eigenes Restaurant mit regionaler Küche und einen Außenpool (saisonal geöffnet).

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Du Parc
- 4x Abendessen im **** Hotel
- 1x Weinprobe
- Ausflüge lt. Programm
- Schifffahrt Salò - Sirmione
- Seilbahn Bergamo Alto
- Eintritt Gärten von André Heller
- Stadtführung Bergamo
- sabtours Reiseleitung Sibylle Goblirsch (April) & Andrea Unger (Oktober)

Fahrplan: ②

RITTG

Sternfahrt zum Molvenosee

Frühsommer am Fuße der Brenta-Dolomiten

Am Fuße der herrlichen Brenta-Dolomiten liegt der wunderschöne Molvenosee. Gerade der Frühsommer ist die beste Zeit, die schöne Landschaft rund um den blauen See sowie die grandiose Bergwelt zu bewundern. Zwei wunderschöne Ausflüge und die Rückreise über die Dolomitenstraße runden das Programm ab.



1. Tag: Anreise nach Molveno

17.05.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner durch das Eisacktal und auf der berühmten Südtiroler Weinstraße über Eppan - Kaltern - Margreid nach Mezzolombardo und weiter im Welschtiroler Gebiet über Fai della Paganella und Andalo nach Molveno am gleichnamigen See. Zimmerbezug im ***s Hotel Ariston. Vor dem Abendessen Gelegenheit zu einer kleinen Bootsfahrt oder zu einem Bummel am See.

2. Tag: Rund um die Brenta Gruppe - Wanderung

18.05.: Nach dem Frühstück Fahrt - vorbei am kleinen Lago Ponte Pia - nach Tione di Trento. Von dort führt die Route nach Pinzolo im Rendena-Tal. Hier zweigt die Straße ins romantische Genuatal ab, wo Sie in Nardis einen kurzen Stopp einlegen. Danach geht es nach Madonna di Campiglio. Aufenthalt im mondänen Dorf im Becken zwischen Brenta-Dolomiten und Adamello-Presanella Gruppe, welches vor allem als Wintersportort bekannt ist. Über den Passo Campo Carlo Magno geht es schließlich hinüber ins Val di Sole und weiter ins Nonstal mit seinem bekannten Wallfahrtsort S. Romedio. Nachmittags Rückkehr nach Molveno, wo Sie den Rest des Tages entspannen oder auch die Seilbahn zur beeindruckenden Panoramaterasse nehmen können, von der Sie eine herrliche Aussicht über den ganzen See genießen.

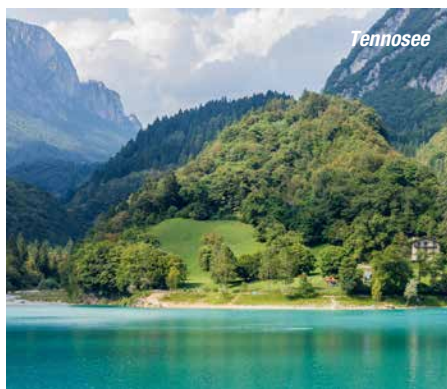
3. Tag: Drei Seen Rundfahrt

19.05.: Über das Gebiet von Lomaso und Fieve führt die Route zum kleinen Tennosee mit seinem klaren, türkisblauen Wasser. Nach einem Fotostopp geht es hinunter nach Riva am Gardasee. Gelegenheit zu Spaziergängen und zur Mittagspause am Seeufer.

Im Valle dei Laghi geht es schließlich in kurzer Fahrt in den Kurort Arco mit seinen Jugendstilvillen und seiner Altstadt, die von einer imposanten Burgruine überragt wird. Dem Fluss Sarca folgend geht es nunmehr weiter zum Lago di Toblino. Dort stellt das auf einer Halbinsel im See befindliche Castel Toblino ein beliebtes Fotomotiv dar. Danach kurze Rückfahrt über S. Lorenzo in Banale nach Molveno. Abends erwartet Sie im Hotel ein Essen mit Trentiner Spezialitäten.

4. Tag: Pordoijoch - Dolomitenstraße - Rückreise

20.05.: Am Morgen Rückfahrt nach Mezzolombardo und auf der Autobahn nach Auer. Durch das Fleims- und Fassatal geht es zum Pordoijoch und auf der Dolomitenstraße über Cortina d'Ampezzo durch das Höhlensteintal nach Toblach und weiter über Lienz - Felbertauerntunnel - Mittersill und auf der Autobahn zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.30 Uhr.



- Molveno
- Toblino
- San Romedio



4 Tage BUS-REISE

17. - 20. Mai 2026

Einbettzimmerzuschlag

€ 639,-

€ 79,-

Hotel-Arrangement: ★★ ★ ★

Ihre Unterbringung erfolgt im zentral gelegenen ***s Hotel Ariston mit Blick auf den See und die Brenta-Dolomiten. Das Haus verfügt über Restaurant, Hotelbar und Sonnenterrasse. Die Zimmer sind großteils mit Balkon ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★ ★ ★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im ***s Hotel Ariston
- 3x Abendessen im ***s Hotel, davon eines mit Trentiner Spezialitäten
- Besichtigungen & Ausflüge lt. Programm
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RITSM

Oberitalienische Seen

Wie eine Perlenkette – Gardasee, Iseosee, Comosee, Luganosee & Lago Maggiore

Eingebettet in eine liebevolle Landschaft mit viel Natur und pittoresken Kleinstädten, begeistert diese einmalige Seenlandschaft an den Südhängen der Alpen vor allem durch ihr mediterranes Klima, das im Frühling und Herbst angenehme Reisetage beschert. Sie tauchen ein in einen Landstrich, der schöner nicht sein könnte.



- Iseosee
- Comosee-Schiffahrt
- Lugano
- Villa Carlotta



1. Tag: Anreise an den Gardasee

23.03./26.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner nach Affi und am südöstlichen Ufer des Gardasees entlang, weiter in Ihr Übernachtungshotel im Raum südl. Gardasee/Verona. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Iseosee - Insel Monte Isola

24.03./27.09.: Nach dem Frühstück Fahrt vorbei an Brescia zum Iseosee. Von Iseo aus unternehmen Sie eine Schifffahrt auf die Monte Isola. Die Insel ist die größte Binnenseeinsel Südeuropas. Der Hauptort Peschiera Maraglio liegt an der Südspitze der Insel, wo sich mittelalterlich anmutende Häuser malerisch den Berghang hinaufziehen. Aufenthalt und Rückfahrt mit dem Schiff nach Sulzano. Anschließend geht es weiter über Bergamo nach Varese. Zimmerbezug, Begrüßungsdrink und Abendessen im Palace Grand Hotel.

3. Tag: Comosee & Schifffahrt

25.03./28.09.: Morgens Fahrt nach Tremezzo am Comosee. Der Ort beeindruckt mit seinen traumhaften Villen und Gärten, allen voran die



„Villa Carlotta“, die Sie auch besichtigen werden. Anschließend besteigen Sie das Schiff, welches Sie nach Bellagio bringt, den kleinen malerischen Ort, der zu den schönsten am See zählt und auch den Beinamen Perle des Comosees verdient. Nach der Mittagspause fahren Sie mit dem Linienschiff weiter nach Como, an der Südseite des Sees gelegen. Besichtigung der zauberhaften Altstadt; Wahrzeichen sind der Dom und der Broletto. Die langgezogene Seepromenade lädt zum Bummeln ein. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Varese.

4. Tag: Lugano & Lago Maggiore

26.03./29.09.: Am Vormittag Fahrt nach Lugano. Die Stadt im italienischsprachigen Kanton Tessin im Süden der Schweiz liegt am gleichnamigen See. Der Stadtkern mit südländisch anmutenden Plätzen und Arkaden sowie zahlreichen Parks mit subtropischen Pflanzen - wie etwa der Parco Civico am Seeufer - laden zum Dolcefariente ein! Danach Weiterfahrt nach Locarno, der nördlichsten Stadt am Lago Maggiore und dann am Westufer des Sees entlang, bis Ascona, die Stadt ist bekannt für ihre mediterrane Architektur und die mit Cafes gesäumte Promenade. Nach einem kurzen Stopp fahren Sie weiter bis nach Stresa, der Bade- und Erholungsort ist schon seit dem 18. Jh. als ein solcher bekannt und zieht bis heute die Besucherströme an. Rückfahrt nach Varese in Ihr Hotel zum Abendessen.

5. Tag: Rückreise durch die Schweiz

27.03./30.09.: Die Heimreise erfolgt über Bellinzona - Chur - Bregenz - München - Salzburg zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

23. - 27. März 2026	€ 999,-
26. - 30. September 2026	€ 1.059,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 179,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Alm Raum südl. Gardasee/Verona wohnen Sie in einem **★★★★/★★★★ Hotel**. In Varese nächtigen Sie im **★★★★ Palace Grand Hotel**, umgeben von einem schönen Park, oberhalb des Stadtzentrums.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im ★★★★★ Hotel im Raum südl. Gardasee/Verona
- 3x Nächtigung/Frühstück im ★★★★★ Palace Grand Hotel Varese
- 4x Abendessen in den Hotels
- Ausflüge lt. Programm
- Schifffahrten am Iseosee und am Comosee
- Eintritt Villa Carlotta
- sabtours Reiseleitung Hannes Baumgartner (März) & Sibylle Goblirsch (Oktober)

MTNZ 18 Personen

Fahrplan: ②

RITOS

Südliches Veneto mit Bus & Schiff

Lagunenstädte Venedig & Chioggia sowie prachtvolles Padua & Euganeische Hügel

Der südliche Teil der Region Venetien wird von der Lebensader Oberitaliens, dem Fluss Po und dessen Delta mit seinen Lagunen beherrscht. Viele große Kulturen siedelten dort am Tor zur Adria, von denen besonders Venedig, Padua und kleine Städte um die Euganeischen Hügel durch reiche Sehenswürdigkeiten erzählen.



- Schiffsausflug nach Venedig
- „Kleines Venedig“ Chioggia
- Padua
- Euganeische Hügel



1. Tag: Anreise nach Chioggia

24.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg, die Tauernautobahn sowie Udine geht es nach Mestre und auf der Küstenstraße nach Chioggia, dem ideal gelegenen netten Fischerstädtchen, auch „Kleines Venedig“ genannt. Zimmerbezug im **** Hotel Le Teg nue, im Ortsteil Sottomarina di Chioggia. Die anschließende Besichtigung der malerischen Altstadt erfolgt mit einem ehemaligen Fischerboot, das Sie in gemächlicher Fahrt durch die Kanäle, vorbei an malerischen bunten Häusern und am berühmten Fischmarkt, der Chiesa San Domenico bis hinaus in die Lagune bringt. Anschließend gemütlicher Spaziergang zurück ins Hotel und Abendessen.

2. Tag: Ausflug Padua - Euganeische Hügel

25.09.: Fahrt nach Padua. Mit einem örtlichen Stadtführer erkunden Sie die prachtvolle Stadt und die markante Basilika. Diese Stadt ist ein wahres Juwel und begeistert seine Besucher mit vielen imposanten Bauwerken, wie dem prächtigen



Palazzo della Ragione, den malerischen Plätzen, wie dem riesigen ellipsenförmigen Prato della Valle - der drittgrößte Platz seiner Art in Europa. Wunderschön sind auch die Arkadengänge mit zahlreichen kleinen Geschäften und Cafés. Eine Einkehr in das historische Café Pedrocchi darf hier natürlich auch nicht fehlen! Nach der Mittagspause geht es in das reizvolle Umland der Euganeischen Hügeln. Am Fuße dieses begrünten Höhenzuges vulkanischen Ursprungs liegen verstreut malerische Dörfer und Wallfahrtsstätten mit bemerkenswerten Kunstschatzen. Im Rahmen der Rundfahrt sind u.a. die Benediktinerabtei von Praglia, die kleine Stadt Este mit ihrem historischen Zentrum und Monselice zu sehen, bevor es zurück zum Hotel geht. Anschließendes Abendessen.

3. Tag: Schiffsausflug nach Venedig

26.09.: Vom Hotel geht es zu Fuß zur Schiffsanlegestelle, von wo aus Sie die „prachtvolle Serenissima“ auf direktem Wasserweg erreichen. Mit Ihrer Reiseleitung werden Sie die einmaligen Sehenswürdigkeiten kennen lernen. Genießen Sie auch ein Glas „Bellini“ in Harry's Bar oder einen Espresso im Café Florian. Am späten Nachmittag gemeinsame Rückfahrt mit dem Schiff nach Chioggia.

4. Tag: Rückreise

27.09.: Fahrt nach San Daniele, weltberühmt wegen seines ausgezeichneten Schinkens. Hier sind Sie zur Schinkenverkostung geladen und können auch einkaufen. Weiter geht es über Gemona - Malborghetto - Tarvis und über die Tauernautobahn - Salzburg zurück zu Ihrer Zustiegsstelle. nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



4 Tage BUS-REISE

24. - 27. September 2026

€ 859,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 125,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** **Hotel Le Teg nue**, direkt an der Strandpromenade gelegen. Die klimatisierten Zimmer sind komfortabel eingerichtet und verfügen über Safe, WLAN, Satelliten-TV und Telefon. Das hoteleigene Restaurant bietet ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und regionale Küche.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Le Teg nue
- 3x Abendessen im Hotel
- Schinkenverkostung San Daniele
- Bootsfahrt durch Chioggia und die Lagune
- Schiffsausflug nach Venedig
- Ganztägige Führung Padua & Euganeische Hügel
- Stadtführung Venedig
- sabbours Reiseleitung Andrea Unger

Fahrplan: ☉

RITCH

Italien in Blütenpracht

Frühlingserwachen in der Toskana und am Lago Maggiore

Erleben Sie mit uns den Frühlingsbeginn in Italien und kommen Sie mit auf diese wunderbare Reise! Besondere Highlights sind ein Ausflug in die Cinque Terre, die Besichtigung blühender Gärten in der Toskana und die Schifffahrt zu den ebenso um diese Jahreszeit farbenfrohen Inseln am Lago Maggiore.



Villa Taranto



Genua



Lago Maggiore

1. Tag: Anreise an die Versilia-Küste

28.03.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner - Bologna - Prato - Lucca zu Ihrem **** Hotel Re Versiliana in Marina di Pietrasanta. Abendessen und Übernachtung.

2. Tag: Cinque Terre & Portovenere

29.03.: Morgens fahren Sie mit dem Bus bis La Spezia, wo Sie in den Zug umsteigen, der Sie bis Vernazza bringt. Nach einem Spaziergang durch die „Caruggi“ (die typischen engen Gassen) geht es mit der Bahn weiter nach Monterosso al Mare.

Nach der Besichtigung des antiken Dorfes besteigen Sie ein Schiff. Vom Meer aus sehen Sie die berühmten 5 Bilderbuchdörfer „Cinque Terre“, d.h. Monterosso, Vernazza, Corniglia, Manarola und Riomaggiore. Anschließend erreichen Sie mit dem Schiff Portovenere, an der Spitze einer Landzunge, die den Golf von La Spezia im Westen begrenzt. Ankunft in La Spezia am späten Nachmittag und Rückfahrt mit dem Bus ins Hotel.

3. Tag: Lucca & Pescia

30.03.: Der heutige Ausflug führt Sie zunächst in die mit einer wunderschönen mittelalterlichen Stadtmauer umgebenen Stadt Lucca, auch Stadt der Hundert Kirchen genannt. Bewundern Sie in der Geburtsstadt von Giacomo Puccini vor allem den runden Marktplatz oder den Torre Guinigi, der das Wahrzeichen Luccas darstellt. Sehenswert ist auch die Piazza San Michele mit der Kirche San Michele in Foro und der Palazzo Pretorio. Nach der Mittagspause entdecken Sie die Stadt Pescia, die für ihren Blumenmarkt und für die Abenteuer von Pinocchio (Collodi) berühmt ist. Danach besichtigen Sie in Castellare di Pescia den Zitrusgarten „Hesperidarium“, einen internationalen Garten, der eine Sammlung von ca. 200 verschiedene Sorten von Zitruspflanzen aus der ganzen Welt besitzt. Zum Abschluss erwartet Sie eine Marmeladeverkostung, hergestellt aus Zitrusfrüchten dieses Gartens, bevor es wieder zurück nach Forte dei Marmi geht.

4. Tag: Genua - Lago Maggiore

31.03.: Morgens Fahrt auf der Autobahn über Chiavari - Rapallo entlang der ligurischen Küste nach Genua. Führung im historischen Zentrum der Seefahrermetropole, welche einst sogar Venedig herausforderte. Im historischen Zentrum, wo die Zeit stillzustehen scheint, wechseln sich noble Palazzi, herrliche Kirchen und historische Läden ab. Nach der Mittagspause geht es auf der Autobahn über den Apennin ins Piemont und weiter zum *** Hotel Beau Rivage in Baveno am Lago Maggiore.

5. Tag: Villa Taranto und Borromäische Inseln

01.04.: Nach dem Frühstück fahren Sie zuerst mit Ihrer Reiseleitung nach Verbania Pallanza. Dort besichtigen Sie die herrlichen Gärten der Villa Taranto mit Ihrer Vielfalt an Pflanzen, Blumen und Bäumen. Kurze Rückfahrt nach Baveno, von wo aus Sie mit einem Privatmotorboot zur Isola Bella übersetzen. Nach Erkundung dieser zauberhaften Insel, der Palasteintritt ist vor Ort zu bezahlen (dzt. € 22,-), besichtigen Sie auch die nahe gelegene Isola Pescatori, eine romantische Fischerinsel. Rückfahrt mit dem Boot nach Baveno und kurzer Fußweg ins Hotel.

6. Tag: Rückreise über Bergamo - Verona

02.04.: Rückreise auf der Autobahn - vorbei an Mailand - Bergamo - Verona - und auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise zu Ihrer Zustiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



Manarola Cinque Terre



Vernazza



Cinque Terre – 5 Dörfer

Die „Cinque Terre“ ist ein etwa zwölf Kilometer langer, steil abfallender Küstenstreifen, entlang der ligurischen Riviera. Wie der Name es schon verrät, bestehen die Cinque Terre aus fünf hübschen kleinen Ortschaften. Das Fischerdorf Monterosso al Mare, Vernazza, das schönste der fünf Dörfer, Corniglia, bekannt für den Weinanbau und die bunten Häuser, Manarola, der älteste Ort, berühmt für den Wanderweg „Via dell'Amore“, und das trubelige Riomaggiore mit vielen kleinen Restaurants und Cafés, werden Sie begeistern.



- Cinque Terre
- Lucca
- Villa Taranto
- Lago Maggiore mit Isola Bella



6 Tage BUS-REISE

28. März - 02. April 2026 € 1.199,-
Einbettzimmerzuschlag € 219,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

In Marina di Pietrasanta wohnen Sie, nur wenige Schritte vom Meer entfernt, im **** **Hotel Re Versiliana**, mit eigenem Restaurant. Am Lago Maggiore nächtigen Sie direkt an der Seepromenade von Baveno im *** **Hotel Beau Rivage**, ebenso mit gutem Restaurant im Haus. Die Zimmer beider Hotels sind ausgestattet mit Minibar, Safe, Sat-TV, Klimaanlage, Föhn, WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Re Versiliana in Marina di Pietrasanta
- 2x Nächtigung/Frühstück im *** Hotel Beau Rivage in Baveno
- 5x Abendessen in den Hotels
- Marmeladeverkostung
- Ausflüge lt. Programm
- Schiff- und Zugfahrten Cinque Terre
- Bootsfahrten Lago Maggiore
- Eintritt Villa Taranto
- Stadtführung Genua
- Örtliche Reiseleitung am 2. - 3. & 5. Tag
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ☎

RITB

Von Küste zu Küste

Entdeckungsreise durchs typische Italien

Von der Costa della Versilia im Westen bis zur Riviera Romagnola im Osten spannt sich der Bogen bei dieser Entdeckungsreise zu den schönsten Kunst- und Kulturstädten im Norden Italiens: Pisa und Lucca, Florenz, Bologna, Ravenna. Kommen Sie mit auf eine außergewöhnliche Frühlingsfahrt.



Ravenna



Pisa

1. Tag: Anreise an die Versiliaküste

07.04.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner, und über Verona, Parma weiter Richtung La Spezia, dem wichtigsten Hafen der Region, an die Versiliaküste nach Lido di Camaiore. Dieser Küstenabschnitt ist bekannt für die schönsten Sandstrände der Toskana. Zimmerbezug und Abendessen im ***s Hotel Piccadilly.

2. Tag: Pisa & Lucca

08.04.: Morgens Fahrt nach Pisa. Hier beeindruckt die Piazza dei Miracoli mit dem Dom, ein Meisterwerk italienischer Baukunst, dem Baptisterium, dem Camposanto und dem „Schiefer Turm“, der gleichzeitig auch das Wahrzeichen der Stadt ist. Am Nachmittag Besuch der mit einer wunderschönen mittelalterlichen Stadtmauer umgebenen Stadt Lucca, auch Stadt der Hundert Kirchen genannt. Bewundern Sie in der Geburtsstadt von Giacomo Puccini den runden Marktplatz oder den Torre Guinigi, der das Wahrzeichen Luccas darstellt. Sehenswert ist auch die Piazza San Michele mit der Kirche San Michele in Foro und der Palazzo Pretorio. Nach der Besichtigung Einkehr auf einem Weingut mit Weinprobe und kleinem Imbiss. Rückfahrt ins Hotel.

3. Tag: Florenz - Weiterfahrt an die Adriaküste

09.04.: Nach dem Frühstück verlassen Sie die Versiliaküste und fahren nach Florenz, der Hauptstadt der Region Toscana. Besonders beeindruckend ist die historische Altstadt. Viele Gebäude wurden von Leonardo da Vinci oder Michelangelo gestaltet. Mit einem örtlichen Stadtführer besichtigen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten u.a.: den Dom Santa Maria del Fiore mit der Kuppel von Brunelleschi, das benachbarte Baptisterium, die Piazza della Signoria und die Ponte Vecchio, die älteste Brücke der Stadt, auf der sich heute hauptsächlich kleine Juweliergeschäfte befinden. Etwas Zeit zum selbst Erkunden bleibt auch noch, bevor es am Nachmittag weitergeht über den Appenin nach Rimini, Hauptort der „Mittleren Adria“ und bekannt für seine kilometerlangen und feinen Sandstrände, Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Genty.

4. Tag: Bologna & Sant'Arcangelo

10.04.: Fahrt nach Bologna, wo Sie bei einem Rundgang die wichtigsten kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten kennenlernen, zählt doch die Altstadt zu den besterhaltenen in Europa, mit vielen Türmen aus dem Mittelalter und ca. 40 km langen Arkadengängen, die die weitläufige Innenstadt mit ihren Fußgängerzonen, Plätzen, Kirchen und Palästen miteinander verbinden. Außerdem steht während der Stadtbesichtigung der Besuch in einem Spezialitätengeschäft mit Mortadella-Verkostung auf dem Programm. Nach der Mittagspause Weiterfahrt nach Santarcangelo di Romagna, ein mittelalterlicher Ort, der für die schönen, handbedruckten Tischdecken und die Tuffsteingrotten unterhalb der Altstadt bekannt ist. Außerdem gehört das Städtchen der internationalen Vereinigung der lebenswertesten Städte, der „Cittaslow“, an. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Rimini.

5. Tag: Ravenna & San Marino

11.04.: Am Vormittag Fahrt nach Ravenna. Bei einer geführten Besichtigung erkunden Sie die interessante Altstadt und die frühchristlichen und byzantinischen Monumente mit ihren berühmten Mosaiken. Nach der Mittagspause Fahrt in die älteste Republik der Welt: San Marino. Die historische Altstadt zählt seit 2008 zum Weltkulturerbe der UNESCO und ein Besuch in der Mini-Republik lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Überragt wird der „Kleinstaat“ von drei Gipfeln des Monte Titano, von wo aus Sie eine wunderbare Aussicht über die Romagna sowie das Hinterland genießen. Nach der Besichtigung Fahrt zurück ins Hotel.

6. Tag: Rückreise nach Österreich

12.04.: Morgens Rückfahrt über Bologna - Padua - Mestre - Udine - Kanaltal nach Österreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





- Lucca & Pisa
- Florenz
- San Marino
- Ravenna



6 Tage BUS-REISE

07. - 12. April 2026

€ 1.199,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 169,-

Hotel-Arrangement: ★★s/★

Sie wohnen in den Ferienorten Lido di Camaiore im ***s Hotel Piccadilly und in Rimini im gepflegten, familiär geführten **** Hotel Genty, beide nur wenige Minuten von der Strandpromenade entfernt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im ***s Hotel Piccadilly in Lido di Camaiore
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Genty in Rimini
- 5x Abendessen in den Hotels
- Weinverkostung im Raum Lucca
- Mortadellaverkostung in Bologna
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtführungen in Lucca, Florenz, Bologna & Ravenna
- sabtours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☉

RITKK

Florenz – Kulturmetropole am Arno

Die Hauptstadt der Region Toskana liegt an den Ufern des Arno, zwischen der adriatischen und thyrennischen Küste. Florenz steht für Kunst und Kultur, für Mode, Genuss und italienische Lebensfreude. Tatsächlich ist Florenz eine Stadt der Superlative. Bedeutende Künstler der verschiedensten Epochen haben ihre Spuren hinterlassen und so finden sich nirgendwo mehr Kunstschatze von Weltruhm als in Florenz. Das befand zumindest die UNESCO im Jahr 1982, ehe sie die Altstadt zum Weltkulturerbe ernannte.



Höhepunkte der Toskana

Von Montecatini zu Ausflügen nach Florenz, Lucca, Pisa & San Gimignano

Die Toskana – dieser Name klingt in den Ohren, Bilder gehen durch den Kopf! Malerisch ist dort die Landschaft, berühmt sind Küche sowie Weine und einzigartig sind die zum Weltkulturerbe zählenden Städte San Gimignano, Pisa und vor allem Florenz. Eine Reise in den Süden geht immer!



- Florenz
- Lucca & Pisa
- San Gimignano



1. Tag: Anreise in die Toskana

14.04.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner, Richtung Bologna und über den Apennin nach Montecatini Terme. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Ariston.

2. Tag: Florenz

15.04.: Morgens Fahrt mit dem Zug von Montecatini nach Florenz. Im Rahmen einer Führung lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, in der vor allem durch die Tätigkeit der mächtigen Familie der Medici geprägten Stadt der Renaissance, kennen: Cattedrale di Santa Maria del Fiore mit der weltbekannten Brunelleschi-Kuppel, Baptisterium San Giovanni, Piazza della Signoria mit Palazzo Vecchio und Neptunbrunnen, Ponte Vecchio usw. Auf dem Markt San Lorenzo bei der gleichnamigen Basilika können Sie regionale Köstlichkeiten probieren und Lederwaren erstehen. Natürlich ist auch etwas Zeit vorgesehen, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Schlendern Sie z.B. auf der berühmten Ponte Vecchio über den Fluss Arno, vorbei an den zahlreichen Gold- und Silberschmieden. Von der Dachterrasse des Kaufhauses La Rinascente hat man einen wunderbaren Blick über die gesamte Stadt. Gegen späten Nachmittag Rückkehr nach Montecatini und Abendessen.

3. Tag: Lucca & Pisa

16.04.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt nach Lucca. Besichtigung der von einer mittelalterlichen Mauer umgebenen schönen Altstadt. Sehenswert ist die Piazza San Michele mit der gleichnamigen Kirche und dem Palazzo Pretorio, beeindruckend auch der Dom S. Martino. Die Piazza dell'Anfiteatro lässt noch die Form der früheren

römischen Arena erkennen. Anschließend Fahrt nach Pisa. Besichtigung der zum Weltkulturerbe zählenden Stätten rund um die Piazza dei Miracoli: Dom mit Baptisterium, Campo Santo, Schiefer Turm. Dieses einmalige Ensemble wurde schon vom italienischen Dichter Gabriele D' Annunzio als „Wunder“ bezeichnet. Am Weg zurück nach Montecatini erwartet Sie noch eine gemütliche Weinverkostung. Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: S. Gimignano & Certaldo

17.04.: Nach dem Frühstück Fahrt in die vollkommen von einer Mauer umschlossenen Kleinstadt San Gimignano. Diese ist vor allem durch ihre mittelalterlichen Geschlechtertürme geprägt. Weitere Sehenswürdigkeiten in der „Stadt der Türme“ sind z.B. die Porta San Giovanni, der Palazzo del Podestà und der Palazzo del Popolo. Bekannt ist die Stadt außerdem für das weltbeste Eis, gönnen Sie sich eine oder zwei Kugeln beim Eismweltmeister in der Gelateria Dondoli! Nach der Mittagspause statten Sie der Kleinstadt Certaldo einen Besuch ab. Von der auf einem Hügel gelegenen Oberstadt Rione Castello, die man mit einer Seilbahn erreicht, hat man einen herrlichen Rundblick über die Toskana. In der Ferne kann man sogar die Türme San Gimignanos erkennen. Am Nachmittag Rückkehr nach Montecatini Terme, wo Sie bei einem letzten Abendessen im Hotel die Eindrücke der letzten Tage Revue passieren lassen können.

5. Tag: Rückreise nach Österreich

18.04.: Rückfahrt nach Österreich auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

14. - 18. April 2026	€ 999,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 125,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung	€ 199,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im zentral gelegenen **** **Hotel Ariston** in Montecatini. Das Haus verfügt über eine Lounge, eine Terrasse, ein Restaurant, eine Bar und einen Spa-Bereich (gegen Gebühr). Die geräumigen und komfortablen Zimmer sind mit Klimaanlage, Flachbild-TV, Safe und Minibar ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Ariston
- 4x Abendessen im Hotel
- Weinverkostung
- Zugfahrt Montecatini - Florenz - retour
- Seilbahn Certaldo
- Stadtbesichtigungen Florenz, Lucca, Pisa, San Gimignano, Certaldo
- sabtours Reiseleitung Silvia Reschreiter

Fahrplan: ②

RITHT

Höhepunkte der Toskana im Herbst

Von Montecatini zu Ausflügen in die schönsten Städte der Toskana



Erleben Sie eine der schönsten Landschaften Italiens im Herbst - eine Region voller sanfter Hügel, malerischer Weinberge und historischer Städte wie Florenz, Pisa, Lucca oder Volterra. Genießen Sie mit uns Kunst, Kultur und kulinarische Highlights in der Toskana.



- Florenz
- Pisa
- San Gimignano
- Volterra



1. Tag: Anreise in die Toskana

22.10.: Anreise von Linz über Wels - Innsbruck - Brenner - Etschtal, durch die Poebene, Richtung Bologna und über den Apennin - vorbei an Prato und Pistoia - nach Montecatini Terme. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Ariston.

2. Tag: Florenz

23.10.: Morgens Fahrt mit dem Zug von Montecatini nach Florenz. Im Rahmen einer Führung lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, in der vor allem durch die Tätigkeit der mächtigen Familie der Medici geprägten Stadt der Renaissance, kennen: Cattedrale di Santa Maria del Fiore mit der weltbekannten Brunelleschi-Kuppel, Baptisterium San Giovanni, Piazza della Signoria mit Palazzo Vecchio und Neptunbrunnen, Ponte Vecchio usw. Auf dem Markt San Lorenzo gibt es regionale Köstlichkeiten, Lederwaren, Kleidung, Souvenirs etc. zum Erstaunen. Natürlich ist auch Zeit vorgesehen, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Schlendern Sie z.B. auf der berühmten Ponte Vecchio über den Fluss Arno, vorbei an den zahlreichen Gold- und Silberschmieden. Von der Dachterrasse des Kaufhauses La Rinascente haben Sie einen wunderbaren Blick über die gesamte Stadt. Am späten Nachmittag Rückkehr nach Montecatini und Abendessen im Hotel.

3. Tag: S. Gimignano & Volterra

24.10.: Nach dem Frühstück Fahrt in die, vollkommen von einer Mauer umschlossenen, Kleinstadt San Gimignano. Diese ist vor allem durch ihre mittelalterlichen Geschlechtertürme geprägt. Weitere Sehenswürdigkeiten in der „Stadt der Türme“ sind z.B. die Porta San Giovanni, der

Palazzo del Podestà und der Palazzo del Popolo. Bekannt ist die Stadt außerdem für das weltbeste Eis: Gönnen Sie sich eine oder zwei Kugeln beim mehrmaligen Eisweltmeister in der Gelateria Dondoli! Die Mittagspause verbringen Sie auf einem nah gelegenen Weingut, wo Sie mit toskanischen Spezialitäten inkl. Weinverkostung verwöhnt werden, ehe es weiter nach Volterra geht. Malerisch auf einem Hügel gelegen, ist die Stadt bekannt für ihre etruskischen Wurzeln und mittelalterliche Architektur. Auf der Piazza dei Priori befindet sich das älteste Rathaus der Toskana, das Sie u.a. bei einem Rundgang erkunden. Rückfahrt nach Montecatini und Abend zur freien Verfügung.

4. Tag: Lucca & Pisa

25.10.: Nach dem Frühstück kurze Fahrt nach Lucca. Besichtigung der von einer mittelalterlichen Mauer umgebenen schönen Altstadt. Sehenswert ist die Piazza San Michele mit der gleichnamigen Kirche und dem Palazzo Pretorio, beeindruckend auch der Dom S. Martino. Die Piazza dell'Anfiteatro lässt noch die Form der früheren römischen Arena erkennen. Anschließend Fahrt nach Pisa. Besichtigung der zum Weltkulturerbe zählenden Stätten rund um die Piazza dei Miracoli: Dom mit Baptisterium, Campo Santo, Schiefer Turm. Dieses einmalige Ensemble wurde schon vom italienischen Dichter Gabriele D'Annunzio als „Wunder“ bezeichnet. Zurück in Montecatini erwartet Sie ein letztes gemeinsames Abendessen.

5. Tag: Rückreise nach Österreich

26.10.: Rückfahrt nach Österreich auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



5 Tage BUS-REISE

22. - 26. Oktober 2026	€ 999,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 125,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung	€ 199,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im zentral gelegenen **** Hotel Ariston in Montecatini. Das Haus verfügt über eine Lounge, eine Terrasse, ein Restaurant, eine Bar und einen Spa-Bereich (gegen Gebühr). Die geräumigen und komfortablen Zimmer sind mit Klimaanlage, Flachbild-TV, Safe und Minibar ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Ariston
- 3x Abendessen im Hotel
- Mittagessen auf einem Weingut inkl. Weinverkostung
- Zugfahrt Montecatini - Florenz – retour
- Ausflüge lt. Programm
- Stadtbesichtigungen Florenz, San Gimignano, Volterra, Lucca, Pisa
- sabbours Reiseleitung Silvia Reschreiter

Fahrplan: ☉

RITHT

e-bike Reise Emilia Romagna



Frühling an der Küste und im Hinterland von Riccione

Der italienische Badeort Riccione in der Emilia Romagna ist ein ausgezeichnete Ausgangspunkt, um die charmanten umliegenden Dörfer zu erkunden und ihre versteckten Geheimnisse zu lüften. Es warten alte Festungsanlagen, Burgen, römische Bauten, wunderschöne Naturlandschaften und Nationalparks.



1. Tag: Anreise nach Riccione

11.05.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg - Innsbruck - Bologna nach Riccione, wo uns das *** Hotel Poker erwartet. Das Hotel liegt am Anfang der Fußgängerzone und des Fahrradweges und bietet eine optimale Lage für die kommenden Ausflüge. Zimmerbezug und Abendessen.

2. Tag: Mondaino & Fossa-Käse (ca. 55 km)

12.05.: Heute lernen wir den Ortskundigen deutschsprachigen e-bike Guide kennen, der uns in den nächsten vier Tagen zu Ausflügen in das Umland mitnimmt. Zuerst geht es in das kleine Dorf San Clemente, in den Hügeln oberhalb des Meeres. Weiter führt uns die Route durch die Romagna Hügel bis Mondaino. Der Ort ist eine echte Überraschung, denn durch das Eingangstor gelangt man auf einen halbrunden Platz aus dem 19. Jh. und zur Malatesta-Burg. Der sogenannte „Monte dei Daini“ wurde von der Adelsfamilie der Malatesta als Stützpunkt gegründet, um die Grenze zu den Rivalen der Montefeltro, den Herzögen von Urbino, zu wahren. Nach einer Pause besuchen wir die „Cantina di Fossa“, eine Mühle, in der wie zu früheren Zeiten der bekannte Fossa-Käse hergestellt wird. Rückfahrt zum Hotel mit Nachmittagsbuffet und Abendessen.

3. Tag: Panorama Tour & Picknick (ca. 60 km)

13.05.: Der Badeort Cattolica ist unser erstes Ziel nach dem Frühstück. Weiter radeln wir auf den e-bikes durch den San-Bartolo-Nationalpark, ein malerischer Naturpark an der Adria mit Panoramablick auf das Meer, der gerade im Frühling einen Besuch wert ist. Auf den netten Straßen passieren wir hübsche kleine Ortschaften und machen einen kurzen Abstecher nach Fiorenzuola. Das kleine

Dorf bietet einen fantastischen Ausblick auf die Küste und das Meer. Die nächste Etappe bringt uns nach Santa Marina Alta, wo wir ein genussvolles Picknick genießen werden. Rückfahrt zum Hotel mit Nachmittagsbuffet und Abendessen.

4. Tag: Rimini & Villa Verucchio (ca. 60 km)

14.05.: Nach dem Frühstück erwartet uns eine flache Tour entlang der Küste nach Rimini. Bei einem Spaziergang durch das Zentrum kommen wir vorbei an Kirchen, Festungen, Kunstwerken und Plätzen. Wir sehen Überreste römischer Bauten, wie den Augustusbogen und die Tiberiusbrücke und betreten die Piazza Cavour, das „Wohnzimmer“ der Stadt. Im Anschluss radeln wir weiter nach Villa Verucchio, einem charmanten Dorf im Hinterland. Der Ort gilt auch als Wiege der Malatesta-Familie, deren Burg hoch über der Stadt thront. Hier besuchen wir das Franziskanerkloster, welches der Sage nach im 13. Jh. vom Heiligen Franziskus gegründet wurde. Im Kreuzgang des Innenhofes steht eine kolossale, über 25 m hohe Zypresse, die der Heilige selbst gepflanzt haben soll. Danach geht es wieder zurück ins Hotel zum Buffet und späterem Abendessen.

5. Tag: Tavullia & Gradara (ca. 55 km)

15.05.: Am Morgen geht es vom Hotel in die südlich gelegenen Marche Hügel, wo wir einen Stopp in Tavullia machen, dem Heimatort von Valentino Rossi. Das „Dorf in Gelb“ ist ein wahres Mekka für Fans des Motorradrennfahrers. Danach radeln wir weiter nach Gradara, einem mittelalterlichen Dorf, dessen Mauern antike Paläste, Türme und Plätze umfassen. Die Burg von Gradara gehört zu den am besten erhaltenen in Italien. Hier nehmen wir uns die Zeit, um das Dorf zu erkunden, ehe wir zurück



- Festung von Mondaino
- San-Bartolo-Nationalpark
- Villa Verucchio
- Gradara



zum Hotel radeln. Im Hotel erwartet uns zum letzten Mal das Nachmittagsbuffet, sowie ein gemeinsames Abendessen, wo wir die letzten Tage noch einmal Revue passieren lassen.

6. Tag: Heimreise

16.05.: Nach dem Frühstück Fahrt mit dem Bus zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

6 Tage BUS-E-BIKE-REISE

11. - 16. Mai 2026 € 999,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung € 135,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das *** **Hotel Poker** in Riccione liegt in zweiter Reihe zum Meer und bietet ein geheiztes Freibad mit Jacuzzi Zone. Es gibt eine sichere Garage für die e-bikes mit Werkstatt und Waschecke. Neben einem umfangreichen Frühstück erhalten Sie ein Sandwich und Wasser für die Ausflüge und beim Abendessen sind Wasser und Wein inbegriffen. Die klimatisierten Zimmer verfügen über SAT-TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radananhänger
- 5x Nächtigung/Frühstück im ***Hotel Poker in Riccione
- 5x Abendessen im Hotel
- Wasser, Obst & Sandwich für die Ausflüge
- Nachmittagsbuffet
- 1x Picknick während einer Tour
- Beheiztes Freibad
- Ausflüge lt. Programm
- Ortskundige Radreiseleitung für 4 Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

Max. 25 Pers.
Sonderfahrplan

VRITR

Der Süden der Emilia Romagna

Genuss, Kultur & Relaxen an der Adriaküste

Zentral in Riccione, einem der traditionsreichsten Badeorte der mittleren Adria, und nur wenige Meter vom Strand entfernt, liegt Ihr Hotel ideal für das Besichtigungsprogramm: Cervia, Comacchio, Pesaro und das grandiose Ferrara sowie fakultativ ein Ausflug in die Kulinarik-Metropole Bologna stehen am Programm.



1. Tag: Anreise nach Riccione

31.05.: Anreise von Linz über Wels - Innsbruck - Bologna - Rimini nach Riccione. Zimmerbezug und Abendessen im ***s Hotel Admiral.

2. Tag: Halbtägiger Ausflug nach Rimini

01.06.: Kurze Fahrt nach Rimini zu einem Rundgang mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Die Stadt an der Mündung des Marecchia-Tals ist geprägt von Brücken, Denkmälern und prächtigen Residenzen. Sie sehen u.a. den Augustusbogen, die Tiberiusbrücke, und die Piazza Cavour mit dem Pigna-Brunnen. Der Spaziergang endet im Borgo di San Giuliano, einem Viertel, welches vor allem für seine prächtigen Wandgemälde bekannt ist. Mittagspause und Rückfahrt nach Riccione mit Bademöglichkeit. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Fakultativer Ausflug nach Bologna

02.06.: Entweder Sie bleiben in Riccione und entspannen oder Sie unternehmen einen fakultativen Ausflug nach Bologna. Bei einer halbtägigen Stadtführung lernen Sie die wichtigsten kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten kennen, wie z.B.: die wunderschöne Piazza Maggiore mit der Basilika San Petronio. Ein Netz aus Arkadengängen verbindet Plätze, Kirchen und Paläste der Innenstadt miteinander. Kulinarisch ist Bologna die Heimat von Tortellini, Tagliatelle und Lasagne sowie der köstlichen Mortadella, die es im mittelalterlichen Quadrilatero-Viertel zu verkosten und kaufen gibt. Rückfahrt nach Riccione und Abendessen im Hotel.

4. Tag: Ferrara & Bootsfahrt Comacchio

03.06.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Ferrara. Die mittelalterliche Altstadt ist UNESCO-Weltkulturerbe

und für ihre Renaissancebauwerke bekannt. Nach der Mittagspause Fahrt nach Comacchio, wo Sie mit einem Boot durch die Lagunen von Comacchio, vorbei an Muschelbrutstätten und Fischerhütten fahren, und zahlreiche Arten von Wasservögeln u.a. Flamingos, beobachten können. Inkludiert ist auch die Besichtigung einer der letzten Fischereien, die sich dem Aalfang verschrieben haben. Rechtzeitig zum Abendessen sind Sie wieder zurück in Riccione.

5. Tag: Halbtägiger Ausflug nach Cervia

04.06.: Nach dem Frühstück geht es nach Cervia. Zuerst besichtigen Sie im Zentrum das MUSA, das Salzmuseum, welches Dokumente, Werkzeuge, Filme und Fotos vergangener Zeiten ausstellt. Danach besteigen Sie ein Elektroboot, mit dem Sie zur Salina di Cervia gelangen und die Salzpflanzen besichtigen und erfahren, warum das grobkörnige Salz aus Cervia als süß definiert wird. Zeit für eine Mittagspause in Cervia, Rückfahrt nach Riccione mit Freizeit zum Baden, etc. Abendessen im Hotel.

6. Tag: Halbtägiger Ausflug Pesaro

05.06.: Am Vormittag steht die Stadt Pesaro am Programm, wo Sie mit einer örtlichen Stadtführung die Altstadt erkunden werden. Bedeutende Sehenswürdigkeiten sind das Casa Rossini, das Geburtshaus des populären Komponisten, sowie der Palazzo Ducale (Außenbesichtigungen). Nach der Mittagspause Rückfahrt nach Riccione und wieder Zeit zur freien Verfügung. Abendessen im Hotel.

7. Tag: Rückreise nach Österreich

06.06.: Nach dem Frühstück Rückreise nach Oberösterreich zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



- Ferrara
- Cervia
- Bootsfahrten Comacchio & Cervia
- Pesaro



7 Tage BUS-REISE

31. Mai - 06. Juni 2026	€ 1.399,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 199,-
Ausflug nach Bologna	€ 69,-

Hotel-Arrangement: ★★s

Das *****s Hotel Admiral** liegt im Zentrum von Riccione, direkt am Meer und mit eigenem Zugang zum Strand inkl. Schwimmbad (gegen Gebühr). Das Haus verfügt über eine Bar und ein Restaurant in dem traditionelle mediterrane und internationale Gerichte serviert werden. Die ruhigen und modern ausgestatteten Zimmer haben alle einen Balkon mit Blick auf Küste und Meer, Minibar, Haartrockner, Klimaanlage, Sat-TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 6x Nächtigung/Frühstück im ***s Hotel Admiral
- 6x Abendessen inkl. ½ l Mineralwasser + ¼ l Wein im Hotel
- Ausflüge mit Besichtigungen lt. Programm
- Bootsfahrt in Comacchio & Cervia
- Eintritte: Fischerei & Salzmuseum
- Geführte Stadtrundgänge: Rimini, Ferrara, Cervia, Pesaro
- sabbours Reiseleitung Hannes Baumgartner

Fahrplan: ☉

RITRI

Sternfahrt Marken

Geheimnisvolles Mittelitalien im blühenden Frühling

Im Zuge dieser Reise durch die mittelitalienische Region Marken sehen Sie nicht nur herrliche Landschaften wie die Riviera del Conero, die Furlo-Schlucht, oder die einzigartigen Höhlen von Frasassi, sondern Sie lernen auch bedeutende Kulturschätze und mittelalterliche Städte wie Urbino und Gubbio kennen.



Pesaro



Furlo Schlucht



Frasassi Grotten

1. Tag: Anreise nach Pesaro

25.04.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner - Etschtal - Bologna - Ravenna entlang der adriatischen Küste nach Pesaro. Ankunft am späteren Abend, Zimmerbezug und Abendessen im direkt am Strand gelegenen **** Hotel Imperial Sport.

2. Tag: Ancona & Riviera del Conero

26.04.: Morgens geht es in die Stadt Ancona, die Hauptstadt der Region Marken, und ebenso wichtiger Hafen für viele Fährverbindungen. An einem Ende des Hafens befindet sich der antike Trajansbogen und am anderen Ende, auf einer künstlichen Insel, das Lazzaretto, ein fünfeckiges Gebäude, das im 18. Jh. als Quarantänelager

diente. Sehenswert im Stadtzentrum sind u.a. der Dom mit der imposanten Kuppel sowie der Brunnen mit den mythischen Masken „La Fontana del Calamo“. Einige Kilometer südlich befindet sich der steil zur Küste abfallende Monte Conero. Der Berg ist 512 m hoch und ist auch bekannt für den weißen Stein vom Conero, der in seinen Steinbrüchen gewonnen wird. Die Riviera del Conero zählt zu den malerischsten Küstenabschnitten Italiens, und die entzückenden Dörfer Portonovo, Sirolo und Numana sind eine Augenweide. Zurück in Pesaro lassen Sie den Abend noch beim gemütlichen Abendessen im Hotel ausklingen.

3. Tag: Herzogsstädte Urbino & Pesaro

27.04.: Fahrt in die von Mauern umgebene Stadt Urbino, die wegen ihrer Architektur und Kulturgeschichte Teil des Weltkulturerbes ist. Eine Hauptattraktion ist der grandiose Palazzo Ducale mit der Galleria Nazionale delle Marche. Nennenswert sind auch der Dom sowie das Geburtshaus des Renaissancemalers Raffaello Santi. Nach der Mittagspause Rückfahrt nach Pesaro und Führung durch die Altstadt. Bedeutende Sehenswürdigkeiten sind der Dom samt beeindruckender Mosaiken, die Casa Rossini, das Geburtshaus des populären Komponisten, sowie der Palazzo Ducale (Außenbesichtigungen). Abendessen im Hotel.

4. Tag: Fano & Frasassi Grotten

28.04.: Nach dem Frühstück besuchen Sie die Hafenstadt Fano mit ihrer charmanten mittelalterlichen Altstadt, die vor allem wegen ihres gut erhaltenen Stadttors, dem Augustusbogen, bekannt ist. Mittwochs ist Markttag und vielleicht können Sie das eine oder andere Schnäppchen erwerben. Nach der Mittagspause fahren Sie in den Naturpark Gola della Rossa, wo Sie einer Führung durch die Frasassi Grotten, die zu den größten Höhlensystemen Europas zählen, beiwohnen. Es wird Ihnen eine einzigartige Märchenwelt aus Stalagmiten und Stalaktiten geboten! Am Abend Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Furlo Schlucht, Gubbio & Trüffel

29.04.: Von Pesaro aus fahren Sie in das Landesinnere durch die Furlo Schlucht, einst römische Hauptverkehrsroute, heute staatliches Naturschutzgebiet, weiter nach Gubbio. Ihre Lage, ihre mittelalterliche Altstadt und der über der Stadt thronende Palazzo dei Priori machen Gubbio zu einer der schönsten Städte Umbriens. Auf dem Rückweg erwartet Sie noch ein besonderes Highlight, lernen Sie doch die Geheimnisse der Trüffelsuche inkl. Verkostung kennen. Lassen Sie bei einem letzten gemeinsamen Abendessen die schönen Eindrücke der letzten Tage Revue passieren!

6. Tag: Rückreise nach Österreich

30.04.: Rückfahrt über den Apennin nach Bologna und wieder über den Brenner - Salzburg nach Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Urbino



- Pesaro
- Riviera del Conero
- Gubbio
- Frasassi Grotten
- Hotel direkt am Meer



6 Tage BUS-REISE

25. - 30. April 2026 € 1.099,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 165,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** **Imperial Sport Hotel**. Das Haus steht für eine lange Tradition an Gastlichkeit und unverfälschte Freundlichkeit. Das zauberhafte Hotel mit Pool, liegt direkt am Strand und nur wenige Schritte von der historischen Altstadt entfernt. Die geräumigen und hellen Zimmer sind elegant eingerichtet und verfügen alle über Sat-TV, Telefon, Minibar, Safe und kostenloses WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Nächtigung/Frühstück im **** Imperial Sport Hotel
- 5x Abendessen im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Trüffelsuche inkl. Verkostung
- Stadtführungen in Urbino & Pesaro
- Eintritt & Führung Frasassi Grotten
- sabbours Reiseleitung Walter Forer

Fahrplan: ☉

RITSM

Riviera del Conero & Colli dell'infinito

Das Naturschutzgebiet des Conero ist ein Park mit tausenden Facettierungen, lotrecht über dem Meer und einem hügeligen Gebiet, das bis ins Landesinnere führt. Der Monte Conero ist 512 m hoch und reich an Steinbrüchen, von wo der weiße Stein vom Conero gewonnen wird. In dieser Landschaft gibt es verschiedene Ecken zu entdecken: Die vom Monte Conero geschützten Städte wie Ancona, Camerano, Sirolo und Numana, über die Pfadwege, die in die Flora und Fauna des Naturparks eindringen, bis hin zur Bucht von Portonovo mit kristallklarem Meer und historischen Kunstschatzen.

Geheimnisvolle Südtoskana & Latium

Wein, Kunst und Kuriositäten

Bei dieser Entdeckungsreise lernen Sie die Kunststädte Siena, Orvieto und Pienza sowie die Weinorte Montepulciano und Montalcino kennen. Einmalige Highlights sind die Blumenbilder von Acquapendente, der geheimnisvolle Parco dei Mostri von Bomarzo sowie die „Sterbende Stadt“ Civita di Bagnoregio.



1. Tag: Anreise nach Chianciano Terme

14.05.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brennerautobahn - Verona - Autostrada del Sole nach Chianciano Terme. Zimmerbezug und Abendessen im **** Grand Hotel Admiral Palace.

2. Tag: Pienza & Montepulciano

15.05.: Morgens Fahrt nach Bagno Vignoni im Orcia-Tal, das seit der Antike berühmt für seine heißen Quellen ist. Sehenswert sind die Ruinen des Mühlenparks, welche von diesem Wasser betrieben wurden. Anschließend weiter nach Pienza. Besichtigung der Kleinstadt, welche als einzigartiges Beispiel einer geplanten Renaissance-Stadt als kulturelles Welterbe gilt. Besonders sehenswert ist der Palazzo Piccolomini. Am Nachmittag führt die Reise nach Montepulciano. Besichtigung der auf einem Hügel gelegenen, von einer Mauer umgebenen Weinstadt, vor allem bekannt durch den Vino Nobile di Montepulciano, der natürlich bei einem Besuch auf einem Weingut verkostet wird. Rückkehr nach Chianciano Terme und Abendessen.

3. Tag: Bomarzo & Civita di Bagnoregio

16.05.: Auch heute werden Sie eindrucksvolle „Geheimnisse“ kennenlernen. Zuerst geht die Fahrt nach Bomarzo. Etwas außerhalb des Dorfkerns befindet sich der höchst eigenwillige „Park der Ungeheuer“, ein in der Renaissance angelegter rätselhafter Lustgarten. Nach der Besichtigung geht es weiter nach Montefiascone, Heimat des berühmten Weißweines Est! Est! Est! Am Nachmittag steht schließlich ein Besuch in der „Sterbenden Stadt“ Civita di Bagnoregio auf dem Programm. Der mittelalterlich anmutende Ort steht auf einem Tuffsteinhügel und ist nur mittels einer schmalen 300 m langen Fußgängerbrücke erreichbar. Abends Rückkehr nach Chianciano Terme und Abendessen.

4. Tag: Acquapendente & Orvieto

17.05.: Am Vormittag erwartet Sie eine einmalige Sehenswürdigkeit - die berühmten „Paglioni“ von Acquapendente. In der uralten Kleinstadt werden von verschiedenen Vereinen und Gruppen großformatige Bilder hergestellt, für die ausschließlich Blumen und Blüten verwendet werden. Diese werden nur an diesem Sonntag in den Gassen der Stadt ausgestellt. Ein einmaliges Schauspiel. Am Nachmittag Fahrt nach Orvieto. Führung durch die, auf einem Felsplateau gelegene, herrliche Altstadt mit dem bedeutenden Dom. Gegen Abend Rückkehr ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Siena & Montalcino

18.05.: Morgens Fahrt über Serre di Rapolano durch die bizarr anmutende Landschaft der Crete Senesi nach Siena. Ausführliche Besichtigung der schönsten Stadt der Region. Besonders berühmt ist die ovale Piazza del Campo, wo zweimal im Jahr ein Pferderennen, der berühmte Palio, stattfindet. Sehenswert ist auch der aus schwarzem und weißem Marmor erbaute Dom. Der Palazzo Salimbeni ist Sitz der Monte dei Paschi, des ältesten Bankhauses der Welt! Am Nachmittag Fahrt nach Montalcino. Nach einem Rundgang im durch seinen Brunello bekannten Weinort Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

6. Tag: Rückreise

19.05.: Die Rückreise erfolgt auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Siena



- Parco dei Mostri
- „Sterbende Stadt“
- Siena



Orvieto

6 Tage BUS-REISE

14. - 19. Mai 2026

€ 1.139,-

Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung

€ 169,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung erfolgt im zentral gelegenen **** **Grand Hotel Admiral Palace**, umgeben von einer weitläufigen Parklandschaft. Das Hotel verfügt über einen Außenpool und ein großes Wellnesscenter (gegen Gebühr). Im eleganten Restaurant werden regionale Spezialitäten serviert. Die Zimmer sind alle komfortabel ausgestattet und bieten kostenfreies Wlan.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 5x Nächtigung/Frühstück im **** Grand Hotel Admiral Palace
- 5x Abendessen im Hotel inkl. ½ l Mineralwasser + ¼ l Wein
- Weinverkostung in Montepulciano
- Ausflüge & Besichtigungen laut Programm
- Eintritt Palazzo Piccolomini Pienza
- Eintritt Parco dei Mostri
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RITGL



Siena



Montalcino



Bomarzo – Park der Ungeheuer

Skuril, schön, unheimlich: Versteckt in einem Tal nördlich von Rom gibt es einen Park mit bizarren, riesigen Skulpturen, aus rohem Stein gehauen und mit Moos bewachsen. Der „Heilige Wald der Ungeheuer“ wurde im 16. Jh. von einem Adligen angelegt, geriet dann in Vergessenheit und wurde erst Jahrhunderte später von dem Künstler Salvador Dalí neu entdeckt. In den 50er Jahren kaufte ein italienisches Ehepaar, Giancarlo und Tina Bettini, das Grundstück und richtete es mit viel Aufwand wieder her. Kunsthistoriker wurden auf den Park aufmerksam. Heute ist der Park ein beliebtes Ausflugsziel für Familien und Paare, die staunend zwischen den riesigen Ungeheuern wandeln.



Schnupperurlaub Insel Elba

Baden & Sommerfeeling auf der Napoleoninsel

Elba im toskanischen Archipel ist ein kleines Paradies. Beim Betreten dieser grünen Insel werden Sie überrascht sein von den Kontrasten, die sich dort bieten. Wunderschöne Badebuchten mit zauberhaften Stränden wechseln sich mit einer freundlichen Hügellandschaft, kleinen Dörfern und Städtchen ab.



Ausflugsboot

© Hotel Le Acacie



Marciana



Portoferraio

1. Tag: Anreise nach Elba

07.06./05.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner - Bologna - Livorno nach Piombino. Etwa einstündige Überfahrt mit der Fähre nach Portoferraio. Danach kurze Fahrt zum Hotel Le Acacie in der schönen Bucht von Naregno. Zimmerbezug für die nächsten 6 Nächte im ***s Hotel Le Acacie, anschließend Empfangscocktail und Abendessen.

2. - 6. Tag: Aufenthalt auf Elba

08. - 12.06./06. - 10.09.: Verbringen Sie einige spannende Tage am Privatstrand des Hotels. Mit einer versierten örtlichen Reiseleitung unternehmen Sie eine Rundfahrt auf der Insel, die Sie zu den interessantesten und schönsten Punkten führt. Entdecken Sie dabei ein kleines Paradies. Nach seiner Niederlage bei Paris und seiner erzwungenen ersten Abdankung wurde diese Insel dem großen Korsen, Kaiser Napoleon Bonaparte, als eigenes Fürstentum zugewiesen. Daher sind in der Inselhauptstadt Portoferraio die beiden Napoleon-Residenzen Villa dei Mulini und Villa San Martino

mit dem großen Garten zu sehen. Sehenswert ist der kleine Ort Marciana, auf einem Hügel etwa 350 m über dem Meer gelegen. Der Ort zählt zu den ältesten der Insel und ist mit seinen Zugangstoren heute noch mittelalterlich geprägt. Die engen treppenreichen Gassen werden durch Blumen und Pflanzen, die die Einwohner auf ihren Balkonen pflegen, geschmückt. Im Ort Poggio scheint die Zeit stillzustehen. Das Leben plätschert hier zwischen Gässchen, Kopfsteinpflastern und blumengeschmückten Balkonen langsam vor sich hin, unterbrochen von dem Glockengeläute der beiden alten Kirchen San Nicolò und San Lorenzo. Die beiden Dörfer Portoferraio und Capoliveri, im Südosten der Insel unweit des Hotels gelegen, sind ebenfalls äußerst romantisch. Das kristallklare Meer und die zauberhaften Buchten der Insel können Sie bei einem halbtägigen fakultativen Bootsausflug entlang der herrlichen Küste bewundern.

7. Tag: Rückreise nach Österreich

13.06./11.09.: Am frühen Morgen Fahrt nach Portoferraio und Überfahrt auf das toskanische Festland. Anschließend Rückfahrt auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

Hotel-Arrangement: ★★★s

***s Hotel Le Acacie

Lage: Die Anlage befindet sich im „grünen Tal“ von Naregno im Südosten der Insel nahe Capoliveri und liegt nur etwa 150 m vom schönen hoteleigenen Sandstrand entfernt.

Austattung: Die Familie Bartolini führt das Haus mit Liebe und Leidenschaft seit über 50 Jahren und freut sich auf Ihren Besuch! Die Anlage besteht aus mehreren Gebäuden: das Haupthaus verfügt über Rezeption, Bar und Swimmingpool mit Liegeterrasse (je nach Verfügbarkeit). Die Zimmer befinden sich im Hauptgebäude bzw. in den Nebengebäuden zwischen Haupthaus und Strand.

Zimmer: Zweckmäßig und komfortabel eingerichtete Zimmer, ausgestattet mit SAT-TV, teilweise mit Balkon. Fön im Badezimmer.

Familienunterbringung: Das Hotel bietet Zweibettzimmer mit 1 Zusatzbett.

Verpflegung: Frühstücksbuffet und Menüwahl zum Abendessen im Hotelrestaurant, welches sich direkt in Strandnähe befindet.

Sport: Diverse Wassersportmöglichkeiten am Strand (geg. Geb.).

Strand: Der wunderschöne Privat-Sandstrand des Hotels ist nur 150 m entfernt und pro Zimmer sind 1 Schirm und 2 Liegestühle inkludiert. Mittags bietet das informelle Restaurant am Strand (geg. Geb.) verschiedene Angebote. Schmackhafte Grillteller mit Fleisch-, Fisch- und vegetarischen Gerichten, ein reiches Buffet, Self-Service, mit warmen und kalten Speisen, von den Vorspeisen bis zur Nachspeise, oder eine Snack-Bar für einen schnellen Imbiss.



Hotelstrand



- Privatstrand
- Bootsausflug (fakultativ)
- Inselhauptstadt Portoferraio
- Familiär geführtes Hotel



Hotelpool



Hotel Le Acacie



7 Tage BUS-REISE

07. - 13. Juni 2026	€ 1.099,-
05. - 11. September 2026	€ 1.099,-
Aufzahlung Haupthaus p.P.	€ 95,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 160,-
Fakultativer Bootsausflug (MTNZ 15)	€ 30,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 6x Halbpension mit Menüwahl und Salatbuffet beim Abendessen im ***s Hotel Le Acacie
- 1x Imbiss im Hotel mit typischen Spezialitäten
- Fährüberfahrt Piombino - Elba - retour
- Inselrundfahrt mit deutschsprachiger RL
- Strandservice (Liegestuhl & Sonnenschirm)
- Betreuung durch den 2. Fahrer Sibylle Goblirsch

Sonderfahrplan West

RITEL

Napoleon-Villa San Martino

Die Villa San Martino war von Mai 1814 bis Februar 1815 einer der beiden Regierungssitze Napoleon Bonapartes, sie befindet sich auf dem Land, circa 5 km von Portoferraio entfernt. Außerdem war sie Napoleons Sommerresidenz. Die grandiose klassizistische Architektur, die den Besucher empfängt, stammt von dem Fürsten Anatolio Demidoff, Ehemann von Napoleons Nichte Matilde di Monfort, der hier im Jahr 1851 ein Ambiente bauen wollte, das dem kaiserlichen Prunk entsprach und welches seine Sammlung mit Erinnerungsstücken an Napoleon beherbergen konnte.



Spätsommer in der Emilia Romagna

Ins berühmte Städteviereck Bologna, Modena, Ravenna & Ferrara

Die Region Emilia Romagna ist weltbekannt für viele italienische Köstlichkeiten. Von der Hauptstadt Bologna aus erkunden Sie u. a. die Städte Modena, Ravenna und Ferrara – alles klingende Namen, die Sie mit Pasta, Aceto Balsamico, Ferrari sowie großartigen UNESCO-Welterbestätten verbinden.



Bologna



Ferrara, Dom



Ravenna

1. Tag: Anreise nach Bologna

01.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brennerautobahn - vorbei an Verona und durch die Poebene nach Bologna. Zimmerbezug im **** Zanzhotel Tre Vecchi, direkt im Stadtzentrum, nur ein paar Gehminuten von der Piazza Maggiore entfernt. Gemeinsames Abendessen im Restaurant.

2. Tag: Bologna & Dozza

02.09.: Heute steht Bologna, die älteste Universitätsstadt der Welt auf dem Programm. Bei einer Stadtführung sehen Sie die wichtigsten kulturellen und historischen Sehenswürdigkeiten. Das Herz der Stadt schlägt auf der wunderschönen Piazza Maggiore mit der Basilika San Petronio, eine der größten Kirchen der Welt und dem Neptun Brunnen, dem Wahrzeichen der Stadt. Ca. 40 km Arkadengänge verbinden die Plätze, Kirchen und Paläste der weitläufigen Innenstadt miteinander. Kulinarisch ist Bologna die Heimat der beliebten Pastasorten Tortellini, Tagliatelle und Lasagne sowie der köstlichen Mortadella. Diese Produkte

können in traditionsreichen Geschäften im mittelalterlichen Quadrilatero-Viertel gekauft werden. Natürlich steht auch eine kleine Kostprobe auf dem Programm. Nach der Mittagspause fahren Sie mit dem Bus nach Dozza Imolese. Die kleine, von einer markanten Burg bewachte Siedlung ist berühmt für ihre bemalten Häuser und gehört zu den schönsten „Borghi Italiens“. Rückfahrt nach Bologna. Der Abend steht zur freien Verfügung.

3. Tag: Aceto Balsamico Hersteller - Modena - Ferrari Museum

03.09.: Nach dem Frühstück fahren Sie Richtung Modena, wo Sie zuerst eine „Acetaia“ besichtigen. Beim geführten Rundgang bei einem Balsamico Hersteller werden Sie in die Geheimnisse der langwierigen Produktion des Aceto Balsamico Tradizionale di Modena eingeweiht. Eine Kostprobe darf natürlich auch nicht fehlen. Im Anschluss kurze Fahrt ins Zentrum von Modena. Besichtigung der Partnerstadt von Linz, wo 2015 auch einer unserer sabtours-Busse getauft wurde. Die Stadt ist geprägt vom zum Weltkulturerbe zählenden Ensemble rund um den romanischen Dom San Geminiano und dem dazugehörigen 88 m hohen freistehenden Campanile Torre. Lebensader der Stadt und zugleich Flaniermeile ist die Via Emilia, eine Straße, deren Verlauf genau der römischen Anlage folgt. Ein weiteres Highlight an diesem Tag ist sicherlich die Besichtigung des Enzo Ferrari Museums, welches sich ebenfalls in Modena befindet und sich auf das Leben und Werk Enzo Ferraris, dem Gründer der Sportwagenmarke Ferrari, konzentriert. Rückfahrt nach Bologna und Abend zur freien Verfügung.

4. Tag: Ravenna & Ferrara

04.09.: Am Vormittag Fahrt nach Ravenna. Bei einer geführten Besichtigung erkunden Sie die interessante Altstadt mit der Piazza del Popolo, wo die Spuren der venezianischen Periode noch besonders deutlich sind. Außerdem besuchen Sie die frühchristlichen und byzantinischen Monumente mit ihren grandiosen Mosaiken. Neben der berühmten Basilika San Vitale aus dem 6. Jh., beherbergt die Stadt nicht weniger als sieben weitere UNESCO-Welterbestätten. Nach der Mittagspause fahren Sie über Comacchio weiter nach Ferrara. Die mittelalterliche Altstadt von Ferrara ist ebenso UNESCO-Weltkulturerbe und ist vor allem für ihre von der Herrscherfamilie Este errichteten Renaissancebauwerke, wie z.B. dem von einem Wassergraben umgebenen Castello Estense, bekannt. Sehenswert ist außerdem der Dom, gewidmet dem heiligen Georg, der zugleich Schutzpatron von Ferrara ist. Nach Ihrer Rückkehr in Bologna steht noch ein gemütliches gemeinsames Abendessen auf dem Programm.

5. Tag: Rückfahrt

05.09.: Morgens Rückfahrt über Padua - Mestre - Udine - Kanaltal nach Österreich. Voraussichtliche Ankunftszeit in Linz um ca. 20.00 Uhr.



Basilika San Vitale





Modena



- Altstädte von Bologna & Modena
- Murales von Dozza
- Enzo Ferrari Museum
- Ravenna



Pasta

5 Tage BUS-REISE

01. - 05. September 2026 € 1.299,-
Einbettzimmerzuschlag € 239,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** Zanhotel Tre Vecchi. Das Haus befindet sich direkt im Zentrum von Bologna, wenige Gehminuten von der Piazza Maggiore und der Altstadt entfernt. Alle Zimmer sind geräumig, elegant eingerichtet und verfügen über jeden Komfort.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstücksbuffet im **** Hotel
- 2x Abendessen im Restaurant
- 1x Mittagsimbiss in Bologna
- Besichtigung inkl. Kostprobe bei einem Balsamico Hersteller
- Eintritt & Führung im Enzo Ferrari Museum
- Stadtführungen in Bologna, Modena, Ravenna & Ferrara
- Besichtigung von Dozza
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RITER



Ravenna, Mausoleum



Ravenna, Basilika Apollinare



Balsamico, Modena

Museum Enzo Ferrari

Das Enzo Ferrari Museum, auch bekannt unter dem Akronym MEF, ist ein Museum in Modena, das dem Leben und Werk von Enzo Ferrari, dem Gründer des Ferrari-Automobilherstellers, gewidmet ist. Im futuristischen Pavillon können Besucher nicht nur die ausgestellten Autos bewundern, sondern auch ein faszinierendes Video sehen, das die magische Geschichte der neun Jahrzehnte von Enzo Ferrari erzählt, die seine Kindheit und seine Entdeckung des Rennsports am Beginn des 20. Jh. ebenso umfassen, wie seine Jahre als Fahrer, als Gehirn hinter der Scuderia und dann als Konstrukteur und den damit verbundenen großen Triumphen.



Sternfahrt Südtoskana

NEU!

Verborgene Schätze der Maremma mit Ausflug Insel Elba

Tauchen Sie zur schönsten Jahreszeit ein in das Herzstück der Toskana und entdecken Sie die malerische Maremma, ein Gebiet voller unberührter Natur, kultureller Schätze und kulinarischer Genüsse. Das **** Hotel L'Approdo in Castiglione bietet Ihnen während Ihres Aufenthalts allen Komfort und regionale Gastfreundschaft.



- Pitigliano
- Maremma Nationalpark
- Grosseto
- Insel Elba



1. Tag: Anreise

03.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - Brenner - Etschtal, durch die Poebene, Richtung Bologna und über den Apennin - vorbei an Florenz und Siena - nach Castiglione della Pescaia, einem malerischen Küstenstädtchen mit mittelalterlicher Altstadt, Fischerhafen und traumhaften Stränden. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel L'Approdo.

2. Tag: Die Tuffsteinstädte Pitigliano & Sovana

04.10.: Heute erwartet Sie ein Ausflug in die „Städte des Tuffsteins“. Pitigliano, auch „Klein-Jerusalem“ genannt, beeindruckt mit seiner spektakulären Lage auf einem Tuffsteinfelsen und seiner jüdischen Geschichte. Die Altstadt mit ihren verwinkelten Gassen und historischen Gebäuden lädt zum Staunen ein. In einer „Cantina storica“ (alter Weinkeller) erwartet Sie eine Weinverkostung mit lokalen Produkten. Am Nachmittag geht es weiter nach Sovana, einem ruhigen Ort mit etruskischen Wurzeln, der mit seiner romanischen Kirche und antiken Gräbern begeistert. Nach einem Rundgang Rückfahrt nach Castiglione und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Naturerlebnis Maremma & Grosseto

05.10.: Nach dem Frühstück fahren Sie zuerst nach Manciano, auch „Dorf des guten Essens & Trinkens“ genannt. Eine Käseverkostung bei einem lokalen Käsehersteller bringt Ihnen die kulinarische Tradition der Region näher. Im Anschluss besuchen Sie den Nationalpark „Parco Naturale della Maremma“ – ein Naturjuwel mit Pinienwäldern und Dünenlandschaften. Mit etwas Glück können Sie auch Wildpferde, Hirsche und Flamingos beobachten.

ten. Am Strand von Marina di Alberese, bleibt Zeit für einen Spaziergang, ehe Sie Grosseto erreichen, das kulturelle Zentrum der südlichen Toskana. Bei einem geführten Rundgang entdecken Sie den Dom San Lorenzo, ein Meisterwerk der Romanik und Gotik, sowie die Medici-Stadtmauern, die die Altstadt vollständig umschließen. Sie erfahren mehr über die etruskischen Ursprünge der Stadt und ihre Bedeutung im Mittelalter. Am Abend Rückkehr ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Insel Elba

06.10.: Ein Tag voller Geschichte und Natur erwartet Sie auf der Insel Elba. Nach der Fährüberfahrt von Piombino erreichen Sie Portoferraio, die Hauptstadt der Insel. Hier sehen Sie die Residenzen Napoleons – die Villa dei Mulini mit Blick auf das Meer und die Villa San Martino mit ihrem eleganten Garten. Beide erzählen von der kurzen, aber bedeutenden Zeit des Kaisers auf Elba. Weiter geht es nach Marciana, einem der ältesten Orte der Insel, wo enge Gassen und mittelalterliche Tore das Bild prägen. Die romantischen Küstenorte Portoazzurro und Capoliveri laden zum Bummeln und Genießen ein – mit bunten Häusern, kleinen Boutiquen und gemütlichen Cafés. Wer möchte, kann lokale Spezialitäten wie Cacciucco (Fischsuppe) mit einem Gläschen Wein probieren. Rückfahrt mit der Fähre und Abendessen im Hotel.

5. Tag: Rückreise nach Österreich

07.10.: Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen von der Toskana. Die Rückfahrt erfolgt auf der bekannten Route durch die Poebene und über den Brenner. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.

5 Tage BUS-REISE

03. - 07. Oktober 2026

€ 1.159,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 175,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie wohnen im **** Hotel L'Approdo in Castiglione della Pescaia. Das familiengeführte Hotel besticht durch seine warme Atmosphäre und liebevolle Ausstattung. Die großzügigen und gemütlich eingerichteten Zimmer bieten jeden Komfort. Ein reichhaltiges Frühstücksbuffet und traditionelle Gerichte am Abend warten im Hotel Restaurant.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel L'Approdo
- 4x Abendessen im Hotel
- Besichtigung und Verkostung in einer Käserei
- Weinverkostung
- Ausflüge lt. Programm
- Fährüberfahrt nach/ab Elba
- Eintritt Nationalpark Maremma
- Ganztägige örtl. Reiseleitung 2. - 3. Tag
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ②

RITMA

Kulturelle und kulinarische Höhepunkte einer Traumregion



Entdecken Sie die abwechslungsreiche und überaus sehenswerte Region „Friaul-Julisch Venetien“ im Nordosten Italiens. Sie besuchen historische Städte wie Cividale und Aquileia, besichtigen die älteste Mosaikschule, fahren mit einem Boot durch die Lagunen von Grado und verwöhnen Ihren Gaumen mit Wein und Schinken.



- Aquileia
- Cividale del Friuli
- Grado & Palmanova



1. Tag: Anreise nach Udine

05.10.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg – Tauernautobahn bis Venzone. Geführter Stadtrundgang durch die mittelalterliche Stadt, die zu einem der schönsten Dörfer Italiens zählt. Danach fahren Sie weiter nach Udine. Zimmerbezug im ***s Hotel Friuli und Abendessen im 10 Minuten entfernten Restaurant Astoria.

2. Tag: Udine - Palmanova

06.10.: Am Vormittag erwartet Sie in Udine ein geführter Stadtrundgang. Die hübsche Stadt mit ihren wichtigsten Plätzen, Piazza della Libertà und Piazza San Giacomo, ist auch ein beliebtes Ziel für Kurzurlauber, kann man doch hier, so nahe an der Grenze, das italienische ‚dolce vita‘ erleben. Nach der Mittagspause fahren Sie nach Manzano, wo Sie die „Balsameria Midolini“ besuchen und mehr über die Herstellung des Balsamico Essigs erfahren. Eine Verkostung darf auch nicht fehlen. Bevor es zurückgeht nach Udine, steht der Besuch von Palmanova auf dem Programm. Die sternförmig angelegte Festungsstadt begeistert durch ihre zahlreichen Bauwerke aus der Zeit der Renaissance. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen im Restaurant Astoria.

3. Tag: Cividale del Friuli – Castello di Spessa

07.10.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Cividale del Friuli. Die Stadt versteckt wahre Perlen der Kunst; u.a. besichtigen Sie den ‚Tempietto Longobardo‘, ein herausragendes Kunstwerk und Teil des Klosters Santa Maria in Valle, und gehen über die Teufelsbrücke, die gleichzeitig das Wahrzeichen von Cividale darstellt. Am Nachmittag erwartet Sie ein besonderes Highlight: eine Weinverkostung im eleganten Castello di Spessa in der Collio-Region. Bei

einer Führung durch das Schloss und die Weinkeller erfahren Sie Wissenswertes über die edlen Tropfen – natürlich inklusive Verkostung. Rückkehr nach Udine und Abend zur freien Verfügung.

4. Tag: Grado - Schifffahrt - Aquileia

08.10.: Morgens Fahrt nach Grado und Rundgang durch die Stadt. Geprägt wird das Bild der Altstadt besonders durch die Basilica di Sant' Eufemia, ein überaus eindrucksvoller Sakralbau aus dem 6. Jh.! Im Anschluss besteigen Sie das kleine Fährschiff, das Sie in ca. 20-minütiger Fahrt zur, inmitten der Lagune von Grado liegenden, Insel Barbana bringt, die ein vor etwa 1.400 Jahren gegründetes Franziskanerkloster beherbergt. Nach dem ca. 1-stündigen Aufenthalt auf der Insel Rückfahrt nach Udine. In der Stadt Aquileia, die seit 1998 UNESCO-Weltkulturerbe und für ihre römischen Ausgrabungen und ihre mittelalterliche Basilika bekannt ist, legen Sie noch einen Stopp ein. Besichtigung der berühmten Kirche mit ihren einmaligen frühchristlichen Fußbodenmosaiken aus dem 4. Jh.. Am Abend erwartet Sie ein letztes gemeinsames Abendessen im Restaurant Astoria.

4. Tag: Rückfahrt - Spilimbergo - San Daniele

09.10.: Nach dem Frühstück Fahrt nach Spilimbergo, einem kleinen mittelalterlichen Städtchen, in dem sich seit 1922 eine der wichtigsten Mosaikschulen der Welt befindet, die Sie besichtigen werden. Danach geht es weiter nach San Daniele. Dort werden Sie bei einem Mittagssnack den berühmten San Daniele Schinken verkosten, den Sie natürlich auch kaufen können. Rückfahrt auf der Autobahn nach Salzburg und Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



5 Tage BUS-REISE

05. - 09. Oktober 2026 € 995,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenutzung € 170,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung in Udine erfolgt im ***sup. Hotel **Friuli**, wenige Schritte von der Altstadt entfernt. Die komplett renovierten Zimmer sind mit jedem Komfort ausgestattet. Das Abendessen wird im ca. 10 min. entfernten Restaurant Astoria eingenommen, wo traditionelle italienische und typische Gerichte aus dem Friaul serviert werden.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Nächt./Frühstücksbuffet im *** sup. Hotel
- 3x Abendessen im Partnerhotel Astoria
- Imbiss & Schinkenverkostung San Daniele
- Weinverkostung im Castello di Spessa
- Verkostung in einer Essiggellerei
- Stadtrundgänge & Besichtigungen lt. Programm
- Schifffahrt in Grado
- Führung & Eintritt Tempietto Longobardo
- Führung & Eintritt Mosaikschule
- Eintritt Basilika Aquileia
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ☉

RITSF

Frühlingsreise nach Sizilien

Grandiose Eindrücke der größten Mittelmeerinsel

Sizilien wurde von den verschiedensten Völkern beeinflusst, sowohl Griechen, Phönizier, Römer, Araber, Normannen und Spanier hinterließen dort ihre Spuren. Bei dieser Reise mit gemütlicher An- und Rückreise mit dem Fährschiff erleben Sie die Höhepunkte dieser faszinierenden Mittelmeerinsel.



Palermo



Cefalù



Monreale

1. Tag: Anreise nach Genua - Einschiffung

21.03.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Brenner - Brescia - Tortona zum Hafen von Genua. Einschiffung auf die Fähre der Schiffsgesellschaft „Grandi Navi Veloci“ nach Palermo. Unterbringung in Doppelkabinen, innen, voraussichtliche Abfahrt um ca. 23.00 Uhr. Gelegenheit zum Abendessen an Bord.

2. Tag: Auf See - Palermo

22.03.: Frühstück auf der Fähre. Genießen Sie die Bordeinrichtungen während der Überfahrt nach Sizilien. Gegen Abend trifft das Fährschiff im Hafen von Palermo ein. Nach dem Ausschiffen Fahrt in Ihr Hotel in den Raum Palermo. Abendessen und Nächtigung im **** Hotel San Paolo Palace.

3. Tag: Palermo & Monreale

23.03.: Nach dem Frühstück besichtigen Sie die Hauptstadt der Insel - Palermo. Mit dem Bus und zu Fuß erkunden Sie die geschäftige Hafenstadt. Normannen und Stauer haben auch dort ihre Spuren hinterlassen. Eindrucksvoll sind etwa der Normannenpalast sowie der Dom. Mittagspause mit rustikalem palermitanischen Fingerfood. Am Nachmittag geht es hinauf nach Monreale, dem Klosterkomplex aus der Normannenzeit. Herrliche Gemälde auf der Holzdecke der Kirche,

Goldmosaiken, die vom Leben Christi erzählen, sowie der großartige Kreuzgang mit 228 Doppelsäulen werden Ihnen sicher in Erinnerung bleiben. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

4. Tag: Tal der Tempel - Piazza Armerina

24.03.: Früh morgens Abfahrt nach Agrigent, wo Sie den Archäologie- und Landschaftspark „Tal der Tempel“ besichtigen. Insgesamt 8 Tempel und verschiedene andere Ruinen, die zwischen 510 und 430 v. Chr. entstanden, sind zu sehen. Danach Weiterfahrt nach Piazza Armerina und Besichtigung der Römischen Kaiservilla Casale, welche vor allem für den Reichtum und die Qualität ihrer Boden- und Wandmosaiken berühmt ist. Anschließend geht es weiter nach Taormina, Abendessen und Nächtigung im **** Hotel Antares im Raum Taormina.

5. Tag: Ätna & Catania

25.03.: Morgens Aufbruch zum Vulkan Ätna, dem höchsten aktiven Vulkan Europas, dessen Spitze vielleicht sogar noch mit Schnee bedeckt sein könnte. Auf etwa 1.800 m Höhe machen Sie eine kleine Wanderung zu den Silvestri-Kratern, wo noch die Lavaströme der Ausbrüche von 1983 und 2001 zu sehen sind. Am Nachmittag fahren Sie nach Catania. Bei einer örtlichen Stadtführung sehen Sie die beeindruckende Piazza del Duomo mit dem berühmten Elefantenbrunnen und der barocken Kathedrale. Sehenswert sind außerdem die lebhaftes Via Etna mit ihren Geschäften und Cafés, die antiken römischen Ruinen sowie das Amphitheater. Am Abend Rückkehr nach Taormina und Abendessen im Hotel.

6. Tag: Taormina & Cefalù - Einschiffung

26.03.: Am Vormittag erkunden Sie die Stadt Taormina. Eindrucksvollstes Bauwerk ist das Antike Theater, von wo Sie einen grandiosen Ausblick auf den Vulkan Ätna haben. Danach steht der Besuch von Cefalù auf dem Programm. Sehenswert sind nicht nur die pittoresken Gassen der Altstadt, sondern auch der Dom mit seiner wuchtigen Fassade und den Goldmosaiken im Innenbereich. Am späten Nachmittag fahren Sie nach Palermo. Abendessen in einer Trattoria und im Anschluss Einschiffung auf die Fähre nach Genua (voraussichtliche Abfahrt um ca. 22.00 Uhr).

7. Tag: Auf See - Genua

27.03.: Frühstück auf dem Schiff. Durch das Tyrrhenische Meer geht es wieder nach Genua, das am Abend erreicht wird. Nach der Ausschiffung Fahrt zum **** Übernachtungshotel im Raum Genua. Spätes Abendessen und Übernachtung.

8. Tag: Rückreise nach Österreich

28.03.: Auf der gleichen Strecke wie bei der Anreise geht es nunmehr wieder zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Blick von Taormina



- Palermo & Monreale
- Cefalù
- Ätna & Taormina
- Tal der Tempel



8 Tage BUS-SCHIFF-REISE

21. - 28. März 2026	€ 1.599,-
Einbettzimmerzuschlag (inkl. Fährschiff)	€ 225,-
Aufzahlung Doppelaußenkabine p.P.	€ 22,-
Aufzahlung Einzelaußenkabine	€ 44,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die Unterbringung in Palermo ist im **★★★★ Hotel San Paolo Palace** vorgesehen, im Raum Taormina schlafen Sie im **★★★★ Hotel Antares** und im Raum Genua ist das **★★★★ Grand Hotel Arenzano** oder ähnliches vorgesehen. Bei den Fährüberfahrten stehen Innen- und Außenkabinen zur Verfügung. Einzelkabinen sind nur begrenzt verfügbar.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück in Doppel- bzw. Einzelkabinen auf dem Fährschiff
- 2x Nächtigung/Frühstück im **★★★★ Hotel San Paolo Palace in Palermo**
- 2x Nächtigung/Frühstück im **★★★★ Hotel Antares in Taormina**
- 1x Nächtigung/Frühstück im **★★★★ Grand Hotel Arenzano in Genua**
- 5x Abendessen in den Hotels
- Typisch palermitanischer Mittagsimbiss auf dem Markt in Palermo
- Abendessen in einer Trattoria vor der Einschiffung in Palermo
- Stadtführungen in Palermo, Monreale & Catania
- Eintritte Cappella Palatina, Monreale, Taormina Theater, Kaiservilla Piazza Armerina, Tal der Tempel
- sabtours Reiseleitung

Max. 25 Personen

Fahrplan: 🕒

RITSI



Catania – Siziliens lebendige Barockstadt am Ätna

Catania liegt an der Ostküste Siziliens, direkt am Fuße des majestätischen Vulkans Ätna. Die Stadt begeistert mit einer einzigartigen Mischung aus Geschichte, Kultur und mediterranem Lebensgefühl. Ihre barocke Altstadt, Teil des UNESCO-Welterbes, beeindruckt mit prachtvollen Bauwerken aus dunklem Lavagestein, darunter die Kathedrale Sant'Agata und das Teatro Massimo Bellini. Die quirlige Via Etnea lädt zum Bummeln ein, während der traditionelle Fischmarkt „La Pescheria“ authentisches sizilianisches Flair bietet. Catania ist ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge zum Ätna, nach Taormina oder an die ionische Küste.

Paradiesisches Sardinien

Smaragdgrünes Juwel im Mittelmeer

Die Insel Sardinien, auch „Smaragdgrünes Juwel im Mittelmeer“ genannt, ist von einer wilden Schönheit der Natur sowohl an der Küste als auch im Hinterland geprägt. Zaubhafte Städte, weiße Sandstrände, kleine Buchten und türkisfarbenes Meer geben der Insel zu Recht ihren Beinamen.



1. Tag: Anreise nach Livorno

27.09.: Anreise von Linz über Wels - Salzburg - Innsbruck - durch die kontrastreiche Landschaft Oberitaliens an die toskanische Küste bis Livorno. Am Abend Einschiffung auf die Nachtfähre nach Olbia/Golfo Aranci (Abfahrt ca. 21.30 Uhr), Möglichkeit zu Snacks an Bord.

2. Tag: Tempio Pausania/Castelsardo

28.09.: Morgens Frühstück an Bord, Ankunft in Olbia/Golfo Aranci und Fahrt nach Calangianus, wo Sie eine Korkfabrik besichtigen. Danach geht es nach Tempio Pausania, eine Stadt eingebettet inmitten von Weinbergen, Eichen- und Kastanienwäldern. Rundgang und Mittagspause. Im Anschluss fahren Sie nach Castelsardo. Sehenswert sind neben dem historischen Zentrum von Castelsardo, das alte Kastell und auf einem Felsvorsprung gelegen, die Kathedrale Sant'Antonio Abate. Am späten Nachmittag Ankunft in Alghero. Zimmerbezug im **** Blu Hotel Rina und Abendessen.

3. Tag: Alghero & Neptungrotte

29.09.: Am Vormittag steht die Besichtigung der Innenstadt von Alghero auf dem Programm. Sie sehen u.a. die Piazza Porta Terra im Zentrum der Altstadt, die Kathedrale, die Casa Doria und den Palast der Marchesi von Albis (Außenbesichtigungen). Nach einem typischen Mittags-snack „Focaccia“, fahren Sie von Alghero aus mit dem Schiff zum Capo Caccia, wo Sie die Neptungrotte besichtigen werden. Rückkehr ins Hotel mit Abendessen.

4. Tag: Bosa & Nuraghe Losa

30.09.: Morgens Fahrt Richtung Süden nach Bosa. Das Altstadtviertel, auch Sa Costa genannt, erstreckt sich um die imposante Burganlage Serravalle, die zwischen dem 12. und 13. Jh. vom Geschlecht der Malaspina erbaut wurde und von der aus Sie einen wunderbaren Ausblick auf das reizende Städtchen haben. Aus der Region um Bosa kennen Sie den berühmten Malvasia Wein, der natürlich auch verkostet wird. Auf dem Weg nach Cagliari besichtigen Sie Nuraghe Losa, das zusammen mit den Monumenten von Barumini und Torralba eines der wichtigsten Zeugnisse der Nuraghenkultur auf Sardinien (14. - 8. Jh. v. Chr.) ist. Am Abend Zimmerbezug im **** Hotel Sighientu und Abendessen.

5. Tag: Cagliari & Nora

01.10.: Nach dem Frühstück Besichtigung von Cagliari. Die Inselhauptstadt bezaubert mit verwinkelten Gassen, großer Architektur und ihrer traumhaften Lage direkt am Meer. Eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten ist die Bastion von Saint Remy. Mit ihrer eindrucksvollen Treppe und dem Triumphbogen gilt sie als Mittelpunkt des Viertels Castello. Nach der Mittagspause im Zentrum fahren Sie nach Nora. Die ehemalige Hafenstadt ist die älteste und bedeutendste Ausgrabungsstätte Sardinien. Am späten Nachmittag Rückfahrt in Ihr Hotel, Abendessen.

6. Tag: Barbarenland

02.10.: Am Morgen Abfahrt nach Nuoro. Die Stadt wird auch das sardische Athen genannt, wobei Sie bei einem Rundgang durch die mit Kieselstein gepflasterten engen Gässchen in die Vergangenheit eintauchen. Sie fahren weiter in den Raum Orgosolo, wo Sie bei einem typischen Hirtenessen die Spezialitäten des Landes kennenlernen. Danach besichtigen Sie noch die berühmten Wandmalereien von Orgosolo. Am Abend Ankunft in Orosei und Zimmerbezug im **** Hotel Marina Resort und Abendessen.

7. Tag: Costa Smeralda & Einschiffung

03.10.: Nach dem Frühstück fahren Sie Richtung Norden an die berühmte Costa Smeralda. Rundfahrt entlang der herrlichen Küste mit dem typischen, smaragdgrünen Wasser. Mit einem Abstecher nach Porto Cervo, wo die „Schönen und Reichen“ urlauben, geht es über Porto Rotondo und San Pantaleo nach Golfo Aranci/Olbia. Vor der Einschiffung auf die Nachtfähre nach Livorno frühes Abendessen in einem Restaurant (Abfahrt ca. 21.30 Uhr).

8. Tag: Heimreise

04.10.: Frühstück an Bord, Ankunft in Livorno und Fahrt vorbei an Florenz - Bologna - Verona und der Brennerautobahn zurück zu Ihrer Zustiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



Sardinien



Costa Smeralda



Neptungrotte



Cagliari



Capo Caccia



Berühmte Tropfsteinhöhle „Neptungrotte“

Bei einer Bootsfahrt entlang der steil abfallenden und von einsamen Buchten durchzogenen Küste Porto Conte erreichen Sie die Spitze Capo Caccia. Wind und Wasser haben über Jahrtausende skurrile Figuren in die bis zu 200 m hohen Felsen geformt und unzählige zum Teil unerforschte Höhlen versteckt oder freigelegt. Eine dieser Höhlen ist die berühmte Neptungrotte. Das etwa 4 Kilometer lange Höhlensystem mit dem kleinen Salzsee und den von der Natur einzigartig geformten Stalagmiten und Stalaktiten zählt zu den schönsten Tropfsteinhöhlen Europas.



- Alghero
- Neptungrotte
- Bosa
- Costa Smeralda



Bosa



8 Tage BUS-SCHIFF-REISE

27. Sept. - 04. Okt. 2026 € 1.669,-
 Einbettzimmerzuschlag (inkl. Fähre) € 279,-
 Aufzahlung Doppel-Außenkabine p. P. € 35,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Alghero wohnen Sie im ****** Blu Hotel Rina**, nahe am Strand und fußläufig vom Zentrum entfernt. Im Raum Cagliari schlafen Sie im ****** Hotel Sighientu** in Quartu Sant'Elena, wenige Schritte vom Meer entfernt. In Orosei wohnen Sie im ****** Hotel Marina Resort**, direkt am Meer gelegen.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Überfahrt Fährschiff Livorno - Olbia - Livorno in Doppelkabinen mit Nächtigung/Frühstück
- 5x Nächtigung/Frühstück in ****** Hotels**
- 5x Abendessen in den Hotels
- Abendessen vor der Einschiffung in Olbia
- Focaccia Essen inkl. Wasser in Alghero
- Hirtenessen inkl. Getränke in Orgosolo
- Malvasia Verkostung in Bosa
- Bootsfahrt inkl. Eintritt zur „Neptungrotte“
- Stadtführung in Cagliari
- Besichtigungen von: Alghero, Nuraghe Losa, Nuoro
- **sabtoours Reiseleitung**

Max. 25 Personen

Fahrplan:

RITPS

Flugreise Sorrent – Capri – Amalfi – Neapel



Lebensfreude & Kulinarische Genüsse an der süditalienischen Küste

Entdecken Sie die Schönheit Süditaliens von Sorrent über Capri bis zur Amalfiküste. Antike Stätten wie Pompeji und Paestum, eine Weinverkostung am Vesuv und der Besuch einer Mozzarella-Farm erwarten Sie ebenso wie die lebendige Kultur Neapels. Genießen Sie mediterranes Flair, beeindruckende Landschaften und kulinarische Spezialitäten.

1. Tag: Anreise an die sorrentinischen Küste

04.05.: Der Start erfolgt gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter am Flughafen Wien. Fakultativ wird ein Transfer von Wels über Sattledt und Linz nach Wien angeboten. Abflug mit Austrian Airlines von Wien nach Neapel (voraussichtlich um 07.25 Uhr). Nach der Ankunft bietet Ihnen der Bustransfer nach Sorrent erste Eindrücke der einzigartigen Landschaft Kampaniens - mit Blicken auf den Golf von Neapel und die Hänge des Vesuvs. In Sorrent angekommen, heißt Sie dieser charmante Ort mit seinem mediterranen Flair willkommen. In einem duftenden Zitronengarten erwartet Sie ein Lightlunch inkl. Limoncelloverkostung. Im Anschluss besichtigen Sie bei einem gemütlichen Spaziergang mit Ihrem Reiseleiter die Stadt mit ihren hübschen, verwinkelten Gassen, kleinen Boutiquen mit kunsthandwerklichen Produkten und einladenden Straßencafés. Der restliche Nachmittag steht zur freien Verfügung, um Sorrent nach Lust und Laune weiter zu erkunden. Bummeln Sie zur Marina Grande, genießen Sie den Ausblick von den Terrassen der Villa Comunale oder gönnen Sie sich einen Drink auf der Piazza Tasso. Am späten Nachmittag kurzer Transfer zum **** Hotel Alpha in Sant'Agnello, einem ruhigen Vorort von Sorrent. Check-in für 5 Nächte und gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Inselzauber auf Capri & Anacapri

05.05.: Heute erwartet Sie ein wahrer Höhepunkt der Region: ein ganztägiger Ausflug zur Insel Capri. Nach dem Frühstück bringt Sie ein privater Transfer zur Anlegestelle, von wo aus Sie mit Ihrem örtlichen Reiseleiter mit dem Schiff zur Insel übersetzen. Capri begrüßt Sie mit ihrer spektakulären Natur, schroffen Felsklippen und dem türkisblauen Meer. Mit Kleinbussen entdecken Sie die Highlights der Insel, darunter das elegante Anacapri, das mit atemberaubenden Ausblicken und dem Charme vergangener Zeiten begeistert. Spazieren Sie durch die romantischen Gassen und besuchen Sie die Villa San Michele (fakultativ). Capri-Stadt selbst lockt mit stilvollen Boutiquen, lebhaften Plätzen und versteckten Ecken, die Sie bei einem gemütlichen Bummel kennenlernen können. Von den Augustusgärten, einer liebevoll angelegten Gartenlandschaft, genießen Sie einen wunderbaren Blick auf die berühmten Faraglioni Felsen. Am späten Nachmittag setzen Sie mit der Fähre nach Sorrent über und ein Kleinbus bringt Sie wieder in Ihr Hotel zum Abendessen.

3. Tag: Pompeji & Weingenuß am Fuße des Vesuvs

06.05.: Heute tauchen Sie in die faszinierende Geschichte der Antike ein. Die Ausgrabungen von Pompeji, die nach dem Ausbruch des Vesuvs im Jahr 79 n. Chr. unter Vulkanasche konserviert worden waren, bieten ein beeindruckendes Zeugnis römischer Lebensweise. Während einer geführten Tour entdecken Sie Straßen, Tempel, Wohn-

häuser und öffentliche Plätze, die ein erstaunlich lebendiges Bild der antiken Stadt zeichnen. Im Anschluss führt Sie Ihr Weg an die Hänge des Vesuvs zu einer traditionsreichen Cantina. Nebst Informationen über den Weinanbau in dieser einzigartigen Vulkanlandschaft genießen Sie eine exklusive Weinverkostung. Regionale Spezialitäten runden diesen kulinarisch-historischen Tag ab. Nach Ihrer Rückkehr ins Hotel, haben Sie noch Zeit zur freien Verfügung bis zum Abendessen.

4. Tag: Bootsfahrt entlang der Amalfiküste

07.05.: Ein weiteres Highlight Ihrer Reise ist eine grandiose, sicher unvergessliche Bootsfahrt entlang der legendären Amalfiküste, die zu den schönsten Küsten der Welt zählt. Ein Kleinbus bringt Sie zum Hafen von Sorrent. Von dort aus nehmen Sie Kurs auf Amalfi und Positano, zwei der berühmtesten Küstenorte Italiens. Während Sie auf dem Wasser gleiten, breitet sich die einzigartige Schönheit der Felslandschaft mit ihren pastellfarbenen Dörfern, die wie Schwalbennester an den Hängen kleben, vor Ihren Augen aus. In Amalfi, der einstigen Seerepublik, besteht die Gelegenheit, den Dom zu besuchen oder durch die lebendigen Gassen zu schlendern. Danach geht es weiter nach Positano - ein Ort wie aus dem Bilderbuch. Mit seinen steilen Treppengassen, farbenfrohen Häusern und schicken Boutiquen bietet Positano den perfekten Ort für Fotos, einen Kaffee mit Meerblick oder einen kleinen Einkaufsbummel. Am späteren Nachmittag erreichen Sie wieder die Marina Piccola von Sorrent. Kurzer Rücktransfer ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Antikes Erbe & kulinarische Traditionen in Paestum

08.05.: Der heutige Tag steht wieder im Zeichen von Geschichte und Genuss. Sie besuchen Paestum, eine der bedeutendsten, bestens erhaltenen archäologischen Stätten Süditaliens. Die majestätischen dorischen Tempel, zeugen vom reichen Erbe der griechisch-römischen Zeit. Bei einer geführten Besichtigung tauchen Sie ein in das Leben der einstigen Kolonialstadt. Im Anschluss besuchen Sie eine nahegelegene Büffelfarm, wo der berühmte Mozzarella di Bufala nach traditioneller Methode hergestellt wird. Sie erfahren mehr über die Haltung der Tiere und den Produktionsprozess. Natürlich darf auch eine Verkostung der frischen Produkte nicht fehlen. Ein Light-lunch rundet den Besuch ab. Nach der Besichtigung Rückfahrt an die Sorrentinische Küste zum letzten gemeinsamen Abendessen im Hotel.

6. Tag: Neapel: Stadtrundfahrt & Altstadtspaziergang - Transfer zum Flughafen

09.05.: Zum Abschluss Ihrer Reise widmen Sie sich der faszinierenden Hauptstadt Kampaniens - Neapel. Bei einer ausführlichen Stadtrundfahrt entdecken Sie die vielen Gesichter dieser lebhaften Metropole: von den prachtvollen Boulevards der



Neustadt über das historische Zentrum mit seinen Kirchen, Palästen und engen Gassen, bis hin zu beeindruckenden Panoramapunkten mit Blick über die Bucht und den Vesuv. Mittags kehren Sie in eine typische Pizzeria ein, wo Sie eine Auswahl an „original neapolitanischen Pizze“ verkosten werden. Ein geführter Rundgang durch die Altstadt (UNESCO-Weltkulturerbe) bringt Ihnen die authentische Seele Neapels noch näher. Sie spazieren entlang der „Spaccanapoli“, bewundern die barocke Pracht der Kirchen wie San Gregorio Armeno und erleben das temperamentvolle Alltagsleben der Neapolitaner hautnah. Vielleicht bleibt noch Zeit für einen letzten Espresso, bevor Sie zum Flughafen gebracht werden. Voraussichtliche Abflugzeit um 19.50 Uhr – Voraussichtliche Ankunft in Wien um 21.30 Uhr. Individuelle Heimreise bzw. fakultativer Transfer zurück nach Oberösterreich.

Amalfiküste



Capri



Neapel



Amalfiküste

Pompeji – Zeitreise in die Antike

Pompeji, am Fuße des Vesuvs gelegen, ist eine der faszinierendsten archäologischen Stätten der Welt. Die antike Stadt wurde im Jahr 79 n. Chr. durch einen Vulkanausbruch verschüttet und dadurch einzigartig konserviert. Besucher spazieren heute durch gut erhaltene Straßen, bestaunen Tempel, Villen und Fresken und erleben hautnah das Leben im alten Rom. Ein Muss für Geschichtsinteressierte und Kulturreisende!



- Capri & Anacapri
- Amalfiküste
- Pompeji
- Sorrent
- Neapel



6 Tage FLUG-REISE

04. - 09. Mai 2026 € 1.799,-

Einbettzimmerzuschlag € 529,-

Fakultativer Flughafentransfer Wien/retour € 149,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **Hotel Alpha** ist ein charmantes **** Hotel in Sant'Agnello, einem ruhigen Vorort von Sorrent. Zu den Annehmlichkeiten zählen ein großer Swimmingpool, ein gepflegter Garten sowie eine Bar mit Terrasse. Im hoteleigenen Restaurant werden Sie mit regionalen, mediterranen und internationalen Gerichten verwöhnt. Die Zimmer sind elegant eingerichtet und verfügen alle über einen Balkon, Sat-TV und Wlan.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit Austrian, Wien – Neapel und retour; Economy, 20kg Freigepäck
- Flugbezogene Taxen (dzt € 66,-/Stand Mai 2025, veränderbar)
- Transfers und Ausflüge im klimatisierten Reisebus bzw. Kleinbussen zum/ab Hafen und auf Capri
- 5x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Alpha in Sant'Agnello
- 5x Abendessen im Hotel
- Lightlunch im Zitronengarten
- Lightlunch inkl. Weinverkostung
- Lightlunch auf der Büffelfarm
- Mittagessen in Neapel
- Schifffahrt nach Capri ab/bis Sorrent
- Schifffahrt entlang der Amalfiküste ab/bis Sorrent
- Besichtigung einer Büffelfarm
- Führungen & Eintritte in Pompeji & Paestum
- Stadtrundgänge in Sorrent und Neapel
- Ganztägige örtl. Reiseleitung für Capri/Anacapri
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

MTNZ: 20 Pers.

FITSO

Sonniger Geheimtipp Apulien mit Besuch in Matera

Italiens ewiger Sommer – Olivenhaine, Küstenzauber & kulinarische Genüsse

Entdecken Sie die faszinierende Region Apulien – wo mediterranes Flair, historische Städte und traumhafte Strände vereint sind. Genießen Sie kulinarische Leckerbissen, italienische Gastfreundschaft und sammeln Sie unvergessliche Eindrücke aus der Jahrtausend alten Geschichte. Ihre Flugreise in den sonnigen Süden Italiens beginnt jetzt!

1. Tag: Anreise nach Apulien – Bari – Monopoli

29.09.: Der Start erfolgt gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter am Flughafen Wien. Fakultativ wird ein Transfer von Wels über Sattledt und Linz nach Wien/Schwechat angeboten (MTNZ 15 Pers.). Abflug mit Austrian Airlines von Wien nach Bari (voraussichtlich um 12.50 Uhr). Nach der Ankunft kurze Busfahrt ins Zentrum, wo Sie mit Ihrem Reiseleiter einen Spaziergang durch die Altstadt unternehmen. Am späten Nachmittag fahren Sie weiter Richtung Süden nach Monopoli. Check-in und Abendessen im **** Hotel Porto Giardino.

2. Tag: Ausflug Castellana Grotte, Alberobello & Ostuni

30.09.: Der heutige Ausflug führt tief ins Herz Apuliens: In den Castellana Grotten, wohl auch Italiens bekannteste Tropfsteinhöhlen, bestaunen Sie ein unterirdisches Wunderland aus Stalaktiten, Stalagmiten und verwunschenen Säulenkonstellationen, die seit Tausenden von Jahren langsam wachsen. Anschließend erreichen Sie Alberobello, die berühmte Stadt der Trulli. Die weiß getünchten Rundhäuser mit ihren kegelförmigen Dächern gehören zum UNESCO-Welterbe und wirken wie aus dem Märchenbuch entsprungen. Schlendern Sie durch die verwinkelten Gassen, entdecken Sie winzige Souvenirläden und genießen Sie einen Espresso in dieser zauberhaften Kulisse. Außerdem erwartet Sie eine Verkostung typischer lokaler Weine. Am Nachmittag erreichen Sie Ostuni, die „Weiße Stadt“, auf drei sanften Hügeln thronend. Nach einem Spaziergang genießen Sie den Panoramablick über endlose Olivenhaine bis zum azurblauen Meer. Zurück im Hotel lassen Sie den Tag bei einem regionalen Abendessen ausklingen.

3. Tag: Ausflug Lecce & Otranto

01.10.: Heute fahren Sie Richtung Süden bis nach Lecce. Bekannt ist die Stadt vor allem für den „Lecceser Barock“, ein kunstvoller Baustil, der die Altstadt prägt. Die Gebäude wurden aus dem lokalen Kalkstein „Pietra Leccese“ gefertigt, was der Stadt den Beinamen „Florenz des Südens“ eingebracht hat. Zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten gehören die Basilika Santa Croce, die Piazza del Duomo, das römische Amphitheater und zahlreiche Palazzi und Kirchen. Während Ihres Rundganges haben Sie auch die Möglichkeit, eine typische Süßspeise, das „Pasticciotto“, zu verkosten. Nach der Mittagspause geht es weiter nach Otranto, dem einstigen „Tor zum Orient“. An der Meerenge zu Albanien und Griechenland gelegen, verzaubert Sie die Hafenstadt mit ihrer imposanten Kathedrale und dem maurischen Kastell. Gönnen Sie sich eine erfrischende Gelato-Pause auf dem kleinen Marktplatz, bevor Sie ins Hotel zum Abendessen zurückkehren.

4. Tag: Ausflug zu den Sassi von Matera & Polignano a Mare

02.10.: Heute brechen Sie früh auf und verbringen den Vormittag in Matera, einer Weltkulturerbe

Stadt wie aus einer anderen Zeit, die bereits in der Region Basilikata liegt. Die berühmten „Sassi“ – in den Felsen gehauene Höhlenwohnungen und Kirchen – offenbaren Jahrhunderte an Geschichte und bieten atemberaubende Fotomotive. Auf engen Pfaden erkunden Sie die steilen Gassen, bestaunen mittelalterliche Fresken und erfahren von der örtlichen Reiseleitung Geschichten über das einzigartige Höhlenlabyrinth. Am Nachmittag Fahrt zurück an die Adriaküste nach Polignano a Mare, idyllisch auf der schroffen Steilküste über dem Meer gelegen. Spazieren Sie durch die verwinkelten Gassen der Altstadt, entdecken Sie versteckte Aussichtspunkte und genießen Sie den Blick auf das tiefblaue Wasser des Adriatischen Meeres. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Castel del Monte – Trani - Vieste

03.10.: Weiter geht die Reise nordwärts zum legendären Castel del Monte, dem Meisterwerk von Friedrich II. Die weithin sichtbaren Türme und strengen Geometrien faszinieren bereits aus der Ferne. Von welcher Seite man sich der Burg auch nähert, der mächtige, vollkommen symmetrische, achteckige Bau mit einem Kranz von achteckigen Türmen erscheint immer gleich. Ein Rundgang durch die gut erhaltenen Gemäuer lässt Sie in die mittelalterliche Baukunst eintauchen. Am Nachmittag erreichen Sie die charmante Hafenstadt Trani, wo Sie die prächtige Kathedrale, auch „Königin der apulischen Kathedralen“ genannt, direkt am Wasser liegend, besichtigen. Anschließend Fahrt in die Region der Gargano-Halbinsel. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Delle More.

6. Tag: Ausflug Monte Sant'Angelo & Peschici

04.10.: Heute begeben Sie sich auf ca. 800 m, wo hoch über der Küste das Städtchen Monte Sant'Angelo, Ziel unzähliger Pilger und Heimat der berühmten Höhlenkirche San Michele, die im Inneren eines Berges liegt, thront. Nur der achteckige Kirchturm und das Eingangsportal sind von außen sichtbar. Nach dieser mystischen Begegnung führt Sie die Route weiter nach Peschici, dem malerischen Ort auf einem Felsvorsprung gelegen, mit traumhaftem Meerblick. Bekannt ist Peschici für seine weißen Häuser, engen Gassen und dem authentischen Charme eines historischen Fischerdorfes. Zurück im Hotel haben Sie noch etwas Zeit zur Verfügung bis zum Abendessen. Entspannen Sie am Pool oder bei einem Spaziergang am Meer.

7. Tag: Vieste & Schifffahrt entlang der Küste

05.10.: Am Morgen entdecken Sie die Altstadt von Vieste mit ihren pittoresken Gassen, dem normannischen Kastell und spektakulären Felsformationen an der Küste. Anschließend tauchen Sie bei einer Olivenölverkostung tief in die Kultur Apuliens ein: Erfahren Sie Wissenswertes über die jahrtausendealte Olivenbaum-Tradition und schmelzen Sie im



Geschmack von flüssigem Gold. Den Abschluss des Tages bildet ein Ausflug mit Boot entlang der Küste zu den Grotten. Bei Schlechtwetter (zu hohem Wellengang) gibt es als Alternative einen Ausflug in den Nationalpark „Foresta Umbra“. In diesem grünen Urwald erwarten Sie uralte Baumriesen, seltene Pflanzenarten und ein faszinierendes Labyrinth aus Licht und Schatten. Rückkehr ins Hotel zum gemeinsamen letzten Abendessen.

8. Tag: Transfer zum Flughafen und Rückreise

06.10.: Nach dem Frühstück haben Sie noch etwas Freizeit, ehe Sie zum Flughafen nach Bari transferiert werden. Voraussichtliche Abflugzeit um 15.00 Uhr mit Ankunft in Wien um 16.30 Uhr. Individuelle Heimreise bzw. fakultativer Transfer zurück nach Oberösterreich.

NEU!

Polignano a Mare



- Alberobello & Vieste
- Castel del Monte
- Lecce & Ostuni
- Matera



8 Tage FLUG-REISE

29. Sept. - 06. Okt. 2026 € 1.898,-

Einbettzimmerzuschlag € 419,-

Fakultativer Flughafenstransfer Wien/retour € 159,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Im Raum Monopoli nächtigen Sie im ****** Hotel Porto Giardino**. Das Haus verfügt über einen Außenpool, einen Privatstrand und Spa-Bereich (geg. Geb.). Im Restaurant werden regionale Gerichte serviert. In Vieste nächtigen Sie im ****** Hotel Delle More**, im Nationalpark des Gargano, nur 350 m vom Meer entfernt. Zur Anlage zählen ein Außenpool mit Poolbar (saisonal geöffnet) und ein Restaurant.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit Austrian, Wien - Bari und retour; Economy, 20 kg Freigepäck
- Flugbezogene Taxen (dzt. € 34,-/Stand November 2025, veränderbar)
- Transfers & Ausflüge im Reisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel Porto Giardino** in Monopoli
- 3x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel Delle More** in Gargano
- 7x Abendessen in den Hotels
- Weinverkostung
- Pasticciottoverkostung
- Olivenölverkostung
- Schifffahrt in Vieste inkl. Grotten
- Stadtführung in Matera
- Stadtrundgänge in Bari, Alberobello, Ostuni, Lecce, Otranto, Polignano a Mare, Trani, Peschici, Vieste
- Eintritte: Castellana Grotten, Matera, Kathedrale Otranto, Dom & Krypta Santa Croce in Lecce, Castel del Monte inkl. Shuttle
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

MTNZ: 20 Pers.

FITAP

Castel del Monte



Bari



Vieste



Alberobello – eine Stadt wie im Märchen

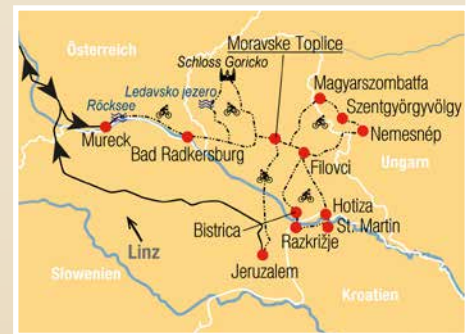
Alberobello ist berühmt für seine einzigartigen Trulli – weiß gekalkte Rundhuser mit kegelförmigen Dächern, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen. Die Stadt liegt im Herzen Apuliens und fasziniert mit einem eindrucksvollen Beispiel traditioneller Baukunst. Ein Spaziergang durch das historische Zentrum mit seinen verwinkelten Gassen, kleinen Geschäften und typischen Restaurants lohnt sich besonders für Architektur- und Kulturliebhaber, die authentisches Italien erleben möchten.



e-bike Reise im 4-Länder-Eck

Von der Terme Moravske durch Slowenien, Österreich, Kroatien & Ungarn

Natur und Spa-Freuden erleben wir bei einer Reise in die beliebte slowenische Terme 3000 mit 28 Schwimmbecken. Tagsüber geht es mit dem e-bike in die schönsten Landstriche im 4-Ländereck, danach wird im Thermalwasser entspannt. Es warten Weinberge, idyllische Dörfer, Schlösser und eindrucksvolle Flusslandschaften.



- Terme 3000
- Naturpark Goričko
- Ungarisches Töpferdorf
- Jeruzalem Weinstraße



1. Tag: Anreise nach Slowenien (ca. 55 km)

14.06./20.09.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Kirchdorf - Graz in den Süden von Kärnten nach Mureck. Hier startet unsere e-bike Tour entlang des Mur-Radweges bis nach Bad Radkersburg. Bei einem kurzen Stopp in der Thermenstadt können Sie durch die historische Altstadt spazieren oder das Flair beim Café-Besuch genießen. Im Anschluss geht es über die slowenische Grenze durch eine leicht hügelige Landschaft und die Pannonische Ebene in den Kurort Moravske Toplice. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Ajda. Die angeschlossene Badewelt der Terme 3000 ist täglich von 9.00 - 21.00 Uhr geöffnet!

2. Tag: An der Mur nach Kroatien (ca. 62 km)

15.06./21.09.: Nach dem Frühstück starten wir mit dem Rad eine gemütliche Fahrt durch die Pannonische Ebene, vorbei an idyllischen Orten bis hin zur Mur. Im Ort Bistrica überqueren wir den Fluss mit einer Fähre und radeln weiter nach Razkrižje an der kroatischen Grenze, wo man auch eine Quelle findet. Weiter geht es in die kroatische Region Međimurje bis nach Sankt Martin an der Mur. Danach geht es weiter über Hotiza und durch die malerische Landschaft zurück nach Slowenien bis ins Hotel. Badespaß und Abendessen erwartet uns.

3. Tag: Naturpark Goričko (ca. 54 km)

16.06./22.09.: Heute begeben wir uns in den Landschaftspark Goričko, der mit seinen sanften Hügeln, dichten Wäldern und blühenden Wiesen eine wunderbare Abwechslung in der Natur bietet. Ziel ist das Schloss Goričko, das Wahrzeichen der Region. Bei einem Rundgang durch das barocke Schloss erleben wir die historische Atmosphäre,

sehen die prächtigen Arkadengänge und erfahren interessantes über die bewegte Geschichte. Auf dem Hin- oder Rückweg machen wir Halt beim Stausee Ledavsko jezero. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen sowie Bademöglichkeit.

4. Tag: Ausflug nach Ungarn (ca. 55 km)

17.06./23.09.: Nach dem Frühstück radeln wir nochmals kurz durch den Landschaftspark diesmal aber nach Ungarn. Im malerischen Dorf Magyarzombattfa, das für eine lange Tradition der Töpferei bekannt ist, haben wir die Möglichkeit eine Töpferei zu besuchen. Im Anschluss geht es über die beiden Orte Szentgyörgyvölgy und Nemesnép zurück nach Slowenien, wo wir einen Halt am Bukovnica-See machen. Der See ist bekannt für seine Energiepunkte und die St. Veit Wasserquelle. Weiterfahrt über das Dorf Filovci, mit seinen reetgedeckten Häusern zurück ins Hotel. Noch einmal lädt die Terme 3000 zum Relaxen ein; Abendessen.

5. Tag: Jeruzalem Weinstraße & Rückreise (ca. 53 km)

18.06./24.09.: Am Morgen starten wir unsere letzte Tour, die uns zur berühmten Jeruzalem-Weinstraße führt. Durch die Landschaft geht es entlang der Weinrieden, bis wir zu einer größeren Steigung kommen, die wir kurz hinauf auf den Jeruzalemberg mit seiner Marien-Kirche radeln. Wenn dieses letzte Stück trotz e-bike zu anstrengend ist, steigt einfach in unseren Bus um, der uns dort wieder erwartet. Geschafft – jetzt stoßen wir bei einer kleinen Weinprobe mit Imbiss in einem typischen Weingut verdient auf unsere schöne Zeit an. Am frühen Nachmittag Rückreise nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.

5 Tage BUS-E-BIKE-REISE

14. - 18. Juni 2026	€ 839,-
20. - 24. September 2026	€ 839,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 109,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Hotel Ajda** bietet ein hoteleigenes Thermalbecken und eine Sauna. Badehandtücher & Bademantel stehen zur Verfügung. Darüber hinaus haben die Gäste uneingeschränkter Zutritt in die Terme 3000, die größte Thermalbadelandschaft Sloweniens. Die Zimmer sind mit Fön, Safe, TV, Minibar, Klimaanlage und Wlan ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabbours-Radanahänger
- 4x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Ajda in Moravske
- 4x Abendessen im Hotel
- Weinprobe & Imbiss in Jeruzalem
- Ausflüge lt. Programm
- Eintritt in den Thermalpark Terme 3000
- Eintritt Schloss Grad Goričko
- Ortskundige Radreiseleitung für 5 Tage
- sabbours Radbegleitung Gabriele Erdt

Sonderfahrplan MAX. 28 Pers.

VRSIM

Radeln, Wein & Therme Zreče

Eine e-bike Reise durch Sloweniens Weinlandschaft

Mit dem e-bike gemütlich durch die wunderschöne Naturlandschaft Sloweniens radeln - vorbei an Weinbergen, Flusslandschaften und kleinen Orten sowie geschichtsträchtigen Bauwerken - da gibt es vieles zu entdecken. Zum Genuss gibt es regionalen Wein, Entspannung findet man in der hoteleigenen Thermen- und Saunalandschaft.



1. Tag: Anreise - Radtour Südsteiermark bis Marburg (ca. 40 km)

18.07.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Kirchdorf - Graz nach Glanz an der südsteirischen Weinstraße. Hier treffen wir den lokalen e-bike Guide und starten Richtung Leutschach. Auf dem Weg machen wir Halt bei der größten „Weintraube“ der Welt, ehe es weiter durch die Weinberge bis zur Grenze in Jurij geht. Vorbei an Kirchen und alten Bauernhäusern erreichen wir die Stadt Maribor (Marburg), wo sich die älteste Weinrebe der Welt befindet. Aufenthalt, um die Stadt zu erkunden, ehe es dann mit dem Bus ins **** Hotel Vital in Zreče geht. Zimmerbezug und Abendessen im Hotel.

2. Tag: Radtour im Thermenland (ca. 65 km)

19.07.: Heute beginnt die Tour direkt beim Hotel. Es wird zuerst in die schöne Stadt Slovenske Konjice (Gonobitz) geradelt. Die Blumen- und Weinstadt besitzt eine schöne Altstadt. Weiter führt uns der Weg durch kleine Dörfer vorbei an den Überresten des Kartäuserklosters Seiz zum ältesten noch in Betrieb befindlichen slowenische Gasthaus. Die 1467 gegründete „Gostilna Gastuž“ (Aufenthalt mit kurzer Vorstellung) bietet authentische Aromen höchster Qualität. Entlang des Flusses Dravinja (Drann) geht es nun bis nach Poljane (Pölschach), wo Gelegenheit für eine Mittagspause ist. Anschließend radeln wir durch die hügelige Landschaft nordwärts Richtung Hotel. In fußläufiger Nähe dazu erreichen wir dann einen kleinen Weinkeller, wo wir die typischen Weine der Region mit ein paar Häppchen verkosten. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Radtour Weinberge (ca. 60 km)

20.07.: Nach dem Frühstück folgt eine kurze

Panorama-Busfahrt durch die Weinberge am „Goldenen Hügel“ (Zlati Gric), wo seit über 800 Jahren Weinbau betrieben wird. Dann radeln wir durch Gonobitz weiter nach Laporje und Crenjevec bis in die Gemeinde Race (Kranichsfeld-Frauheim). Dort befindet sich ein schönes Schloss aus dem 16. Jh.. Die Mittagspause machen wir entweder in Race oder im Nachbarort Orehova vas. Anschließend geht es nach Ptuj (Pettau), in die älteste Stadt Sloweniens. Bei einem Aufenthalt besteht die Gelegenheit, durch die historische Altstadt zu bummeln oder hinauf zum gewaltigen Schloss zu wandern, das über der Stadt mit schöner Aussicht thront. Danach bringt uns der Bus wieder zurück zum Hotel, wo das gemeinsame Abendessen wartet.

4. Tag: Drautalradweg - Heimreise (ca. 50 km)

21.07.: Zuerst Fahrt mit dem Bus bis nach Dravograd (Unterdrauburg). Dann steigen wir aufs e-bike um. Am Drautalradweg entlang des Flusses führt die Strecke durch den Karawanken-Karavanke UNESCO Global Geopark mit vielen schönen Ausblicken auf das Drautal und die steilen Berge. Über die Österreichische Grenze geht es vorbei an Lavamünd und dem architektonisch in die Landschaft eingebundenen modernen Museum Liaunig, zur eindrucksvollen Santa Luzia Hängebrücke bei Bleiburg. Entlang des Weges finden sich auch die Skulpturen der Bleiburger Kunstroute. Bei Lippitzbach wartet ein wunderbarer Ausblick auf die Drau, ehe unsere Tour über Kleindix und Unarach, vorbei am Stausee bis in die Völkermarkter Innenstadt führt. Nach einer Mittagspause Rückfahrt nach Oberösterreich mit voraussichtlicher Ankunft ins Linz um ca. 20.00 Uhr.



- Weinstadt Marburg
- Weinberge „Goldene Hügel“
- Älteste Stadt Sloweniens
- Thermen-Entspannung



4 Tage BUS-E-BIKE-REISE

18. - 21. Juli 2026

Einbettzimmerzuschlag

€ 699,-

€ 90,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** Hotel Vital liegt in Zreče inmitten der Natur. Die Therme verfügt neben den Thermalbädern, diverse Saunen wie eine Infrarotsauna und ein Dampfbad. Spa Behandlungen sind gegen Gebühr. Die klimatisierten Zimmer sind mit TV und WLAN ausgestattet. Frühstück sowie Abendessen werden in Buffetform angeboten.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radananhänger
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Vital in Zreče
- 3x Abendessen im Hotel
- Unbegrenzter Eintritt Thermalschwimmbäder
- 1x pro Tag Eintritt ins Saunadorf
- Ausflüge lt. Programm
- Ortskundige Radreiseleitung für 4 Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

MAX. 25 Personen

Sonderfahrplan

VRGZM

Spa am Meer in Portorose

TUT GUT Tage im **** Hotel Histron oder renovierten *** Premium Hotel Vile Park

Umringt von Oleandern, Palmen sowie duftenden Kräutern, genau zwischen Portorož und Piran gelegen, erstreckt sich das St. Bernardin Resort, mit den beliebten Hotels Histron und Premium Vile Park. Tauchen Sie ein in den mit dem Hotel Histron verbundenen Meerwasserpark „Termaris“ und die Spa- und Wellnessoase „Benedicta“.



Tut
gut



5 Tage TUT-GUT REISE

	Vile Park	Histron
08. - 12.02.26	€ 689,-	€ 699,-
29.03. - 02.04.26	€ 729,-	€ 779,-
18. - 22.10.26	€ 699,-	€ 759,-
Zuschlag DZSU Histron (Feb./März)		€ 169,-
Zuschlag DZSU Histron (Okt.)		€ 159,-
Aufzahlung Meerseite Histron p.P.		€ 29,-
Einbettzimmerzuschlag Vile Park		€ 99,-

Hotel-Arrangement: ★★★/★

Das beliebte **** **Hotel Histron** ist unmittelbar am Meer gelegen und verfügt über den innen gelegenen Meerwasserpark „Termaris“, der das ganze Jahr ein Schwimmen im beheizten Meerwasser ermöglicht. Zimmer mit Lagunenblick (Meerseite buchbar) sind modern eingerichtet mit Balkon, Sat-TV, Minibar, Safe. Bad mit Fön. Bademantelbenutzung inklusive. Das *** **Premium Hotel Vile Park** befindet sich wenige Schritte vom Meer entfernt und besteht aus mehreren Gebäuden. Das Meerwasserpark „Termaris“ kann kostenlos mitbenutzt werden. Die Zimmer wurden vollkommen renoviert und verfügen über Sat-TV, Safe, Doppelzimmer mit Balkon, Einbettzimmer ohne Balkon. Bitte beachten Sie, dass dieses Hotel über keinen Lift verfügt. Bademantelbenutzung € 5,- p.P./Tag vor Ort.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 4x Halbpension vom Buffet im ausgewählten *** Hotel Vile Park oder **** Hotel Histron
- Hallenbad mit beheiztem Meerwasser
- Bademantelbenutzung (Hotel Histron)
- Halbtagesausflug laut Programm mit lokaler deutschsprachiger Reiseleitung
- sabtours Reisebegleitung

Fahrplan: ①

VSLP5

1. Tag: Anreise Portoroz

Feb/Karwo./Okt.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg - Villach - Laibach an die slowenische Meeresküste nach Portorož, dem altösterreichischen Portorose (Rosenhafen). Check-in und Abendessen im Hotel.

2. Tag: Relaxen im Meerwasserpark und der Spa-Welt „Benedicta“

Feb/Karwo./Okt.: Willkommen im Meerwasserpark „Termaris“, wo Sie auf einer Innenfläche von 2400 qm das ganze Jahr Schwimm- und Entspannungsbecken mit beheiztem Meerwasser und eine wunderschöne Aussicht aufs Meer erwarten. Auch ein angenehm warmer Whirlpool und ein sogenanntes „verspieltes Becken“ mit wildem Fluss und Wirbeln werden Sie begeistern. Gegen Gebühr (15% Nachlass) können Sie auch die Saunawelt, einen Salzraum sowie verschiedene Massagen und Schönheitsbehandlungen genießen.



3. Tag: Halbtagesausflug „Istriens Trüffel“ bzw. „Saline Nationalpark Secovlje“

Feb/Okt.: Unter der Leitung ihrer lokalen Reiseleitung führt der Ausflug ins Hinterland Istriens. In Hrastovlje besuchen Sie eine besondere Dreifaltigkeitskirche. Im Anschluss steht der Trüffel im Mittelpunkt, natürlich darf eine Verkostung nicht fehlen.

Karwoche: Zu dieser Zeit erblüht am Meer so richtig der Frühling. Der Ausflug mit der lokalen Reiseleitung geht um diese Jahreszeit entlang der Küste zu den berühmten Salinen im Naturpark Secovlje. Seit dem 12. Jh. wird hier Salz gewonnen. Anschließend Weiterfahrt nach Izola, wo eine Olivenölverkostung und typische Jause mit Produkten aus der Region auf Sie warten.

4. Tag: TUT GUT Zeit am Meer

Feb/Karwo./Okt.: Nutzen Sie einen weiteren Tag zum Entspannen und Erholen, treiben Sie Sport oder lassen Sie sich in der Wellness-Oase verwöhnen. An diesem Tag ist je nach Witterung eine kleine Wanderung vorgesehen. Auch ein Spaziergang ins Zentrum von Portorož mit Kaffeehausbesuch bietet sich an. Ihre Reisebegleitung wird wetterabhängig einen Programmvorschlag unterbreiten.

5. Tag: Heimreise mit Stopp in Udine

Feb/Karwo./Okt.: Nach dem Frühstück führt die Fahrt über die nahe italienische Grenze nach Udine, kleiner Rundgang durch die Altstadt und Mittagspause. Anschließend Rückfahrt über das Kanaltal nach Villach - Salzburg - Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

Spa- & Relaxtage in Moravske

Thermenspaß im ****superior Hotel Vivat

Eines der beliebtesten Thermalbäder ist Moravske Toplice nahe der steirischen Grenze gelegen. Die Badelandschaft der Terme Vivat umfasst ca. 2.000 qm an Außen- und Innenbecken mit heilemdem weißen und schwarzen Thermalwasser. Also los geht's – Herbst- & Winterzeit ist Thermenzeit!



Moravske Terme Vivat



- Nutzung der Poollandschaft
- Inklusive Saunawelt
- Bademantel & Badetücher



1. Tag: Anreise Moravske Toplice

Feb./März/Nov.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Pyhrnautobahn nach Spielfeld und weiter direkt nach Moravske Toplice. Bei Ankunft inkludiertes Mittagessen im Hotel, anschließend Check-in und los geht's mit dem Thermenspaß. Abendessen im Hotel.



Komfort Zimmer

nach Oberösterreich über dieselbe Strecke wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

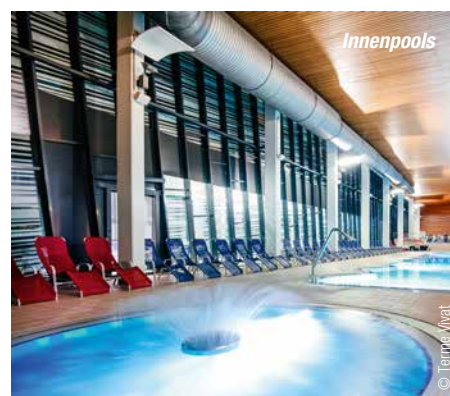
Hotel-Arrangement: ★★★★★s

Das ****superior Hotel Vivat ist ein angenehmes Spa-Hotel mit überschaubarer Größe von ca. 160 Zimmern, die alle mit Klimaanlage, LCD-TV, gratis Wlan, Minibar, Safe, und Bad mit Dusche oder Badewanne (bei Buchung als Wunsch angeben) sowie Fön ausgestattet sind.

Der innere Teil der **Vivat-Badelandschaft** besteht aus einem Freizeitbecken mit Schwimmkanal, Whirlpools und einem Kinderbecken. Der getrennte Innen-Komplex mit weißem und schwarzem Thermalwasser und zahlreichen Wassermassagen sowie Ruheräumen sorgt für wohltuende Entspannung.

Die Saunen Welt Vivat umfasst Innen- und Außen-Saunen, ein türkisches Hamam, sowie eine finnische Sauna, Dampf-, Infrarot-, Kräuter- und Tiliarium-Saunen bis hin zur thematischen Sauna „cimprana kuća“ (traditionelle Bauweise aus der Prekmurje-Region) inklusive Außenbecken zum Kneipen und Erfrischen.

Das **Wellnesszentrum Vivat** basiert auf den **fünf chinesischen Elementen** (Wasser, Holz, Feuer, Erde und Metall) und ist verflochten mit den lokalen Elementen (Sonnenblume und Mohn, Stein und Ton), mit Betonung auf Wohlfühlen, Schönheit des Körpers und Geistes. Ein reiches Angebot an Massagen, Bädern, Körperpflege, Anti Cellulite und Abnehm-Programm wird angeboten.



Innenpools

3 bzw. 4 Tage BUS-REISE

23. - 26. Februar 2026	(4 Tage)	€ 499,-
20. - 22. März 2026	(3 Tage)	€ 399,-
03. - 06. Nov. 2026	(4 Tage)	€ 559,-
20. - 22. Nov. 2026	(3 Tage)	€ 429,-
Einbettzimmerzuschlag	(3 Tage)	€ 39,-
Einbettzimmerzuschlag	(4 Tage)	€ 59,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x bzw. 3x Halbpension im ****s Hotel Vivat
- Mittagessen am Anreisetag
- Nutzung des Schwimmbad-Komplexes von der Ankunft bis zur Abfahrt
- Unbegrenzte Nutzung der Saunawelt sowie des Fitnessraums
- Täglich geleitete Wassergymnastik lt. Aushang im Hotel
- Bademantelbenutzung sowie Badetücher
- Betreuung durch den Fahrer bei An- & Rückreise

Fahrplan: ● bis Sattledt

VSIMO

2. bzw. 3 Tag: Relaxen & Wellness im ****superior Hotel Vivat

Feb./März/Nov.: Entspannen Sie nach einem ausgiebigen Frühstück vom Buffet im angenehmen Thermalwasser, schwitzen Sie sich gesund in einer der Saunen und nutzen Sie das wohltuende Angebot an Massagen sowie sonstigen Wellnessanwendungen (geg. Geb.). Abendessen im Hotel.

3. bzw. 4. Tag: Vormittags Thermenspaß - Heimreise

Feb./März/Nov.: Nach dem Frühstück können Sie vormittags noch das Angebot des Bade- und Wellnessbereiches Tivat nutzen. Zu Mittag Rückreise

Karwoche auf der Insel Rab

Ein Frühling am Meer auf der „grünen Insel“

Es gibt nur noch wenige Gebiete in Kroatien, die den Beinamen „Paradies-Insel“ verdienen. Auf Rab gilt das nach wie vor! Weite Landstriche sind bewaldet bzw. werden von den Einheimischen zum Anbau von Obst und Gemüse genutzt. Und die Raber Altstadt, das Schmuckkästchen der Insel, versprüht den Charme vergangener Tage.

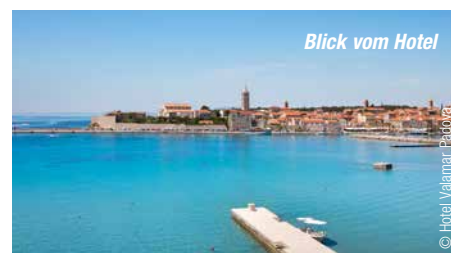


Stadt Rab



Insel Rab

- 4* Hotel mit Blick auf die Altstadt
- Inselrundfahrt
- Stadtführung Stadt Rab



Blick vom Hotel

1. Tag: Anreise zur Insel Rab

29.03.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Kirchdorf - Pyhrnautobahn - Maribor - Zagreb - Stinica und mit der Fähre zur Insel Rab. Zimmerbezug im modern renovierten **** Hotel Valamar Padova am Meer, gegenüber der Altstadt von Rab, mit ihrem berühmten 4-Glockentürme-Blick, gelegen. Abendessen im Hotel.

2. Tag: Besichtigung Altstadt von Rab

30.03.: Nach einem vielfältigen Frühstücksbuffet geht es zu Fuß in die Raber Altstadt, die man nicht oft genug besucht haben kann. Sie ragt wie eine Halbinsel ins Meer hinaus und bezaubert jedes Mal aufs Neue. Die Ansiedlung blickt auf

eine Geschichte zurück, die sich von vorrömischer Zeit bis heute zurückverfolgen lässt, in der auch heute noch gelebt, gehandelt und gelacht wird. Die Gastfreundschaft wird großgeschrieben und die österreichischen Gäste sind besonders beliebt. Nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen Sie einen Mittagsnack ein. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Abendessen im Hotel

3. Tag: Relaxen und Entspannen

31.03.: Das renovierte Hotel bietet allerlei Möglichkeiten, um einen entspannten Tag zu verbringen. Besuchen Sie das Hallenbad oder lassen Sie sich im neugestalteten „Sun & Spa“ Wellness Zentrum (Anwendungen geg. Geb.) verwöhnen. Auch ein Spaziergang entlang der Küste auf dem gut befestigten Gehweg tut gut – atmen Sie die frische Meeresbrise ein, eine Wohltat. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Inselrundfahrt

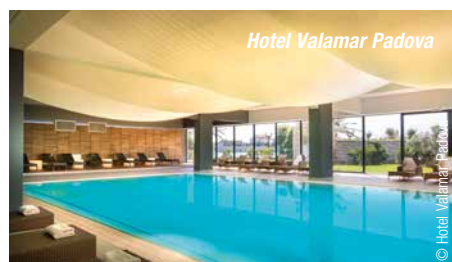
01.04.: Nach dem Frühstück geht es heute mit einer bewährten örtlichen, deutschsprachigen Reiseleitung auf, die Insel bei einer Rundfahrt zu erkunden. Sie werden staunen, was auf Rab aufgrund des milden Klimas alles wächst und gedeiht und wie unterschiedlich die Küste sowie die Strände sind. Lassen Sie dann den Tag bei einem Gläschen Wein auf der Hotelterrasse ausklingen, bevor Sie im Hotel das Abendessen einnehmen.

5. Tag: Rückreise

02.04.: Nach dem Frühstück Rückfahrt mit der Fähre ans Festland und über dieselbe Strecke wie bei der Anreise zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.



Hotel Valamar Padova



Hotel Valamar Padova

5 Tage BUS-REISE

29. März - 02. April 2026 (Karwoche) € 699,-

Aufzahlung DZ zur Alleinbenützung € 149,-

Aufzahlung DZ Meerseite/BK p.P. € 79,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das beliebte **** **Family Hotel Valamar Padova** liegt am Meer mit herrlichem Blick auf die Altstadt von Rab. Das Hotel wurde 2024 modern renoviert. Zur Einrichtung des Hauses zählen Speisesaal, Aufenthaltsräume, Hallenbad mit Süßwasser, neu gestaltetes „Sun & Spa“ Wellness Zentrum (geg. Geb.), schöner Speisesaal mit Terrasse, Lobby Bar. Lift. Alle Zimmer sind geschmackvoll eingerichtet und verfügen über Sat-TV, Minibar, Safe und Balkon. Bad mit Fön.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Fährüberfahrten
- 4x Halbpension im **** Hotel Valamar Padova
- Hallenbadbenützung
- Stadtführung in der Altstadt Rab
- Inselrundfahrt mit örtlicher Reiseleitung
- Betreuung durch den Fahrer bei An- & Rückreise

MTNZ 18 Personen

Fahrplan: ☉ bis Sattledt

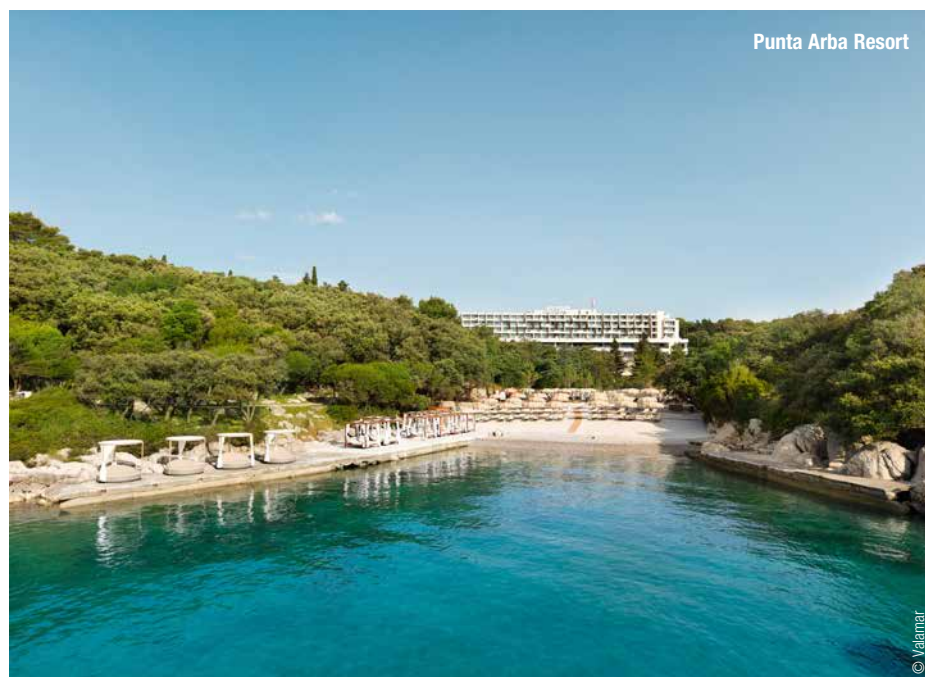
BSKRR

Sommer verlängern auf der Insel Rab



Ein Top Bade-, Strand- & Ausflugspaket im neuen **** Punta Arba Resort

Jeder Kroatien-Kenner weiß, die schönste Zeit am Meer ist Ende September/Anfang Oktober, denn das Meer bietet noch gute Badetemperaturen, die Sommer-Hitze ist aber vorbei. Das vollkommen neue **** Punta Arba Resort von Valamar auf der Insel Rab wurde dieses Jahr als Reiseziel gewählt.



- Grandiose Strandlage
- Getränke inklusive
- Innenpool mit Spa



1. Tag: Anreise zur Insel Rab

13.09./20.09./27.09.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Salzburg - Karawankentunnel - Laibach - Rupa-Rijeka und entlang der schönen Küste der Kvarnerbucht nach Stinica. Überfahrt mit der Fähre ca. 20min zur Insel Rab. Weiterfahrt zu Ihrem **** Hotel Punta Arba Resort nach Suha Punta, das ca. 7 km von der Stadt Rab entfernt, wunderschön am Meer, auf der beliebten Halbinsel gelegen ist. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen mit Getränken inklusive.

2. - 7. Tag: Aufenthalt zum Baden, Relaxen und Ausflüge unternehmen

14.09. - 19.09./ 21.09. - 26.09. / 28.09. - 03.10.: Verbringen Sie eine Urlaubswoche auf der schönen Insel Rab, die seit über 60 Jahren bei allen ehemaligen Raml- und heutigen sabbours-Gästen das beliebteste Reiseziel in der Kvarner Bucht ist. Und das ist kein Wunder, denn dieses vom Klima äußerst begünstigte Eiland bietet üblicherweise bis in den Herbst hinein Badewetter vom Feinsten.



Überdies gehen dort die Uhren noch mediterran gemächlich langsamer. Und die Gastfreundschaft wird ebenfalls großgeschrieben. Neben einer inkludierten Stadtbesichtigung und der Inselrundfahrt mit örtlicher Reiseleitung wird auch fakultativ ein Bootsausflug angeboten. (Preis in Ausarbeitung!).

8. Tag: Heimreise nach Österreich

20.09./27.09./04.10.: Rückreise auf direktem Weg nach Österreich wie bei der Anreise. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.30 Uhr.

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das erst im Jahr 2025 neu eröffnete **** **Punta Arba Resort** der bekannten Qualitäts-Hotelmarke Valamar liegt inmitten einer bewaldeten Landzunge in Suha Punta, ca. 7 km vom Hauptort Rab entfernt. Die elegant und modern eingerichtete Anlage fügt sich harmonisch in die Landschaft ein und bietet jeglichen Komfort, um einen gelungenen und erholsamen Urlaub zu garantieren. Der schöne Fels-/Kiesstrand befindet sich nur wenige Schritte entfernt.

Zur Ausstattung zählen: großzügige Aufenthaltsräume, schöne Terrasse, großer Süßwasserpool mit Liegen und Sonnenschirmen (je nach Verfügbarkeit), Handtuchservice für Pool und Strand, Balance Mediterranean-Spa (Innenpool, Saunas, Whirlpool; diverse Massagen geg. Geb.), Speisesaal, diverse Bars. Lift. Die Zimmer sind geschmackvoll eingerichtet und mit Klimaanlage, Sat-TV, Safe, Minibar, Wlan, Balkon ausgestattet.

Verpflegung: Frühstücks- und Abendbuffet; beim Abendessen sind Softdrinks, Wein und Bier inklusive (Ausschankautomat).



8 Tage BUS-REISE

13. - 20. September 2026	€ 1.499,-
20. - 27. September 2026	€ 1.469,-
27. Sept. - 04. Oktober 2026	€ 1.399,-
Aufzahlung DZ zur Alleinbenützung	€ 429,-
Aufzahlung DZ Meerseite p.P.	€ 115,-
Aufzahlung DZSU Meerseite	€ 229,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 7x Halbpension im **** Punta Arba Resort
- Getränke inklusive zum Abendessen (Bier, Wein, Wasser & Softdrinks)
- Halbtägiger Ausflug zur Stadt Rab mit Führung und Überraschung
- Ganztägige Inselrundfahrt mit örtl. Reiseleitung
- Benützung der Außen- und Innenpoolanlage
- Liegestühle und Sonnenschirme am Pool (nach Verfügbarkeit)
- Badetuchservice für Pool & Strand
- sabbours Reisebegleitung

MTNZ 25 Personen
Fahrplan: ②

BSHRR

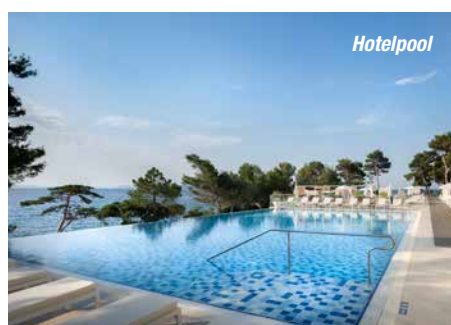
Badeurlaub Insel Rab

Urlaub auf der grünen Insel

Die Insel Rab wird auch als die „grüne Insel“ bezeichnet. Ein spezielles Mikroklima lässt auf der Insel viele Pflanzen gedeihen – vom Weinbau, regionalen Kräutern bis hin zu mediterranen und subtropischen Früchten. Die traumhaften Strände mit Sand, Kiesbuchten oder Naturfels laden zum Baden ein.



Hotel Carolina



Hotelpool

**** Hotel Valamar Carolina

Das überaus beliebte Hotel liegt auf einer bewaldeten Landzunge in Suha Punta direkt am schönen Fels- und Kiesstrand. Die Stadt Rab ist mit Taxiboot oder Linienbus mehrmals am Tag leicht erreichbar (5 km). Die Anlage ist unter anderem mit schönem Speisesaal mit Terrasse und Meerblick, á la carte Grill, Lobby Bar, Meerwasser Infinitypool, Meerwasser Relax Pool, Liegen und Sonnenschirmen bei den Pools kostenlos (je nach Verfügbarkeit) ausgestattet. Am Abend sorgt die Animation für angenehme Unterhaltung. Die Zimmer sind modern eingerichtet und verfügen über Klimaanlage, Sat-TV, Safe, Minibar, WLAN, Balkon. Bad mit Fön.



Rab

8 Tage BUS-BADEREISE

07. - 14. Juni 2026	€ 1.259,-
Aufz. DZ zur Alleinbenützung	€ 359,-
Aufzahlung DZ Balkon/Meerseite p.P.	€ 228,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus über Salzburg
- Unterbringung im **** Hotel Valamar Carolina in Suha Punta
- 7x Frühstücks- & Abendbuffet im Hotel
- Benützung der Außenpools
- Liegestühle & Sonnenschirme (beim Pool nach Verfügbarkeit)

MTNZ: 20 Pers.
Sonderfahrplan

Badeurlaub Insel Losinj

Strandurlaub vom Feinsten

Die Insel Losinj in der Kvarner Bucht gilt als Geheimtipp für einen Badeaufenthalt inmitten der Natur. Das angebotene Hotel liegt in einem Naturpark, der sich bis zum Strand hin erstreckt. Atmen Sie den Duft der Pinien und Naturkräuter ein und tauchen Sie ein ins glasklare Meerwasser.



Hotel Aurora



Hotelstrand

**** Hotel Aurora, Mali Losinj

Auf einer Anhöhe in ruhiger Bucht mit teilweise (hohe Pinien) Blick auf das Meer. Das Meer ist ca. 50 m, die Stadt Mali Losinj ca. 3 km (beleuchteter guter Weg bzw. saisonal auch kleiner Straßenzug) entfernt. Das Haus verfügt über: Meerwasserswimmingpool, Hallenbad mit Kinderbecken und Whirlpool, schönes Wellnesszentrum auf 2 Etagen. Modern eingerichtete Zimmer mit Klimaanlage, Minibar, Sat-TV, WLAN und Balkon. Bad mit Fön. Frühstücks- und Abendbuffet mit Show Cooking. Die Küche wird allorts gelobt. Der Strand (Felsstrände mit Leitern, zwei Kiesbuchten) ist über einen abfallenden, geschwungenen Weg oder direkt über mehrfache Stiegen erreichbar. Sonnenschirm und Liegen am Pool inkl. (nach Verfügbarkeit). Weitere schöne Strände entlang der Fußgänger-Promenade, die sich entlang der Küste erstreckt. Badeschuhe empfohlen.

An-/Rückreise im sabtours-Bus ab Linz - Wels - Regau - Salzburg - Tauernautobahn - Karawanken - Laibach - Rijeka - Krk - Losinj.



Mali Losinj

8 Tage BUS-BADEREISE

07. - 14. Juni 2026	€ 1.299,-
05. - 12. Juli 2026	€ 1.345,-
13. - 20. September 2026	€ 1.239,-
Aufzahlung DZ zur Alleinbenützung Juni	€ 279,-
Aufzahlung DZ zur Alleinbenützung Juli	€ 409,-
Aufzahlung DZ z. Alleinbenützung Sept.	€ 299,-
Aufzahlung DZ Meerseite p.P.	€ 65,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus über Salzburg
- Unterbringung im **** Hotel Aurora
- 7x Frühstücks- & Abendbuffet im Hotel
- Benützung Außen/Innenpools, Relaxzone
- Liegestühle & Sonnenschirme (am Pool nach Verfügbarkeit)
- 1 Strandtuch, Bademantel & Slippers p. P.

Sonderfahrplan

MTNZ 20 Pers.

Badeurlaub Insel Krk

Sonnentanken auf der „großen Insel“



Die Insel Krk liegt in der Kvarner Bucht und ist über eine Brücke mit dem Festland verbunden. Herrliche Strände, bizarre Karstlandschaften, aber ebenso üppige Wälder prägen die Landschaft der Insel. Wenn Sie gerne wandern, vergessen Sie Ihre Wanderschuhe und -stöcke nicht, Sie werden wunderbare Wege finden.



Hotel Sunny Baska

*** Hotel Sunny Baska by Valamar (Baska)

Das beliebte Hotel liegt nur 20 m von der berühmten großen Kiesbucht von Baska entfernt. Der nette Ort ist in wenigen Schritten erreicht. Das Hotel verfügt über Innen- und Außen-Süßwasserpools mit Wassermassagen und zwei Kinderbecken. Bike Center im Hotel. Die Zimmer verfügen über Klimaanlage, Sat-TV, Safe, Wlan und Balkon. Bad mit Fön, Badewanne oder Dusche.

*** Hotel Sunny Krk by Valamar (Krk)

Ruhig und teilw. von einem Pinienwald umgeben, oberhalb einer geschützten Badebucht, ca. 10 Gehminuten von der Stadt Krk entfernt. Ausstattung: Schöner und klimatisierter Speisesaal mit Blick aufs Meer, Café-Bar mit Terrasse, Süßwasserpools mit Jacuzzi, Beach-Bar am Strand, Beauty-Zentrum (geg. Geb.) und Lift. Alle Zimmer sind renoviert und modern mit SAT-TV, Klimaanlage, Safe, WLAN, Klimaanlage und Fön ausgestattet.

Verpflegungs-Hit gültig für beide Hotels: Frühstücks-Brunchbuffet inkl. alkoholfreier Getränke (7-13 Uhr!) sowie Abendbuffet.



Hotel Sunny Krk



8 Tage BUS-BADEREISE

07. - 14. Juni 2026 (Baska) € 1.299,-
13. - 20. Sept. 2026 (Krk) € 1.099,-
 Aufz. DZ zur Alleinbenützung Juni Baska € 409,-
 Einbettzimmerzuschlag Sept. Krk € 299,-
 Aufzahlung DZ Meerseite/BK p.P. € 135,-

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus über Salzburg
- Unterbringung im *** Hotel Sunny Baska bzw. *** Hotel Sunny Krk
- 7x Frühstücks-Brunch & Abendbuffet
- Benützung der Swimmingpools

MTNZ: 20 Pers.
Sonderfahrplan

sab-express im Fernreisebus zur Kvarner Bucht

Der beste Weg ans Meer – stressfrei, bequem und mit CO₂ Kompensation reisen!

Der sab-express fährt von Oberösterreich über Salzburg geplanterweise bis nach Losinj. Für die Badeorte und Hotels auf den Inseln Krk und Rab sind ab der Brücke Krk Transfers vorgesehen. Aus organisatorischen Gründen kann es vorkommen, dass auch die Insel Losinj mit einem örtlichen Transfer organisiert werden muss.



INSEL KRK

Sie ist über eine Brücke mit dem Festland verbunden. Die Stadt Krk punktet mit schöner Altstadt und den nahen Badebuchten, Baska mit seinem 2 km langen Kiesstrand.



INSEL LOSINJ

Die „Öko-Insel“ Cres und die mit Pinienwäldern bedeckte Insel Losinj haben viel venezianisches Kulturerbe in den Hauptorten und paradiesische Buchten mit Kies- und Felsstränden.



INSEL RAB

Die „grüne Insel Rab“ verfügt über die schönsten Badebuchten und den größten Sandstrand der Region. Bummeln Sie durch die ehrwürdige Altstadt mit dem berühmten 4-Türme Blick.

Reisetermine und Orte:

07.06. - 14.06. 2026 Mali Losinj, Baska (Insel Krk), Suha Punta (Insel Rab)
05.07. - 12.07. 2026 Mali Losinj
13.09. - 20.09. 2026 Mali Losinj, Krk (Insel Krk)

HAUPTROUTE		Abfahrt
Abfahrtsstelle		Zeit
Linz	Hbf, Reisebus-Terminal (Post)	04:30
Linz	Wegscheid/Interspar O-Bushaltestelle	04:45
Linz	Trauerkreuzung/Pendlerparkplatz	04:55
Wels	Dr. Schauer-Straße Reisebushaltestelle	05:30
Sattledt	Raststation Landzeit	05:50
Regau	Autobahnabfahrt/Pendlerparkplatz	06:05
Salzburg	Flughafen/Busterminal	06:55

KVARNER BUCHT		Ankunft	Abfahrt
Haltestelle		Zeit	Zeit
Insel Krk (örtl. Transfer)		ca. 14:00	ca. 10:30
Insel Rab (örtl. Transfer)		ca. 15:00	ca. 07:30
Insel Losinj		ca. 17:30	ca. 08:15
Rückkehr Oberösterreich		Unverbindliche Ankunft in Linz ca. 20:30	

e-bike Reise Kvarner Bucht

Radeln über die kroatischen Inseln Krk, Cres, Losinj und Rab

Die e-bike Strecken führen über die goldene Insel Krk mit malerischen Orten und auf der Insel Cres finden wir abwechslungsreiche Waldlandschaften und mediterrane Weideflächen. Losinj ist bekannt als Insel der Düfte und Aromen und auf der Insel Rab sollten Sie sich Zeit zur Erkundung der Altstadt nehmen.



- Insel Krk
- Insel Cres
- Insel Losinj
- Insel Rab



1. Tag: Anreise nach Krk

04.05./12.10.: Anreise von Linz über Wels - Graz - Zagreb auf die Insel Krk in der Kvarner Bucht. Krk ist berühmt für die unzähligen malerischen Buchten, die herrliche Natur mit den hohen Bergen und die entzückenden Küstenstädte, die der Insel ihren Charme verleihen. Am Abend erreichen wir das *** Magal Hotel by Aminess in der Nähe des Ortes Njivice. Der idyllische Ferienort mit dem entzückenden Fischerhafen und den bunten Stadthäusern, ist fußläufig nur wenige Minuten vom Hotel entfernt und lädt zum abendlichen Stadtbummel ein. Gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Rundtour auf der Insel Rab (ca. 40 km)

05.05./13.10.: Heute geht es per Bus zum Hafen Punat, wo wir die Fähre zur Insel Rab nehmen. In Lopar angekommen startet die Radtour, vorbei an den zahlreichen Steineichen, bis in die Stadt Rab. Auf der keilförmigen Landzunge liegt die mittelalterliche Altstadt mit den berühmten vier Glockentürmen. Neben dem regen Treiben zwischen Boutiquen, Bars, Restaurants und Souvenirshops, sind der große Platz vor dem Fürstenhof, das alte Stadttor mit dem Uhrturm und die Nikolauskirche besonders sehenswert. Nach einer Stadtführung und der Gelegenheit zu einer Mittagspause führt uns der Weg weiter zu einer Badebucht mit einem auf den Kvarner Inseln eher seltenen Sandstrand. Im Anschluss geht es wieder zurück nach Lopar und auf das Schiff, das uns wieder zurück nach Krk bringt. Kurze Busfahrt zum Hotel und Abendessen.

3. Tag: Insel Cres und Lošinj (ca. 35-55 km)

06.05./14.10.: Am Morgen fahren wir mit dem Bus zur Fähre auf die Insel Cres und weiter durch

Olivenhaine in die mittelalterliche Inselhauptstadt Cres. Hier haben wir noch Gelegenheit für einen kurzen Stadtbummel, ehe wir mit dem e-bike Richtung Osor starten. Das Künstlerdorf Osor, liegt an der Verbindungsbrücke zwischen den Inseln Cres und Losinj. Der Name Osor lässt sich auf den antiken Helden Apsyrtos zurückführen, Bruder der unglücklichen Medea, welcher der Kleinstadt einen Hauch von Mystik verleiht. Die Strecke führt uns bis nach Mali Lošinj, wo wir entlang der Promenade des Hafens schlendern und das Inselflair genießen. Nach einem langen Tag bringt uns der Bus von dort wieder zurück zum Fährhafen und ins Hotel, wo bereits ein Abendessen auf uns wartet.

4. Tag: Erkundungstour Insel Krk (ca. 60 km)

07.05./15.10.: Heute geht es zuerst mit dem Bus in die Inselhauptstadt Krk, von wo wir die umliegenden Ortschaften erkunden. Über Radwege und Küstenstraßen erreichen wir den Ort Punat. In dem Dorf an der Küste wird eine kleine Pause eingelegt und es besteht die Möglichkeit einen Kaffee oder ein Eis zu genießen. Danach radeln wir weiter auf wenig befahrenen Straßen zu den Orten Muraj und Lakmartin. Die Tour endet an ihrem Startpunkt in Krk, wo wir die Räder verladen und in die Altstadt spazieren. Bei einer Stadtführung lernen wir die alte Hafenstadt kennen und sehen den Platz Kamplin, die Kathedrale von Krk und die Festung. Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

5. Tag: Heimreise

08.05./16.10.: Nach dem Frühstück haben Sie noch einmal die Zeit, die frische Meeresbrise zu genießen. Fahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.

5 Tage BUS-E-BIKE-REISE

04. - 08. Mai 2026	€ 899,-
12. - 16. Oktober 2026	€ 899,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 99,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das *** **Magal Hotel by Aminess** liegt 150 m vom Meer entfernt, am Rande des ehemaligen Fischerdorfes Njivice. Die verfügen über Sat-TV, Wlan und Klimaanlage und im Hotel-Restaurant gibt es Abendessen vom reichhaltigen Buffet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radananhänger
- 4x Nächtigung/Frühstück im *** Hotel Magal
- 4x Abendessen im Hotel inkl. Getränke (Bier, Weine, Säfte, Wasser)
- Stadtführungen in Krk, Cres, Osor, Rab
- Fährkosten Cres-Lošinj und retour
- Schifffahrt von Punat nach Rab und retour
- Ortskundige Radreiseleitung für 3 Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

MAX. 25 Personen
Sonderfahrplan

VRHRK

Auf Radausflügen die kroatische Halbinsel erkunden

Die vielfältige Landschaft Istriens reicht von der zerklüfteten Küste mit malerischen Stränden und Badebuchten über hügelige Weinbaugebiete bis hin zum grünen Landesinneren. Drei ausgedehnte Touren führen zu romantischen Orten und verträumten Hafenstädten, die abseits der Hochsaison ihr ursprüngliches Flair verbreiten.



Istrien



- Altstadt Novigrad
- Istrianische Dörfer
- Pula & Küstenstädte
- Höhle Baredine



1. Tag: Anreise nach Novigrad

19.10.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Regau - Salzburg - Tauernautobahn - Karawankentunnel nach Kroatien in das romantische Fischerdorf Novigrad. Die historische Altstadt liegt auf einer Landzunge und wird durchgängig von einer gut erhaltenen Stadtmauer umgeben. Bei einem Bummel durch die Altstadt finden wir mittelalterliche Bauten, kleine Cafés und Restaurants und können im Stadthafen an der schönen Promenade verweilen. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Aminess Maestral am Rande des Stadtzentrums direkt am Strand gelegen.



2. Tag: Radtour Cappuccino Küste (ca. 45 km)

20.10.: Nach dem Frühstück lernen wir unseren e-bike Guide für die nächsten drei Tage kennen, der uns einen Überblick über die kommenden

Touren geben wird. Vom Hotel geht es entlang der Küste bis in die Hafenstadt Umag, wo wir einen kleinen Stadtrundgang und eine Kaffeepause machen. Weiter radeln wir auf der alten Küstenstraße durch die Natur mit fesselndem Meerblick und einem Halt bei einem bekannten Leuchtturm, in dessen Geheimnisse wir eintauchen. Danach führt uns der Weg in den nordwestlichsten Teil Istriens über Savudrija zu unserem Zielort Sveta Marija na Krasu. Von dort bringt uns der Bus wieder zurück zum Hotel. Gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Römerwege nach Pula (ca. 50 km)

21.10.: Am Morgen Fahrt mit dem Bus nach Žminj, eine kleine Stadt auf einem Hochplateau, die vom Kirchturm der Pfarrkirche überragt wird. Von hier führt unsere Radtour über Nebenstraßen zu typisch istrischen Ortschaften, wie Sveti Vinčenat, mit einer mittelalterlichen Festung, und Vodnjan bis hin zur Küste. Im malerischen Ferienort Fažana halten wir für eine Mittagspause, ehe es am Nachmittag der Küste entlang nach Pula geht. Pula, die größte Stadt Istriens beeindruckt mit ihren Bauwerken aus römischer Zeit, wie dem kolossalen Amphitheater „Arena“ und seinem Flair aus der K&K Monarchie. Nach einem kleinen Rundgang bringt uns der Bus zurück nach Novigrad. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Schätze Istriens (ca. 50 km)

22.10.: Heute geht es mit dem Bus nach Poreč. Durch die weitläufigen Weinfelder radeln wir anschließend nach Bačva und durch die Dörfer Kosinožići und Nova Vas bis zur bekannten Höhle Baredine. Hier steigen wir durch fünf wunderschön ausgeleuchtete Säle bis zu einem unterirdischen See in 60 m Tiefe hinab. Dabei sehen wir vielleicht auch einen Grottenolm, einen kleinen Höhlenbewohner, der nur im Karstgebiet anzutreffen ist. Im Anschluss geht es per e-bike weiter Richtung Tar und entlang der Meeresküste zurück zum Hotel. Hier genießen wir noch einmal die gute Küche und die Annehmlichkeiten des Hotels.

5. Tag: Heimreise

23.10.: Nach dem Frühstück verabschieden wir uns vom Meer und fahren mit dem Bus zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.



Novigrad

5 Tage BUS-E-BIKE-REISE

19. - 23. Oktober 2026 € 899,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung € 135,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das auch bei unseren Badegästen sehr beliebte **** **Hotel Aminess Maestral** in Novigrad liegt 400 m vom Strand und ca. 10 Gehminuten vom Ortszentrum entfernt. Das Hotel bietet einen saisonal geöffneten Außenpool sowie einen Innenpool mit beheiztem Meerwasser und Whirlpool. Die klimatisierten Zimmer verfügen über Flachbild-TV und Wlan.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radanhänger
- 4x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Aminess Maestral in Novigrad
- 4x Abendessen im Hotel
- Benutzung Hallenbad, Außenpool
- Ausflüge lt. Programm
- Eintritt Tropfsteinhöhle Baredine
- Ortskundige Radreiseleitung für 3 Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

MTNZ 18 Pers., max. 25 Pers.

Sonderfahrplan

VRHRI

Höhepunkte von Dalmatien & Montenegro

Die „Königin“ & die „Perle“ der Adria & viele UNESCO-Welterbe-Stätten

An vier Reise- und vier bequemen Ausflugstagen, ohne Kofferpacken, entdecken Sie die vielen landschaftlichen und kulturellen Höhepunkte entlang der dalmatinisch-montenegrinischen Adriaküste, die geprägt von den Venezianern Sehenswürdigkeiten am laufenden Band liefert. Eine Schifffahrt am Skadar-See ist ebenso inkludiert.

1. Tag: Anreise nach Vodice

11.10.: Anreise von Linz über Wels - Sattledt - Pyhrnautobahn - Maribor - vorbei an Zagreb - Karlovac und Zadar nach Vodice. Zimmerbezug und Abendessen im direkt am Meer gelegenen **** Hotel Seesea.

2. Tag: Ausflug Sibenik & Krka Nationalpark

12.10.: Fahrt nach Sibenik. Das im 11. Jh. erstmals in der Geschenkurkunde des kroatischen Königs Petar Kresimir IV. als Festung und Siedlung erwähnt wurde, liegt unweit der Mündung des Flusses Krka in die Adria an einem natürlich geschützten Hafen. Sie besichtigen bei einer Stadtführung unter anderem das wichtigste Bauwerk Sibeniks, den Dom des Heiligen Jakob, dessen Dach aus einem Tonnengewölbe mit freitragenden Steinplatten besteht. Die Kathedrale gehört auch zum UNESCO-Weltkulturerbe. Am Nachmittag steht der Besuch des über 100 qkm großen Krka Nationalparks am Programm, der im Jahr 1985 gegründet, ein Paradies für seltene Pflanzenarten und die reiche Tierwelt ist. Rückfahrt nach Vodice und Abendessen im Hotel.

3. Tag: Ausflug nach Trogir & Split

13.10.: Heute stehen zwei weitere UNESCO Weltkulturerbe-Städte am Programm: Zuerst die Altstadt von Trogir, die den am besten erhaltenen romanisch-gotischen Komplex an der Adria darstellt. Im mittelalterlichen, von Stadtmauern umgebenen historischen Stadtkern, befinden sich ein erhaltenes Schloss, ein Turm, etwa zehn Kirchen und eine Reihe von Wohnhäusern und Palästen aus den Perioden der Romanik, Gotik aber auch Renaissance und des Barock. Nach kurzer Weiterfahrt ist die wichtige Hafenstadt Split erreicht, die mit ihrer mit engen Gassen durchzogenen Altstadt und dem berühmten Palast des römischen Kaisers Diokletian ein weiteres Welterbe Highlight ist. Zurück in Vodice erwartet Sie wieder ein gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Halbinsel Peljesac - Budva

14.10.: Nach dem Kofferverladen führt die Reise über die moderne Autobahn bis kurz vor Ploce, wo das Neretva Delta, bekannt für süße Mandarinen, überquert wird. Sie fahren weiter über die neue gigantische Brücke auf die Halbinsel Peljesac, wo wunderbare Weine gekeltert werden. Nach einem Aufenthalt geht es über die Küstenstraße, vorbei an Dubrovnik, zur Grenze nach Montenegro und über Herzegovina zur Fähre bei Kamenari, wo die Engstelle der Bucht von Kotor überquert wird. Über Tivat ist es dann nicht mehr weit, bis Sie die Stadt Budva mit ihrem großen Yachthafen erreichen. Budva, die „Königin der Adria“ verfügt über eine große Anzahl kultureller und historischer Denkmäler, Klöster und Kirchen und ist venezianischen Ursprungs. Zimmerbezug im **** Hotel TQ Plaza und Abendessen.

5. Tag: Ausflug Bucht von Kotor

15.10.: Kurze Fahrt nach Tivat und gemütlicher Spaziergang entlang der „Pine Walk Street“ und weiter zum luxuriösen Yachthafen von Porto Montenegro. Nach der Fährüberfahrt ans Nordufer, öffnet sich die Innere Boka-Bucht, wie die Bucht von Kotor auf Serbokroatisch genannt wird, in zwei weitere Teile, in deren Mitte die schöne Küstenstadt Perast liegt. Nach einem Spaziergang Bootsfahrt zur Insel „Unsere liebe Frau vom Felsen“ mit Besichtigung der Kirche und des Museums aus dem 15. Jh.. Nach der Mittagspause geht es weiter in die beeindruckende Stadt Kotor, deren Altstadt unter dem Schutz der UNESCO steht. Beim Rundgang sehen Sie berühmte Denkmäler und Plätze, wie den Waffenmarkt, die Kathedrale und den Platz des Heiligen Tryphon sowie die Kirche des Heiligen Lukas. Möglichkeit zum Besuch des Schifffahrtsmuseums. Anschließend führt die Fahrt zurück nach Budva ins Hotel mit Abendessen.

6. Tag: Ausflug Sv. Stefan - Kloster Rezevici - Skadar See - Bar

16.10.: Nach dem morgendlichen Besuch des Aussichtspunkts auf die fotogene Insel Sveti Stefan, die über einen Damm mit dem Festland verbunden ist, fahren Sie zum aus dem 13. Jh. stammenden serbisch-orthodoxen Kloster Rezevici. Anschließend führt die Fahrt ins Landesinnere zum kleinen Fischerdorf Virpazar am Skadar See, wo Sie nach einem kurzen Spaziergang eine illustre Schifffahrt mit Erfrischungen erwartet. Natürlich darf auch ein Besuch im nahen Weinanbaugebiet mit Verkostung und regionaltypischem Mittagessen nicht fehlen. Zum Abschluss des Tages geht es in die alte Stadt Bar, u.a. mit Besuch des über 2000 Jahre „Alten Olivenbaums“. Rückfahrt entlang der Küste nach Budva mit Abendessen im Hotel.

7. Tag: Dubrovnik - Brela

17.10.: Heute führt die Reise zurück nach Kroatien, wo Sie gegen Mittag Dubrovnik, die Perle der Adria und UNSECO Welterbe, erreichen. Der Bus bringt Sie möglichst nahe zur Altstadt, die hinter der einzigartigen Stadtmauer pulsiert. Ihre Reiseleitung führt Sie dann zu Fuß zu einem Treffpunkt, von wo aus Sie die „Stradun“, die berühmte Flaniermeile von Dubrovnik, mit ihren vielen Geschäften und von ihr wegstrebenden kleinen Gassen mit netten Lokalen, entdecken können. Am Nachmittag fahren Sie weiter nordwärts nach Brela, das bequem über einen Tunnel durch das Biokovo-Gebirge erreicht wird. Zimmerbezug im neurenovierten **** Hotel Marina direkt am Strand, umgeben von einem duftenden Pinienwald, und Abendessen.

8. Tag: Rückreise nach Österreich

18.10.: Rückreise auf der modernen Dalmatien-Autobahn über Karlovac - Zagreb - Maribor - Pyhrnautobahn zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.





Split



- Sibenik, Trogir, Split
- Dubrovnik die Perle der Adria
- Budva, die Königin der Adria
- Bucht von Kotor
- Skadar/Shkoder See



8 Tage BUS-REISE

11. - 18. Oktober 2026 € 1.790,-
Einbettzimmerzuschlag € 219,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die ersten drei Nächte sind Sie im dalmatinischen Vodice im modernen **** **Hotel Seesea** direkt am Strand untergebracht. In Budva ist das gut gelegene **** **Hotel TQ Plaza** vorgesehen und die letzte Nacht an der Makarska Riviera wohnen Sie im schönen Brela im nun renovierten **** **Hotel Marina** direkt am Meer.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** **Hotel Seesea** in Vodice
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** **Hotel TQ Plaza** in Budva
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** **Hotel Marina** in Brela
- 7x Abendessen in den Hotels
- Weinjause mit Verkostung auf einem montenegrinischen Weingut
- Ausflüge lt. Programm
- Bootsfahrt zur Insel „Unsere liebe Frau am Felsen“
- Skadar-See Schifffahrt
- Geführte Stadtbesichtigungen in Sibenik, Trogir, Split und Dubrovnik
- Rundgänge und Besichtigungen mit örtlicher, deutschsprachiger Reiseleitung
- Eintritte: Krka Nationalpark, Kirche „Unsere liebe Frau am Felsen“, Nationalpark Skadar See, Altstadt Bar mit „Altem Olivenbaum“
- sabtours Reiseleitung

Gültiger Reisepass erforderlich!

Fahrplan: ☉ bis Sattledt

RHRDM



Bucht von Kotor



Krka Wasserfälle



Trogir



Skadar/Shkoder See

Der in Montenegro Skadar-, und in Albanien Shkoder- genannte See – nach der gleichnamigen ganz im Süden des Sees gelegenen albanischen Stadt – ist das größte Binnengewässer Südeuropas. Seine einzigartige Naturlandschaft „am Ende der Welt“ und die Artenvielfalt machen diesen Nationalpark zu einem noch immer unentdeckten Paradies. Der Legende nach wurde der See durch die Tränen einer montenegrinischen Fee geschaffen. Das ist natürlich nur ein Märchen, aber wenn Sie vor dem azurblauen Wasser stehen, mögen Sie denken, es könnte wahr sein.

Begeisterndes Mazedonien

sabtours-Flugreise in ein Land großer Geschichte und grandioser Landschaften

Lernen Sie dieses an kulturellen und landschaftlichen Höhepunkten reiche Land gemütlich mit drei Nächtigungsorten kennen. Die Reise führt durch 3 Jahrtausende und begeistert auch mit einer wunderbaren Küche und ausdrucksstarken Weinen. Abschließende Tage am Ohrid See verzaubern und lassen zur Ruhe kommen.



1. Tag: Flugreise nach Skopje

12.09.: Abflug von Wien (voraussichtlich um 10.20 Uhr) nach Skopje. Begrüßung durch den örtlichen Guide und Transfer zum sehr zentral gelegenen Hotel in der Stadt. Anschließend erwartet Sie ein geführter Stadtrundgang durch den alten osmanischen Basar, wo Sie verschiedene Kulturen und Religionen sowie alte, vergessene Handwerke kennenlernen. Probieren Sie auch den traditionellen türkischen Kaffee und die süßen Köstlichkeiten. Nach der Besichtigung der Mustafa-Pascha-Moschee, die 1492 zu Ehren dieses Wesirs der osmanischen Sultane erbaut wurde, geht es zu Fuß weiter über die Steinerne Brücke, dem Wahrzeichen der Stadt, ins moderne Zentrum mit dem monumentalen Denkmal und Brunnen von Alexander dem Großen. Zum Abschluss wird die Gedenkstätte von Mutter Teresa besucht, die 1910 in Skopje geboren wurde. Begrüßungsabendessen in einem regional typischen Restaurant und Nächtigung.

2. Tag: Ausflug nach Tetovo - Matka Canyon

13.09.: Der Ausflug führt zuerst in die Stadt Tetovo, die durch regen Handel Bedeutung erlangte. Sie besichtigen in der Altstadt die 1495 im osmanischen Stil erbaute Aladza-Moschee („Bunte Moschee“) mit ihrer wunderschön verzierten Außenfassade. Weiterfahrt in die Matka-Schlucht - eine der schönsten Europas, die der Fluss Treska formte. Mit kleinen Booten geht es 6 km flussaufwärts zur Höhle Vrelo, die mit ihren Verzierungen sowie Stalaktiten und Stalagmiten begeistert. Dann folgt ein Mittagessen im Restaurant am Ufer des Flusses sowie Freizeit. Rückfahrt nach Skopje. Individuelle Abendgestaltung und Nächtigung im Hotel.

3. Tag: Weingut Chateau Sopot - Bitola

14.09.: Die Reise führt nun südwärts in die Weinregion Povardarie, auch bekannt unter dem Namen Tikvesh. Der erste Halt ist beim Weingut Chateau Sopot, wo nach einer Besichtigung auch regionale Weine verkostet werden. Beim inkludierten Mittagessen werden Sie die feine Küche des Restaurants schätzen lernen. Weiterfahrt durch das landschaftlich überaus reizvolle Landesinnere nach Bitola, in die ehemalige Hauptstadt Mazedoniens zur Zeit von König Phillip, dem Vater von Alexander dem Großen. Nach dem Zimmerbezug im zentralen Hotel an der Fußgängerzone mit vielen Cafés, Restaurants

und Geschäften in der Umgebung, Zeit zur freien Verfügung. Ihre Reiseleitung wird Ihnen bei der Lokalswahl behilflich sein.

4. Tag: Ausflug nach Heraklea und Krushevo

15.09.: Der Ausflug führt mit dem lokalen Guide zur beeindruckenden Ausgrabungsstätte der antiken Stadt Heraklea Lynkestis, die während der hellenistischen Periode im 4. Jh. v. Chr. gegründet wurde, und aufgrund ihrer Lage an der Via Egnatia große Bedeutung hatte. Anschließend geht es in die Berge zur auf über 1.300 m gelegenen Stadt Krushevo mit Rundgang und Museumsbesuch. Weiters wartet dort ein typisches Mittagessen in einem mazedonischen Nationalrestaurant auf Sie. Am späteren Nachmittag Rückfahrt nach Bitola ins Hotel.

5. Tag: Besichtigung von Ohrid

16.09.: Die Fahrt führt heute in ein Juwel Mazedoniens, in die UNESCO-Stadt Ohrid am gleichnamigen See, deren Geschichte über 3.000 Jahre zurück reicht. Sie ist reich an pittoresken orthodoxen Kirchen sowie Kulturschätzen aus vielen Epochen. Nach dem Check-in im nur 200 m vom Strand entfernten **** Hotel Tino in Sveti Stefan/Ohrid, begeben Sie sich auf einen geführten Rundgang. Es geht durch die Straßen Ohrid's bis hinauf zur Samuel-Festung mit traumhaften Ausblicken. Weiters besichtigen Sie die Sveti Sofia Kathedrale, das antike Theater und die mittelalterliche Kirche des Hl. Johannes. Mit kleinen Booten fahren Sie gemütlich zurück ins Zentrum. Inkludiertes Abendessen und Nächtigung im Hotel.

6. Ausflug am Ohridsee - Wasser-Museum - Sveti Naum

17.09.: Die mediterrane Landschaft und sanften Berge rund um den Ohrid See strahlen einen besonderen Charme aus. Sie fahren zuerst mit einem großen Boot zu einer prähistorischen Siedlung aus der Bronzezeit, dem sogenannten Wasser-Museum. Weiter geht es südwärts am See zum grandios gelegenen Kloster Sveti Naum mit Besichtigung. Dort bietet sich die Möglichkeit, mit kleinen Booten eine Fahrt zu den Quellen des Sees zu unternehmen. Das Mittagessen wird im Quellenrestaurant Ostrovo serviert. Rückfahrt ins Hotel und freier Abend.

7. Tag: Ohrid - Tag zur freien Verfügung

18.09.: Genießen Sie den Tag, entspannen Sie am Strand oder bei Rundgängen entlang des Sees oder unternehmen Sie weitere Besichtigungen auf eigene Faust. Am Abend nehmen Sie in einem traditionellen mazedonischen Restaurant mit Folklore-Tanz gemeinsam Abschied von diesem gastfreundlichen Fleckchen Erde. Nächtigung in Ihrem Hotel.

8. Tag: Rückflug von Skopje nach Wien

19.09.: Nach einem frühen Frühstück auf direktem Weg Fahrt nach Skopje zum Flughafen und Rückflug voraussichtlich um 12.35 Uhr nach Wien. Individuelle Heimreise.





Sveti Naum - Ohrid See



- Hauptstadt Skopje
- Weingut Sopot
- Ausgrabungen von Heraklea
- Ohrid & Ohridsee



8 Tage FLUG-REISE

12. - 19. September 2026 € 1.499,-
Einbettzimmerzuschlag € 210,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★/★

In Skopje sind Sie 2 Nächte im sehr zentralen ****** Hotel Stone Bridge**, in Bitola, 2 Nächte im ideal gelegenen *****s Hotel Treff** untergebracht. In Ohrid wohnen Sie 3 Nächte im ****** Hotel Tino** im Badevorort Sveti Stefan, nur 200 m vom Strand, ca. 5 km von Ohrids Zentrum entfernt. Es verfügt über ein Außen- und ein Innenpool sowie ein Spa Center. Die inkludierten Abendmahzeiten werden Großteils in Restaurants eingenommen.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit AUSTRIAN Wien - Skopje retour; Economy, 23 kg Freigepäck
- Flugbezogene Taxen (dzt. € 72,-/Stand Juli 25; veränderbar)
- Transfers & Rundreise im klimatisierten Reisebus
- 7x Nächtigung/Frühstück in bewährten, zentralen *****s/**** Hotels**
- 4x Mittagessen (Matka Schlucht, Weinregion, Krusevo, Sveti Naum)
- 2x Abendessen (Skopje, Ohrid)
- Abendessen mit Folklore in Ohrid
- Boots-/Schifffahrten im Matka Canyon und am Ohrid See
- Besichtigungen und Ausflüge lt. Programm
- Stadtführungen in Skopje, Krushevo und Ohrid
- Eintritte: Bunte Moschee, Heraklea, Tose Proeski Museum, Sveti Sofia Kathedrale, Samuel Festung, Wasser-Museum, Kloster Sveti Naum
- **sabours Reiseleitung**

Gültiger Reisepass erforderlich!

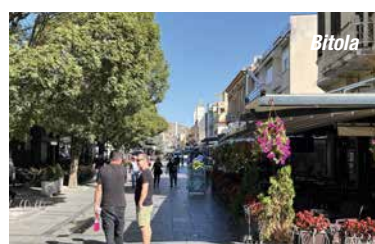
FMKMA



Heraklea



Weingut Sopot



Bitola



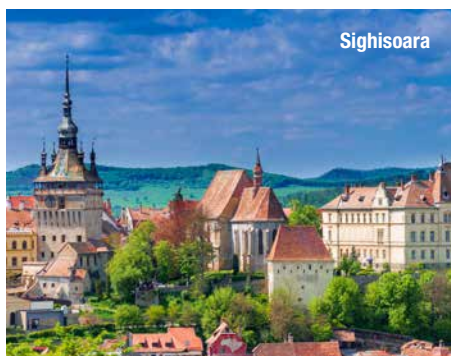
Ohridsee

Der Ohridsee, der zum größeren Teil zu Nordmazedonien, zum kleineren zu Albanien gehört, ist der zweitgrößte See der Balkanhalbinsel und gilt als einer der ältesten der Erde. Kaum würde man vermuten, dass er fast 700 m über dem Meeresspiegel liegt. Mit seinem sehr angenehmen Klima ist er malerisch eingebettet in eine sanfte Bergwelt und wirkt erhaben und geheimnisvoll. Sein Wasser ist klar und sauber, die Schifffahrt ist auf Boote beschränkt. Neben dem gleichnamigen Hauptort, dessen Altstadt ebenso zum UNESCO-Welterbe zählt wie der See selbst, ist das im Südosten unweit der Grenze zu Albanien gelegene Kloster Sveti Naum besonders besuchenswert.

Rundreise durch Rumänien

Siebenbürgen, Donaudelta, Schwarzes Meer und die Hauptstadt Bukarest

Historische Einflüsse des Osmanischen Reiches, der Habsburger Monarchie, des Königreichs und des Kommunismus sind noch heute in Rumänien sichtbar. Entdecken Sie die unterschiedlichen Kulturen der Rumänen, Ungarn und Donauschwaben. Es erwarten Sie eindrucksvolle Burgen, grandiose Natur und sehenswerte Altstädte.



Sighisoara

1. Tag: Anreise nach Rumänien

11.07.: Anreise von Wels über Linz - Wien - Budapest und die rumänische Grenze nach Oradea. Weiter geht es nach Siebenbürgen, wo Sie im **** Hotel in Cluj Napoca (Klausenburg) ihre Zimmer beziehen. Spätes gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Siebenbürgen & Dracula

12.07.: Am Morgen erkunden Sie gemeinsam mit ihrer örtlichen Reiseleitung Cluj bei einem Stadtrundgang und sehen die imposante Matthiaskirche. Im Anschluss geht es weiter nach Sighisoara (Schäßburg), eine der besterhaltenen mittelalterlichen Städte Europas. Die Stadt gilt als Perle Siebenbürgens und ist bekannt als Geburtsort von Vlad dem Pfähler, die Inspiration für die Figur Dracula. Im Rahmen einer Führung durch die male- rische Stadt besichtigen Sie den Uhrturm und das Geburtshaus von Dracula. Der nächste Halt erfolgt in Brasov (Kronstadt), am Fuße der Karpaten, wo Sie bei einem Rundgang durch die mittelalterliche Altstadt die beeindruckende schwarze Kirche und das Rathaus sehen. Am Nachmittag besichtigen Sie das legendäre Schloss Bran, dessen Geschichten und Legenden in Verbindung zu Dracula stehen. Im gotischen Schloss aus dem 14. Jh. können Sie Möbel, Kunst und Waffen aus der Zeit des Mittelalters bestaunen. Kurze Weiterfahrt nach Predeal zum **** Hotel und Abendessen.

3. Tag: Moldau Kloster & Wein

13.07.: Am Vormittag steht die Besichtigung der prächtigen Sinaia-Klosteranlage, ein wahrer spiritueller und architektonischer Schatz aus dem 17. Jh., am Programm. In unmittelbarer Nähe befindet sich auch das eindrucksvolle Schloss Peles mit zahlreichen Türmen und Erkern sowie kunstvoller Holzverkleidung, wo Zeit für einen Fotostopp ist. Danach geht es in das Weinbaugebiet von Pietroasele. Überzeugen Sie sich von der Qualität der aromatischen Weiß- und kräftigen Rotweine bei einer Verkostung in der Kellerei Pietroasele. Über die historische Stadt Braila am Ufer der Donau erreichen Sie Tulcea, das am Tor zum Donaudelta gelegen ist. Zimmerbezug im **** Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: UNESCO-Weltnaturerbe Donaudelta

14.07.: Heute erkunden Sie das beeindruckende Donaudelta bei einer Bootsfahrt. Von Tulcea fahren Sie mit dem Boot durch enge Kanäle und weite Wasserflächen, wo Sie Reiher, Pelikane und andere seltene Wasservögel in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten können. Durch das einzigartige Ökosystem, mit zahlreichen Fischarten und Pflanzen, gelangen Sie zu einer kleinen Fischersiedlung im Herzen des Deltas. Hier erwartet Sie ein besonderes Erlebnis: ein traditionelles Mittagessen bei den Fischern, direkt in ihrem Zuhause. Am Nachmittag kehren Sie mit dem Boot nach Tulcea in Ihr Hotel zurück, während Sie die friedliche Atmosphäre des Deltas weiter begleitet.

5. Tag: Antikes Constanza & Hauptstadt Bukarest

15.07.: Heute erwartet Sie ein Stadtrundgang durch Constanza, die älteste bewohnte Stadt Rumäniens deren Geschichte bis in die Antike zurückreicht. Die zweitgrößte Stadt in Rumänien liegt am schwarzen Meer und bietet sowohl moderne Architektur, als auch historische Gebäude und eine Strandpromenade, an der Sie die frische Meeresbrise genießen können. Im Anschluss entdecken Sie die pulsierende Metropole Bukarest, das einst als „Paris des Ostens“ bezeichnet wurde. Heute vereint die Stadt nicht nur die Eleganz der Belle Époque sondern auch die Überbleibsel der kommunistischen Ära. Im Rahmen einer Stadtführung besichtigen Sie sowohl den imposanten Parlamentspalast als auch die Patriarchenkirche. Nach dem Zimmerbezug im **** Hotel erwartet Sie ein typisch rumänisches Abendessen mit Folkloreprogramm.

6. Tag: Kloster Cozia & Sibiu/Hermannstadt

16.07.: Nach dem Frühstück geht es durch die atemberaubende Natur des Cozia-Nationalparks zur Besichtigung des historischen Klosters Cozia. Es gilt als eines der ältesten und am besten erhaltenen Klöster Rumäniens aus dem 14. Jh. und beeindruckt mit byzantinischer Architektur und farbenfrohen Fresken. Zurück in Siebenbürgen wird am Nachmittag die Stadt Sibiu (Hermannstadt) bei einer Stadtführung erkundet. Das historische Zentrum ist geprägt von farbenfrohen Häusern und mittelalterlichen Gassen. Hier besuchen Sie die majestätische evangelische Stadtpfarrkirche und den Brukenthal-Palast. Am Abend erwartet Sie ein besonderes Abendessen daheim bei Bergbauern in Sibiel (Budenbach). Nächtigung in Sibiu im **** Hotel Mercure Airport.

7. Tag: Kelling - Karlsburg - Eisenstadt

17.07.: Am Morgen Fahrt nach Călnic (Kelling), wo Sie einen Blick in die Wehrkirche Călnic werfen, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. In der Nähe befindet sich auch eine alte sächsische Bauernburg aus dem 13. Jh., die als Schutzburg für die lokale Gemeinschaft diente. Danach geht



Schwarze Kirche



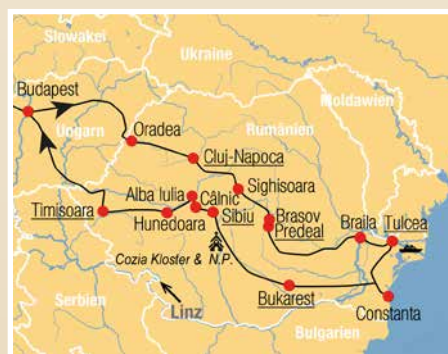
es weiter in die historisch bedeutende Stadt Alba Iulia (Karlsburg), wo sich die beeindruckende Festungsanlage Alba Carolina, die einst Herzstück des Habsburger Reiches in dieser Region war, befindet. Weiterfahrt nach Hunedoara (Eisenstadt), wo Sie die Felsenburg besichtigen, die zu den größten und eindrucksvollsten Burgen Europas zählt. Abends Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel in Timisoara (Temeschburg).

8. Tag: Temeschburg & Rückreise

18.07.: Nach dem Frühstück erwartet Sie eine kleine Stadtrundfahrt durch Timisoara, ehemals Hauptstadt des Banats, mit Besichtigung der Banater Mitropolitenkirche. Danach verabschieden Sie sich von Ihrer örtlichen Reiseleitung und treten die Rückreise an. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



Hermannstadt



- Hauptstadt Bukarest
- Sibiu/Hermannstadt
- Donaudelta
- Dracula Schloss Bran



8 Tage BUS-REISE

11. - 18. Juli 2026 € 1.790,-
Einbettzimmerzuschlag € 179,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Klausenburg nächtigen Sie im **★★★★ Hotel Sunny Hill** und in Predeal erwartet Sie das **★★★★ Hotel Piemonte**. Beim Hafen in Tulcea verbringen Sie zwei Nächte im **★★★★ Hotel Esplananda** und in der Hauptstadt Bukarest wohnen Sie im **★★★★ Hotel Minerva**. In Hermannstadt werden Sie im **★★★★ Hotel Mercure Airport** untergebracht und in Temeswar beziehen Sie das **★★★★ Hotel Lido**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 7x Nächtigung/Frühstück in **★★★★ Hotels**
- 5x Abendessen in den Hotels
- 1x Abendessen mit Folkloreprogramm in Bukarest
- 1x Abendessen bei Gebirgsbauern bei Sibiu
- 1x Mittagessen bei den Fischern im Donaudelta
- Fahrt mit den Schnellbooten ins Donaudelta
- Weinkost in Pietroasele
- Besichtigungen lt. Programm
- Eintritte: Sighisoara (Uhrturm, Geburtshaus Dracula), Kirchenburgen (Harman, Calnic), Brasov (Schwarze Kirche, altes Rathaus), Klöster (Sinaia, Cozia), Bran (Burg Dracula), Bukarest (Palast des Parlaments, Patriarchenkirche), Sibiu (ev. Kathedrale, Brukenthal Palast), Hunedoara (Hunedoara Schloß)
- Örtliche deutschsprachige Reiseleitung in Rumänien
- **sabours Reiseleitung**

Sonderfahrplan Ost

RRORU



Brukenthal-Palast



Schloss Bran



Brasov



Das Donaudelta

Die faszinierende Flussmündung ins Schwarze Meer ist ein Mosaik aus Süßwasserseen, Sümpfen, Schilfgebieten, Wäldern und Dünen und Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Das zweitgrößte Delta Europas, nach dem Wolgadelta, erstreckt sich auf einem Gebiet von 417.800 ha und fließt nahe der Stadt Tulcea ins Meer. Bei einer Bootsfahrt durch die Kanäle des Deltas können Sie Pelikane, Kormorane und Reiher entdecken und die charmanten Dörfer der Deltabewohner besuchen.

Hohe Tatra & Kulturhauptstadt Trenčín



Bezaubernde Bergpanoramen und kulturelle Ausflüge in der Slowakei

Entspannen Sie in der Landschaft der Hohen Tatra, schlendern Sie durch malerische Orte und genießen Sie unvergleichliche Ausblicke sowie kulinarische Spezialitäten. Es warten Ausflüge ins Tatra Gebirge, das Zipser Land und in den Nationalpark Pieniny sowie zur Europäischen Kulturhauptstadt Trenčín und in die Hauptstadt Bratislava.



Hohe Tatra

1. Tag: Anreise in die Hohe Tatra

25.06.: Anreise von Wels über Linz - Amstetten - St. Pölten vorbei an Bratislava in die Stadt Banská Štiavnica. Sie ist die älteste Bergbaustadt der Slowakei und zählt zum UNESCO Welterbe. Hier treffen Sie Ihre lokale deutschsprachige Reiseleitung und haben Zeit für eine individuelle Mittagspause. Am Nachmittag geht es zur „Artikularkirche Hronsek“, ein bemerkenswerter Bau, der komplett aus Holz erreicht wurde. Weiterfahrt in die Hohe Tatra nach Starý Smokovec, einer der schönsten Ferienorte der Region. Zimmerbezug im eleganten **** Grandhotel Starý Smokovec und Abendessen.

2. Tag: Hohe Tatra & Nationalpark Pieniny

26.06.: Nach dem Frühstück besteigen Sie die Standseilbahn nahe dem Hotel und fahren zur Bergstation Hrebienok. Vielleicht hatten Sie bereits Gelegenheit die historischen Fotografien der Seilbahn im Hotel zu entdecken, bevor diese modernisiert wurde. Freuen Sie sich auf die großartige Aussicht vom Café der Bergstation. Sie können auch eine kleine Wanderung unternehmen. Anschließend geht es zurück ins Tal und mit dem Bus in den Pieniny-Nationalpark. Hier sehen Sie das rote Kartäuser-Kloster, Červený Kláštor, dessen Klostermauern angeblich aus roten Ziegeln bestanden. Dann unternehmen Sie eine Floßfahrt auf dem Fluss Dunajec. Die herrliche Szenerie des Nationalparks mit den schroffen Felsen begeistert. Am Abend genießen Sie in einer typischen Koliba ein regionales Abendessen mit „Zigeunermusik“, ehe es wieder zurück ins Hotel geht.

3. Tag: Ausflug Zipserland

27.06.: Heute besuchen Sie eine der größten mittelalterlichen Burgenanlagen Mitteleuropas. Die Zipser Burg wurde im 12. Jh. erbaut und nach zwei Bränden im 18. Jh. wieder verlassen. Nach umfangreicher Restauration ist diese für die Öffentlichkeit zugänglich und zählt zum Weltkulturerbe der UNESCO. Nach der Besichtigung

der Anlage haben Sie in der nahe gelegenen Stadt Levoča Zeit zum Besuch der St. Jacobs Kirche bzw. für die Mittagspause. Im Anschluss geht es in die Handwerkerstadt Kežmarok, die für die Tuch- und Leinweberei bekannt ist. Bei einem Rundgang durch die denkmalgeschützte Altstadt sehen Sie das Rathaus, die Burg, die Basilika sowie die besondere Holzkirche von Kežmarok, die ebenfalls zum Weltkulturerbe gehört. Danach verabschieden Sie Ihre örtliche Reiseleitung und kehren ins Hotel zum Abendessen zurück.

4. Tag: Kulturhauptstadt Trenčín

28.06.: Weiterreise in die Europäische Kulturhauptstadt 2026 nach Trenčín. Das Motto zu diesem Anlass ist „Awakening Curiosity“ und soll Interesse für weniger bekannte Orte wecken. Weiters soll Neugierde für Kultur, ökologische Verantwortung, Gleichheit und Solidarität und innovative Neuheiten geschaffen werden. Zur Mittagspause erreichen Sie Trenčín, das sich für dieses Jahresevent so richtig herausgeputzt hat. Am Nachmittag erkunden Sie die Stadt mit einem örtlichen Stadtführer, der Ihnen die Geschichte in Verbindung mit der Kulturhauptstadt näherbringt. Nach dem Zimmerbezug im **** Hotel Elizabeth im Stadtzentrum erwartet Sie ein Abendessen in einem Restaurant in Gehdistanz.

5. Tag: Heimreise über Bratislava

29.06.: Nach dem Frühstück Fahrt in die Hauptstadt Bratislava. Bei einem Rundgang mit der Reisebegleitung durch die aus dem 18. Jh. stammende Altstadt, entdecken Sie den Martinsdom, das Alte Rathaus, das Michaelertor. Werfen Sie auch einen Blick auf die wiederaufgebaute Burg, die über der Stadt an der Donau thront. Flanieren Sie über die Promenade vor dem Nationaltheater und kehren Sie in eines der zahlreichen Restaurants ein. Am Nachmittag geht es über die österreichische Grenze und zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



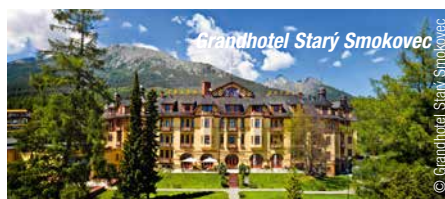
Zipser Burg



Trenčín – Kulturhauptstadt 2026

Idyllisch am Fluss gelegen entfaltet die Stadt, die von der imposanten Burg Trenčín auf einem Felsen überragt wird, im Jahr 2026 ihre gesamte Vielfalt. Das malerische Altstadtflair trifft auf zeitgenössische Kunstinstallationen in urbanen Räumen. Internationale Musikfestivals, Theaterperformances im Ambiente mittelalterlicher Mauern und innovative Filmreihen beleben Plätze und Galerien. Workshops und Street-Art-Projekte fördern den Austausch zwischen Künstlern und Besuchern und lassen Tradition und Moderne verschmelzen.

- Hohe Tatra
- Zipser Burg
- Kulturhauptstadt Trenčín



5 Tage BUS-REISE

25. - 29. Juni 2026 € 1.179,-
Einbettzimmerzuschlag € 299,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Sie nächtigen im eleganten historischen **★★★★ Grandhotel Starý Smokovec** im Herzen der Hohen Tatra. Das Hotel verfügt über ein Wellness- und Spa Center mit Hallenbad, wo Sie nach einem langen Tag entspannen können. Am Abend erwartet Sie die hervorragende Küche des Hotels mit traditionellen Gerichten und köstlichen Desserts. In Trenčín wohnen Sie im komfortablen **★★★★ Hotel Elizabeth** direkt in der Altstadt, das über ein Hallenbad und ein Casino verfügt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **★★★★ Grandhotel Starý Smokovec**
- 1x Nächtigung/Frühstück im **★★★★ Hotel Elizabeth** in Trenčín
- 2x Abendessen im Grandhotel
- 1x Abendessen in einer typischen Koliba
- 1x Abendessen im Restaurant in Trenčín
- Hin- und Rückfahrt Standseilbahn Hrebienok
- Floßfahrt auf dem Dunajec
- Stadtführung in Trenčín
- Eintritt Zipser Burg
- örtliche Reiseleitung am 1. - 3. Tag
- sabtours Reisebegleitung

Fahrplan: ☉

RSKHT

Trenčín – Europäische Kulturhauptstadt 2026

NEU!

Städteflair, Burgen, Wein & Kulinarik am Fuße der Kleinen Karpaten

„Wir wecken Neugier“ ist das Motto des Kulturhauptstadtjahres 2026 im slowakischen Trenčín, das 150 km von Bratislava flussaufwärts im Waagtal gelegen ist. Ein Motto, das voll ins Schwarze trifft, denn das Vorland der Kleinen Karpaten hat eine Menge zu bieten, das zu entdecken sich lohnt: Bezaubernde Weindörfer, imposanten Burgen, die historische Stadt Trnava, auch „Slowakisches Rom“ genannt und Trenčín selbst, das sich für dieses Festjahr herausgeputzt hat. Kommen Sie mit auf eine Entdeckungsreise in die nahe Slowakei, die mit romantischen Orten, sehenswerten Kulturdenkmälern sowie überraschender Weinkultur und Kulinarik aufwartet.



1. Tag: Weingebiet Kleine Karpaten - Trnava

17.09.: Anreise von Wels über Linz vorbei an Wien und Bratislava in die aufstrebende Weinregion der Kleinen Karpaten. Insbesondere Weißweine wie Grüner Veltliner und Silvaner liefern beachtliche Ergebnisse. Zuerst steht der Besuch des Städtchens Modra, ehemals königliche Freistadt, am Programm. Im netten Zentrum laden zahlreiche Bistros und Cafés zur Mittagspause ein. Danach besichtigen Sie das interessante Museum im ehemaligen Wohnhaus von Ľudovít Štúr, einer herausragenden Persönlichkeit der slowakischen Nationalbewegung. Weiter geht es in die am Fuße der Kleinen Karpaten gelegene Weinstadt Pezinok, zu Deutsch Bösing. Kurzer Spaziergang durch das Zentrum und Einkehr in einem renommierten Weinrestaurant. Dort wird ein dreigängiges Abendessen mit Weinbegleitung (aus eigener Produktion) serviert. Danach ist bald die schöne Bischofsstadt Trnava, früher Tyrnau genannt, erreicht. Zimmerbezug für zwei Nächte im **** Hotel Holiday Inn im Stadtzentrum.

2. Tag: „Slowakisches Rom“ Trnava - „Kulturhauptstadt 2026“ Trenčín

18.09.: Am Morgen lernen Sie bei einer Führung die Sehenswürdigkeiten der Altstadt kennen. Nach der Eroberung Ungarns durch die Osmanen erlangte das nunmehr habsburgisch gewordene Tyrnau besondere Bedeutung: Der Erzbischof von Esztergom verlegte seine Residenz hierher. Dies zog neben der Gründung einer Universität auch den Bau mehrerer Kirchen nach sich, weshalb der Bischofsstadt der Beiname „Slowakisches Rom“ zufiel. Besonders sehenswert sind der Dom St. Nikolaus, die Kathedrale des Hl. Johannes des Täufers sowie der mächtige, den Dreifaltigkeitsplatz überragende Wehrturm. Auch Teile der früheren Stadtmauer sind noch gut erhalten. Danach Fahrt durch das Waagtal, vorbei am bekannten Kurort

Piešťany, in die Kulturhauptstadt Trenčín. Einen ersten Blickfang bei der Ankunft bietet die imposante, auf einem Felsen oberhalb der Stadt thronende mittelalterliche Burg. Unterhalb derselben, eingezwängt zwischen Burgfelsen und dem Fluss Waag, liegt die schön renovierte Altstadt. Vor allem der langgestreckte Friedensplatz begeistert. Nach einem inkludierten Mittagessen steht ein geführter Rundgang zum Thema „Kulturhauptstadt 2026“ am Programm. Nähere Details dazu liegen derzeit noch nicht vor. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Trnava und freie Abendgestaltung.

3. Tag: Červený Kameň - Bratislava - Rückreise

19.09.: Nach dem Frühstück führt der Weg nochmals in die Kleinen Karpaten, wo sich beim kleinen Dorf Častá die eindrucksvolle Burganlage von Červený Kameň („Roter Stein“, allerdings „Biberburg“ genannt) befindet. Sie gelangte in der Renaissance in den Besitz der Fugger, die sie zu einer eindrucksvollen Wehranlage ausbauten. Gegen Ende des 16. Jh. kam sie durch Heirat in die Hände der ungarischen Magnatenfamilie Pálffy. Heute ist sie im Staatsbesitz und dient als Museum, in dem Gegenstände zur Wohnkultur des Adels sowie original Jagd- und Kriegswaffen ausgestellt sind. Auf der Rückreise nach Oberösterreich wird zur Mittagszeit noch ein Aufenthalt in der slowakischen Hauptstadt Bratislava eingelegt. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 19.00 Uhr.



3 Tage KUNST-REISE

17. - 19. September 2026

€ 669,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 120,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Nächtigung im modernen **** **Hotel Holiday Inn** in Trnava, in bester Lage, nahe der Altstadt. Die Zimmer verfügen über Sat-TV, WLAN, Safe und Klimaanlage. Im Hotel gibt es auch ein Restaurant und eine Bar.

Unsere Leistungen

- **Fahrt im ****-Fernreisebus**
- **2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Holiday Inn in Trnava**
- **3-Gang Abendessen mit Weinbegleitung in Pezinok**
- **2-Gang Mittagessen in Trenčín**
- **Stadtführungen in Trnava und Trenčín**
- **Eintritte Červený Kameň, Ľudovít Štúr-Museum**
- **sabours Reiseleitung Dr. Anton Hochgatterer**

MTNZ 18 Pers., max. 29 Pers.

Fahrplan: ④

ZKSKTR

e-bike Reise Südmähren

Entlang von Weinreben, Winzerorten und Schlössern

Diese e-bike Reise führt durch die Weinbaugebiete in Südmähren und dem nördlichen Niederösterreich. Entlang der Weinrieden geht es in beschauliche Winzerorte, zu malerischen Schlössern und alten Burgen, die dieser Landschaft ihren besonderen Charme verleihen. Das große Netz an Radwegen ist ideal, um die Natur zu erkunden.



1. Tag: Anreise Laa an der Thaya - Nikolsburg (ca. 32 km)

26.05.: Anreise von Sattledt über Wels - Linz - St. Valentin nach Laa an der Thaya. Hier begrüßt uns die deutschsprachige Radreiseleitung. Bei einem kurzen Rundgang durch die Stadt besichtigen wir die Burg Laa mit dem historischen Burginnenhof und dem mittelalterlichen Butterfassturm mit Aussichtsplattform. Im Anschluss startet die Radtour durch das Weinviertel vorbei an den Weinrieden mit Grünem Veltliner, dem Ort Neudorf im Weinviertel über die tschechische Grenze bis nach Mikulov (Nikolsburg). Die Stadt ist vor allem durch ihre Weinbautradition und das prächtige Barockschloss, das über der Stadt thront, bekannt. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Galant im Zentrum der Stadt.

2. Tag: Radtour zu den Schlössern Lednice & Valtice (ca. 55 km)

27.05.: Heute geht es direkt vom Hotel mit dem Rad zu den beiden UNESCO Schlössern Lednice & Valtice (Eisgrub & Feldsberg), die gemeinsam vom Fürstenhaus Liechtenstein errichtet wurden. Auf den Spuren der Adelsfamilie radeln wir zuerst zum neugotischen Schloss Lednice, das mit seiner außergewöhnlichen Parkanlage beeindruckt. Zu Fuß durchqueren wir den englischen Landschaftsgarten und besichtigen den ausgedehnten Park mit Ruinen, Tempeln, künstlichen Kanälen und Teichen. Weiter geht es mit dem Rad zur Hansenburg, dem Apollo-Tempel, dem Drei-Grazien-Tempel und dem Diana-Tempel in Richtung Schloss Valtice. Hier haben wir Zeit, das Schloss und die Stadt zu erkunden, ehe es mit dem Rad wieder zurück nach Mikulov ins Hotel zum Abendessen geht.

3. Tag: Weingebiete Pollauer Berge & „Blaue Berge“ (ca. 50 km)

28.05.: Nach einem gemütlichen Frühstück starten wir vom Hotel in das Weingebiet Pálava (Pollauer Berge) und fahren zum malerischen Dorf Pavlov. Das Herz der Weinregion ist seit Jahrhunderten für den Weinbau bekannt und beeindruckt mit atemberaubender Kulisse. Weiter geht es zum Nové Mlýny Stausee und ins Weingebiet „Blaue Berge“ sowie über die Weinstraße nach Velké Pavlovce. Durch die hügelige Landschaft, vorbei an den Orten Bořetice und Kobylí, erreichen wir Čejkovice. Die Geschichte des Weinbaus in diesem Ort reicht zurück bis ins Mittelalter und als Besonderheit befindet sich hier ein Weinkeller der Tempelritter. In unmittelbarer Nähe liegt auch die tschechische Sonnentor Manufaktur in der Bio-Tees und Gewürze produziert werden, die man dort auch probieren kann. Rückfahrt mit dem Bus zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Rückreise & Poysdorf (ca. 50 km)

29.05.: Am Morgen Fahrt mit dem Rad über die österreichische Grenze nach Falkenstein, wo wir bereits von weitem die Ruine über den Weinfeldern thronen sehen. Hier machen wir einen kurzen Halt in der wunderschönen Kellergasse von Falkenstein, ehe es weiter in die Weinstadt Poysdorf geht. Hier verabschieden wir uns von unserem Radguide und haben Gelegenheit für eine Mittagspause. Ein Blick in die ursprüngliche Kellergasse Radweg oder eine kleine Verkostung im Vinoversum lohnen sich, ehe es mit dem Bus zurück Richtung Wien und über die Autobahn nach Hause geht. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 17.00 Uhr.



- Schloss Lednice & Valtice
- Weingebiet Pollauer Berge
- Weinbauregion Mikulov
- Weinstadt Poysdorf



4 Tage BUS-E-BIKE-REISE

26. - 29. Mai 2026

€ 799,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 155,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das **** **Hotel Galant** liegt im Stadtzentrum von Mikulov nur 300 m vom Schloss entfernt, serviert tschechische und mährische Küche und hat eine kleine hauseigene Brauerei. Die e-bikes können sicher im Radkeller verwahrt werden und nach der Fahrt wartet ein Wellnessbereich mit Pool und Whirlpool am Dach des Hotels mit fabelhafter Aussicht. Die Zimmer verfügen über TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radananhänger
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Galant
- 3x Abendessen im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Ortskundige Radreiseleitung für 4 Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

MAX. 25 Personen

Sonderfahrplan

VRCZM

e-bike Reise ins Böhmisches Bäderdreieck

Fahrt durchs Land der Burgen, Jagdschlösser und glanzvollen Kurbäder

Durch wunderschöne Wälder und Landschaften und entlang von Flüssen wird das westböhmisches Bäderdreieck erkundet. Es warten ehrwürdige Klosteranlagen, mittelalterliche Burgen und reizvolle Fachwerkstädte. Ein Besuch der drei weltberühmten Kurorte Marienbad, Franzensbad und Karlsbad rundet das Programm ab.



- Marienbad
- Franzensbad
- Karlsbad
- Eger



1. Tag: Anreise Marienbad & e-bike Tour Kaiserwald (ca. 35 km)

01.06.: Anreise von Linz über Sattledt - Wels - Regensburg nach Marienbad, und Begrüßung durch die örtliche Radreiseleitung. Nach einer kurzen Besichtigung des Kurortes und Mittagspause Weiterfahrt mit dem Bus zum Stift Tepl, einem wunderschönen Kloster aus dem 12. Jh. Im Anschluss radeln wir durch das Teppland und den Kaiserwald zum Glatzer Naturschutzgebiet. Dort befindet sich auch das einzigartige Torfmoorgebiet Tajga, wo die Möglichkeit einer kleinen Wanderung rund um einen See besteht. Weiter führt uns die Strecke zu einem Jagdschloss im Alpen-Baustil bis wir im Kurort Königswart das Ende der Tour erreichen. Das Empireschloss Königswart war einst im Besitz des österreichischen Kanzlers Metternich. Fahrt mit dem Bus zum beliebten *** Hotel Bohemia Relax in Franzensbad, dem zweiten bekannten Kurort. Zimmerbezug und Abendessen.



2. Tag: Eger - Dorf Wildstein - Seeberg (ca. 55 km)

02.06.: Nach dem Frühstück fahren wir direkt vom Hotel über Kammerbühl, dem jüngsten Vulkan Mitteleuropas, nach Eger, einer Stadt mit vielen bunten Fachwerkhäusern. Weiter geht es ins Dorf Wildstein. Dort befindet sich eine der ältesten funktionierenden Burgen des Landes. Nach der Mittagspause führt uns die Radstrecke zur romanischen Burg Seeberg aus dem 12. Jh. und über den Waldpark Amerika zurück nach Franzensbad. Die Stadt ist mit über 200 Jahren Kurgeschichte Teil des UNESCO Welterbes der großen Kurorte Europas. Nicht weit vom Hotel befindet sich die Halle der Glauberquellen, die berühmte Franzensquelle und die elegante Kurkolonade mit verschiedenen Quellen und dem Aquaforum. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

3. Tag: Fahrt nach Karlsbad & Heimreise (ca. 55 km)

03.06.: Heute geht es zuerst mit dem Bus nach Königsberg an der Eger. Von dort fahren wir mit dem Rad den Fluss entlang, bis das sehenswerte Panorama des mittelalterlichen Städtchens Loket mit der gotischen Burg erscheint. Weiter dem Fluss folgend endet die Tour im bekanntesten der böhmischen Kurorte, Karlsbad, geschätzt für seine heißen Quellen, die elegante Architektur und die zahlreichen Kolonaden. Stadtrundgang und individuelle Mittagspause, in der Gelegenheit besteht das Wasser in den Kolonaden zu kosten oder in eines der schönen Cafés einzukehren. Am Nachmittag Rückfahrt mit dem Bus über die Autobahn - Regensburg - Passau nach Wels - Sattledt - Linz. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 21.00 Uhr.



3 Tage BUS-E-BIKE-REISE

01. - 03. Juni 2026

Einbettzimmerzuschlag

€ 549,-

€ 39,-

Hotel-Arrangement: ★★★

Das *** Hotel Bohemia Relax befindet sich nahe dem Zentrum von Franzensbad und verfügt über ein eigenes Wellnessstudio (geg. Gebühr). Die Zimmer sind mit Sat-TV und WLAN ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- Radtransport im sabtours-Radananhänger
- 2x Nächtigung/Frühstück im *** Hotel Bohemia Relax Franzensbad
- 2x Abendessen im Hotel
- Ausflüge lt. Programm
- Ortskundige Radreiseleitung für 3 Tage
- sabtours Radbegleitung Gabriele Erdt

MAX. 25 Personen

Sonderfahrplan

VRCZB

Königgrätz – Böhmens Geheimtipp!

Beeindruckende Schlösser, verwunschene Wälder & böhmische Küche



Im Nordosten Böhmens warten geschichtsträchtige Orte, architektonische Schätze und romantische Naturlandschaften. Von Königgrätz werden das barocke Hospital Kuks, Schloss Nachod, die beeindruckende Felsenstadt und Stift Braunau besucht. Die farbenfrohe Stadt Telč und das zauberhafte Schloss Fraunberg liegen ebenso am Weg.



- Königgrätz
- Adersbacher Felsenstadt
- Schloss Nachod & Fraunberg
- Hospital Kuks



1. Tag: Anreise nach Königgrätz

08.06.: Anreise von Wels über Linz - Freistadt in die UNESCO Welterbe Stadt Telč. Bei einem Rundgang sehen Sie den eindrucksvollen Marktplatz mit den farbenfrohen Renaissance-Häusern sowie das romantische Schloss. Anschließend haben Sie Zeit, die Atmosphäre bei einer Mittagspause zu genießen, und in eines der Cafés oder Restaurants einzukehren. Am Nachmittag Fahrt nordwärts nach Hradec Králové (Königgrätz). Bekannt ist dieser Name vor allem durch die Schlacht bei Königgrätz 1866, wo im Deutschen Krieg die Armee von Preußen gegen Österreich und Sachsen siegte. Am Rande der Altstadt beziehen Sie Ihr Zimmer im **** Hotel Tereziánský dvůr mit anschließendem gemeinsamen Abendessen.

2. Tag: Hospital Kuks - Schloss Nachod

09.06.: Nach dem Frühstück lernen Sie Königgrätz bei einer Stadtführung kennen: die Domherrenhäuser, der Weiße Turm und die Heilig-Geist-Kathedrale stehen am Programm. Danach geht es ins nahe „Hospital Kuks“, das als Meisterwerk des böhmischen Barocks gilt. Bei einem Rundgang durch das ehemalige Krankenhaus erwarten Sie interessante Wandmalereien, Gemälde und Skulpturen sowie die barocke Innenausstattung. Im angrenzenden Gasthaus können Sie Ihre Mittagspause verbringen. Am Nachmittag steht das Schloss Nachod am Programm. Majestätisch auf einem Hügel gelegen, bietet es beeindruckende Ausblicke und prunkvolle Innenräume. Erfahren Sie mehr über die bewegte Geschichte, betrachten Sie die historische Einrichtung aus dem 17. und 18. Jh. und schlendern Sie durch den Schlosspark. Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Felsenstadt Adersbach & Stift Braunau

10.06.: Heute geht es Richtung tschechisch-polnischer Grenze nach Adersbach, wo sich die bekannte Adersbacher Felsenstadt befindet. Tausende von Felstürmen, verwunschene Wälder und atemberaubende Ausblicke warten in dieser beeindruckenden Naturlandschaft. Bei einer einstündigen Führung über die flachen Wege der Felsenstadt können Sie die Felsformationen bestaunen. Während der individuellen Mittagspause haben Sie die Möglichkeit, mit kleinen Booten über den See der Felsenstadt zu schippen oder die Imbissstände und Restaurants in der Nähe aufzusuchen. Wanderbegeisterte haben außerdem genügend Zeit, den ca. 2,5 Stunden dauernden Rundweg über die vielen Treppen der Felsenstadt zu meistern. Am Nachmittag erwartet Sie das barocke Kloster Broumov (Stift Braunau), in dem sich angeblich eine historische Kopie des Turiner Grabtuches befindet. Im Rahmen einer Führung besuchen Sie die Klosterkirche und die Stiftsgalerie. Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Schloss Fraunberg - Rückreise

11.06.: Nach einem gemütlichen Frühstück geht es nach Fraunberg an der Moldau (Hluboká nad Vltavou), das sich in der Nähe von Budweis befindet. Hier haben Sie in der Stadt Gelegenheit zu einem Mittagessen. Am Nachmittag besichtigen Sie das dortige Schloss mit seinen prunkvollen Repräsentationsräumen bei einer Führung. Es wird oft als das Schönste ganz Tschechiens bezeichnet und verdankt sein heutiges Aussehen dem Adelsgeschlecht der Schwarzenbergs. Am späten Nachmittag Rückfahrt nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.



4 Tage BUS-REISE

08. - 11. Juni 2026

Einbettzimmerzuschlag

€ 739,-

€ 125,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Königgrätz erwartet Sie das **** **Hotel Tereziánský dvůr** nur wenige Minuten vom Stadtzentrum entfernt. Die klimatisierten Zimmer verfügen über Sat-TV und WLAN. Das Hotelrestaurant serviert internationale und tschechische Küche. Weiters gibt es zwei Bars, ein Café und eine große Terrasse.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Tereziánský dvůr
- 3x Abendessen im Hotel
- Rundgang in Telč
- Stadtführung Königgrätz
- Eintritte & Führungen: Hospital Kuks, Schloss Nachod, Adersbacher Felsenstadt, Stift Braunau, Schloss Fraunberg
- sabbours Reiseleitung Hannes Baumgartner

Fahrplan: ☉ bis Linz

RCZKG

Tschechiens geheime Schätze

Einzigartiges Welterbe in Böhmen und Mähren

Abseits von Prag befinden sich sehenswerte Stätten von hohem kulturellem Wert, wie das historische Zentrum von Kuttenberg, das kaiserliche Pferdegüst Kladruby, das Renaissance Schloss Litomyšl und das Barock Schloss Dětenice. Auch ein mittelalterliches Spektakel und die Kulinarik mit tschechischem Bier begeistern.



Sedlec-Ossarium,

1. Tag: Anreise nach Dětenice

15.06.: Anreise von Wels über Linz - Freistadt - Budweis vorbei an Prag nach Dětenice. Hier erwartet Sie nach dem Zimmerbezug im außergewöhnlichen **** Hotel Dětenice mit seinem mittelalterlichen Ambiente eine Führung durch die prunkvollen Räume des gleichnamigen barocken Schlosses sowie eine Bierverkostung in der Schlossbrauerei. Am Abend steht ein spezielles Mittelalter-Spektakel auf dem Programm: Nach einem 3-Gänge Menü lassen Live-Musik, Bauchtänzer, Kampfszenen und Mittelaltergeschichten Stimmung aufkommen.

2. Tag: Kuttenberg & Pferdegüst Kladruby

16.06.: Busfahrt in die Stadt Kutná Hora (Kuttenberg), wo zuerst ein kurzer Halt beim Sedletz-Ossarium erfolgt. Die faszinierende, aber makabere Kapelle ist mit menschlichen Knochen verziert - ein ungewöhnliches Beispiel für sakrale Kunst. Danach geht es in die Innenstadt zum imposanten „Dom der Heiligen Barbara“, der zum UNESCO Welterbe zählt, und mit fabelhaften Glasfenstern und gotischer Architektur ausgestattet ist. Anschließend Mittagspause in der sehenswerten Altstadt. Nachmittags besuchen Sie das Nationalgestüt Kladruby, das zu den ältesten

Pferdegüsten Europas gehört. Beim Besuch der Stallungen erfahren Sie mehr über das Hofgestüt, das einst Pferde für den Prager und Wiener Hof züchtete. Rückfahrt ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Schloss Litomyšl & Brünn

17.06.: Heute verlassen Sie Dětenice in Richtung Brno (Brünn). Unterwegs machen Sie Halt beim Renaissance Schloss Litomyšl, ebenfalls ein Weltkulturerbe. Ein Rundgang, bei dem Sie durch die exklusiven Gemächer flanieren, bringt Ihnen die bewegte Geschichte des Schlosses näher. Im Anschluss freie Mittagspause in der Stadt, ehe es weiter nach Brünn geht. Zimmerbezug im **** Hotel Continental am Rande der Altstadt. Im Anschluss startet die Stadtführung durch das Zentrum von Brünn: Sie sehen das Alte Rathaus, den Krautmarkt und die Kathedrale. Zurück im Hotel erwartet Sie ein gemeinsames Abendessen.

4. Tag: Rückreise über Znaim

18.06.: Am Vormittag erreichen Sie Znojmo (Znaim), eine der schönsten Städte Südmährens und bekannt für die schmackhaften Gurkerl. Vor allem die mächtige Burg, die über der Stadt thront, ist sehenswert und bietet wunderbare Ausblicke. Bei einer Stadtführung lernen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten kennen, wie die St. Nikolaus-Kirche, das Rathaus, die Synagoge und die Altstadt. Nutzen Sie danach die Gelegenheit einzukehren und nochmals die schmackhafte tschechische Küche zu probieren. Rückfahrt über die Grenze nach Österreich und über Hollabrunn - St. Pölten zurück nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.



Znaim



- Kathedrale in Kuttenberg
- Pferdegüst Kladruby
- Schloss Litomyšl
- Altstadt von Brünn



Adersbacher Felsen

4 Tage BUS-REISE

15. - 18. Juni 2026

€ 669,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 105,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Die ersten zwei Nächte verbringen Sie im außergewöhnlichen **** **Mittelalterhotel in Dětenice**. In Brünn nächtigen Sie im sehr gut gelegenen **** **Hotel Continental**.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Mittelalterhotel in Dětenice
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Continental Brünn
- 2x Abendessen in den Hotels
- Mittelalter Spektakel mit Abendessen
- Bierverkostung in Dětenice
- Stadtführungen in Brünn und Znaim
- Eintritte & Führung: Schloss Dětenice, Pferdezucht in Kladruby, Schloss Litomyšl
- Eintritte: Sedlec-Ossarium, Barbara Kathedrale
- sabtours Reiseleitung

Fahrplan: ⑥

RCZST

Janáček-Festival 2026 in Brunn



Ein Musikreiseleckerbissen mit L. Janáček, A. Dvořák & A. Bruckner

Der mährische Komponist Leoš Janáček zählt neben Dvořák und Smetana zu den „großen Drei“ der tschechischen Musik. Als Komponist, Musiktheoretiker, Volksliedsammler und Pädagoge prägte er einen eigenständigen Stil, der aus der Spätromantik in die Moderne führte. Die Stadt Brunn ehrt den Musiker mit einer Gedenkstätte, mit der Namensgebung des großen Musiktheaters und mit einem alljährlich stattfindenden Musikfestival. Mit JENUFA, einer tragischen Geschichte über Schuld, Ehre und Vergebung, schuf Janáček sein erstes bedeutendes musikdramatisches Werk.



1. Tag: Anreise - Valtice - Brunn

05.11.: Anreise von Wels - Linz über St. Pölten, Krems und das Weinviertel nach Mähren. Besuch des Schlosses Feldsberg/Valtice. Das prächtige Barockschloss diente über Jahrhunderte hinweg als Residenz des Hauses Liechtenstein und zählt mit dem benachbarten Schloss Eisgrub/Lednice zum UNESCO Weltkulturerbe. Weiterfahrt nach Brunn, der Hauptstadt der Provinz Südmähren. Spaziergang in das Zentrum der Altstadt und Abendessen im Hotel.

2. Tag: Brunn - Konzert (L. Janáček, A. Dvořák, A. Bruckner)

06.11.: In Brunn sind vom Mittelalter bis zur Moderne nahezu alle Architekturstile vertreten. Stadtführung zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, der Peter- und Pauls-Kathedrale, dem Alten Rathaus und der Festung Spielberg. Nach der Mittagspause beim Augustinerkloster Fortsetzung des Besichtigungsprogrammes mit einem Besuch im Janáček-Museum. Um 19.00 Uhr Konzertbeginn im Janáček-Theater. Die Bamberger Symphoniker unter Jakub Hrůša spielen ein Programm mit Werken von Janáček und Dvořák sowie der 4. Symphonie von Anton Bruckner.

3. Tag: Mährischer Karst - Villa Tugendhat - Opernbesuch

07.11.: Am Vormittag Fahrt in das mährische Karstgebiet. Die Punkva-Höhlen befinden sich in



der Nähe der Stadt Blansko. Das monumentale Kalkstein-Höhlensystem ist bekannt für seine atemberaubende Formen- und Farbenpracht und den spektakulären Blick in die Macocha-Schlucht. Die einstündige Führung beinhaltet eine unterirdische Bootsfahrt. Zurück nach Brunn zu einer der meistbesuchten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Die Villa Tugendhat ist ein weltberühmtes Beispiel für die funktionalistische Architektur des Bauhaus-Meisters Mies van der Rohe. Seit 2001 zählt das Bauwerk zum UNESCO-Weltkulturerbe. Nach der Besichtigung Rückfahrt zum Hotel und Zeit zur freien Gestaltung. Um 17.00 Uhr Opernbeginn von JENUFA im Janáček-Theater. Das Opernhaus ist vom Hotel aus leicht zu Fuß erreichbar. Oper zählt zu den meistgespielten Werken Janáčeks, das im Jahr 1904 in der „Brünner Fassung“ eben dort uraufgeführt wurde. Individuelles Abendessen nach der Vorstellung.

4. Tag: Iglau - Telc - Rückreise

08.11.: Fahrt nach Iglau, der Geburtsstadt Gustav Mahlers. Ähnlich wie das Janáček-Haus in Brunn ist auch das Gustav-Mahler-Haus in Iglau als Musiker-Gedenkstätte eingerichtet. Nach der Besichtigung Weiterfahrt zu einem städtebaulichen Juwel Südmährens, der Rosenberger-Stadt Telc. Mittagspause und Rundgang am prächtigen historischen Stadtplatz mit seinen arkadengeschmückten



Janacek Theater:

KONZERT (L. Janáček, A. Dvořák, A. Bruckner)
JENUFA (L. Janáček)

Renaissancehäusern. Weiter ins Mühlviertel nach Freistadt. Nachmittagspause und Rückfahrt nach Linz bzw. Wels. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.30 Uhr.

4 Tage MUSIK-BUSREISE

05. - 08. November 2026 € 759,-
Einbettzimmerzuschlag € 125,-
Kartenpauschale (2 Aufführungen) € 159,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

Das ****** Hotel Continental** ist am Rande der Altstadt gelegen. Das Janáček-Theater ist zu Fuß erreichbar. Die farbenfrohen Zimmer verfügen über einen Fön, Minibar, Klimaanlage, Fernseher, Safe und kostenfreies WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ******-Fernreisebus**
- **3x Nächt./Frühstück** im ****** Hotel Continental**
- **1x Abendessen** im Hotel am Anreisetag
- **1x Mittagessen** in Brunn
- **Stadtführung Brunn**
- **Punkva Höhlen inkl. Bootsfahrt**
- **Eintritt & Führung Schloss Valtice**
- **Eintritt & Führung Janacek Museum & Gustav-Mahler-Haus**
- **Einführung in Janaceks Oper und Konzert**
- **sabours Fachreiseleitung Marcus Doneus**

Fahrplan: ☉ bis Linz

OCZBR

Rundreise Masuren & Danzig



Flugreise zur Backsteinromantik und dem Ostseeflair in Polen

Die Weite der Masuren mit ihren zahlreichen Seen und weißen Segelbooten, grünen Wäldern sowie entzückenden Dörfern bietet Entschleunigung und Naturgenuss. In der prächtigen Hansestadt Danzig treffen die Einflüsse verschiedener Kulturen aufeinander. Die imposante Marienburg und die Altstadt von Thorn runden das Programm ab.

1. Tag: Flugreise nach Ermland-Masuren

08.06.: Zu Mittag treffen Sie sich mit der sabtours Reiseleitung am Flughafen in Wien und fliegen (voraussichtlich um 13.05 Uhr) zum Flughafen bei Warschau. Von dort erfolgt die Fahrt im privaten Reisebus in die wunderschöne Seenlandschaft der Masuren. Die walddreiche Region mit über 2.600 Seen ist nicht nur ein Paradies für Wildtiere und Wasservögel sondern beeindruckt auch durch ihre reiche Geschichte im ehemaligen Ostpreußen. Direkt am Talter Gewässer (Talty) nahe dem Ort Nikolaiken (Mikolajki) beziehen Sie das **** Hotel Roberts Port, wo Sie ein gemeinsames Abendessen erwartet.

2. Tag: Nordmasuren - Wolfsschanze

09.06.: Nach dem Frühstück geht es mit dem Bus zur Wallfahrtskirche „Heilige Linde“ (Swieta Lipka), die der Jungfrau Maria gewidmet ist. Während eines kurzen Orgelkonzerts bestaunen Sie das opulente Innere der Kirche mit ihrer imposanten Orgel und ihren beweglichen Figuren. Anschließend geht es in das ehemalige „Führerhauptquartier“ Wolfsschanze in der Nähe von Rastenburg (Ketrzyn). Ab Beginn des Deutschen Angriffskrieges gegen die Sowjetunion diente die Bunkeranlage als strategischer Ort Hitlers, wo auch das fehlgeschlagene Attentat stattfand. Bei einer Führung erfahren Sie mehr über die Geschichte und ihre Folgen. Danach ist ein Halt in der Stadt Lötzen (Gizycko) am Löwentinsee vorgesehen. Am Nachmittag steht der Besuch eines alten Masurischen Bauernhauses in Zondern (Sadry) auf dem Programm. Im Heimatmuseum sehen Sie, wie die Bevölkerung in Ostpreußen gelebt hat. Betrachten Sie auch den wundervoll angelegten Garten und genießen Sie dabei Kaffee und Kuchen. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

3. Tag: Südmasuren - Bootsfahrt

10.06.: Heute steht zuerst eine typische Stakbootfahrt auf dem Fluss Krutinnia (Krutynia) am Programm. Bei der erholsamen Fahrt durch das Naturschutzgebiet taucht der Bootsführer die Stake tiefe in den Gewässergrund und bewegt damit das Boot vorwärts. Anschließend besuchen Sie das Philipponenkloster in Eckertsdorf (Wojnowo), eine russisch-orthodoxe Kirche mit Friedhof. Danach geht es in den Ort Nikolaiken (Mikolajki), wo Sie entlang der Seepromenade flanieren können, die von zahlreichen Restaurants gesäumt wird und Blick auf den Hafen bietet. Probieren Sie die Nikolaiker Maränen, die sich auch auf dem Stadtwappen wiederfinden.



Per Boot fahren Sie hinaus auf den Spirdingsee (Sniardwy), den größten See Polens, auf dem sich im Sommer zahlreiche Wassersportler und Segler tummeln. Zurück im Hotel erwartet Sie das gemeinsame Abendessen.

4. Tag: Marienburg - Danzig

11.06.: Nach dem Frühstück Weiterfahrt in Richtung Danzig (Gdansk). Am Weg wird vorerst die berühmte Marienburg (Zamek w Malborku) besucht, die zum UNESCO Welterbe zählt. Die gewaltige Anlage wurde im 13. Jh. vom Deutschen Orden erbaut und kann auf eine bewegte Geschichte zurückblicken. Bei einer Führung durch die Burg erfahren Sie die Geschichte ihrer Eigentümer und besichtigen die unterschiedlichen Räumlichkeiten und Ausstellungen. Danach ist in kürze die alte Hansestadt Danzig erreicht, wo Sie das **** Hotel Holiday Inn direkt beim Stadthafen beziehen. Nach dem gemeinsamen Abendessen bietet sich die Gelegenheit, gemütlich entlang des Flusses zu flanieren. Die rekonstruierten Häuserfassaden und das imposante Krantor spiegeln sich im Wasser und erzeugen eine ganz besondere Atmosphäre.

5. Tag: Danzig & Zoppot

12.06.: Bei einer Stadtführung lernen Sie heute die Innenstadt von Danzig kennen und tauchen in die bewegte Geschichte ein. Sie spazieren durch das grüne Tor auf den langen Markt, wo sich Rathaus und Neptunbrunnen befinden. Sie besichtigen den Artushof, der einst als Versammlungsort für Adelige und Kaufleute diente und besuchen die Marienkirche, in der sich die astronomische Uhr befindet. Im Anschluss haben Sie Zeit, um in eines der zahlreichen Restaurants einzukehren und individuell durch die Stadt zu bummeln. Am Nachmittag Fahrt ins nahe gelegene Zoppot (Sopot), ein gehobener Kurort direkt am Meer der Danziger Bucht. Sie sehen den Leuchtturm, die Kurgebäude des Heilbades sowie die schicken Hotels und betreten die über 500 m lange Seebrücke (Molo) von der man einen fabelhaften Ausblick auf die Umgebung hat. Rückfahrt nach Danzig und Abendessen im Hotel.

6. Tag: Thorn & Rückflug nach Wien

13.06.: Am Morgen geht es mit dem Bus nach Thorn (Torun), in eine der ältesten und schönsten Städte Polens, deren historische Innenstadt zum UNESCO Welterbe gehört. Direkt an der Weichsel erheben sich die Stadtmauern. Dahinter sehen Sie bereits die mächtige Domkirche von Johannes dem Täufer. Betrachten Sie die eindrucksvollen Bürgerhäuser der Stadt, wo auch der Astronom Nikolaus Kopernikus geboren wurde. Diesem ist auch eine Statue vor dem prächtigen Backsteinbau des mittelalterlichen Rathauses gewidmet. Nach einem gemeinsamen Mittagessen haben Sie noch Zeit einen typisch Thorner Lebkuchen zu erstehen. Im Anschluss geht es weiter zum Flughafen. Rückflug nach Wien (voraussichtlich um 19.40 Uhr) und individuelle Heimreise.





Danzig



Wolfsschanze



Zoppot



Thorn



Masurische Seenplatte

Das Gebiet im historischen Ostpreußen ist ein unvergleichliches Naturparadies mit über 2.600 Seen, sanften Hügeln und dichten Wäldern. Bei einer traditionellen Stakbootfahrt durch das Naturschutzgebiet auf dem Fluss Krutinnia oder einer Schifffahrt auf einem der großen Seen kann man die ursprüngliche Landschaft und den Vogelreichtum bewundern. Geschichtsträchtige Orte, alte Bauernhöfe und romantische Hafenstädte säumen den Weg. Kulinarisch werden allerlei Fisch- oder Wildgerichte sowie die typisch polnischen Pierogi bzw. eine Roterübensuppe serviert.



- Schifffahrt Masurensee
- Wolfsschanze
- Marienburg
- Danzig & Sopot



6 Tage FLUG-REISE

08. - 13. Juni 2026

€ 1.899,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 249,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Nikolaiken nächtigen Sie im **** **Hotel Roberts Port**, direkt am Talter See. Das Hotel verfügt über eine schöne Terrasse, einen Innenpool und Saunen. Die Zimmer sind mit Klimaanlage, Wlan und Sat-TV ausgestattet. Das **** **Hotel Holiday Inn** liegt mitten im Zentrum von Danzig und bietet von der Sky Bar einen Panoramablick auf die Stadt. Die Zimmer haben Klimaanlage, Flat-TV und Wlan.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit Austrian, Wien – Warschau und retour; Economy, 20kg Freigepäck
- Flugbezogene Taxen (dzt. € 67,-/Stand Juli 25; veränderbar)
- Örtliche Transfers und Ausflüge im klimatisierten Reisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Roberts Port in Nikolaiken
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Holiday Inn in Danzig
- 5x Abendessen in den Hotels
- 1x Mittagessen in Thorn
- Stakbootfahrt auf dem Krutinnia-Fluss
- Schifffahrt auf einem Masurensee
- Orgelpräsentation Kirche Heilige Linde
- Stadtführung Danzig
- Eintritte & Führung Wolfsschanze, Ostpreussisches Heimatmuseum inkl. Kaffee & Kuchen, Marienburg
- Eintritt Wojnowo Philliponenkloster, Artushof Danzig
- sabbours Reiseleitung

MTNZ: 18 Pers.

FPLMD

Weltkulturerbe in Polen



Erlebnisreise zwischen Oder, Weichsel und den Karpaten

Im Laufe der äußerst wechselvollen Geschichte Polens haben dort zahlreiche Völker ihre Spuren hinterlassen. Viele großartige Kulturschätze gehören heute zum Weltkulturerbe. Im Rahmen unserer Rundreise laden wir Sie ein auf einen Streifzug durch prächtige Städte und einmalige Landschaften.



1. Tag: Anreise nach Breslau

09.08.: Anreise von Wels - Linz - Prag - Königgrätz nach Breslau. Im Zentrum von Breslau (Wrocław) beziehen Sie ihre Zimmer im **** Hotel HP Park Plaza, direkt an der Oder gelegen. Im Anschluss Stadtführung durch die schöne Altstadt dieser niederschlesischen Stadt. Sie sehen u. a. den Marktplatz mit den bunten Renaissance- und Barockhäusern sowie das Rathaus mit der astronomischen Uhr. Auch die Dom-Insel mit der Kreuz-Kirche und dem wiederaufgebauten Breslauer Dom sind einen Besuch wert. Rückkehr ins Hotel und gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Posen - Thorn

10.08.: Nach einem gemütlichen Frühstück geht es nach Posen (Poznań) an der Warthe. Bei einer Führung auf der „Route der Könige und Kaiser“ sehen Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, die Altstadt mit den im Renaissancestil erbauten Gebäuden am Alten Markt sowie das Posener Rathaus. Nach der Mittagspause Weiterfahrt nach Thorn (Toruń) an der Weichsel. Die UNESCO Weiterbestadt beeindruckt mit ihrem gut erhaltenen Stadtkern und ist bekannt als Geburtsstadt des Astronomen Nikolaus Kopernikus. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Filmar.

3. Tag: Thorn - Warschau

11.08.: Am Vormittag lernen Sie Thorn bei einer Stadtführung kennen. Sie sehen die Überreste der Deutschordensburg, die mächtigen Stadtmauern entlang der Weichsel, die alten Speicherhäuser und den „Schiefen Turm“. Sie kommen am Geburtshaus von Kopernikus vorbei und flanie-

ren über den Altstädterring mit dem imposanten Rathaus. Genießen Sie ihre Mittagspause in einem der zahlreichen Cafés und Restaurants, ehe es mit dem Bus weiter in die Hauptstadt Warschau (Warszawa) geht. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Radisson Blu Sobieski. Am Abend lohnt es sich, einen Blick auf das Wahrzeichen von Warschau, den Kulturpalast zu werfen, der in theatralischem Licht beleuchtet ist bzw. über die angrenzende Chmielna Straße zu flanieren.

4. Tag: Warschau

12.08.: Die Altstadt von Warschau zählt zum UNESCO Welterbe und wird im Rahmen einer ganztägigen geführten Stadtbefichtigung erkundet. Sie spazieren am Warschauer Königsschloss vorbei, machen Halt an der „Wunschglocke“, sehen die Warschauer Kathedrale und den beeindruckenden Altstadtmarkt mit seinen pastellfarbenen, rekonstruierten Häusern. Danach haben Sie Gelegenheit für eine Mittagspause. Am Nachmittag kurze Fahrt mit dem Bus zum königlichen Lazienki-Park aus dem 17. Jh.. In dieser weitläufigen Gartenanlage, wo Sie mit Glück einem Chopin-Konzert lauschen können, befinden sich mehrere Paläste, wie der schöne Wasserpalast auf einer Insel sowie der klassizistische Belvedere-Palast. Rückfahrt ins Hotel und Abendessen.

5. Tag: Lublin & Zamosc

13.08.: In südöstlicher Richtung führt nun die Route nach Lublin. Die mittelalterlich geprägte Altstadt zählt zu den schönsten Polens. Betrachten Sie das Krakauer Tor sowie das Schloss mit gotischer Kapelle. Nach der Mittagspause Weiterfahrt nach Zamosc. Führung durch das zum Weltkulturerbe zählende, von einem italienischen Architekten geplante Juwel der polnischen Renaissance. Sehenswert sind die eindrucksvollen Häuser am Marktplatz, das Rathaus und die Festungsbauten. Abendessen und Übernachtung im **** Hotel Zamojski.

6. Tag: Krakau

14.08.: Gegen Mittag erreichen Sie Krakau (Krakow), dessen Altstadt ebenfalls zum Weltkulturerbe der UNSECO zählt. Nach einer individuellen Mittagspause steht eine Stadtführung auf dem Programm. Sie sehen die Marienkirche mit dem geschnitzten Hochaltar von Veit Stoß, die Tuchhallen, den Marktplatz, die Jagiellonen-Universität. Weiters werfen Sie einen Blick auf das Königsschloss mit der Kathedrale auf dem Wawel-Hügel. Danach Zimmerbezug im *** Hotel Ibis Styles Centrum, gemeinsames Abendessen in einem typischen Restaurant.

7. Tag: Rückreise durch Tschechien

15.08.: Rückreise über Bielsko-Biala - Brünn, vorbei an Wien nach Linz bzw. Wels. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.30 Uhr.





Krakau



- Thorn
- Warschau
- Lublin & Zamosc
- Krakau



Kulturrast Warschau

7 Tage BUS-REISE

09. - 15. August 2026 € 1.449,-
Einbettzimmerzuschlag € 245,-

Hotel-Arrangement: ★★/★

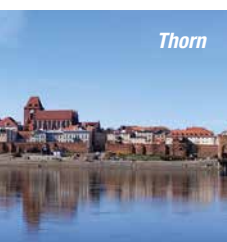
In Breslau sind Sie im **** **Hotel HP Park Plaza** im Herzen der Stadt, in Thorn im modernen **** **Hotel Filmar** untergebracht. In Warschau haben wir für 2 Nächte das schöne **** **Hotel Radisson Blu Sobieski** gebucht. In Zamosc wohnen Sie im sehr zentralen **** **Hotel Zamojski** und in Krakau wurde das beliebte *** **Hotel Ibis Styles Centrum** ausgewählt.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** **Hotel HP Park Plaza** in Breslau
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** **Hotel Filmar** in Thorn
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** **Hotel Radisson Blu Sobieski** in Warschau
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** **Hotel Zamojski** in Zamosc
- 1x Nächtigung/Frühstück im *** **Hotel Ibis Styles Centrum** in Krakau
- 5x Abendessen in den Hotels
- 1x Abendessen in Krakau
- Stadtführungen in Breslau, Posen, Thorn, Warschau, Lublin, Zamosc, Krakau
- sabbours Reiseleitung Sibylle Goblirsch

Fahrplan: ① bis Linz

RPLPR



Thorn



Lublin



Zamosc



Thorn – Schmelztiegel polnisch-deutscher Kultur

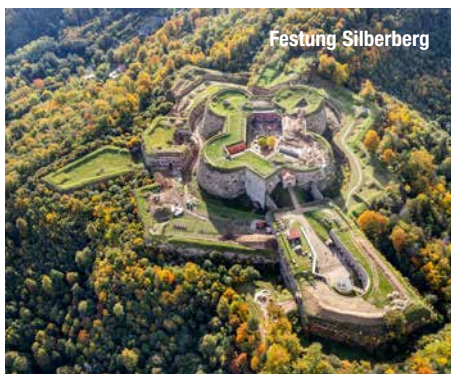
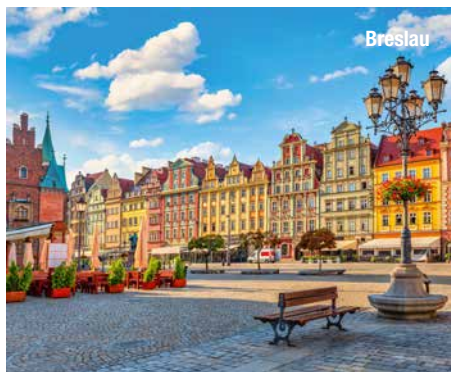
Die Stadt ist eine der ältesten des Kulmerlandes und war abwechselnd unter polnischer bzw. preußischer Herrschaft. Der Deutsche Orden und die Hanse hinterließen in der Stadt ihre Spuren, deren mittelalterliche Altstadt mit wunderschönen Häusern der Backsteingotik heute zum UNESCO Weltkulturerbe zählt. Dazu gehören das imposante Altstädtische Rathaus, das Geburtshaus von Kopernikus, die Kathedrale von Johannes dem Täufer und mehrere Bürgerhäuser. Berühmtester Sohn der Stadt ist der Astronom Nikolaus Kopernikus, der das heliozentrische Weltbild geschaffen hat.

Schlesische Legenden



Kirchenschätze und Schlösser in Polens Südwesten

Erkunden Sie den Kulturreichtum Schlesiens und erleben Sie fesselnde Geschichten. Es warten der farbenfrohe Marktplatz in Breslau, die imposanten Fachwerk-Kirchen Jauer und Schweidnitz, das majestätische Schloss Fürstenstein, die geheimnisvollen Gänge der Festung Silberberg und das Papiermuseum Bad Reinerz.



1. Tag: Anreise nach Breslau

23.08.: Anreise von Wels über Linz vorbei an Prag nach Breslau (Wrocław) in Niederschlesien, die auch "Polnisches Venedig" genannt wird. Breslau wurde im 10. Jh. gegründet und war abwechselnd unter böhmischer, österreichischer und preußischer Herrschaft. Es ist heute die drittgrößte Stadt Polens. Zimmerbezug und Abendessen im **** Novotel Breslau Centrum.

2. Tag: Breslau erkunden

24.08.: Nach dem Frühstück lernen Sie Breslau bei einer Stadtführung kennen. Sie sehen das mittelalterliche Marktplatz-Ensemble mit dem gotischen Rathaus, erkunden die romantische Cathedralinsel, bestaunen das prächtige Universitätsgebäude und

entdecken die versteckten Zwerge in den Gassen. Ein besonderer Höhepunkt ist das beeindruckende Panoramabild Raclawicka. Das 114 Meter lange Rundbild zeigt die Schlacht von Raclawice, bei der die polnische Armee über die russische gesiegt hat. Auch ein Besuch der Jahrhunderthalle steht auf dem Programm, die durch ihre besondere Architektur zum UNSECO Welterbe gehört. Den Abend haben Sie zur freien Verfügung, um in eines der zahlreichen Restaurants einzukehren.

3. Tag: Holz- & Friedenskirchen - Schloss Fürstenstein

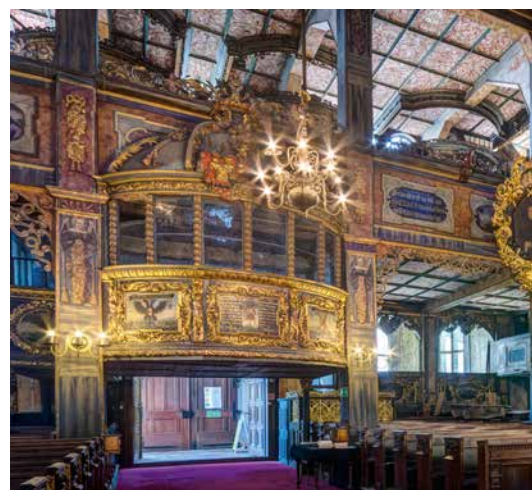
25.08.: Heute besichtigen Sie zwei der drei polnischen Friedenskirchen, die zum UNESCO Welterbe zählen. Zuerst besuchen Sie die Friedenskirche Jauer (Jawor) mit ihrer üppigen Barockausstattung und über 150 biblischen Gemälden. Danach erwartet Sie die hübsche Fachwerkkirche in Schweidnitz (Swidnica) mit prächtigem Innenraum, barockem Altar und imposantem Deckengewölbe. Anschließend Zeit zur Mittagspause im Ort, ehe es weiter zum Schloss Fürstenstein (Książ) geht. Direkt gegenüber beziehen Sie im *** Hotel Fürstenstein Ihre Zimmer, bevor Sie sich der Besichtigung des Schlosses widmen. Das drittgrößte Schloss Polens wurde ursprünglich als Festung des „Herzogs von Schweidnitz und Jauer“ erbaut und durchlebte wie die Region eine wechselvolle Geschichte. Nachdem Sie durch die prunkvollen Räume und die Gartenanlage mit dem Palmenhaus flaniert sind, erwartet Sie ein Abendessen im Restaurant des Hotels.

4. Tag: Silberberg - Bad Reinerz

26.08.: Am Vormittag erkunden Sie die Festung Silberberg (Srebrna Góra), eine imposante Anlage im malerischen Eulengebirge mit Panoramablick auf die umliegende Landschaft. Beim Besuch der Bastion und der Kasematten erfahren Sie mehr über die Bedeutung der Festung im Konflikt zwischen Österreich und Preußen. Anschließend geht es in die nahe gelegene Stadt Glatz (Kłodzko) zur Mittagspause. Am Nachmittag Fahrt in den Kurort Bad Reinerz (Duszniki-Zdrój), wo Sie eine Papiermühle aus dem 16. Jh. besichtigen. Das Museum stellt eines der wertvollsten industriellen Architekturdenkmäler Europas dar. Auf der Rückfahrt ins Hotel ist noch ein Stopp bei der barocken Wallfahrtskirche in Albendorf (Wambierzyce) vorgesehen. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

5. Tag: Heimreise

27.08.: Nach einem gemütlichen Frühstück treten Sie heute die Heimreise über Tschechien an. Die individuelle Mittagspause ist in Groß Popowitz (Velké Popovice), der Heimat der bekannten Kozel Brauerei geplant. Gönnen Sie sich ein Mittagessen im Restaurant, das zur angrenzenden Brauerei gehört. Danach geht es zurück über Budweis nach Oberösterreich. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 18.00 Uhr.





Schloss Fürstenstein

- Altstadt von Breslau
- UNESCO Holzkirchen
- Schloss Fürstenstein
- Papiermuseum Bad Reinerz



5 Tage BUS-REISE

23. - 27. August 2026 € 999,-
Einbettzimmerzuschlag € 125,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

In Breslau sind Sie im modernen ****** Novotel Centrum Breslau** untergebracht, nur wenige Minuten von der Altstadt gelegen. In einem Nebengebäude des imposanten Schloss Fürstenstein nächtigen Sie im ***** Hotel Fürstenstein (Ksiaz)**, umgeben von Wald und der wunderschönen Parkanlage des Schlosses, wo einst gekrönte Häupter ihre Zeit verbrachten.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★☆☆-Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im ****** Novotel Centrum Breslau**
- 2x Nächtigung/Frühstück im ***** Hotel Ksiaz**
- 3x Abendessen in den Hotels
- Stadtführung in Breslau
- Eintritt Panorama Raclawicka, Jahrhunderthalle Breslau, Friedenskirche Jauer
- Eintritt & Audioguide Friedenskirche Schweidnitz, Schloss Fürstenstein, Festung Silberberg, Papiermuseum Bad Reinerz
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Fahrplan: ① bis Linz

RPLSC



Schlesische Friedenskirchen

Diese umfassen die drei Kirchengebäude in Glogau (Glogow), Jauer (Jawor) und Schweidnitz (Swidnica) und wurden im 17. Jh. nach dem westfälischen Frieden erbaut. Zu dieser Zeit waren es die bedeutendsten evangelischen Kirchenbauten im gesamten Habsburgerreich und Symbol für die damalige religiöse Toleranz. Die Holzkirche in Glogau wurde durch einen Brand vernichtet und aus Stein wiederaufgebaut. Die Kirchen in Jauer und Schweidnitz gehören zu den größten Fachwerkkirchen in Europa und zum UNESCO Weltkulturerbe.

Flugreise Lettland & Estland



Baltisches Städteflair & atemberaubende Nationalparks

Von den Jugendstilbauten in Riga, über das märchenhafte Schloss Rundale bis hin zum malerischen Nationalpark Gauja bietet Lettland zahlreiche Höhepunkte. Im Nachbarland Estland warten das innovative Tartu mit dem Nationalmuseum, die mittelalterliche Burg Rakvere, der Laheema Nationalpark und die Hauptstadt Tallinn auf Ihren Besuch.

1. Tag: Anreise nach Riga - Stadtbesichtigung

25.06.: Am Morgen Treffen mit der sabtours Reiseleitung am Airport Wien und Flug (voraussichtlich um 09.05 Uhr) nach Riga. Dort begrüßt Sie die örtliche deutschsprachige Reiseleitung für diesen Tag und Bustransfer in die Innenstadt. Bei einem Rundgang betreten Sie die farbenfrohe Markthalle, die in mehreren ehemaligen Luftschiff-Hangars untergebracht ist. Weiter geht es ins historische Zentrum mit seinen alten Gilden-Häusern, der imposanten St. Petrikirche sowie dem berühmten Schwarzhäupterhaus. Nach dem Besuch des Doms erwartet Sie ein typisches Mittagessen. Danach besuchen Sie das Jugendstilviertel das zum UNESCO Welterbe zählt und mit reich verzierten Häusern beeindruckt. Zimmerbezug und Abendessen im **** sup. Hotel Monika, am Rande des Jugendstilviertels.

2. Tag: Höhepunkte südliches Lettland - Riga

26.06.: Nach dem Frühstück bringt Sie der Reisebus nach Jelgava. Beim Spaziergang durch die Stadt schlendern Sie über die Uferpromenade mit Blick auf das prächtige Barockschloss, sehen den Turm der Heiligen Dreifaltigkeitskirche sowie den Platz Herzog Jakobs und die St. Annen-Kirche. Der nächste Halt ist der Ort Rundale mit dem Schloss. Bei einer Führung besuchen Sie die reich verzierten Säle, die Privatgemächer der Herzöge sowie die große Galerie und können einen fabelhaften Ausblick auf den französischen Garten genießen. Am Rückweg nach Riga bleibt noch Zeit für einen Stopp beim Schloss Bauska. Heute zeugen noch der prachtvolle Renaissancebau sowie dicke Mauern und Türme von der standhaften Verteidigung des Adels. Zurück in Riga steht Ihnen der Abend zur freien Verfügung.

3. Tag: Kultur am Weg nach Estland - Tartu

27.06.: Heute geht es zur Besichtigung von Sigulda am Ostufer der Gauja. Die Stadt liegt im traumhaften Gauja-Nationalpark mit malerischen Landschaften, imposanten Burgen und geheimnisvollen Höhlen. Sie werfen einen Blick in die Gutmannshöhle, die größte Höhle in den baltischen Staaten. Weiters besuchen Sie die Burg Turaida, die einst Sitz der Bischöfe von Riga war. Dabei erfahren Sie mehr über die Legende der Rose von Turaida. Zur Mittagszeit erwartet Sie auf einem Bauernhof ein typisches Mittagessen mit regionalen Produkten. Später lernen Sie die Stadt Cesis kennen, die zu den ältesten Städten in Lettland zählt. An der Grenze zwischen Lettland und Estland führt Sie ein kurzer Rundgang durch die Stadt Valka. Fahrt nach Tartu in Estland und Zimmerbezug im **** sup. Hotel Lydia. Den Abend können Sie frei gestalten, Ihr Reiseleiter gibt gerne Tipps.

4. Tag: Tartu & Burg Rakvere - Lahemaa

28.06.: Nach dem Frühstück treffen Sie den örtlichen Reiseleiter und lernen Tartu bei einem Rundgang durch das historische Zentrum kennen. Weiter geht es zum Besuch des Estnischen Nationalmuseums. Im Anschluss steht die Burg

Rakvere im Norden des Landes auf dem Programm. Bei der Besichtigung tauchen Sie in das Leben auf der Burg im Mittelalter ein. Anschließend Fahrt in den Lahemaa Nationalpark und Zimmerbezug im **** sup. Vihula Manor und gemeinsames Abendessen.

5. Tag: Lahemaa Nationalpark - Tallinn

29.06.: Der heutige Tag startet mit der Erkundung des Lahemaa Nationalparks. Hier besuchen Sie das historische Herrenhaus des 500 Jahre alten Gutshofs Sagadi und das Erlebniswaldmuseum im ehemaligen Kornhaus. Bei einem Spaziergang über den Biberpfad kann man im Flusstal die Spuren entdecken. Sie sehen ein altes Fischerdorf und die charakteristische Wald- und Moorlandschaft. Zur Stärkung erwartet Sie dann ein typisches Mittagessen in einem regionalen Restaurant. Auf dem Weg nach Tallinn folgt ein kurzer Stopp beim Jägala-Wasserfall. In der Hauptstadt angekommen, führt Sie eine Panoramatour im Bus durch die Viertel Pirita und Kadriorg. Beim Halt am barocken Schloss Katharinental können Sie durch den Park flanieren, und die üppigen Blumenbeete bewundern. Anschließend Transfer zum **** sup. Hotel Park Inn Central in der Innenstadt, das Sie für 3 Nächte beziehen. Freie Abendgestaltung.

6. Tag: Tallinn

30.06.: Am Vormittag lernen Sie Tallin bei einer ausgiebigen Stadtführung kennen und spazieren durch das alte Fischerviertel Kalamaja sowie durch das kreative Zentrum des Telliskivi Viertel. Am Balti Jaama Markt bummeln Sie entlang der vielen verschiedenen Stände. Anschließend führt der Spaziergang durch den „Domberg“ von Tallinn, wo die mittelalterliche Festung, die Kathedralen und historischen Gebäude begeistern. Weiters besichtigen Sie die orthodoxe Alexander-Newski-Kathedrale und die Domkirche St. Marien. Am Aussichtsturm von Tallinn können Sie das Panorama der Stadt und Bucht bewundern. Nach einem Spaziergang durch die „Unterstadt“ haben Sie am Nachmittag Gelegenheit für eigene Erkundungen. Am Abend ist ein gemeinsames Abendessen im Hotel vorgesehen.

7. Tag: Tallinn - fakultativer Ausflug Helsinki

01.07.: Entweder Sie gestalten den heutigen Tag in Tallinn individuell oder Sie nutzen die Möglichkeit, mit Ihrer Reiseleitung einen Schiffsausflug nach Helsinki (€ 119,- MTNZ 15 Pers. – unbedingt bei Buchung bekannt geben) zu unternehmen. In nur zwei Stunden haben Sie nach Abfahrt am Morgen die finnische Hauptstadt mit der Fähre erreicht, wo bereits die örtliche Reiseleitung wartet. Erleben Sie den kosmopolitischen Charme und die nordische Gelassenheit bei einem Bummel durch die Stadt über die schicke Esplanade. Sie machen Halt auf dem Senatsplatz mit Dom und begeben sich zum alten Hafen. Hier befindet sich der Marktplatz, ein öffentliches Bad und ein Riesenrad mit Sicht auf die vorgelagerten Inseln. Weiters besichtigen Sie die geschmückte Uspenski-Kathedrale. In der



alten Markthalle findet man finnische Spezialitäten, wie Rentierschinken, Krabbencocktails, Käse aus Lappland und natürlich allerlei Fisch. Am späteren Nachmittag geht es per Schiff wieder zurück nach Tallinn zum gemeinsamen Abendessen im Hotel.

8. Tag: Ostseeküste bei Riga - Rückflug

02.07.: Morgens Fahrt mit dem Bus Richtung Riga mit Besuch des vorgelagerten Badeorts Jurmala. Der Ort beeindruckt mit einer Dünenlandschaft mit feinen Sandstränden, charmanten Strandcafés und den historischen Holzvillen. Werfen Sie einen Blick in die kleine, farbenfrohe orthodoxe Kirche und nutzen Sie den Spaziergang über die Promenade für den Besuch eines der zahlreichen Restaurants. Danach kurze Weiterfahrt zum Flughafen von Riga und Rückflug nach Wien (voraussichtlich um 17.40 Uhr). Individuelle Heimreise.



Tallinn



Schloss Rundale



Burg Rakvere



Helsinki



Gauja-Nationalpark

Lettlands größtes und ältestes Natur-Schutzgebiet beeindruckt mit einer Vielfalt an Landschaften und kulturellen Schätzen. Entlang des Flusses Gauja befinden sich majestätische Sandsteinfelsen und Höhlen, wie die Gutmannshöhle. Historische Sehenswürdigkeiten wie die Burg von Turaida und das mittelalterliche Cesis bieten faszinierende Einblicke in die Geschichte und Traditionen der Region. Die Stadt Sigulda vereint das Alte und das Moderne und in den malerischen Dörfern finden sich Bauernhöfe, die mit typischen regionalen Produkten und ihrer herzlichen Gastfreundschaft bezaubern.



- Riga & Tallinn
- Schloss Rundale
- Gauja-Nationalpark
- Lahemaa Nationalpark



8 Tage FLUG-REISE

25. Juni - 02. Juli 2026 € 1.895,-

Einbettzimmerzuschlag € 379,-

Fakult. Ausflug Helsinki (MTNZ 15 Pers.) € 119,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Riga beziehen Sie das ****** sup. Hotel Monika** im Jugendstilviertel und in Tartu erwartet Sie das ****** sup. Hotel Lydia** in Nähe des Rathausplatzes. Im Lahemaa Nationalpark sind Sie im eleganten Gutshof ****** sup. Vihula Manor** untergebracht. In Tallinn nächtigen Sie im ****** sup. Hotel Park Inn Central** in fußläufiger Nähe der Altstadt.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit Air Baltic, Wien – Riga und retour; Economy, 20kg Freigepäck
- Flugbezogene Taxen (dzt. € 136,-/Stand Juli 25; veränderbar)
- Transfers und Ausflüge im Reisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im ****** sup. Hotel Monika** in Riga
- 1x Nächtigung/Frühstück im ****** sup. Hotel Lydia** in Tartu
- 1x Nächtigung/Frühstück im ****** sup. Vihula Manor** in Lahemaa
- 3x Nächtigung/Frühstück im ****** sup. Hotel Park Inn Central** in Tallinn
- 4x Abendessen in den Hotels lt. Programm
- 3x Mittagessen
- Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
- Eintritte: Kathedrale von Riga, Schloss Rundale inkl. Führung, Burg Turaida, Estnisches Nationalmuseum Tartu, Burg Rakvere, Herrenhaus Sagadi, Domkirche St. Marien
- Örtliche, deutschsprachige Reiseleitung in Riga, Nationalpark Gauja, Tartu bis Tallinn
- sabbours Reiseleitung

MTNZ: 20 Pers.

FLVRT

Dänemark & Schleswig-Holstein

mit Ausflug in Schwedens südliche Küstenregion Skåne

Prächtige Hansestädte, köstliche Nordseekrabben, Deiche und das Watten Meer warten in Schleswig-Holstein. Fjorde, Kanäle und Wasserlandschaften, die Spuren der Wikinger, Smørrebrød und die „hyggelige“ Hauptstadt Kopenhagen begeistern in Dänemark. Eine Fahrt über die spektakuläre Öresundbrücke führt darüber hinaus in die schwedische Stadt Lund.



1. Tag: Anreise nach Schleswig-Holstein

26.07.: Anreise von Linz über Wels - Suben - Regensburg - Hamburg nach Lübeck, „Königin der Hanse“. Die historische Hafenstadt ist bekannt für ihre maritime Vergangenheit, die nordische Backsteingotik und das Lübecker Marzipan. Zimmerbezug und Abendessen im **** Park Inn by Radisson Lübeck, nur wenige Schritte vom bekannten Holstentor entfernt, dem Wahrzeichen der Stadt.

2. Tag: Lübeck & Schleswig

27.07.: Am Vormittag spazieren Sie durch das Holstentor und erkunden mit der Reiseleitung die Altstadt. Sie sehen die alten Salzspeicher am Fluss Trave, den Marktplatz mit dem schönen Hansetag, das Buddenbrookhaus, die versteckten Hinterhöfe und das Heiligengeist Hospital. Nach einer individuellen Mittagspause in der Stadt geht es mit dem Bus ins Freilichtmuseum Haffhabu, das zum UNESCO Welterbe zählt. Bei einer Führung durch die rekonstruierten Wikingerhäuser erfahren Sie mehr über das damalige Leben an diesem Handelsknotenpunkt. Im Anschluss bleibt noch etwas Zeit, um eigenständig durch das Dorf und das Museum zu bummeln. Fahrt ins *** Hotel Wittensee Schützenhof zu Zimmerbezug und gemeinsamen Abendessen.

3. Tag: Ausflug Nordseeküste

28.07.: Heute erwartet Sie ein Ausflug an die Nordseeküste, doch vorab widmen Sie sich noch einem kleinen Juwel im Binnenland. Die Stadt Friedrichstadt erinnert an ein kleines Amsterdam. Bei einer Grachtenfahrt sehen Sie die schönen Häuser, verwunschenen Gärten und hören vom Kapitän jede Menge Seemannsgarn. Danach geht es in die nahe Hafenstadt Husum zu einer individuellen Mittagspause im Hafen. Ein besonderer Tipp ist das Restaurantschiff MS Nordertor. Am Nachmittag geht es vorbei am Leuchtturm Westerhever nach Sankt Peter Ording zum Besuch des Westküstenparks & Robbariums. Danach Fahrt

zum imposanten Sturmflut Bauwerk an der Eider, das Eider-Sperrwerk - ein „Muss“, wenn Sie an der Nordsee sind. Abendessen im Hotel.

4. Tag: Schleswig - Odense - Roskilde

29.07.: Heute passieren Sie bei Flensburg die Grenze zu Dänemark und gelangen in die Stadt Odense auf der dänischen Insel Fünen. Die Stadt ist bekannt als Geburtsstadt von Hans Christian Andersen, der hier im Dom begraben liegt. Bei einem Rundgang sehen Sie das Odense Schloss, das Hans Christian-Andersen-Haus und werfen einen Blick in die Domkirche. Anschließend freie Zeit für eine Mittagspause. Am Nachmittag geht es über den Großen Belt in die Stadt Roskilde am Roskilde Fjord. Die Stadt hat eine lange Geschichte als Wikingerstadt und war einst auch Bischofssitz. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Comwell Roskilde.

5. Tag: Kopenhagen

30.07.: Nach dem Frühstück treffen Sie Ihre deutschsprachige örtliche Reiseleitung, die Sie bei einem Ausflug in die Hauptstadt Kopenhagen begleiten wird. Zu Fuß und per Bus werden die wichtigsten Sehenswürdigkeiten erkundet, ehe es zur Besichtigung von Schloss Rosenborg geht. Hier erhalten Sie einen Einblick in die Geschichte der dänischen Könige und Königinnen und bestaunen die Kronjuwelen. Am Nachmittag steht noch eine Bootsfahrt am Programm, bei der Sie die moderne Architektur der Hauptstadt vom Wasser aus erleben. Im Anschluss besteht noch Zeit, um über die Einkaufsstraße Strøget zu bummeln oder Erinnerungsfotos bei den bunten Häusern in Nyhaven zu machen. Rückfahrt zum Hotel und gemeinsames Abendessen.

6. Tag: Roskilde - Lund - Trelleborg

31.07.: Heute besuchen Sie mit der örtlichen Reiseleitung die Domkirche von Roskilde, die zum UNESCO Welterbe gehört und als letzte Ruhestätte der dänischen Könige dient. Im Anschluss erfahren Sie mehr über die Zeit der Wikinger im Wikingerschiffsmuseum in Roskilde. Nach der Mittagspause können Sie zusehen, wie die Schiffe in traditioneller Handarbeit hergestellt werden. Am Nachmittag fahren Sie weiter über die spektakuläre Öresundbrücke in die schwedische Stadt Lund. Bei einer Stadtführung besichtigen Sie das dortige Freilichtmuseum mit Einblick in die verschiedenen Lebenswelten der Vergangenheit. Anschließend besuchen Sie den beeindruckenden Dom von Lund, der Älteste in Skandinavien. Bevor es zur Einschiffung auf die Fähre von Trelleborg nach Rostock geht, erwartet Sie noch ein Abendessen.

7. Tag: Heimreise

01.08.: Nach der Ausschiffung treten Sie die Heimreise an. Es geht vorbei an Berlin über Leipzig – Hof und Regensburg zurück zu Ihrer Einstiegsstelle. Voraussichtliche Ankunft in Linz um ca. 20.00 Uhr.



Westerhever Leuchtturm



- Hansestadt Lübeck
- Nordseeküste
- Roskilde
- Kopenhagen



7 Tage BUS-REISE

26. Juli - 01. August 2026	€ 2.119,-
Einbettzimmerzuschlag inkl. Fähre	€ 329,-
Aufpreis Doppelkabine Außen p.P.	€ 20,-
Aufpreis Einzelkabine Außen	€ 45,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

Die erste Nacht verbringen Sie im ****** Park Inn by Radisson Lübeck** im Zentrum, zwei Nächtingen in Schleswig-Holstein erwarten Sie im ***** Hotel Wittensee Schützenhof** und in Dänemark schlafen Sie im ****** Hotel Comwell Roskilde**. Die Zimmer verfügen über Flachbild-TV und WLAN.

Unsere Leistungen

- Fahrt im ★★★★★-Fernreisebus
- 1x Nächtigung/Frühstück im ****** Park Inn by Radisson Lübeck**
- 2x Nächtigung/Frühstück im ***** Hotel Wittensee Schützenhof**
- 2x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel Comwell Roskilde**
- 1x Nächtigung & Überfahrt in der Innenkabine Trelleborg - Rostock
- 5x Abendessen in den Hotels
- 1x Abendessen vor der Einschiffung
- Grachtenfahrt in Friedrichstadt
- Bootsfahrt in Kopenhagen
- Eintritt Westküstenpark & Robbarium
- Eintritt & Führung Freilichtmuseum Haithabu, Schloss Rosenberg, Roskilde Domkirche, Wikingerschiff Museum
- Örtliche deutschsprachige Reiseleitung in Kopenhagen und Roskilde
- Deutschsprachige Führung Lund inkl. Freilichtmuseum & Dom
- sabbours Reiseleitung Walter Forer

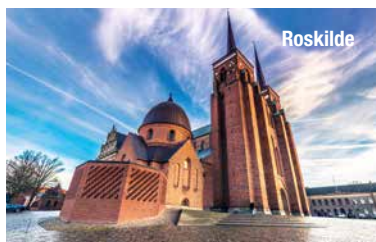
Fahrplan: ⑦

RDKSH

Haithabu



Roskilde



Rosenborg



Wikingerschiffe in Roskilde

Mit ihren seetüchtigen Schiffen waren die Wikinger fast 300 Jahre lang allen anderen Europäern überlegen, eroberten viele Küstenabschnitte und trieben Handel mit fernen Völkern. In Roskilde finden Sie fünf originale Wikingerschiffe aus dem 11. Jh., die zur Verteidigung der damaligen Hauptstadt Roskilde dienten. Das Wikingerschiffsmuseum erzählt von den Taktiken des kriegerischen Volkes und gibt einen Einblick in deren Leben und Arbeiten. In der Bootswerft kann beobachtet werden, wie mit einfachen Werkzeugen Wikingerschiffe nachgebaut werden, die später auf dem Roskilde Fjord fahren.



Südschwedische Wald- & Seenlandschaft



Von Göteborg aus in die Natur zu Schären, Holzhäusern und Schlössern

Die Reise führt sie neben dem Besuch der geschichtsreichen Städte Göteborg und Malmö auf den Spuren der Elche in die atemberaubende Natur- und Seenlandschaft Südschwedens. Bei Bootsfahrten sowie Besichtigungen von außergewöhnlichen Sehenswürdigkeiten tauchen Sie ein in das entspannte Lebensgefühl dieser Region.

1. Tag: Flugreise nach Göteborg

11.08.: Treffen mit der sabtours Reiseleitung am Flughafen Wien und Flug nach Göteborg (voraussichtlich um 12.10 Uhr). Dort wartet bereits Ihr sabtours Buslenker, der Sie in Ihr Hotel in der Innenstadt von Göteborg chauffiert. Nach dem Zimmerbezug im **** Hotel Scandic Europa Göteborg brechen Sie mit der örtlichen Reiseleitung zu einer Stadtführung auf: Der Kungssportsplatsen war die ehemalige Königspforte, von der die Flaniermeile bis zum Götaplatsen mit dem Poseidon-Brunnen führt. Hier befinden sich Kunstmuseum, Konzerthaus und Staatstheater. Weitere Highlights sind die als Fischkirche bezeichnete Markthalle sowie Göteborgs Domkirche. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Göteborg zu Fuß und vom Wasser aus

12.08.: Nach dem Frühstück erfahren Sie im Stadtmuseum Göteborg mehr über die reiche Geschichte der zweitgrößten Stadt Schwedens, die als entspannter Gegenentwurf zur Hauptstadt Stockholm gilt. Sie erhalten einen Einblick in das Leben vor 200 Jahren und welche Rolle der Handel und die Schifffahrt für die Stadt spielten. Flanieren Sie danach durch die belebten Einkaufsstrassen und kehren Sie in eines der Restaurants ein. Am Nachmittag unternehmen Sie eine kurzweilige Bootstour, die auch hinaus zum Hafen mit den großen Frachtschiffen und der Hafenindustrie führt. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

3. Tag: Schäreninsel & Festung Carlsten

13.08.: Heute fahren Sie zur autofreien Schäreninsel Marstrand, auf der sich die Festung Carlsten befindet. Bereits vom Fähranleger in Koön hat man einen Ansichtskarten-Blick auf die Insel mit ihren Holzhäusern und der darüber thronenden Festung. Schlendern Sie durch den charmanten Ort mit seinen kleinen Galerien, Modeboutiquen sowie Shops mit Kunsthandwerk und gönnen Sie sich einen Drink in einem der netten Cafés mit Blick aufs Meer und die Segelboote. Danach geht es hinauf auf die Festung. Bei der Besichtigung entdecken Sie Geheimgänge, Zugbrücken und steile Treppen, die vorbei an Kanonen, den Küchenräumen, Gefängniszellen zum Innenhof führen. Oben angelangt, werden Sie mit einer spektakulären Aussicht über die Schärenwelt belohnt. Anschließend Rückfahrt auf das Festland und weiter bis nach Trollhättan am gleichnamigen Kanal nahe dem Vänernsee. Zimmerbezug und Abendessen im **** Hotel Scandic Swania.

4. Tag: Ausflug Dalsland-Kanal - Freilichtmuseum - Elch Park

14.08.: Der heutige Ausflug führt zum Dalsland-Kanal, eine der schönsten Wasserstraßen Nordeuropas: Hier reißen sich große und kleine Seen, Buchten, Fjorde und Seitenarme aneinander. Bei Ihrer Bootsfahrt von Håverud nach Långbron beobachten Sie Seerosen, Libellen, sowie die prächtige Vogelwelt mit Fischadlern und Graureihern. Nahe der Anlegestelle befindet sich das Freilichtmuseum

Gammelgården eingebettet im Wald. 20 typisch schwedische Holzhäuser, eines fotogener als das andere, aus verschiedenen Regionen präsentieren sich mit herrlichen Ausblicken auf den See. Nach einem kleinen Rundgang fahren Sie weiter in den nahe gelegenen Elch Park „Dalslands Moose Ranch“. Nach dem Aufenthalt Rückfahrt nach Trollhättan zum Hotel und Abendessen.

5. Tag: Schloss Läckö - Mariestad - Vättern See

15.08.: Am Vormittag steht das Schloss Läckö auf dem Programm, das auf einer Landzunge im Ekens-Schärengarten in den Vänernsee hineinragt. Bei einer Führung durch das Barockschloss sehen Sie den Rittersaal, das Fürstenzimmer und die Schlosskapelle mit ihren üppigen Verzierungen. Vom Aussichtsturm bietet sich ein wunderbares Panorama über die Anlage, die Gärten und den See. Der nächste Stopp ist im Holzstädtchen Mariestad mit Mittagspause. Die charmante Altstadt begeistert mit historischen Holzhäusern in den kopfsteingepflasterten Gassen. Am Nachmittag wird die südschwedische Provinz Småland erreicht, die durch ihre weitläufigen Nadelwälder und unzähligen Seen bekannt ist. Sie ist die Heimat der berühmten Schriftstellerin Astrid Lindgren. Auch die schwedische Möbelhauskette IKEA hat dort ihren Ursprung. An die Südspitze des Vättern Sees, liegt die Stadt Jönköping, wo Sie im **** Hotel Scandic Elmia die Zimmer beziehen und zu Abend essen.

6. Tag: Bosjökloster - Lund

16.08.: Heute geht es in die Provinz Skåne, früher Schonen, an der Südspitze Schwedens. Das im 12. Jh. als Nonnenkloster gegründete Bosjökloster mit seiner prächtigen Gartenanlage mit Kräuterbeeten, Obstbäumen sowie Rosengarten liegt am Ufer des Ringsjön Sees. Sie besichtigen die ehemaligen Herrschaftsräume, den Rittersaal, die Gemächer, etc.. Nach einer Mittagspause im Klostercafé geht es in die nahe Stadt Lund, die zu den ältesten Städten Schwedens zählt. Neben charmanten Gassen mit Fachwerkhäusern, prägt vor allem der beeindruckende Dom aus dem 12. Jh. das Stadtbild. Bei einer Führung durch die meistbesuchte Kirche Schwedens mit ihrer astronomischen Uhr werfen Sie auch einen Blick in die Krypta. Danach Zimmerbezug und Abendessen im Hotel **** Scandic Star Lund.

7. Tag: Malmö - Rückflug nach Wien

17.08.: Fahrt in die Küstenstadt Malmö und Besichtigung von Schloss Malmöhus, das von einem Wassergraben und Schlossgarten umgeben ist. Das Backsteinbauwerk ist das am besten erhaltene Renaissance-Schloss Schwedens. Nach der interessanten Führung Möglichkeit zu einem Spaziergang durch die königlichen Gärten, bzw. zur Mittagspause in der nahe gelegenen Markthalle mit zahlreichen Imbissständen. Dann nehmen Sie Abschied von Schweden und fahren über die spektakuläre Öresundbrücke zum Flughafen von Kopenhagen. Rückflug nach Wien (voraussichtlich um 17.45 Uhr).





- Göteborg & Malmö
- Schäreninsel Marstrand
- Elch Park & Dalsland-Kanal
- Dom in Lund



7 Tage FLUG-REISE

11. - 17. August 2026 € 2.290,-
Einbettzimmerzuschlag € 390,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Göteborg nächtigen Sie im Stadtzentrum im **** **Hotel Scandic Europa** und in Trollhättan haben wir das **** **Scandic Swania** am Flussufer ausgesucht. In Jönköping erwartet Sie das **** **Scandic Elmia** und in Lund wohnen Sie im **** **Scandic Star** außerhalb des Zentrums.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit AUSTRIAN, Wien - Göteborg und Kopenhagen - Wien; Economy, 20kg Freigepäck
- Flugbezogene Taxen (dzt. € 85,-/Stand Oktober 25; veränderbar)
- Fahrt im ★★★★★-sabtours Fernreisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Hotel Scandic Europa Göteborg
- 2x Nächtigung/Frühstück im **** Scandic Swania Trollhättan
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** Scandic Elmia Jönköping
- 1x Nächtigung/Frühstück im **** Scandic Star Lund
- 6x Abendessen in den Hotels
- Ausflüge & Besichtigungen lt. Programm
- Bootsfahrt Göteborg
- Marstrandfähre hin- und retour
- Schifffahrt am Dalsland Kanal
- Stadtführung Göteborg
- Eintritt und Führung Festung Carlsten, Schloss Läckö, Bosjökloster Schloss, Domkirche Lund, Malmöhus Schloss
- Eintritte Göteborg Stadtmuseum, Elch Range
- Maut Öresundbrücke
- sabtours Reiseleitung Hannes Baumgartner

MNTZ: 20 Pers.

FSEGO



Dom Lund



Schloss Läckö



Malmö



© Maria Emilisförlag Visit Schweden

Elch Range in Dalsland

Der Elch gilt als Symbol für die schwedische Wildnis und lebt dort in Wäldern und Mooren. Er übt mit seinem imposanten Erscheinungsbild eine besondere Faszination aus, ist er doch das größte Tier der Hirschfamilie. Die Elch Range in Dalsland ermöglicht die sichere Tierbeobachtung bei nachhaltigem Naturtourismus: Sowohl junge Elche als auch imposante Bullen finden sich im weitläufigen Waldgebiet. Bei sommerlichen Temperaturen kühlen sie sich gerne einmal in einem Teich ab. Während einer kurzen Wanderung durch den dichten Wald besteht die Möglichkeit weitere Tiere zu erspähen.

Lebenslust & Kultur im Herzen Spaniens

NEU!

sabtours-Flugreise nach Madrid und zu den ikonischen Städten Kastiliens

Die faszinierende Reise führt von Madrid, dem pulsierenden Zentrum Spaniens, zur historischen Pracht in Toledo und dem majestätischen Monasterio El Escorial. Es warten das mittelalterliche Ávila, die beeindruckende Universitätsstadt Salamanca sowie das römische Aquädukt in Segovia. Allesamt eindrucksvolle Stätten des Weltkulturerbes.

1. Tag: Flug nach Madrid

11.04.: Fakultativer Bustransfer ab Linz über Sattledt - Wels zum Flughafen München. Abflug voraussichtlich um 11.35 Uhr nach Madrid. Transfer in die Stadt und erste Stadtrundfahrt. Sie sehen die imposanten Bauten auf der Gran Vía, den Cibeles Platz mit dem Rathaus, den Retiro Park, das beeindruckende Bahnhofsgebäude Atocha und vieles mehr. Im Anschluss beziehen Sie für drei Nächte Ihre Zimmer im beliebten, sehr gut bewerteten *** Hotel Ganivet nahe der Puerta de Toledo. Ein paar Minuten vom Hotel entfernt befindet sich auch das lebhafteste Viertel mit zahlreichen Cafés und Bars in der Calle de la Cava Baja und dem Mercado de la Cebada. Gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Madrid & Prado Museum

12.04.: Heute erkunden Sie Madrid bei einem Stadtrundgang. Auf dem Platz Puerta del Sol befindet sich mit dem Kilometer 0 das Zentrum des gesamten Landes. Sie schlendern über die Plaza Mayor mit ihren Arkadengängen und barocken Gebäuden und besuchen die Markthalle San Miguel, in der es viele köstliche Häppchen gibt. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch des Prado. Dieses Museum wurde bereits im Jahr 1819 eröffnet und zählt heute zu den bedeutendsten Pinakotheken der Welt. Die Sammlung spiegelt den Geschmack der spanischen Könige wider und umfasst Werke von Dürer, Rubens, Tizian, Velazquez etc. Besonders beeindruckend sind die schwarzen Gemälde von Francisco de Goya. Abendessen im Hotel.

3. Tag: Ausflug nach Toledo

13.04.: Der heutige Ausflug führt in die mittelalterliche Stadt Toledo, die bis ins 16. Jh. die Hauptstadt Spaniens war. Toledo wird auch als „Stadt der drei Kulturen“ bezeichnet, da hier über Jahrhunderte Muslime, Juden und Christen friedlich zusammenlebten. Die Stadt erhebt sich auf einem sanften Hügel, in einer Flussbiegung des Tajo. El Greco ist der wohl bekannteste Künstler der Stadt, dessen berühmtes Werk „Das Begräbnis des Grafen von Orgaz“ in der Kirche Santo Tomé zu finden ist. In der Nähe liegt auch die sehenswerte Synagoge Santa María la Blanca aus dem 12. Jh. im Mudéjar-Stil. Bei der Besichtigung darf natürlich ein Besuch in der mächtigen Kathedrale von Toledo nicht fehlen. Hier sind vor allem der geschnitzte Hochaltar und die Gemäldesammlung in der Sakristei besondere Höhepunkte in der opulenten Ausstattung. Rückfahrt nach Madrid und gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Monasterio El Escorial - Ávila

14.04.: Philipp II., der die Hauptstadt Spaniens von Toledo nach Madrid verlegte, um im geographischen Zentrum des Landes zu liegen, legte den Grundstein zum Bau des Monasterio El Escorial. Das gigantische Gebäude spiegelt den Zenit der spanischen Habsburger wider und zählt heute zum UNESCO Welterbe. Darin befinden sich in überaus opulenter Ausstattung der Palast der Habsburger und jener

der Bourbonen, die nach dem Dynastiewechsel die großzügige Anlage weiterhin nutzten. Weiters wurde ein Teil als Kloster verwendet mit einer gigantischen Kirche im Zentrum. Auch die Bibliothek mit ihren bunten Wandmalereien und einer beachtlichen Buchsammlung begeistert den Besucher. Bedeutend ist auch das Mausoleum, in dem sich die letzte Ruhestätte der spanischen Könige befindet. Von einem Raum in den nächsten kommen Sie aus dem Staunen nicht mehr heraus. Weiterfahrt nach Ávila und Zimmerbezug für die weiteren vier Nächte im **** Hotel Exe Reina Isabel mit Abendessen.

5. Tag: Mittelalterliches Ávila

15.04.: Nach dem Frühstück geht es in das historische Zentrum der Stadt, die von einer vollständig erhaltenen mittelalterlichen Stadtmauer umgeben ist und wiederum zum UNESCO Welterbe gehört. Das markante Wahrzeichen der Stadt besteht aus, mit 80 Zinnen besetzten, halbrunden Türmen und neun Toren. Die Beleuchtung in der Nacht ist überaus attraktiv. Ávilas Altstadt ist ausgesprochen gut erhalten und beeindruckt sowohl mit mittelalterlichem Flair, interessanten Kirchen als auch schmackhafter Küche und gelassener Atmosphäre. Hier besichtigen Sie die Kathedrale, die als erste im gotischen Stil erbaute Spaniens gilt, und an die Stadtmauer angebaut ist. Ebenso eng mit der Stadt verbunden ist die heilige Teresa von Ávila, derer neben zahlreichen Denkmälern auch in Form des Eigelbkonfekts „Yemas de Santa Teresa“ gedacht wird. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

6. Tag: Ausflug Universitätsstadt Salamanca

16.04.: Ein Ausflug in eine der wohl schönsten Welterbestädte steht heute auf dem Programm. Universell, großartig, weise, dynamisch und goldfarben verzaubert Salamanca mit ihren Monumenten voller Geheimnisse. Die Universität zählt zu den ältesten Europas und beeindruckt mit ihren Bauwerken und Kunstwerken, die Sie bei einer Besichtigung bestaunen können. Vielleicht entdecken Sie hier auch den „Frosch aus Stein“, der den Studenten Glück bringt. Weiters besuchen Sie die Kathedrale, womit genau genommen gleich zwei Gotteshäuser gemeint sind, da die Alte und Neue miteinander im Innenraum verbunden sind. Vor allem die Neue Kathedrale begeistert mit ihrer Architektur und kleinen Darstellungen, die Sie bei einem genauen Blick auf den unteren Teil der Mauer um das Tor herum entdecken. Rückfahrt zum Hotel und Abendessen.

7. Tag: Ausflug Segovia

17.04.: Heute besuchen Sie Segovia, eine Stadt mit unterschiedlichen kulturellen Einflüssen. Ein Wahrzeichen der Stadt ist das Aquädukt aus der Römerzeit. Gemeinsam mit der Altstadt zählt es zum UNESCO Welterbe. Neben zahlreichen Adelspalästen und romanischen Kirchen, der prächtigen Kathedrale am Plaza Mayor, bietet vor allem der Alcázar, die Palastfestung der kastilischen Herrscher, einen monumentalen Anblick. Bei der Besichtigung sehen



Sie auch das prunkvolle Innere im Mudéjar-Stil. Nach dieser Reise durch die Geschichte geht es wieder zurück zum Hotel mit gemeinsamem Abendessen.

8. Tag: Alcalá de Henares & Rückflug

18.04.: Am letzten Tag fahren Sie zur kurzen Besichtigung der Stadt Alcalá de Henares, deren Stadtbild von alten Konventen geprägt ist, auf denen gerne Störche nisten. Die Stadt ist außerdem Geburtsort des berühmten spanischen Schriftstellers Miguel de Cervantes, bekannt für das Werk „Don Quijote“. In der Innenstadt befindet sich die Plaza Cervantes, die Pfarrkirche Santa María la Mayor und die Calle Mayor mit ihren schönen Laubengängen. Gegen Mittag Bustransfer zum nahe gelegenen Flughafen Madrid. Rückflug nach München voraussichtlich um 15.05 Uhr sowie fakultativer Bustransfer nach Oberösterreich.



Toledo



- Prado Museum Madrid
- Monasterio El Escorial
- Universität von Salamanca
- Alcázar von Segovia



8 Tage FLUG-REISE

11. - 18. April 2026	€ 1.899,-
Zuschlag DZ zur Alleinbenützung	€ 469,-
Fakultativer Bustransfer Flughafen München & retour (MTNZ 15 Pers.)	€ 149,-

Hotel-Arrangement: ★★☆☆

In Madrid nächtigen Sie im bewährten ***** Hotel Ganivet**, das sich in einem ruhigen Umfeld befindet, aber dennoch zentral ist. Zu Fuß sind Sie bereits nach 10 min. auf der berühmten Plaza Mayor. In Avila erwartet Sie das ****** Hotel Exe Reina Isabel**, nahe des historischen Viertels. Benannt ist das Hotel nach der Königin Isabella I von Kastilien, die durch ihre Hochzeit mit Ferdinand II Kastilien und Aragón vereinte. Die klimatisierten Zimmer beider Hotels sind jeweils mit Flachbild-TV sowie kostenfreiem WLAN ausgestattet.



Avila



Salamanca



Segovia

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit LUFTHANSA, München – Madrid retour; Economy, 20kg Freigepäck
- Flugbezogene Taxen
(dzt. € 71,-/Stand Mai 25; veränderbar)
- Transfers & Rundreise im klimatisierten Reisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im ***** Hotel Ganivet** in Madrid
- 4x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel Exe Reina Isabel**
- 7x Abendessen in den Hotels
- Besichtigungen und Rundgänge lt. Programm
- Stadtführungen in Madrid, Toledo, Salamanca
- Eintritt & Führung El Escorial
- Eintritte: Prado Museum, Kathedrale von Toledo, Santa Maria la Blanca und Santo Tome, Kathedrale von Avila, Kathedrale und Universität v. Salamanca, Alcázar v. Segovia
- sabbours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Achtung:

FESKA



Avila „Die Stadt der Heiligen“

Die Stadt liegt auf der zentralspanischen Hochebene und ist mit einer Höhenlage von 1131 m die höchstgelegene Provinzhauptstadt Spaniens. Neben den imposanten Stadtmauern aus dem 12. Jh. ist die Stadt für die Heilige Teresa von Ávila bekannt, die als Schutzpatronin von Spanien verehrt wird. Die in der Stadt geborene Mystikerin, Schriftstellerin und Kirchenlehrerin setzte sich für Reformen ein. Noch heute finden Sie Erinnerungsstücke in den Museen der Klöster San José und Encarnación. Machen Sie am Abend einen Bummel durch die mit Kopfstein gepflasterten Gassen und verweilen Sie am Plaza del Mercado Chico mit den historischen Gebäuden und pulsierendem Leben.

„natur & hautnah“ – die Algarve und der Alentejo

NEU!

Das Reise-Menü: Authentische Landstriche, einzigartigen Naturparks und betörende Sternenhimmel, angereichert mit schmackhafter Kulinarik, Wein und kleinen Wanderungen

Kommen Sie mit zu dieser neuen sabtours Reise-Idee, die Sie zu den versteckten Naturparks und Naturschutzgebieten Südportugals bringt. Sie besuchen kleine Städte und Dörfer, unternehmen Bootsfahrten und beobachten Flora & Fauna hautnah. Mit maximaler Teilnehmerzahl von 20 Personen und geführt von Hannes Baumgartner, der sich in diese Region verliebt hat.



Praia do Cordoama



Kap St. Vicente

1. Tag: Flug nach Faro - Naturpark Ria Formosa

19.04.: Fakultativer Bustransfer ab Linz über Sattledt - Wels - Aistersheim nach München. Abflug von München voraussichtlich um 10.55 Uhr direkt nach Faro an der Algarve mit der Planankunft um 13.10 Uhr. Die Fahrt führt nach Olhão zu einem mehrstündigen Bootsausflug im Naturpark der RIA FORMOSA, bei dem Sie auch mehrere ganz kleine Inseln besuchen. Lernen Sie die Geheimnisse dieses atemberaubenden Naturparks kennen und bestaunen Sie die tausenden Pflanzen- und Tierarten. Diese haben hier eine zentrale Bedeutung für die umliegende Bevölkerung, was soziale, wirtschaftliche und kulturelle Aspekte betrifft. Bei einem Stopp in einer lokalen „Tasca“, werden Ihnen bei atemberaubender Aussicht ein paar Tapas serviert. Zurück in Olhão, geht es zu Ihrem beim Meer gelegenen Hotel in Tavira mit Abendessen.

2. Tag: Cabo St. Vicente - Vila do Bispo - Lagos

20.04.: Der erste Halt am heutigen Ausflug erfolgt beim Cabo de São Vicente, dessen Leuchtturm über den tiefen Klippen die äußerste Südwestspitze

Europas markiert. Weiterfahrt entlang der Costa Vicentina bis nach Vila do Bispo. Dieser Ort, dessen weiße Häuserlandschaft sich auf dem Hang eines vom hochragenden Kirchturm gekrönten Hügels ausbreitet, hat kaum etwas vom Zauber der „alten Algarve“ verloren. Gemeinsames Mittagessen in einem regional typischen Restaurant. Anschließend geht es auf eine kleine Rundweg-Wanderung (ca. 1,5 h) von Vila do Bispo vorbei an der PRAIA DE CORDOAMA. Sie führt durch Felder und Dünen mit atemberaubenden Aussichten. Zum Abschluss des Tages machen Sie noch einen Abstecher in die Hafenstadt Lagos mit ihren historischen Altstadtgassen. Besonders sehenswert ist die „Ponta de Piedade“, eine markante, bizarr vom Meer durchbrochene Felsformation. Abendessen im Hotel in Tavira.

3. Tag: Castro Marim - Guadiana - Mertola

21.04.: Die Reise führt heute weiter zum Naturschutzgebiet von CASTRO MARIM, welches an der Mündung des Guadiana-Flusses, gleichzeitig Grenze zu Spanien, liegt. Entstanden durch Salzlagnen und Bäche, ist es mit seiner vielfältigen Flora und Fauna eines der wichtigsten Feuchtgebiete im Land. In diesem bedeutenden Lebensraum von tausenden Wasservögeln leben auch viele Fischarten, Weich- und Schalentiere. Weiterfahrt zum flussaufwärts gelegenen GUADIANA Naturpark, der einmal von Ufern begrenzt, an denen Jahrhunderte alte Gezeitenmühlen stehen, ein andermal eingezwängt zwischen steilen Hängen dahinfließt, Blicke auf herrliche Naturlandschaften freigibt. Hier liegen Dörfer mit einem alten Kulturerbe, das sorgsam gepflegt wird. Sie erreichen die Kleinstadt Mértola, wo Sie beim Spaziergang entdecken werden, wie reich die Stadt an kultureller Vielfalt und Geschichte ist. Nach dem Hotelbezug Abendessen in einem typischen Restaurant.

4. Tag: Alqueva - Monsaraz - Vidigueira - Evora

22.04.: Die Reise führt heute in das Herz der Alentejo Region, in dessen Zentrum sich der 250 qkm große Alqueva-Stausee ausbreitet. Mit dutzenden von Inseln und einer Uferlänge von über 1.000 km ist er der größte künstliche Stausee Europas, der überdies als „Licht-Schutzgebiet“ – ein Landschaftsschutzgebiet, in dem nächtliche Dunkelheit als Schutzgut behandelt wird - registriert ist. Sie genießen eine Bootsfahrt durch diese einzigartige Landschaft. Die Region ist auch bekannt für ihre Weine, die Sie am Weingut Adega de Vidigueira mit anschließendem Mittagessen verkosten werden. Sie besuchen auch das mit einer Burgmauer umgebene charmante Städtchen Monsaraz, dessen historische Burg eine wunderbare Aussicht über die ländliche Gegend des Alentejos bietet. Es besteht die Möglichkeit, das Kloster „Convento da Orada“ zu besichtigen. Zum Abschluss erreichen Sie Évora, die zum UNESCO Weltkulturerbe zählt, und als „Stadt des Lichts“ mit ihren zahlreichen weißen Häusern und Kunstdenkmälern einen besonderen Zauber ausstrahlt. Bei einer geführten Stadtbesichtigung wandeln Sie durch die Geschichte der Stadt, in der die Römer, Goten und Mauren ihre Spuren hinterlassen haben. Abendessen und Übernachtung im **** Hotel in Evora.

5. Tag: Portoalegre - Serra S. Mamede - Marvao

23.04.: Der heutige Ausflug führt nach Portalegre, in eine Stadt, von der man sagt, sie verdanke den Namen ihrer Schönheit. Genießen Sie hier die lokalen Speisen des Alentejo und probieren Sie den Wein aus den Höhenlagen beim gemeinsamen Mittagessen im Restaurant „Solar dos Forcados“. Portalegre ist umgeben vom üppigen Naturpark SERRA DE SÃO MAMEDE, der reich an Flora und Fauna ist, und am Nachmittag am Programm steht. Auf den ersten Blick fallen die imposanten Quarzitefelsen auf, die wie mythologische Gestalten



Hannes Baumgartner ist Absolvent der Reiseleiter-Akademie und hat sich nach über 30 Berufsjahren selbstständig gemacht. Seine Leidenschaft für die Natur und Kultur gibt er mit spürbarer Begeisterung, die ansteckt, weiter. Sein besonderes Anliegen ist es, den Reise-

gästen außergewöhnliche Naturregionen - abseits der klassischen Touristenströme - anschaulich präsentieren zu können. Seine besonderen Vorlieben sind Wandern und Pilgern in Italien, Frankreich, Spanien und Portugal.



Alqueva Stausee



Guadiana Nationalpark



Ria Formosa - Flamingos



Évora



- Unterschiedliche Nationalparks
- Kap Vicente & Wanderung
- Lokale Speisen & Weine
- Weltkulturerbe Évora



6 Tage FLUG-REISE

19. - 24. April 2026	€ 1.659,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 299,-
Fakultativer Bustransfer Flughafen München & retour (MTNZ 12 Pers.)	€ 159,-

Hotel-Arrangement ★★/★

An der Küste nahe der Stadt Alviria wohnen Sie im ****** Hotel Ozadi**. In Mértola nächtigen Sie zentral in der ***** Residenz Beira Rio** in schönen Zimmern mit Klimaanlage. In Évora sind Sie im modernen, nur wenige Schritte von der Altstadt entfernten ****** O Cante Hotel** untergebracht.

Unsere Leistungen

- Linienflüge München – Faro und Lissabon – München mit Lufthansa
- Flugbezogene Taxen (dzt. € 76,-/Stand Mai 25; veränderbar)
- Transfers & Rundreise im Air Cond.-Reisebus
- 2x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel Ozadi Hotel bei Tavira**
- 1x Nächtigung/Frühstück im ***** Hotel Beira Rio in Mértola**
- 2x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel O Cante in Évora**
- 3x Abendessen in den Hotels
- 1x Abendessen in einem Restaurant in Mértola
- 2x Mittagessen in Vila do Bispo & Portoalegre
- Besuch auf einem Weingut mit Mittagessen
- Bootsfahrten Ria Formosa mit Tapas & Wein und am Alqueva-Stausee
- Ausflüge & Rundgänge lt. Programm
- Stadtführung in Évora
- sabtours Reiseleitung Hannes Baumgartner

MTNZ: 15 Pers., max 20 Pers.

FPTAL

aus dem Erdinneren auftauchen. Der Alentejo ist hier anders. Statt weiter, trockener Ebenen erwartet Sie eine üppig grüne Berglandschaft, in der Spuren menschlicher Besiedelung aus verschiedenen geschichtlichen Epochen zu finden sind. Eine Wanderung (350 Höhenmeter) ist am Wanderweg PERCURSO PEDESTRE DE MARVÃO, der nach Marvão führt, vorgesehen. Die Route beginnt in Largo das Almas in Portagem, wo man herrliche Pappelbäume an den Ufern des Flusses Sever sehen kann. Dem Weg folgend durchqueren Sie Gemüsegärten, bevor Sie die schöne Römerstraße erreichen, die nach der Durchquerung eines Waldgebiets nach Sra. da Estrela führt. Von dort haben Sie einen spektakulären Panoramablick auf die umliegende Region. In Marvão wird die 800 Meter hoch gelegene ehemalige Grenzfestung mit Panoramarundumblick besichtigt (zahlbar vor Ort). Innerhalb der Stadtmauern von Marvão zeigt sich der traditionelle Baustil des Alentejo. Die schmalen

Gassen mit ihren gotischen Bögen und schmiedeeisernen Balkonen verzaubern. Rückfahrt nach Évora und Abend zur freien Verfügung.

6. Tag: Setúbal - Rückflug nach München

24.04.: Nach dem Frühstück fahren Sie zu dem Fischerort Setúbal mit seinem einzigartigen Markt, der zu den größten und vielseitigsten in Portugal gehört. Im Anschluss unternehmen Sie eine Panoramatour im Naturpark ARRÁBIDA, der für seine schönen Bauernhöfe und Herrenhäuser bekannt ist. Fahrt zum Flughafen Lissabon und Rückflug nach München voraussichtlich um 14.25 Uhr mit geplanter Landung um 18.35 Uhr. Fakultativer Bustransfer zurück nach Oberösterreich.

HINWEIS: Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet! Sie benötigen eine gute durchschnittliche Kondition für die Rundgänge und kleinen Wanderungen. Festes Schuhwerk und Wanderstock sollten nicht fehlen.



Monsaraz

Die bunte Vielfalt Portugals

sabtours-Flugreise nach Lissabon & Porto

Azulejos, die farbenprächtigen handbemalten Keramikfliesen, zieren zahlreiche Häuser und Orte in Portugal und verleihen dem Land eine besondere Identität. Hinzu kommt der entspannte Lebensstil, der sich am besten bei einem Teller Bacalhau und einem Glas Portwein sowie den süßen Pastéis de Nata genießen lässt. Portugal freut sich auf Sie!

1. Tag: Flug nach Lissabon

23.04.: Fakultativer Bustransfer ab Linz über Sattledt - Wels - Aistersheim - nach München Airport. Abflug (voraussichtlich um 11.15 Uhr) nach Lissabon. Per Bustransfer geht es mit Ihrer Reiseleitung zum gut gelegenen **** Hotel Turim Europa, Stadtteil Picoas, nahe des Platzes Marques de Pombal. Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Hotel.

2. Tag: Lissabon & Belém

24.04.: Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine geführte Stadtrundfahrt, die entlang der Avenida da Liberdade, der Prachtallee Lissabons, beginnt, und bis zur Praça do Comércio direkt am Tejo-Ufer führt. Dann erkunden Sie den Stadtteil Belém, wo Sie vorbei am Denkmal der Entdeckungen das „Mosteiro dos Jerónimos“ erreichen, das zum UNESCO Weltkulturerbe zählt. Mit seinen prachtvollen Verzierungen ist das Hieronymuskloster Paradestück manuelinischer Baukunst. Auch der Wehrturm „Torre de Belém“ und die Pastéis de Belém - kleine Pudding Törtchen im Blätterteig, bekannt als Pastéis de Nata - charakterisieren das Stadtviertel. Nachmittags spazieren Sie mit der Reiseleitung durch die Innenstadt von Lissabon oder Sie besichtigen die Stadt auf eigene Faust. Das heutige Abendessen genießen Sie zum Klang des Fados. Fado ist Portugals wichtigster, traditionellster Musikstil; eine Art von Gesang, der absolut alles umfassen kann. Er zeichnet sich durch seine melancholischen Melodien und Texte aus. Danach fahren Sie mit dem Bus noch durch die beleuchtete Stadt bevor es wieder zu Ihrem Hotel geht.

3. Tag: Ausflug Sintra & Cascais

25.04.: Die Kleinstadt Sintra, nicht weit von Lissabon, beeindruckt mit ihren Parkanlagen, Villen und Palästen. Bei einer Tour durch die UNESCO Welterbestätte Sintra besuchen Sie auch den ehemaligen königlichen Palast, in dem sich maurische, gotische und manuelinische Elemente vermischen. Nutzen Sie die Gelegenheit, um die typischen Travesseiros zu verkosten. Am Nachmittag erreichen Sie die Atlantikküste und machen Halt in Cascais, das einst Urlaubsort für die königliche Familie und die europäische Aristokratie war. Durch das elegante Strandresort Estoril mit dem markanten Casino geht es wieder zurück nach Lissabon zum Abendessen im Hotel.

4. Tag: Fahrt nach Coimbra & Porto

26.04.: Nach dem Frühstück Fahrt in die ehemalige Hauptstadt Coimbra. Bei einer Stadtführung



entdecken Sie die gut erhaltene mittelalterliche Altstadt und besichtigen die historische Universität von Coimbra. Diese zählt zu den ältesten in Europa und ist in einem ehemaligen Palast untergebracht. Beeindruckend sind der große "Sala dos Capelos" - der einstige Thronraum und die Bibliothek mit wertvollen Manuskripten. Nach dem individuellen Mittagessen geht es weiter in die Stadt Porto, dessen verschiedene Facetten Sie bei einem Stadtrundgang mit Ihrer Reiseleitung kennenlernen. Zimmerbezug für drei Nächte im **** Hotel da Musica und gemeinsames Abendessen.

5. Tag: Ausflug Braga & Guimarães

27.04.: Am Vormittag entdecken Sie die Stadt Braga und betreten die Fußgängerzone durch das imposante Tor Porta Nova. Hier besichtigen Sie die Kathedrale Sé de Braga, die älteste Kathedrale in Portugal. Auf den östlichen Hügeln der Stadt liegt außerdem die Kathedrale Bom Jesus do Monte, ein Wallfahrtsort der über eine barocke Treppe, welche die 14 Leidensstationen Christi symbolisiert, erreichbar ist. Im Anschluss geht es weiter nach Guimarães, wo Sie Zeit für eine Mittagspause in der Altstadt haben. Bei einem Rundgang können Sie die zahlreichen historischen Bauten sehen, wie den Herzogspalast, den schönen Platz Largo do Brasil mit Barockkirche und den zentralen Ölbaumplatz Largo da Oliveira. Rückfahrt nach Porto zum malerischen Ribeira Viertel. Eine kleine Straße führt zum Ribeira Kai am Fluss, wo das typische Porto der "kleinen Leute" zu finden ist. In einer der berühmten Portweinkellereien erfolgt eine gemütliche Weinprobe. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

6. Tag: Ausflug ins Douro Tal

28.04.: Der heutige Ausflug mit einem lokalen deutschsprachigen Guide geht in das Douro Tal. Die Weinbauregion, die bekannt für ihren Portwein ist, gehört aufgrund ihrer einzigartigen Kulturlandschaft zum UNESCO Welterbe. Der erste Halt führt in die mittelalterliche Stadt Amarante, in der Sie die typischen köstlichen Süßspeisen, wie "Papos de Anjo" (Engelsflügel) oder die "Torta de Laranja" (Orangentorte) probieren sollten. Sie sehen das berühmte Kloster São Gonçalo aus dem 16. Jh., das jährlich zahlreiche Pilger anzieht, ebenso wie die Brücke São Gonçalo, die sich über den Fluss Tâmega spannt. Danach fahren Sie zur Quinta da Avessada in Favaio und genießen zur Mittagszeit ein gekühltes Glas Wein, gepaart mit traditionellen regionalen Gerichten. Zum Abschluss erwartet Sie noch eine ca. 1-stündige Bootsfahrt in Pinhao, in den traditionellen Rabelo Booten, ehe Sie der Bus wieder zurück nach Porto bringt. Der Abend steht zur freien Verfügung.

7. Tag: Rückflug nach Wien

29.04.: Nach dem Frühstück erfolgt der Bustransfer zum Flughafen von Porto. Rückflug nach München (voraussichtlich um 11.05 Uhr) und individuelle Heimreise vom Flughafen bzw. fakultativer Bustransfer nach Oberösterreich.





Porto



- Fado Dinner in Lissabon
- Sintra
- Universität Coimbra
- Douro Tal



7 Tage FLUG-REISE

23. - 29. April 2026	€ 1.990,-
Einbettzimmerzuschlag	€ 399,-
Fakultativer Bustransfer Flughafen München & retour (MTNZ 15 Pers.)	€ 149,-

Hotel-Arrangement: ★★★★★

In Lissabon nächtigen Sie im sehr gut gelegenen, modernen ****** Hotel Turim Europa** nahe des Platzes Marques de Pombal, unweit der U-Bahnstation Picoas. In Porto erwartet Sie das ****** Hotel da Musica** im Herzen des Bom Sucesso Marktes nahe der Philharmonie und der U-Bahnstation Casa da Musica. Beide Hotels verfügen über ein schönes Restaurant, wo das Abendessen serviert wird.

Unsere Leistungen

- Linienflüge München - Lissabon und Porto - München mit Lufthansa
- Flugbezogene Taxen (dzt. € 68,-/Stand Mai 25; veränderbar)
- Rundreise im klimatisierten Reisebus
- 3x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel Turim Europa Lissabon**
- 3x Nächtigung/Frühstück im ****** Hotel da Musica Porto**
- 4x Abendessen in den Hotels
- Typisches Fado Abendessen inkl. Hauswein
- Ganztagestour mit örtlicher, deutschsprachiger Reiseleitung ins Douro Tal mit Besuch eines Weinguts mit Mittagessen und Verkostung
- Bootsfahrt am Douro
- Besuch eines Portwein Kellers mit Verkostung
- Deutschsprachige Stadtführungen in Lissabon und Coimbra
- Ausflüge & Rundgänge lt. Programm
- Führung in der UNESCO Weiterbestätte Sintra
- Eintritte: Jeronimos Kloster, Palast von Sintra, Universität Coimbra
- sabtours Reiseleitung Hans Brandlmayr

Achtung: Geänderte Stornobedingungen! FPTPL

Einmal der Entdeckungen



Mosteiro dos Jerónimos



Torre de Belem



Guimarães – die Wiege Portugals

Afonso Henriques, der erste König des Landes, wurde hier im Norden in Guimarães geboren. Durch die reiche Geschichte und die farbenfrohe mittelalterliche Altstadt zählt Guimarães heute zum UNESCO Weltkulturerbe. Das Castelo de Guimarães ist die älteste Burg Portugals und wurde im 10. Jh. von Afonso Henriques errichtet. In unmittelbarer Nähe befindet sich der Paço dos Duques de Bragança, ein Palast, in dem die Herzöge von Bragança residierten, welche später die Könige von Portugal stellten. Beim Bummel durch die engen Gassen der Altstadt gelangt man zum gepflasterten Platz Largo da Oliveira, dem Herzstück des historischen Zentrums.



Allgemeine Geschäftsbedingungen der sabtours Touristik GmbH für die Veranstaltung von Pauschalreisen

1. Geltungsbereich und Definitionen

1.1. Ein Reiseveranstalter ist ein Unternehmer, der entweder direkt oder über einen anderen Unternehmer oder gemeinsam mit einem anderen Unternehmer Pauschalreisen (Sd § 2 Abs 2 PRG) zusammenstellt und vertraglich zusagt oder anbietet (vgl. § 2 Abs 7 PRG). Der Reiseveranstalter erbringt seine Leistungen entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere dem Pauschalreisegesetz (PRG), sowie der Pauschalreiseverordnung (PRV) mit der Sorgfalt eines ordentlichen Unternehmers.

1.2. Ein Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person, der Unternehmereigenschaft nach § 1 KSchG zukommt (vgl. § 2 Abs 9 PRG).

1.3. Im nachfolgenden meint Reiseveranstalter das Unternehmen

sabtours Touristik GmbH

Marcusstraße 4, A-4600 Wels; Firmenbuchnummer: 827213; Firmenbuchgericht: LG Wels; UID: ATU 22740103; GISA-Zahl: 15572790

1.4. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Pauschalreisen iSd österreichischen Pauschalreisegesetzes - PRG, welche vom in Punkt 1.3 beschriebenen Unternehmen veranstaltet werden, sofern nicht ausdrücklich beim Vertragsabschluss andere Bedingungen vereinbart werden. Sie gelten als vereinbart, wenn sie - bevor der Reisende durch eine Vertragserklärung an einen Vertrag gebunden ist - übermittelt wurden oder der Reisende deren Inhalt einsehen konnte. Sie ergänzen den mit dem Reisenden abgeschlossenen Pauschalreisevertrag.

1.5. Reisender ist jede Person, die einen den Bestimmungen des Pauschalreisegesetzes unterliegenden Vertrag (z.B. Pauschalreisevertrag) zu schließen beabsichtigt oder die aufgrund eines solchen Vertrags berechtigt ist, Reiseleistungen in Anspruch zu nehmen.

1.6. Bucht der Reisende für Dritte (Mitreisende), bestätigt er damit, dass er von diesen Dritten bevollmächtigt wurde, ein Anbot für sie einzuholen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen für sie zu vereinbaren sowie einen Pauschalreisevertrag für sie abzuschließen. Der Reisende, der für sich oder für Dritte eine Buchung vornimmt, gilt damit als Auftraggeber und übernimmt analog im Sinne des § 7 Abs 2 PRG, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wird, die Verpflichtungen aus dem Vertrag mit dem Reiseveranstalter (Zahlungen, Rücktritt vom Vertrag usw.).

1.7. Der Katalog, Detailprogramme, individuelle Ausschreibungen oder andere Dokumente dienen als bloße Werbemittel. Die darin präsentierten Pauschalreisen und sonstigen Leistungen stellen keine Angebote dar (vgl. Punkt 2). Gleiches gilt für Reisen und Produkte, die im Webshop des Reiseveranstalters unter www.sabtours.at angeführt sind und bei denen noch keine Daten zur Konkretisierung vom Reisenden eingegeben wurden (siehe genau unter Punkt 2.7).

1.8. Unter einem Pauschalreisevertrag versteht man den Vertrag, der zwischen dem Reiseveranstalter und dem Reisenden über eine Pauschalreise abgeschlossen wird.

1.9. Unter dem Reisepreis wird der im Pauschalreisevertrag angegebene, vom Reisenden zu bezahlende Betrag verstanden.

1.10. Reisebetreuung: Sowohl eine Reiseleistung als auch eine Reisebegleitung leitet die Reise durch Abwicklung des Programms, informiert über alle organisatorischen Aspekte und kümmert sich um Anliegen der Reisenden. Sie gibt Informationen zu Land und Leuten bzw. besuchte Orte und Einrichtungen. Eine Reiseleitung übernimmt zusätzlich auch Führungen vor Ort und ersetzt dadurch auch etwaige Reiseleiter vor Ort. Eine Fach-Reiseleitung ist in einem bestimmten Aspekt entsprechend besonders kompetent und geht vertiefend auf die relevante Thematik ein. Eine örtliche Reiseleitung ist in der Regel in der Destination ansässig, stößt daher erst nach Anreise zur Gruppe und übernimmt vor Ort die Aufgaben einer Reiseleitung. Reise- bzw. Stadt- und sonstige Führer führen die Reisegäste in der jeweiligen Destination vor Ort, also an Besichtigungsorten, in Städten und einzelnen Einrichtungen, wie Museen, Kirchen etc. für eine festgelegte Dauer (meist nur einige Stunden).

Ob und in welcher Form eine Reise begleitet wird, ist gegebenenfalls bei den Reiseleistungen ausgewiesen und dargestellt. Siehe dazu auch Punkt 30.

1.11. Eine Person mit eingeschränkter Mobilität ist analog zu Art 2 lit a VO 1107/2006 (Rechte von behinderten Flugreisenden und Flugreisenden mit eingeschränkter Mobilität) eine Person mit einer körperlichen Behinderung (sensorisch oder motorisch, dauerhaft oder zeitweilig), die die Inanspruchnahme von Bestandteilen der Pauschalreise (z.B. Benutzung eines Beförderungsmittels, einer Unterbringung) einschränkt und eine Anpassung der zu vereinbarenden Leistungen an die besonderen Bedürfnisse dieser Person erfordert.

1.12. Unvermeidbare und außergewöhnliche bzw. unvorhersehbare Umstände sind Vorfälle/Ereignisse/Gegebenheiten außerhalb der Sphäre/Kontrolle desjenigen, der sich auf sie beruft und deren Folgen sich auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären (z.B. Kriegshandlungen, schwerwiegende Beeinträchtigungen der Sicherheit wie Terrorismus, Ausbrüche schwerer Krankheiten, Naturkatastrophen, Witterungsverhältnisse, die eine sichere Reise verhindern, Regierungskrisen, Demonstrationen, Streiks, Epidemien oder Pandemien, Behördliche Anordnungen, Regierungskrisen, Demonstrationen, Unruhen, etc.) (vgl. § 2 Abs 12 PRG).

1.13. Das Pauschalreisegesetz und die allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten nicht für Pauschalreiseverträge, die auf der Grundlage einer allgemeinen Vereinbarung über die Organisation von Geschäftsreisen (z.B. Rahmenvertrag) zwischen zwei Unternehmern geschlossen werden.

2. Vertragsschluss und Aufgaben des Reiseveranstalters

2.1. Ausgehend von den Angaben des Reisenden erstellt der Reiseveranstalter für den Reisenden Reisevorschlüsse. Diese sind unverbindlich, es handelt sich deshalb noch nicht um Angebote iSd § 4 PRG. Können aufgrund der Angaben des Reisenden keine Reisevorschlüsse erstellt werden (keine Varianten, keine Leistungen etc.) so weist der Reiseveranstalter den Reisenden darauf hin.

Die Reisevorschlüsse basieren auf den Angaben des Reisenden, weshalb unrichtige und/oder unvollständige Angaben durch den Reisenden - mangels Aufklärung durch den Reisenden - Grundlage der Reisevorschlüsse sein können. Bei der Erstellung von Reisevorschlüssen können beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), die Höhe des Preises, Fachkompetenzen des Leistungsträgers, Rabatte, das Bestpreisprinzip und anderes mehr allenfalls als Parameter herangezogen werden.

2.2. Der Reiseveranstalter berät und informiert den Reisenden auf Grundlage der vom Reisenden dem Reiseveranstalter mitgeteilten Angaben. Der Reiseveranstalter stellt die vom Reisenden angefragte Pauschalreise unter Rücksichtnahme auf die landesüblichen Gegebenheiten des jeweiligen Bestimmungslandes/Bestimmungsortes sowie unter Rücksichtnahme auf die mit der Pauschalreise allenfalls verbundenen Besonderheiten (z.B. bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, Busreisen, etc., siehe dazu näher in Punkt 32) im Reisevorschlag nach besten Wissen dar. Eine Pflicht zur Informationsübermittlung allgemein bekannte Gegebenheiten (z.B. Topographie, Klima, Flora und Fauna der vom Reisenden gewünschten Destination etc.) besteht nicht, sofern, je nach Art der Pauschalreise, keine Umstände vorliegen, die einer gesonderten Aufklärung bedürfen oder sofern nicht die Aufklärung über Gegebenheiten für die Erbringung und den Ablauf bzw. die Durchführung der zu vereinbarenden Leistungen erforderlich ist. Grundsätzlich ist zu berücksichtigen, dass sich der Reisende bewusst für eine andere Umgebung entscheidet und der Standard, die Ausstattung, die Speisen (insbesondere Gewürze) sowie Hygiene sich an den jeweiligen für das Bestimmungsland/ den Bestimmungsort üblichen regionalen Standards/Kriterien orientieren. Darüber hinaus hat der Reisende die Möglichkeit nähere Angaben zu den landesüblichen Gegebenheiten, insbesondere in Hinblick auf Lage, Ort und Standard (Landesüblichkeit) der zu vereinbarenden Leistungen grundsätzlich im Katalog oder auf der Website des Reiseveranstalters nachzulesen.

2.3. Der Reiseveranstalter informiert den Reisenden gemäß § 4 PRG, bevor dieser durch eine Vertragserklärung an einen Pauschalreisevertrag gebunden ist:

2.3.1. Über das Vorliegen einer Pauschalreise mittels Standardinformationsblatt gemäß § 4 Abs 1 PRG. Darüber hinaus kann das Standardinformationsblatt für Pauschalreisen grundsätzlich - sofern vorhanden und abgedruckt bzw. hochgeladen - im Katalog oder auf der Website des Reiseveranstalters eingesehen werden.

2.3.2. Über die in § 4 Abs 1 PRG angeführten Informationen, sofern diese für die zu vereinbarende Pauschalreise einschlägig und für die Durchführung und Leistungserbringung erforderlich sind (z.B. sind bei einem reinen Badeurlaub keine Hinweise wie bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen etc. (näheres dazu unter Punkt 32) erforderlich, sofern diese nicht Teil der vereinbarten Leistungen sind). Darüber hinaus können diese Informationen grundsätzlich - sofern vorhanden - im Katalog oder auf der Homepage des jeweiligen Reiseveranstalters eingesehen werden.

2.3.3. Ob die zu vereinbarende Pauschalreise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist (vgl. 1.11), sofern diese Information für die betreffende Pauschalreise einschlägig ist (§ 4 Abs 1 Z 1 lit h PRG). Je nach Reiseart (z.B. Aktiv-, Wander-, Radreisen etc., siehe in Punkt 32) können bestimmte Vorgaben oder Einschränkungen bestehen und sind diese daher nur bedingt für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Der Reisende wird in diesem Zusammenhang ersucht iSd Punkt 4 durch Abklären mit seinem Hausarzt bzw. sonstiger Ärzte die Eignung zu überprüfen. Der Reiseveranstalter behält sich vor, sollte der Reisende nicht die für die gewünschte Reise erforderlichen Voraussetzungen erfüllen, die Reise nicht zu buchen bzw. den Reisevertrag kostenpflichtig zu stornieren, sollte der Reisende nicht seinen Mitwirkungspflichten nachkommen. Siehe hierzu auch in Punkt 8.

2.3.4. Über allgemeine Pass- und Visumserfordernisse des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von Visa und für die Abwicklung von gesundheitspolizeilichen Formalitäten (§ 4 Abs 1 Z 6 PRG), sofern diese Informationen für die betreffende Pauschalreise einschlägig sind. Auf Nachfrage informiert der Reiseveranstalter über Devisen- und Zollvorschriften. Darüber hinaus können allgemeine Informationen zu Pass- und Visumserfordernissen, zu gesundheitspolizeilichen Formalitäten sowie zu Devisen- und Zollvorschriften von Reisenden mit österreichischer Staatsbürgerschaft durch Auswahl des gewünschten Bestimmungslandes unter <http://www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalts/reiseinformation/laender/> - bzw. von EU-Bürgern von ihren jeweiligen Vertretungsbehörden - eingeholt werden. Als bekannt wird vorausgesetzt, dass für Reisen ins Ausland in der Regel ein gültiger Reisepass (z.B. nicht abgelaufen, nicht als gestohlen oder verloren gemeldet etc.) erforderlich ist, für dessen Gültigkeit der Reisende selbst verantwortlich ist. Der Reisende ist für die Einhaltung der ihm mitgeteilten gesundheitspolizeilichen Formalitäten selbst verantwortlich. Für die Erlangung eines notwendigen Visums ist der Reisende, sofern sich nicht der Reiseveranstalter oder Reisevermittler bereit erklärt hat, die Besorgung eines solchen zu übernehmen, selbst verantwortlich.

2.4. Hat der Reisende ein konkretes Interesse an einem der vom Reiseveranstalter ihm unterbreiteten Reisevorschlüsse, teilt er dies dem Reiseveranstalter mit. Dabei handelt es sich um ein verbindliches Angebot des

Reisenden auf Basis des Reisevorschlages - gemäß den Vorgaben des § 4 PRG, soweit diese für die Reise von Relevanz sind - an den Reiseveranstalter (= Vertragserklärung des Reisenden).

2.5. Der Reiseveranstalter prüft die Verfügbarkeit und Durchführbarkeit auf Basis des Anbots. Änderungen der im Reiseanbot enthaltenen vorvertraglichen Informationen aufgrund von Preis- oder Leistungsänderungen sind möglich, sofern sich der Reiseveranstalter dies in seiner Erklärung vorbehalten hat, er den Reisenden vor Abschluss des Pauschalreisevertrages klar, verständlich und deutlich über die Änderungen informiert und die Änderungen im Einvernehmen zwischen Reisenden und Reiseveranstalter vorgenommen werden (vgl. § 5 Abs 1 PRG).

2.6. Ein Vertrag zwischen Reiseveranstalter und Reisendem kommt zustande, wenn das Reiseanbot des Reisenden durch den Reiseveranstalter angenommen wird (= Vertragserklärung des Reiseveranstalters). Der Vertragsschluss kann sowohl mündlich, telefonisch oder schriftlich (bspw. per E-Mail oder mittels Unterschrift) erfolgen. Dadurch ergeben sich Rechte und Pflichten für den Reiseveranstalter und für den Reisenden. Der Reisende erhält unmittelbar nach Abschluss des Vertrages eine Bestätigung über die bereits getroffene Vereinbarung (Buchungsbestätigung) - siehe Punkt 8.

2.7. Bei Buchungen über den Webshop des Reiseveranstalters (siehe Punkt 1.7) gibt der Reisende die erforderlichen Daten in die vorgegebene Buchungsmaske des Reiseveranstalters ein und erhält nach abgeschlossener Eingabe ein Angebot des Reiseveranstalters (=Vertragserklärung des Reiseveranstalters). Durch Klicken auf das Feld „zahlungspflichtig buchen“ bestätigt der Reisende die von ihm eingegebenen Daten und übermittelt diese in Form einer für den Reisenden verbindlichen Vertragsannahme zur weiteren Bearbeitung an den Reiseveranstalter (=Vertragserklärung des Reisenden). Der Reisende erhält unmittelbar nach Abschluss des Vertrages eine Bestätigung über die bereits getroffene Vereinbarung (Buchungsbestätigung) - siehe Punkt 8. Zu den Datenschutzbestimmungen siehe Punkt 24.

2.8. Unverbindliche Reservierungen sind nur sofern es die Umstände und die Art der Reise erlauben, für einen kurzen Zeitraum (3 bis max. 14 Tage, abhängig von den Bestimmungen der Leistungsträger) möglich. Innerhalb des Zeitraums von 40 Tagen vor der Abreise sind Reservierungen generell nicht möglich. Sollten auf Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten des Reiseveranstalters andere als die oben angeführten Regelungen vermerkt sein, so gelten diese abweichenden Bestimmungen über die Reservierung.

2.9. Besondere Wünsche des Reisenden im Sinne von Kundenwünschen (z.B. Meerblick), sind grundsätzlich unverbindlich und lösen keinen Rechtsanspruch aus, solange diese Wünsche nicht vom Reiseveranstalter im Sinne einer Vorgabe des Reisenden gemäß § 6 Abs 2 Z 1 PRG bestätigt worden sind. Erfolgt eine Bestätigung, liegt eine verbindliche Leistungszusage vor.

2.10. Die Aufnahme von Kundenwünschen durch den Reiseveranstalter stellt lediglich eine Verwendungszusage dar, diese an den konkreten Leistungsträger weiterzuleiten bzw. ihre Erfüllbarkeit abzuklären und ist keine rechtlich verbindliche Zusage, solange sie nicht vom Reiseveranstalter bestätigt wurde.

3. Befugnisse des Reisevermittlers und vor Ort gebuchte Leistungen

3.1. Bucht der Reisende nicht direkt beim Reiseveranstalter (z.B. durch Besuch in der Filiale, Anfrage per Telefon, Mail oder Internet, etc.), sondern über einen Reisevermittler gelten für diesen die Bestimmungen gemäß Punkt 2.2 und 2.3. dieser AGB. Zur Haftung des Reisevermittlers siehe zudem Punkt 20.

3.2. Reisevermittler sind vom Reiseveranstalter nicht ermächtigt, abweichende Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages abändern, über die vertraglich zugesagten Leistungen vom Reiseveranstalter hinausgehen oder im Widerspruch zum Reiseanbot stehen. Reisekataloge und Internetausschreibungen, die nicht vom Reiseveranstalter herausgegeben wurden, sind für den Reiseveranstalter und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich, soweit sie nicht durch ausdrückliche Vereinbarung zwischen Reiseveranstalter und Reisendem zum Gegenstand des Reiseanbots oder zum Inhalt der Leistungspflicht des Reiseveranstalters gemacht wurden.

3.3. Bei Dritten vom Reiseveranstalter verschiedenen bzw. dem Reiseveranstalter nicht zurechenbaren Leistungsträgern gebuchte Leistungen vor Ort sind für den Reiseveranstalter und dessen Leistungspflicht nicht verbindlich und werden diesem nicht zugerechnet, sofern diese Leistungen nicht ausdrücklich vom Reiseveranstalter bestätigt/autorisiert wurden (vgl. auch 20.7).

4. Aufklärungs- und Mitwirkungspflicht des Reisenden

4.1. Der Reisende hat dem Reiseveranstalter - gegebenenfalls unter Zuhilfenahme eines Reisevermittlers, wenn über einen solchen gebucht wurde - alle für die Pauschalreise erforderlichen und relevanten personenbezogenen (z.B. Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit etc.) und sachbezogenen Informationen (z.B. geplante Einfuhr/Mitnahme von Medikamenten, Prothesen, Tieren etc.) rechtzeitig, vollständig und wahrheitsgemäß mitzuteilen. Der Reisende hat den Reiseveranstalter über alle in seiner Person oder der von Mitreisenden gelegenen Umstände (z.B. Allergien, Nahrungsmittelunverträglichkeit, keine Reiseerfahrung etc.) und über seine bzw. die besonderen Bedürfnisse seiner Mitreisenden, insbesondere über eine vorliegende eingeschränkte Mobilität bzw. den Gesundheitszustand und sonstige Einschränkungen, welche für die Erstellung von Reiseanboten bzw. für die Aus- bzw. Durchführung einer Pauschalreise mit den zu

vereinbarenden Leistungen von Relevanz sein können (z.B. bei Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, etc.), wenn erforderlich unter Beibringung eines vollständigen qualifizierten Nachweises (z.B. ärztliches Attest), in Kenntnis zu setzen. Grundsätzlich erfordern alle, vom Reiseveranstalter veranstalteten Reisen, ein Mindestmaß an psychischer und physischer Verfassung. Dazu zählt beispielsweise (nicht taxativ) die Fähigkeit, sich selbstständig fortzubewegen, Treppen zu steigen (insbesondere bei Busreisen zum Einsteigen in das Fahrzeug - siehe dazu Punkt 33.23), ausreichendes Seh- und Hörvermögen und die allgemeine Tüchtigkeit, um den Anforderungen und Anweisungen des Reiseveranstalters oder seiner Erfüllungsgehilfen Folge leisten zu können. Können diese Voraussetzungen nicht oder nicht zur Gänze vom Reisenden erfüllt werden, ist im Einzelnen zu klären, ob die Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist, oder nicht. Details dazu finden sich in Punkt 8 dieser Vereinbarung.

4.2. Sämtliche Ein- und Ausreiseformalitäten, welche sich insbesondere in Zeiten einer Epidemie/Pandemie äußert kurzfristig verändern können, sind vom Reisenden persönlich und selbstständig zu beachten. Der Reisende hat sich insbesondere über die (individuellen) Voraussetzungen im Hinblick auf Impf- bzw. Teststatus oder andere gleichwertige Maßnahmen zu informieren und ist für die Einhaltung der Impfung bzw. Tests selbst verantwortlich. Alfällige unrichtige Tests bzw. Impfungen oder fehlende Impfungen berechtigen nicht zu einem stornogebührenfreien Rücktritt, da dies in die Sphäre des Reisenden fällt. Alfällige Mehrkosten, welche durch zusätzliche Tests oder Impfungen erforderlich sind, fallen, da sie die Person des Reisenden betreffen, ausschließlich in die Sphäre des Reisenden (siehe außerdem Punkt 28).

4.3. Stellt sich erst nach Reiseantritt heraus, dass der Reisende nicht über die erforderliche geistige oder körperliche Konstitution verfügt und hat der Reisende den Reiseveranstalter vorab nicht darüber aufgeklärt (siehe die Punkte 4.1 und/oder 4.4 und 8), behält sich der Reiseveranstalter aus Sicherheitsgründen vor, den Reisenden von der weiteren Inanspruchnahme von Reisetiteln oder der gesamten Reise auszuschließen. Alfällige nicht beanspruchte Reisetitel können nicht erstattet werden, ein Rücktransport zum Ausgangspunkt der Reise, oder an einen anderen, mit dem Reisenden vereinbarten Ort, erfolgt auf Kosten des Reisenden.

4.4. Dem Reisenden wird empfohlen, bei Vorliegen einer eingeschränkten Mobilität oder anderen Einschränkungen bzw. besonderen Bedürfnissen im Sinne des Punkt 4.1 (z.B. Erfordernis spezieller Medikation, regelmäßiger medizinischer Behandlungen etc.), die geeignet erscheinen, die Reiseüberführung zu beeinträchtigen, vor Buchung mit einem Arzt abzuklären, ob die notwendige Reisefähigkeit gegeben ist.

4.5. Kommt es erst im Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Antritt der Pauschalreise zu einer Einschränkung der Mobilität des Reisenden oder ergeben sich in diesem Zeitraum sonstige Einschränkungen im Sinne des 4.1 hat der Reisende dem Reiseveranstalter dies unverzüglich - wobei die Schriftform aus Beweisgründen empfohlen wird - mitzuteilen, damit dieser entscheiden kann, ob der Reisende weiterhin ohne Gefährdung der eigenen Person oder der Mitreisenden an der Pauschalreise teilnehmen kann, oder ob er zum Ausschluss des Reisenden und Vertragsrücktritt berechtigt ist. Kommt der Reisende seiner Aufklärungspflicht nicht vollständig bzw. rechtzeitig nach und erklärt der Reiseveranstalter den Vertragsrücktritt, steht dem Reiseveranstalter ein Anspruch auf Entschädigung gemäß den Entschädigungsspauschalen zu.

4.6. Der Reisende, der für sich oder Dritte (Mitreisende) eine Buchung vornimmt, gilt als Auftraggeber und übernimmt analog im Sinne des § 7 Abs 2 PRG, sofern nicht eine andere Vereinbarung getroffen wird, die Verpflichtungen aus dem Vertrag mit dem Reiseveranstalter (z.B. Entrichtung des Entgelts; nur der Auftraggeber ist berechtigt den Rücktritt vom Vertrag zu erklären etc.) (vgl. 1.6).

4.7. Der Reisende ist verpflichtet, sämtliche durch den Reiseveranstalter übermittelten Vertragsdokumente (z.B. Pauschalreisevertrag, Buchungsbestätigung, Gutscheine, Vouchers) auf sachliche Richtigkeit zu seinen Angaben/Daten und auf alfällige Abweichungen (Schreibfehler; z.B. Namen, Geburtsdatum) sowie Unvollständigkeiten zu überprüfen und im Fall von Unrichtigkeiten/Abweichungen/Unvollständigkeiten diese dem Reiseveranstalter unverzüglich zur Berichtigung - wobei die Schriftform aus Beweisgründen empfohlen wird - mitzuteilen. Einen allenfalls dadurch entstehenden Mehraufwand, wenn dieser Mehraufwand auf falschen oder unrichtigen Angaben des Reisenden beruht, hat der Reisende zu tragen, wobei die Gebühr mindestens EUR 15,- beträgt.

4.8. Änderungen in Bezug auf Zustiegsadressen bei Busreisen, die auf falschen oder unrichtigen Angaben des Reisenden beruhen, können im Zeitraum von weniger als 8 Tagen vor Reiseantritt nicht mehr berücksichtigt werden. Die Aufnahme und Mitnahme des Reisenden im Fahrzeug des Reiseveranstalters (Zustieg) erfolgt somit am Abreisetag an der ursprünglich genannten (falschlichen) Zustiegsadresse. Sollte der Reisende dies nicht wahrnehmen gilt dies als „no-show“ (Siehe Punkt 17).

4.9. Da es im Zeitalter des Massentourismus auch zu äußerst kurzfristigen Änderungen in Bezug auf Abreisezeit und -ort (insbesondere Bus- oder Bahnsteige, Abflugtimes, Terminals, etc.) kommen kann und eine Verständigung des Reiseveranstalters oft nicht mehr möglich ist, z.B. Abflug um 5:00 Uhr in der Früh, Bekanntgabe des Abfluges bzw. Änderung des Abfluges lediglich auf lokalen Anzeigetafeln, ist der Reisende verpflichtet, vor Abflug bzw. Abreise die Anzeigetafeln am Abreisort regelmäßig zu kontrollieren bzw. Nachschau zu halten.

4.10. Der Reisende ist verpflichtet, den im Rahmen des getroffenen Pauschalreisevertrages vereinbarten Reisepreis gemäß den Zahlungsbestimmungen fristgerecht und vollständig zu bezahlen. Weitere Details zur

Zahlungsverpflichtung finden sich in Punkt 6 dieser Geschäftsbedingungen. Im Fall der nicht fristgerechten oder nicht vollständigen Anzahlung oder Restzahlung behält sich der Reiseveranstalter nach Mahnung unter Setzung einer Nachfrist vor, den Rücktritt vom Vertrag zu erklären und unabhängig von der anfallenden Entschädigungspauschale einen allenfalls darüber hinausgehenden Schadenersatz anzusprechen.

4.11. Der Reiseveranstalter trägt im Fall der Unmöglichkeit der vertraglich vereinbarten Rückbeförderung des Reisenden aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände die Kosten für die notwendige Unterbringung für höchstens drei Nächte. Dies gilt nicht für Reisende mit eingeschränkter Mobilität (gemäß Artikel 2 Buchstabe a der Verordnung (EG) Nr. 1107/2006 über die Rechte von behinderten Fliegenden und Fliegenden mit eingeschränkter Mobilität) und deren Mitreisende, für schwangere Reisende, für unbegleitete minderjährige Reisende und für Reisende, die besondere medizinische Betreuung benötigen, sofern die genannten Personen ihre besonderen Bedürfnisse, die bei Buchung noch nicht bestanden haben oder ihnen noch nicht bekannt sein mussten, dem Reiseveranstalter 48 Stunden vor Reisebeginn mitteilen (vgl. 4.4).

4.12. Der Reisende hat gemäß § 11 Abs 2 PRG jede von ihm wahrgenommene Vertragswidrigkeit der vereinbarten Reiseleistungen unverzüglich und vollständig, inklusive konkreter Bezeichnung der Vertragswidrigkeit/des Mangels, zu melden, damit der Reiseveranstalter in die Lage versetzt werden kann, die Vertragswidrigkeit – sofern dies je nach Einzelfall möglich oder tunlich ist – unter Berücksichtigung der jeweiligen Umstände (z.B. Zeitverschiebung, Unmöglichkeit der Kontaktaufnahme bei Aktiv- oder Wanderreisen, Vorliegen einer Alternative bzw. einer Austausch-/Verbesserungsmöglichkeit etc.) und des allenfalls damit einhergehenden Aufwandes (z.B. Ersatzzimmer, Zimmer säubern, Ersatzhotel ausfindig machen etc.), vor Ort zu beheben.

4.13. Der Reisende hat in jedem Fall Vertragswidrigkeiten unverzüglich dem Hotel oder der Agentur vor Ort, dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, direkt dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu melden. Bußt der Reisende über einen Reisevermittler und tritt eine Vertragswidrigkeit während der Geschäftszeiten des Reisevermittlers auf, kann der Reisende auch diesem Meldung erstatten. Es ist zu beachten, dass der Reiseveranstalter aufgrund der Büroöffnungszeiten des Reisevermittlers in diesem Falle möglicherweise erst am Beginn des nächsten Arbeitstages über den Missstand durch den Reisevermittler in Kenntnis gesetzt wird. Es wird dem Reisenden empfohlen, sich dabei insbesondere aus Beweisgründen der Schriftform zu bedienen.

4.14. Im Falle des Unterlassens der Meldung einer Vertragswidrigkeit hat dies, wenn Abhilfe vor Ort möglich und eine Meldung auch zumutbar gewesen wäre, Auswirkungen auf allfällige gewährleistungsrechtliche Ansprüche des Reisenden. Das Unterlassen der Meldung kann gemäß § 12 Abs 2 PRG hinsichtlich schadensrechtlicher Ansprüche auch als Mitverschulden (§ 1304 ABGB) angerechnet werden. Eine Meldung einer Vertragswidrigkeit bewirkt noch keine Leistungszusage des Reiseveranstalters.

4.15. Der Reisende hat im Fall der Geldentmachtung und des Erhalts von Zahlungen aus Schadenersatz- oder Preisminderungsansprüchen im Sinne des § 12 Abs 5 PRG (z.B. Ausgleichszahlung gemäß Art 7 FluggastreicheVO) oder im Falle des Erhalts sonstiger Auszahlungen und Leistungen von Leistungsträgern oder von Dritten, die auf Schadenersatz- oder Preisminderungsansprüche des Reisenden wider dem Reiseveranstalter anzurechnen sind (z.B. Auszahlungen des Hotels), den Reisevermittler oder Reiseveranstalter von diesem Umstand vollständig und wahrheitsgemäß in Kenntnis zu setzen.

4.16. Den Reisenden trifft bei Auftreten von Vertragswidrigkeiten grundsätzlich eine Schadensminderungspflicht (§ 1304 ABGB). Siehe dazu auch Punkt 4.10 dieser Geschäftsbedingungen.

5. Versicherung

5.1. Grundsätzlich ist bei Urlaubsreisen zu beachten, dass keine wertvollen Gegenstände, wichtige Dokumente etc. mitgenommen werden sollten. Bei wichtigen Dokumenten wird die Anfertigung und Verwendung von Kopien – soweit deren Gebrauch erlaubt ist – empfohlen. Der Diebstahl von Wertgegenständen kann nicht ausgeschlossen werden und ist vom Reisenden grundsätzlich selbst, als Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos, zu tragen.

5.2. Es wird empfohlen, eine Versicherung (Reise-rücktrittsversicherung, Reiseabbruchversicherung, Reisegepäckversicherung, Reisehaftpflichtversicherung, Auslandsreisekrankenversicherung, Verspätungsschutz, Personenschutz etc.), welche ausreichende Deckung ab dem Datum des Pauschalreisevertrages bis zum Ende der Pauschalreise gewährleistet, abzuschließen. Nähere Informationen zu Versicherungen kann der Reisende im Katalog des Reiseveranstalters nachlesen.

5.3. Festzuhalten ist, dass der Reiseveranstalter nicht der „Versicherer“ ist, sondern den Versicherungsvertrag nur vermittelt. Ansprüche aus dem Versicherungsvertrag sind daher gegen die Versicherung zu richten. Im Falle des Rücktritts des Reisenden sind Ansprüche auf Rückzahlung der Versicherungsprämie gegen die Versicherung zu richten.

6. Preise und Leistungen

6.1. Sofern nichts anderes angegeben wird, verstehen sich alle Preise in den Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten und Katalogen des Reiseveranstalters als Preise in EURO pro Person pro Reise. Im Katalog(-teil) „maresol“ gelten diese für Hotelaufenthalte pro Person und Woche, bei Ferienwohnungen und Bungalows pro Wohnheim und Woche. Wochenpreise gelten nur bei einem

Mindestaufenthalt von sieben Nächten. Tagespreise können davon nicht abgeleitet werden.

6.2. In den Preisen sind, außer wenn ausdrücklich angegeben, insbesondere folgende Leistungen nicht enthalten: Versicherungen, eventuelle Visagebühren, Impfungen, persönliche Ausgaben (Getränke, Zusatz-Verpflegung, etc.), unter der Rubrik Leistungen nicht genannte Eintritte/Ausflüge, Übergepäck (Lug und freiwillige Trinkgelder.

Sofern nicht anders angegeben, werden zur besseren Angebotsvergleichbarkeit – soweit bekannt – Straßen- und Mautgebühren, flugbezogene Taxen und Treibstoffzuschläge (die zum Zeitpunkt des Druckes gültig sind) sowie zahlreiche Eintritte zum Zeitpunkt der Katalogerstellung im angegebenen Reisepreis berücksichtigt und inkludiert.

7. Zahlungsverbindungen und Verzugsfolgen

7.1. Der Reisende hat – sofern keine andere Vereinbarung getroffen wird (vgl. insbesondere 6.3) – innerhalb von 7 Tagen nach Zugang des Pauschalreisevertrages, frühestens jedoch 11 Monate vor dem Ende der Pauschalreise, eine Anzahlung von 20 % des Reisepreises auf das im Pauschalreisevertrag genannte Konto (oder auf das vom Reisevermittler bekanntgegebene Konto) zu überweisen. Erfolgt ein Vertragsschluss innerhalb von 20 Tagen vor Abreise, ist der gesamte Reisepreis bei Zugang des Pauschalreisevertrages auf das dort genannte Konto (oder auf das vom Reisevermittler bekanntgegebene Konto) sofort zu überweisen.

7.2. Sind im Pauschalreisevertrag auch Flugtickets, Konzertkarten oder ähnliches enthalten, welche den Reiseveranstalter dazu verpflichten, diese bereits frühzeitig zu bezahlen und reicht die Anzahlung in Höhe von 20% für eine angemessene Deckung nicht aus, kann auch eine verhältnismäßig höhere Anzahlung vom Reisenden verlangt werden. Hierüber ist der Reisende im Reisevertrag zu informieren.

7.3. Der Restbetrag der Reise ist, sofern nichts anderes vereinbart ist, am 20. Tag vor Reisebeginn fällig.

7.4. Kommt der Reisende seinen Zahlungsverpflichtungen gemäß 7.1. bis 7.3 nicht nach, behält sich der Reiseveranstalter nach Mahnung mit Fristsetzung vor, den Rücktritt vom Vertrag zu erklären und Schadenersatz entsprechend den Entschädigungspauschalen zu verlangen (vgl. Punkt 4.7. ff).

7.5. Beahlt der Reisende mittels vom Reisevermittler ausgegebenen oder sonst akzeptierten Gutscheinen und die vermittelte Reiseleistung storniert oder abge sagt, erfolgt die Rückerstattung ebenso in Form von Gutscheinen. Eine Barablässe ist ausgeschlossen.

7.6. Der Reiseveranstalter ist berechtigt bei Zahlungsverzug des Reisenden Verzugszinsen in Höhe von 4 % jährlich zu verrechnen; hierdurch werden Ansprüche auf Ersatz höherer Zinsen nicht beeinträchtigt.

7.7. Der Reisende ist verpflichtet, dem Reiseveranstalter entstehenden Mahn- und Inkassospesen, soweit sie zu zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig sind, zu ersetzen. Sofern der Reiseveranstalter das Mahnwesen selbst betreibt, verpflichtet sich der Reisende, pro erfolgter Mahnung einen Betrag von EUR 15,- sowie für die Evidenzhaltung des Schuldverhältnisses im Mahnwesen pro Halbjahr einen Betrag von EUR 5,- zu bezahlen. Darüber ist jeder weitere Schaden, insbesondere auch der Schaden, der dadurch entsteht, dass infolge Nichtzahlung entsprechend höhere Zinsen auf allfälligen Kreditkonten auf Seiten des Reiseveranstalters anfallen, unabhängig vom Verschulden am Zahlungsverzug zu ersetzen.

8. Personen mit eingeschränkter Mobilität

8.1. Ob eine Pauschalreise für Personen mit eingeschränkter Mobilität konkret geeignet ist, ist im Einzelfall unter Berücksichtigung der Art und des Ausmaßes der eingeschränkten Mobilität, des Charakters der Pauschalreise (z.B. Aktiv- oder Wanderreisen, Radreisen, etc.), des Bestimmungslandes/Bestimmungsortes, der Transportmittel (z.B. Bus, Flugzeug, Schiff etc.), sowie der Unterkunft (z.B. Hotel, Almhütte, Zelt etc.) abzuklären. Personen mit eingeschränkter Mobilität haben deshalb beim Reiseveranstalter nachzufragen, ob die gewünschte Pauschalreise im konkreten Fall für sie geeignet ist. Die Eignung einer Pauschalreise im konkreten Fall für Personen mit eingeschränkter Mobilität, bedeutet nicht, dass sämtliche im Pauschalreisevertrag enthaltene Leistungen uneingeschränkt von der Person mit eingeschränkter Mobilität in Anspruch genommen werden können (so kann z.B. eine Hotelanlage über geeignete Zimmer und andere Bereiche für Personen mit eingeschränkter Mobilität verfügen. Dies bedeutet aber nicht, dass die gesamte Anlage (z.B. Benützung des Pools etc.) für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet ist). Ist dies der Fall und bucht die Person mit eingeschränkter Mobilität die Pauschalreise, führt der Reiseveranstalter ein Handicap-Protokoll. Dieses ist Grundlage des abzuschließenden Pauschalreisevertrages.

8.2. Der Reiseveranstalter kann die Buchung einer Pauschalreise durch eine Person mit eingeschränkter Mobilität ablehnen, sofern der Reiseveranstalter und/oder einer der Erfüllungsgeldgeber (z.B. Hotel, Airline etc.) nach einer sorgfältigen Einschätzung der spezifischen Anforderungen und Bedürfnisse des Reisenden zu dem Schluss kommen, dass dieser nicht sicher und in Übereinstimmung mit den Sicherheitsbestimmungen befördert/untergebracht werden kann oder zur Auffassung gelangen, dass die konkrete Pauschalreise für den Reisenden nicht geeignet ist.

8.3. Der Reiseveranstalter und/oder einer der Erfüllungsgeldgeber (z.B. Airline, Hotel etc.) behält sich das Recht vor, die Beförderung/Unterbringung eines Reisenden abzulehnen, der es verabsäumt hat, den Reiseveranstalter gemäß 4.1 und/oder 4.4 der AGB ausreichend über seine eingeschränkte Mobilität und/oder besonderen Bedürfnisse zu benachrichtigen, um dadurch den Reiseveranstalter und/oder den Erfüllungsgeldgeber in die Lage zu versetzen, die Möglichkeit der sicheren und organisatorisch praktikablen Beförderung/Unterbringung

zu beurteilen.

8.4. Der Reiseveranstalter behält sich das Recht vor, Reisenden, die die Meinung des Reiseveranstalters und/oder eines der Erfüllungsgeldgeber (z.B. Airline, Hotel etc.) nach nicht reisefähig sind oder nicht für die Pauschalreise aufgrund des Reiseverlaufs, der Reisedestination etc. geeignet sind oder eine Gefahr für sich oder andere während der Pauschalreise darstellen, die Teilnahme an der Pauschalreise aus Sicherheitsgründen zu verweigern.

9. Pauschalreisevertrag

9.1. Der Reisende erhält bei Abschluss eines Pauschalreisevertrages oder unverzüglich danach eine Ausfertigung des Vertragsdokuments oder eine Bestätigung des Vertrags auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email). Wird der Pauschalreisevertrag in gleichzeitiger Anwesenheit der Vertragsparteien geschlossen, hat der Reisende Anspruch auf eine Papierfassung. Bei außerhalb von Geschäftsräumen geschlossenen Verträgen im Sinne des § 3 Z 1 FAGG stimmt der Reisenden zu, die Ausfertigung oder Bestätigung des Pauschalreisevertrages alternativ auch auf einem anderen dauerhaften Datenträger (z.B. Email) zur Verfügung gestellt zu bekommen.

9.2. Sofern nichts anderes vereinbart wurde (beispielsweise die persönliche Abholung der Unterlagen durch den Reisenden in den Räumlichkeiten des Reisevermittlers), werden dem Reisenden an der zuletzt von ihm bekanntgegebenen Zustell-/Kontaktadresse rechtzeitig vor Beginn der Reise, die Buchungsbelege, Gutscheine, Beförderungsausweise und Eintrittskarten, Informationen zu den geplanten voraussichtlichen Abreisezeiten und gegebenenfalls zu planmäßigen Zwischenstationen, Anschlussverbindungen und Ankunftszeiten soweit vorhanden zur Verfügung gestellt (vgl. Punkt 23). Sollten die soeben genannten Dokumente/Unterlagen Unrichtigkeiten/Abweichungen/Unvollständigkeiten im Sinne von Punkt 4.6 aufweisen, hat der Reisende unverzüglich den Reiseveranstalter oder Reisevermittler zu kontaktieren.

10. Ersatzperson

10.1. Der Reisende hat gemäß § 7 PRG das Recht, den Pauschalreisevertrag auf eine andere Person, die ebenfalls sämtliche Vertragsbedingungen erfüllt und auch für die Pauschalreise geeignet ist (Kriterien können z.B. das Geschlecht, das (Nicht)vorliegen einer Schwangerschaft, der Gesundheitszustand, die körperliche Fitness – vgl. dazu Punkt 4.1 dieser Vereinbarung, erforderliche Impfungen/ausreichender Impfschutz, besondere Kenntnisse und Fähigkeiten, Visa, gültige Einreisepässe, das Nichtbestehen eines Einreiseverbotes etc. sein) zu übertragen. Erfüllt die andere Person nicht alle Vertragsbedingungen oder ist sie nicht für die Pauschalreise geeignet, kann der Reiseveranstalter der Übertragung des Vertrages widersprechen. Der Reiseveranstalter ist rechtzeitig, spätestens jedoch sieben Tage vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) über die Übertragung des Vertrages in Kenntnis zu setzen. Die Mitteilung hat alle notwendigen Informationen über die Person, auf die der Vertrag übertragen werden soll, zu enthalten.

10.2. Für die Übertragung des Pauschalreisevertrages ist eine Mindestmanipulationsgebühr von EUR 15,- / Person zu entrichten, sofern nicht darüber hinaus Mehrkosten entstehen. Der Reisende, der den Pauschalreisevertrag überträgt, und die Person, die in den Vertrag eintritt, haften dem Reiseveranstalter als Gesamtschuldner für den noch ausstehenden Betrag des Reisepreises und die Mindestmanipulationsgebühr, sowie für allenfalls darüber hinaus entstehende Mehrkosten.

10.3. Viele Fluggesellschaften oder andere Beförderer oder Dienstleister behandeln Änderungen des Reisedatums oder des Namens des Reisenden als Stornierungen und berechnen diese entsprechend. Entstehen dabei Mehrkosten, werden diese dem Reisenden in Rechnung gestellt (analog § 7 Abs 2 PRG).

11. Preisänderungen vor Reisebeginn

11.1. Der Reiseveranstalter behält sich im Pauschalreisevertrag das Recht vor, nach Abschluss des Pauschalreisevertrages bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise Preisänderungen vorzunehmen. Der Reiseveranstalter wird den Reisenden an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise über die Preiserhöhung (inklusive Berechnung) unter Angabe der Gründe in Kenntnis setzen.

11.2. Bei Änderung folgender Kosten nach Vertragsschluss sind Preisänderungen zulässig:

- 1) Kosten für die Personenbeförderung infolge der Kosten für Treibstoff oder andere Energiequellen;
- 2) Höhe der Steuern und Abgaben, die für die vertraglich vereinbarten Reiseleistungen zu entrichten sind, wie z.B. Aufenthaltsgebühren, Landegebühren, Ein- oder Ausschiffungsgebühren in Häfen, entsprechende Gebühren auf Flughäfen sowie Gebühren für Dienstleistungen in Häfen oder Flughäfen;
- 3) die für die Pauschalreise geltenden Wechselkurse.

Preisänderungen können Preiserhöhungen oder Preis-senkungen zur Folge haben.

Im Fall von Preissenkungen wird dem Reisenden der Betrag der Preissenkung erstattet. Von diesem Betrag kann der Reiseveranstalter aber tatsächliche Verwaltungsausgaben abziehen. Auf Verlangen des Reisenden belegt der Reiseveranstalter diese Verwaltungsausgaben.

11.3. Bei einer Erhöhung von mehr als 8 % des Reisepreises (isd § 8 PRG) kommt 12.4. zur Anwendung. Der Reisende hat die Wahl, die Erhöhung als Vertragsänderung anzunehmen, der Teilnahme an einer Ersatzreise – sofern diese angeboten wird – zuzustimmen oder vom Vertrag zurückzutreten, ohne zur Zahlung einer Entschädigungspauschale verpflichtet zu sein. Bereits geleistete Versicherungsprämien können dem Reisenden nicht zurückerstattet werden.

12. Änderungen der Leistung vor Reisebeginn

12.1. Der Reiseveranstalter behält sich vor, unerhebliche Leistungsänderungen (siehe dazu Punkt 12.2 f)

vor Reisebeginn vorzunehmen. Der Reiseveranstalter bzw. der Reisevermittler, wenn die Pauschalreise über einen solchen gebucht wurde, informiert den Reisenden klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse über die Änderungen.

12.2. Unerheblichen Änderungen sind – wobei dies jeweils im Einzelfall zu prüfen ist – geringfügige, sachlich gerechtfertigte Änderungen, die den Charakter und/oder die Dauer und/oder den Leistungsinhalt und/oder die Qualität der gebuchten Pauschalreise nicht wesentlich verändern. Dazu zählen beispielsweise (nicht taxativ) terminliche Verschiebungen von Führungen oder Besichtigungen innerhalb des Reisezeitraums (z.B. Verlegung von Tag 1 auf Tag 2), geringfügige Routenänderungen (siehe auch Punkt 13), Sitzplatzänderungen (siehe Punkt 32.2) innerhalb derselben, gebuchten Kategorie bei Konzert- oder Theatervorführungen, etc.

12.3. Bei erheblichen Änderungen kann es sich um eine erhebliche Verringerung der Qualität oder des Wertes von Reiseleistungen, zu der der Reiseveranstalter gezwungen ist, handeln, wenn die Änderungen wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen betreffen und/oder Einfluss auf die Pauschalreise und/oder Reiseabwicklung entfalten. Ob eine Änderung bzw. Verringerung der Qualität oder des Werts von Reiseleistungen erheblich ist, muss im Einzelfall unter Rücksichtnahme auf die Art, die Dauer, den Zweck und Preis der Pauschalreise sowie unter Rücksichtnahme auf die Intensität und Dauer sowie Ursächlichkeit der Änderung und allenfalls auf die Vorverbarkeit der Umstände, die zur Änderung geführt haben, beurteilt werden.

12.4. Ist der Reiseveranstalter gemäß § 9 Abs 2 PRG zu erheblichen Änderungen im oben angeführten Sinn jener wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen, die den Charakter und Zweck der Pauschalreise ausmachen (vgl. § 4 Abs 1 Z 1 PRG), gezwungen oder kann er Vorgaben des Reisenden, die vom Reiseveranstalter ausdrücklich bestätigt wurden nicht erfüllen oder erhöht er den Gesamtpreis der Pauschalreise entsprechend den Bestimmungen des § 8 PRG, um mehr als 8 %, kann der Reisende

- innerhalb einer vom Reiseveranstalter festgelegten angemessenen Frist, den vorgeschlagenen Änderungen zustimmen, oder
- der Teilnahme an einer Ersatzreise zustimmen, sofern diese vom Reiseveranstalter angeboten wird, oder
- vom Vertrag ohne Zahlung einer Entschädigung zurücktreten.

Der Reiseveranstalter wird daher den Reisenden in den oben angeführten Fällen über folgende Punkte an der von ihm zuletzt bekanntgegebenen Adresse klar, verständlich und deutlich auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) informieren:

- die Änderungen der Reiseleistungen sowie gegebenenfalls deren Auswirkungen auf den Preis der Pauschalreise
- die angemessene Frist, innerhalb derer der Reisende den Reiseveranstalter über seine Entscheidung in Kenntnis setzt, sowie die Rechtswirkung der Nichtabgabe einer Erklärung innerhalb der angemessenen Frist,
- gegebenenfalls die als Ersatz angebotene Pauschalreise und deren Preis.

Dem Reisenden wird empfohlen, sich bei seiner Erklärung der Schriftform zu bedienen. Gibt der Reisende innerhalb der Frist keine Erklärung ab, so gilt dies als Zustimmung zu den Änderungen.

13. Reiseroute/Änderungen

13.1. Aufgrund von beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) Umwelt- und Wetterereignissen (z.B. Regen, Wind, Lawinen, Muren etc.), Naturkatastrophen (z.B. Erdbeben, Überflutungen, Hurrikans etc.), Grenzsperren, staatlichen Anordnungen, Staus, Flugzeitenänderungen, Terroranschlägen, Stromausfällen, kurzfristig geänderten Öffnungszeiten usw. kann von der beworbenen bzw. vertraglich vereinbarten Route abgewichen werden, Stationen der Rundreise verschoben oder vorgezogen werden, geplante Besichtigungen ausfallen oder geändert werden. In diesen Fällen bemüht sich der Reiseveranstalter gleichwertige Alternativen anzubieten bzw. allenfalls entfallene Teile an anderer Stelle nachzuholen.

13.2. Unerhebliche Änderungen wie in Punkt 12.2 können auch während der Dauer der Reise vom Reiseveranstalter vorgenommen werden, wenn es für die Aufrechterhaltung einer einwandfreien Leistungserbringung sinnvoll oder zielführend ist.

13.3. Der Reisende erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen oder -beschränkungen der Leistungserbringer bei der Inanspruchnahme von Reiseleistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen unverzüglich dem Hotel oder der Agentur vor Ort, dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, direkt dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu melden.

13.4. Leistungsänderungen bei Flussreisen:

Änderungen im Programmablauf, insbesondere kürzere oder längere Liegezeiten, Änderungen in der Abfolge der Reise und/oder der Besichtigungen, die nicht zu einer wesentlichen Änderung der Reiseleistungen führen, sind vorbehalten. Der Wechsel auf ein zumindest gleichwertiges Schiff bleibt ebenso vorbehalten. Bei vom Veranstalter und seiner Erfüllungsgeldgeber nicht verschuldeten Umständen, z.B. Hoch- oder Niedrigwasser, Nebel, technischen Defekten, behördlichen Anordnungen oder anderen Umständen, die außerhalb des Einflussbereichs des Veranstalters und seiner Erfüllungsgeldgeber liegen, ist der Veranstalter berechtigt, andere Transportmittel einzusetzen.

14. Gewährleistung

14.1. Liegt eine Vertragswidrigkeit vor, weil eine vereinbarte Reiseleistung nicht oder mangelhaft (=vertragswidrig) erbracht wurde, behebt der Reiseveranstalter die

Vertragswidrigkeit, sofern der Reisende oder seine Mitreisenden (z.B. Familienmitglieder) diese nicht selbst herbeiführt und/oder seine Mitwirkungspflichten nicht verletzt und/oder die Behebung nicht durch den Reisenden vereitelt wird und/oder die Behebung nicht unmöglich oder mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden wäre und/oder der Mangel aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände entstanden ist. Der Reisende hat dem Reiseveranstalter eine angemessene Frist für die Behebung der Vertragswidrigkeit zu setzen, wobei die Angemessenheit der Frist jeweils im Einzelfall, ausgehend von Art/Zweck/Dauer der Pauschalreise, der angezeigten Vertragswidrigkeit, dem Zeitpunkt der Meldung (z.B. spätabends etc.), sowie den erforderlichen Zeitrressourcen, die für Ersatzbeschaffung z.B. eines Objektes (Umzug etc.) notwendig sind, zu beurteilen ist. Eine Fristsetzung hat gegenüber dem Vertreter des Reiseveranstalters vor Ort, oder, wenn ein solcher nicht vorhanden und/oder nicht vertraglich geschuldet ist, gegenüber dem Reiseveranstalter unter der im Pauschalreisevertrag mitgeteilten Notfallnummer zu erfolgen.

14.2. Unterlässt es der Reisende seine Mitteilungspflicht gemäß Punkt 4.8 oder seinen Mitwirkungspflichten nachzukommen (z.B. sich ein vom Reiseveranstalter angebotenes Ersatzzimmer anzusehen oder seine Koffer für einen Zimmerwechsel zu packen etc.) oder setzt er dem Reiseveranstalter eine unangemessen kurze Frist zur Behebung der Vertragswidrigkeit oder unterstützt er den Reiseveranstalter im Rahmen des Zumutbaren bei der Behebung der Vertragswidrigkeit nicht oder verweigert er rechtsgrundlos, die vom Reiseveranstalter zur Behebung der Vertragswidrigkeit angebotenen Ersatzleistungen, hat der Reisende die nachteiligen Rechtsfolgen (vgl. Punkt 4.8) zu tragen.

14.3. Behebt der Reiseveranstalter innerhalb der angemessenen Frist die Vertragswidrigkeit nicht, kann der Reisende selbst Abhilfe schaffen und vom Reiseveranstalter den Ersatz der dafür erforderlichen Ausgaben verlangen (vgl. § 11 Abs 4 PRG). Es gilt der Grundsatz der Schadenminderungspflicht, dh. der entstandene Schaden (z.B. Kosten für Ersatzvornahme) ist möglichst gering zu halten, wobei von Dauer, Wert und Zweck der Reise auszugehen ist. Darüber hinaus ist von einer objektiven Betrachtungsweise der Vertragswidrigkeit auszugehen.

14.4. Kann ein erheblicher Teil der vereinbarten Reiseleistungen nicht vertragsgemäß erbracht werden, so bietet der Reiseveranstalter dem Reisenden ohne Mehrkosten, sofern dies aufgrund der Umstände und Verhältnisse (vor Ort) möglich ist (Unmöglichkeit z.B. wenn nur ein Hotel in der gebuchten Kategorie vorhanden ist), angemessene andere Vorkehrungen (Ersatzleistung) zur Fortsetzung der Pauschalreise an, die, sofern möglich, den vertraglich vereinbarten Leistungen qualitativ gleichwertig oder höherwertig sind; Gleiches gilt auch dann, wenn der Reisende nicht vertragsgemäß an den Ort der Abreise zurückbefördert wird. Haben die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen unter Umständen eine gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen geringere Qualität der Pauschalreise zur Folge (z.B. Halbpension an Stelle von All-inclusive), so gewährt der Reiseveranstalter dem Reisenden eine angemessene Preisminderung. Der Reisende kann die vorgeschlagenen anderen Vorkehrungen nur dann ablehnen, wenn diese nicht mit den im Pauschalreisevertrag vereinbarten Leistungen vergleichbar sind oder die gewährte Preisminderung nicht angemessen ist. Im Fall der Ablehnung hat der Reisende darzulegen, dass die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen nicht gleichwertig/vergleichbar sind und/oder die angebotene Preisminderung nicht ausreichend ist.

14.5. Hat die Vertragswidrigkeit erhebliche Auswirkungen im Sinne von Punkt 12.3 auf die Durchführung der Pauschalreise und behebt der Reiseveranstalter die Vertragswidrigkeit innerhalb einer vom Reisenden gesetzten, die Umstände und Vertragswidrigkeiten berücksichtigenden angemessenen Frist (vgl. 14.1 und 14.3) nicht, so kann der Reisende, sofern ihm die Fortsetzung der Pauschalreise ausgehend von der Maßfigur eines durchschnittlichen Reisenden nicht zumutbar ist, ohne Zahlung einer Entschädigung vom Pauschalreisevertrag zurücktreten und gegebenenfalls gewährleistungs- und schadenersatzrechtliche Ansprüche gemäß § 12 PRG erheben. Tritt der Reisende vom Pauschalreisevertrag zurück sollte er sich bewusst sein, dass damit ein gewisses Risiko verbunden ist, da sowohl die Erheblichkeit der Auswirkungen von Vertragswidrigkeiten als auch die Zumutbarkeit der Fortsetzung der Reise im subjektiven Einzelfall (von einem Richter) zu beurteilen sind und das Ergebnis dieser Beurteilung von der Wahrnehmung des Reisenden abweichen kann. Können keine anderen Vorkehrungen nach Punkt 14.4 angeboten werden oder lehnt der Reisende die angebotenen anderen Vorkehrungen nach Punkt 14.4 ab, stehen dem Reisenden bei vorliegender Vertragswidrigkeit gewährleistungs- und schadenersatzrechtliche Ansprüche gemäß § 12 PRG auch ohne Beendigung des Pauschalreisevertrags zu. Im Fall der Ablehnung hat der Reisende darzulegen, dass die vom Reiseveranstalter angebotenen anderen Vorkehrungen gegenüber den vertraglich vereinbarten Leistungen nicht gleichwertig/vergleichbar sind und/oder die angebotene Preisminderung nicht ausreichend ist. Ist die Beförderung von Personen Bestandteil der Pauschalreise, so sorgt der Reiseveranstalter in den in diesem Absatz genannten Fällen außerdem für die unverzügliche Rückbeförderung des Reisenden mit einem gleichwertigen Beförderungsdienst ohne Mehrkosten für den Reisenden.

14.6. Können Leistungen aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände nicht erbracht werden und tritt der Reiseveranstalter dennoch nicht von der Pauschalreise zurück (vgl. 18.1), sondern bietet Ersatzleistungen an, sind die dadurch allenfalls entstehenden Mehrkosten anteilig vom Reisenden zu tragen.

14.7. Für den Fall, dass unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände vorliegen und der Reisende das Anbot des Reiseveranstalters infolge Abbruch der Reise auf Rückforderung nicht annimmt, trägt die dadurch entstehenden Mehrkosten der Reisende. Der Reiseveranstalter übernimmt in einem solchen Fall nicht mehr die Kosten der Rückbeförderung bzw. fällt das Verbleiben in die Risikosphäre des Reisenden.

15. Rücktritt des Reisenden ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale

15.1. Der Reisende kann vor Beginn der Pauschalreise – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – in folgenden Fällen vom Pauschalreisevertrag zurücktreten:

15.1.1. Wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe, wobei dies im Einzelfall unter Berücksichtigung des Vertragsinhalts und der Ausstrahlung des relevanten Umstands, welcher die Gefahr mit sich bringt, zu beurteilen ist, unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich im Sinne des 12.3 beeinträchtigen. Tritt der Reisende in diesen Fällen vom Vertrag zurück, hat er Anspruch auf die volle Erstattung aller für die Pauschalreise getätigten Zahlungen, nicht aber auf eine zusätzliche Entschädigung (vgl. § 10 Abs 2 PRG).

15.1.2. In den Fällen des Punktes 11.4

Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären.

15.2. Der Reisende kann nach Beginn der Pauschalreise in den Fällen des Punktes 14.5. – ohne Entrichtung einer Entschädigungspauschale – vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.

16. Rücktritt des Reisenden unter Entrichtung einer Entschädigungspauschale

16.1. Der Reisende ist jederzeit berechtigt, gegen Entrichtung einer Entschädigungspauschale (Stornogebühr), vom Vertrag zurückzutreten. Der Rücktritt ist gegenüber dem Reiseveranstalter – wobei aus Gründen der Beweisbarkeit Schriftform empfohlen wird – zu erklären. Wenn die Pauschalreise über einen Reiseveranstalter gebucht wurde, kann der Rücktritt auch gegenüber diesem erklärt werden. Dem Reisenden wird empfohlen, den Rücktritt auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Papier, Email) zu erklären. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim Reiseveranstalter, Erklärungen, die nach Büroschluss (Mo-Fr 18:00 Uhr) eingehen, gelten erst am Beginn des nächsten Arbeitstages als zugegangen.

16.2. Die Entschädigungspauschale steht in einem prozentuellen Verhältnis zum Reisepreis und richtet sich bezüglich der Höhe nach dem Zeitpunkt der Rücktrittserklärung sowie nach den erwarteten ersparten Aufwendungen und Einnahmen aus anderweiter Verwendung der Reiseleistungen. Im Falle der Unangemessenheit der Entschädigungspauschale kann diese vom Gericht gemäßigt werden.

16.3. Je nach Reiseart ergeben sich pro Person folgende Entschädigungspauschalen:

16.3.1. Stornogebühren für Flugreisen:

Für vom Reiseveranstalter veranstaltete Flugreisen gelten, durch die Bestimmungen der Airlines begründete Stornogebühren:

bis 60. Tag vor Reiseantritt	20%
59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	30%
29. bis 20. Tag vor Reiseantritt	50%
19. bis 10. Tag vor Reiseantritt	75%
9. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 24 h vor Reiseantritt und bei no-show	100%

16.3.1a. Die Entschädigungspauschalen bei Fluss- oder kombinierten Fluss-Busreisen richten sich nach den Stornobedingungen des Flussreiseveranstalters bzw. des Kreuzfahrt-Partners. Diese werden bei Buchungsanfrage mitgeteilt bzw. finden sich in der Buchungsbestätigung. Folgende Entschädigungspauschalen finden Anwendung, wenn saubours als Veranstalter auftritt:

16.3.1b. Die Entschädigungspauschalen für Flussreisen mit dem Kreuzfahrt-Partner nico cruises betragen	
bis 120 Tage vor Reiseantritt	10 %
ab 119 Tage bis 60 Tage vor Reiseantritt	20 %
ab 59 Tage bis 30 Tage vor Reiseantritt	40 %
ab 29 Tage bis 15 Tage vor Reiseantritt	60 %
ab 14 Tage bis 1 Tag vor Reiseantritt	80 %
am Reiseantritt oder bei Nichtantritt der Reise	90 %

16.3.1c. bei anderen von saubours veranstalteten Flussreisen betragen die Entschädigungspauschalen	
bis 60 Tage vor Reiseantritt	10%
ab 59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	20%
ab 29. bis 21. Tag vor Reiseantritt	30%
ab 20. bis 15. Tag vor Reiseantritt	50%
ab 14. bis 4. Tag vor Reiseantritt	70%
ab 3. bis 1. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 1 Tag vor Reiseantritt und bei No-Show	100%

16.3.2. bei allen anderen Reisen (Standardfall):

bis 60 Tage vor Reiseantritt	10%
ab 59. bis 30. Tag vor Reiseantritt	20%
ab 29. bis 21. Tag vor Reiseantritt	30%
ab 20. bis 15. Tag vor Reiseantritt	50%
ab 14. bis 4. Tag vor Reiseantritt	70%
ab 3. bis 2. Tag vor Reiseantritt	85%
ab 1 Tag vor Reiseantritt und bei No-Show	100%

16.3.3. Nicht refundierbare Ausgaben:

Bereits vom Veranstalter getätigte und nachweislich nicht refundierbare Ausgaben (z.B. Ausgaben für Visa-Besorgung, nicht refundierbare Anzahlungen für Hotels und andere Leistungen, Tickets ohne Rückerstattungsmöglichkeit etc.) sind im Falle eines Stornos in jedem Fall zur Gänze vom Kunden zu begleichen.

Eintrittskarten (z.B. für Kultur- und Sportveranstaltungen), Reiseversicherungen, Reservierungsgebühren und sonstige Spesen (z.B. Bearbeitungs-, Änderungs- und Spesen) sind zur Gänze zu bezahlen. Gleiches gilt für Kosten oder Gebühren, die aufgrund von besonderen Wünschen des Reisenden im Sinne von Kundenwünschen

gem. 2.6. entstanden sind. Hinsichtlich vermittelter Versicherungsleistungen siehe Punkt 5.3.

16.4. Sollten auf Detailprogrammen, individuellen Angeboten oder auf anderen, der Buchung zugrundeliegenden, Ausschreibungen und Dokumenten des Reiseveranstalters andere als die oben angeführten Regelungen vermerkt sein, so gelten diese abweichenden Konditionen für die Buchung als vereinbart.

17. No-show

No-show liegt vor, wenn der Reisende – trotz gültiger Reisevereinbarung – der Abreise fernbleibt, weil es ihm am Reisewillen mangelt oder wenn er die Abreise wegen einer ihm zurechenbaren Handlung oder wegen eines ihm widerfahrenden Zufalls versäumt. Ist weiters klaggestellt, dass der Reisende die verbleibenden Reiseleistungen nicht mehr in Anspruch nehmen kann oder will, hat er den vollen Reisepreis zu bezahlen.

18. Rücktritt des Reiseveranstalters vor Beginn der Reise

18.1. Der Reiseveranstalter kann vor Beginn der Pauschalreise vom Pauschalreisevertrag zurücktreten, wenn er aufgrund unvermeidbarer und außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrags gehindert ist und seine Rücktrittserklärung dem Reisenden an der zuletzt von ihm genannten Zustell-/Kontaktadresse unverzüglich, spätestens vor Beginn der Pauschalreise zugeht (vgl. § 10 Abs 3 lit b PRG).

18.2. Der Reiseveranstalter kann vor Beginn der Pauschalreise vom Pauschalreisevertrag zurücktreten, wenn sich für die Pauschalreise weniger Personen als die im Vertrag angegebene Mindestteilnehmerzahl (vgl. dazu Punkt 28.) angemeldet haben und die Rücktrittserklärung des Reiseveranstalters dem Reisenden an der zuletzt von ihm genannten Zustell-/Kontaktadresse innerhalb der im Vertrag festgelegten Frist, spätestens jedoch:

- a) 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen von mehr als sechs Tagen,
- b) sieben Tage vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen zwischen zwei und sechs Tagen,
- c) 48 Stunden vor Beginn der Pauschalreise bei Reisen, die weniger als zwei Tage dauern,

zugeht (vgl. § 10 Abs 3 lit a PRG).

18.3. Tritt der Reiseveranstalter gemäß 18.1 oder 18.2 vom Pauschalreisevertrag zurück, erstattet er dem Reisenden den Reisepreis, er hat jedoch keine zusätzliche Entschädigung zu leisten.

19. Rücktritt des Reiseveranstalters nach Beginn der Pauschalreise

19.1. Der Reiseveranstalter wird von der Vertragserfüllung ohne Verpflichtung zur Rückerstattung des Reisepreises befreit, wenn der Reisende die Durchführung der Pauschalreise durch grob ungebührliches Verhalten (wie z.B. Alkohol, Drogen, Nichteinhalten eines Rauchverbotes, Missachten bestimmter Bekleidungsvorschriften z.B. beim Besuch religiöser Stätten oder bei der Einnahme von Mahlzeiten, strafbares Verhalten, störendes Verhalten gegenüber Mitreisenden, Nichteinhalten der Vorgaben der Reisebetreuung wie z.B. regelmäßiges Zutspätkommen etc.), ungeachtet einer Abmahnung stört, sodass der Reiseablauf oder Mitreisende gestört und in einem Ausmaß behindert werden, dass geeignet ist, die Urlaubserholung Dritter oder Mitreisender zu beeinträchtigen oder den Reisezweck zu vereiteln. In einem solchen Fall ist der Reisende dem Reiseveranstalter gegenüber zum Ersatz des Schadens verpflichtet.

19.2. Der Reisende hat keinen Anspruch auf weiterführenden Schadenersatz, insbesondere nicht aufgrund entgangener Urlaubsfreude, wenn die (weitere) Durchführung der Pauschalreise (oder Teile dieser) aufgrund von unvorhergesehenen, außergewöhnlichen Umständen im Bestimmungsland, dem Sitzstaat des Reiseveranstalters oder dem Herkunftsland des Reisenden unmöglich wird.

20. Allgemeines Lebensrisiko des Reisenden

20.1. Eine Pauschalreise bringt in der Regel eine Veränderung der gewohnten Umgebung mit sich. Eine damit einhergehende Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos des Reisenden wie beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit), Stress, Übelkeit (z.B. aufgrund klimatischer Veränderungen), Müdigkeit (z.B. aufgrund eines feucht-schwülen Klimas), Verdauungsprobleme (z.B. aufgrund ungewohnter Gewürze, Speisen etc.) und/oder eine Verwirklichung eines allenfalls mit der Reise verbundenen Risikos wie beispielsweise (ohne Anspruch auf Vollständigkeit) Ohrenschmerzen bei Tauchreisen, Höhenkrankheit bei Reisen in große Höhen, Seekrankheit bei Kreuzfahrten und vieles mehr, fallen in die Sphäre des Reisenden und sind dem Reiseveranstalter nicht zuzurechnen.

20.2. Nimmt der Reisende Leistungen, die ihm ordnungsgemäß angeboten wurden, aus den oben genannten Gründen nicht in Anspruch oder erklärt er aus einem solchen Grund den Vertragsrücktritt, ist er nicht berechtigt, gewährleistungsrechtliche Ansprüche oder Rückforderungen von nicht in Anspruch genommenen Teilen von Reiseleistungen geltend zu machen.

21. Haftung

21.1. Verletzen der Reiseveranstalter oder ihm zurechenbare Leistungsträger schuldhaft die dem Reiseveranstalter aus dem Vertragsverhältnis mit dem Reisenden obliegenden Pflichten, so ist dieser dem Reisenden zum Ersatz des daraus entstandenen Schadens verpflichtet.

21.2. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Personen-, Sach- und Vermögensschäden des Reisenden die im Zusammenhang mit gebuchten Leistungen entstehen, sofern sie

21.2.1. eine Verwirklichung des allgemeinen Lebensrisikos des Reisenden oder eines allenfalls mit der Pauschalreise verbundenen allgemeinen Risikos, welches in die Sphäre des Reisenden fällt, darstellen (vgl. 20.)

21.2.2. dem Verschulden des Reisenden zuzurechnen sind;

21.2.3. einem Dritten zuzurechnen sind, der an der Erbringung der vom Pauschalreisevertrag umfassten Reiseleistungen nicht beteiligt ist, und die Vertragswidrigkeit

weder vorhersehbar noch vermeidbar war; oder

21.2.4. auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände zurückzuführen sind.

21.3. Der Reiseveranstalter haftet im Rahmen des § 17 PRG für Buchungsfehler (z.B. Schreibfehler), sofern diese nicht auf eine irrtümliche oder fehlerhafte oder unvollständige Angabe des Reisenden oder auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände im Sinne des § 2 Abs 12 PRG zurückzuführen sind.

21.4. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Sach- und Vermögensschäden des Reisenden die im Zusammenhang mit der Buchung entstehen, sofern sie auf unvermeidbare und außergewöhnliche Umstände im Sinne des § 2 Abs 12 PRG zurückzuführen sind.

21.5. Bei Reisen mit besonderen Risiken (z.B. Aktiv- und Wanderreisen, Radreisen, etc.) haftet der Reiseveranstalter nicht für die Folgen, die sich im Zuge der Verwirklichung der Risiken ergeben, wenn dies außerhalb seines Pflichtbereiches geschieht. Unberührt bleibt die Verpflichtung des Reiseveranstalters, die Pauschalreise sorgfältig vorzubereiten und die mit der Erbringung der einzelnen Reiseleistungen beauftragten Personen und Unternehmen sorgfältig auszuwählen.

21.6. Der Reisende hat Gesetzen und Vorschriften, Anweisungen und Anordnungen des Personals vor Ort, sowie Geboten und Verboten (z.B. Badeverbot, Tauchverbot etc.) Folge zu leisten. Bei Nichtbefolgen durch den Reisenden haftet der Reiseveranstalter nicht für allenfalls daraus entstehende Personen- und Sachschäden des Reisenden oder Personen- und Sachschäden Dritter.

21.7. Der Reiseveranstalter haftet nicht für die Erbringung einer Leistung, welche nicht von ihm zugesagt worden ist bzw. welche vom Reisenden nach Reiseantritt selbst vor Ort bei Dritten bzw. dem Reiseveranstalter nicht zurechenbaren Leistungsträgern zusätzlich gebucht worden ist.

21.8. Dem Reisenden wird empfohlen, keine Gegenstände besonderen Werts mitzunehmen. Weiters wird empfohlen, die mitgenommenen Gegenstände ordnungsgemäß zu verwahren bzw. zu versichern (vgl. 5.1.).

21.9. Soweit das Montrealer Übereinkommen über die Beförderung im internationalen Luftverkehr 2001, das Athenener Protokoll 2002 zum Athenener Übereinkommen über die Beförderung auf See 1974 oder das Übereinkommen über den internationalen Eisenbahnverkehr 1980 idF 1999 den Umfang des Schadenersatzes oder die Bedingungen, unter denen ein Erbringer einer vom Pauschalreisevertrag umfassten Reiseleistung Schadenersatz zu leisten hat, einschränken, gelten diese Einschränkungen auch für den Reiseveranstalter (vgl. § 12 Abs 4 PRG).

22. Geltendmachung von Ansprüchen

22.1. Um die Geltendmachung und Verifizierung von behaupteten Ansprüchen zu erleichtern, wird dem Reisenden empfohlen, sich über die Nichterbringung oder mangelhafte Erbringung von Leistungen schriftliche Bestätigungen geben zu lassen bzw. Belege, Beweise, Zeugenaussagen zu sichern.

22.2. Gewährleistungsansprüche können innerhalb von 2 Jahren geltend gemacht werden. Schadenersatzansprüche verjähren nach 3 Jahren.

22.3. Es empfiehlt sich, im Interesse des Reisenden, Ansprüche unverzüglich nach Rückkehr von der Pauschalreise vollständig und konkret bezeichnet direkt beim Reiseveranstalter oder im Wege des Reisevermittlers geltend zu machen, da mit zunehmender Verzögerung mit Beweisschwierigkeiten zu rechnen ist.

23. Zustellung - elektronischer Schriftverkehr

Als Zustell-/Kontaktadresse des Reisenden gilt die dem Reiseveranstalter zuletzt bekannt gegebene Adresse (z.B. Email-Adresse). Änderungen sind vom Reisenden unverzüglich bekanntzugeben. Es wird dem Reisenden empfohlen, sich dabei der Schriftform zu bedienen.

24. Auskunftserteilung an Dritte und Datenschutz

24.1. Auskünfte über die Namen der Reiseeteilnehmer und die Aufenthaltsorte von Reisenden werden an dritte Personen auch in dringenden Fällen nicht erteilt, es sei denn, der Reisende hat eine Auskunftserteilung ausdrücklich gewünscht und der Berechtigte wird bei Buchung bekannt gegeben. Die durch die Übermittlung dringender Nachrichten entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Reisenden. Es wird daher den Reisenden empfohlen, ihren Angehörigen die genaue Urlaubsanschrift bekanntzugeben.

24.2. Alle Informationen zum Datenschutz finden sich in der separaten Erklärung, die jederzeit auf der Website www.saubours.at/datenschutz abgerufen werden kann und in den Verkaufsstellen des Reisevermittlers aufliegt.

25. Mitnahme von Tieren

Die Mitnahme von Tieren ist ausgeschlossen.

26. sab-Card - auslaufen

27. Mindestteilnehmerzahl

Wenn bei der Reisebeschreibung (siehe dazu auch unter Punkt 31) nicht anders angegeben, beträgt die Mindestteilnehmerzahl bei Bus-, Fluss- oder Flugreisen 15 Personen. Für den Fall der Nichterreicherung der Mindestteilnehmerzahl kann der Reiseveranstalter die Reise ohne Anspruch auf Entschädigung absagen (siehe Punkt 18.2.)

28. Einreise- und Gesundheitsbestimmungen

28.1. Unbeschadet der gesetzlichen Informationspflichten (siehe auch Punkt 2.3.4) ist der Reisende für die Einhaltung der geltenden Pass-, Visa-, Devisen-, Zoll-, Impfungs- und Gesundheitsbestimmungen verantwortlich. Es wird die Mitnahme eines gültigen Reisepasses dringend empfohlen!

28.2. Die jeweils aktuellen Hinweise des Außenministeriums zu den Ziel- oder Reiseländern sind unter www.bmeia.gv.at/reise-aufenthal/reisewarnungen abrufbar. Der Reisende hat sich über die Ein- und Ausreiseformalitäten selbstständig zu informieren (siehe Punkt 4.2). Es wird empfohlen, dass Reisende sich unter der Internetadresse <https://www.reiseregierung.at> vor jeder Auslandsreise beim österreichischen Außenministerium registrieren. Im Fall von Naturkatastrophen, Unfällen oder politischen Krisen ist die öster-

reichische Botschaft im jeweiligen Land dadurch informiert und kann gegebenenfalls nach Abhilfe vor Ort schaffen.

28.3. Falls im Katalog, in Ausschreibungen bzw. auf der Webseite dargestellt, gelten Hinweise für die Einreise nur für österreichische Staatsbürger und sind zum Zeitpunkt der Drucklegung gültig.

28.4. Reisende aus anderen EU-Bürgern müssen den Reiseveranstalter rechtzeitig vor Buchung wahlweise gemäß über die Staatsbürgerschaft informieren (vgl. 4.), damit der Reiseveranstalter über die jeweiligen Einreise- und Gesundheitsbestimmungen informieren kann.

28.5. Staatsbürger von Staaten außerhalb der EU sind verpflichtet, sich eigenständig und rechtzeitig über deren Pass- und Visavorschriften sowie Gesundheitsbestimmungen zu informieren. Etwaige Visa sind rechtzeitig im jeweiligen Mutterland von Nicht-EU-Bürgern zu beantragen.

28.6. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt auf Reisen die generellen Impfungen des Österreichischen Impfanalyses (Tetanus-Diphtherie-Polio, MMR, Influenza (saisonal), Varizellen, Pneumokokken sowie regional FSME, Hepatitis). Nähere Auskünfte unter +43(1) 4038343 bzw. www.reisemed.at

28.7. Reisende haben sich eigenständig vor Buchung und spätestens vor Reiseantritt über die individuelle Gesundheitsvorsorge (Impfschutz, persönliche Reiseapotheke, etc.) beim Haus- oder Facharzt, dem jeweiligen Gesundheitsamt oder über das Tropenmedizinische Institut in Wien zu informieren.

28.8. Für die Erreichbarkeit auf Reisen wird die Mitnahme eines mobilen Telefons dringend empfohlen. Unter Umständen ist für etwaige Registrierungen für Grenzübertritte bzw. auch die Rückreise nach Österreich ein internetfähiges Smartphone von Nöten. Daraus entstehende Kosten oder Gebühren sind nicht im Reisepreis enthalten und fallen zur Gänze beim Reisenden an.

28.9. Bei Fragen zum Thema Covid-19 in Österreich wird auf die aktuellen Informationen des Gesundheitsministeriums und dessen Webseite: <https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus-Rechtliches.html> verwiesen. Aktuelle Meldungen zu Reisehinweisen finden sich auf der Website des Außenministeriums, wie oben dargestellt.

29. Unterbringung

29.1. Der Reiseveranstalter beschreibt alle Unterkünfte und Leistungen in seinen Katalogen und im Internet mit größter Sorgfalt. Durch Rückmeldungen von Kunden passt der Reiseveranstalter sein Programm und die ausgewählten Leistungsträger regelmäßig an.

29.2. Hotelkategorisierungen sind je nach Land unterschiedlich. In den Ausschreibungen des Reiseveranstalters werden stets die jeweiligen Landes-Klassifizierungen angegeben. Die in angegebenen Kategorisierungen (Sterne) der Hotels beziehen sich auf die jeweils gültigen Landeskategorien, die durchaus von den österreichischen Richtlinien abweichen können. Sollte es keine offizielle Kategorisierung in einem Land geben, wird die Einschätzung der Hotels nach Erfahrung des Reiseveranstalters bzw. den Angaben von lokalen Partnern vorgenommen.

29.3. Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (DSU): Auf manchen Reisen kann der Reisende ein Doppelzimmer zur Alleinbenutzung (DSU) gegen Aufzahlung buchen.

29.4. Ein- und Auschecken (An- und Abreise): Hotelzimmer stehen laut internationalem Standard (sofern nicht anders angegeben) ab 16 Uhr zur Verfügung und müssen am Abreisetag bis spätestens 11 Uhr geräumt werden. Ein vorzeitiges Eintreffen berechtigt nicht zum früheren Bezug.

29.5. Swimmingpools: Diese sind in der Regel erst von etwa Mitte Juni bis Mitte September geöffnet. Die lokalen Ruhezeiten (insbesondere Mittagsruhe) sind zu beachten. Es besteht Badehaubenpflicht für alle Badehotels in Italien und Kurlorts.

30. Betreuung während der Reise

30.1. Der Reiseveranstalter bekennt sich zu bestmöglicher Service und optimaler Betreuung. Dazu gehören Herzlichkeit und Zuverlässigkeit der Buslenker und Reisebetreuer genauso, wie sichere Fahrweise und gut aufbereitete Informationen über Land und Leute, Kulinarik sowie Gepflogenheiten im Urlaubsland, die den Reisenden in verständlicher Weise nähergebracht werden.

30.2. Bei Reisen ohne Reisebetreuer aus Österreich übernimmt der Buslenker die Betreuung bei An- und Rückreise bzw. auch vor Ort, wenn vorgesehen. Zusätzlich können im Zielgebiet, örtliche, bewährte Reisebetreuer und -Führer, die der deutschen Sprache mächtig sind und ebenso engagiert aus erster Hand über ihr Land, Natur und Kultur berichten, eingesetzt werden.

30.3. Bei den vom Reiseveranstalter eingesetzten Reisebetreuern (iSd 1.10) handelt es sich in der Regel um entsprechend qualifizierte und geschultes, deutschsprachiges Personal oder nach den jeweiligen Destinationen vergleichbar ähnlich qualifizierte Personen. Den Anordnungen der Reisebetreuung ist unbedingt Folge zu leisten. Die Einteilung der Reisebetreuung ist nicht verbindlich – Änderungen werden vorbehalten – und kann sich jederzeit aus wichtigem Grund (ohne Anspruch auf Vollständigkeit zB Verfügbarkeit, Erkrankung, Teilnehmerzahl, Familienplanung etc.) ändern. Ein Anspruch des Reisenden auf einen bestimmten Reisebetreuer besteht nicht, es sei denn, mit dem Reisenden ist ausdrücklich etwas anderes schriftlich vereinbart.

31. Reisekategorien, Voraussetzungen und Tauglichkeit

31.1. Aktiv-, Rad- und Wanderreisen:

31.1.1. Werden in Gruppen, mit Gleichgesinnten und (wenn in der Ausschreibung vorgesehen) in Begleitung von örtlichen Wander-/Radführern etc., zum Teil unterstützt durch unsere Reisebetreuer, durchgeführt. Wanderungen, Spaziergänge, (Rad-)Fahrten etc. erfolgen auf eigenes Risiko.

31.1.2. Die psychische und physische Anforderung und Leistungsfähigkeit der Reisenden zur Durchführung von

Aktivreisen sind Voraussetzung (vgl. 4 und 8.). Die jeweiligen Mindestanforderungen an die Reisetelnehmer werden bei den Detailausführungen zur Reise angegeben. Geeignete Ausrüstung (festes Schuhwerk bzw. Wander- und Bergschuhe, Stöcke, geeignete Kleidung, Sportkleidung etc.) und Trittsicherheit bzw. Schwindelfreiheit sind auf jeden Fall erforderlich. Bei Unsicherheiten und Fragen ist vorab ein Arzt zu konsultieren.

31.1.3. Diese Art von Reisen ist, sofern nichts anderes ausgeschrieben, für Personen mit eingeschränkter Mobilität generell nicht geeignet.

31.1.4. Für Unfälle oder körperliche Schäden wird auch dann nicht gehaftet, wenn die Reise in der Gruppe und mit oder ohne Wander-/Radführer oder Reisebetreuer durchgeführt wird. Für die Einhaltung der Straßenverkehrsvorschriften und der Sicherheit sowie der Beschaffenheit mitgebrachter Ausrüstung sind Reisende selbst verantwortlich.

31.1.5. Bei den vom Reiseveranstalter veranstalteten Radreisen werden im Schnitt zwischen 50 – 80 km pro Tag zurückgelegt. Das bedeutet, dass Teilnehmer dieser Reisen auch über die entsprechende Fitness (selbst bei Fahrten mit E-Bikes) dafür verfügen müssen. Die genauen Strecken und Höhenmeterangaben werden bei den Detailausführungen zur Reise angegeben.

31.1.6. Der Reiseveranstalter bietet keinen Fahrrad- und Ausrüstungsverleih, daher sind sämtliche Ausrüstungsgegenstände vom Reisetelnehmer selbst zu stellen. Bei der Wahl der Ausrüstung, insbesondere der Fahrräder, ist auch zu beachten, dass diese für den jeweiligen Untergrund (asphaltierte Straßen, Schotterstraßen, Erd- oder Wiesenböden, etc.) geeignet sind.

31.1.7. Hauptzielgruppe bei Radreisen sind E-Bike-Fahrer, es ist aber (bei entsprechender körperlicher Fitness) auch möglich, die Strecken mit einem unmotorisierten Fahrrad zurückzulegen.

31.1.8. Die Fahrräder werden auf einem eigens dafür vorgesehenen Radtransportanhänger transportiert. Zu berücksichtigen ist, dass trotz vorgesehenen, geeigneter Transportvorrichtungen, Sachschäden nicht auszuschließen sind. Der Reiseveranstalter empfiehlt daher den Abschluss einer entsprechenden Versicherung (siehe Punkt 5).

31.1.9. Mindestteilnehmerzahl, sofern nicht anderes vereinbart oder angegeben, ist 20 Personen

31.1.10. Maximalanzahl 35 Personen aufgrund der Kapazität des Radtransportanhängers.

31.2. Weitere Reisekategorien und Beschreibungen finden sich zudem in den Katalogen und Ausschreibungen des Reiseveranstalters. So zum Beispiel: Opern- und Musikreisen, Kunstreisen, Tut-Gut-Reisen, Literaturreisen, Genussreisen, Sternfahrten, Reisen ans Meer, Top-Rundreisen und sab-Express Reisen.

32. Beförderung im Reisebus

32.1. Die Sitzplätze im Reisebus werden nach dem Zeitpunkt der Anmeldung vergeben. Je früher eine Anmeldung erfolgt, desto weiter vorne kann ein Sitzplatz, sofern nicht andere Gründe dagegensprechen (z.B. Beförderung von Personen mit eingeschränkter Mobilität), im Reisebus reserviert werden. Die Sitzplatzeinteilung wird deshalb so festgelegt, damit am Abfahrtsort und während der Reise die Sitzordnung gewährleistet ist. Die Sitzplätze werden auf der Fahrt nicht gewechselt. Der Reiseveranstalter behält sich Änderungen der bestätigten Sitzplätze aus organisatorischen Gründen vor.

32.2. Die generelle Platzzuweisung obliegt dem Reiseveranstalter. Es besteht kein Anspruch auf einen fix zugewiesenen Sitzplatz, sofern die Sicherheit und die Einhaltung der Ordnung eine Änderung erfordert oder eine Änderung aus sonstigen Gründen erforderlich ist (etwa aufgrund eines Fahrzeugtauschs mit anderer Bestuhlung). Die Entscheidung hierüber obliegt dem Reiseveranstalter oder dem von ihm eingesetzten (Fahr-) Personal.

32.3. Die vom Reiseveranstalter eingesetzten Fahrzeuge verfügen nur über begrenztes Raumangebot. Daraus ergibt sich auch die Notwendigkeit zur Platzierung von fremden Personen in der selben Sitzreihe. Es besteht insofern auch kein Anspruch auf einen freien Sitzplatz neben dem eigenen.

32.4. In den Fahrzeugen gilt generelle Gurtpflicht. Jede beförderte Person ist für die Einhaltung der Gurtpflicht selbst verantwortlich. Bei Kindern oder Unmündigen geht die Verpflichtung zur Kontrolle der Gurtpflicht auf die Begleitperson über. Der Aufenthalt im Gangbereich, sowie außerhalb eines Sitzplatzes während der Fahrt ist untersagt.

32.5. Während der Fahrt werden ausreichend (Toiletten-) Pausen eingelegt. Die Bordtoilette ersetzt nicht die regulären Toiletten und ist nur für den Notfall gedacht, da diese nur über begrenzte Kapazitäten für Wasser und Abwasser verfügt. Bordtoiletten können bei niedrigen Temperaturen nicht in Betrieb genommen werden (Frostgefahr). Während der Pausen sind die regulären Toiletten der Rastplätze zu frequentieren. Der Gang vom und zum Sitzplatz bzw. zur Bordtoilette, sowie der Aufenthalt in derselben erfolgt während der Fahrt ausschließlich auf eigenes Risiko.

32.6. Ist die Verwendung von Kinderrückhalteinrichtungen gesetzlich vorgeschrieben, sind diese vom Reisenden selbst mitzubringen, zu montieren und entsprechend zu verwenden. Die eingesetzten Fahrzeuge sind standardmäßig in der Regel mit Zwei-Punkt-Gurtsystemen ausgestattet.

32.7. Wenn ein Reisender das Fahrzeug oder dessen Ausrüstungsgegenstände verunreinigt oder beschädigt, hat der Reisende für die Reinigungs- bzw. Instandsetzungskosten, sowie den damit eventuell verbundenen Verdienstausschlag durch Ausfallzeiten (Stehtzeiten), aufzukommen.

32.8. Reisende können auf eigene Gefahr Gegenstände, die mühselos im Bereich des eigenen Sitzplatzes ohne Belästigung der übrigen Reisenden untergebracht werden können, im Fahrgastraum kostenlos mitnehmen

(„Handgepäck“). Für die sichere Verladung von Handgepäck im Fahrgastraum haftet jeder Reisende für sich.

32.9. Bei der Verwendung der Ablagefächer (Overhead-Ablage) im Fahrgastraum, sofern solche vorhanden sind, besteht ein erhöhtes Sicherheitsrisiko durch Verrutschen oder Herabfallen. Schweres Handgepäck darf nur unter dem eigenen Sitzplatz verstaut werden.

32.10. Handgepäck ist bei Verlassen des Fahrzeuges (auch untertags) vom Reisenden aus dem Fahrzeug mitzunehmen. Insbesondere dürfen keine mitgebrachten Wertgegenstände (Handtaschen, Kameras, Audio-Geräte usw.) an Bord gelassen werden. Diese sind nicht versichert und werden im Falle eines Einbruchs sowie eines Diebstahls nicht ersetzt.

32.11. Das übrige Reisegepäck muss derart verpackt sein, dass der Inhalt gegen Verlust, Minderung oder Beschädigung gesichert ist. Gefährliche, sperrige oder sonstige ungewöhnliche Gepäckstücke können von der Mitnahme ausgeschlossen werden. Auf den Gepäckstücken müssen Namen und Anschrift haltbar angegeben sein.

32.12. Reisegepäck wird nur im Rahmen des verfügbaren Laderaumes mitbefördert. Sofern nichts anderes vereinbart ist, kann jeder Reisende ein Gepäckstück im ungefähren Ausmaß von 75 x 40 x 30 cm und max. 20 kg mitnehmen.

32.13. Drohen die höchstzulässigen Achs- oder Gesamtlasten des Fahrzeugs durch die Beladung mit Gepäck und beförderten Personen überschritten zu werden, kann das Fahrpersonal die Beförderung einzelner Gepäckstücke verweigern.

32.14. Der Reisende hat selbst zu kontrollieren, dass seine Gepäckstücke in den Autobus verladen werden. Der Reiseveranstalter haftet nicht für Gepäckstücke, die beim Ein- oder Ausladen abhandkommen.

32.15. Bei Übernahme der Gepäckstücke ist unverzüglich eine Sichtkontrolle über mögliche Schäden am Gepäck durch den Reisenden vorzunehmen. Ist eine neue Beschädigung erkennbar, ist unverzüglich das Fahrpersonal, die Reisebetreuerin oder der Reiseveranstalter darauf aufmerksam zu machen.

32.16. Es wird jede Haftung in Bezug auf Gepäckstücke, die während Abwesenheit vom Fahrzeug im Fahrzeug bleiben oder vergessen wurden, abgelehnt.

32.17. Für Verlust, Minderung oder Beschädigung des beförderten Reisegepäckes während des Transportes haftet der Reiseveranstalter nach den für den Verkehr mit Kraftfahrzeugen bestehenden Vorschriften, insbesondere nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches über die Rechte und Pflichten eines Frachtführers sowie den Bestimmungen des ABGB. Im Haftungsfall tritt Ersatzpflicht durch den Reiseveranstalter bis zur Höhe des nachgewiesenen Schadens, höchstens jedoch bis zu EUR 56,- pro Gepäckstück, ein.

32.18. Eine Haftung für mangelhaft verpacktes, beschädigtes oder unverschlossen abgeliefertes Reisegepäck sowie für Geld- und Wertgegenstände besteht nicht.

32.19. Als Gepäckstücke im Sinne dieses Punktes gelten auch Gegenstände, die in einem Anhänger oder Schiträger befördert werden.

32.20. Schadenersatzansprüche in Fällen leichter Fahrlässigkeit sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Personenschäden.

32.21. Alle Fahrzeuge des Beförderers sind Nichtraucherfahrzeuge. Rauchen im Fahrzeug ist daher sowohl während der Fahrt, als auch im Stillstand absolut verboten. Dieses Verbot umfasst auch elektrische Zigaretten oder ähnliches.

32.22. Die vom Beförderer eingesetzten Fahrzeuge sind grundsätzlich nicht für Rollstuhltransporte oder die Mitnahme von Personen in Rollstühlen geeignet. Zum Einsteigen in das Fahrzeug kann es notwendig sein, dass Stufen von den beförderten Personen überwinden werden müssen. Jede zu befördernde Person muss daher über die notwendige Fitness und Gesundheit verfügen, eigenständig in das Innere des Fahrzeuges zu gelangen (siehe dazu die Punkte 4 und 7).

32.23. Für Busfahrten gelten äußerst strenge gesetzliche Regeln in Bezug auf Lenk- und Ruhezeiten. Diese Regeln dienen vorwiegend der Sicherheit der Reisegäste und müssen penibel eingehalten werden. Es kann daher vorkommen, dass trotz gewissenhafter Planung (durch unvorhergesehene Ereignisse wie Staus etc.) die gesetzlich vorgeschriebenen Fahrunterbrechungen auch abseits der üblichen touristischen Infrastruktur oder auch knapp vor Erreichen des Reisezieles abgehalten werden müssen. Die Pausenzeiten werden elektronisch erfasst und können auch noch Wochen später kontrolliert und geahndet werden, daher gibt es hier keinerlei Handlungsspielraum.

33. Flugreisen

33.1. Sofern nicht anders angegeben werden Flüge in der Economy-Klasse gebucht.

33.2. Alle genannten Flugzeiten sind Richtzeiten und können sich nach Erscheinen neuer (Winter-/Sommer-) Flugpläne ändern. Sollte es zu Flugplanänderungen/s treichungen kommen, bleibt die Umbuchung auf der anderen Fluglinie vorbehalten. Grundsätzlich ist der Reiseveranstalter verpflichtet, die im Katalog angegebenen Fluglinien und Flugverbindungen beizubehalten. Sofern durch Änderung der Flugzeiten, der Konditionen oder der wirtschaftlichen Situation einer Fluglinie ein Wechsel der Fluggesellschaft oder der Fluglinie als ratsam oder notwendig erscheint, behält sich der Reiseveranstalter ausschließlich aufgrund der genannten Gründe einen derartigen Wechsel vor, ohne dass daraus für den Kunden, sofern nicht anders bestimmt ist, ein Rücktrittsrecht oder ein Recht auf Schadensersatz entsteht, sofern es sich nicht um eine wesentliche bzw. erhebliche Änderung handelt, die den Charakter der Reise beeinflusst oder ändert (vgl. Punkt 11.).

33.3. Sofern nicht anders ausgeschrieben müssen Reisende bei allen Flugreisen spätestens zwei Stunden vor Abflug beim Check-In Schalter erscheinen. Zu beachten ist, dass aufgrund von Pass- und Sicherheitskontrollen

möglicherweise längere Wartezeiten entstehen können. Entsprechendes gilt für allfälligen Duty-free-Aufenthalt.

33.4. Sofern der Reisende zum Ausgangspunkt der Reise selbst anreist, haftet er selbst für das pünktliche Erscheinen am Abreisort bzw. am vereinbarten Treffpunkt mit der Reisegruppe. Ein Nichterscheinen gilt als no-show (siehe Punkt 17.).

33.5. Flugverspätung: Mit zunehmendem Flugaufkommen weltweit steigt auch das Risiko von Flugverspätungen. Dies kann zur Folge haben, dass Reisende erst mit Verspätung zu Hause ankommen bzw. Anschlussflüge versäumen. Bei Flugreisen ist stets ein zusätzliches Zeitfenster vom Reisenden einzukalkulieren, damit nicht im Falle eines verspäteten Fluges ein wichtiger Termin versäumt wird. Der Reiseveranstalter hat im Fall einer Flugverspätung auf das Prozedere der Umbuchung durch die Airline keinen Einfluss. Allfällige Ansprüche auf Ausgleichszahlung sind nach der EU-Fluggastrechte Verordnung direkt vom Kunden bei dem tatsächlich ausführenden Luftfahrtunternehmer geltend zu machen. Die zuständige Fluglinie muss für die schnellstmögliche Beförderung und gegebenenfalls für Quartier und Verpflegung sorgen. Bitte beachten Sie auch, dass außerhalb der EU möglicherweise die Europäischen Fluggastrechte nicht zur Anwendung gelangen können und daher Ausgleichszahlungen bei Verspätungen nicht möglich sind.

33.6. Sitzplatzreservierung im Flugzeug: Für Flüge innerhalb Europas kann keine Sitzplatzreservierung durch den Reiseveranstalter angeboten werden. Es wird deshalb empfohlen, ca. 23 Stunden vor Abreise online einzuchecken, was bei den meisten Airlines mittlerweile möglich ist. Reisende erhalten dabei bereits Ihre Bordkarte. Die rechtzeitige Anwesenheit am Check-In Schalter (zwei Stunden vor Abflug, siehe 34.3) bleibt davon unberührt.

33.7. Der Reisende wird darauf hingewiesen, dass Gepäckverlust, -beschädigung und -verspätung im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen vom Reisenden unverzüglich vor Ort mittels Schadenanzeige („P.I.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen sind. Fluggesellschaft und Reiseveranstalter können die Erstattung aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadenanzeige nicht ausgefüllt ist. Die Schadenanzeige ist bei Gepäckverspätung binnen 7 Tagen einzureichen.

33.8. Identität der ausführenden Fluggesellschaft: Gemäß der EU-Verordnung Nr. 2111/05 weist der Reiseveranstalter hiermit auf die Verpflichtung des Veranstalters hin, Reisende über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft für alle Beförderungsleistungen auf dem Hin- und Rückflug vor Vertragsschluss zu informieren, sofern die Fluggesellschaft bereits vor Vertragsschluss feststeht. Der Reiseveranstalter verweist insofern auf die Angaben in der jeweiligen Leistungsbeschreibung über die eingesetzten Fluggesellschaften. Soweit die Fluggesellschaft noch nicht feststeht, wird der Reisende vor Vertragsschluss über die Fluggesellschaft, die voraussichtlich den Flug durchführen wird, informiert. Sobald die Fluggesellschaft feststeht, werden die Informationen hierüber dem Reisenden zugebracht.

34. Tickets und Eintrittskarten

34.1. Eintrittskarten können nur nach Kategorien bestätigt werden. In manchen Theatern/Opernhäusern sind verschiedene Kategorien über das gesamte Haus verteilt, wodurch der Reiseveranstalter nicht Parkett, 1. oder 2. Rang, sondern nur die jeweilige Kategorie bestätigen kann. Der Reiseveranstalter hat keinen Einfluss auf die konkrete Sitzplatzzuweisung in der jeweils gebuchten Kategorie. Trotz allen Bemühungen des Reiseveranstalters kann daher nicht garantiert werden, dass für alle Reisenden nebeneinanderliegende Sitzplätze zugewiesen werden.

34.2. Oftmals unterscheiden sich die vom Veranstalter angegebenen Preise von Eintrittskarten (teilweise erheblich) von jenen, die auf den Original Tickets abgedruckt wurden. Dies liegt darin begründet, dass Eintrittskarten in der Regel nur über (mehrere) offizielle Zwischenhändler besorgt werden können, welche die Karten jeweils nur unter Aufschlag weiterreichen. Der Veranstalter verrechnet diese Besorgungsgewinne nur mit einem in der Branche üblichen Kalkulationsaufschlag an den Reisenden weiter. Eine Verkürzung über die Hälfte des wahren Wertes (Laesio enormis) liegt somit jedenfalls nicht vor.

34.3. Spiel- und Besetzungspläne beziehen sich auf Informationen zum Datum der Drucklegung der Kataloge und Ausschreibungen des Reiseveranstalters. Kurzfristige Spielplan- und Besetzungsänderungen (z.B. durch Krankheit) durch das Theater sind generell vorbehalten und berechtigen nicht zu Storno oder Preisreduktion. Insbesondere handelt es sich dabei nicht um eine wesentliche Änderung der Reise im Sinne des 11.3f.

34.4. Eintrittskarten sind bei allen Reisen, unabhängig vom Stornierungszeitpunkt, zur Gänze (inklusive Vorverkaufsgebühr) zu bezahlen. Details dazu siehe in Punkt 16.

35. GISA und Kundengeld-Absicherung gemäß Pauschalreiseverordnung PRV
sabbours ist unter der Eintragungsnummer 15572790 im Gewerbeinformationssystem (GISA) des Bundesministeriums Digitalisierung und Wirtschaftsstandort eingetragen. Kundengelder bei Pauschalreisen des Reiseveranstalters sind abgesichert.

Garant ist die Oberbank AG, Untere Donaulände 28, 4020 Linz durch Bankgarantie. Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen beim Eintritt einer Insolvenz beim zuständigen Abwickler Europäische Reiseversicherungs AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien, Österreich, Tel. +43 1 3172500, Fax +43 1 3199367 vorzunehmen.

Preisstand für Reisen, die nicht schon anderweitig vor Drucklegung publiziert wurden: 31.07.2025
Drucklegung 31.10.2025



Beratung & Buchung bei den sabtours Profis per Telefon | 0800 800 635

Diese kostenlose Telefonnummer verbindet Sie direkt zu den Reiseproduzenten: MO - DO von 8:30 - 17:00 Uhr, FR 8:30 - 14:30 Uhr oder per email an **sab-direkt@sabtours.at**



Daniela Faenza

Leitung Busreisen;
Badereisen, Bäderbusse,
Kunst- & Literaturreisen

Hobbies: Wandern,
Kunst, Lesen



Sabrina Wiesinger

Musik- & Gartenreisen,
e-bike Reisen; Kroatien,
Osteuropa, Nordeuropa

Hobbies: Wandern,
Lesen, Skifahren



Dagmar Pühringer

Genuss- & Sonderreisen;
Italien, Schweiz,
Frankreich, Benelux

Hobbies: Tennis,
Musik, Zumba



Carina Brych

Tagesfahrten, Deutsch-
land, Osteuropa;
Marketing-Assistenz

Hobbies: Musik, Backen,
Volleyball



Buchen Sie bequem rund um die Uhr online im sabtours web-shop
und **gewinnen Sie Ihr Geld zurück***

* Wenn Sie eine Reise aus diesem Katalog **bis zum 28.02.2026 online** im sabtours webshop **buchen** nehmen Sie an einer Verlosung eines **sabtours Gutscheins über € 1.000,-** teil. Der Gewinner wird per email verständigt: www.sabtours.at/reisen-tausend-euro



www.sabtours.at/reisen/

Beratung & Buchung im Reisebüro:



4020 **Linz**, Linzerie, Taubenmarkt Erdgeschoß, Tel. 0732 / 774833, linzerie@sabtours.at

4020 **Linz/Wegscheid**, Helmholtzstraße 15 / Interspar, Tel. 0732 / 384229, wegscheid@sabtours.at

4040 **Linz/Urfahr**, Blütenstraße 13-23 / Lentia City, Tel. 0732 / 908635, lentia@sabtours.at

4150 **Rohrbach**, Stadtplatz 3, Tel. 07289 / 8510, rohrbach@sabtours.at

4560 **Kirchdorf/Krems**, Dr. Gaisbauer-Straße 1 / B 138, Tel. 07582 / 64484, kirchdorf@sabtours.at

4600 **Wels**, Kaiser-Josef-Platz 5, Tel. 07242 / 635-550, wels@sabtours.at

4710 **Grieskirchen**, Roßmarkt 45, Tel. 07248 / 68541, grieskirchen@sabtours.at

4840 **Vöcklabruck**, Graben 23, Tel. 07672 / 75321, voecklabruck@sabtours.at

Mobiles Reisebüro, Bezirk „Linz-Land & Steyr-Land“, Tel. 0660 / 1330 388

Mobiles Reisebüro, „Bezirk Eferding“, Tel. 0664 / 4307734

Mobiles Reisebüro, „Inneres Salzkammergut“, Tel. 0660 / 1501502



1010 **Wien**, Opernring 3-5, Tel. 01 / 4080440, wien@kneissltouristik.at

3100 **St. Pölten**, Rathausplatz 15, Tel. 02742 / 34384, st.poelten@kneissltouristik.at

4650 **Lambach**, Linzerstraße 4-6, Tel. 07245 / 20700-6614, lambach@kneissltouristik.at

5020 **Salzburg**, Linzer Gasse 72a, Tel. 0662 / 877070, salzburg@kneissltouristik.at



www.facebook.com/sabtours.touristik



klima:aktiv
projektpartner